

3. 1. 1793 Gewähr fol. 1	Überländ Gewähr Veränderung	Barbara , verwitwete Kronbergerin am Nußengute empfängt allein Nutz und Gewähr um den 5. Theil eines nächst Krenergesehaid auf dem unteösterreichischen Theile liegenden mit nachstehenden vieren als Franz Edlinger Herrschaft Kremsmünsterischen Unterthan an der Hofstadt in Bruch, Martin Ramsauer , Herrschaft Zeillerner Unterthan an der Hofstadt in Bruch ...
3. 1. 1793 Gewähr fol. 2	Überländ Gewähr Veränderung	Johann Stolz, Barbara uxor am Wasengute empfangen zugleich Nutz und Gewähr um vorbemelten 5. Theil des nächst den Krennergesehaid und dem unterösterreichischen Theile liegenden Augrundes, der Krennerhaufen genannt, so in der errichteten Mappe mit Nro 50 bezeichnet ist und im ganzen 9 8/32 Tagwerk in dem Ausmaß enthält ...
3. 1. 1793 Gewähr fol. 2	Überländ Gewähr Veränderung	Johann Stolz , diesherrschaftlicher Unterthan des Amtes Kleinberg am Wasengute, Barbara dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Viertl Tagwerk Wiesen auf deBrukweise, wovon selbe diesem k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch fol. jährlich ...
14. 1. 1793 Gewähr fol. 3	Hauß Gewähr Veränderung	Magdalena Liningerin , verwitwete diesherrschaftliche Unterthanin empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbahre – um 300fl. im Schätzungswerthe stehende Hofstadt zu Niederwalling, um ermelte Hofstadt ist vorhin obige Gewährnehmerin mit ihrem Mann Paul Lininger zugleich begwährt gestanden, nach dessen absterben sich nun selbe um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
14. 1. 1793 Gewähr fol. 4	Überländ Gewähr Veränderung	Magdalena Liningerin , diesherrschaftliche verwitwete Unterthanin an der Hofstadt zu Niederwalling empfängt Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Aker im Kirch- und Engelberger Felde zu 4 Fleken gelegen, welche um 77fl. geschätzt sind, hievon sind zur k.k. Herrschaft Erla laut unbehausten Grundbuch folio 497 jährlich zu entrichten an Grunddienst 29x 2d, um ermeltes Grundstück ist vorhin obige Gewährnehmerin mit ihrem Mann Paul Lininger zugleich begwährt gestanden, nach dessen absterben sich nun selbe ganz hierum schreiben läßt ...
17. 1. 1793 Gewähr fol. 4	Hauß Gewähr Veränderung	Marie Miemelauerin , diesherrschaftliche verwitwete Unterthanin zu Reitterdorf empfanget allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbahre um 375fl. im Schätzungswert stehende Behaußung am Kammerhubergütl zu Rittmannsdorf, wovon dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ...
17. 1. 1793 Gewähr fol. 5	Hauß Gewähr Veränderung	Michael Sindhuber, Marie dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbahre Behaußung am Kammerhubergütl zu Rittmannsdorf, welche um 375fl. im Schätzungswerthe stehet und wovon dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio jährlich zu entrichten kommen ...
19. 1. 1793 Gewähr fol. 5	Überländ Gewähr Veränderung	Herr Franz Xaver Kramer, Rosine dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Hofaker im Kirchbichlerfelde, wovon leut unbehausten Grundbuch folio 113 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... um dieses Grundstück ist vorhin Johann Puchinger , diesherrschaftlicher Unterthan am Postlehen zu Straß, Elisabeth uxor begwährt gestanden, von welchen es die dermaligen Besitzern um 350fl. käuflich überkommen haben ...
19. 1. 1793 Gewähr fol. 6	Überländ Gewähr Veränderung	Michael Geiblinger , diesherrschaftlicher behauster Unterthan zu Preitfeld, Therese dessen Ehewirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofaker im Predigerfeld, wovon laut unbehausten Grundbuch folio 90 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen an Grunddienst 30x, um dieses Grundstück ist vorhin Johann Puchinger , diesherrschaftlicher Unterthan am Postlehen zu Straß, Elisabeth dessen Ehewirthin begwährt gestanden, von welchen es die dermaligen Besitzern um 150fl. käuflich überkommen haben ...
19. 1. 1793 Gewähr fol. 7	Überländ Gewähr	Michael Haider , nunmehr behaust diesherrschaftlicher Unterthan am Postlehen zu Straß und dessen Ehewirthin Magdalena empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Wiesen und Aker im Gieß, wo-

		von laut unbehausten Grundbuch folio 142 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen 1fl. an Grunddienst, hierum sind vorhin Johann Puchinger, Elisabeth dessen Ehwirthin begwährt gestanden, von welchen selbe die dermaligen Besitzern zu 100fl. käuflich überkommen haben ...
19. 1. 1793 Gewähr fol. 7	Hauß Gewähr	Peter Scharmüller an der Steinmühle und Klara dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Hofstadt im Anger sub Nº 4, wovon laut behausten Grundbuch folio 45 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich an Frauendienst ...
22. 1. 1793 Gewähr fol. 8	Hauß Gewähr	Katharina Wippergerin , diesherrschaftliche verwitwete Unterthanin am Grubhof empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung, der Gruebhof genannt, sub Hauß Nº 3, wovon der k.k. Herrschaft Erla jährlich laut Grundbuchs folio 89 zu entrichten sind, hierum war selbe vorhin ihrem Ehwirth Stephan Wipperger zu gleichen theilen begwährt und dessen absterben sie um die erledigte Hälfte mittels Hindanzahlung der Erben an sich gelöset hat ...
22. 1. 1793 Gewähr fol. 8	Überländ Gewähr	gleichermassen empfängt selbe allein Nutz und Gewähr um sieben Tagwerk Augrund im Pibergraben, geschätzt zu 360fl., von welchem die Hälfte dem Adam Strebitzer zu Tholberg angehörig ist und wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut unbehausten Grundbuch folio 241 jährlich beide zu entrichten haben ... nicht minder um zwey Tagwerk Augrund beim Englbach, geschätzt per 150fl., wovon laut unbehausten Grundbuch folio 239 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen an Grunddienst 15x ... endlich empfängt selbe allein Nutz und Gewähr um einen Neugereith Zehend auf 5 Tagwerk eigenen Gründen, von welchen jährlich zur k.k. Herrschaft Erla laut unbehausten Grundbuch folio 198 zu entrichten kommen an Grunddienst 30x ...
23. 1. 1793 Gewähr fol. 9	Hauß Gewähr	Peter Lehenbaur, Elisabeth dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung zu Erla in der Hafnerzell sub Nº 30, das Grubergütl genannt, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut behausten Grundbuch folio 140 jährlich zu entrichten kommen ... um diese Behausung sind vorhin Andre Hinterholzer, Anna Maria dessen Ehwirthin begwährt gestanden, von welchen selbe die dermaligen Besitzern um 950fl. käuflich überkommen haben ... ingleichen empfangen selbe zugleich Nutz und Gewähr um eine Brandstatt zu Erla, die Adelmühle genannt, so in Grundstücken besteht und wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut behausten Grundbuch folio 121 jährlich zu entrichten sind an Freudendienst 1fl. 15x ... hierum waren vorhin Andre Hinterholzer, Anna Maria dessen Ehwirthin begwährt gestanden, die nun selbe denen neuen Besitzern um 250fl. käuflich überlassen haben ...
25. 1. 1793 Gewähr fol. 11	Überländ Gewähr	Johann Pichler , diesherrschaftlicher Unterthan zu Erla am Kotzenegg und Benedikt und dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofacker im Weyrfeld, wovon laut unbehausten Grundbuch folio 37 zum k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten sind an Grunddienst 30x, hierum sind vorhin Anton Wagner zu Erla und Elisabeth dessen Ehwirthin zugleich an der Gewähr gestanden, von welchen selbes die dermaligen Besitzer um 200fl. käuflich an sich gebracht haben ...
30. 1. 1793 Gewähr fol. 11	Hauß Gewähr	Andre Kronberger, Anna Maria dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung, das sogenannte Teiblgut zu Kleinberg, wovon laut Grundbuch folio 2 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten sind der Grunddienst 45x, Robotgeld 3fl. 15x, 2/3 Landsteuer 1fl. 24x, Viehansicht 45x, zusammen 6fl. 9x, hierum war vorhin Andre Kronberger allein begwährt, welcher nun seine obig a angeheuratheten Ehwirthin zur Hälfte anschreiben läßt, Laudemium von 200fl. á 2½ pc 5fl., Hausgewähr 1fl. 30x, Ab- und Anschreibgeld 12x, zusammen 6fl. 42x ...
14. 2. 1793 Gewähr fol. 12	Überländ Gewähr	Adam Hochreither , Stift Florianischer Unterthan im Dorfe Lub sub Nº 7 und Elisabeth dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Ge-

		wöhr um 1½ Tagwerk Augrund im Pibergraben, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut unbehausten Grundbuch folio 577 jährlich zu entrichten sind der Grunddienst ein Gulden 7x 2d, hierum waren vorhin Johan Strasser am Puxbaumhof zu Naarn und Roßina dessen Ehwirthin geschrieben, von welchen ihn die dermaligen Besitzern um 600fl. käuflich an sich gebracht haben ...
23. 2. 1793 Gewähr fol. 12	Überländ Gewähr	Herr Franz Xaver Kramer , Verwalter zu Erla und Roßina dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um 1 Tagwerk Hofgrundaker im Hochholz, wovon der k.k. Herrschaft Erla jährlich laut Grundbuch folio 268 zu entrichten sind an Grunddienst 15x, hierum sind vorhin Herr Joseph Ignatz Gschaider , gewesener Verwalter und Roßina dessen Ehefrau bewöhrst gestanden, von welchem es die dermaligen Besitzer um 45fl. käuflich an sichh gebracht haben ...
23. 2. 1793 Gewähr fol. 13	Überländ Gewähr	ingleichen empfangen selbe Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Aker im Aichberg, der Zenzlaker genannt, wovon zum Grundbuch folio 114 jährlich zu reichen sind an Grunddienst 22x 3d ... dann um 1 Tagwerk Aker, das Hansenäkerl genannt, wovon zeig Grundbuch folio 91 jährlich zu entrichten sind ... ferners um den Augrund im Dogl, die Neuwieße genannt, wovon laut Grundbuch folio 589 jährlich zu reichen sind an Grunddienst 15x ... nichtminder um 1 Tagwerk Hofaker im Kirchbichlerfeld, das Fleischhackeräkerl genannt, wovon laut Grundbuch folio 28 jährlich zu entrichten sind an Grunddienst 30x ... endlich empfangen selbe Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Aker hintern Aichberg, welche vormalis zur Hofstadt des Michel Prunner gehörig waren, jedoch mit dem Zeig Prothokoll № 56 pagina 195 darauf haftenden Einstandrechte und anderweitigen Bedingungen laut behausten Grundbuch folio 148, hierum waren auch vormalis Herr Joseph Ignatz Gschaider und Roßina dessen Ehefrau begwöhret, von welchen ihn die dermaligen Besitzer käuflich um 130fl. überkommen haben ...
20. 3. 1793 Gewähr fol. 14	Hauß Gewähr	Michael Oberhauser , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behaußung, das Bauerngut zu Reitterndorf sub № 5, wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten sind ...
10. 4. 1793 Gewähr fol. 15	Überländ Gewähr	Barbara Reitnerin , Stift Seibensteinische Unterthanin empfängt allein Nutz und Gewähr um dreß Viertl Tagwerk Wießen in der Fröschlau, geschätzt zu 100fl., welche mit der Sebastian Wißhofers , Maximilian Joseph Pökl s und Stephan Danzers anher dienstbahren Wießen im Wechsel gehet, wovon der k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuche folio 447 jährlich zu entrichten sind, hierum ist gedachte Gewährnehmerin mit ihrem Mann Joseph Reitner zugleich geschrieben gestanden, nach dessen absterben sie sich nun ganz anschreiben läßt ...
10. 4. 1793 Gewähr fol. 15	Überländ Gewähr	Johann Reitner , Eva Maria uxor, Stift Seibensteinische Unterthanen empfangen zugleich Nutz und Gewähr um vorbemelte dreß Viertl Tagwerk Wießen in der Fröschlau, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuche folio 447 jährlich zu entrichten kommen an Steuern und Freundedienst 45x, um dieses Grundstück ware vordem der Gewährnehmern Mutter Barbara Reitnerin begwährt gestanden, welche ihnen nun selbes um 100fl. käuflich überlassen hat ...
18. 5. 1793 Gewähr fol. 16	Haußgewöhr	Philipp Leeb , Katharina dessen Ehwirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um eine Behaußung, am Grubhof genannt, sub № 3, wovon der k.k. Herrschaft Erla jährlich laut Grundbuchs folio 89 zu entrichten kommen ... zusammen Zehen Sieben Gulden 42x 2d, dann in natura Zwanzig Vier Netzen Korn in dem Dienstmaß und Zween Metzen Marktfutterhuber in der großen Maß ... um diese Behaußung ware Gewährnehmerin vorher allein begwährt gestanden und ihrem neuangeheuratheten Ehwirth Philipp Leeb neben sich anschreiben lässt ... Laudemium von dem Kaufswerthe zu 1200fl. 30fl., Haußgewöhr 1fl. 30x, Ab- und Anschreibgebühr 12x ...
18. 5. 1793	Überländ Gewähr	Gleichermassen empfangen selbe miteinander Nutz und Gewähr um

Gewähr fol. 16		sieben Tagwerk Augrund im Pibergraben, geschätzt zu 360fl., von welchem die Hälfte dem Anam Strebitzer zu Thollberg angehörig ist und wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut unbehausten Grundbuch folio 241 jährlich beide zu entrichten haben an Grunddienst Drey Gulden ... nichtminder um zwey Tagwerk Augrund beim Englbach, geschätzt zu 150fl., wovon laut unbehausten Grundbuch folio 239 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten sind an Grunddienst 45x ... endlich empfangen selbe miteinander Nutz und Gewähr um einen Neugereith Zehend auf 5 Tagwerk eigenen Gründen, von welchen jährlich laut unbehausten Grundbuch folio 198 zu entrichten kommen an Grunddienst 30x ...
1. 6. 1793 Gewähr fol. 17	Haußgewöhr	Michael Grasler empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behaußung zu Guttenhofen, am Gmeinergute genannt sub Nº 10, geschätzt per 1250fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 43 jährlich zu entrichten kommen ... hierum ware Gewährnehmer vorher mit seinem Weibe Katharina zugleich geschrieben gestanden, nach deren absterben er sich nun ganz begwöhren läßt ...
1. 6. 1793 Gewähr fol. 18	Haußgewöhr	Katharina Aichingerin diesherrschaftlich verwittwete Unterthanin empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbahre Behaußung am Weberbergergütl zu Weberberg, geschätzt per 300fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ... hierum ware Gewährnehmerin vorher mit ihrem Mann Georg Aichinger zugleich geschrieben gestanden, nach dessen absterben sich selbe nun ganz begwöhren läßt ...
1. 6. 1793 Gewähr fol. 19	Haußgewöhr	Michael Witzlinger, Katharina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbahre Behaußung am Weberbergergütl zu Weberberg im Werthe per 300fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ... um diese Behausung ist vorher obige Gewährnehmerin Katharina Aichingerin allein begwährt gestanden, welche sich zur Hälfte ab- und ihren neuangeheuratheten Ehewirth Michael Witzlinger neben sich anschreiben läßt ...
3. 6. 1793 Gewähr fol. 19	Haußgewöhr	Philipp Staindl in Lempach, Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behaußung am Staindlgute zu Lempach sub Nº 3, geschätzt per 400fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 12 jährlich zu entrichten sind, hierum ist vordem obbemelten Gewährnehmer allein geschrieben gestanden, welcher nun seine angeheurathete Ehewirthin zur Hälfte neben sich begwöhren läßt ...
3. 6. 1793 Gewähr fol. 20	Haußgewöhr	Marie Daningerin , diesherrschaftliche verwittwete Unterthannin an dem Prennsteig empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbahre Behausung am Prennsteigergütl sub Nº, geschätzt per 500fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen an Grunddienst 30x ... hierum ist Gewährnehmerin vordem mit ihrem Mann Andre Daninger zugleich gebwährt gestanden, nach dessen absterben sich nun selbe ganz begwöhren läßt ...
3. 6. 1793 Gewähr fol. 20	Haußgewöhr	Marie Gräzerin , gewesene Herrschaft Achleutnerische ledige Pupillin von der Linden empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbahre Behaußung am Prensteigergütl sub Nº ?, wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ... hierum ist vor dem die Witwe Marie Danningerin allein begwährt gestanden, von welcher es die dermalige Besitzerin käuflich um 500fl. überkommen hat ...
5. 6. 1793 Gewähr fol. 21	Haußgewöhr	Johann Georg Werner , Herrschaft Auhofisch ledigen Pupill vom Markte Ferýschnitz und Anna Marie dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbahre Behausung zu Unternhauß sub Nº 6, wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ... hierum sind vordem Anton Elmaurer, Anna Marie dessen Ehewirthin begwährt gestanden, von welchen es die dermaligen Besitzern um 300fl. käuflich an sich gebracht haben,

		Laudemium á 5 pcto 15fl. ...
28. 8. 1793 Gewähr fol. 22	Haußgewöhr	Stephan Fuchsberger und Thereße dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die anher dienstbare Behausung am Hamlgute zu Ströbitz sub Nº 6, geschätzt per 1250fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut behausten Grundbuch folio 170 jährlich zu entrichten kommen ... hierum ist vordem obiger Gewährnehmer allein begwöhret gestanden, welcher nun seiner angehenden Ehewirthin zur Hälfte neben sich anschreiben läßt ...
4. 11. 1793 Gewähr fol. 22	Haußgewöhr	Simon Sibmayr , gewesen Herrschaft Scharenbergischen verwittweter Unterthann am Geißberg wird zur Hälfte um die zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio ? jährlich mit ? dienstbare Hofstatt zu Oberwalling, Haus Nº 3 an Nutz und Gewähr gebracht, hierum war Magdalena Linningerin , bisherige Besitzerin dieser Hofstatt allein geschrieben, welche bei ihrer gegenwärtigen Verhehelichung mit obbesagten Simon Sibmayr denselben neben sich zugleich schreiben läßt, jedoch mit diesem ausdrücklichen Vorbehalte, daß solche – wenn sein Ehe-weib allenfalls vor ihm sterben sollte – das Haus sammt der Wirtschaftsführung einem Kinde derselben aus der ersten Ehe abgetreten schuldig und verbunden seyn solle ...
4. 11. 1793 Gewähr fol. 23	Überländ Gewähr	gleichermassen und mit dem nämlichen Vorbehalte empfängt derselbe Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Äcker im Kirch- und Egelbergerfelde, zu 4 Flecken gelegen, welche jährlich zum unbehausten Grundbuchs folio ? mit ? dienstbar sind ...
9. 11. 1793 Gewähr fol. 23	Haußgewöhr	Marie Frühwirthin , k.k. Herrschaft Erlaische Unterthanin und Wittwe zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung zu Erla sub Nº ? geschätzt per 80fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut behausten Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kommen ?, hierum stand sie bisher mit ihrem Ehewirthe Georg Frühwirth zugleich an der Gewähr, auf dessen absterben sie mittels Hinauszahlung der Kinder die erledigte Hälfte an sich gelöset hat ...
20. 11. 1793 Gewähr fol. 24	Haußgewöhr	Johann Schotter , gewesener Inwohner im Ennsdorf und Theresie dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um jenen Theil von dem sogenannten Zenzlackner im großen Pantaleonerfelde, worauf der Stadl stehet und welcher zwischen den beiden Fahrwegen liegt, wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommt ... hierum sind vordem Paul Huber am Prixeisengüt zu Pantaleon und Elisabethe dessen Ehewirthin begwöhrt gestanden, von welchen ihn die dermaligen Besitzer um 200fl. käuflich an sich gebracht haben ...
23. 11. 1793 Gewähr fol. 25	Haußgewöhr	Michael Maindl , verwittweter dießherrschaftlicher Unterthann empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare, um 100fl. im Schätzungswerthe stehende Behausung im Gries, wovon dieser k.k. Herrschaft Erla laut behausten Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten kommen ? ... um ermeldte Behausung ist vorhin obiger Gewährnehmer mit seinem Weibe Katharina Maindlin zugleich begwöhrt gestanden, nach deren absterben sich nun selber um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
23. 11. 1793 Gewähr fol. 25	Haußgewöhr	Michael Maindl und Marie dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung im Gries, geschätzt per 100fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut behausten Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten kommen ? ... um diese Behausung ist vorher obiger Gewährnehmer Michael Maindl allein begwöhrt gestanden, welcher sich nun zur Hälfte ab- und seine neu angeheuratete Ehewirthin Marie neben sich anschreiben läßt ...
23. 11. 1793 Gewähr fol. 26	Überländ Gewähr	Michael Maindl , verwittweter dießherrschaftlicher Unterthann im Gries empfängt allein Nutz und Gewähr um die im Schätzungswerthe per 10fl. stehend und hieher dienstbare wiese, welche laut Grundbuchs folio 593 zu diese k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ? ... von ermelter Wiese ist vorhin obiger Gewährnehmer mit seiner Ehewirthin Katharina Maindlin zugleich begwöhrt gestanden, nach deren absterben sich nun selber um die erledigte Hälfte an-

		schreiben läßt ...
23. 11. 1793 Gewähr fol. 27	Überländ Gewähr	Michael Maindl und Marie dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr von der hieher dienstbaren und im Schätzungswerte per 10fl. stehenden Wiese, wovon jährlich zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 593 zu entrichten kommen ... um diese ist vorhin obiger Gewährnehmer Michael Maindl allein begwährt gestanden, welcher sich nun zur Hälfte ab- und seine nun angeheurathete Ehwirthin Marie neben sich anschreiben läßt ...
17. 12. 1793 Gewähr fol. 27	Haußgewöhr	Martin Wimmer und Marie Prandnerin , Herrschaft Eblspergische nun aber entlassene Pupillin vom Mayrgute zu Viechdorf, dessen künftige Ehwirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um das zur hiesig k.k. Herrschaft Erla stift- und dienstbare Krughaus zu Trienting, sub N ^o 5, von welchem laut Grundbuchs folio 13 zur Herrschaft Erla zu entrichten sind ?, um ermeltes Krughaus sind vorhin des obigen Gewährnehmers Eltern Martin Wimmer und Anna dessen Ehwirthin begwährt gestanden, von welchen es die dermaligen Besitzer um 700fl. käuflich an sich gebracht haben
30. 12. 1793 Gewähr fol. 28	Haußgewöhr	Georg Kreutzer und Marie dessen angehende Ehwirthin empfangen zusammen Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Hofstatt im Gries geschätzt per 350fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten kommen ?, um diese Hofstattbehausung ist vordeme der obige Gewährnehmer allein begwährt gestanden, welcher um seine angeheurathete Ehwirthin zur Hälfte neben sich anschreiben läßt ...
20. 1. 1794 Gewähr fol. 29	Haußgewöhr	Benedikte Pichlerin , dies herrschaftliche verwittibte Unterthannin am Kotzenegg empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung per 200fl. am Kotzenegg, wovon der k.k. Herrschaft Erla jährlich laut Grundbuchs folio 113 zu entrichten sind ?, hierum war selbe vorher mit ihrem Ehwirthe Johann Pichler zu gleichen Theilen begwöhret, auf dessen absterben sie nun die erledigte Hälfte sich anschreiben läßt ...
20. 1. 1794 Gewähr fol. 29	Überländ Gewähr	gleichermassen empfängt selbe allein Nutz und Gewähr um einen Acker, der Winkelacker genannt, geschätzt per 97fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich laut Grundbuchs folio 26 zu entrichten kommt ... nicht minder um einen Acker, der Spitzacker genannt, geschätzt per 200fl., von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 37 jährlich zu entrichten kommt ... endlich empfängt selbe allein Nutz und Gewähr um einen Acker, der Schwellacker genannt im Schätzungswerte per 100fl., wovon laut Grundbuchs folio 41 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ... um welche Grundstücke selbe vorher mit ihrem Ehwirthe Johann Pichler zugleich begwöhret gestanden, auf dessen absterben aber die erledigte Hälfte auf sich schreiben läßt ...
20. 1. 1794 Gewähr fol. 30	Haußgewöhr	Jakob Guger und Benedikte Pichlerin dessen angehende Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung Kotzenegg geschätzt per 200fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten kommen ... um diese Behausung ist vorhin obige Gewährnehmerin allein begwährt gestanden, welche sich nun zur Hälfte a- und ihren angeheuratheten Ehwirthe Jakob Guger neben sich anschreiben läßt ...
20. 1. 1794 Gewähr fol. 31	Überländ Gewähr	gleichermassen empfangen selbe miteinander Nutz und Gewähr um den per 97fl. geschätzten Winkelacker, wovon laut Grundbuchs folio 26 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommt ... ferner um den zu 200fl. geschätzten Spitzacker, von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kommen ... endlich empfangen selbe zusammen Nutz und Gewähr um den sogenannten Schwellacker im Schätzungswerte per 100fl., wovon laut Grundbuchs folio 41 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ... um welche drey Grundstücke obige Gewährnehmerin vorhin allein begwährt gestanden, welche sich nun zur Hälfte ab- und ihren ange-

		heuratheten Ehewirth Jakob Guger neben sich anschreiben läßt, Laudemium von 100fl. á 2½ pcto – 2fl. 30x ...
22. 1. 1794 Gewähr fol. 32	Haußgewöhr	Johann Schafellner , dießherrschaftlicher verwittweter Unterthann am Lehenbaurngut zu Windtberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung zu Windtberg sub Nº ? geschätzt per 550fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ?, hierum ist Gewährnehmer vordem mit seiner Ehewirthin Barbara zugleich begwöhrt gestanden, nach deren basterben sich nun derselbe allein ganz begwöhren läßt ...
22. 1. 1794 Gewähr fol. 33	Überländ Gewähr	Johann Schafellner , dießherrschaftlicher verwittweter Unterthann am Lehenbaurngut zu Windtberg empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiese im Petterreith, geschätzt per 100fl., wovon laut Grundbuch folio ? zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... ingleichen empfängt derselbe auch allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Rohrbachfeld, geschätzt per 70fl., von welchem zur k.k. Herrschaft laut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten kommt ... um welche zwey Grundstücke obiger Gewährnehmer vorhin mit seiner Ehewirthin Barbara zugleich begwöhrt gestanden, nach deren absterben aber die erledigte Hälfte auf sich schreiben läßt ...
22. 1. 1794 Gewähr fol. 34	Haußgewöhr	Johann Schachafellner zu Windberg und dessen Ehewirthin ? empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung am Lehenbaurngute sub Nº ?, geschätzt per 550fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 176 jährlich zu entrichten kommen ? ... um diese Behausung ist vorher obiger Gewährnehmer allein begwöhrt gestanden, welcher sich nun zur Hälfte ab- und seine neu angeheurathete Ehewirthin neben sich anschreiben läßt ...
22. 1. 1794 Gewähr fol. 34	Überländ Gewähr	gleichermassen empfangen selbe miteinander Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiese im Peterreith, geschätzt per 100fl., von welcher zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten kommt ... ebenfalls empfangen beide zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk acker im Rohrbachfeld, geschätzt per 70fl., von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten kommt ... um welche zwey Grundstücke obiger Gewährnehmer vorhin allein begwöhrt gestanden, welcher sich nun zur Hälfte ab- und seine neu angeheurathete Ehewirthin neben sich anschreiben läßt ...
23. 1. 1794 Gewähr fol. 35	Haußgewöhr	Leopold Maindl , verwittweter diesherrschaftlicher Unterthann in der Hafnerszell empfängt allein Nutz und Gewähr um das hieher dienstbare Häusel in der Hafnerszell, geschätzt per 45fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommt ... um ermeltes Häusel ist vorerwähnter Gewährnehmer mit seiner Ehewirthin zugleich bewöhrt gestanden, nach deren absterben aber sich nun selber um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
22. 1. 1794 Gewähr fol. 36	Überländ Gewähr	Leopold Maindl in der Hafnerszell empfängt allein Nutz und Gewähr um ein halb Tagwerk Wiese im Winkel zu Pantaleon, geschätzt per 20fl., von welcher zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 189 jährlich zu entrichten kommt ... um diese Wiese ist erwählter Gewährnehmer vorhin mit seiner Ehewirthin zugleich bewöhrt gestanden, nach deren absterben aber sich nun selber um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
23. 1. 1794 Gewähr fol. 36	Haußgewöhr	Leopold Maindl in der Hafnerszell und dessen Ehewirthin Rosine empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das hieher dienstbare Häusel in der Hafnerszell, geschätzt per 45fl., von welchem laut Grundbuchs folio 137 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ... um diese Behausung ist ermelter Gewährnehmer allein begwöhrt gewesen, welcher sich nun zur Hälfte ab- und seine neu angeheurathete Ehewirthin Rosine neben sich anschreiben läßt ...
22. 1. 1794 Gewähr fol. 37	Überländ Gewähr	Leopold Maindl in der Hafnerszell und seine Ehewirthin Rosine empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein halb Tagwerk Wiese im Winkl zu Pantaleon, geschätzt per 20fl., von welcher laut Grundbuchs folio 189 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommt ... von

		bemelter Wiese ist obiger Gewährnehmer vorhin allein begwöhrt gestanden, welcher sich nun zur Hälfte ab- und seine neue ...
3. 2. 1794 Gewähr fol. 37	Überländ Gewähr	Joseph Ebner zu Kristein, Herrschaft Ebelspergerischer Unterthan und Marie dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Wiesen in der Mitterau, zwischen Löbels zu Weingarten und Pucheneders zu Erla Wiesen liegend, wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten sind ... um dieses Grundstück ist vordem Joseph Wagenmüllner, N. seiner Ehewirthin zu Enns geschrieben gestanden, von welchen es Gewährnehmer um 40fl. käuflich überkommen haben ...
4. 2. 1794 Gewähr fol. 38	Hausgewöhr	Simon Hofmann am Kleinreith und Marie dessen Ehewirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um die Behausung, die Hofstatt am Kleinreith sub N^o 3, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kommen ... unermelte Hofstadt sind vormals des obigen Gewährnehmers Eltern, Mathä Mitterer und Katharina dessen Ehewirthin begwöhrt gestanden, von welchen Gewährnehmer um 300fl. käuflich überkommen haben ...
5. 2. 1794 Gewähr fol. 38	Hausgewöhr	Eva Stöcklerin am Grabmerlehen im Endholz, hiesig verwittwete Unterthannin verehelicht sich mit Stephan Kiemeswenger, gewesten Herrschaft Steyreggischen, ledig minderjährigen Pupillen vom Aichingergute und läßt denselben um ihre Behausung, das Grabmerlehen im Endholz neben sich zur Hälfte an Nutz und Gewähr schreiben ...
6. 2. 1794 Gewähr fol. 39	Hausgewöhr	Simon Kühhaas zu Niedersebern, Therese dessen Ehewirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um die Behausung, das Käsmadergut zu Niedersebern, sub N^o 12, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 181 jährlich zu entrichten kommt ... vor ermeltes Käsmadergut ist vormals des obigen Gewährnehmers eheleibliche Mutter Magdalena Kühhasin begwöhrt gestanden, von welcher es Gewährnehmer um ? käuflich überkommen haben ...
11. 2. 1794 Gewähr fol. 39	Hausgewöhr	Mathias Ströbitzer zu Geibling und Marie dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung, die Hofstatt zu Geibling, sub N^o 2, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kommen ... um welche Hofstatt vormals die eheleibliche Mutter des Gewährnehmers, Katharina Ströbitzerin begwöhrt gestanden, von welcher sie die Gewährnehmer um 230fl. käuflich überkommen haben ...
27. 3. 1794 Gewähr fol. 40	Hausgewöhr	Joseph Tauber zu Pantaleon und Anne Marie dessen Ehewirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um einen von Leopold Aichberger, hiesigen Unterthann daselbst und Katharine dessen Ehewirthin erkauften Grund per 50fl., um darauf ein Häusel zu bauen, von welchem jährlich zur k.k. Herrschaft Erla 45x abzureichen kommen ...
5. 4. 1794 Gewähr fol. 40	Überländ Gewähr	auf absterben des Franz Keplinger, Herrschaft Ennseggischer Unterthans zu Pantaleon löset die Wittwe Anne Marie die Hälfte von nachstehenden Grundstücken an sich und läßt zugleich ihren neu angehenden Ehewirth Joseph Schaberl neben sich zur Hälfte an die Gewähr schreiben ...
22. 4. 1794 Gewähr fol. 41	Überländ Gewähr	Magdalena Fuchsbergerin am Gatterergut im Mos, Stift Florianische Unterthanin läßt ihren verstorbenen Ehewirth Johann Fuchsberger ab- und sich um die erledigte Hälfte ganz anschreiben, um einen jenseits der Enns liegenden Au- und Wiesgrund, die Köttinger Wiese und Au genannt, geschätzt per 280fl., von welchen zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommt 39x ...
26. 5. 1794 Gewähr fol. 41	Überländ Gewähr	Magdalena Fuchsbergerin am Gatterergut im Mos, Stift Florianische Unterthanin läßt sich zur Hälfte ab- und ihren neu angeheuratheten Ehewirth Michael Huber zur Hälfte anschreiben um einen jenseits der Enns liegenden Au- und Wiesgrund, die Köttinger Au und Wies genannt, wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten sind, an dienst 39x und der im Kaufschilling um 280fl. gehet ...

18. 6. 1794 Gewähr fol. 42	Überländ Gewähr	Michael Hamml , Herrschaft Erlaischer Unterthann am Lehenbaurngute zu Hapmannsperg und Barbara dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung, das Lehenbaurngut zu Hapmannsperg, sub N ^o 6, geschätzt per 400fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kommen ... hierauf stand bisher Michael Haml all ein an der Gewähr, welcher bei seiner gegenwärtigen Verehelichung obbesagt seiner Ehwürthin Barbara neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
18. 6. 1794 Gewähr fol. 42	Überländ Gewähr	ebenfalls empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofwiesen auf der Schüttwiesen per 45fl, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 89 jährlich zu entrichten kommt ... in gleichen empfangen diese miteinander Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiese, die Neugereut Wiese, an die Puchau anstossend per 50fl., von welcher zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommt 45x ...
26. 7. 1794 Gewähr fol. 43	Hausgewöhr	Simon Ströbitzer am Löbllehen zu Weingarten und Magdalena dessen Ehwirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um die zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio ? jährlich mit ? dienstbare Behausung, das Löbllehen zu Weingarten ... hierum war Joseph Weidesser bisher allein an die Gewähr geschrieben, von welchem sie selbes um 460fl. käuflich an sich gebracht haben ...
26. 7. 1794 Gewähr fol. 43	Überländ Gewähr	ferner empfangen diese zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Wiesen auf der Mitterau, geschätzt per 30fl. wovon laut Grundbuchs folio 307 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich abzureichen kommt ... in gleichen eben diese empfangen miteinander auf obigen Amt Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Wiese auf der Schüttwiese, geschätzt per 60fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ...
26. 7. 1794 Gewähr fol. 44	Hausgewöhr	Anton Rechberger zu Hinterberg und Marie dessen Ehwirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um die von Mathias Zehetner , Magdalena dessen Ehwirthin um 1168fl. 40x erkaufte, zur k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung alldort sub N ^o 2 und bezahlen ...
1. 8. 1794 Gewähr fol. 45	Hausgewöhr	Simon Wipperger und Barbara seine angehende Ehwirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um das zur k.k. Herrschaft Erla dienstbare Bauerngut am Oetlhof , welches sie von ihrer Mutter Elisabeth Wippergerin um 800fl. erkaufet haben und bezahlen ...
1. 8. 1794 Gewähr fol. 45	Hausgewöhr	Friedrich Hauer , geprüfter Wundarzt empfängt allein Nutz und Gewähr um das zur k.k. Herrschaft Erla dienstbare Haus zu Erla sub N ^o 17 samt dem darauf haftenden Chyrurgischen Gewerbe, von welchem zur k.k. Herrschaft vermög Grundbuch folio ? jährlich abzureichen kommt ... hierum waren vorhin Karl Mayrhofer und seine Ehwirthin Marie Anna an der Gewähr gestanden, von welchen es der Gewährnehmer um 1000fl. käuflich an sich gebracht hat ...
1. 8. 1794 Gewähr fol. 46	Überländ Gewähr	ebenfalls besagter Friedrich Hauer , geprüfter Wundarzt empfängt allein Nutz und Gewähr um drey Tagwerk Hofäcker, wovon laut Grundbuch folio ? zur k.k. Herrschaft Erla jährlich abzureichen kommt ... hierum waren vormals Karl Mayrhofer und seine Ehwirthin Marie Anna an der Gewähr gestanden, von welchen sie der Gewährnehmer um 500fl. käuflich an sich gebracht hat ...
22. 8. 1794 Gewähr fol. 46	Hausgewöhr	Simon Lechner , verwittibter diesherrschaftlicher Unterthann zu Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um die hieher dienstbare Behausung sub N ^o ? zu Pantaleon, geschätzt per 100fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 65 jährlich zu entrichten kommt ... hierum war der Gewährnehmer mit seiner Ehwirthin Barbara zugleich an der Gewähr egstanden, nach derselben absterben sich nun derselbe an die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
22. 8. 1794 Gewähr fol. 47	Überländ Gewähr	Simon Lechner zu Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um ein hieher dienstbares halbes Tagwerk Acker im kleinen Winkel, von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 208 jährlich zu entrichten ist ... hierum ist der Gewährnejmer vorhin mit seiner Ehe-

		wirthin Barbara zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben sich nun derselbe um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
22. 8. 1794 Gewähr fol. 47	Hausgewähr	Simon Lechner , diesherrschaftlicher Unterthann zu Pantaleon und seine Ehewirthin Katharina empfangen miteinander Nutz und Gewähr um die hieher dienstbare Behausung sub N ^o ? zu Pantaleon, geschätzt per 100fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 65 jährlich zu entrichten kommt ... hierum ist der Gewährnehmer vorhin allein begewährt gestanden, welcher sich nun zur Hälfte ab- und seine neu angeheurathete Ehewirthin neben sich anschreiben läßt ...
22. 8. 1794 Gewähr fol. 48	Überländ Gewähr	Simon Lechner zu Pantaleon und seine angehende Ehewirthin Katharina empfangen miteinander Nutz und Gewähr um ein halb Tagwerk Acker im Winkel, geschätzt per 40fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 208 jährlich zu entrichten kommt ... hierum ist der Gewährnehmer vorhin allein begewährt gestanden, welcher sich nun zur Hälfte ab- und seine neu angeheurathete Ehewirthin neben sich anschreiben läßt ...
26. 8. 1794 Gewähr fol. 48	Hausgewähr	Magdalena Gerstmayrin , diesherrschaftliche Unterthanin und Wittwe am Mayrgute zu Geibling empfängt allein Nutz und Gewähr um das hieher dienstbare per 800fl. geschätzte Mayrgut zu Geibling, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 158 jährlich zu entrichten kommt ... hierum stand sie bisher mit ihrem Ehewirthe Joseph Gerstmayr zugleich an der Gewähr, auf dessen absterben sie mittels Hinauszahlung der Kinder die erledigte Hälfte an sich gelöst hat ...
26. 8. 1794 Gewähr fol. 49	Hausgewähr	ingleichen empfängt Magdalena Gerstmayrin am Mayrgute zu Geibling allein Nutz und Gewähr um die hieher dienstbare Hofstatt beim Gattern, geschätzt per 200fl. wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut grundbuch folio 159 jährlich zu entrichten kommt ... hierum stand sie bisher mit ihrem Ehewirthe Joseph Gerstmayr zugleich an der Gewähr, auf dessen absterben sie mittels Hinauszahlung der Kinder die erledigte Hälfte an sich gelöst hat ...
26. 8. 1794 Gewähr fol. 49	Überländ Gewähr	ebenfalls Magdalena Gerstmayrin verwittbte diesherrschaftliche Unterthanin am Mayrgut zu Geibling empfängt allein Nutz und Gewähr um einen hieher dienstbaren Neugereuth Zehend von einem Tagwerk Acker per 20fl., von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 368 jährlich zu entrichten kommt ... hierum war die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Ehewirthe Joseph Gerstmayr zugleich an der Gewähr gestanden, auf dessen absterben sie mittels Hinauszahlung der Kinder die erledigte Hälfte an sich gebracht hat ...
2. 9. 1794 Gewähr fol. 50	Hausgewähr	Valentin Geiblinger , verwittweter diesherrschaftlicher Unterthan am Pruckhof empfängt allein Nutz und Gewähr um die hieher dienstbare um 680fl. geschätzte Behausung, der Pruckhof, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 128 jährlich abzureichen kommen ... hierum stand derselbe bisher mit seiner Ehewirthin Rosine Geiblinger in zugleich an der Gewähr, nach deren absterben er die erledigte Hälfte an sich gelöst ...
2. 9. 1794 Gewähr fol. 51	Hausgewähr	ebenbemelter Valentin Geiblinger am Pruckhof empfängt allein Nutz und Gewähr um die hieher dienstbare sogenannte Wieshofstatt geschätzt per 150fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommt laut Gabenbuch folio 104 ... hierum stand derselbe bisher mit seiner Ehewirthin Rosine Geiblinger zugleich an der Gewähr, nach deren absterben er die erledigte Hälfte an sich löset ...
2. 9. 1794 Gewähr fol. 51	Überländ Gewähr	mehrbesagter Valentin Geiblinger am Pruckhof empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Hofacker im Predigerfelde, geschätzt per 90fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 107 jährlich zu entrichten kommt an Grunddienst 1fl. ... hierum stand derselbe bisher mit seiner Ehewirthin Rosine Geiblinger zugleich an der Gewähr, nach deren absterben er die erledigte Hälfte an sich löset ...
2. 9. 1794 Gewähr fol. 52	Überländ Gewähr	ingleichen empfängt der schon mehrbesagte Valentin Geiblinger am Pruckhof allein Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Hofacker im Wayrfeld,

		geschätzt per 90fl., von welchen laut Grundbuchs folio 108 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommt an Grunddienst ein Gulden ... hierum stand derselbe bisher mit seiner Ehwirthin Rosine Geiblinger zugleich ander Gewöhr, nach deren absterben er die erledigte Hälfte an sich löset ... wieder empfängt derselbe Nutz und Gewöhr um ein Tagwerk Hofacker im Wayrfeld, geschätzt um 45fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 109 jährlich zu entrichten kommt an Grunddienst ein Gulden ... hierum stand derselbe bisher mit seiner Ehwirthin Rosine Geiblinger zugleich an der Gewöhr, nach deren absterben er die erledigte Hälfte an sich löset ... ferner empfängt derselbe allein Nutz und Gewöhr um 1½ Tagwerk Hofacker im Kirchbichlerfelde, geschätzt um 67fl. 30x, wovon zur k.k. Herrschaft Erlaa laut Grundbuchs folio 110 jährlich zu entrichten kommt an Grunddienst 45x ... hierum stand der Gewöhrnehmer bisher mit seiner Ehwirthin Rosine Geiblinger zugleich ander Gewöhr, nach deren absterben er die erledigte Hälfte an sich löset ... weiters empfängt dieser allein Nutz und Gewöhr um ein Tagwerk Hofacker am Buchstecken nächst der Steinwende geschätzt per 45fl., von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 111 jährlich zu entrichten kommt an Grunddienst 30x ... hierum stand derselbe bisher mit seiner Ehwirthin Rosine Geiblinger zugleich an der Gewöhr, nach deren absterben er die erledigte Hälfte an sich löset ...
2. 9. 1794 Gewähr fol. 56	Hausgewöhr	Valentin Geiblinger , diesherrschaftlicher Unterthann am Pruckhof und dessen neu angehende Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die hieher dienstbare und um 680fl. geschätzte Behausung, der Pruckhof genannt, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 128 jährlich abzureichen kommen ... hierum stand bisher Valentin Geiblinger allein an der Gewöhr, welcher sich aber bei seiner gegenwärtigen Verehelichung seine angehende Ehwirthin neben sich anschreiben läßt ...
13. 9. 1794 Gewähr fol. 61	Hausgewöhr	Joseph Wallner und seine angehende Ehwirthin Magdalena Gerstmayrin , verwittibte hiesige Unterthanin am Mayrgute zu Geibling empfangen miteinander Nutz und Gewöhr um das hieher dienstbare, um 800fl. geschätzte Mayrgut zu Geibling, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 158 jährlich zu entrichten kommt ... hierum stand Magdalena Gerstmayrin bisher allein an der Gewöhr, welche nun ihren neu angehenden Ehwirth Joseph Wallner neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ... ebenfalls empfangen bemelter Joseph Wallner und seine Ehwirthin Magdalena, verwittibte Gerstmayrin am Mayrgute zu Geibling Nutz und Gewöhr um die hieher dienstbare Hofstatt beim Gattern, geschätzt per 200fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 159 jährlich zu entrichten kommt ... hierum stand Magdalena Gerstmayrin bisher allein an der Gewöhr, welche nun ihren neu angehenden Ehwirth Joseph Wallner neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
15. 9. 1794 Gewähr fol. 62	Überländ Gewähr	Michael Geiblinger , hiesiger Unterthann zu Preitfeld und seine Ehwirthin Rosine empfangen miteinander Nutz und Gewöhr um einen Acker im Hochholz, von dem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 222 jährlich zu entrichten kommt an Dienst 45x ... hierum sind bisher Johann Michael Schnöller , Tischlermeister zu Erla und Elisabeth seine Ehwirthin an der Gewöhr gestanden, von welchen ihn die bemelten Gewöhrnehmer Michael Geiblinger und seine Ehwirthin Rosine durch geschehenen Kauf an sich gebracht haben ...
15. 9. 1794 Gewähr fol. 63	Überländ Gewähr	Johann Michael Schnöller , Tischlermeister zu Erla und seine Ehwirthin Elisabeth empfangen miteinander Nutz und Gewöhr um einen Acker im Predigerfeld, von welchem laut Grundbuch folio 90 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommt an Dienst 30x ... hierum sind bisher Michael Geiblinger zu Preitfeld und seine Ehwirthin Rosine an der Gewöhr gestanden, von welchen ihn gegenwärtige Gewöhrnehmer durch Tausch überkommen haben ...
1. 10. 1794 Gewähr fol. 64	Hausgewöhr	Philipp Oeplinger , hiesiger Unterthan am Schauberg empfängt allein Nutz und Gewöhr um die hieher dienstbare Behausung am Schauberg,

		geschätzt um 300fl., von welcher zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 242 jährlich zu entrichten kommen ...
1. 10. 1794 Gewähr fol. 64	Hausgewöhr	Philipp Oeplinger am Schauberg und seine angehende Ehewirthin Anne Marie empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die hieher dienstbare Behausung am Schauberg, geschätzt per 300fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 242 jährlich zu entrichten kommt ... hierum stand derselbe bisher allein an der Gewähr, welcher aber nun seine neu angehende Ehewirthin Anne Marie neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
7. 10. 1794 Gewähr fol. 65	Hausgewöhr	Katharina Mosimayrin , gewesene Herrschaft Ennseggische, nun aber hieher entlassene verwittibte Unterthannin zu Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um den untern 20. 9bris 1793 käuflich an sich gebrachten Antheil des Zenzelackers im großen Pantaleonerfelde, zwey Ackerl zu einer Einfahrt und auf zwei Seiten ein Klaffer zu den Dachtraufen, dann von dem darauf stehenden Stadl ein Halbbaare zu Erbauung eines Häusels per 110fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten kommt ...
31. 10. 1794 Gewähr fol. 66	Hausgewöhr	Johann Reizenberger , hiesiger Unterthann und Schneidermeister zu Erla und seiner angehenden Ehewirthin Magdalena Niedermayrin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung zu Erla, geschätzt per 150fl. von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 146 jährlich zu entrichten kommt ...
31. 10. 1794 Gewähr fol. 66	Hausgewöhr	Johann Reizenberger , hiesiger Unterthann und Schneidermeister zu Erla und seiner angehenden Ehewirthin Magdalena Niedermayrin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung zu Erla, laut Grundbuch folio 146 jährlich zu entrichten kommt ... hierum stand bisher bemelter Gewährnehmer allein an der Gewähr, welcher nun seine angehende Ehewirthin Magdalena neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
31. 10. 1794 Gewähr fol. 66	Überländ Gewähr	Johann Reizenberger , hiesiger Unterthann und Schneidermeister zu Erla und seiner angehenden Ehewirthin Magdalena Niedermayrin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Fleck Äckerl per 16fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 346 jährlich zu entrichten kommt ... hierum besagter Gewährnehmer bisher allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine angehende Ehewirthin Magdalena neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
6. 11. 1794 Gewähr fol. 67	Hausgewöhr	Johann Seitlehner , hiesiger Unterthann am Leodoltlehen empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung, das sogenannte Leodoltlehen, geschätzt per 200fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 16 jährlich abzureichen kommt ... hierum stand bisher bemelter Johann Seitlehner mit seiner Ehewirthin Magdalena zugleich an der Gewähr, nach deren absterben er die erledigte Hälfte an sich gelöst hat ...
6. 1. 1795 Gewähr fol. 68	Hausgewöhr	Johann Seitlehner am Leodoltlehen und seine neu angehende Ehewirthin Anne Marie Sonnleitnerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung, das Leodoltlehen per 200fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 16 jährlich abzureichen kommt ... hierum stand bisher der Gewährnehmer allein an der Gewähr, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin Anne Marie neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
3. 10. 1794 Gewähr fol. 69	Überländ Gewähr	Magdalena Gerstmayrin , verwittibt Herrschaft Achleitnerische Unterthannin zu Mayrhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbaren Neuschütt am Engelbach, geschätzt per 50fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 410 jährlich zu entrichten kommt ... hierum stand bisher die Gewährnehmerin mit ihrem Ehewirthe Philipp Gerstmayr zugleich an der Gewähr, nach dessen absterben sie aber die erledigte Hälfte auf sich schreiben läßt ...
3. 10. 1794 Gewähr fol. 69	Überländ Gewähr	Anton Perndl , Herrschaft Achleitnerischer Unterthann zu Mayrhofen und Marie dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr

		um die zur hiesigen k.k. Herrschaft laut Grundbuch folio 410 mit jährlich 12x dienstbaren Neuschütt am Engelbach per 50fl. ... hierum stand bisher Magdalena Gerstmayrin zu Mayrhofen allein an der ...
29. 1. 1795 Gewähr fol. 70	Hausgewöhr	Katharina Mosimayrin , k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete Unterthanin zu Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewöhr um einen ausgezeigten Theil vom Garten und die Hälfte des Tennes im Kaufswerthe per 20fl. ... hierum standen bisher Johann Schotter , ebenfalls hieher gehöriger Unterthann zu Pantaleon und Theresie dessen Ehwirthin an der Gewöhr, von welchen ihn die Gewöhrnehmerin laut Kontrakt de dato 29. Jänner 1795 um 20fl. käuflich an sich gebracht hat ...
18. 2. 1795 Gewähr fol. 70	Überländ Gewöhr	Mathä Hofer , Herrschaft Dorfischer Unterthann im Ennsdorf empfängt allein Nutz und Gewöhr um ein Krautgärtl, an des Wirths im Ennsdorf Gründe anstossend im Kaufswerthe per 20fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 283 jährlich abzureichen kömmt ... hierum stand vorhin dessen Ehwirthin Magdalene mit ihm zugleich an der Gewöhr, nach deren absterben sich der Gewöhrnehmer um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
18. 2. 1795 Gewähr fol. 71	Überländ Gewöhr	Philipp Hofer , Herrschaft Dorfischer Unterthann am Pehamgüt im Ennsdorf und Marie dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um ein Krautgärtl, an des Wirths im Ennsdorf Gründe anstossend, von welchen zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 283 jährlich abzureichen kömmt Gunddienst 5x ... hierum stand bisher Mathä Hofer allein an der Gewöhr, von welchem es gegenwärtige Gewöhrnehmern um 20fl. käuflich an sich gebracht haben ...
11. 3. 1795 Gewähr fol. 71	Überländ Gewöhr	Michael Hiesleitner , Herrschaft Zeilerischer Unterthann am Salfater und Magdalena dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um einen Antheil an 9¼ Joch Augrund im Kremmerhaufen, welcher von der Herrschaft Baumgartenberg untern 27. Dezember 1785 an fünf verschiedene Besitzer verkauft worden und jährlich mit einem empfindlichen Zins per 6fl. 56x 1d nunmehr zur k.k. Herrschaft Erla dienstbar ist ... hierum war vorhin laut Baumgartenbergischen Prothocoll folio 83 Michael Haimberger und Katharina dessen Ehwirthin geschrieben, von welchen ihn die dermaligen Gewöhrnehmer um 90fl. käuflich an sich gebracht haben ...
3. 4. 1795 Gewähr fol. 72	Überländ Gewöhr	Joseph Fridl , Pfarrhof Erlaischer Grund- und Herrschaft Erlaischer Vogtunterthann in der Mosau , dann Marie dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um 2 Tagwerk Wiesen in der Mosau, welche dermalen ein Acker ist und die Neßpoint genannt wird, wovon der Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 414 an Grunddienst jährlich 53x zu reichen sind ... hierum ist vorhin Johann Michael Schnöller , Herrschaft Erlaischer Unterthann und Tischlermeister zu Erla samt seiner Ehwirthin Elisabeth an der Gewöhr gestanden, von welchen die dermaligen Gewöhrnehmer dieses Grundstück um 140fl. käuflich an sich gebracht haben, jedoch muß in der Mitte der Acker so bleiben wie er dermalen ist ...
18. 4. 1795 Gewähr fol. 73	Hausgewöhr	Philipp Fridl Herrschaft Erlaischer Unterthann und seine Ehwirthin Marie empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die Behausung, das sogenannte Grubergüt zu Erla, sub N ^o 30, von welchem laut subrepart N ^o 112 alljährlich zu entrichten kömmt ... hierum waren bisher Peter Lehenbauer und Elisabeth seine Ehwirthin an der Gewöhr gestanden, von welchen obig benannte Gewöhrnehmer es laut Kaufkontrakt de dato 18. April 1795 um 1050fl. an sich gebracht haben ...
18. 4. 1795 Gewähr fol. 73	Hausgewöhr	Philipp Fridl Herrschaft Erlaischer Unterthann und seine Ehwirthin Marie empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um eine Brandstatt, die Adlmühle genannt, von welcher laut Grundbuch folio 121 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum sind bisher Peter Lehenbauer und Elisabeth seine Ehwirthin an der Gewöhr gestanden, von welchen sie die Gewöhrnehmer um 250fl. käuflich an sich gebracht haben ...

27. 4. 1795 Gewähr fol. 74	Hausgewöhr	Michael Weinland , hiesig k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann und Schneidermeister zu Pesendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub Nº 4 zu Besendorf, geschätzt per 150fl., von welcher zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten kommt ... hierum stand bisher die Ehewirthin des Gewährnehmers Therese neben ihm an der Gewähr, nach deren absterben sich derselbe mittels Hinauszahlung der Kinder an die erledigte Hälfte bringen läßt ...
27. 4. 1795 Gewähr fol. 74	Hausgewöhr	Michael Weinland , hiesig k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann und Schneidermeister zu Pesendorf und ? dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung sub Nº 4 zu Pesendorf, von welcher laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum stand bisher der Gewährnehmer allein an der Gewähr, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
27. 4. 1795 Gewähr fol. 75	Hausgewöhr	Johann Schrattbauer , hiesig k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Pesenmayrgute und seine angehende Ehewirthin Marie empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung, das sogenannte Pesenmayrgut zu Pesendorf sub Nº 3 im Kaufswerthe per 1000fl., von welchem laut Grundbuchs folio 23 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum stand bisher der Gewährnehmer allein an der Gewähr, welcher nun seine angehende Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
28. 4. 1795 Gewähr fol. 76	Hausgewöhr	Marie Lempöckerin , k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete Unterthanin zu Hapmannsperg empfängt allein Nutz und Gewähr um die hieher dienstbare Hofstatt zu Hapmannsperg sub Nº 4 im Kaufswerthe per 150fl., wovon laut Gabenbuchs folio 12 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum stand dieselbe bisher mit ihrem Ehewirthe Veith Lempöcker zugleich an der Gewähr, nach dessen absterben aber sie mittels Hinauszahlung der Erben die erledigte Hälfte an sich bringt ...
28. 4. 1795 Gewähr fol. 76	Hausgewöhr	Theresia Weißengruberin , Herrschaft Burgennsische, nun aber zur k.k. Herrschaft Erla entlassene ledige Pupillin von Rems empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt zu Hapmansperg sub Nº 4, von welcher laut Gabenbuchs folio 12 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum stand bisher Marie Lempöckerin allein an der Gewähr, von welcher sie gegenwärtige Gewährnehmerin vermög abgeschlossenen Kauf de dato 28. April 1795 um 150fl. an sich gebracht hat ...
5. 6. 1795 Gewähr fol. 77	Hausgewöhr	Michael Maindl , hiesiger k.k. Herrschaft Erlaischer verwittweter Unterthann im Gries empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare, im Schätzungswerth per 100fl. stehende Behausung im Gries, von wecher laut Gabenbuch folio 85 zu entrichten kömmen ... hierum stand der selbe bisher mit seiner Ehewirthin Marie zugleich an der Gewähr, nach deren absterben sich Gewährnehmer an die erledigte Hälfte schreiben läßt ...
5. 6. 1795 Gewähr fol. 78	Überländ Gewähr	Michael Maindl , hiesiger k.k. Herrschaft Erlaischer verwittweter Unterthann im Gries empfängt allein Nutz und Gewähr um die im Schätzungswerthe per 10fl. stehend und zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Gabenbuchs folio 43 mit jährlich 30x dienstbare Wiese ... hierum stand Gewährnehmer bisher mit seiner Ehewirthin Marie zugleich an der Gewähr, nach deren absterben derselbe die erledigte Hälfte sich anschreiben läßt ...
5. 6. 1795 Gewähr fol. 78	Hausgewöhr	Michael Maindl , hiesiger k.k. Herrschaft Erlaischer verwittweter Unterthann im Gries und seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die hieher dienstbare um die im Schätzungswerth per 100fl. stehende Behausung im Gries, von wecher laut Gabenbuch folio 85 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum stand derselbe bisher allein an der Gewähr und läßt nun seine angehende Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben ...

5. 6. 1795 Gewähr fol. 79	Überländ Gewähr	Michael Maindl , hiesig k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann im Gries und seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die im Schätzungswerthe zu 10fl. stehend und zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Gabenbuch folio 43 mit jährlich 30x dienstbare Wiese ... hierum war derselbe bisher allein an der Gewähr gestanden und läßt nun seine angehende Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben ...
5. 6. 1795 Gewähr fol. 79	Hausgewöhr	Johann Fischmayr , von der Herrschaft Burgenns anher entlassener lediger Pupill vom Ennsdorf und Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Hofstatt zu Hapmannsperg im Kaufswerthe per 150fl., von welcher zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin Theresia Fischlmayrin , geborene Weißengruberin allein geschrieben, welche nun ihren angehenden Ehewirth Johann Fischlmayr die Hälfte hievon hat zuschreiben lassen ...
14. 7. 1795 Gewähr fol. 80	Überländ Gewähr	der hochwürdige Herr Joseph Staudinger , Pfarrer zu Naarn empfängt allein Nutz und Gewähr um 3 Tagwerk, zum Bauerngute auf der Au gehörige Gründe, das Kramerhäusel und die Asperlwiese genannt, wovon für den jeweiligen Besitzer des Bauerngutes auf der Au ein jährlicher Steuerbeitrag von fünf Gulden – sage 5fl. - anher abzuführen ist ... hierum ist bisher laut Kaufskontrakt de dato 1. Juli 1780 der vorige Herr Pfarrer zu Naarn Franz Mayr an der Gewähr gestanden, von welchem es der dermalige um den alten Kaufschilling per 114fl. käuflich an sich gebracht hat ...
14. 7. 1795 Gewähr fol. 81	Hausgewöhr	Theresie Winklerin , hiesig k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete Unterthannin in der Leiten empfängt allein Nutz und Gewähr um die per 230fl. im Kaufswerthe stehende Hofstatt in der Leiten, von welcher laut Grundbuchs folio 162 jährlich zur k.k. Herrschaft Erla zu entrichten kömmt ... hierum stand Gewährnehmerin bisher mit ihrem Ehewirthe Andre Winkler zugleich an der Gewähr, nach dessen absterben dieselbe die erledigte Hälfte an sich löset ...
1. 8. 1795 Gewähr fol. 82	Hausgewöhr	Stephan Egger mit seiner Ehewirthin Theresie , vorhin verwittbte Winklerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Hofstatt in der Leithen im Schätzungswerthe per 230fl., von welcher zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 162 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum stand dieselbe bisher allein an der Gewähr und läßt nun ihren neu angehenden Ehewirth Stephan Egger neben sich zur Hälfte anschreiben ...
3. 8. 1795 Gewähr fol. 82	Überländ Gewähr	Elisabeth Hochreiterin , verwittbte Stift Florianische Unterthanin im Dorf Laab sub N ^o 7 empfäng allein Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Augrund im Pybergraben im Kaufswerthe per 600fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 257 jährlich zu entrichten kommen ... hierum war die Gewährnehmerin bisher mit ihrem Manne zugleich an der Gewähr gestanden, nach dessen absterben selbe nun die erledigte Hälfte auf sich schreiben läßt ...
11. 9. 1795 Gewähr fol. 83	Überländ Gewähr	Leopold Schedelberger , Spittal Ennsischer Unterthann am Hahnlgute zu Kötting und Marie Anne seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 5 Tagwerk Wiesgrund an der Enns, welche nunmehr bis auf ¾ Tagwerk weggebrochen sind und daher anstatt ehemaligen 170fl. nur um 20fl im Schätzungswerte stehen, wovon jährlich zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Gabenbuchs folio 274 zu entrichten kommen ... hierum war vorhin Georg Schedlberger allein an der Gewähr gestanden, von welchem es an den dermaligen Gewährnehmer erblich gekommen ist ...
21. 9. 1795 Gewähr fol. 84	Hausgewöhr	Mathias Kurzweil , Herrschaft Schwerdbergischer, nun aber zu dieser k.k. Herrschaft Erla entlassenen Unterthann und Therese dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung zu Erla N ^o 4, das Hochhaus genannt, von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 110 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war bisher Johann Michael Schnöller , Tischlermeister und Elisabe-

		the seine Ehewirthin an der Gewähr gestanden, von welchen es die Gewährnehmer um 1200fl. käuflich laut Kontrakt de dato 21. 7bris an sich gebracht haben ...
21. 9. 1795 Gewähr fol. 84	Überländ Gewähr	ebenbesagter Mathias Kurzweil und Theresie deine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Hofacker im Pr-digerfelde im Kaufswerthe per 100fl., von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 74 jährlich zu entrichten kömmt der Grund-dienst 30x ... weiters empfängt derselbe mit seiner Ehewirthin zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofacker im Kirchbichlerfeld ... abermals empfängt dieser mit seiner Ehewirthin zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Hochholz ... ferners empfängt der-selbe mit seiner Ehewirthin zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Acker im Kirchbichlerfeld ... wieder empfängt dieser mit seiner Ehewir-thin zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Kirchbichler-feld ... ingleichen empfängt derselbe mit seiner Ehewirthin zugleich Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Hofgrund Acker im Predigerfeld ...
25. 9. 1795 Gewähr fol. 86	Hausgewöhr	Jakob Altwirth und seine Ehewirthin Elisabeth empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein auf den Grund des zur hiesigen k.k. Herr-schaft Erla unterthänigen Johann Litschl , Sattlermeister zu Erla neu erbautes Kleinhäusel sub N° ? von welchem laut Subrep. N° ? jährlich hieher zu entrichten kömmt ... und welches die Gewährnehmer von dem Stiefvater des Gewährnehmers, Mathias Kirchberger vermög heutigen Kaufskontrakt um 150fl. käuflich überkommen haben ...
31. 10. 1795 Gewähr fol. 86	Überländ Gewähr	Joseph Schoderböck und seine Ehewirthin Juliane empfangen zu-gleich Nutz und Gewähr um ¼ Joch Ackerl ...
11. 11. 1795 Gewähr fol. 87	Hausgewöhr	Stephan Alteneder , dießherrschaftlicher lediger Pupill zu Jenberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung zu Jenberg, von welcher laut subrep N° 10 jährlich zu entrichten kommt ... hierum war vorhin der Vater des Gewährnehmers Veit Alte-neder an der Gewähr gestanden, nach dessen absterben aber hat es Gewährnehmer vermög heut abgeschlossenen Kontrakts mittels Hin-auszahlung der Erbschaft an seine drey Geschwister käuflich um 600fl. an sich gebracht ...
30. 11. 1795 Gewähr fol. 87	Hausgewöhr	Johann Mosimayr , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann empfängt allein Nutz und Gewähr um ein neu erbautes Häusel zu Pantaleon, von welchem laut subrep N° ? jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin die Mutter des Gewährnehmers Katharina Mosimayr als Er-bauerin des Häusels an der Gewähr gestanden, von welcher es dersel-be vermög anheut abgeschlossenen Kontrakts um 300fl. käuflich überkommen hat ...
28. 12. 1795 Gewähr fol. 88	Hausgewöhr	Johann Leinbacher und seine Ehewirthin Marie Anne empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das zur k.k. Herrschaft Erla dienstbare Kleinhäusel zu Sarling sub N° 2, von welchem laut subrep N° 29 jähr-lich an Dienst abzureichen kömmt ein Gulden ... hierum stand bisher die Mutter der Gewährnehmer Anna Marie Haslingerin allein an der Gewwöhr, von welcher es Gewährnehmer vermög anheut abgeschlos-senen Kaufskontrakt um 20fl. an sich gebracht haben ...
2. 1. 1796 Gewähr fol. 88	Überländ Gewähr	Michael Fridl , Herrschaft Pantaleonischer Unterthann zu Pantaleon und Marie dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiesen auf der Mitterau, welches zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 524 jährlich mit 30x dienstbar ist ... hierum war vorhin die dermalige Gewährnehmerin Maria Fridlin mit ihrem ersten Ehewirth Joseph Weghaupt zugleich geschrieben, auf dessen absterbenaber sie ihren dermaligen um die erledigte Hälfte dieses Grundstückes anschreiben läßt ...
4. 2. 1796 Gewähr fol. 89	Hausgewöhr	Mathias Aichberger , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann an der Stelzhub empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung, die Stelzhub , von welcher laut Grundbuchs folio 28 jährlich zu entrichten kömmt an Landsteuer 1fl. 13x 2d, an Landdienst 2fl., an Robbotgeld 7fl. 53x 1d ... hierum war der Gewährnehmer vorhin mit seiner Ehe-

		wirthin Marie zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben aber löset derselbe die erledigte Hälfte des Hauses per 700fl. an sich und bezahlt ...
4. 2. 1796 Gewähr fol. 89	Hausgewähr	Mathias Aichberger , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann und seine neu angehende Ehewirthin Marie , geborene Höfingerin , gewesen Herrschaft Seiseneggische Pupillin von obern Grubhof , empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung, die Stelzhub genannt, von welcher laut Grundbuchs folio 28 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum stand der Gewährnehmer allein an der Gewähr und läßt nun seine Ehewirthin Marie an die Hälfte per 700fl. neben sich an die Gewähr schreiben, zahlt wie oben ...
6. 2. 1796 Gewähr fol. 90	Überländ Gewähr	Michael Dürnberger , Herrschaft Walseeischenr unterthann am Pöllwachs und Elisabeth seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 196 jährlich mit 11x 1d dienstbare Grundstück, die Brechawiese im Kaufswerthe per 100fl. ...
18. 2. 1796 Gewähr fol. 90	Hausgewähr	Georg Mitkroi am Dannhofergütl zu Stein empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung zu Stein sub Nº 5, von welchem laut Grundbuchs folio 56 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war der Gewährnehmer vorhin mit seiner Ehewirthin Elisabeth zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben aber löset dieselbe die erledigte Hälfte per 350fl. an sich ...
18. 2. 1796 Gewähr fol. 91	Überländ Gewähr	Georg Mitkroi am Danhofergütl zu Stein empfängt allein Nutz und Gewähr um ¼ Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla mit jährlich 11x 1d dienstbaren Wiese auf der Mitterau im Kaufswerthe per 48f ... ingleichen empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um die zur k.k. Herrschaft Erla mit jährlich 1fl. dienstbare Steinerau oder sogenannte Schwarzholz per 25fl. ... um beide diese Grundstücke stand der Gewährnehmer bisher mit seiner Ehewirthin Elisabeth zugleich an der Gewähr, nach deren absterben aber er die erledigte Hälfte an sich löset ...
18. 2. 1796 Gewähr fol. 91	Hausgewähr	Georg Mitkroi am Danhofergütl zu Stein und seine neu angehende Ehewirthin Rosine Oeferlbäurin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zum k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung zu Stein sub Nº 5, von welchem laut Grundbuchs folio 56 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war der Gewährnehmer vorhin allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin Rosine neben sich zur Hälft schreiben läßt ...
18. 2. 1796 Gewähr fol. 92	Überländ Gewähr	Georg Mitkroi am Danhofergütl zu Stein und seine Ehewirthin Rosine empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ¼ Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla mit jährlich 11x 1d dienstbaren Wiese auf der Mitterau per 49fl. ... ingleichen empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um die zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 177 mit jährlich 1fl. dienstbare und im Kaufswerthe per 25fl. stehende Steinerau oder sogenannte Schwarzholz ... um diese beiden Grundstücke stand der Gewährnehmer bisher allein an der Gewähr, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin Rosine neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
1. 3. 1796 Gewähr fol. 92	Hausgewähr	Ernest Krammer empfängt allein nug um die zur k.k. Herrschaft Erla dienstbae Behausung zu Erla sub Nº 4, das Hochhaus genannte, von welchem laut Grundbuch folio 110 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war bisher Mathias Kurzweil und Theresia seine Ehewirthin an der Gewähr gestanden, von welchen es der Gewährnehmer laut heut abgeschlossenen Kaufkontraktes um 1550fl. käuflich an sich gebracht hat ...
1. 3. 1796 Gewähr fol. 93	Überländ Gewähr	ebenbesagter Ernest Kramer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 74 jährlich mit 30x dienstbaren Tagwerk Acker im Predigerfelde, im Kaufswerthe per 100fl. ... weiters empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 46 jährlich mit 30x dienstbare und im Kaufswerth per 100fl. stehendes Tagwerk Hofacker im

		Kirchbichlerfelde ... ferner empfängt diese allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Hochholz im Kaufswerthe per 75fl., von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 413 jährlich zu entrichten kömmt 45x ... abermals empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Kirchbichlerfeld, von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 42 jährlich zu entrichten kömmt 30x im Kaufswerthe per 100fl. ... wieder empfängt dieser allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Kichbichlerfelde im Kaufswerthe per 100fl., von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 44 jährlich zu entrichten kömmt 30x ... endlich empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Hofgrundacker im Predigerfelde im Kaufswerthe per 150dl., von welchem zur k.k. Herrschaft laut Grundbuchs folio 45 jährlich an Gerunddienst 45x zu entrichten kommen ... um all diese Grundstücke war bisher Mathias Kurzweil und seine Ehewirthin Theresia an der Gewähr gestanden, von welchen sie der Gewährnehmer laut heutigen Kontrakt käuflich überkommen hat ...
1. 3. 1796 Gewähr fol. 94	Überländ Gewähr	Sebastian Stolz , Herrschaft Zeillerischer Unterthann und Magdalene dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? mit ? dienstbare Uiberländwiese in der obern Au per 90fl. ... hierum war vorhin die Gewährnehmerin allein an der Gewähr gestanden, welche nun ihren zweyten Ehewirthe Sebastian Stolz neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
6. 4. 1796 Gewähr fol. 95	Hausgewöhr	Georg Aichinger , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Steyrhof empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung im Weingarten, der sogenannte Steyrhof per 115fl., von welchem laut Grundbuch folio 104 jährlich abzureichen kömmt ...
6. 4. 1796 Gewähr fol. 95	Überländ Gewähr	Georg Aichinger am Steyrhof empfängt allein Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? mit jährlich ? dienstbare Wiese, auf der Schüttwiese im Kaufswerthe per 12fl. ... ingleichen empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ¾ Tagerk Acker im Gries per 15fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla jährlich an Dienst zu entrichten kömmt ... hierum stand Gewährnehmer bisher mit seiner Ehewirthin Elisabeth zugleich an der Gewähr, nach deren absterben aber derselbe die erledigte Hälfte auf sich schreiben läßt ...
12. 5. 1796 Gewähr fol. 96	Hausgewöhr	Mathias Ströbitzer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann in der Mosau empfängt allein Nutz und Gewähr um die Fischerbehauung in der Mosau nach dem Kaufschillingswerthe per 280fl., von welchen laut Grundbuchs folio 130 zur k.k. Herrschaft jährlich zu entrichten kömmt ... hierum stand bisher der Gewährnehmer mit Magdalena seiner Rhewirthin zugleich an der Gewähr, nach deren absterben aber derselbe die erledigte sich anschreiben läßt ...
12. 5. 1796 Gewähr fol. 97	Überländ Gewähr	Mathias Ströbitzer in der Mosau empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla, laut Grundbuchs folio ? mit jährlich ? dienstbaren Uiberländ Hofacker im Reinfeld untern Berg per 30fl. ... ferner empfängt dieser allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofacker in der Lettenlahn, von welchem laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ? im Kaufswerthe per 30fl. ... endlich empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? jährlich mit ? dienstbaren und im Kaufswertheper 60fl. stehenden Uiberländacker im großen Pantaleonerfelde ... um besagte 3 Grundstücke war der Gewährnehmer bisher mit Magdalena seiner Ehewirthin zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben aber läßt sich derselbe auf die erledigte Hälfte anschreiben ...
12. 5. 1796 Gewähr fol. 97	Hausgewöhr	Mathias Ströbitzer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann in der Mosau und Marie seine neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Fischerbehauung in der Mosau nach dem Kaufswerthe per 280fl., von welcher laut Grundbuchs folio 130 zur

		k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war bisher der Gewährnehmer allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin Marie neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
12. 5. 1796 Gewähr fol. 97	Überländ Gewähr	Mathias Ströbitzer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann in der Mosa und Marie seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofacker im Reinfeld untern Berg im Kaufswerthe per 30fl., von welchem zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 393 jährlich zu entrichten kömmt ... ingleichen empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofacker Hofacker in der Lettenlahn im Kaufswerthe per 30fl., von welchem laut Grundbuchs folio 95 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt 30x ... endlich empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk im Kaufswerthe per 60fl. stehenden Ueberländacker im großen Pantaleonerfeld, von welchem laut Grundbuchs folio 406 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... um diese 3 Grundstücke war der Gewährnehmer vorhin allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin Marie neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
19. 5. 1796 Gewähr fol. 99	Hausgewöhr	Theresie Sturmin k.k. Herrschaft Erlaische Unterthannin empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub № 5 zu Preitfeld im Kaufswerthe per 600fl., von welchem laut Grundbuchs folio 76 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war die Gewährnehmerin vorhin neben ihrem Ehewirthe Stephan Sturm zu gleich an der Gewähr gestanden, nach dessen absterben aber selbe die erledigte Hälfte auf sich schreiben läßt ...
19. 5. 1796 Gewähr fol. 100	Überländ Gewähr	Theresie Sturmin zu Preitfeld empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofgrundacker im Wayrfeld, von welchem zeig Grundbuchs folio 91 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömt ... ingleichen empfängt dieselbe allein Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 91 mit jährlich ? dienstbaren und im Kaufswerthe zu 60fl. stehenden Hofgrundacker im Kirchbichlerfelde, welches vom Johann Weindl , Hufschmied zu Erla zurückgelöset worden ... endlich empfängt dieselbe allein Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk Wiesen oder Augrund, bei dem Auzipf im Kaufswerthe per 60fl., von welchen laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla jährlich an Dienst ? zu entrichten kömmt ... um diese 3 Grundstücke stand die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Ehewirthe Stephan Sturm zugleich an der Gewähr, nach dessen absterben aber dieselbe die erledigte Hälfte an sich löset ...
19. 5. 1796 Gewähr fol. 101	Hausgewöhr	Simon Kleestorfer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Preitfeld und Theresia seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung sub № 5 zu Preitfeld im Kaufswerthe per 600fl., von welchem laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ...
19. 5. 1796 Gewähr fol. 101	Überländ Gewähr	Simon Kleestorfer zu Preitfeld und Theresia seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla zeig Grundbuchs folio 91 mit ? dienstbar und im Kaufswerthe per 60fl. stehenden Hofgrundacker im Weyrfeld ... ferners empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 91 mit jährlich ? dienstbar und im Kaufswerthe per 60fl. stehenden Hofgrundacker im Kichbichlerfelde, welcher von Johann Weindl , Hufschmied zu Erla zurückgelöset worden ... endlich empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk Wiesen oder Augrund bei dem Auzipf im Kaufswerthe per 60fl., von welcher laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... um diese 3 Grundstücke war bisher die Gewährnehmerin allein in der Gewähr gestanden, welche nun ihren angehenden Ehewirthe Simon Kleestorfer zur Hälfte neben sich anschreiben läßt ...
20. 5. 1796	Hausgewöhr	Simon Hager und seine Ehewirthin Eve Marie empfangen zugleich

Gewähr fol. 102		Nutz und Gewähr um die Behausung zu Erla sub № 18, die Griendlinghofstatt genannt im Kaufswerthe per 40fl., wovon laut Grundbuchs folio 150 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt, hierum waren vorhin Simon Schwingrohr und Marie uxor begwöhret gestanden, von welchen es obige Gewährnehmer zeig anheunt geschlossenen Kontrakt um 40fl. käuflich an sich gebracht haben ...
25. 5. 1796 Gewähr fol. 103	Überländ Gewähr	Eve Wallin , Herrschaft Waldhausische verwittbte Unterthannin am Pyhringergütl zu Naarn empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 582 mit jährlich 45x dienstbaren Augrund im Pibergraben im Kaufswerthe per 40fl. ... hierum stand die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Ehewirthe Thomas Wall zugleich an der Gewähr, nach dessen absterben aber dieselbe die erledigte Hälfte an sich löset ...
25. 5. 1796 Gewähr fol. 103	Überländ Gewähr	Johann Wall , Herrschaft Waldhausischer Unterthannin am Pyhringergütl zu Naarn empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla, zeig Grundbuchs folio 582 mit jährlich 45x dienstbar und im Kaufswerthe per 40fl. stehenden Augrund im Pibergraben ... hierum war die Mutter des Gewährnehmers Eve Wallin bisher allein an der Gewähr gestanden, von welcher es der Gewährnehmer um 40fl. käuflich übernommen hat ...
9. 6. 1796 Gewähr fol. 104	Hausgewähr	Georg Kleestorfer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Weinberg und Marie Brandstetterin seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung, das sogenannte Stoibergütl sub № 4 zu Weinberg, von welchem laut Grundbuchs folio 77 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum waren bisher die Eltern des Gewährnehmers, Philipp Kleestorfer und Katharina dessen Ehewirthin an der Gewähr gestanden, von welchen es aber die obigen Gewährnehmer vermög untern heutigen dato abgeschlossenen Kontraktes um den alten Kaufschilling per 500fl. käuflich an sich gebracht haben ...
9. 6. 1796 Gewähr fol. 104	Überländ Gewähr	Georg Kleestorfer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Weinberg und Marie seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 64 mit jählich 1fl. dienstbar und im Kaufswerthe per 90fl. stehenden Hofacker im Kirchbichlerfelde ... ferners empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 65 mit jährlich 45x dienstbar und im Kaufswerthe per 67fl. 30x stehenden Hofacker oberhalb des Hochholzes ... ebenfalls empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla zeig Grundbuchs folio 247 mit jährlich 26x 2d dienstbar und per 130fl. im Kaufswerthe stehenden Acker zu Preitfeld im Kichbichlerfeld in Reinthal liegend ... endlich empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Hofacker im Hochholz im Kaufswerthe zu 90fl., von welchen zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 250 jährlich 1fl. 30x zu entrichten kömmt ... um alle diese Grundstücke waren vorhin die Eltern des Gewährnehmers Philipp Kleestorfer und Katherina dessen Ehewirthin an der Gewähr gestanden, von welchen sie die Gewährnehmer vermög anheut abgeschlossenen Kontrakt käuflich überkommen haben ...
23. 6. 1796 Gewähr fol. 106	Überländ Gewähr	Marie Anne Schedlbergerin , Spittalamt Ennsische Unterthannin am Handlgute zu Kötting empfängt Nutz und Gewähr um den halben Zehend, von welchem zur k.k. Herrschaft Erla Urbar folio 545 jährlich an Dienst abzureichen kömmt 1fl. 2x 1d ... um diesen Zehend per 350fl. ware selbe noch nicht an der Gewähr gestanden und nun läßt sich dieselbe zur Hälfte anschreiben ...
23. 6. 1796 Gewähr fol. 106	Überländ Gewähr	Sebastian Mitterlechner , Herrschaft Gleinkischer Pupill vom Schedlgut zu Hadershofen und seine angehende Ehewirthin Marie Anne Schedlbergerin am Handlgute zu Kötting empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den Zehend zu Kötting, von welchem laut Urbar folio 545 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich an Dienst 1fl. 2x 1d abzureichen kömmt, hierum waren vorhin Leopold Schedelberger am Handlgute

		und Anne Marie seine Ehwirthin an der Gewähr gestanden, von welchen derselbe aber um 350fl. käuflich an obige ...
23. 6. 1796 Gewähr fol. 107	Überländ Gewähr	jenseitiger Sebastian Mitterlehner empfängt allein Nutz und Gewähr um 5 Tagwerk Wiesengrund an der Enns, die bisher auf $\frac{3}{4}$ Tagwerk weggebrochen sind, an daher anstatt den ehemaligen 170fl. dermal für 20fl. im Schätzungswerthe gehen, von diesen wird an jährlichen Grunddienst der k.k. Herrschaft Erla laut Gabenbuchs folio 274 entrichtet 1fl. 7x ... hierum waren vorher Leopold Schedlberger am Handlgute zu Kötting und dessen Ehwirtin Marie Anne zulei an der Gewähr gestanden, vermög abgeschlossenen Kaufkontrakt aber hat Sebastian Mitterlehner bemeldte 5 Tagwerk Wiesengrund an der Enns von obigen Besitzern käuflich an sich gebracht ...
24. 6. 1796 Gewähr fol. 107	Überländ Gewähr	Mathias Strasser , Herrschaft Baumgartenbergischen Unterthann am Holznergute zu Schablegg und ? seiner zukünftigen Ehwirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um drey Tagwerk Neuschütt im Pibergraben, welche laut Grundbuchs folio 381 jährlich mit 1fl. 30x dienstbar sind, hierum war vorher der Vater des dermaligen Gewährnehmers, Thomas Strasser zu Schablegg und Rosina dessen Ehwirthin an der Gewähr gestanden, nach deren absterben dieses Grundstück der Sohn Mathias Strasser mittels Hinauszahlung der Erben und Gläubiger um 300fl. käuflich an sich gebracht hat ...
28. 6. 1796 Gewähr fol. 108	Hausgewähr	Marie Kleestorferin , k.k. Herrschaft Erlaische ledige Pupillin empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung im Weingarten, der sogenannte Steyrhof , von welchem laut Grundbuchs folio 104 zur k.k. Herrschaft Erla zu entrichten kömmt ... hierum stand bisher der Stiefvater der Gewährnehmerin, Georg Aichinger allein an der Gewähr, von welchem es dieselbe vermög anheut abgeschlossenen Kontraktes um den alten Kaufschilling per 115fl. käuflich an sich gebracht hat ...
28. 6. 1796 Gewähr fol. 108	Überländ Gewähr	Marie Kleestorferin am Steyerhof empfängt allein Nutz und Gewähr um $\frac{1}{2}$ Tagwerk zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 310 mit jährlich ? dienstbaren Wiese auf der Schüttwiese im Kaufswerthe per 12fl. ... ingleichen empfängt dieselbe allein Nutz und Gewähr um $\frac{3}{4}$ Tagwerk Acker im Gries, so den 7. Xber 1752 von der Mathias Gaißmüllerischen Wittwe um 20fl. erkaufte, sodann vom Wasser gänzlich weggerissen, nun aber wieder angelegt worden und mit Zainet bewachsen sind, im Kaufswerthe per 15fl., wovon laut Grundbuchs folio 115 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich an Grunddienst 30x zu entrichten kömmt ... hierum stand bisher der Stiefvater der Gewährnehmerin Georg Aichberger allein an der Gewähr, von welchem diese beiden Grundstücke Gewährnehmerin laut heutigen Kontrakte käuflich an sich gebracht hat ...
28. 6. 1796 Gewähr fol. 109	Hausgewähr	Sebastian Mayr , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Strassergütl empfängt allein Nutz und Gewähr um bemeldte Behausung, das Strassergütl im Kirnberg im Kaufswerthe per 220fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 29 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war der Gewährnehmer bisher nebst seiner Ehwirthin The-resie zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben aber derselbe die erledigte Hälfte mittels Hinauszahlung der Erben an sich löset ...
28. 6. 1796 Gewähr fol. 110	Hausgewähr	Sebastian Mayr , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Strassergütl und seine angehende Ehwirthin Katharine Haiderin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung, das Strassergütl im Kirnberg, von welchem laut Grundbuch folio 29 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war der Gewährnehmer vorhin allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine neu angehende Ehwirthin Katharine zur Hälfte neben sich anschreiben läßt ...
2. 7. 1796 Gewähr fol. 110	Hausgewähr	Johann Zuderstorfer , Stift Florianischer Unterthann im Dorfe Laab, sub N ^o 7 empfängt zur Hälfte Nutz und Gewähr um $6\frac{1}{4}$ Tagwerk Aground im Pybergraben, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 177 jährlich zu entrichten kömmt an Grunddienst 1fl. 20x

		... um dieses per 600fl. im Kaufswerthe gehende Grundstück ware vor- dem Elisabeth Hochreitherin alleine an der Gewöhr gestanden, wel- che bei Ehelichung des obgedachten Gewöhrnehmers selben ...
2. 7. 1796 Gewähr fol. 111	Überländ Gewähr	Marie Ebnerin von Gristein, Herrschaft Ebelspergische Unterthannin empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Wiesen in der Mitter- au im Kaufswerthe per 40fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 73 jährlich zu entrichten kömmt an Grunddienst 2fl. 30x ... hierum stand vorhin die Gewöhrnehmerin nebst ihrem Ehewir- the Joseph Ebner zugleich an der Gewöhr, nach dessen absterben aber sie die erledigte Hälfte an sich gelöset hat ...
29. 8. 1796 Gewähr fol. 111	Überländ Gewähr	Marie Aichingerin , Herrschaft Ennseggische Unterthannin am Limprunergute im Wagram empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Neugereuthwiesen zu zweyen Orten, auf der Mitterau liegend im Kaufswerthe per 150fl., welche laut Grundbuchs folio 46 et 65 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich an Grunddienst zu entrichten kömmt ... in- gleichen empfängt dieselbe allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiesen auf der Mitterau, von welcher zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 544 jährlich zu entrichten kömmt an Grunddienst ... um diese zwey Grundstücke war die Gewöhrnehmerin vorhin pagina 112 nebst ihren Ehewirthe Stephan Aichinger zugleich an der Ge- wöhr gestanden, nach dessen absterben aber dieselbe die erledigte Hälfte an sich löset ...
29. 8. 1796 Gewähr fol. 112	Überländ Gewähr	Johann Hiebl , Herrschaft Ennseggischer Unterthann am Limbrunner- gute im Wagram und Juliane dessen künftige Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Neugrundwiesen auf der Mitterau, von welchen zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 484 jährlich zu entrichten kömmt an Grunddienst 30x ... ingleichen empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Wiesen in der Mitterau im Kaufswerthe per 30fl., von welcher zur k.k. Herr- schaft Erla laut Grundbuchs folio 483 jährlich zu entrichten kömmt an Grunddienst 30x ... hierum war vorhin Marie Aichingerin allein an der Gewöhr gestanden, von welcher sie obige Gewöhrnehmer käuflich überkommen haben ...
5. 9. 1796 Gewähr fol. 113	Hausgewöhr	Theresia Lettnerin , dießherrschaftliche verwittwete Unterthannin zu Niedersebern empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienst- bare und per 125fl. im Kaufswerthe stehende Behausung im Dorfe Niedersebern sub N ^o 11, wovon dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grund- buchs folio 385 jährlich zu entrichten kommen ... hierum war die Ge- wöhrnehmerin vorhin mit ihrem Manne Paul Lettner zugleich an der Gewöhr gestanden, nach dessen absterben sich nun selbe um die er- ledigte Hälfte anschreiben läßt ...
25. 10. 1796 Gewähr fol. 113	Hausgewöhr	Katharine Oberraderin , k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete Un- terthanin am Valtlbaurgut in der Steinerau empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung , das Valtlbaurgut zu Steinerau sub N ^o 3 im Kaufswerthe per 415fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grund- buchs folio 54 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war die Ge- wöhrnehmerin vorhin mit ihrem Manne Joseph Oberrader zugleich an der Gewöhr gestanden, nach dessen absterben sich nun selbe um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
25. 10. 1796 Gewähr fol. 114	Überländ Gewähr	Katharine Oberraderin , k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete Un- terthanin am Valtlbaurgut in der Steinerau empfängt allein Nutz und Gewähr um zwey Theile Steinerau im Kaufswerthe per 140fl., wovon laut Grundbuchs folio 168 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... eben dieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Futtermal Wiese, so mit Johann Feßl zu Stein im Wechsel ge- het im Kaufswerthe per 15fl. und laut Grundbuchs folio 169 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich mit 38x 2d dienstbar ist ... um diese Grundstücke war die Gewöhrnehmerin vorhin mit ihrem Manne Joseph Oberrader zugleich an der Gewöhr gestanden, nach dessen absterben sich nun selbe um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...

30. 11. 1796 Gewähr fol. 114	Überländ Gewähr	Marie Grabenschwaigerin , Herrschaft Zeillerische Unterthannin am Stolzengute in der Au empfängt allein Nutz und Gewähr um ein halbes Tagwerk zu dieser k.k. Herrschaft laut Grundbuchs folio 201 mit jährlich 7½x dienstbaren und im Kaufswerthe per 30fl. gehende Wiese ... hierum war selbe vorhin mit ihrem Manne Matthä Grabenschwaiger zugleich an der Gewähr gestanden, nach dessen absterben aber sich dieselbe an die erledigte Hälfte schreiben läßt ...
30. 11. 1796 Gewähr fol. 115	Überländ Gewähr	Stephan Gerstmayr , Herrschaft Zeillerischer Unterthann am Stolzengute in der Au und seine Ehewirthin Anne Marie empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein halbes Tagwerk Wiese, von welcher laut Grundbuchs folio 201 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich an Grunddienst 7¼x zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin die Mutter der Gewährnehmerin Maria Grabenschwaigerin allein an der Gewähr gestanden, von welcher sie nun die obbesagten Gewährnehmer um den alten Kaufschilling per 30fl. an sich gebracht haben ...
27. 12. 1796 Gewähr fol. 115	Hausgewöhr	Joseph Zwölfjahr und Marie Anne dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung zu Unternhaus sub N ^o 4, von welcher laut Grundbuchs folio 23 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum waren vorhin Johann Stockmayr und Theresie dessen Ehewirthin zugleich an der Gewähr gestanden, von welchen es gegenwärtige Gewährnehmer laut heut abgeschlossenen Kontrakt um 900fl. käuflich an sich gebracht haben ...
27. 12. 1796 Gewähr fol. 116	Überländ Gewähr	Joseph Zwölfjahr , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Unternhaus und Marie Anne dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das zu dieser Herrschaft laut Grundbuchs folio 30 mit jährlich ? dienstbare Grundstück, in der Hochwiese genannt ... hierum waren bisher Johann Stockmayr und Theresie dessen Ehewirthin zugleich an der Gewähr gestanden, von welchen es gegenwärtige Gewährnehmer laut anheut abgeschlossenen Kontrakt um 200fl. käuflich überkommen haben ...
29. 12. 1796 Gewähr fol. 116	Überländ Gewähr	Marie Anne Sperlbäurin zu Ruprechtshofen, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiese in der Kringau, geätzt per 35fl., wovon der k.k. Herrschaft Erla jährlich lauth Grundbuchs folio 582 zu entrichten kommen an Grunddienst 45x ... hierum sind vorhin Philipp Pyberhofer und Sabine dessen Ehewirthin zugleich an der Gewähr gestanden, von welchen es laut Testament de dato 4. 7ber 1784 an obige Gewährnehmerin erblich gekommen ist ...
29. 12. 1796 Gewähr fol. 117	Überländ Gewähr	Jakob Sperlbauer , behaust Herrschaft Baumgartenbergischer Unterthann und Fleisachhackermeister zu Ruprechtshofen und Barbara dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein anher dienstbares Tagwerk Wiese in der Kringau, wovon dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 582 jährlich zu entrichten kommen an Grunddienst 45x ... hierum war vorhin Anne Marie Sperlbäurin allein an der Gewähr gestanden, von welcher es nun an obgedachte Gewährnehmer um 35fl. käuflich gekommen ist ...
9. 1. 1797 Gewähr fol. 117	Überländ Gewähr	Martin Kleestorfer , Stift Gleinkischer neu angehender Unterthann zu Walling empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Weinberger Feld, welches laut Grundbuchs folio 521 zu dieser k.k. Herrschaft Erla mit jährlich ein und zwanzig Kreuzer dienstbar ist ... hierum ist vorhin desselben Mutter Marie Rosine Kleestorferin an der Gewähr gestanden, auf deren absterben ist der dermalige Gewährnehmer mittels Hindanzahlung seiner Geschwister um einen verglichenen Werth zu 50fl. an sich gebracht hat ...
23. 1. 1797 Gewähr fol. 118	Hausgewöhr	Joseph Hofstetter , verwittibter Unterthann der k.k. Herrschaft Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um eine anher dienstbare Wasenmeistersbehausung in der Steinwend sub N ^o ?, so im Kaufswerthe per 800fl. gehet von dieser dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt laut Grundbuchs folio 52 an Landsteuer 10x, an Dienst 3fl. 15x, an Brandsteuer 10x, an Robothgeld 12x, zusammen drey Gulden

		47x ... hierum war der Gewöhrnehmer vorhin mit seinen Weibe Anne Marie zugleich an der Gewöhr gestanden, nach deren absterben derselbe die erledigte Hälfte mittels Hinauszahlung der Kinder an sich bringt ... Laudemium von 800fl. á 2½ pcto 20fl. ...
23. 1. 1797 Gewähr fol. 118	Hausgewöhr	Joseph Hofstetter , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann und Wasenmeister an der Steinwand und seine angehende Ehewirthin Theresie empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die Wasenmeisterbehauung sub Nº ? in der Steinwende, wovon laut Grundbuchs folio 52 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt wie oben 3fl. 47x ... hierum war der Gewöhrnehmer vorhin allein an der Gewöhr gestanden, welcher nun seine angehende Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
3. 2. 1797 Gewähr fol. 119	Überländ Gewöhr	Theresie Stibitzhoferin , verwittibt Herrschaft Gärtnerische Untertannin am Jungbauerngute zu Ströbitz empfängt allein Nutz und Gewöhr um drey Tagwerk Waldung, die sogenannte Hüttelholzstatt zu Rittmannsperg bei dem Walde Wolfsöd per 200fl., wovon jährlich laut Grundbuchs folio 451 zur k.k. Herrschaft Erla 23x 3d dienst zu reichen sind ... hierum war sie vorhin nebst ihrem Mann Johann Stibitzhofer selig zugleich geschrieben, auf dessen absterben sie nun die erledigte Hälfte mittels Hinauszahlung des den Kindern gebührenden und bei der Hauptabhandlungsinstanz Gärsten zu bestimmenden Antheils an sich löset ...
7. 3. 1797 Gewähr fol. 120	Hausgewöhr	Rosine Ertlin , verwittwete Unterthannin am Krausedergütl empfängt allein Nutz und Gewöhr um das Krausedergütl zu Göbetsberg, welches laut Grundbuchs folio 13 um 150fl. im Kaufschillingswerthe stehet und wovon dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten sind ... hierum war die Gewöhrnehmerin vorhin mit ihrem Manne Michael Ertl zugleich an der Gewöhr gestanden, nach dessen absterben sie sich nun um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
22. 3. 1797 Gewähr fol. 120	Überländ Gewöhr	Andre Stadlmayr , Herrschaft Ennseggischer kleinbehauster Untertann zu Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewöhr um einen an seine Behausung stossenden 9 Klafter lang und 5 Klafter breiten, zu einem Fahrtweg gewidmeten Fleck Grund, wovon laut Kaufkontrakt der Behausung Nº ? ein jährlicher Steuerbeitrag von 20x zu entrichten kommt ... hierum war der Gewöhrnehmer vorhin mit seiner Ehewirthin Barbara zugleich an der Gewöhr gestanden, nach deren absterben sich nun selber an die erledigte Hälfte schreiben läßt ...
22. 3. 1797 Gewähr fol. 121	Überländ Gewöhr	Anne Marie Reitterin , neu angehende Herrschaft Ennseggische kleinbehaute Unterthannin zu Pantaleon sub Nº 51 und ihr angehender Ehewirth Georg Weindl empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um vorgemeldten Fleck Grund im Kaufswerthe per 50fl., wovon jährlich an die Behausung Nº ? ein Steuerbeitrag mit 20x zu entrichten ist ... hierum war vordem Andre Stadlmayr allein an die Gewöhr geschrieben, der demselben nun der obbemelten Gewöhrnehmerin käuflich abergeben hat ...
23. 3. 1797 Gewähr fol. 121	Hausgewöhr	Stephan Kimmeswenger , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Grabmerlehen im Entholz empfängt allein Nutz und Gewöhr um die anher dienstbare um 800fl. im Kaufswerthe stehende Behausung, das Grabmerlehen im Entholz Nº 3, wovon dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 172 jährlich abzureichen kommen ... hierum war der Gewöhrnehmer vorhin mit seiner Ehewirthin Eve zugleich an der Gewöhr gestanden, nach deren absterben er sich nun mittels Hinauszahlung der Kinder um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
23. 3. 1797 Gewähr fol. 122	Hausgewöhr	Stephan Kimmeswenger , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Grabmerlehen im Entholz und seine angehende Ehewirthin Katharina empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die anher dienstbare um 800fl. im Kaufswerth stehende Behausung, das Grabmerlehen im Endholz, sub Nº 3, wovon dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 172 jährlich abzureichen kommen, wie oben Neun Gulden 38x ... hierum war der Gewöhrnehmer vorhin allein an der Gewöhr gestanden,

		der nun seine neu angehende Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
10. 4. 1797 Gewähr fol. 122	Hausgewöhr	Johann Graf , k.k. Herrschaft Erlaischer kleinbehauster Unterthann zu Pantaleon und Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Kleinbehausung sub N ^o 62 zu Pantaleon, wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieserr k.k. Herrschaft Erla jährlich abzureichen kömmt ... hierum waren vorhin Johann Schotter und Theresia seine Ehewirthin an der Gewöhr gestanden, von welchen es obbemelte Gewöhrnehmer laut anheut abgeschlossenen Kontrakt um 200fl. käuflich an sich gebracht haben ...
2. 5. 1797 Gewähr fol. 123	Hausgewöhr	Magdalene Schwanzerin , k.k. Herrschaft Elaische verwittwete Unterthannin in der Au empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung in der Au sub N ^o ? im Kaufswerthe per 200fl., von welcher laut Grundbuchs folio 98 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war die Gewöhrnehmerin vorhin mit ihrem Mann Michael Schwanzer zugleich an der Gewöhr gestanden, nach dessen absterben sie nun die erledigte Hälfte sich anschreiben läßt ...
2. 5. 1797 Gewähr fol. 123	Hausgewöhr	Johann Schafellner , diesherrschaftlicher neu angehender Untert-hann in der Au und Magdalene dessen Ehewirthin empfangen zu-gleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare und um 200fl. im Kaufswerthe stehende Behausung sub N ^o ? in der Au, von welcher laut Grundbuchs folio 98 jährlich zu dieser k.k. Herrschaft abzureichen kommen, wie oben ein Gulden 16x 3d ... hierum war die Gewöhrneh-merin vorhin allein an der Gewöhr gestanden, welche nun ihren neu angehenden Ehewirth Johann Schafellner neben sich zur Hälfte an-schreiben läßt ...
26. 5. 1797 Gewähr fol. 124	Hausgewöhr	Johann Schotter zu Pantaleon und Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine auf einen von Leopold Aichinger und Katharine dessen Ehewirthin um 50fl. erkaufte – laut Grundbuchs folio 544 anhero dienstbaren Uiberländgrund im großen Feld bei der Laimgestötte – zu erbauende neue Behausung, wovon die Gewöhrnehmer sowohl dem Verkäufer und seinen Nachfolgern jährlich 45x als auch dieser k.k. Herrschaft Erla nun gleich jährlich zu entrich-ten haben ...
19. 6. 1797 Gewähr fol. 124	Hausgewöhr	Stephan Mayrhofer , diesherrschaftlicher Unterthann empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Kleinbehausung, das Neureuthäusel ge-nannte, so im Schätzungswerthe per 75fl. stehet und wovon laut Grundbuchs folio 13 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrich-ten kömmt ... hierum war der Gewöhrnehmer vorhin mit seinem Weibe Elisabeth zugleich an der Gewöhr gestanden, nach deren absterben er aber mittels Hindanzahlung der Kinder die erledigte Hälfte an sich löset ...
19. 6. 1797 Gewähr fol. 125	Hausgewöhr	Stephan Mayrhofer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann und seine neu angehende Ehewirthin Magdalene empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Kleinbehausung, das Neureuthäusel genannt im Schätzungswerthe per 75fl., von welchem laut Grundbuchs folio 13 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich abzureichen kömmt, wie oben 1fl. 32x ... hierum war vorhin der Gewöhrnehmer allein an die Gewöhr ge-schrieben, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
26. 6. 1797 Gewähr fol. 125	Hausgewöhr	Martin Ertl , neu angehend dießherrschaftlicher Unterthann und Ka-tharine dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung, das Krausedergüt zu Göbetsberg im Kaufschillings-werthe per 150fl., woher laut Grundbuchs folio 13 zu dieser k.k. Herr-schaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin die Mut-ter des Gewöhrnehmers, Rosine Ertlin an der Gewöhr gestanden, von welcher es obbemelte Gewöhrnehmer laut anheut abgeschlosse-nen Kontrakt käuflich überkommen haben ...
30. 6. 1797	Überländ Gewähr	Philipp Ströbitzer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am

Gewähr fol. 126		Bauerngute zu Tollberg und Magdalene dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine 1 Tagwerk haltende Uiberländwiese im Gutenhofer Rohrbach liegend, im Kaufwerthe per 90fl., wovon laut Grundbuchs folio 412 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt an Grunddienst 10x ... ingleichen empfangen diese zugleich Nutz und Gewähr um einen Uiberländgrund im Pibergraben, welcher ihnen mit dem Philipp Leeb am Grubhof gemeinschaftlich gehöret, im Schätzungswerthe per 180fl., wovon laut Grundbuchs folio 241 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin der Gewährnehmer allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
3. 7. 1797 Gewähr fol. 127	Hausgewöhr	Joseph Wippel , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Unternhaus empfängt allein Nutz und Gewähr um eine anher dienstbare Behausung zu Unternhaus sub Nº ?, so im Schätzungswerthe per 600fl. stehet, von welchem laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seiner Ehewirthin Katharina zugleich an der Gewähr gestanden, nach absterben er nun die erledigte Hälfte mittels Hindanzahlung seiner Kinder an sich löset ...
3. 7. 1797 Gewähr fol. 127	Hausgewöhr	Joseph Wippel , diesherrschaftlicher Unterthann zu Unternhaus und seine neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine anher dienstbare Behausung sub Nº ? zu Unternhaus im Schätzungswerthe per 600fl., von welcher laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt, wie oben 10fl. 45x ...
26. 7. 1797 Gewähr fol. 128	Hausgewöhr	Martin Rechberger , behauster Unterthann der k.k. Herrschaft Erla zu Weinberg und Elisabethe dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare sub Nº 17 im Dorfe Erla liegende, vordem geweste Badersbehausung im Kaufwerthe per 795fl., wovon dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 147 jährlich zu entrichten kommen ... ingleichen von einem Fleckl daselbst, so aber zum Haus gehörig und unter selbigen Kaufschilling verstanden ist 2x 2d, dann die neu reluirte Handroboth 1x ... hierum ist vorhin Friedrich Hauer , geprüfter Wundarzt allein an der Gewähr gestanden, von welchem es obbemeldte Gewährnehmer mit Ausnahm des hierauf radizirt gewesten Chyurgischn Gewerbes käuflich überkommen haben ...
26. 7. 1797 Gewähr fol. 128	Hausgewöhr	obenbemeldter Martin Rechberger und seine Ehewirthin Elisabethe empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofacker im Kirchbichlerfeld, geschätzt zu 154fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 96 ein jährlicher Grunddienst mit 30x zu entrichten kömmt ... ingleichen empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofacker im Sparberfeld per 192fl., wovon laut Grundbuchs folio 97 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich an Grunddienst 30x zu entrichten kömmt ... endlich empfangen aber dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofacker im Predigerfeld, geschätzt per 154fl., von welchen laut Grundbuchs folio 98 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich an Grunddienst 30x zu entrichten kommen ... um diese drey Grundstücke war vorhin Friedrich Hauer geprüfter Wundarzt an die Gewähr geschrieben, von welchen sie aber obbemeldte Gewährnehmer laut anheut abgeschlossenen Kontraktes käuflich überkommen haben ...
3. 8. 1797 Gewähr fol. 129	Hausgewöhr	Michael Rechberger . k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Weinberg und Juliane dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das sogenannte Nagel- oder Schatzlgütl zu Weinberg, sub Nº 5, welches um 300fl. im Kaufwerthe stehet und wovon laut Grundbuchs folio 84 dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ...
3. 8. 1797 Gewähr fol. 130	Überländ Gewähr	mehr empfangen selbe zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Hofacker im Kichbichlerfeld, an des Michael Schnetzinger zu Haslach Grund anstossend, im Schätzungswerthe per 64fl., wovon laut

		Grundbuchs folio 60 an Grunddienst jährlich 1fl. zu entrichten kömmt ... ingleichen empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofwiesen im Doppel im Kaufswerthe per 30fl., von welchem laut Grundbuchs folio 61 zu dieser k.k. Herrschaft an jährlichen Grunddienst zu entrichten kommen 30x ... mehrmalen empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofacker im Predigerfeld, an des Steinwendners Grund stossend, im Kaufswerthe per 32fl., wovon laut Grundbuchs folio 62 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich an Grunddienst 30x zu entrichten kommt ... ferners empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Uiberländacker im Kirchbichlerfeldezunächst der Preitfellner Krautgarten liegend im Kaufswerthe per 40fl., wovon laut Grundbuchs folio 411 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich an Grunddienst zu entrichten kömmt 24x ... endlich empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein Viertel Tagwerk Wiesen in der Weinbergerau, so ao 1760 von der Herrschft Erla per 16fl. erkaufet worden ist, wovon laut Grundbuchs folio 411/6 zur k.k. Herrschaft an jährlichem Grunddienst zu entrichten ist 12x ... um bemeldte Behausung und Uiberländgründe sind vorhin Martin Rechberger und Elisabeth dessen Ehwirthin an der Gewähr gestanden, von denen es obbenannte Gewährnehmer käuflich überkommen haben ...
3. 8. 1797 Gewähr fol. 131	Hausgewöhr	Friedrich Hauer, Wundarzt zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die geweste Khelmeisters Behausung zu Erla sub N^o 11, wovon laut Grundbuchs folio 206 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ... hierum waren vordem Franz Kranewetter, Khelameister zu Erla und seine Ehwirthin Marie Anne an der Gewähr gestanden, von welchen es der dermalige Besitzer laut anheunt abgeschlossenen Kontrakt um 600fl. käuflich übernommen hat ...
23. 8. 1797 Gewähr fol. 132	Hausgewöhr	Katherine Fridlin, k.k. Erlaische verwitwete Unterthannin zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung zu Erla in der Hafnerszell sub N^o 30, das Grubergütl genannt, wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 140 jährlich zu entrichten kommen ... imgleichen empfängt dieselbe allein Nutz und Gewähr um eine Brandstatt zu Erla, die Adlmühle genannt, so dermalen in Grundstücken bestehet und wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 121 jährlich zu entrichten sind ... um ermeldte Behausung im Anschlag per 750fl und Brandstatt per 250fl. war die Gewährnehmerin vordem mit ihrem Manne Philipp Fridl zugleich an der Gewähr gestanden, nah dessen absterben sie sich nun an die erledigte Hälfte schreiben läßt ...
23. 8. 1797 Gewähr fol. 133	Hausgewöhr	Philipp Kampfhofer, anher entlassener Thaledischer Unterthann von Holzleithen und Katharina dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung zu Erla in der Hafnerszell sub N^o 30, das Grubergütl genannt, wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 140 jährlich zu entrichten kommen wie oben 3fl. 12x 3d ... imgleichen empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um eine Brandstatt zu Erla, die Adlmühle genannt, so dermalen in Grundstücken bestehet, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 121 jährlich zu entrichten sind wie oben 2fl. 32x 2d ... um bemeldte Behausung im Anschlag per 750fl. und die Brandstatt per 250fl. war früher vorhin die Gewährnehmerin allein an der Gewähr gestanden, welche nun ihren neu angehenden Ehwirth Philipp Kampfhofer neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
24. 8. 1797 Gewähr fol. 133	Hausgewöhr	Michael Oetelbauer, behaust diesherrschaftlicher Unterthann zu Preitfeld und Marie dessen neu angehende Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung, die Hofstatt zu Preitfeld im Kaufswerthe per 680fl, wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 75 jährlich zu entrichten kömmt ...
24. 8. 1797 Gewähr fol. 134	Überländ Gewähr	obbesagter Michael Oetelbauer und seine neu angehende Ehwirthin Marie empfangen zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Hofacker im Predigerfelde im Verkaufswerthe per 70fl., welche der k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 92 et 93 mit jährlich 1fl.

		dienstbar ist ... ingleichen empfangen dieselben zugleich nug um den sogenannten Neugereith Zehend im Kaufwerthe per 200fl., welcher laut Grundbuchs folio 459 zu dieser k.k. Herrschaft Erla mit jährlich 43x dienstbar ist ... endlich empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiesen in der Weinbergerau im Verkaufswerthe per 108fl., welche eben laut Grundbuchs folio 571 zu dieser k.k. Herrschaft Erla mit jährlich 1fl. dienstbar ist ... um ermeldte Behausung und Ueberländgründe ist vordem der Gewöhrnehmer allein an der Gewöhr gestanden, der nun seine neu angehenden Ehewirthin Marie neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
18. 9. 1797 Gewähr fol. 135	Hausgewöhr	Johann Mayrhofer, k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Laistlgüt zu Gutenhofen und Theresie seine Ehewirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um eine zur k.k. Herrschaft Erla untelhänige Behausung zu Gutenhofen, sub N^o 8, worzu laut Grundbuch folio 35 neun Tagwerk Acker und drey ein halb Tagwerk Wiesen gehören und wovon jährlich an Grunddienst ... hierum war vorhin Johann Mayrhofer laut Gewöhr Veränderung de dato 7. April 1792 allein geschrieben, welcher nunmehr bei seiner gegenwärtigen Verehelichung seiner neuen Ehewirthin Theresia neben sich zur Hälfte an die Gewöhr bringen läßt ...
29. 9. 1797 Gewähr fol. 136	Überländ Gewähr	Ferdinand Glaninger zu Atzelsdorf und Magdalena seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Wiesen im Rammerhof, von welcher laut Grundbuch folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich an Grunddienst ? zu entrichten kömmt ... hierum war vordem Johann Georg Bosch an der Gewöhr gestanden, von welchen sie gegenwärtige Gewöhrnehmer um 95fl. käuflich an sich gebracht haben ...
7. 10. 1797 Gewähr fol. 136	Hausgewöhr	Mathäus Rosenberger, von der Herrschaft Walsee anher entlassener Pupill von der Veitlmühle und Rosine dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine dieser k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung am Höhergute sub N^o ?, wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kommen ... hierum waren vorhin Paul Glaninger und Elisabethe dessen Ehewirthin in der Gewöhr gestanden, von welchen es obige Gewöhrnehmer vermög anheut abgeschlossenen Kaufkontrakts um 700fl. käuflich überkommen haben ...
10. 10. 1797 Gewähr fol. 137	Hausgewöhr	Joseph Ströbitzer, k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Stegen und Anne Marie dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine dieser k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung am Stegerhof zu Stegen, sub N^o 13 et 15, wovon laut Grundbuchs folio 50 jährlich zu entrichten sind ...
10. 10. 1797 Gewähr fol. 137	Überländ Gewähr	obbesagter Joseph Ströbitzer und seine Ehewirthin Anna Maria empfangen zugleich Nutz und Gewähr um drey Tagwerk Wiesen, die Starenwiese genannt, welche laut Grundbuchs folio 148 zu dieser k.k. Herrschaft Erla mit jährlich 5fl. 15x dienstbar ist und um 250fl. im Kaufwerthe steht ... ingleichen empfangen dieselben zusammen Nutz und Gewähr um zwey Viertel sogenannten Fenkher Zehend, so laut Grundbuchs folio 146 zu dieser k.k. Herrschaft Erla mit jährlich 1fl. 32x 2d dienstbar ist und dormalen um 550fl. im Kaufwerthe stehet ... endlich empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um die anderen zwey Viertel sogenannte Fenkischen Fenkher Zehend, so laut Grundbuchs folio 510 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich mit 1fl. 46x 1d dienstbar ist und um 650fl. im Kaufwerthe stehet ... um bemeldte Behausung und Ueberlände waren vorhin die Eltern des Gewöhrnehmers, Michael Strebitzer und seine Ehewirthin Katharina an der Gewöhr gestanden, von welchen es nun die obbemeldten Gewöhrnehmer vermög anheut abgeschlossenen Kontrakts käuflich überkommen haben ...
16. 10. 1797 Gewähr fol. 139	Hausgewöhr	Joseph Entinger und seine Ehewirthin Theresie empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine dieser k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung, die sogenannte Wollzogenhofstatt im Zainwörth sub N^o 23

		im Kaufswerthe per 180fl., wovon laut Grundbuchs folio 144 jährlich zu entrichten sind an Hausdienst ... hierum ist bisher des Gewährnehmers Vater und Wittwer allein an der Gewähr gestanden, der nun selbe seinen obbenannten Sohn und seiner Ehwirthin käuflich ...
10. 11. 1797 Gewähr fol. 139	Überländ Gewähr	Marie Raidlin , k.k. Herrschaft Erlaischer verwittibt behaute Untertannin an der Thalhub empfängt allein Nutz und Gewähr um eine anher dienstbare Wiese, Gut am Haus genannt, zwischen des Joseph Rinner am Schneckenreith und des Mathias Pihringer an der Koppenau Wiesen liegend, so eine Wechselwiese und per 100fl. im Kaufswerthe stehet, wovon dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? jährlich an Grunddienst ?fl. zu entrichten kömmt ... ingleichen empfängt dieselbe allein Nutz und Gewähr um eine unter Wasser liegende Wiese am Näderlgute per 10fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich an Grunddienst ?fl. ?x abzureichen können ... hierum ware die Gewährnehmerin vordem mit ihrem Manne Mathäus zugleich an der Gewähr gestanden, auf dessen absterben sich nun selbe um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
18. 11. 1797 Gewähr fol. 140	Hausgewähr	Leopold Schwaiger von Blindenmarkt, angehender Unterthann der k.k. Herrschaft Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung zu Winklern, sub N ^o 2 sammt der darauf haftenden Schankgerechtigkeit, von welchem laut Grundbuchs folio 211 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin Paul Michelmayr allein an der Gewähr gestanden, von welcher es der dermalige Besitzer vermög anheut abgeschlossenen Kontrakt um 1500fl. käuflich an sich gebracht hat ...
18. 11. 1797 Gewähr fol. 141	Überländ Gewähr	Leopold Riener am Schneckenreith empfängt allein Nutz und Gewähr um ein dieser k.k. Herrschaft Erla dienstbares Tagwerk Wiese in der Brucherau, so im Kaufswerthe per 90fl. stehet und wovon laut Grundbuchs folio 15 jährlich an Grunddienst 5x zu entrichten kömmt ... hierum war vordem der Gewährnehmer mit seinem Weibe Marie zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben sich derselbe um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
4. 1. 1798 Gewähr fol. 141	Hausgewähr	Franz Oßberger , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann und Gastgeb zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die obere Tafern sub N ^o ? zu Erla im Kaufswerthe per 350fl., wovon laut Grundbuchs folio 105 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... ebenderselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Überländ samt Gärtl, das Schelhäusel genannt, im Kaufswerthe per 25fl., wovon laut Grundbuchs folio 106 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ...
4. 1. 1798 Gewähr fol. 142	Überländ Gewähr	Obbemelter Franz Oßberger empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofacker im Kirchbichlerfeld im Verkaufswerthe per 45fl., eovon laut Grundbuchs folio ? dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich an Grunddienst zu entrichten kömmt ... wieder empfängt dieser allein Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Hofacker im Kirchbichlerfelde per 45fl., von welchem laut Grundbuch folio ? jährlich an Grunddienst zu entrichten sind ... abermals empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Sparberfelde per 45fl., von welchem laut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten sind ... weiters empfängt dieser allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Acker im Kirchbichlerfelde per 90fl., wovon laut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten sind ... ferners empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Acker im Lina im Kirchbichlerfelde per 90fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kömmt ... wieder empfängt dieser allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Wiesen auf der Mitterau per 15fl., wovon laut Grundbuch folio ? zu entrichten sind ... desgleichen empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker nächst der Holzpoint per 16fl., wocon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten sind ... abermals empfängt dieser allein Nutz und Gewähr um drey Tagwerk Acker im Kirchbichlerfeld, wovon leut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten sind ... ingleichen empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Acker im

		Predigerfeld per 90fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten ist ... ferner empfängt dieser allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Predigerfeld per 45fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kömmt ... weiter empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Predigerfelde per 45fl., wovon laut Grundbuchs folio jährlich zu entrichten sind ... abermal empfängt dieser allein Nutz und Gewähr um drey Tagwerk Acker im Sparberfelde per 135fl., wovon laut Grundbuch folio ? zu entrichten sind ... wieder empfängt dieser allein Nutz und Gewähr um drey Tagwerk Acker im Predigerfeld per 135fl., wovon laut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten sind ... abermals empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um vier Tagwerk Acker im Sparberfeld per 180fl., wovon laut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten sind ... ferner empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Wiesen in der Weinbergerau per 100fl., wovon laut Grundbuch folio ? jährlich zu entrichten sind ... desgleichen empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Kitchbichlerfeld per 45fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kommen ... nicht minder empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Weyrfeld per 45fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kömmt ... gleichmäßig empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Acker im Kirchbichlerfeld per 150fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zu entrichten sind ... ebenso empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um die Wiese im Doppel nächst der Jungfrauwiese per 150fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten sind ... auf gleiche Art empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker bei der Hofstatt per 25fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten sind ... auch empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Aichberg untern Hummel per 50fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten sind ... wieder empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Aichberg untern Himmel per 50fl., wovon laut Grundbuchs folio jährlich zu entrichten kömmt ... ingleichen empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Hochholz beim Gattern per 50fl., wovon laut Grundbuchs folio jährlich zu entrichten sind ... ferners empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um fünf Tagwerk Neuschitt auf der Mitterau per 150fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kommen ... abermal empfängt dieser allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker im Hochholz per 45fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten sind ... auch empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um drey Tagwerk Acker im Predigerfelde per 180fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten sind ... auf gleiche Weise empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Neuschitt, das Auerl genannt per 60fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten sind ... nicht minder empfängt derselbe Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Neugereit Zehend per 10fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kömmt ... ebenso empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein und einhalb Tagwerk Augrund im Doppel beim Engelbergerbächel per 100fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten sind ... endlich empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um einen Augrund, worauf das Einlösungsrecht hafet per 27fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kömmt ... über oben erwähnte Behausung und alle diese Ueberlände war der Gewährnehmer vorhin mit seiner Ehewirthin Katharine zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben aber hat derselbe die erledigte Hälfte mittels Hindanzahlung der Erben an sich gebracht ...
4. 1. 1798 Gewähr fol. 149	Hausgewöhr	Franz Oßberger, k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann und Gastgeb zu Erla und Rosalia, verwittwete Hieblin seine neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die obere Tafern sub N^o ? zu Erla im Kaufswerthe per 350fl., wovon laut Grundbuchs folio 105 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... ebenderselben empfangen Nutz und Gewähr um ein Ueberländ samt Gärtl, das Schelhäusel genannt, im Kaufswerthe per 25fl., wovon laut

		Grundbuchs folio 106 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ...
4. 1. 1798 Gewähr fol. 150	Überländ Gewähr	es folgen die gleichen Einträge wie oben, allerdings nicht allein sondern gemeinsam für Franz Oßberger und Rosalia Hiebl ...
5. 1. 1798 Gewähr fol. 156	Hausgewöhr	Mathias Ströbitzer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann an der Wolfslucken und seine angehende Ehewirthin Eve Marie empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine hieher dienstbare Behausung , die Hofstatt in der Wolfslucken, sub Nº 4, wovon laut Grundbuchs folio 3 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ... hierum waren vordem die Eltern des Gewährnehmers, Simon Ströbitzer und Magdalena seine Ehewirthin zugleich an der Gewähr gestanden, von welchen es die dermaligen Besitzer vermög anheut abgeschlossenen Kontracts um 100fl. käuflich überkommen haben ...
10. 1. 1798 Gewähr fol. 157	Überländ Gewähr	Michael Steurer , Herrschaft Pulgarischer Unterthann am Danhofergute zu Naarn empfängt allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Wiesen im Schlendorn im Kaufwerthew per 72fl., welche laut Grundbuchs folio 433 jährlich mit 45x 2d zur k.k. Herrschaft Erla dienstbar sind, zwischen des Paul Lettner zu Niedersebern und Lugmayr zu Obersebern gelegen ... ingleichen um ein Tagwerk Wiese im Schlendorn per 48fl., welche zeig Grundbuchs folio 434 jährlich mit 16x 2d zur k.k. Herrschaft Erla dienstbar ist, zwischen des Paul Lettner zu Niedersebern und Lugmayr zu Obersebern gelegen ... endlich um ein Tagwerk Wiesen im Straßwörth per 48fl., die ebenfalls dahin laut Grundbuchs folio 435 jährlich mit 18x dienstbar ist, zwischen des Paul Lettner und Peter Lderndl zu Niedersebern und Andre Gusenbaur auf der Au liegend ... hierum war derselbe vorhin mit seiner Ehewirthin Magdalena zugleich geschrieben, auf deren absterben er um die erledigte Hälfte mittels Hinauszahlung der Erben an sich gelöset hat ...
23. 1. 1798 Gewähr fol. 158	Hausgewöhr	Thomas Radlsböck und Elisabethe seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Stück bei 60 □Klafter enthaltend von den laut Grundbuchs folio 544 im großen Pantaleonerfeld bei der laimgestetten vorkommenden überländacker und darauf zu erbauende neuen Kleinbehausung von welchem zu dieser k.k. Herrschaft Erla ... hierum waren vordem Leopold Aichinger zu Pantaleon und Katharine dessen Ehewirthin angeschrieben, von welchen es die dermaligen Besitzer vermög anheut abgeschlossenen Kontrakts um 50fl. käuflich überkommen haben ...
1. 2. 1798 Gewähr fol. 159	Hausgewöhr	Georg Ströbitzer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Mayrgute zu Weingarten empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung, das Mayrgut zu Weingarten sub Nº 1 im Kaufwerthe per 1000fl, wovon laut Grundbuchs folio 102 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ...
10. 1. 1798 Gewähr fol. 159	Überländ Gewähr	ingleichen empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Hofgrund Acker im Predigerfeld per 90fl., wovon laut Grundbuch folio 58 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt an Grunddienst ... dann empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um drey Tagwerk Hofacker in der Weingartpointen per 130fl.. wovon laut Grundbuch folio 57 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich an Grunddienst 1fl. 30x zu entrichten kömmt ... wieder empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um zwey Wiesel in der Mosau per 30fl., wovon laut Grundbuchs folio 296 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Grunddienst mit 30x zu entrichten kömmt ... ferner empfängt dieser allein Nutz und Gewähr um ein Ackerl im Aichberg, so aus den Bburg-hof kommen per 20fl., wovon laut Grundbuchs folio 298 zu diesem k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Grunddienst mit 14x 2d zu entrichten kömmt ... auf gleiche Art empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein und ein halb Tagwerk Neuschitt in der Mitterau per 30fl., wovon laut Grundbuchs folio 303 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit 15x zu entrichten ist ... endlich empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Fleckl Augrund bei der Badstatt, welches ao 1753 von der Herrschaft erkaufte wurde per 9fl., wovon

		laut Grundbuchs folio 585 ein jährlicher Dienst anher zu entrichten kömmt mit 22x 2d ... um obbesagte Behausung und Uiberlände war vordem der Gewährnehmer mit seiner Ehewirthin Maria zugleich an der Gewähr gestanden, nach derselben absterben aber mittels Hindanzahlung der Kinder die erledigte Hälfte an sich löset ...
1. 2. 1798 Gewähr fol. 159	Hausgewöhr	Georg Ströbitzer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Mayrgute zu Weingarten und Theresie seine neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung, das Mayrgut zu Weingarten sub Nº 1 im Kaufswerthe per 1000fl., wovon laut Grundbuchs folio 102 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ...
1. 2. 1798 Gewähr fol. 162	Überländ Gewähr	es folgen die gleichen Einträge wie oben, allerdings nicht allein sondern gemeinsam für Georg und Theresie Ströbitzer ...
6. 2. 1798 Gewähr fol. 163	Hausgewöhr	Leopold Schwaiger , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann und Wirth zu Winklern und seine angehende Ehewirthin Klare Haimbergerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung zu Winklern sub Nº 2 sammt der darauf haftenden Schankgerechtigkeit im Kaufswerthe per 1500fl., wovon laut Grundbuchs folio 211 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war besagter Leopold Schwaiger vorhin allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin Klare neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
13. 3. 1798 Gewähr fol. 164	Überländ Gewähr	Katharine Tempelmayrin , Herrschaft Burgennsische Unterthannin zu Unterwinden empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiesen in der Fröschlau, so im Kaufswerthe per 55fl. steht und wovon laut Grundbuchs folio 446 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Grunddienst mit ein Gulden zu entrichten kömmt ... hierum ware die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Manne Philipp Tempelmayr an der Gewähr gestanden, nach dessen absterben sie nun die erledigte Hälfte an sich löset ...
13. 3. 1798 Gewähr fol. 165	Überländ Gewähr	Peter Tempelmayr , Herrschaft Burgennsischer Unterthann zu Unterwinden und Marie seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiesen in der Fröschlau, wovon laut Grundbuchs folio 446 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Grunddienst mit ein Gulden zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin die Mutter des Gewährnehmers Katharine Tempelmayrin allein an der Gewähr gestanden, von welcher es die dermaligen Besitzern um 55fl. käuflich überkommen haben ...
4. 4. 1798 Gewähr fol. 165	Hausgewöhr	Michael Schnekmayr , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Wolfsbach und Katharina seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die hieher dienstbare Behausung, das Kleinwimbauergut zu Wolfsbach sub Nº 6, wovon laut Grundbuchs folio 30 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ... hierum ware vorhin der Vater des Gewährnehmers, Martin Schenkmayr allein an der Gewähr gestanden, von welchen es die dermaligen Besitzer vermög anheut abgeschlossenen Kontrakts um 410fl. käuflich an sich gebracht haben ...
10. 4. 1798 Gewähr fol. 166	Hausgewöhr	Theresie Wipplin , k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete Unterthannin zu Unterhaus empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung, das sogenannte Teiglgut zu Unterhaus im Kaufswerthe per 600fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ... hierum war die Gewährnehmerin bisher mit ihrem Manne Joseph Wippl zugleich an der Gewähr gestanden, auf dessen absterben sie aber mittels Hindanzahlung der Kinder die erledigte Hälfte an sich löset ...
10. 4. 1798 Gewähr fol. 166	Hausgewöhr	Leopold Scheich , angehend k.k. Herrschaft Erlaischer behausten zu Unterthanns und Theresie seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung, das sogenannte Teiglgut zu Unterhaus im Kaufswerthe per 600fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten

		kömmt ... hierum war die Gewöhrnehmerin Theresie vorhin allein an der Gewöhr gestanden, welche nun ihren angehenden Ehewirth Leopold Scheich neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
9. 5. 1798 Gewähr fol. 167	Hausgewöhr	Stephan Preuer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Weindlgut zu Rittmansperg empfängt allein Nutz und Gewähr um besagte Behausung sub N° 1 im Kaufswerthe per 800fl., wovon laut Grunsbuchs folio 24 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... ebenbesagter Stephan Preuer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Neugereith Acker im Rath im Kaufswerth per 40fl., welcher laut Grundbuchs folio 128 1½ Tagwerk enthält und zur k.k. Herrschaft Erla mit jährlich ein Gulden 7x 2d dienstbar ist ... um obenbemeldte Behausung und Uiberländ war der Gewöhrnehmer mit seiner Ehewirthin Maria zugleich an der gewöhr gestanden, auf der absterben derselben die erledigte Hälfte mittels Hindanzahlung der Erben an sich gebracht hat ...
10. 5. 1798 Gewähr fol. 168	Überländ Gewähr	Johann Lugmayr , Bürgermeisteramts Freystädtischer Unterthann zu Obersebern und Magdalene dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um sechs Tagwerk Wiesen im Straßwörth, die Taterlwiesen genannt, welche auf einer Seite an Andre Gusenbauer auf der Au und auf der anderen an den Paul Lettner zu Niedersebern, dann oben an dem Georg Danhofer zu Naarn und unten an des Krumpgschaid anstößt und zur hiesig k.k. Staatsherrschaft Erla laut Grundbuch folio 450 mit zween Gulden 36x dienstbar ist ... hierum war vorhin Magdalena, verwittibte Tannsbäurin allein geschrieben, welche nun ihren neuen Ehewirth Johann Lugmayr neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
25. 5. 1798 Gewähr fol. 169	Hausgewöhr	Michael Föbl , behauster Unterthann der k.k. Herrschaft Erla im Entholz und Maria Innerhuberin von der Herrschaft Salaberg anher entlassene ledige Pupillin vom Pichlergut zu Stibitzhof empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das sogenannte Föblgut im Endholz sub N° 4, welches im Kaufswerthe per 1000fl. stehet und laut Grundbuchs folio 164 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten hat ... hierum war vorhin Michael Föbl allein an der Gewöhr gestanden, welcher nun seine angehende Ehewirthin Marie, geborene Innerhuberin neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
7. 9. 1798 Gewähr fol. 169	Hausgewöhr	Joseph Wieser , neu angehender Unterthann der k.k. Herrschaft Erla auf der Sindhuber Hofstatt alda, sub N° 40 und Elisabeth Stöcklerin , von der Herrschaft Salaberg entlassene ledige Pupillin vom Pöchhackergut im Wagram empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die sogenannte im Kaufswerthe per 180fl. stehende Sindhuberhofstatt zu Erla, welche der k.k. Herrschaft Erla unterthännig und wovon zeig Grundbuchs folio 127 jährlich zu entrichten ist ...
7. 9. 1798 Gewähr fol. 170	Überländ Gewähr	ebendieselben empfangen zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Wiesen, in der Schüttwiesen genannt, im Kaufswerthe per 155fl., welche zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 161 jährlich mit ein Gulden dienstbar ist ... um bemeldte Behausung sowohl als Uiberland war vorhin Joseph Wieser und seine Ehewirthin Marie zugleich ander Gewöhr gestanden, von welchen es die dermaligen Besitzer vermöge anheut geschlossenen Kontrakt käuflich überkommen haben ...
29. 9. 1798 Gewähr fol. 171	Hausgewöhr	Mathias Rechberger , k.k. Herrschaft Erlaischer verwittweter Unterthann am Bergbaurngute empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung, das sogenannte Bergbaurngut im Kaufswerthe per 550fl., wovon laut Grundbuchs folio 247 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war derselbe vordem mit seiner Ehewirthin Marie zugleich an der Gewöhr gestanden, nach deren absterben er aber die erledigte Hälfte auf sich schreiben läßt ...
13. 10. 1798 Gewähr fol. 171	Hausgewöhr	Marie Geiblingerin , k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete Unterthannin am Stöcklergute zu Mittmannsperg empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung, das sogenannte Stöcklergut zu Mitman-

		sperrig im Kaufswerthe per 700fl., wovon laut Grundbuchs folio 22 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich abzureichen kömmt ... Laudemium von 700fl. á 2½ pcto 17fl. 30x, Hausgewöhr 1fl. 30x, Ab- und Anschreibgeld 12x ...
13. 10. 1798 Gewähr fol. 172	Überländ Gewähr	ebendieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiese im Gutenhofer Rohrbach per 50fl., wovon laut Grundbuchs folio 101 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Grunddienst mit 1fl. zu entrichten ist ... um obbemeldte Behausung und Grundstück war die Gewährnehmerin vordem mit ihrem Manne Joseph Geiblinger zugleich an der Gewähr gestanden, auf dessen absterben sie aber mittels Hindanzahlung der Kinder die erledigte Hälfte an sich gelöset hat ...
19. 10. 1798 Gewähr fol. 172	Überländ Gewähr	Theresie Pollhammerin , verwitwete bürgerliche Gastgebin zu Amstetten empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Joch Acker auf der untern Winden im Kaufswerthe per 130fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... ebendieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um zwey Joch Acker auf der untern Winden im Kaufswerthe per 500fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich an Grunddienst zu entrichten kömmt ... dieselbe empfängt auch allein Nutz und Gewähr um ein Joch Acker daselbst samt einem kleinen Wiesörtl – von Johann Georg Köstler erkaufte – über 241fl., wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein Grunddienst zu entrichten kömmt mit ... hierum war vorhin ihr Ehwirth Joseph Pollhammer zugleich mit ihr angeschrieben, auf dessen absterben sie die erledigte Hälfte mittels Abfertigung der Kinder an sich gelöset hat ...
19. 10. 1798 Gewähr fol. 173	Überländ Gewähr	Joseph Pollhammer , bürgerlicher Gastgeb zum goldenen Adler zu Amstetten und dessen zukünftige Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Joch Acker auf der untern Winden im Kaufswerthe per 140fl., welches laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla mit jährlich ? dienstbar ist ... eben dieselben empfangen zugleich Nutz und Gewähr um zwey Joch Acker, eben alldort, die sogenannten 2 Hochedlingerischen Acker per 541fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten kömmt ... ebenfalls empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein Joch Acker, wörtlich vom Johann Georg Köstler erkaufte, per 265fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten ist ... hierum war vorhin des Gewährnehmers Mutter, Theresie Pollhammerin allein geschrieben, auf derselben absterben diese Grundstücke die dermaligen Gewährnehmer mittels Hindanzahlung der übrigen Geschwister käuflich an sich gelöset haben ...
29. 10. 1798 Gewähr fol. 174	Hausgewöhr	Stephan Egelseer , neu angehender Unterthann der k.k. Herrschaft Erla auf dem Hofstattlehen beim Steg zu Pantaleon, sub N ^o 49 und Elisabeth Lechnerin seine zukünftige Ehwirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um das Hofstattlehen beim Steg im Kaufswerthe per 130fl., welches der k.k. Herrschaft Erla unterthänig und wovon zeig Grundbuchs folio 66 et 199 jährlich zu entrichten ist ...
29. 10. 1798 Gewähr fol. 175	Überländ Gewähr	eben dieselben empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen untern 6. July 1759 von der Herrschaft gegen Wiedereinlösungsrecht erkaufte Augrund auf der Mitterau per 16fl., welcher zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 592 mit jährlich 15x dienstbar ist ... die selben empfangen auch zugleich Nutz und Gewähr um einen von der Herrschaft gegen Wiedereinlösungsrecht de dato 6. Xber 1777 um 18fl. erkaufte Augrund auf der Mitterau neben des Kampers zu Pantaleon und Hiesel im Lehen, welcher zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 592 mit jährlich 17x dienstbar ist ... um obbemelte Behausung und Ueberlände war vorhin Jakob Lehner und seine Ehwirthin Anna Marie zugleich an der Gewähr gestanden, von welchen sie die dermaligen Besitzer käuflich an sich gebracht haben ...
20. 10. 1798	Hausgewöhr	Johann Weber , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Lembach

Gewähr fol. 176		empfangt allein Nutz und Gewähr um eine Kleinbehäusung sub N° ? zu Lembach im Schätzungswerthe per 60fl., von welcher laut Grundbuchs folio 17 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war derselbe vorhin mit seiner Ehwirthin Magdale-ne zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben er aber mittels Hindanzahlung der Kinder die erledigte Hälfte an sich bringt ...
20. 10. 1798 Gewähr fol. 176	Hausgewöhr	Johann Weber , k.k. Herrschaft Erlaischer kleinbehauster Unterthann zu Lembach und seiner angehenden Ehwirthin Rosine empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Kleinbehäusung zu Lembach sub N° ?, von welcher laut Grundbuchs folio 17 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war der Gewährnehmer vor-dem allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine neu ange-hende Ehwirthin Rosine neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
10. 11. 1798 Gewähr fol. 177	Hausgewöhr	Anne Oberraderin , Herrschaft Erlaische verwittwete Unterthannin empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Schedllehen im Lembach, sub N° 9 im Kaufwerthe per 600fl., welches dieser k.k. Herrschaft Erla unterthänig und wovon laut Grundbuchs folio 9 jähr-lich zu entrichten kömmt ...
10. 11. 1798 Gewähr fol. 178	Überländ Gewähr	ebendieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Wiese beim Holz per 100fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herr-schaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten ist ... um bemeldte Behäusung und Grundstück war die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Ehwirthe Stephan Oberrader zugleich an der gewöhr gestanden, nach dessen absterben aber sie die erledigte Hälfte mittels Abferti-gung der Kinder an sich gelöset hat ...
11. 12. 1798 Gewähr fol. 178	Überländ Gewähr	Anne Marie Aigenbäurin , Herrschaft Schwerdbergische verwittibte Unterthannin am Pyringergute zu Hainbuchen sub N° 7 empfängt al-lein Nutz und Gewähr um das anher unterthänige Uiberländgrund-stück, der Schwallhaufen genannt, im Kaufwerthe per 200fl., welches dieser k.k. Herrschaft Erla zeig Grundbuchs folio 588 jährlich mit ein Gulden 12x dienstbar ist ... hierum war vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Mann Jakob Aigenbauer zugleich an der Gewähr gestanden, nach dessen absterben sie aber die erledigte Hälfte mittels Hindan-zahlung der Kinder an sich gelöset hat ...
31. 12. 1798 Gewähr fol. 179	Überländ Gewähr	Martin Ramsauer , Herrschaft Zeillerischer Unterthann im Bruch empfängt allein Nutz und Gewähr um den fünften Theil des ao 1786 von der Herrschaft Baumgartenberg per 55fl. 30x erkaufen Krener-hausen, von welchem laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich ? zu entrichten kömmt ... imgleichen empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um eine Wiese in der Brucherau, welche 17 □Klafter enthält und ao 1791 von Sebastian Häslmayr um 9 fl. erkauft worden ist, wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten ist ... ferner empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein Joch Acker im Wödtfeld zwis-chen einem Acker des Georg Haimberger zu Leizing und zwischen ei-nem des Michael Haimberger im Bruch gelegen, im Kaufwerthe per 100fl., wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst, zeig Grundbuchs folio ? mit ? zu entrichten ist ... endlich empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um ein halb Joch Wiesen auf der Brucherau, im Gmaindl genannt, zwischen des Sebastian Kronberger im Mos und des Johann Haimberger in der Thürnhub Wiesen gelegen, im Kaufs-werth per 45fl. wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? ein Jährlicher Dienst mit ? zu entrichten kömmt ... hierum stand der Gewährnehmer vorher mit seiner Ehwirthin Anne zugleich an der Gewähr, auf deren absterben er aber die erledigte Hälfte mittels Hin-auszahlung der Erben an sich gelöset hat ...
31. 12. 1798 Gewähr fol. 180	Überländ Gewähr	Martin Ramsauer , Herrschaft Unterthann im Bruch und seine Ehe-wirthin Magdalene empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den fünften Theil des ao 1786 von der Herrschaft Baumgartenberg um 55fl. 30x erkaufte Krennerhausen, von welchem laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich ? zu entrichten kömmt ...

		ebenselbe empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Wiese in der Brucherau, welche 17 □Klafter enthält und ao 1791 von Sebastian Häslmayr um 9 fl. erkauft worden ist, wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten ist ... dieselben empfangen auch zugleich Nutz und Gewähr um ein Joch Acker im Wödtfeld zwischen einem Acker des Georg Haimberger zu Leizing und zwischen einem des Michael Haimberger im Bruch gelegen, per 100fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla an Grunddienst jährlich zu entrichten kömmt ... dieselben empfangen auch zugleich Nutz und Gewähr um ein halb Joch Wiesen auf der Brucherau, im Gmaindl genannt per 45fl., wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein Jährlicher Grunddienst mit ? zu entrichten kömmt ... hierum war der Gewöhrnehmer vorher allein an der Gewöhr gestanden, welcher nun seine Ehewirthin Magdalene neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
5. 1. 1799 Gewähr fol. 182	Überländ Gewähr	Joseph Tschahafellner , Herrschaft Gleinkischer Unterthann zu Grub empfängt allein Nutz und Gewähr um den Reitzehend auf zwey Tagwerk Neugereith Acker in Raters per 20fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 551 an Dienst jährlich 15x zu entrichten kömnen ... hierum ist der Gewöhrnehmer bisher mit seiner Ehewirthin Magdalene zugleich an der Gewöhr gestanden, nach deren Absterben er die erledigte Hälfte mittels Hindanzahlung der Erben an sich gebracht hat ...
5. 1. 1799 Gewähr fol. 182	Überländ Gewähr	Joseph Tschahafellner , Herrschaft Gleinkischer Unterthann zu Grub und seine neu angehende Ehewirthin ? empfangen zugleich nug um den Reitzehend auf zwey Tagwerk Neugereith Acker in Raters per 20fl., wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 551 ein jährlicher Dienst 15x zu entrichten ist ... hierum war der Gewöhrnehmer vorher alleine an der Gewöhr gestanden, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
5. 1. 1799 Gewähr fol. 183	Hausgewöhr	Johann Scherzl , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um das Häusl im Ofenbach sub N ^o 23, wovon zeig Grundbuchs folio 126 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kommen ... hierum ist bisher der Gewöhrnehmer mit seinem Eheweibe Marie zugleich an der Gewöhr gestanden, nach deren absterben aber er die erledigte Hälfte mittels Hindanzahlung der Erben an sich gebracht hat ...
5. 1. 1799 Gewähr fol. 183	Hausgewöhr	Johann Scherzl , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Erla und seine neu angehende Ehewirthin Marie empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Häusel im Ofenbach sub N ^o 23 im Kaufswerthe per 50fl., von welchem laut Grundbuchs folio 126 zu diese k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt wie oben ein Gulden 30x ... hierum war der Hewöhrnehmer vorhin allein an der Gewöhr gestanden, welcher nun seine angehende Ehewirthin Marie neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
5. 1. 1799 Gewähr fol. 184	Hausgewöhr	Michael Artner , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann und Eve Marie , geborene Leitnerin seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung, das sogenannte Kirschlehen in der Pfarr Haidershofen, Ruth Wirtl sub N ^o 7 (6?) , wovon laut Grundbuchs folio 11 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum waren bisher die Eltern des Gewöhrnehmers zugleich an der Gewöhr gestanden, mämlich Michael Artner und seine Ehewürthin Agathe , von welchen es die dermaligen Besitzer laut anheut abgeschlossenen Kontraktes um den alten Kaufschilling per 650fl. käuflich an sich gebracht haben ...
15. 1. 1799 Gewähr fol. 184	Hausgewöhr	Johann Georg Mosimayr , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Pantaleon und Elisabeth , geborene Eßmayrin seine angehende Ehewirthin zugleich Nutz und Gewähr um das neu erbaute Häusel zu Pantaleon sub N ^o 64 (60?), wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war der Gewöhrnehmer vorhin allein an der Gewöhr gestanden, welcher nun

		seine angehende Ehewirthin Elisabeth neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
24. 1. 1799 Gewähr fol. 185	Hausgewöhr	Joseph Mayr , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann und Anne seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das sogenannte <u>Schedllehen</u> im Lembach sub N ^o 9 gegen dem, daß wenn der Gewährnehmerin in zehn Jahren sterben sollte, der Gewährnehmer das Haus anzutreten schuldig seyn solle, so ist auch die Gewährnehmerin, wenn sie beide länger als 17 Jahre miteinander Wirtschaften nicht befugt, das Haus vor dieser Zeit zu übergeben, dieses Schedllehen ist der k.k. Herrschaft Erla unterthänig, steht im Kaufschillingswerthe per 600fl., wovon zeig Grundbuchs folio 9 jährlich zu entrichten kommen ... hierum war vorher die Gewährnehmerin allein an der Gewähr gestanden, welche nun ihren neu angehenden Ehewirth Joseph Mayr neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
24. 1. 1799 Gewähr fol. 186	Überländ Gewähr	ebendieselben empfangen auf obige Art zugleich Nutz und Gewähr um die Wiese beim Holz per 100fl., wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 123 ein jährlicher Dienst mit 1fl. 45x zu entrichten kömmt ... hierum war ebenfalls die Gewährnehmerin vorhin allein an der Gewähr gestanden, welche nun ihren angehenden Ehewirth Joseph Mayr neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
16. 2. 1799 Gewähr fol. 186	Hausgewöhr	Rosalie Hieblin , k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete Unterthannin zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung, die sogenannte <u>Ledererhofstatt</u> sub N ^o ? zu Erla, worauf dermalen die Schankgerechtigkeit haftet, im alten Kaufswerthe per 200fl., wovon laut Grundbuchs folio 142 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Ehewirth Simon Hiebl zugleich an der Gewähr gestanden, nach dessen absterben sie aber die erledigte Hälfte sich zuschreiben läßt ...
16. 2. 1799 Gewähr fol. 187	Überländ Gewähr	ebendieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofgrundacker im Wayrfeld per 45fl., wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 20 ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten kömmt ... dieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Hofgrundacker im Predigerfelde per 90fl., wovon laut Grundbuchs folio 22 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit 1fl. zu entrichten kömmt ... dieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker neben des Häusel im Safrat per 45fl., wovon laut Grundbuchs folio 23 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Grundddienst mit ? zu entrichten kömmt ... dieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Hofgrundacker im Weyrfeld per 90fl., wovon laut Grundbuchs folio 24 und 25 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Grundddienst mit ? abzureichen ist ... dieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Wiese auf der Mitterau am Bruch per 32fl., wovon laut Grundbuchs folio 163 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Grundddienst mit ? zu entrichten kömmt ... dieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiese in der Mitterau, die Mitterwiese genannt per 65fl., wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 19 ein jährlicher Grundddienst mit ? zu entrichten ist ... dieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 3/8 Tagwerk Wiesen oder Augrund im Doppl, welche ao 1775 von der Herrschaft mit Vorbehalt des Einlösungsrechtes verkauft worden per 55fl., wovon laut Grundbuchs folio 591 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst zu entrichten kömmt ... um all diese Uiberländgründe war die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Ehewirth zugleich an der Gewähr gestanden, nach dessen absterben sie sich nun an die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
16. 2. 1799 Gewähr fol. 189	Hausgewöhr	Franz Praunsperger , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Erla und Anna Maria seine zukünftige Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung, die sogenannte Ledererhofstatt, sub N ^o 27 zu Erla, worauf dermalen die Schankgerechtigkeit haftet und wovon laut Grundbuchs folio 144 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin Rosalie Hieblin allein an der Gewähr gestanden, von welcher es die dermaligen Besitzer

		zeig anheut abgeschlossenen Kontrakts um 1958fl. käuflich an sich gebracht haben ...
16. 2. 1799 Gewähr fol. 190	Überländ Gewähr	es folgen die gleichen Überländeinträge die oben bei der Rosalia Hiebl mit anderen Vorzeichen eingetragen wurden ...
21. 2. 1799 Gewähr fol. 192	Überländ Gewähr	Herr Johann Michael Prandstetter , bürgerlicher Handelsmann zu Amstetten und Theresie dessen Ehegattin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um zween auf der Ober Winden liegende Aecker, welche laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla mit jährlich ? dienstbar sind ... hierum waren vorhin Joseph Rueßkhöfer , bürgerlicher Gastgeb zu Amstetten und Klare dessen Ehwirthin geschrieben, von welchen sie die dermaligen Gewährnehmern laut Kaufkontrakt de dato 19. des Monats um 300fl. erkaufet haben ...
13. 3. 1799 Gewähr fol. 193	Überländ Gewähr	Anton Raidl , Herrschaft Dorferischer Unterthann an der Thalhub und Regine dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine der k.k. Herrschaft Erla dienstbare Wiese, Gutau Haus genannt, zwischen des Joseph Rienner am Schneckenreit und des Mathias Pyhringer an der Voggenau Wiesen liegend, so eine Wechselwiese und pr 100fl. im Kaufswerthe ist und vorher laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten ist. ... ebendieselben empfangen zugleich Nutz und Gewähr umeine unter Wasser liegende Wiese, am Näderlgute genannt per 10fl., wovon ebenfalls ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten ist ... um diese beiden Grundstücke war vorhin Marie Raidlin allein geschrieben, auf deren absterben sie die dermaligen Gewährnehmer mittels Hinauszahlung der Erben an sich gelöset haben ...
30. 3. 1799 Gewähr fol. 193	Überländ Gewähr	Mathias Wolfinger , Herrschaft Schwerdbergischer Unterthann am Fansaglehen empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiesen und ein Tagwerk Holzstadt in der Kriegau zwischen Mathia Hörstorfer und N. Sperlbauer , Fleischhauer zu Ruprechtshofen per 60fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit 10x 2d zu entrichten kömmt ... ebendieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Augrund im Pibergraben zwischen Franz Öllerer und Joseph Katzenhofer liegend, im Kaufswerthe per 130fl., wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? ein jährlicher dienst mit ? zu entrichten kömmt ... um diese beiden Überländgründe war der Gewährnehmer vorhin mit Christine seiner Ehwirthin zugleich an der Gewähr gestanden, auf deren absterben aber die erledigte Hälfte erblich an ihn gediehen ist ...
30. 3. 1799 Gewähr fol. 194	Überländ Gewähr	Jofeph Häusler , Herrschaft Schwerdbergischer Unterthann am Fansaglehen und Theresie dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiesen und ein Tagwerk Holzstadt in der Kriegau zwischen Franz Öllerer und Joseph Katzenhofer lieend im Kaufswerthe per 60fl., wovon laut Grundbuchs folio 506 zur k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit 10x 2d abzureichen kömmt ... ebendieselben empfangen zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Augrund im Pibergraben per 130fl., wovon laut Grundbuchs folio 581 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit 1fl. 30x zu entrichten kömmt ... um diese beiden Grundstücke war vorhin Mathias Wolfinger allein an der Gewähr gestanden, von welchen sie die erwähnten Gewährnehmer käuflich an sich gebracht haben ...
29. 3. 1799 Gewähr fol. 195	Überländ Gewähr	Elisabeth Glinzin , Wittve und behauste Wirthin im Markt Amstetten empfängt allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Acker samt Holz in der Bachwiese per 50fl., welches Grundstück vorhin zu dem Martin Loiblichen , nunmehr Johann Mayrhoferischen Hause zu Grainsfurth, zeig Kaufbrief de dato 11. Xber 1764 gehörig war und von welchen laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten kömmt ... hierum war die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Ehwirth Johann Glinz zugleich an der Gewähr gestanden, auf dessen absterben aber die erledigte Hälfte ihr erblich zu gefallen ist ...

29. 3. 1799 Gewähr fol. 196	Überländ Gewähr	Johann Mayrhofer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Grainsfurth und Marie seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Acker samt Holz in der Lachwiese, welches Grundstück vorhin zu dessen Hause zum Kaufbrief de dato 11. Xber 1764 gehörig war und wovon laut Grundbuchs folio zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher dienst mit ? zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin Elisabeth Glinzin , Wittwe und behauste Wirthin im Markt Amstetten allein an der Gewähr gestanden, von welchem es die dermaligen Gewährnehmer wieder zu ihrem Hause käuflich um 50fl. zurückgelöset haben ...
12. 4. 1799 Gewähr fol. 196	Überländ Gewähr	Joseph Diechler , Herrschaft Burgennsischer lediger Pupill und Fleischhackerssohn im Ennsdorf empfängt allein Nutz und Gewähr um den Reitzehend am Wagram, wie solcher im Grundbuche folio 460 vorkömmt und zur k.k. Herrschaft Erla mit jährlich ? wie auch mit jährlich abzureichenden ? Metzen ? dienstbar ist ... hierum war vorhin Joseph Einsiedler , Herrschaft Burgennsischer Unterthann am Schafnergütl zu Windpassing, ledigen Standes allein an der Gewähr gestanden, von welchen ihn obbesagter Gewährnehmer laut Kaufs-kontrakt de dato 12. des Monats um 700fl. käuflich an sich gebracht hat ...
12. 4. 1799 Gewähr fol. 197	Überländ Gewähr	Paul Sandmayr , Herrschaft Gärtnerischer Unterthann am Gruslgut im Wagram, Haus № 3 empfängt mit seiner Ehewirthin Maria zugleich Nutz und Gewähr um den Theil des Reitzehendes sub Urbar folio 460, welcher seine eigenthümlichen Gründe betrifft und wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst abzureichen kömmt, erkaufte per 450fl. ... Joseph Hiebl , Herrschaft Gärtnerischer Unterthann am Pichlergut im Wagram, Haus № 1 und Anna seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den ihre Gründe betreffenden Anteil des Reitzehendes zu Wagram, wie solcher im Grundbuche folio 460 vorkömmt, wovon zur k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst zu entrichten kömmt, erkaufte per 159fl. ... Michael Geiblinger , Herrschaft Gärtnerischer Unterthann am Hammelgut zu Wagram, Haus № 4 und Maria seine Ehewirthin um den ihre eigenthümlichen Gründe betreffenden antheil des Reitzehendes im Wagram, wie solcher im Grundbuche folio 406 vorkömmt, von welchem sie zu dieser k.k. Herrschaft Erla einen jährlichen Dienst zu entrichten haben per 391fl. ... um erwähnten Zehend war vorhin Joseph Dichler , Herrschaft Burgennsischer lediger Pupill und Fleischhackerssohn im Ennsdorf allein an der Gewähr gestanden, von welchen ihr obangeführte drey Gewährnehmer kraft anheut abgeschlossenen Kaufkontraktes um 1000fl. käuflich an sich gebracht haben ...
27. 4. 1799 Gewähr fol. 199	Hausgewöhr	Rosine Gusenbäurin , k.k. Herrschaft Erlaischer verwittwete Untert-hannin empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung sammt den dazu gehörigen Gründen und einen Holzgrund, so auch in Wiesen und Äckern bestehet, im Straßwörth und Gnaig, jenseits der Donau samt einen Auörtl an des Bauern in der Au Grund anstoßend, wie alles ordentlich vermarchet, auch zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 243 et 244 jährlich mit 3x 2d verzückten Martinidienst bürgerlich lehenbar ist und der sogenannten Litterwiesen, die untern Haus-kaufschilling verstanden ... hierum ehevor Andre Gusenbauer und seine Ehewirthin Rosine zugleich an die Gewähr geschrieben waren, da aber ersterer verstorben, so ist diese Behausung vermög gepflogener Abhandlung de dato 27. April des Jahres an sie Wittve um den alten Kaufschilling per 1100fl. erblich gediehen ... eben dieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Augrund oder Neuschütt zwischen dem Stoflinger und Kramerwasser liegend, wie solcher vermög Grundbuch folio 587 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich mit ? dienstbar und im Protokoll № 44 folio 101 beschrieben zu finden ist im Kaufswerthe per 75fl. ...
8. 5. 1799 Gewähr fol. 200	Hausgewöhr	Michael Maindl , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann im Gries und Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen von der Brandstatt am Kotzenegg hindan gekauften Fleck Grun-

		des, welcher 236 □Klafter enthaltet und laut Grundbuch folio 111 zur k.k. Herrschaft Erla dienstbar ist, wovon zeig Kaufkontrakt de dato 8. May des Jahres jährlich eine Steuer per 30x zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin Herr Franz Xaver Krammer , Verwalter dieser k.k. Herrschaft Erla an der Gewöhr gestanden, von welchen ihn die dermaligen Gewöhrnehmer laut anheut abgeschlossenen Kaufkontrakts um 31fl. 28x käuflich an sich gebracht haben ...
25. 5. 1799 Gewähr fol. 200	Haus- und Überländgewöhr	Leopold Gusenbauer , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Straßwörth und Magdalena seine künftige Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die Behausung im Straßwörth sub N ^o ? samt den dazu gehörigen Gründen und einen Holzgrund, so auch in Aeckern und Wiesen besteht, im Straßwörth und Gnaig, jenseits der Donau, samt einen Auörtl, an des Bauern in der Au Grund anstossend, wie alles ordentlich vermarcht, auch zur Herrschaft Erla jährlich mit 3x 2d verzückten Martinidienst burgrechtlehenbar ist, dann die unter dem Hauskaufschilling per 1100fl. begrieffen sogenannte Zitterwiese, von welcher laut Grundbuchs folio 244 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten kömmt ... ebendieselben empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um 1½ Tagwerk Augrund oder Neuschütt, zwischen dem Staflinger und Krammer Wasser liegend, wie solcher im Protokoll N ^o 44 folio 101 beschrieben zu finden und mit jährlich ? dienstbar ist, im Kaufswerthe per 75fl. ... hierum war vorhin die Mutter des Gewöhrnehmers, Rosine Gusenbäurin allein an die Gewöhr geschrieben, von welcher sie die dermaligen Besitzer laut anheut abgeschlossenen Kaufkontrakts käuflich überkommen haben ...
1. 6. 1799 Gewähr fol. 201	Haus- und Überländgewöhr	Johann Wall an der Strasserhofstatt zu Naarn und Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um einen in der Krugau angeschütteten Grund zwischen hiewsigen Herrschafts Auen und des Augrundes des Johann Katzenhofer gelegen, davon dient man in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla jährlich 22x 2d in Folge der in bemeldten Grundbuch folio 378 vorkommenden Klausel aber nach erfolgter Verbesserung dieses Grundes von 1800 an jährlich 1fl. ... hierum ehevor Matthias Hörstorfer und Theresie dessen Ehewirthin, dann Johann Katzenhofer zu Straß zu gleichen Theilen begwöhrter geschrieben waren, wo sonach obige Gewöhrnehmer den Antheil des Mathias Hörstorfer käuflich um 200fl. an sich gebracht haben ...
1. 7. 1799 Gewähr fol. 202	Hausgewöhr	Michael Dirnberger , k.k. Herrschaft Erlaischer verwittweter Untertann zu Gutenhofen empfängt allein Nutz und Gewöhr um die Behausung, das sogenannte Zimmermannngütl zu Gutenhofen sub N ^o 10, welches zu dieser k.k. Herrschaft Erla dienstbar ist und von welchem laut Grundbuchs folio 36 jährlich abzureichen kömmt ... hierum war derselbe vorhin mit seiner Ehewirthin Regine zugleich an der Gewöhr gestanden, nach deren absterben aber er die erledigte Hälfte mittels abfertigung der Erben an sich gebracht hat und von dem alten Hauskaufswerth per 300fl. zahlt ...
6. 8. 1799 Gewähr fol. 203	Hausgewöhr	Joseph Pickl , k.k. Herrschaft Erlaischer lediger Pupill vom Genserhof empfängt allein Nutz und Gewöhr um die Behausung, das sogenannte Zimmermannngütl sub N ^o 10 zu Gutenhofen, welches der hiesig k.k. Herrschaft Erla unterthänig ist und von welchem laut Grundbuchs folio 36 jährlich abzureichen kömmt ... hierum war vorhin Michael Dirnberger allein an die Gewöhr geschrieben, von welchen es der dermalige Besitzer zeig anheut abgeschlossenen Kaufkontraktes um 566fl. 22x käuflich an sich gebracht hat ...
10. 8. 1799 Gewähr fol. 203	Haus- und Überländgewöhr	Mathias Schmied , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann und verwittweter Mühlermeister in der Müllau empfängt allein Nutz und Gewöhr um die Behausung in der Müllau, sub N ^o ?, worauf die Mahl-, Säge-, Stampf- und Walkgerechtigkeit haftet, im alten Kaufswerthe per 1000fl. und wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 216 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war der Gewöhrnehmer vorher mit seiner Ehewirthin Katharina zugleich an der Gewöhr gestanden, nach deren absterben aber hat derselbe die erledigte Hälfte

		mittels Hindanzahlung der Kinder an sich gelöst ... ebenderselbe empfängt auf gleiche Art allein Nutz und Gewähr um einen Luß Acker, welcher von des Wirths zu Winklern Hausgründen um 50fl. anher erkaufte worden und welcher laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla mit jährlich ? dienstbar ist ... nicht minder empfängt derselbe auch allein Nutz und Gewähr um einen Luß Acker, welcher von des Baumgartners zu Winklern Hausgründen um 50fl. anher erkaufte worden ist und von welchen zeig Grundbuch folio ? zu dieser Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten kömmt ...
10. 8. 1799 Gewähr fol. 203	Haus- und Überländgewöhr	Mathias Schmied , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann in der Müllau und Katharina seiner neu angehenden Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die dieser k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung in der Müllau, sub N ^o ?, welche im Kaufswerthe per 1000fl. stehet und worauf die Mahl-, Säge-, Stampf- und Walkgerechtigkeit haftet, wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 216 jährlich anher zu entrichten kömmt ... hierum war der Gewährnehmer vorher allein an die Gewähr geschrieben, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ... ebendieselben empfangen auf gleiche Art zusammen Nutz und Gewähr um einen Luß Acker, welcher von des Wirths zu Winklern Gründen um 50fl. anher erkaufte worden und welcher laut Grundbuch folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla mit jährlich ? dienstbar ist ... dieselben empfangen auch zugleich Nutz und Gewähr um einen Luß Acker, welcher von des Baumgartners zu Winklern Gründen per 50fl. herzu gekommen und laut Grundbuch folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla mit jährlich ? dienstbar ist ...
14. 8. 1799 Gewähr fol. 206	Hausgewöhr	Josef Pickl , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Zimmermannsgütl zu Gutenhofen und Magdalene , geborene Mayrhoferin seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung sub N ^o 10 zu Gutenhofen, das sogenannte Zimmermannsgütl im Kaufswerthe per 566fl. 22x, wovon laut Grundbuch folio 36 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war der Gewährnehmer vorhin allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine angehende Ehewirthin Magdalene neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
19. 8. 1799 Gewähr fol. 207	Überländgewöhr	Sebastian Stolz , Herrschaft Zeillerischer Unterthann am Rosenfellergergute empfängt allein Nutz und Gewähr um die laut Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla mit jährlich sieben Kreuzer zweien Pfennig dienstbare Tagwerk Überländwiese in der obern Au, zwischen des Strohhofer und des Becken zu Stephanshart Wechselwiesen gelegen ... hierum war derselbe vorher nebst seiner Ehewirthin Magdalene zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben aber er die erledigte Hälfte an sich löset ...
19. 8. 1799 Gewähr fol. 207	Überländgewöhr	Sebastian Stolz , Herrschaft Zeillerischer Unterthann am Rosenfellergergute und seine neu angehende Ehewirthin Marie , geborene Strohhoferin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zeig Grundbuchs folio ? zur k.k. Herrschaft Erla mit jährlich sieben Kreuzer zweien Pfennig dienstbaren und im Kaufswerthe per 90fl. stehenden Tagwerk Überländwiese in der obern Au, zwischen des Strohhofer und des Bäckens zu Stephanshart Wechselwiesen gelegen ... hierum war der Gewährnehmer vorher allein an der Gewähr gestanden, anher nun seine angehende Ehewirthin Marie neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
24. 8. 1799 Gewähr fol. 208	Hausgewöhr	Lorenz Schörghuber , k.k. Herrschaft Erlaischer angehend lediger Unterthann und Müllermeister im Safrat empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Mühlbehausung und Werkstatt samt zugehör im Safrat, sub N ^o ?, wovon laut Kaufkontrakt de dato 27. April des Jahres dem Verkäufer ein jährlicher Beitrag sowohl an landesfürstlichen als auch an herrschaftlichen Steuern per drey Gulden 20x und überdieß die noch ferners auf diese Mühle gelegt werdenden Steuern zu entrichten kömmen ... hierum waren vorhin Johann Haller und Katharine dessen Ehewirthin an der Gewähr gestanden, von

		welchen es der dermalige Besitzer zeug Kaufskontrakt de dato 27. April und 24. August 1799 um 600fl. käuflich an sich gebracht hat, Laudemium á 5 pcto 30fl. ...
27. 9. 1799 Gewähr fol. 208	Hausgewöhr	Lorenz Schörghuber , k.k. Herrschaft Erlaischer behauster Untert-hann und Mühlermeister im Safrat und Theresie , verehelicht geweste Pöschlin seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Mühlbehäusung und Werkstatt samt Zughör im Safrat sub N ^o ? im Kaufswerthe per 600fl., wovon laut Kaufskontrakt de dato 27. April 799 den Verkäufer ein jährlicher Steu-erbeitrag per drey Gulden 20x und alle noch ferners auf diese Mühle gelegt werdenden Steuern zu entrichten kömmen ... hierum war der Gewährnehmer vordem allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine angehende Ehewirthin Therese neben sich zur Hälfte anschrei-ben läßt ...
28. 9. 1799 Gewähr fol. 209	Hausgewöhr	Theresie Pfaffenederin , k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete Un-terthannin am Poppenreith empfängt allein Nutz und Gewähr um die hieher dienstbare Behäusung, das sogenannte Poppenreith, sub N ^o ?, welches im Kaufswerrth per 180fl. stehet und von welchen laut Grundbuchs folio 220 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrich-ten kömmt ... hierum war die Gewährnehmerin vorhin nebst ihrem Ehewirthe Michael Pfaffeneder zugleich an der Gewähr gestanden, auf dessen absterben aber sie die erledigte Hälfte mittels Hindanzah-lung der Kinder an sich gelöset hat ...
28. 9. 1799 Gewähr fol. 210	Hausgewöhr	Marie Pfeifferin , k.k. Herrschaft Erlaische vverwittwete Unterthan-nin zu Holzing empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienst-bare Behäusung zu Holzing im Schätzungswerthe per 270fl., wovon laut Grundbuchs folio 231 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Ehewirthe Stephan Pfeiffer zugleich an die Gewähr geschrie-ben, auf dessen absterben sie aber die erledigte Hälfte mittels Hinaus-zahlung der Kinder an sich gelöset hat ...
1. 10. 1799 Gewähr fol. 210	Überländgewöhr	Leopold Riener , Herrschaft Walseeischer Unterthann am Schnecken-reith und Elisabethe dessen angehende Ehewirthin empfangen zu-gleich Nutz und Gewähr um ein zu dieser k.k. Herrschaft Erla zeig Grundbuchs folio 15 mit jährlich 5x dienstbare s Tagwerk Wiesen uin der Brucherau per 90fl. ... hierum war obbemelter Leopold Riener bis-her allein geschrieben, bei seiner Wiederverehelichung aber läßt er seine neue Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben ...
1. 10. 1799 Gewähr fol. 211	Hausgewöhr	Leopold Scheich , k.k. Herrschaft Erlaischer verwittweter Unterthann am Deiglute zu Unternhaus empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behäusung, das sogenannte Driglut zu Unternhaus, sub N ^o ? im Kaufswerthe per 600fl., wovon laut Grundbuchs folio 25 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war der Gewährnehmer bisher mit Theresie seiner Ehewirthin zu-gleich an der Gewähr gestanden, nach deeren absterben aber er die erledigte Hälfte an sich gelöset hat ...
1. 10. 1799 Gewähr fol. 211	Hausgewöhr	Leopold Scheich , k.k. Herrschaft Erlaischer behauster Unterthann am Dinglute zu Unternhaus und Magdalene , gebohrne Ochsen-bäurin seine neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behäusung, das sogenannte Deiglut zu Unternhaus im Kaufswerthe per 600fl., wovon laut Grund-buchs folio 25 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war der obenbesagte Leopold Scheich allein an der Geöhr gestanden, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin Mag-dalena neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
9. 11. 1799 Gewähr fol. 212	Haus- und Über-ländgewöhr	Eve Sommerauerin , k.k Herrschaft Erlaische verwittwete Unterthan-nin an der Heiglhofstatt in der Hafnerszell empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behäusung, die oben benannte Heigelhofstatt in der Hafnerszell sub N ^o 36 samt der Brandstatt und Hausgarten im Kaufs-werthe per 206fl., wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grund-

		buchs folio 136 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war die Gewöhrnehmerin vorhin mit ihrem Ehewirthe Joseph Sommerauer zugleich an der Gewöhr gestanden, nach dessen absterben sie aber die erledigte Hälfte mittels Hindanzahlung der Erben an sich löset ... dieselbe empfängt auf gleiche Art allein Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Hofäcker im Lettenlahn, welche aber schon größtentheils hinweggebrochen sind, im Kaufswerthe per 64fl., wovon laut Grundbuch folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten kömmt ... dieselbe empfängt auch allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiese oder Neuschütt auf der Mitterau per 30fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten kömmt ...
9. 11. 1799 Gewähr fol. 212	Haus- und Überländgewöhr	Johann Heilmann , gewesen, nun aber ordnungsmäßig entlassener Herrschaft Losensteinischer lediger Pupill vom Zimmermannsgütl zu Albern, nunmehr angehender Unterthann dieser k.k. Herrschaft Erla mit seiner Ehewirthin Elisabeth empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung, die sogenannte Heilehofstatt in der Hafnerszell sub N ^o 36 samt der dazu gehörigen Brandstatt und Hausgarten, welche dieser k.k. Herrschaft Erla nterthänig ist und wovon laut Grundbuch folio 136 jährlich abzureichen kömmt ... hierum war vorhin die Mutter der Gewöhrnehmerin Eve Sommerauerin allein an die Gewöhr geschrieben, von welcher es die dermaligen Besitzer laut anheut abgeschlossenen Kaufkontraktes um den alten Kaufschilling per 206fl. käuflich überkommen haben ... ebendieselben empfangen auf gleiche Art zusammen Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Hofäcker im Lettenlahn, welche aber schon größtentheils hinweggebrochen sind, im Kaufswerthe per 64fl., wovon laut Grundbuch folio 114 zu dieser k.k. Herrschat Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten kömmt ... dieselben empfangen auch zusammen nug um ein Tagwerk Wiese oder Neuschütt auf der Mitterau im Kaufswerthe per 30fl., wovon laut Grundbuchs folio 214 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Diesnt mit 30x zu entrichten kömmt ...
9. 11. 1799 Gewähr fol. 215	Haus- und Überländgewöhr	Michael Hubmayr , gewesen Herrschaft Dorf an der Enns, nun aber dieser k.k. Herrschaft Erla unterthänig und seine angehende Ehewirthin Katharine , geborene Zehetnerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung, die Hofstatt am Steg zu Pantaleon sub N ^o 8, welche hieher dienstbar ist und wovon laut Grundbuchs folio 68 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum waren vorhin die Eltern der Gewöhrnehmerin Andre Zehetner und Magdalene dessen Ehewirthin zugleich an die Gewöhr geschrieben, von welchen es die obbenannten Besitzer laut anheut abgeschlossenen Kaufkontraktes um 120fl. käuflich überkommen haben ... eben dieselben auf obige Art empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Neugereut Wiesen oder Augrund auf der Mitterau per 40fl., wovon laut Grundbuch folio 192 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit 30x zu entrichten kömmt ...
17. 12. 1799 Gewähr fol. 216	Hausgewöhr	Magdalena Edlingerin , k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete Untertannin zu Laha empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung sub N ^o ? zu Laha, welches im Kaufswerthe per 450fl. stehet und wovon laut Grundbuchs folio 251 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war die Gewöhrnehmerin mit ihrem Ehewirthe >Stephan Edlinger zugleich an der Gewöhr gestanden, nach dessen absterben sie aber die erledigte Hälfte mittels Hindanzahlung der Erben an sich gelöset hat ...
21. 12. 1799 Gewähr fol. 217	Überländgewöhr	Stephan Peham , Herrschaft Albrechtsbergischer Unterthann im obern Reith und Katharine dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen laut Grundbuch folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla mit jährlich ? dienstbaren, im Schnerhaufen zwischen des Fockenauer und des Krenner Gründen gelegene Ueberländwiese, welche über das dem Johann Wagner am Flachsberg den 1. May 1799 hievon verkaufte halbe Tagwerk Wiesen noch zwey dreyviertl Joch enthält ... hierum waren vorhin Johann Gaßner , k.k. Herrschaft Erlai-

		scher Unterthann am neuen Tomer und Maria dessen Ehewirthin an die Gewähr geschrieben, von welchen sie die obbenannten Gewährnehmer laut anheut abgeschlossenen Kaufkontraktes um 700fl. käuflich überkommen haben ...
31. 12. 1799 Gewähr fol. 217	Hausgewähr	Michael Wieselsteiner , von der Herrschaft Ennsegg entlassener lediger Pupill, nun angehender Unterthann der k.k. Herrschaft Erla und Anne Marie , geborene Kalchingerin seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Kleinbehausung zu Pantaleon sub N ^o 35 sammt einen Fleckl Grund 36,6 □Klafter enthaltend, welches zu dieser k.k. Herrschaft Erla dienstbar ist und von welchem laut Grundbuchs folio 65 ein jährlicher Dienst abzureichen kömmt ... hierum waren vorhin Simon Lechner und seine Ehewirthin Katharine an der Gewähr gestanden, von welchen es obbemelte Gewährnehmer zeig abgeschlossenen Kaufkontrakt de dato 31. Dezember 1799 um 300fl. käuflich an sich gebracht haben ...
1. 2. 1800 Gewähr fol. 218	Überländgewähr	Franz Neckam , Herrschaft Steyereggischer Unterthann zu Kiesendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um das zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 62 mit jährlich 27x dienstbare Uiberländgrundstück von zwey Tagwerk Augrund zu Kiesendorf im Schätzungswerthe per 100fl. ... hierum war der Gewährnehmer vorhin mit seiner Ehewirthin Magdalena zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben aber dieses Grundstück an ihn allein erblich gediehen ist ...
1. 2. 1800 Gewähr fol. 219	Überländgewähr	Franz Neckam , Herrschaft Steyereggischer Unterthann zu Kiesendorf und Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 62 mit jährlich 27x dienstbare Uiberländgrundstück von zwey Tagwerk Augrund zu Kiesendorf im Schätzungswerthe per 100fl. ... hierum war der Gewährnehmer vorhin allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
8. 2. 1800 Gewähr fol. 219	Hausgewähr	Jakob Aistinger , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbaren Behausung am Reischenzipf, sub N ^o ?, welche ikm Schätzungswerthe per 250fl. steht und wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war derselbe bisher nebst seiner Ehewirthin Marie Anne zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben aber die erledigte Hälfte erblich an ihn gekommen ist ...
8. 2. 1800 Gewähr fol. 220	Hausgewähr	Jakob Aistinger , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann am Reischenzipf und Rosina seine neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung am Reischenzipf, sub N ^o ?, welches im Kaufwerthe per 250fl. steht und wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war derselbe vordem allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
27. 2. 1800 Gewähr fol. 220	Hausgewähr	Georg Auinger , k.k. Herrschaft Erlaischer lediger Pupill und Magdalene seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Haus sub N ^o 12 im Wagram, das sogenannte Warscheneggergut , welches dieser k.k. Herrschaft unterthännig und von welchem laut Grundbuchs folio 49 jährlich abzureichen ist ... hierum war der Bruder des Gewährnehmers, Joseph Auinger seit 6. April 1789 an der Gewähr gestanden, nach dessen absterben aber haben es obbenannte Gewährnehmer laut Kaufkontrakt de dato 27. Hornung 1800 käuflich um 500fl. an sich gebracht ...
7. 4. 1800 Gewähr fol. 221	Hausgewähr	Anne Marie Reschin , k.k. Herrschaft Erlaische kleinbehauste verwitwete Unterthannin zu Winklern empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Kleinbehausung sub N ^o ? zu Winklern, welche im Kaufwerthe per 75fl. steht und wovon laut Grundbuchs folio 263 zu dieserr k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum

		war die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Mann Mathias Resch zugleich an die Gewähr geschrieben, nach dessen absterben aber die erledigte Hälfte mittels Hinauszahlung der Kinder an sich gelöst hat, Laudemium á 2½ pcto 1fl. 52x 2d, Hausgewähr 1fl. 30x, Ab- und Anschreibung 12x ...
7. 4. 1800 Gewähr fol. 222	Hausgewähr	Jakob Häckl , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann zu Winklern und Anne Marie , verwittwete Reschin seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare und im Kaufswerthe per 75fl. stehende Kleinbehausung sub Nº 3 zu Winklern, von welcher laut Grundbuchs folio 263 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit zwölf Kreutzer zwey Pfennige zu entrichten kömmt ... hierum war die Gewährnehmerin vorher allein an der Gewähr gestanden, welche nun ihren neu angehenden Ehewirth, Jakob Häckl neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
28. 4. 1800 Gewähr fol. 222	Hausgewähr	Magdalena Latschenbergerin , k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete kleinbehauste Unterthannin empfängt allein Nutz und Gewähr um das laut Grundbuch folio ? mit jährlich ? hieher dienstbare und im Kaufswerthe per 18fl. stehende sogenannte Stöcklhäusel sub Nº ?, worauf das Einlösungsrecht haftet ... hierum war dieselbe vorhin nebst ihrem Mann Simon Latschenberger zugleich begwöhret gestanden, nach dessen absterben sie aber die erledigte Hälfte an sich gelöst ...
28. 4. 1800 Gewähr fol. 223	Hausgewähr	Andre Stadlmayr , gewesten Herrschaft Ennseggischen Pupill von Pantaleon und seine angehende Ehewirthin Magdalene , verwittwete Latschenbergerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das zu dieser k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio ? mit jährlich ? dienstbare sogenannte Stöcklhäusel, worauf jedoch das Einlösungsrecht haftet, im Kaufswerthe per 18fl. ... hierum war die Gewährnehmerin vorhin allein an der Gewähr gestanden, welche nun ihren neu angehenden Ehewirth Andre Stadlmayr neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
1. 5. 1800 Gewähr fol. 223	Hausgewähr	Marie Gaßnerin , k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete Unterthannin empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher unterthänige Behausung sub Nº 8 zu Neuthonna im Amte Weinberg samt dazu gehörigen Gründen im Schätzungswerthe per 400fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Ehewirthe Johann Gaßner zugleich an der Gewähr gestanden, nach dessen absterben sie aber die erledigte Hälfte mittels Hindanzahlung der Erben an sich gelöst hat ...
1. 5. 1800 Gewähr fol. 224	Hausgewähr	Georg Mauhart und Maria , verwittibte Gaßnerin dessen engehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zu dieser k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung sub Nº 8 zu Neuthonna im Unter Amte Weinberg, welches um 400fl. im Schätzungswerthe stehet und wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war die Gewährnehmerin vorhin allein an der Gewähr gestanden, welche nun ihren neu angehenden Ehewirth Georg Mauhart neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
10. 5. 1800 Gewähr fol. 224	Hausgewähr	Mathias Ziervogel , k.k. Herrschaft Erlaischer behauster Unerthann zu Kleinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung , das sogenannte Bartellehen zu Kleinberg samt den dazu gehörigen Gründen, welches per 410fl. im Schätzungswerthe stehet und wovon laut Grundbuch folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war der obbemelte Gewährnehmer vorhin mit seiner Ehewirthin Theresie zugleich an die Gewähr geschrieben, welcher nun nach deren absterben mittels Hinauszahlung der Erben die erledigte Hälfte an sich gelöst hat ...
10. 5. 1800 Gewähr fol. 225	Hausgewähr	Mathias Ziervogel , k.k. Herrschaft Erlaischer behauster Unerthann zu Kleinberg und Marie , gebohrene Holzingerin seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher unterthänige Behausung, das sogenannte Bartllehen zu Kleinberg sammt dazu gehörigen Gründen im Kaufswerthe per 410fl. und wovon laut Grund-

		buchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt Neun Gulden 22x 2d ... hierum war der Gewährnehmer vorhin allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine neu angehende Ehewirthin neben sich zur Hälfte anschreiben läßt, Laudemium á 2½ pcto 10fl. 15x, Hausgewähr 1fl. 30x. Ab- und Anschreibgeld 12x ...
14. 5. 1800 Gewähr fol. 226	Überländgewähr	Magdalene Hagbäurin , Herrschaft Stift Seitenstetten, behaust verwittibte Unterthannin zu Hofing empfängt allein Nutz und Gewähr um eine zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuch folio 443 mit jährlich ein Gulden dienstbare Uiberländwiese in der Fröschlau im Schätzungs- werthe per 100fl. ... hierum war die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Ehewirthe zugleich an die Gewähr geschrieben, nach dessen absterben sie aber die erledigte Hälfte an sich gelöset hat ...
14. 5. 1800 Gewähr fol. 226	Überländgewähr	Johann Kammerhofer , Herrschaft Stift Seitenstettischer behauster Unterthann zu Hofing und Katharine dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine zur k.k. Herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 443 mit jährlich ein Gulden dienstbare Uiberländwiese in der Fröschlau im Kaufswerthe per 100fl. ... hierum war vorhin Magdalene Hagbäurin allein an die Gewähr geschrieben, von welcher sie die dermaligen Gewährnehmer um 100fl. käuflich an sich gebracht haben ...
14. 5. 1800 Gewähr fol. 227	Haus- und Überländgewähr	Joseph Breitfellner zu Engelberg und Anne Marie dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung, das Hausedergut zu Engelberg samt der dabei befindlichen Hofstatt zu Niederwalling und den dazu gehörigen drey Tagwerk Wiesen im Togel, welche in das Grundbuch dieser k.k. Herrschaft Erla zeig folio 90, 91 et 279 mit jährlich 15fl. 35x 2d dienstbar ist ... hierum waren ehavor Michael Preitfellner und Marie seine Ehewirthin zugleich begwöhrt geschrieben, da aber ersterer verstorben, so haben diese Behausung die eingangs erwähnten Gewährnehmer mittels Hindanzahlung der Wittwe und der Erben um 720fl. an sich gebracht ...
17. 5. 1800 Gewähr fol. 227	Überländgewähr	Philipp Haßlmayr , Stift Seitenstetterischer lediger Pupill am Kopl empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiese in der Preuer Au in 2 Flecken, wovon der erste zwischen dess Sebastian Kronberger im Moos und des Leopold Rienner am Schneckenreit und der zweyte des Johann Mayrhofer zu Leizing, dann des Aigner und Kölblperger Wiesen liegt und welche jährlich laut Grundbuchs folio 66 mit 7x 2d dienstbar ist ... hierum war bisher dessen Vater Philipp Häßlmayr mit seiner Ehewirthin zugleich geschrieben, auf absterben des Vaters aber hat der Sohn dieses Grundstück mittels Hindanzahlung der Wittwe und der Erben um 40fl. an sich gebracht ... auf gleiche Art empfängt er allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiesen, auf der obern Au zwischen des Thürnhubers und des Michels am Marschberg Wiesen gelegen, welche aber dermalen schon fast ganz unter Wasser lieget und die jährlich mit 7x 2d anher dienstbar ist per 20fl. ... ebenfalls empfängt er Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Holzstatt, der Kollergraben genannt, zwischen des Bauers zu Plappach und der Herrschaft Walsee Galgenholz gelegen, wovon zeig Grundbuch pagina 66 jährlich 5x Dienst zu entrichten sind per 150fl. ... endlich empfängt er allein Nutz und Gewähr um ein halb Tagwerk Wiesen auf der obern Au, wovon laut Grundbuchs folio 71 jährlich 3x 3d Dienst zu reichen sind per 20fl. ...
19. 5. 1800 Gewähr fol. 229	Überländgewähr	Leopold Stolz , Herrschaft Zeillerischer Unterthann an der Lindhub und Katharine dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Viertl Wiesen auf der obern Au gelegen, welche laut Grundbuch folio 8 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich mit 3x 3d dienstbar ist ... hierum war bisher dessen Vater Mathias Stolz allein begwöhrt gestanden, von welchem solche die eingangs erwähnte Gewöhrsnehmer um 35fl. käuflich an sich gebracht haben ... auf gleiche Art empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um ein halb Tagwerk Wiese auf der obern Au, welche laut Grundbuchs folio ? jährlich mit 8x 2d anher dienstbar ist per 70fl. ...

19. 5. 1800 Gewähr fol. 230	Überländgewöhr	Johann Mayrhofer, Herrschaft Zeillerischer behauster Unterthann am Hannsbaurngut zu Leitzing und Magdalene dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein halb Tagwerk Wiesen, am Prämergute genannt, welche zeig Grundbuchs folio 17 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich mit 3x 3d dienstbar ist ... hierum war bisher dessen Vater Johann Mayrhofer allein begwährt geschrieben, auf dessen absterben aber haben obige Gewährnehmer dieses Grundstück mittels Hindanzahlung der Erben um 40fl. an sich gebracht ... auf gleiche Art empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Wiesen, am Naderlgut genannt, welche zeig Grundbuchs folio ? jährlich mit 15x anher dienstbar ist, per 160fl. ...
17. 6. 1800 Gewähr fol. 230	Hausgewöhr	Philipp Waser , k.k. Herrschaft Erlaischer verwittweter Unterthann zu Gransfurth empfängt allein Nutz und Gewähr um ein hieher dienstbare Behausung zu Gransfurth sub N ^o ? im Schätzungswerthe per 250fl., wovon laut Grundbuchs folio 252 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war der Gewährnehmer vorhin mit seiner Ehewirthin Marie zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben aber derselbe die erledigte Hälfte mittels Hindanzahlung der Erben an sich gebracht hat ...
17. 6. 1800 Gewähr fol. 231	Hausgewöhr	Philipp Waser , k.k. Herrschaft Erlaischer Unterthann und Anne Marie dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die hieher dienstbare Behausung sub N ^o ? Gransfurth, welche im Kaufswerthe per 250fl. stehet und zum Grundbuch folio 252 jährlich anher zu entrichten hat Vier Gulden ... hierum war anvor der Gewährnehmer vorher allein an der Gewähr gestanden, welcher nun seine angehende Ehewirthin Anne Marie neben sich zur Hälfte anschreiben läßt ...
19. 6. 1800 Gewähr fol. 232	Überländgewöhr	Joseph Diechler , Herrschaft Burgennsischer lediger Pupill im Ennsdorf empfängt allein Nutz und Gewähr um drey Tagwerk Neuge-reutzehend hintern Hammet, wie solcher zeig Grundbuch folio 491 vorkömmt und welcher zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich mit 45x dienstbar ist ... hierum war vorhin Franz Joseph Huber, Bürger in der landesfürstlichen Stadt Enns allein an die Gewähr geschrieben, von welchen ihn der eingangs erwähnte Gewährnehmer laut anheut abgeschlossenen Kaufkontrakts um 300fl. käuflich an sich gebracht hat ...
20. 6. 1800 Gewähr fol. 232	Überländgewöhr	Ignatz Fuchs , bürgerlicher Bäckemeister und Gastgeb in Seittens-tetten und Magdalena dessen künftige Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein zur k.k. Herrschaft Erla laut Urbar folio 442 jährlich mit einem Gulden dienstbares Tagwerk Wiesen auf der Fröschlau ... hierum war bisher dessen eheleiblicher Vater Johann Fuchs nebst Eve Rosine seiner Ehegattin an der Gewähr gestanden, auf absterben des ersteren aber haben solche die dermaligen Gewährnehmer mittels Hindanzahlung der Erben um 50fl. an sich gebracht ...
25. 6. 1800 Gewähr fol. 233	Hausgewöhr	Joseph Wieser , k.k. Herrschaft Erlaischer verwittweter Unterthann zu Kollnitzberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung, der sogenannten Zehenthof zu Kollnitzberg sub N ^o ?, welcher im Kaufswerthe per 400fl. stehet und wovon laut Grundbuchs folio 240 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seiner Ehewirthin Anne zugleich an der Gewähr gestanden, nach deren absterben aber er die erledigte Hälfte an sich gelöset hat ...
25. 6. 1800 Gewähr fol. 234	Hausgewöhr	Joseph Wieser , k.k. Herrschaft Erlaischer behauster Unterthann am Zehendhof zu Kollnitzberg und seine angehende Ehewirthin Marie , geborene Grossensteinerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die laut Grundbuchs folio 240 zu dieser k.k. Herrschaft Erla mit jährlich abzureichen kommenden Acht Gulden 5x 2d unterthänige Behausung, der sogenannte Zehenthof zu Kollnitzberg sammt den dazu gehörigen Gründen ... hierum war vorhin der Vater des Gewährnehmers Joseph Wieser allein an der Gewähr gestanden, von welchem es die obbenannten Gewährnehmer um 400fl. käuflich überkommen haben ...

14. 7. 1800 Gewähr fol. 234	Haus- und Überländgewöhr	Marie Oberraderin , k.k. Herrschaft Erlaische verwittwete Unterthanin empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher unterthänige Behausung am Puchhof sub № ? samt den dazu gehörigen Gründen, welche im Schätzungswerthe per 1200fl. steht und wovon laut Grundbuchs folio 175 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war die Gewährnehmerin vorhin mit ihrem Ehemirthe Stephan Oberrader zugleich an die Gewähr geschrieben, auf dessen absterben sie aber die erledigte Hälfte mittels Abfertigung der Erben an sich gelöst hat ...ebendieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Überländacker zu Walling, im Friedholz gelegen per 50fl., wovon laut Grundbuch folio 522 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt an Grunddienst ... endlich empfängt dieselbe allein nun um einen Neugereuthzehend auf einem Tagwerk Haller- und Gerstmayrischen Gründen per 150fl., wovon laut Grundbuch folio 523 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit 2fl. 15x zu entrichten kömmt ...
17. 7. 1800 Gewähr fol. 236	Hausgewöhr	Herr Andre Bösenbek , dermaliger Pfarrer zu St. Valentin empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Brandstatt im Orte St. Valentin, worauf dermal der Pfarrhofstadl steht und welcher laut Grundbuchs folio 41 zu dieser k.k. Herrschaft Erla mit jährlich 50x dienstbar ist ... hierum war ehemals Herr Joseph Anton Kistl , gewesener Pfarrer dasselbst allein an die Gewähr geschrieben, auf dessen absterben aber solche titulo successinis an eingangs erwähnten Herrn Gewährnehmer im alten Kaufswerthe per 80fl. gekommen ist ...
27. 8. 1800 Gewähr fol. 236	Hausgewöhr	Michael Hiebl und Magdalena dessen Ehemirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein neu erbautes Kleinhäusel zu Pantaleon samt dabei befindlichen Hausgartl, zwischen Thomas Kollesböck und dem Hütterhäusl liegend, wovon zur k.k. Herrschaft Erla in Folge ? de dato 1. Hornung 1794 jährlich zu entrichten kömmt ... hierum ehevor Johann Schotter und Eva dessen Ehemirthin zugleich begwöhrter geschrieben waren, von denen solches eingangserwähnte Gewährnehmer käuflich um 450fl. an sich gebracht haben ...
27. 8. 1800 Gewähr fol. 237	Hausgewöhr	Johann Geiblinger zu Rittmannsperg und Theresia dessen Ehemirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung, das sogenannte Stöcklergut zu Rittmannsperg samt dazu gehörigen Hausgründen, wovon laut Grundbuchs folio 22 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Maria Geiblingerin , Wittwe allein begwöhrten geschrieben war, da aber diese verstorben, so ist obbemelte Behausung an obige Gewährnehmer gegen Hindanzahlung der Erben käuflich um 700fl. gediehen ...
27. 8. 1800 Gewähr fol. 237	Überländgewöhr	obige empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiese, im Gutenhofer Rohrbach liegend, wovon laut Grundbuchs folio 101 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Grunddienst von 1fl. zu entrichten ist ... hierum ehevor Maria Geiblingerin , Wittwe allein begwöhrten geschrieben war, da aber diese verstorben, so haben sie solches käuflich um 50fl. an sich gebracht ...
1. 9. 1800 Gewähr fol. 238	Hausgewöhr	Mathias Gertl , Pfarrhof St. Valentinischen Grund- und k.k. Herrschaft Erlaischen Vogtunterthan und verwittibten Hafnermeister zu St. Valentin empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung zu St. Valentin samt der dabei befindlichen Hafnersgerechtigkeit im Schätzungswerthe per 1000fl., wovon in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla folio 42 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Mathias Gertl und Maria dessen Ehemirthin zugleich begwöhrten geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist diese Behausung an ihn Wittwer gegen Hinauszahlung der Erben erblich um obigen Schätzungswerthe gediehen ...
6. 9. 1800 Gewähr fol. 238	Hausgewöhr	Mathias Gertl , Pfarrhof St. Valentinischen Grund- und k.k. Herrschaft Erlaischen Vogtunterthan und Hafnermeister zu St. Valentin und Maria Anna dessen Ehemirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung zu St. Valentin samt dabei befindlichen Hafnersgerechtigkeit im Werthe per 1000fl., wovon in das Grundbuch der

		k.k. Herrschaft Erla folio 42 jährlich wie oben zu entrichten ist 1fl. 32x 2d ... hierum ehevor Mathias Gerkl, Wittwer allein begwöhret geschrieben war, welcher nach erfolgter Verehelichung seine dermalige Ehwirthin Maria Anna , gebohrene Kroißmayrin neben seiner anschreiben läßt ...
11. 9. 1800 Gewähr fol. 239	Überländgewöhr	Frau Rosine Gschaider , verwittibte Rentamtsverwalterin und bürgerliche Handelsfrau zu Amstetten empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Überländgrundstück in der Au nächst Amstetten, die sogenannte Randispill Müllau, welches in das behauste Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla folio 209 mit jährlich 30x dienstbar ist im Werthe per 200fl. ... diese empfängt allein Nutz und Gewähr um ½ Joch Acker auf der obern Wieden vorhin zur aufgehobenen Bruderschaft unser lieben Frauen zu Amstetten unterthänig und wovon kein Grunddienst zu entrichten ist, im Werthe per 50fl. ... ferner empfängt dieselbe allein Nutz und Gewähr um 2 Joch Acker auf der untern Wieden samt ½ Tagwerk Wiesen, die Schleicherschen Äcker genannt, eben dahin unterthänig und ohne Grunddienst im Werthe per 500fl. ... endlich empfängt sie allein Nutz und Gewähr um die sogenannte Zöchen auf der obern Wieden, eben dahin mit jährlich 29x 2d dienstbar im Werthe per 875fl. ... hierum ehevor Herr Joseph Ignatz Gscheider , gewesener Rentamtsverwalter der k.k. Herrschaft Erla und bürgerlicher Handelsmann zu Amstatten und Frau Rosine dessen Ehwirthin zugleich begwöhrt geschrieben waren, da aber ersterer verstorben, so sind diese Grundstücke an sie Wittwe allein erblich gediehen ...
11. 9. 1800 Gewähr fol. 240	Überländgewöhr	Herr Johann Michael Prandstetter , bürgerlicher Handelsmann zu Amstatten und Frau Theresia dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Uiberländgrundstück in der Au nächst Amstatten die sogenannte Radispill Millau, welches in das behauste Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla folio 209 mit jährlich 30x dienstbar ist im Kaufswerthe per 200fl. ... diese empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ½ Joch Acker auf der obern Wieden vorhin zur aufgehobenen Bruderschaft unser lieben Frauen zu Amstetten unterthänig und wovon kein Grunddienst zu entrichten ist, im Werthe per 50fl. ... ferner empfangen sie zugleich Nutz und Gewähr um 2 Joch Acker auf der untern Wieden samt ½ Tagwerk Wiesen, die Schleicherischen Äcker genannt, eben dahin unterthänig und ohne Grunddienst im Werthe per 500fl. ... endlich empfangen dieselben zugleich Nutz und Gewähr um die sogenannte Zöchen auf der obern Wieden, eben dahin mit jährlich 29x 2d dienstbar im Werthe per 875fl. ... hierum ehevor Frau Rosine Gscheider , verwittibte Rentamtsverwalterin und bürgerlicher Handelsfrau zu Amstatten und Frau Rosine dessen Ehwirthin allein begwöhrt geschrieben waren, von welcher diese Grundstücke die eingangserwähnten Gewährnehmer um obig angesetzte Preise käuflich an sich gebracht haben ...
23. 9. 1800 Gewähr fol. 241	Hausgewöhr	Georg Halbmayer , verwittibt behauster Unterthann in der Au empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung am Essengute in der Au im Schätzungswerthe per 500fl., davon in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla über das Amt Kleinberg jährlich zu entrichten ist ... hiram ehevor Georg Halbmayer und Rosalie dessen Ehwirthin zugleich bgwöhrt geschrieben waren da aber letztere verstorben, so ist diese Behausung gegen Hindanzahlung der Erben an ihn Wittwer allein erblich gediehen ...
24. 9. 1800 Gewähr fol. 241	Hausgewöhr	Mathias Inzinger , Inwohner zu Rems und Anna dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein neue erbautes Kleinhäusl im großen Feld bei der Laimgestetten zu Pantaleon und worauf noch die Freyjehrn haften ... hierum ehevor Thomas Kollesböck und Elisabeth dessen Ehwirthin zugleich begwöhrt geschrieben waren, von welchen es eingangserwähnte Gewährnehmer käuflich um 300fl. unter heutigem dato an sich gebracht haben ...
27. 9. 1800 Gewähr fol. 242	Hausgewöhr	Mathias Schlöglhofer empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung in der Winden samt dazu gehörigen Grundstücken, wovon in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla ut Urbar folio 226 jährlich zu

		entrichten ist ... hierum ehevor Joseph Schlöglhofer , Wittwer allein begwöhrter geschrieben war, da aber dieser verstorben, so ist diese Behausung an eingangserwähnten Gewöhrnehmer durch Uibernahme gegen Hindanzahlung der Erben um 140fl. gediehen, Laudemium á 5 pcto 7fl., Hausgewöhr 1fl. 30x, Ab- und Anschreibungsgeld 12x ...
27. 9. 1800 Gewähr fol. 242	Überländgewöhr	Philipp Haslmayr , Stift Seitenstetterischer Unterthann am Kopl un Juliana dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Wiese in der Prunnerau in 2 Flecken, wovon der erste zwischen des Sebastian Kronberger im Moos und des Leopold Rinner am Schneckenreith und der zweite zwischen des Johann Maýrhofer zu Leitzing, dann des Aigner und Kölblsperger Wiesen liegt und welche jährlich laut Grundbuchs folio 66 mit 7x 2d dienstbar ist ... hierum ehevor im Gwöhrbuch pagina 227 Philipp Haslmayr, ledigen Standes allein begwöhrter geschrieben war, welcher nach erfolgter Verehligung seine dermalige Ehewirthin Juliana, geborne Haiderin neben sich anschreiben läßt ... auf gleiche Art empfangen sie Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Wiesen auf der obern Au zwischen des Dirnhubers und des Michael im Marschberg Wiesen gelegen, welche aber dermal schon fast ganz unter Wasser lieget und die jährlich mit 7x 2d anher dienstbar ist per 20fl. ... nicht minder empfangen sie Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Holzstatt, der Kollergraben genannt zwischen des Bauern zu Plabach und des Herrschaft Wallseeischen Galgenholz liegend, wovon zeig Grundbuchs pagina 66 jährlich 5x Dienst zu reichen ist per 150fl. ... endlich empfangen sie Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk Wiesen auf der obern Au, wovon laut Grundbuchs folio 202 jährlich 3x 3d Dienst zu entrichten ist, per 20fl. ...
3. 11. 1800 Gewähr fol. 244	Hausgewöhr	Bernhard Schoder und Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein neuerbautes Kleinhäusl zu Pantaleon, worauf noch derzeit die Freýjahre haften ... hierum ehevor Joseph Tauber und Anna dessen Ehewirthin zugleich begwöhrter geschrieben waren, von welchen es eingangserwähnte Gewöhrnehmer vermögen den untern einem errichteten Kaufs Kontrakt um 500fl. an sich gebracht haben ...
10. 11. 1800 Gewähr fol. 244	Hausgewöhr	Maria Federmayrin , verwittibte Bräumeisterin zu Thurnstorf empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung zu Thurnstorf, welches 2 Lehen und 1 Hofstatt in sich enthält und wovon in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla folio 25 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Martin Federmayr und Maria dessen Ehewirthin zugleich begwöhrten geschrieben waren, da aber ersterer verstorben, so ist diese Behausung vermögen der untern einem gepflogenen Abhandlung gegen Hindanzahlung der Erben an sie Wittwe allein erblich gediehen im Schätzungswerthe per 1430fl. ... endlich empfängt sie allein Nutz und Gewähr um die auf dem Hause haftende Bräugerechtigkeit im Werthe per 500fl. und wovon der Dienst unter einem bei dem Hause vorkömmt ...
20. 11. 1800 Gewähr fol. 245	Hausgewöhr	Johann Stöckler , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung, das sogenannte Angerbauerngut zu Hapmannsperg samt dazu gehörigen Grundstücken und wovon jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Johann Stöckler und Magdalena uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist diese Behausung nach der unter einem gepflogenen Abhandlung gegen Hindanzahlung der Erben an ihn Wittwer um 1200fl. allein erblich gediehen ...
20. 11. 1800 Gewähr fol. 245	Überländgewöhr	obiger empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Neugereithzehend auf 2 Tagwerk Hausgründen um welcher mit jährlich 30x anher dienstbar ist, im Werthe per 30fl. ...
20. 11. 1800 Gewähr fol. 246	Überländgewöhr	Simon Hager und Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung, die Griendling Hofstatt zu Erla genannt, wovon ut Urbar folio 150 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Simon Hager und Eva Maria uxor zugleich begwöhrter geschrieben, da aber letztere verstorben, so ist diese Behausung vermögen

		der untern einem gepflogenen Abhandlung gegen Hindanzahlung der Erben an ihn Wittwer allein erblich um 40fl. gediehen, welche nach erfolgter wiederumigen Verehelichung seiner dermaligen Ehewirthin Theresia , geborene Artnerin neben sich anschreiben läßt, Laudemium á 5 pcto 2fl., für 2 Hausgewöhren á 1fl. 30x 3fl. ...
17. 4. 1801 Gewähr fol. 246	Hausgewöhr	Leopold Piringer und Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung am Zehethof zu Kollnitzberg, wovon laut Urbar folio 242 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Joseph Wieser und Maria dessen Ehewirthin zugleich begwöhrtten geschrieben waren, von welchen solche die Eingangs erwähnten Gewöhrnehmer vermög den unter einem geschlossenen Kaufkontrakt um 800fl. an sich gebracht haben ...
17. 4. 1801 Gewähr fol. 247	Hausgewöhr	Michael Hölzel und Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Hofstattbehausung zu Erla samt der darauf haftenden Wagnersgerechtigkeit, wovon laut Urbar folio 145 jährlich zu entrichten ist ... hierum anvor Johann Kronawetter und Barbara uxor zugleich begwöhrtter geschrieben waren, von welchen solche eingangserwähnte Gewöhrnehmer käuflich um 650fl. an sich gebracht haben ...
17. 4. 1801 Gewähr fol. 247	Überländgewöhr	obige empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Neuge- reit in der Schüttwiesen, welche mit jährlich 30x anher dienstbar ist, im Werthe per 50fl. ...
22. 4. 1801 Gewähr fol. 248	Hausgewöhr	Johann Schafellner und Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Ganzlehenbehausung zu Wintberg, wovon laut Urbar folio 176 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Johann Schafellner, Maria uxor zugleich begwöhrtter geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist dieselbe Behausung an ihn Wittwer gegen Hindanzahlung der Erben um 550fl. allein gediehen, welcher nach erfolgter Verehligung seiner dermaligen Ehewirthin Anna Maria, geborene Stepflbäurin neben sich anschreiben läßt ...
22. 4. 1801 Gewähr fol. 248	Überländgewöhr	obige empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiese im Peterreith, welche mit jährlich 30x anher dienstbar ist im Werthe per 100fl. ... ingleichen um ein Tagwerk Acker im Rohrbacherfeld, welches mit jährlich 18x 2d anher dienstbar ist, im Werthe per 70fl. ...
2. 5. 1801 Gewähr fol. 249	Hausgewöhr	Johann Hochholzer und Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Hofstattbehausung am Poschenfeld, wovon laut Urbar folio 227 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Johann Hochholzer und Barbara uxor zugleich begwöhrtten geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist diese Behausung an ihn Wittwer gegen Hindanzahlung der Erben um 200fl. erblich gediehen, welcher nach erfolgter Verehligung seine dermalige Ehewirthin Magdalena, geborene Hausbergerin neben sich anschreiben läßt ...
2. 5. 1801 Gewähr fol. 249	Hausgewöhr	Michael Kronawetter und Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die sogenannte Ramlhofstattbehausung zu Weinberg, wovon laut Urbar folio 86 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Franz Reichl und Elisabeth uxor zugleich begwöhrtter geschrieben waren, von welchen diese Behausung die eingangserwähnten Gewöhrnehmer käuflich um 300fl. an sich gebracht haben ...
2. 5. 1801 Gewähr fol. 250	Überländgewöhr	Michael Kronawetter behauster Unterthann zu Weinberg und Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Uiberländacker im Kirchpichlerfeld, welcher mit jährlich 30x anher dienstbar ist, im Werthe per 32fl. ... obige empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein halb Tagwerk Wiesen in der Puchau, welche mit jährlich 15x anher dienstbar ist im Werthe per 15fl. ... obige empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein halb Tagwerk Wiesen im Kopl, wovon jährlich 30x an Grunddienst zu entrichten ist, welche untern 6. July 1759 von der Herrschaft erkaufet wurde und worauf das Einlösungsrecht haftet, im Werthe per 25fl. ... hierum ehevor Franz Reichl und Elisabeth uxor zugleich begwöhrtter geschrieben waren, von denen solche diese Grundstücke um obige Kaufswerthe übernoh-

		men haben ...
18. 5. 1801 Gewähr fol. 250	Hausgewöhr	Mathias Ebmer und Barbara dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Kleinhäusl zu Pantaleon, wovon jährlich an Grunddienst in Folge löblicher ? Verordnung 1fl. 30x zu entrichten ist ... hierum ehevor Mathias Ebmer und Theresia uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist dieses Kleinhäusl an ihn Wittwer gegen Hindanzahlung der Erben allein gediehen, welcher nach erfolgter Verehligung seine dermalige Ehewirthin Barbara neben sich anschreiben läßt ...
27. 5. 1801 Gewähr fol. 251	Hausgewöhr	Johann Mayrhofer und Eva Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung von 2 Hofstätten zu Granßfurth, wovon jährlich ut Urbar folio 244 zu entrichten ist ... hierum ehevor Johann Mayrhofer und Maria uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist diese Behausung an ihn Wittwer allein erblich um 300fl. gediehen, welcher nach erfolgter Verehligung seine dermalige Ehewirthin Eva Maria neben sich anschreiben läßt ...
27. 5. 1801 Gewähr fol. 251	Überländgewöhr	obige empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen neu erkauften Grund im Schätzungswerthe per 50fl. vide pagina 196 ...
30. 5. 1801 Gewähr fol. 252	Überländgewöhr	Barbara Ramingmaÿrin , Wittwe zu Neuhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiesen in der Kriegau, welche mit jährlich 14x anher dienstbar ist, im Werthe per 29fl. ... obige empfängt Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiese in besagter Kriegau mit jährlich 35x anher dienstbar und auf 22fl. im Werthe ... hierum ehevor Michael Ramingmaÿr und Barbara uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber ersterer verstorben, so sind diese Grundstücke an sie Wittwe gegen Hindanzahlung der Erben um obigen Schätzungswerth allein gediehen ...
30. 5. 1801 Gewähr fol. 252	Überländgewöhr	Mathäus Ramingmaÿr , ledigen Standes zu Neuhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiesen in der Kriegau, welche mit jährlich 14x anher dienstbar ist, im Werthe per 29fl. ... obiger empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiese in besagter Kriegau mit jährlich 35x anher dienstbar und auf 22fl. im Werthe ... hierum ehevor Barbara Ramingmayrin , Wittwe zu Neuhofen allein begwöhrter geschrieben war, von welcher diese Grundstücke der eingangserwähnte Gewährnehmer um obige Preise käuflich übernommen hat ...
15. 6. 1801 Gewähr fol. 253	Hausgewöhr	Mathäus Halbmaÿr und Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung am Essergute in der Au samt dazu gehörigen Grundstücken, davon in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla über das Amt Kleinberg jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Georg Halbmaÿr , Wittwer vermög gegenwärtigen Gwöhrbuch folio 241 allein begwöhrter geschrieben war, da aber dieser verstorben, so ist diese Behausung an die eigangs benannte Gewährnehmer gegen Hindanzahlung der Erben nach dem unter einem errichteten Kaufkontrakt käuflich um 500fl. gediehen ...
17. 6. 1801 Gewähr fol. 253	Hausgewöhr	Johann Bruner , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung am Weng samt dazu gehörigen Hausgründen, wovon in das Grundbuch dieser Herrschaft ut Urbar folio 234 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Johann Brunner und Katharina uxor zugleich begwöhrten geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist diese Behausung an ihn Wittwer gegen Hindanzahlung der Erben nach der Schätzung per 500fl. allein erblich gediehen ...
2. 7. 1801 Gewähr fol. 254	Hausgewöhr	Michael Kaindl und Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung zu Innerfelden samt dazu gehörigen Hausgründen, davon in das Grundbuch dieser Herrschaft ut Urbar folio 94 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Michael Kaindl und Maria uxor zugleich begwöhrten geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist diese Behausung gegen Hindanzahlung der Erben an ihn, Wittwer allein um den Schätzungswerth per 1000fl.

		erblich gediehen, welcher nach erfolgter Verehligung seine dermalige Ehwirthin Magdalena, gebohrne Stepflbäurin neben sich anschreiben läßt ...
9. 7. 1801 Gewähr fol. 254	Hausgewöhr	Franz Wernerstorfer und Rosina dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die sogenannte Hölzlhofstatt zu Erla samt dazu gehörigen Hausgründen, davon in das Grundbuch dieser Herrschaft ut Urbar folio 137 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Leopold Maindl und Rosina uxor zugleich begwöhrten geschrieben waren, da aber ersterer verstorben, so ist dieses Kleinhäusl an sie Wittwe gegen Hindanzahlung der Erben allein um 45fl. erblich gediehen, welche nach erfolgter Verehligung ihren dermaligen Ehwirth Franz Wernerstorfer neben sich anschreiben läßt ...
18. 7. 1801 Gewähr fol. 255	Hausgewöhr	Georg Werner , verwittibten Schmiedmeister empfängt allein Nutz und Gewöhr um ein Kleinhäusl zu Unterhaus, im Würth genannt, samt Zugehör, wovon in das Grundbuch dieser Herrschaft über das Amt Krottenthall jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Georg Werner und Maria Anna dessen Ehwirthin zugleich begwöhrten geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist dieses Kleinhäusl gegen Hindanzahlung der Erben an ihn Wittwer um den Schätzungswerth per 250fl. allein gediehen ...
18. 7. 1801 Gewähr fol. 255	Hausgewöhr	Albert Perger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewöhr um ein Kleinhäusl zu Unternhaus samt Zugehör, im Würt genannt, wovon in das Grundbuch dieser Herrschaft über das Amt Krottenthall jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor obiger Georg Werner, Wittwer allein begwöhrten geschrieben war, von welchem es eingangserwähnter Gewöhrnehmer käuflich um 270fl. an sich gebracht hat ...
9. 6. 1801 Gewähr fol. 256	Hausgewöhrveränderung	Joseph Nöhrer , Witwer empfängt allein an Nutz und Gewöhr um eine Ganzlehenbehausung zu Wantendorf sub N ^o 8, wovon jährlich an Urbarialgaben zu entrichten sind ... hierum ehevor Joseph Nöhrer und Theresia dessen Ehwirthin zu begwöhrter geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist diese Behausung an ihn Witwer gegen Hindanzahlung der Erben um den Schätzungswerth per 900fl. allein gediehen ...
9. 6. 1801 Gewähr fol. 256	Hausgewöhrveränderung	Anna Maria Ziegelwangerin , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewöhr um eine Ganzlehenbehausung zu Wantendorf sub N ^o 8 samt dazu gehörigen Hausgründen, wovon jährlich an Urbarialabgaben zu entrichten sind ... hierum ehevor Joseph Nöhrer , Witwer allein begwöhrter geschrieben war, da aber dieser verstorben, so ist sothane Behausung an die eingangserwähnte Gewöhrnehmerin als eingesezte Universalerbin um den Schätzungswerth per 900fl. allein erblich gediehen ...
9. 6. 1801 Gewähr fol. 257	Hausgewöhrveränderung	Andre Rechberger , Müllermeister zu Wantendorf und Anna Maria deßen angehende Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um eine Ganzlehenbehausung daselbst samt dazu gehörigen Grundstücken mit der von ihnen eingegangenen Verbindlichkeit, solche binnen 3 Jahren in guten Stand herzustellen und nachher zu verkaufen, wovon jährlich an Urbarialabgaben zu entrichten sind ... hierum ehevor Anna Maria Zieglwangerin , ledigen Standes allein begwöhrte geschrieben war, wegen nach erfolgter Verehligung ihren dermaligen Ehwirth Andre Rechberger neben sich anschreiben läßt ...
20. 6. 1801 Gewähr fol. 257	Hausgewöhrveränderung	Martin Haberfellner , Witwer empfängt allein Nutz und Gewöhr um das sogenannte Speilerlehen zu Kleinmünchen, welches aus einem Häusel und ledigen Grundstücken besteht und wovon laut Grundbuchs folio 11 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Martin Haberfellner und Maria uxor zugleich begwöhrte geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist dieses Lehen an ihn Witwer gegen Hindanzahlung der Erben um den Schätzungswerth per 150fl. allein erblich ...
20. 6. 1801 Gewähr fol. 258	Hausgewöhrveränderung	Johann Haberfellner , Herrschaft Dietachischer rücksäßig und k.k. Herrschaft Erlaischer Uiberländunterthan am Fuchsendgut zu Kleinmünchen, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewöhr um das

		sogenannte Speilerlehen welches aus einem Häusel und ledigen Grundstücken besteht und wovon laut Grundbuchs folio 11 zu entrichten ist ... hierum ehevor Martin Haberfellner, Witwer allein begwährter geschrieben war, von welchen es eingangserwährter Gewährnehmer im Werthe per 150fl. käuflich übernommen hat ...
1. 8. 1801 Gewähr fol. 258	Haus- und Uiberländgewährveränderung	Franz Drimel zu Wantendorf und Justina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung zu Wantendorf samt dazu gehörigen Grundstücken im Werthe per 1000fl. ... hierum ehevor Franz Driml, Witwer allein begwährter geschrieben war, welcher nach erfolgte Verehelichung seiner dermaligen Ehewirthin Justina, geborene Fellerin neben sich anschreiben läßt ...
3. 9. 1801 Gewähr fol. 259	Haus- und Uiberländgewährveränderung	Georg Klestorfer zu Weinberg und Rosalia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung, das sogenannte Stoibergütl sub N ^o 4 zu Weinberg, welches laut Urbar folio 77 mit jährlich 5fl. 52x 3d dienstbar ist, im alten Kaufswerthe per 500fl. ... inleihen um 2 Tagwerk laut Urbar folio 64 mit jährlich 2fl. dienstbar und im Kaufswerthe per 90fl. stehenden Hofacker im Kirchbichlerfeld ... ferners um 1½ Tagwerk Hofacker oberhalb des Hochholzes laut Urbar folio 65 mit jährlich 45 x dienstbar im Kaufswerthe per 67f 30x ... nicht minder um 2 Tagwerk Acker in Prestfeld im Kichbichlerfeld im Keinthal liegend, welcher ut Urbar folio 247 mit jährlich 26x 2d dienstbar sind im Werthe per 130fl. ... endlich 2 Tagwerk Hofacker im Hochholz im Kaufswerthe per 90fl. und laut Urbar folio 250 mit jährlich 1fl. 30x dienstbar ... hierum ehevor im Gewährbuch folio 104 Georg Klee- storfer, ledigen Standes allein begwährter geschrieben war, welcher bei erfolgter Vereheligung seine dermalige Ehewirthin Rosalia , geborene Straßerin neben sich anschreiben läßt ...
5. 9. 1801 Gewähr fol. 260	Uiberländge- währveränderung	Theresia Hametnerin , Herrschaft Gleinkisch verwittibt behauste Unterthanin an der Sieblmühl empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Reitzehend und zwar von 5/4 Tagwerk Acker, Dritt l und von einem Tagwerk im Burgholz ganzen Zehend, welcher ut Urbar folio 576 mit jährlich 7x 2d dienstbar ist und worauf das Einlösungsrecht haftet im Werthe per 30fl. ... ingleichen einen Neugereith Zehend von ½ Tagwerk Holzgraben, welcher ebenfalls ut Urbar folio 576 mit jährlich 8x dienstbar ist und worauf das Einlösungsrecht haftet per 12fl. 30x ... hierum ehevor Andre Hametner und Theresia uxor zugleich begwährter geschrieben waren, da aber erster verstorben, so ist diese Zehende gegen Hinandzalung der Erben an sie Witwe allein erblich ge- diehen ...
5. 9. 1801 Gewähr fol. 260	Uiberländge- währveränderung	Joseph Platzer , Herrschaft Gleinkischer behauster Unterthann an der Sieblmühl und Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Reitzehend, welcher ut Urbar folio 576 mit jährlich 7x 2d dienstbar ist und worauf das Einlösungsrecht haftet im Werthe per 30fl. ... ingleichen um einen Neugereithzehend, welcher ebenfalls ut Urbar folio 576 mit jährlich 8x dienstbar ist und worauf das Einlösungsrecht haftet per 12fl. 30x ... hierum ehevor Theresia Hametnerin , Witwe allein allein begwährter geschrieben war, welche nach erfolgter Verehelichung ihren dermaligen Ehewirth Joseph Platzer neben sich anschreiben läßt ...
27. 9. 1801 Gewähr fol. 261	Uiberländge- währveränderung	Rosina Halbmairin , Stift Seittenstetterische Unterthanin zu Bachfried empfängt allein Nutz und Gewähr um ¾ Tagwerk Wiese in der Fröschlau zwischen des Grabmair und des Zehetner in Wolsbach Wiesen gelegen, wovon jährlich zur hiesigen k.k. Kammeralherrschaft Erla laut Grundbuchs folio 447 ein Grunddienst 45x zu entrichten sind ... hierum war dieselbe mit ihrem Ehewirth Mathias Halbmair vorher zugleich geschrieben, auf dessen absterben sie nun mittels Hindanzahlung ihrer Kinder um den alten Kaufschilling per 70fl. an sich gelöst hat ...
27. 9. 1801 Gewähr fol. 262	Uiberländge- währveränderung	vorbesagte Halbmairin läßt um das nemliche Grundstück ihren neu angehenden Ehewirth Johann Zeithner , Stift Seitenstetterischen Unterthan zu Bachfried neben sich zugleich an Nutz und Gewähr schrei-

		ben und bezahlt ut supra 2fl. 57x ...
3. 10. 1801 Gewähr fol. 262	Uiberländgewöhr	Johann Straßer , Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Wiesen in der Fröschlau, welche in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla ut Urbar folio 527 mit jährlich 10x dienstbar ist ... hierum ehevor Johann Straßer , Herrschaft Soßischer behauster Unterthan zu Helpersdorf und ? deßen Ehewirthin zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist dieses Grundstück an ihn Wittwer gegen Hindanzahlung der Erben allein zu 100fl. gediehen ...
3. 10. 1801 Gewähr fol. 262	Uiberländgewöhr	Franz Pfaffenbichler , behauster Unterthan der Herrschaft Sooß zu Helpersdorf und Magdalena deßen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Wiesen in der Fröschlau, welche in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla ut Urbar folio 527 mit jährlich 10x dienstbar ist ... hierum ehevor Johann Straßer , Witwer allein begwöhrter geschrieben war, von welchen dieses Grundstück die eingangs erwähnten Gewöhrnehmer käuflich um 100fl. an sich gebracht haben ...
31. 10. 1801 Gewähr fol. 263	Uiberländgewöhr	Michl Friedl , Pfarrhof Erlaer Grund und k.k. Herrschaft Erlaer Vogtunterthan in der Mosau empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Wiesen in der Mosau, die Maißpoint genannt, welche zur Herrschaft Erla ut Urbar folio 414 mit jährlich 53x 3d dienstbar ist, im Werthe per 80fl. ... nicht minder um einen Aker in der Ortopint, welcher ut Urbar folio 461 mit jährlich 28x 2d dienstbar ist im Werthe per 50fl. ... ferner um ¼ Tagwerk Wiese im Gries, welche ut Urbar folio 593 mit jährlich 7x dienstbar ist im Werthe per 7fl. 30x ... endlich um ½ Tagwerk Wiesen, der Augrund in der Mitterau, wovon jährlich ut Urbar folio 593 an Dienst 14x zu reichen sind im Werthe per 14fl. ... hierum ehevor Michl Friedl, ledigen Standes begwöhrten geschrieben war, welcher nach erfolgter Verehelichung seine dermalige Ehewirthin Anna Maria neben sich anschreiben läßt ...
2. 1. 1802 Gewähr fol. 264	Gewöhrveränderung	Michel Müllner , Herrschaft Burgennsischer Unterthan, Wirth und Gastgeb in Kleinerla empfängt allein Nutz und Gewähr um einen anher diebaren Reitzehend auf ¼ Tagwerk in Steinwender Berg nechst seiner Behausung , dann auf 2 Fleck zur rechten und linken Hand der von Postweeg nach St. Valentin führenden Straße und auf zween kleinen nach daran stosende Fleckl, zusammen also auf ¾ Tagwerk ... hierum war derselbe mit seiner Ehewirthin Magdalena Müllnerin vorhero zugleich geschrieben, auf lzterer absterben aber sind dieser Zehend gegen hindanzahlung der Erben an ihn Witwer allein erblich gediehen per 10fl. ...
2. 1. 1802 Gewähr fol. 264	Gewöhrveränderung	die 6 Erben des Michl Müllner , Herrschaft Burgennsischen Untertans, Wirth und Gastgebers in der Klein Erla empfangen insgesamt an Nutz und Gewähr um einen anher dienatbaren Reitzehend auf ¼ Tagwerk in Steinwender Berg nechst der Behausung, dann auf 2 Fleck zur rechten und linken Hand der von Postweeg nach St. Valentin führenden Straßen und auf einen kleinen noch daran stosenden Fleckl, zusammen auf ¾ Tagwerk ... hierum war der obbesagte Michl Müllner vorher ganz allein geschrieben, auf dessen absterben aber die 6 Erben diese Zehende an sich gebracht haben per 10fl. ...
2. 1. 1802 Gewähr fol. 265	Gewöhrveränderung	Franz Kronberger , Herrschaft Burgennsischer Unterthan, Wirth und Gastgeb in der Klein Erla und Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen anher dienatbaren Reitzehend auf ¼ Tagwerk, wie vorhergehend beschrieben, zusammen ¾ Tagwerk ... hierum waren die 6 Erben des Michl Müllner vorhero insgesamt geschrieben, von welchem aber die Gewöhrungen solchen durch öffentliche Versteigerung an sich gebracht haben per 10fl. ...
15. 12. 1801 Gewähr fol. 265	Hausgewöhr	Mathäus Schlöglhofer und Katharina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung in der Winden samt dazu gehörigen Grundstücken, wovon in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla ut Urbar folio 226 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevorim Gewöhrbuch folio 242 Mathä Schlöglhofer, ledigen Standes

		allein begwährter geschrieben war, welcher nach erfolgter Vereheligung seiner dermaligen Ehwirthin Katharina , geborene Podendorferin neben sich anschreiben läßt ...
15. 12. 1801 Gewähr fol. 266	Hausgewöhr	Martin Grimm , Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Halblehenbehausung im Danngraben sub Nº 2 samt dazu gehörigen Grundstücken, wovon in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla ut Urbar folio 229 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Martin Grimm und Sophia uxor zugleich begwährter geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist diese Bahausung an ihm Witwer gegen Hindanzahlung der Erben allein um den alten Kaufschilling per 350fl. gediehen ...
15. 12. 1801 Gewähr fol. 267	Hausgewöhr	Michael Grimm , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Halblehen Behausung am Danngraben Sub Nº 2 samt sazu gehörigen Grundstücken, wovon in das Grundbuchder k.k. Herrschaft Erla ut Urbar folio 229 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Martin Grimm , Witwer allein begwährter geschrieben war, von welchem derselbe, der eingangserwähnte Gewährnehmer käuflich um 350fl. an sich gebracht hat ...
15. 12. 1801 Gewähr fol. 267	Hausgewöhr	Johann Pfeifer und Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung zu Hezing samt dazu gehörigen Grundstücken, wovon laut Grundbuchs folio 231 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor im Gwöhrbuch Pagina 210 Maria Pfeiferin , Witwe allein begwährter geschrieben war, da aber diese verstorben, so haben solche die engangserwähnten Gewährnehmer mit Einwilligung der übrigen Erbs Inleuten käuflic um den alten Schätzungswerth per 270fl. übernommen ...
21. 12. 1801 Gewähr fol. 268	Hausgewöhr	Magdalena Steingruberin , Witwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Jungbauerngut oder halben Sazhof zu Walestorf sub Nº 6 samt den dazu gehörigen Grundstücken, als 98 Joch 1550½ □Klafter Acker, 5 Joch 12½ □Klafter Wiesen und 211 □Klafter Anger, wovon in das Grundbuch desr k.k. Herrschaft Erla folio 8 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Peter Steingruber und Magdalena uxor zugleich begwährte geschrieben waren, da aber ersterer verstorben, so ist diese Behausung an seine Witwe gegen Hindanzahlung der Erben um den unpartheyischen Schätzungswerth per 870fl. allein gediehen ...
2. 1. 1802 Gewähr fol. 268	Hausgewöhr	Martin Ertl und Rosina dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das sogenannte Krausedergütl am Gobetsberg samt dazu gehörigen Grundstücken, wovon in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla über das Florianeramt folio 13 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Martin Ertl und Katharina uxor zugleich begwährter geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist diese Behausung an ihn Witwer gegen Hindanzahlung der Erben um den alten Schätzungswerth per 150fl. allein erblich gediehen, welcher nach erfolgter Vereheligung seine deermalige Ehwirthin Rosina, geborene Streißbergerin neben sich anschreiben läßt ...
28. 1. 1802 Gewähr fol. 269	Hausgewöhr	Philipp Steinmair und Anna Maria dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung in der Ruth Wagram sub Nº 14 samt dazu gehörigen 22 Joch Acker, 11 Tagwerk Wiesen, 1¼ Tagwerk Garten und 3¼ Tagwerk Waldung, dann einen Fischwasser, wovon jährlich in das Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla zu entrichten ist ... hierum ehevor Michl Steinmair und Maria dessen Ehwirthin zugleich begwährter geschrieben waren, da aber ersterer verstorben, so haben solche die eigangserwähnten Gewährnehmer gegen Hindanzahlung der Wittwe und der Erben um den unpartheiischen Schätzungswerth per 3500fl. an sich gebracht ...
28. 1. 1802 Gewähr fol. 270	Hausgewöhr	Philipp Steinmair , behauster Unterthan zu Stögen und Anna Maria dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine unverschlächtige Mahlmühle zu Stegen mit 4 Gängen, wovon der Grunddienst unterm Hause begriffen ist ... hierum ehevor Michl Steinmair

		und Maria uxor zugleich begwöhrten geschrieben waren, da aber ersterer verstorben, so haben diese Mahlmühle die eingangserwähnten Gewährnehmer gegen Hindanzahlung der Witwe und der Erben um den unpartheiischen Schätzungswerth per 4500fl. käuflich übernommen ... Laudemium á 5 pcto 225fl., Hausgewöhr 1fl. 30x, Ab- und Anschreibgeld 36x ...
28. 1. 1802 Gewähr fol. 270	Gewöhrveränderung	Johann Minichmair am Hochmairgut zu Hörsching, Herrschaft Florianischer Unterthan empfangt allein Nutz und Gewöhr um den sogenannten halben Zehend auf der Wim, wovon in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erlaischen Amtes Hörsching folio 22 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Johann Minichmair und Maria Anna uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist dieser Zehend vermög Heurath an ihn Johann Minichmair allein whlig gdiehen um den alten Werth per 200fl. ...
13. 2. 1802 Gewähr fol. 271	Hausgewöhr	Michl Lausmair und Eva Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um eine Ganzlehenbehausung zu Wantendorf sub Nº 8 samt dazu gehörigen Grundstücken, wovon jährlich an Urbar Gaben zu entrichten ist ... hierum ehevor Andre Rechberger und Maria Anna uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, von welchen diese Behausung die eingangserwähnten Gewährnehmer um 1600fl. käuflich an sich gebracht haben ...
20. 3. 1802 Gewähr fol. 271	Hausgewöhr	Martin Gruber , Witwer und Herrschaft Soßischer behauster Unterthan im Dorf empfängt allein Nutz und Gewöhr um 1 Tagwerk Wiesen im Safrat zwischen Johann Oeferlbauer am Strizlgute und Simon Gnaiger im Entholz liegend, wovon ut Urbar folio 504 jährlich an Grunddienst 19x 2d zu entrichten ist ... hierum ehevor Martin Gruber und Maria uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber letzte verstorben, so ist dieses Grundstück an ihn Witwer gegen Hindanzahlung der Erben um den alten Kaufswerth per 60fl. allein erblich gediehen ...
20. 3. 1802 Gewähr fol. 272	Uiberländgewöhr	Johann Kleestorfer und Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um 1 Tagwerk Wiesen im Safrat, zwischen Johann Oeferlbauer am Stirzlgute und Simon Gnaiger im Endholz liegend, wovon ut Urbar folio 504 an Grunddienst jährlich 19x 2d zu entrichten ist ... hierum ehevor Martin Gruber , Witwer allein begwöhrter geschrieben war, von welchen dieses Grundstück die eingangserwähnten Gewährnehmer um den alten Kaufschilling per 60fl. käuflich an sich gebracht haben ...
9. 3. 1802 Gewähr fol. 272	Hausgewöhr	Simon König und seine angehende Ehewirthin Maria , geborene Hörbstin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um eine Behausung am Poschenhof samt dazu gehörigen Grundstücken, wovon in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla ut Urbar folio 235 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Jakob König , Witwer allein begwöhrter geschrieben war, von welchem solche die Eingangs erwähnten Gewährnehmer käuflich um 225fl. an sich gebracht haben ...
10. 4. 1802 Gewähr fol. 273	Uiberländgewöhr	Michl Pilßhofer , bürgerlicher Fleischhauer im Markte Walsee und Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um den sogenannten Errenahufen, wegen dessen Vorfahr Georg Schwemmerschuh mit dem hiesigen Unterthan Andre Glaninger vermög Kaufkontrakts de dao 10. März 786 nur der k.k. Religionsfondsherrschaft Brungartenberg erkaufet und beid also diesen Haufen zu der Helfte zu genießen hat ... hierum ehevor Franz Schwemmerschuh, ledigen Standes allein laut Gewährbuch folio 81 alleine begwöhrten geschrieben war, von welchem diesem Hause die eingangserwähnten Gewährnehmer mit Einwilligung des Vormundes Joseph Strauß , Bürger und Marktrichter zu Walsee, dann der Obervormundschftsbehörde käuflich um 75fl. an sich gebracht und sich verbindlich gemacht haben, die im oberwähnten Kaufskontrakte laut Kaufs Protokoll folio 38 vorkommende Bedingniße genauest zu erfüllen ...
1. 5. 1802	Hausgewöhr	Michl Rattenschlager und Anna Maria uxor empfangen zugleich

Gewähr fol. 273		Nutz und Gewähr um das sogenannte Voglgüt in der Pfarre Kirnberg samt dazu gehörigen Grundstücken, wovon laut Urbar jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Michl Rattenschlager, Witwer allein begwöhrt geschrieben war, welcher nach erfolgter Verehlichung seine dermahlige Ehewirthin Anna Maria, geborene Mairin neben sich anschrieben läßt ...
6. 5. 1802 Gewähr fol. 274	Hausgewöhr	Michl Maÿrhofer , Stift Florianischer lediger Pupill vom Raindlgut zu Hallbrunn und Anna seine künftige Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das sogenannte Lehen am Stadl im Wenzlberg sub Haus N ^o 12, in der Pfarr Leonding liegend, wozu laut Grundbuchs folio 5 über das Amt Hörsching 18 Joch 122 □Klafter Acker und 4 Joch 625 □Klafter Wiesen gehören und wovon jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Johann Stadler und Maria uxor zugleich begwöhrt geschrieben waren, von welchen solches die eingangserwähnten Gewährnehmer vermög des unter einen errichteten Uibernahmskontraktes um den alten Kaufschilling per 500fl. an sich gebracht haben ...
1. 6. 1802 Gewähr fol. 275	Hausgewöhr	Magdalena Hörschingerin , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Lehen zu Aistenthal in der Pfarr Hörsching sub Haus N ^o 5 gelegen, wozu 10,8 Joch Acker, 24/64 Joch Wiesen und 6,9 Joch Waldung gehören und wovon jährlich laut Grundbuchs folio 13 über das Amt Hörsching zu entrichten ist ... hierum ehevor Johann Hörschinger , gewesener Müllermeister auf der Noitzmühle zu Rutzing allein begwöhrt geschrieben war, von welchen solches die eingangserwähnte Gewährnehmerin vermög des unter ainem errichteten Uibergabskontrakt um 400fl. käuflich an sich gebracht haben ...
16. 6. 1802 Gewähr fol. 276	Hausgewöhr	Katharina Tschahafellnerin , Witwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Grubergut zu Kleestorf sub Haus N ^o 2 gelegen, wozu laut Grundbuchs folio 21 in allem 13 Joch Acker, 5 Tagwerk Wiesen und 2½ Joch Holzstatt gehören und wovon jährlich ... zu entrichten ist, hierum ehevor Johann Tschahafellner und Katharina uxor zugleich begwöhrt geschrieben waren, da aber ersterer verstorben, so it diese Behausung an sie Witwe gegen Hindanzalung der Erben um den alten Kaufschilling per 700fl. allein erblich gediehen ...
19. 6. 1802 Gewähr fol. 276	Hausgewöhr	Joseph Theuerkauf und Anna Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung am Laha sub N ^o 8 samt dazu gehörigen Gründen, wovon laut Urbar folio 251 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Magdalena Edlingerin , Witwe allein begwährter geschrieben war, von welcher solche die erwähnten Gewährnehmer vermög den unter erzeugten Kaufskontrakt käuflich um 450fl. an sich gebracht haben ...
19. 6. 1802 Gewähr fol. 277	Hausgewöhr	die 7 Elisabeth Maÿrhoferischen Erben empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das sogenannte Knotzergüt zu Unterwinden samt dazu gehörigen Grundstücken, wovon laut Urbar folio 16 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Michl Maÿrhofer , ledigen Standes allein begwöhrt geschrieben war, da sich aber derselbe unter eine andere Herrschaft ansäßig gemacht, so ist diese Behausungan obige Gewährnehmer um den alten Kaufschilling per 450fl. wieder zurückgefallen ...
19. 6. 1802 Gewähr fol. 278	Hausgewöhr	Stephan Mairhofer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Knotzergüt zu Unterwinden sub N ^o 6 samt dazu gehörigen Hausgründen, wovon ut Urbar folio 16 jährlich zu entriten ist ... hierum ehevor die 7 Elisabeth Mairhoferschen Erben zu gleichen Theilen begwährten geschrieben waren, von welchen solche der engangserwähnte Gewährnehmer gegen hindanzahlung der Erben käuflich um 450fl. obernommen hat ...
8. 6. 1802 Gewähr fol. 278	Uiberländgewöhr	Joseph Fenk , behauster Unterthann zu Hagstorf und Maria Anna dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker samt dazu gehörigen Krautgärtl im Mitterfeld, welches laut Grundbuchs folio 99 mit jährlich 4x 2d dienstbar ist im Werthe per 80fl. ... selbige um 1 Tagwerk Acker im besagten Felde laut Grund-

		buchs folio 101 mit jährlich 4x 2d dienstbar im Werthe per 120fl. ... endlich um 1 Tagwerk Acker aben allda laut Grundbuchs folio 101 mit 3x 3d dienstbar im Werthe per 80fl. ... hirm ehevor Franz Fenk, Katharina uxor zugleich begwöhren geschrieben waren, da aber ersterer verstorben, so sind diese Grundstücke an die eingangs erwähnten Gewährnehmer gegen Hindanzahlung der Witwe und der Erben käuflich um obigen Kaufswerthe gediehen ...
8. 6. 1802 Gewähr fol. 279	Uiberländgewöhr	Franz Krieger zu Persenbeug und Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um $\frac{1}{4}$ Weingarten zwischen den Herrschaft Ybbsiz Preßweingarten und des Franz Siebenbürger Weingarten liegend und laut Grundbuchs folio 102 mit 3x 3d dienstbar, hierum ehevor Franz Siebenbürger und Katharina uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, von welchen derselbe die eingangserwähnten Gewährnehmer käuflich um 25fl. an sich gebracht haben ...
8. 6. 1802 Gewähr fol. 280	Hausgewöhr	Johann Bauer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Kleinhäusel zu Unternhaus sub conscript N° 8 samt all übrigen Zugehör, welches in das Grundbuch der k.k. Herrschaft Erla mit jährlich 1fl. 45x dienstbar ist ... hierum ehevor Mathias Perger und Maria Anna uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, von welchen solches gedachte Gewährnehmer käuflich um 600fl. an sich gebracht haben ...
24. 6. 1802 Gewähr fol. 280	Zehend Gewöhrveränderung	Andre Minichmaier am Paschingergute zu Breitbrunn und Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den dieser k.k. Herrschaft Erla dienstbaren Zehendvom Singerlehen zu Breitbrunn, wovon jährlih laut Grundbuchs folio 18 zu entrichten sind, an Gelddienst 20 Kreuzer ... hierum ehevor Maria Minichmairin , behauste Unterthanin auf dem Kirchmairgute zu Dörnbach llein laut Gewöhrbuch pagina 4 begwöhrter war, von welcher solchen die eingangserwähnte Gewährnehmer käuflich um den alten Kaufswerthe per 300fl. an sich gebracht haben ...
6. 11. 1802 Gewähr fol. 281	Hausgewöhrveränderung	Anna Oberraderin , ledigen Standes von Stein empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung zu Pantaleon sub N° 64, wovon dieselbe dem Johann Schotter , eben k.k. Herrschaft Erlaer behauster Unterthan zu Pantaleon als ein Steuerbeitrag jährlich 45x zu entrichten hat ... hierum ehevor Georg Mosimair und Elisabet uxor zugleich begwöhrten geschrieben waren, von welchen aber die obigen Gewährnehmerin diese Behausung mittelst Erkaufung um einen bedungenen Kaufschilling per 400fl. an sich gebracht hat ...
13. 11. 1802 Gewähr fol. 281	Uiberländgewöhr	Michl Hauser , Herrschaft Baumgartenbergischer Unterthann am Oberlechinger gut im Dorf Stafling sub N° 12 und Elisabeth uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um m1 Tagwerk Wiesen im Staflinger Haufen, in der Krigau gelegen, welche jährlich laut Grundbuchs folio 582 mit 45x anhero dienstbar ist ... hierum war bisher Jakob Sperlbauer zu Ruprechtshofen und dessen Ehwirthin Barbara begwöhr geschrieben, von welcher aber obige Gewährnehmer dieses Grundstück mittelst Erkaufung um 70fl. an sich gebracht haben ...
13. 11. 1802 Gewähr fol. 282	Hausgewöhr	Anna Mosingmairin , Herrschaft enseggische ledige Pupillin von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung zu Pantaleon sub N° 17 laut Grundbuch folio 310 ... hierum war bisher Mathias Inzinger und Maria Anna uxor zugleich begwöhrter geschrieben, von welchen aber die obige Gewährnehmerin diese Behausung mittelst Erkaufung um 250fl. an sich gebracht hat ...
8. 1. 1803 Gewähr fol. 282	Uiberländgewöhr	Georg Eder , Herrschaft Burgennsischer Unterthan in Ennsdorf empfängt allein Nutz und Gewähr um das zur k.k. Staatsherrschaft Erla laut Grundbuch folio ? jährlich mit ? dienstbar un zwischen den Gründen des Georg Romerstorfer liegende Krautgärtl ... hierum war vorher Katharina seine Ehwirthin neben ihn geschrieben, auf deren absterben er solches mittels Hinauszahlung der Kinder ganz an sich gelöset hat ... derselbe verehligt sich wieder und läßt seine neu angehende Ehwirthin Anna Maria , geborene Weindlin neben sich zur Helfte an

		die Gewöhr schreiben und bezahlt wie oben 3fl. 31x 2d ...
8. 1. 1803 Gewähr fol. 283	Uiberländgewöhr	Matias Haller , Dechanteÿ Ennsischer Unterthans am Radhof zu Altenhofen empfängt allein Nutz und Gewöhr um die zur k.k. Staats-herrschaft Erla laut Grundbuchs folio 438 jährlich mit 10x dienstbar und zwischen den Gründen des Joseph Schnetzinger und der Wolfsöd liegende 1 Tagwerk Neugreith Wiese per 45fl. ... derselbe verehelicht sich wieder und läßt seine angehende Ehewirthin Theresia ...
28. 1. 1803 Gewähr fol. 283	Hausgewöhr	Johann Schweiger , Herrschaft Friedauischer Unterthan am Farthof und Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um eine Ganzlehenbehausung zu Wantendorf (?) sub Nº 5, welche zur k.k. Herrschaft Erla jährlich laut Grundbuchs folio 2 dienstbar ist mit ... hierum war ehevor Franz Erber ganz allein an der Gewöhr geschrieben, von welcher solches die eingangserwähnten Gewöhrnehmer vermög des unter einem errichteten Kaufskontraktes um einen bedungenen Kaufschilling per 1900fl. an sich gebracht haben ...
28. 1. 1803 Gewähr fol. 284	Hausgewöhr	Georg Pölzer , gewesener Herrschaft Riedauischer Pupill vom Edergute zu Allerheiligen und Anna Oberraderin dessen neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um eine Behausung zu Pantaleon sub Nº 64 im Schätzungswert per 400fl., wovon zur k.k. Herrschaft Erla jährlich laut Grundbuchs folio ? dienstbar ist und dem Johann Schotter, k.k. Herrschaft Erlaer Unterthan als ein Steuerbeitrag mit 45x obliegt ... hierum war ehevor Anna Oberraderin ganz allein an die Gewöhr geschrieben, welche aber dermal ihren neu angehenden Ehewirth zur Helfte neben sich anschreiben läßt ...
28. 1. 1803 Gewähr fol. 285	Hausgewöhr	Leopold Rechberger und Magdalena dessen neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um eine Behausung am Berg in der Ruth Dangraben sub Nº 8 im Amte Winklern samt den dazu gehörigen Grundstücken um den alten Schätzungswert per 550fl., wovon jährlich laut Grundbuchs folio 247 zu entrichten ist ... hierum ehevor Mathias Rechberger ganz allein begwöhrter geschlossen war, von welchem solches die eingangserwähnten Gewöhrnehmer vermög des unter einem errichteten Kaufs Übergabskontraktes an sich gebracht haben ...
6. 2. 1803 Gewähr fol. 285	Hausgewöhr	Kaspar Ennsbrunner , Herrschaft Erlaer Unterthan auf dem Bauerngut in der Au und Susanna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um den Hausgrund, das Kramerhäusl und die Ascherlwiese genannt ... hierum ehevor Herr Joseph Staudinger , Pfarrer zu Narn, vermög Contract de dato 14. Juli 795 ganz allein an die Gewöhr geschrieben war, von welchen solches die eingangserwähnten Gewöhrnehmer aber vermög des unter einem errichteten Kaufs Contract de dato 6. Februar 803 per 114fl. an sich gebracht haben ...
28. 3. 1803 Gewähr fol. 286	Haus- und Ueberländgewöhr	Leopold Gusenbauer , verwittibter Unterthann auf der Au empfängt allein Nutz und Gewöhr um die Behausung im Straßwörth samt dazu gehörigen Grundstücken und einen Holzgrund, so auch in Aeckern und Wiesen besteht, im Straßwörth und Gnaig jenseits der Donau samt einem Quärtl an der Bauern in der Au Grund anstoßend, dann um die unter den Hauskaufschilling per 1100fl. begriffenen sogenannten Eiterwiese, die ebenfalls laut Grundbuchs folio 244 anher dienstbar ist, wovon zu entrichten kömmt ...
25. 4. 1803 Gewähr fol. 287	Zehendgewöhr	Simon Wisinger am Weberhäusl, Herrschaft Fridingischer Unterthan und Magdalena uxor empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um den Körnerzehend auf ihren Hausgründen von 53/64 15,66 □Klafter, welcher laut Contract de dato 12. August 794 von Joseph Wallner, Herrschaft Fridigischen Unterthan und Hofwirth zu Oftering oder eigentlich diesen Creditorenausschuß um 29fl. 38x erkauft haben ... hierum ehevor Simon Wisinger im Gewöhrripular de ao 795 Pagina 102 allein begwöhrter geschrieben war, welcher nach erfolgter Vereheligung seine dermaligen Ehewirthin Magdalena neben sich anschreiben läßt ...
14. 5. 1803 Gewähr fol. 287	Hausgewöhr	Maria Scherzlin , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewöhr um das Kleinhäusl im Tenbach sub Nº 23, wovon zum Grundbuchs folio 126 zu

		dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten sind ... hierum ehevor im Gewöhrbuch pagina 183 Johann Scherzl und Maria uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber erster verstorben, so ist dieß Kleinhäusel an seine Witwe gegen Hindanzahlung der Erben allein um den alten Kaufschilling per 50fl. erblich gediehen ... Laudemium á 2½ pcto 1fl. 15x, Gewöhr 1fl. 30x, Ab- und Ansreibgeld 12x, zusammen 2fl. 57x ...
14. 5. 1803 Gewähr fol. 288	Hausgewöhr	Leopold Fuchshuber und Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um das Kleinhäusel in Ofenbach sub N ^o 23 samt Zugehör, wovon wie vorstehend zu entrichten ist 1fl. 30x ... hierum ehevor Maria Scherzlin, Witwe allein begwörter geschrieben war, welche nach erfolgter Verehlichung ihren dermaligen Ehewirth Leopold Fuchshuber neben sich auf das um 50fl. geschätzte Kleinhäusel anschreiben läßt und bezahlt wie vorstehend 2fl. 57x ...
21. 5. 1803 Gewähr fol. 288	Überländgewöhr	Mathias Hörstorfer , Pfarrhof Aspachischer behauster Unterthan und Witwer zu Naarn empfängt allein Nutz und Gewöhr um 2 Tagwerk Holzwiesen, in der Kriegau liegend, wovon ut Urbar folio 378 jährlich an Grunddienst 39x 2d zu entrichten ist, massen die anderen 2 Tagwerk Joseph Katzenhofer am Bauerngute zu Straß inne hat und wovon die Helfte des ganzen Kaufschillings 175fl., beträgt 87fl. 30x, hievon hat er zu entrichten ... ferner um ½ Tagwerk Wiesen im Pibergraben, an die Holzwiesen anstosend im Werthe per 15fl. und wovon die andere Helfte Joseph Katzenhofer innen hat, hievon hat derselbe für sich ut Urbar folio 379 jährlich an Grunddienst 1fl. zu bezahlen ... endlich um 4 Joch Augrund zwischen der neuen Gaißau und dem Spatzenhaufen liegend, wovon ut Urbar folio 563 jährlich an Grunddienst 2fl. 40x zu reichen ist, im Kaufswerthe per 165fl. ...
21. 5. 1803 Gewähr fol. 289	Überländgewöhr	Jakob Hörstorfer , Pfarrhof Aspachischer behauster Unterthann zu Naarn und Elisabeth uxor empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um 2 Tagwerk Hochwiesen, in der Kriegau liegend, wovon ut Urbar folio 378 jährlich an Grunddienst 39x 2d zu entrichten ist, massen die anderen 2 Tagwerk Joseph Katzenhofer am Baurngut zu Straß inne hat ... hierum ehevor Mathias Hörstorfer, Witwer allein begwöhrter geschrieben war, von welchem dieses Grundstück die erwähnten Gewöhrnehmer käuflich um 87fl. 30x übernommen haben und bezahlen ... obige empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um ½ Tagwerk Wiesen im Pibergraben an die Holzwiesen anstosend, laut Urbar folio 379 jährlich an Grunddienst 1fl. zu bezahlen, massen die andere Helfte ebenfalls zu ½ Tagwerk Joseph Katzenhofer am Baurngut zu Straß inne hat ... hierum ehevor Mathias Hörstorfer, Witwer allein begwöhrter geschrieben war, von welchem dieses Grundstück die erwähnten Gewöhrnehmer käuflich um 15fl. an sich gebracht haben ... obige empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um 4 Joch Augrund zwischen der neuen Gaissau und dem Spatzenhaufen liegend, wovon laut Urbar folio 563 jährlich an Grunddienst 2fl. 40x zu entrichten sind ... hierum ehevor Mathias Hörstorfer , Witwer allein begwöhrter geschrieben war, von welchem dieses Grundstück die erwähnten Gewöhrnehmer käuflich um 165fl. an sich gebracht haben ...
21. 5. 1803 Gewähr fol. 291	Hausgewöhr	Lorenz Scherghuber , Müllermeister empfängt allein Nutz und Gewöhr um die ut Kaufskontrakt 27. Aprill und 24. August 1799 von Johann Haller um 600fl. erkaufte Mühlbehausung im Safrat, worauf seinerzeit die ordentliche Steuer werden gelegt ... hierum ehevor zeug Kaufsrappular de ao 796 bis 800 Pagina 236 Lorenz Schörghuber und Theresia uxor zugleich begwöhrte geschrieben waren, da sich aber beede Konleute mit höherer Begnehmung ordentlich wieder von Tisch und Bett getrennt, so ist diese Mühlbehausung vermög dem zwischen ihnen untern 29. 7ber 802 errichteten gerichtlichen Vergleich durch die von der Theresia Scherghuberin gemachte Verzichtleistung an ihn allein gediehen ...
3. 6. 1803 Gewähr fol. 291	Hausgewöhr	Sebastian Schlader und Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um ein Kleinhäusel zu Erla sub N ^o 22 samt Zugehör, wovon zeug Grundbuchsfolio 116 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu

		entrichten sind ... hierum ehevor Michl Schlader und Sophia uxor zugleich begwörten geschrieben waren, von welchen dieses Kleinhäusl die engangserwähnten Gewährnehmer mittels Uibernahme um den alten Kaufschilling per 150fl. an sich gebracht haben und entrichten daher Laudemium 7fl. 30x, Gewähr 1fl. 30x, Ab- und Anschreibgebühr 24x ...
4. 6. 1803 Gewähr fol. 292	Hausgewöhr	Ottilia Pfeiserin , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung in der Winden sub № 7, wovon zeug Grundbuchs folio 225 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten sind ... hierum ehevor Andre Pfeiser und Ottilia uxor zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung in der Winden sub № 7 hatten, da aber ersterer verstorben, so ist diese Behausung an sie Witwe gegen Hindanzahlung der Erben allein um den alten Kaufschilling per 130fl. erblich gediehen ...
4. 6. 1803 Gewähr fol. 293	Hausgewöhr	Joseph Gebhard , Ottilia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung in der Winden sub № 7, wovon wie nebenstehend jährlich zu entrichten ist 1fl. 22x ... hierum ehevor Ottilia Pfeiserin , Wittwe allein begwährter geschrieben war, welche nach erfolgter Verhelichung ihren dermaligen Ehewirth Joseph Gebhard neben sich um die auf 130fl. geschätzte Behausung anschreiben läßt und bezahlt wie eben 3fl. 57x ...
6. 6. 1803 Gewähr fol. 293	Hausgewöhr	Joseph Filsberger , Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung zu Unterhaus sub № 8, wovon zeug Grundbuch folio 27 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten sind ... hierum ehevor Johann Bauer vermög errichteten Vergleich de dato 30. 7ber 791 hierauf haftenden Bedingnißen ganz allein an die Gewähr geschrieben war und welchen solches die eingangserwähnten Gewährnehmer ebenfalls auf die nemliche Art durch Kauf per 600fl. wieder übernommen haben ...
7. 6. 1803 Gewähr fol. 294	Hausgewöhr	Mathias Maÿrhofer , Magdalena uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung am Gruberguth sub № 2, wovon zeug Grundbuchs folio zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten sind ... hierum ehevor Magdalena Tschahafellner , Witwe allein geschrieben war, welche aber dermal ihren Ehewirth zur Helfte neben sich um diese Behausung im Schätzungswerthe per 700fl. anschreiben läßt ...
7. 6. 1803 Gewähr fol. 295	Hausgewöhr	Stephan Mairhofer , Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung am Knotzergütl in der Ruth Unterwinden sub № 6, wovon zeug Grundbuch zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Stephan Mairhofer ganz allein geschrieben war, welcher aber dermal seine Ehewirthin zur Helfte neben sich um diese Behausung nach den alten Kaufschilling per 450fl. anschreiben läßt ...
18. 6. 1803 Gewähr fol. 296	Hausgewöhr	Elisabeth Bergmairin empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung am Weberberg zu Haidershofen, wonach dem Besitzer des Webergütl, soferne solches an fremde Hand verkauft wurde, um den nemlichen Werth was ein anderer dafür giebt, daß erste Einstandsrecht gebühret, wovon zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich 45x Winkelsteuer zu entrichten ist und dem Weberberger 1fl. Steuer beizutragen hat ... hierum war ehevor Johann Bergmair und Elisabeth uxor zugleich begwörten geschrieben, da aber ersterer verstorben, so ist dieser Behausung an seine Witwe mittels Hinauszahlung der Erben um den alten Kaufschilling per 230fl. gediehen ...
25. 6. 1803 Gewähr fol. 296	Hausgewöhr	Maria Lebin empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhäusl zu Erla sub № 6, auf welchen die Schneidergerechtigkeit haftet, wovon zeug Grundbuchs folio 114 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten sind ... hierum ehevor Johann Leeb und Maria uxor zugleich begwährter geschrieben, da aber srterer verstorben, so ist diese Behausung an sie Witwe mittels Hinauszahlung des Erben um den alten Kaufschilling per 700fl. gediehen ...

9. 7. 1803 Gewähr fol. 297	Überländgewöhr	Joseph Lechner , ledigen Standes, Herrschaft Burgennsischer Untert-hann und Wirth zu Altenhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um das zur k.k. Herrschaft Erla dienstbare 1 Tagwerk Acker, der Trinkla-cker genannte, welcher aber dahin laut Grundbuchs folio 428 jährlich dienstbar ist mit 20x ... hierum ehevor seine Mutter Barbara Lechne-rin allein begwöhrter geschrieben war, von welcher dieses Grundstück der erwähnte Gewährnehmer käuflich per 90fl. an sich gebracht hat ...
14. 7. 1803 Gewähr fol. 297	Hausgewöhr	Ignaz Kramer empfängt allein an Nutz und Gewähr um den Brent-bauernhof zu Erla sub Nº 41 samt Zugehör, wovon zeug Grundbuchs folio 128 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Valentin Geiblinger und Elisabeth uxor zugleich begwöhrter geschrieben, von welchem diese $\frac{3}{4}$ Hofstatt von dem er-wähnten Gewährnehmer käuflich per 1260fl. an sich gebracht hat ...
16. 7. 1803 Gewähr fol. 297	Hausgewöhr	Georg Nelböck und Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Ge-währ um die Behausung zu Erla sub Nº 6, auf welcher die Schneider-gerechtigkeit haftet, wovon zeug Grundbuchs folio 114 zu dieser k.k. Herrschaft Erla dienstbar ist ... hierum ehevor Maria Lebin , begwöhr-ter allein geschrieben war, welche aber dermal ihren neu angehenden Eh-wirth Georg Nelböck zur Helfte neben sich um die Behausung um den alten schätzungswerth per 700fl. anschreiben läßt ...
14. 7. 1803 Gewähr fol. 297	Überländgewöhr	Ignaz Kramer empfängt allein an Nutz und Gewähr um das unbe-hauste Guth zu Erla sub Nº 47, die Cruß genannt, in 5 Tagwerk Acker bestehend, wovon zeug Grundbuch folio 129 jährlich zur k.k. Herr-schaft Erla dienstbar ist ... nicht minder 2 Tagwerk Acker im Prediger-feld im Werthe per 90fl., wovon jährlich laut Grundbuchs folio 107 zu entrichten ist ... ingleichen 2 Tagwerk Hofacker im Weyerfeld im Kaufschillingswerthe per 90fl., wovon jährlich laut Grundbuchs folio 108 zu entrichten ist ... ingleichen 1 Tagwerk Hofacker im Waeyerfeld um einen bedungenen Kaufschilling per 457fl., wovon laut Grundbuchs folio 109 mit 15x Grund- und 15x Frauendienst dienstbar ist ... eben-falls 1 Tagwerk Acker im Kirchbichlerfeld um den bedungenen Kaufschilling per 67fl. 30x, wovon laut Grundbuchs folio 110 jährlich 45x Dienst zu bezahlen ist ... ebenso 1 Tagwerk Acker im Buchslaken nechst der Steinwand beim Predigerfeld um einen Kaufschilling per 45fl., wovon jährlich laut Grundbuchs folio 111 mit 30x dienstbar ist ... dann der Zehend auf der Wieß, so am 3. Jahr laut Grundbuchs folio 399 mit 1fl. zur k.k. Herrschaft Erla Rechtlehendienst rühret und jähr-lich 7x 2d Grunddienst zu entrichten ist, im Schätzungswerth per 120fl. ... wiederum $1\frac{1}{2}$ Tagwerk Wiesen auf der Mitterau, wovon aber nichts mehr als der Schifweg übrig und laut Grundbuch folio 400 jähr-lich an Dienst 45x zu bezahlen ist, im Kaufswerthe per 50fl. ... ferners 1 Acker im Acker des Pantaleonerfeldes, der Eßacker genannt, so ebenfalls laut Grundbuchs folio 401 mit 37x 2d alle 3 Jahr zur Rechtle-hen rührt und jährlich an Grunddienst 13x 2d zu bezahlen ist, im Kaufswert per 224fl. ... nicht minder 1 Aker im Aichbergerfeld gegen den Kirchstägl, welche auch laut Grundbuchs folio 402 alle 3 Jahr mit 30x zu Rechtlehen rühret und jährlich an Dienst 21x zu bezahlen ist, im Kaufswerthe per 360fl. ... ebenfalls das von des Martin Steinfeldner im Rolh innengehabten Augrund auf der Mitterau ao 759 erkaufen kleinen Oertl, das Leznerhäusl genannt, welches aber ganz hinwegge-rißen ist und laut Grundbuchs folio hierum jährlich an Dienst 5x zu be-zahlen hat, hiefür aber kein Kaufswerth anzusetzen kommt und kein Laudemium abzunehmen ist ... ingleichen den sub dato 2. April 753 von der Herrschaft erkaufte Augrund bei der Badstadt per $\frac{3}{8}$ Tagwerk, welche auch schon von der Donau hinweggerissenen wurde und laut Grundbuchs folio 584 jährlich an Dienst 22x 2d zu bezahlen kommt, eben auch hiefür kein Kaufswerth anzusetzen und kein Laudemium abzunehmen ist ... desgleichen den am 27. 8ber 757 erkaufen Au-grund auf der Mitterau im Kaufschillingswerth per 10fl. 30x, wovon jährlich laut Grundbuchs folio 584 mit 18x dienstbar ist ... dann das untern 12. Maÿ 760 erkaufte Grunddörtl auf der Sgüttwiesen, welches aber ganz im Bruch ist, worum jährlich laut Grundbuchs folio 584 7x Grunddienst abzureichen hat, im Kaufswerth per 8fl. ... ferners den

		unterm 15. July 770 zeig Protokoll N^o 51 folio 239 erkaufte 1 Tagwerk Hofgrund und Acker im Kirchbichlerfeld im Kaufswerthe per 45fl., wovon laut Grundbuchs folio 105 mit 30x dienstbar ist ... endlich aber so wie oben untern nemlichen Dato 1 Tagwerk Hofgrundacker allda erkaufte Werth per 45fl., wovon jährlich laut Grundbuchs folio 106 mit 1fl. dienstbar ist, Laudemium 2fl. 15x, Gewöhr 1fl., Ab- und Anschreibgeld 18x ...
31. 7. 1803 Gewähr fol. 304	Überländgewöhr	Martin Igelseder, Herrschaft Garstnerischer Unterthan und Tafern-wirth zu Köting und Elisabeth uxor empfangen empfangen zugleich an Nutz und Gewähr um die vier theile Uiberländ Augrund, welcher in Acker und Wiesen besteht und siesseits der Enns zwischen des Peter Mairhofer und Obermayrgut zu Köting, hiesigen und Sebastian Geiblinger, burgennsischen Unterthans Gründen liegt, wovon zeug Grundbuchs folio zur k.k. Herrschaft Erla jährlich dienstbar ist mit 1fl. 12x, hierum ehevor Joseph Steinböck und Theresia uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, von welchen diese Augrund die eingangserwähnten Gewöhrnehmer käuflich um 243fl. an sich gebracht haben und entrichten daher ...
27. 8. 1803 Gewähr fol. 305	Hausgewöhr	Maria Anna Lettnerin, verwittibte Bräu- und Schifmeisterin zu Steirerau empfängt allein zu Nutz und Gewähr um die Behausung zu Steirerau sub N^o 1 samt Zugehör und der darauf haftenden Bierbraugerechtigkeit, wovon zeug Grundbuchs folio 53 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Joseph Lettner und Maria Anna uxor zugleich begwöhrter geschrieben, da aber ersterer verstorben, so ist diese Behausung vermög Testament de dato 8. 7ber 802 an ihr Witwe um den alten Kaufschilling per 1200fl. erblich gediehen und bezahlt daher ...
27. 8. 1803 Gewähr fol. 306	Hausgewöhr	vorige empfängt allein an Nutz und Gewähr um die Behausung zu Pantaleon an der Gratzmühle, worauf die Mühlwerks und Schwarzbekengerechtigkeit haftet, samt den dazu gehörigen Gründen, wovon zeug Grundbuchs folio 63 et 64 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Joseph Lettner und Maria Anna uxor zugleich begwöhrter geschrieben, da aber ersterer verstorben, so ist diese obbesagte Behausung samt der Mühlwerks und Schwarzbekengerechtigkeit vermög Testament de dato 8. 7ber 802 an ihr Witwe allein erblich gediehen um den alten Kaufschilling per 900fl. ...
27. 8. 1803 Gewähr fol. 307	Überländgewöhr	vorhin benannte empfängt allein an Nutz und Gewähr um die 2. Theil Steirerau, wovon laut Grundbuchs folio 329 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich 2fl. Grunddienst zu entrichten ist um den alten Kaufschilling per 140fl. ... nicht minder einen Acker im grosen Feld bei der Kirchenstügen, 2 Tagwerk haltend, so alle 3 Jahr mit 1fl. laut Grundbuchs folio 330 rechtheubar ist und jährlich 1fl. Grunddienst zu bezahlen ist per 150fl. ... zugleich ein Acker im großen Feld, so ebenfalls laut Grundbuchs folio 331 mit 45x alle 3 Jahr zu Rechtlehenrührt und jährlich hievon 20x Grunddienst zu bezahlen ist, im Werth per 50fl. ... ebenfalls ½ Tagwerk Acker im großen Feld, die Orthpoint genannt und am Steinerweg stoßend, so auch am 3. Jahr laut Grundbuch folio 332 mit 18x 3d rechtlehenbar und an Grunddienst jährlich 13x abzureichen ist um den alten Kaufswerth per 40fl. ... desgleichen das Urfahr zu Stein, wovon laut Grundbuchs folio 333 jährlich an Dienst 30x zu entrichten ist, um den alten Kaufswerth per 60fl. ... ebenso zwey halbe Tagwerk Wiese, auf der Mitterau liegend, wovon laut Grundbuchs folio 335 jährlich an Grunddienst 30x zu bezahlen ist, im alten Kaiufswerth per 27fl. ... ferners 1 Tagwerk Wiesen auf der Mitterau, wovon laut Grundbuchs folio 336 jährlich an Grunddienst 30x zu bezahlen hat um den alten Kaufswerth per 20fl. ... desgleichen 1 Tagwerk Wiesen auf der Mitterau, wovon laut Grundbuchs folio 337 jährlich an Grunddienst 30x zu entrichten ist, um den alten Kaufswerth per 20fl. ... mehr ein Tagwerk Wiese auf bedeuter Mitterau, wovon laut Grundbuchs folio 338 jährlich an Grunddienst 13x zu bezahlen ist um den alten Kaufschilling per 20fl. ... endlich 1 Tagwerk Acker im großen Feld alle 3 Jahr laut grundbuchs folio 340 mit 1fl. 30x zu Rechtlehen rührt

		und an Grunddienst 22x 2d jährlich zu entrichten ist, um den alten Kaufschilling per 60fl. ... hierum ehevor Joseph Lettner und Maria Anna uxor zugleich begwährter geschrieben waren, da aber erster verstorben, so sind diese vorbenannten Uiberländgrundstücke vermög Testament de dato 8. 7ber 802 an ihr Witwe allein erblich gediegen ...
5. 9. 1803 Gewähr fol. 310	Gewährveränderung	Jacob Wagner , anher entlassener ledigen Pupill von der reichsfürstlichen Herrschaft Wüürt empfängt allein an Nutz und Gewähr um die auf der Behausung zu Erla sub Nº 24, des Michl Penzinger , k.k. Herrschaft Erlaer Unterthann haftendes Personals Wagners Gerechtigkeit ... hierum war ehevor Michl Penzinger und Barbara uxor zugleich begwährter geschrieben, von welchen eingangserwähnter Gwöhrnehmer obbesagtes Wagnergwerb mittelst Kauf per 30fl. an sich gebracht hat ...
6. 9. 1803 Gewähr fol. 310	Hausgewöhr	Georg Weidesser und Katharina uxor empfangen zugleich an Nutz und Gewähr um die Behausung samt Zugehör auf dem Waindlgute zu Gutenhofen sub Nº 6, wovon zeig Grundbuchs folio 29 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor die verwitbte Maria Stöcklerin ganz allein begwährter geschrieben, von welcher die erwähnten Gewöhrbnehmer diese obbesagte Behausung käuflich per 1500fl. an sich gebracht haben ...
27. 9. 1803 Gewähr fol. 311	Hausgewöhr	Johann Haller , verwittweter Unterthan zur k.k. Herrschaft Erla im Safrath empfängt allein an Nutz und Gewähr um die Behausung samt Zugehör sub Nº 2 im Safrat, wovon laut Grundbuch folio 168 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich dienstbar ist ... hierum war ehevor Johann Haller und Katharina uxor zugleich begwährter geschrieben, da aber letzter gesorben, so ist diese besagte Behausung an ihr Witwe mittels Hindanzahlung der Erben im Werthe per 400fl. allein gediegen ...
4. 11. 1803 Gewähr fol. 311	Überländgewöhr	Johann Georg Schmidt und Therese uxor von Seitenstetten empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Wiesen in der Fröschlau, wovon laut Grundbuchs folio 441 zur k.k. Staatsherrschaft Erla zu entrichten ist jährlich an Dienst 1fl. ... hierum war ehevor Joseph Schmidt von St. Peter und Therese uxor zugleich begwährt, welches Grundstück nun durch Kauf an besagte Gewöhrnehmer käuflich gediegen ist im Werthe per 60fl. und bezahlen daher ...
5. 11. 1803 Gewähr fol. 312	Hausgewöhr	Michael Leb und Maria uxor zu Erla empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das zu Erla gelegene Kleinhäusl sub Nº ?, wovon laut Grundbuchs folio 122 jährlich zur k.k. Staatsherrschaft Erla zu entrichten ist ... hierum waren ehevor Johann Lehofer und Magdalena uxor zugleich begwährt, von welchen solches die eingangsbenannten Gewöhrnehmer um einen Kaufschilling per 380fl. an sich gebracht haben ...
9. 11. 1803 Gewähr fol. 312	Hausgewöhr	Johann Haller und Magdalena dessen neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung im Safrat sub Nº 2, wovon laut Grundbuch folio 168 zur k.k. Herrschaft Erla jährlich dienstbar ist ... hierum ehevor Johann Haller allein an der Gwähr geschrieben war, welcher aber dermal seine neu angehende Ehewirthin neben sich zur Helfte um diese Behausung per 400fl. anschreiben läßt ...
9. 11. 1803 Gewähr fol. 313	Überländgewöhr	vorige empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Hof Tagwerk Ackerl im Predigerfeld, wovon laut Grundbuch folio 23 jährlich an Dienst 30x zu reichen sind ... hierum war ehevor Johann Haller allein an die Gwöhr geschrieben, welcher aber dermal seine neu angehende Ehewirtin neben sich zur Helfte um dieses obbesagte Grundstück im Schätzungswerth per 40fl. an die Gwöhr schreiben läßt ...
12. 11. 1803 Gewähr fol. 314	Hausgewöhr	Peter Hehenberger empfängt allein an Nutz und Gewähr um die Behausung am Neureith im Amte Winklern samt Zugehör, wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich an Dienst zu entrichten ist ... hierum ehevor Peter Hehenberger und Anna uxor zugleich an der Gwöhr geschrieben waren, da aber letztere gestorben, so löset der verwitbte Peter Hehenberger diese obbesagte Behausung mittels Hinauszahlung

		der Erben um den Kaufschilling per 240fl. an sich und bezahlt daher ...
12. 11. 1803 Gewähr fol. 315	Hausgewöhr	selbiger empfängt allein an Nutz und Gewähr um nebenstehend beschriebene Behausung, wovon zu entrichten ist alljährlich 4fl. 35x 1d ... hierum ehevor Peter Hehenberger ganz allein an der Gewähr geschrieben war, von welchen eingangs erwähnter Gwöhrnehmer mittels Übernahme um den alten Kaufschilling per 240fl. an sich gelöst hat, Laudemium 12fl., Gwöhr 1fl. 30x, An- und Abschreibung 12x ...
26. 11. 1803 Gewähr fol. 315	Überländgewöhr	Georg Haimberger , Herrschaft Zeillingerische Unterthan am Mittin-gergut zu Leizing , Witwer sub Nº 2 empfängt allein an Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Acker im Wöthfeld, wovon er jährlich zur Herrschaft Erla 7x 2d Dienst zu entrichten hat ... hierum ehevor Georg Haimberger, Maria uxor ganz allein begwöhrter geschrieben waren, da aber letztere gestorben, so ist das besagte Grundstück dem eingangserwähnten Gwöhrnehmer gegen Hinauszahlung der Erben im Kaufs-werth per 100fl. gediehen ...
26. 11. 1803 Gewähr fol. 316	Überländgewöhr	Ignaz Haimberger , Herrschaft Zeillingersischer Unterthan am Mittin-gergute zu Leizing sub Nº 2 empfängt allein an Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Acker im Wöthfeld, wovon er jährlich zur Herrschaft Erla 7x 2d Grunddienst zu entrichten ist ... hierum ehevor Georg Haimberger , Witwer ganz allein an der Gwöhr geschrieben war, von welchem der eingangserwähnte Gwöhrnehmer das obbesagte Grundstück mit-tels Uibernahme um einen Kaufschilling per 100fl. an sich gebracht hat ...
3. 12. 1803 Gewähr fol. 317	Hausgewöhr	Maria Schnetzingerin , k.k. Herrschaft Erlaer verwittibte Unterthanin in der Steinwende empfängt allein Nutz und Gewähr um das erledigte halbe halbe Steinwendergut , welches der k.k. Herrschaft Erla zeig Grundbuchs folio 48 jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Adam Schnetzinger und Maria uxor zugleich begwöhrten geschrieben wa-ren, da aber erster gestorben, so ist dieses besagte Gut an sie Witwe gegen Hindanzahlung der Erben allein um den alten Kaufschilling per 1100fl. erblich gediehen und bezahlt daher ...
7. 12. 1803 Gewähr fol. 318	Hausgewöhr	Martin Paindling und Anna uxor empfangen zugleich an Nutz und Gewähr um die zur k.k. Herrschaft Erla unterthänige Behausung am Stockath sub Nº 2, wovon laut Grundbuchs folio 165 jährlich an Dienst zu entrichten ist ... hierum ehevor Stephan Paindling und Elisabeth uxor zugleich begwöhrter geschrieben war, von welchen eingangser-wähnter Gwöhrnehmer mittels Uibernahme um den alten Kaufschilling per 350fl. an sich gebracht haben ...
15. 12. 1803 Gewähr fol. 319	Überländ Ge-wöhrveränderun	der wohledelgeborene Herr Franz Terpnitz , k.k. Postmeister im Markte Amstetten empfängt allein an Nutz und Gewähr um das vorhin zur Bruderschaft Amstetten, nunmehr aber zur k.k. Staatsherrschaft Erla gehörige Grundstück, die Wallau genannt, in 3 Tagwerk Acker und $\frac{3}{4}$ Tagwerk Wiesen bestehed, wovon laut Grundbuchs folio ? an jährli-chem Dienst mit 15x zu entrichten ist ... hierum war ehevor der woh-ledelgeborene Herr Franz Terpnitz und deßen Gattin Josepha , gebo-rene Gschaidler zugleich begwöhrter geschrieben, da aber letztere ge-storben ist, so löset derselbe gegen Hinausbezahlung der Erben das besagte Grundstück um den alten Kaufschilling per 400fl. an sich und bezahlt daher ...
9. 1. 1804 Gewähr fol. 320	Überländgewöhr	Elisabeth Oberleitnerin , k.k. Herrschaft Erlaer verwittibt behauste Unterthanin, bürgerliche Wirth und Beckenmeisterin zu St. Valentin empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiesen, die Lit-schwiese genannt, worum anher jährlich 30x Dienst zu entrichten ist um den alten Kaufschilling per 115fl. und bezahlt daher ... detto um $3\frac{1}{2}$ Tagwerk Neugereithwiese der Wolfstad das Gmeineldreid genannt, wovon jährlich 1fl. 5x Dienst zu entrichten ist per 34fl. ...
9. 1. 1804 Gewähr fol. 320	Hausgewöhr	diese und die zur Herrschaft Erla unterthänige Behausung zu St. Va-lentin, worauf die Schank- und Schwarzbeckengerechtigkeit haftet, samt den dazu gehörigen Gründen, wovon anhero jährlich zu entrich-ten ist ... um den Kaufschilling per 3176fl. und bezahlt daher ... hier-

		um sowol als um die vorbenannten Uiberländgrundstücke Johann Michl Oberleitner und Elisabeth uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber ersterer mit Tod abgegangen ist, so hat die Witwe diese obbesagte Behausung samt Grundstücken mittels Hinauszahlung der Erben allein an sich gelöset ...
1. 2. 1804 Gewähr fol. 321	Hausgewöhr	Georg Auinger , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr die anher unterthänige Behausung am Warscheneggergute in Wagram sub Nº 12 samt dazu gehörigen Hausgründen, von welchen jährlich anher zu entrichten ist ... hierum ehevor Georg Auinger , Magdalena uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber letztere verstorben ist, so hat der Wittwer diese besagte Behausung gegen Hinauszahlung der Erben per 500fl. an sich gebracht ... dann läßt derselbe um die nemliche Behausung seine neu angehende Ehewirthin Anna , geborene Kochlöfflin neben sich zur Helfte an die Gwöhr schreiben und bezahlt ...
1. 2. 1804 Gewähr fol. 323	Hausgewöhr	Peter Hehenberger und Barbara uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung im Neureith samt zugehör, wovon jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Peter Hehenberger ganz allein an die Gwöhr geschrieben war, welcher nun seine neue Ehewirthin neben sich zur Helfte um den alten Kaufschilling per 240fl. an die Gwöhr bringen läßt und bezahlt daher ...
19. 1. 1804 Gewähr fol. 323	Hausgewöhr	Johann Maÿr , Anna Maria uxor empfangen zugleich an Nutz und Gewähr um die anher unterthänige Behausung am Lehnrgütl zu Lambach, wovon jährlich abzureichen ist ... hierum war ehevor Johann Mair ganz allein an der Gwöhr geschrieben, welcher nach erfolgter Verehelichung seine dermalige Ehewirthin Anna Maria neben sich um die auf 300fl. geschätzte Behausung anschreiben läßt und bezahlen daher
28. 1. 1804 Gewähr fol. 324	Hausgewöhr	Joseph Maÿrhofer und Maria uxor empfangen zugleich an Nutz und Gewähr um das sogenannte Obermairgut zu Köting sub Nº 3 samt dazu gehörigen Gründen, wovon jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Joseph Mairhofer ganz allein an der Gwöhr geschrieben war, welcher nach erfolgter Verehelichung seine dermalige Ehewirthin Maria neben sich um die auf 700fl. geschätzte Behausung anschreiben läßt und bezahlen daher ...
30. 1. 1804 Gewähr fol. 325	Hausgewöhr	Joseph Theuerkauf empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung im Laha Nº 8 samt dazu gehörigen Hausgründen, wovon jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Joseph Theuerkauf und Anna Maria uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber letztere gestorben, so sit diese obbesagte Behausung demselben ganz allein erblich gediehen und zahlt daher nun 450fl. ...
30. 1. 1804 Gewähr fol. 326	Hausgewöhr	Joseph Teuerkauf und dessen Ehewirthin Maria Halbmairin empfangen zugleich an vorgedachter Behausng Nutz und Gewähr, wovon jährlich 6fl. 17x 2d Dienst zu entrichten ist ... hierum ehevor Joseph Theuerkauf ganz allein an der Gwöhr geschrieben war, welcher aber nach erfolgter Verehelichung seine dermalige Ehewirthin Maria neben sich um die auf 450fl. geschätze Behausung anschreiben läßt und bezahlen daher wie vorhergehend 13fl. 42x ...
3. 2. 1804 Gewähr fol. 326	Gewerbsgewöhr	Joseph Werl und Rosalie uxor, von der Herrschaft Zeilern entlassenen Wagnermeister vom Markte Artacker empfängt zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung sub Nº 24 zu Erla des Michl Penzinger , Herrschaft Erlaer Unterthans haftende Personalwagnersgerechtigkeit ... hierum war ehevor Michl Penzinger und Barbara uxor begwöhrter geschrieben, von welchem gedachte Gerechtigkeit durch Kauf an eingangsbemelte Gewöhrnehmer um einen Kaufschilling per 42fl. gediehen ist und zahlt hievon ...
9. 2. 1804 Gewähr fol. 327	Hausgewöhr	Mathias Ebner , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Kleinhäusl zu Pantaleon, wovon jährlich an Grunddienst 1fl. 30x zu entrichten ist ... hierum ehevor Mathias Ebner und Barbara uxor zugleich begwöhrt waren, da aber letztere verstorben, so ist dieses

		Kleinhäusl gegen Hinauszahlung der Erben an eingangserwähnte Gewährnehmer um den alten Kaufschilling per 350fl. allein gediehen und bezahlt hievon ...
9. 2. 1804 Gewähr fol. 328	Haus- und Uiberlänggewöhr	Johann Bachmair , ledigen Pupillen unter dem löblichen Magistrat der Stadt Vilshofen in Bayern empfängt allein an Nutz und Gewähr um die zur k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung zu Steinerau sub Nº 1 samt dazu gehörigen Gründen und der darauf haftenden Bierbrau-Gerechtigkeit, wovon jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor die verwittibte Maria Anna Lettnerin allein begwährter geschrieben, von welchen der eingangserwähnte Gewährnehmer mittelst eines bedungenen Kaufschilling per 7353fl. an sich gebracht hat und bezahlt davon ... dieser um die zwey Theil Steinerau, wovon jährlich anher 2fl. Grunddienst zu entrichten ist per 140fl. ... dann um zwey halbe Tagwerk Wiese auf der Mitterau, wovon jährlich 30x Dienst zu bezahlen ist ... dann um 1 Tagwerk Wiese auf der Mitterau per 20fl., wovon jährlich 30x Dienst zu entrichten ist ... desgleichen um 1 Tagwerk Wiesen alldort per 20fl., wovon jährlich 30x zu entrichten ist ... ebenfalls um 1 Tagwerk Wiesen alldort per 20fl., wovon jährlich 15x Dienst zu bezahlen ist ... dann um das Urfahrt zu Steinerau per 60fl, wovon jährlich 30x zu bezahlen ist ... mehr um die Behausung zu Pantaleon, die Grazmühle genannt, worauf die Mühlwerks- und Schwarzbeckerei Gerechtigkeit haftet, samt dazu gehörigen Gründen per 4000fl., wovon jährlich zu entrichten ist ...
10. 3. 1804 Gewähr fol. 330	Hausgewöhr	Stephan Gießberger und Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung samt Gründen und der darauf haftenden Wagners Gerechtigkeit in der Weindlau am Prensteigergütl sub Nº 12, wovon laut Grundbuch folio ? jährlich zur k.k. Herrschaft Erla zu entrichten ist ... hierum ehevor Peter Weindl und Maria uxor zugleich begwährter geschrieben gestanden, von welchen obgedachtes Haus samt Gründen an die eingangserwähnten Gewährnehmer um einen behandelten Kaufschilling per 900fl. käuflich gediegen ist und zahlen hievon ...
3. 3. 1804 Gewähr fol. 331	Hausgewöhr	Martin Pernhard , Witwer empfängt allein an Nutz und Gewähr um die Lehenbehausung zu Steinerau sub Nº 2 am Genglgute, wovon laut Grundbuchs folio 55 zur k.k. Staatsherrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Martin Pernhard und Maria uxor zugleich begwährter geschrieben, da aber letztere versorben, so hat der Witwer gegen Hinauszahlung der Erben diese obbemelte Behausung ganz an sich gebracht und bezahlt daher von 400fl. ...
3. 3. 1804 Gewähr fol. 332	Uiberlänggewöhr	Martin Pernhard , Wittwer empfängt allein um einen Theil zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbaren Steinerau, wovon laut Grundbuchs folio 173 zu dieser Herrschaft jährlich 1fl. Grunddienst entrichten ist per 50fl. ... nicht minder um einen zur k.k. Herrschaft Erla dienstbaren Acker per 40fl., wovon jährlich 24x Dienst zu entrichten ... hierum war ehevor Martin Pernhard und Maria uxor zugleich geschrieben, da aber letztere verstorben, so hat der Wittwer dieses obbesagten Grundstücke gegen Hinauszahlung der Erben ganz an sich gebracht ...
23. 6. 1801 Gewähr fol. 333	Hausgewöhr	Peter Lininger und seine neu angehende Ehewirthin Anna , geborene Kleestorferin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in Orte Pantaleon sub Nº 28 gelegene Behausung , wovon jährlich zu entrichten ist per 700fl. ... hierum war vorhin Elisabeth Diererin allein begwährten geschrieben, von welcher sie Eingangs erwähnte Gewährnehmer käuflich an sich gebracht haben und entrichten daher ...
25. 6. 1801 Gewähr fol. 334	Uiberlänggewöhr	vorbenannter Peter Lininger und Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Wiesen auf der Mitterau, wovon jährlich 30x Grunddienst zu entrichten per 30fl. ... mehr um 1 Tagwerk Acker im großen Winkl, wovon jährlich 21x Grunddienst zu entrichten per 60fl. ... mehr um 4½ Tagwerk Wiese und Holzstatt zunechst an der Steinerau gelegen, so jährlich 1fl. 7½ x Dienst abreichen per 180fl. ... hierum ehevor Elisabeth Diererin allein begwährte geschrieben war,

		von welcher Peter Lininger vorbenannte Grundstücke an sich gebracht hat ...
10. 7. 1801 Gewähr fol. 335	Uiberländgewöhr	Michael Friedl , Pfarrhof Erlaischer Grund- und k.k. Herrschaft Erla Vogtunterthan in der Mosau empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Wiesen in der Mosau, die Wißpoint genannt, welche zum Grundbuch Erla ut Urbar folio 414 mit jährlich 53x 3d dienstbar ist im Werthe per 80fl. ... mehr um einen Acker in der Ortpoint, welche ut Urbar folio 461 mit jährlich 28x 2d dienstbar ist, per 50fl. ... dann um ¼ Tagwerk Wiese im Gieß, welches ut Urbar folio 593 mit jährlich 7x dienstbar ist, per 7fl. 30x ... endlich um ½ Tagwerk Wiesen oder Au- grund in der Mitterau, wovon jährlich ut Urbar folio 593 an Dienst 14x zu reichen sind, per 14fl. ... hierum ehevor Joseph Friedl begwöhrter geschrieben war, nach dessen absterben vorbenannte Grundstücke an den Michl Friedl erblich gediehen ...
10. 7. 1801 Gewähr fol. 336	Hausgewöhr	vorbenannter Michel Friedl empfängt allein Nutz und Gewähr um ein zum Pfarrhof Erla dienstbares Kleinhäusl in der Mosau samt Zugehör um den alten Kaufschilling per 38fl. ... hierum ehevor Joseph Friedl allein begwöhrter geschrieben war, nach dessen absterben dieses Kleinhäusl an ihn erblich gediehen ...
2. 10. 1801 Gewähr fol. 336	Uiberländgewöhr	Johann Maýrfiedel , Maria Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Wiese oder Häusel auf der Mitterau, wovon ut Urbar folio 224 jährlich 30x Dienst zu entrichten per 50fl. ...
15. 9. 1801 Gewähr fol. 337	Hausgewöhr	Mathias Langeder und Elisabeth , geborene Hainbergerin uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung zu Winklarn, wovon jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Magdalena Langederin begwöhrte geschrieben war, von welcher es eingangsgedachter Mathias Langeder käuflich per 450fl. übernommen hat ...
31. 8. 1801 Gewähr fol. 338	Hausgewöhr	Sebastian Dierer und seine neu angehende Ehewirthin Elisabeth , geborene Oeferlbäurin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung, das sogenannte Zillergütl in der Au sub N° ? samt sämtlichen dazu gehörigen Grundstücken ... hierum Anna Diererin allein begwöhrter geschrieben waren, von welcher eingangs- erwähnte Gewährnehmer es um den alten Kaufschilling per 158fl. an sich gelöset haben ...
31. 8. 1801 Gewähr fol. 338	Uiberländgewöhr	die nemlichen empfangen ebenfalls zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Wiesen, die Scheiben oder Jägerwiesen genannt, wovon ut Urbar folio 538 jährlich 30x Dienst zu entrichten ist um den Kaufschil- ling per 25fl. und entrichten ... hierum ehevor Anna Diererin allein begwöhrter geschrieben war, von welcher Sebastian Dierer erblich überkommen ...
31. 10. 1801 Gewähr fol. 339	Hausgewöhr	Michael Friedl und Anna Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein zum Pfarrhof Erla dienstbares Kleinhäusl in der Mosau samt Zugehör per 38fl. ... hierum ehevor Michl Friedl allein begwöhrter geschrieben war, welcher nach erfolgter Verehelichung seiner dermali- gen Ehewirtin Anna Maria , geborene Stepfläurin neben sich an- schreiben läßt ...
13. 1. 1802 Gewähr fol. 339	Hausgewöhr	Michael Rattenschlager empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Waglgütl in der Ruth Grund, Haus N° 1, Pfarre Kirnberg liegend, wovon jährlich zu entrichten um 250fl. ... hierum ehevor Ja- cob Harlehner, Theresia uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, von denen Eingangs gedachter Gewährnehmer es käuflich an sich ge- bracht hat ...
13. 2. 1802 Gewähr fol. 340	Hausgewöhr	Mathias Strasser und Eva uxor empfangen zugleich Nutz und Ge- währ um eine Kleinbehausung zu Pantaleon N° 63, wovon laut Grund- buchs folio jährlich ? Dienst zu entrichten per 550fl. ... hierum ehevor Bernhard Schuder und Magdalena uxor zugleich begwöhrter ge- schrieben waren, von denen Mathias Strasser es käuflich an sich ge- bracht hat ...

13. 2. 1802 Gewähr fol. 341	Hausgewöhr	Mathias Inzinger, Maria Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Kleinbehausung zu Pantaleon sub N° 60 samt Zugehör mit den darauf haftenden Recht- und Verbindlichkeiten per 560fl., worauf 30x Dienst haften, Laudemium 28fl., Gewähr 1fl. 30x, Ab- und Anschreibgeld 24x ... hierum ehevor Joseph Kampfner und Katharina uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, von denen sie Mathias Inzinger käuflich an sich gebracht hat ...
10. 4. 1802 Gewähr fol. 341	Hausgewöhr	Georg Mosimaÿr, Elisabeth uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um obige Kleinbehausung zu Pantaleon sub N° 60 mit allen darauf haftenden Recht und Verbindlichkeiten per 650fl. ... hierum ehevor Mathias Inzinger und Maria Anna uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, von denen es eignagns erwähnte Gewährnehmer käuflich an sich gebrach haben ...
2. 6. 1802 Gewähr fol. 342	Hausgewöhr	Michael Penzinger und Brabara uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Hofstattbehausung zu Erla, samt der darauf haftenden Wagnersgerechtigkeit, wovon laut Urbar folio 145 jährlich zu entrichten ... hierum ehevor Michl Hölzl und Barbara uxor zugleich begwöhrter geschrieben ware, von welchen solche oberwähnte Gewährnehmer um 950fl. an sich gebracht haben ...
2. 6. 1802 Gewähr fol. 342	Uiberländgewöhr	obige empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Neuge-reuth in der Schüttwiese, welche mit jährlich 30x anher dienstbar ist per 50fl. ...
7. 8. 1802 Gewähr fol. 343	Hausgewöhr	Martin Ramelmaÿr und Katharina Reiterin seine neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Kleinhäusl , das Stönelhäusl zu Erla sub N° 15, wovon jährlich ? Dienst zu entrichten ist, per 68fl. ... hierum ehevor standen Staclmair allein begwöhrter geschrieben war, von dem es Martin Ramelmair käuflich an sich gebracht hat ...
13. 8. 1802 Gewähr fol. 343	Hausgewöhr	Kaspar Ennsbrunner , anher entlassener Unterthan der Herrschaft Ruttenstein von Mausegut bei der Windhagmühl und Susanna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung auf der Sau sub N° 16 samt dazu gehörigen Hausgründen, wovon jährlich zu entrichten ... hierum war ehevor Martin Geiblinger und Barbara uxor zugleich begwöhrter geschrieben, von welchen die eingangserwähnten Gewährnehmer samt Grundstücken um einen bedungenen Kaufschilling von 602fl. und über Abzug des Kaufschillings 114fl. für den von den hochgnädigen Herrn Joseph Staudinger , Pfarrers zu Naarn untern 14. Julÿ 795 erkaufte Hausgrund, das Kramerhäusl und die Ratterlwiese sich des damals vorbehaltenen Einlösungsrechte gegenwärtig nicht, sondern erst aei allfälligen Todtfall oder Abtritt des gedachten Herrn Pfarrers von seiner dermaligen Pfarr ...
16. 8. 1802 Gewähr fol. 345	Hausgewöhr	Michael Rechberger, Juliane uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das ihnen zugefallene Kleinhäusl zu Erla sub N° 17 samt aller Zugehör um 800fl. ... hierum ehevor Elisabeth Rechbergerin allein begwöhrt geschrieben ware, von der es den obgedachte Michel Rechberger per 800fl. übergeben worden ...
16. 8. 1802 Gewähr fol. 345	Uiberländgewöhr	obige empfangen zugleich 1 Tagwerk Acker im Predigerfeld, so jährlich mit 30x dienatbar ist um 200fl. ... ferner 1 Tagwerk Acker im Sperberfeld, so jährlich mit 30x dienstbar per 200fl. und bezahlen wie oben 11fl. 24x ... ingleichen um 1 Tagwerk Acker im Kirchpichlerfeld, so jährlich mit 30x dienet und entrichtet ebenfalls von 299fl. 11fl. 24x ...
1. 9. 1802 Gewähr fol. 346	Hausgewöhr	Simon Schrotbauer und Magdalena uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den von Leopold Penzinger zu Pantaleon zur Erbauung eines Kleinhäusels erkauften Grund im Flächeninhalt per 110 □Klafter um den Kaufschilling per 110fl. ... hierum ehevor Leopold Penzinger und Katharina uxor zugleich begwöhrter geschrieben waren, von denen Simon Schrotbauer käuflich an sich gebracht hat ...
18. 9. 1802 Gewähr fol. 346	Hausgewöhr	Bernhard Schoder, Magdalena uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Kleinhäusel zu Erla sub N° 17 samt Zugehör per 950fl.

		... hierum ehevor Michl Rechberger und Juliane uxor zugleich begwährte geschrieben waren, von denen es Bernhard Schoder käuflich an sich gebracht hat ...
18. 9. 1802 Gewähr fol. 347	Uiberländgewöhr	nebige empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Acker im Predigerfeld, so jährlich mit 30x dienatbar ist um 200fl. ... dann 1 Tagwerk Acker im Sperberfeld, so jährlich mit 30x dienstbar per 200fl. und bezahlen wie oben 11fl. 24x ...
26. 2. 1803 Gewähr fol. 347	Hausgewöhr	Michael Leopoldseder , Herrschaft Zellhoferischer lediger Pupill von Großkoglergut empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung auf der Au sub N ^o 16 samt Hausgründen, wovon ut pagina 343 waren 15fl. 7x 1d zu entrichten und unter den nemlichen Conditionen wie sub pagina 343 ut 344 beschrieben um einen Kaufschilling von 850fl. ... hierum ehevor Kaspar Ennsbrunner und Susanna uxor zugleich begwährter geschrieben waren, von denen es Eingangserwähnte Gewährnehmer käuflich an sich gebracht haben ...
25. 3. 1803 Gewähr fol. 348	Hausgewöhr	Philipp Gusenbauer, Anna Marie uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung im Straßwörth sub N ^o ? samt den dazu gehörigen Gründen und einen Holzgrund, so auch in Aekern und Wiesen bestehet, im Straßwörth und Gnaig jenseits der Donau samt einen Auörtl an des Bauern in der Au Grund anstoßend, wie alles ordentlich vermarcht und zur Herrschaft Erla jährlich mit 3x 2d verzickten Martini Dienst Burg rechtlehenbar ist, dann die unter den Hauskaufschilling begriffene sogenannte Litterwiese, von welcher laut Grundbuchs folio 244 jährlich an Dienst zu entrichten ist ...
25. 3. 1803 Gewähr fol. 349	Uiberländgewöhr	dieselben empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Augrund oder Neuschütt, zwischen den Staflinger und Kramer Wasser liegend, wie solches im Protocoll N ^o 44 folio 101 beschrieben zu finden ist um 100fl. ... hierum ehevor Leopold Gusenbauer und Magdalena uxor zugleich begwährter geschrieben waren, nach welch letzterer Ermordung der oberwähnte Philipp Gusenbauer von dem gerichtlich aufgestellten Masseverwalter Franz Kamor Sündimo zu Berg käuflich gedienen ist ...
9. 4. 1804 Gewähr fol. 350	Hausgewöhr	Johann Winter, Anna Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung sub N ^o 53 zu St. Pantaleon, wovon laut Grundbuchs folio 70 zu dieser Herrschaft der völlige Zehend gebühret und jährlich zu entrichten ist ... hierum war anvor Paul Gruber und Elisabeth uxor zugleich begwährter geschrieben, von welchen die Eingangserwähnten Gewährnehmer diese obbesagte Behausung samt dazu gehörigen Gründen um einen bedungenen Kaufschilling per 300fl. an sich gebracht haben und bezahlen daher Veränderungsgebühr ...
9. 4. 1804 Gewähr fol. 351	Uiberländgewöhr	Johann Wintner, Anna Maria empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein anher dienstbares 1 Tagwerk Augrund auf der Mitterau, worauf sich derselbe das Einlösungsrecht nach einem Vorbehalt, wovon jährlich 45x Grunddienst zu entrichten um den alten Kaufschilling per 28fl. ... desgleichen um ½ Tagwerk Augrund auf der Mitterau, worauf eben dieselbe das Einlösungsrecht hat und worauf laut Grundbuch folio 594 jährlich an Grunddienst 45x zu dieser Herrschaft zu entrichten sind per 14fl. ... hierum war ehevor Paul Gruber und Elisabeth uxor zugleich begwährter geschrieben, um welchen die eingangserwähnten Gewährnehmer vermög Kauf- und Uibergabs Contract de dato 9. Aprill 804 diese obbemelten 2 Grundstücke an sich gebracht haben ...
12. 4. 1804 Gewähr fol. 352	Uiberländgewöhr	Herr Johann Michael Prandstetter , bürgerlicher Handelsmann und Wittwer zu Amstetten empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 auf der obern Rieden liegenden Aecker, wovon kein Grunddienst zu entrichten ist ... hierum war ehevor Herr Johann Michl Prandstetter und dessen Frau Gemahlin Theresia zugleich begwährter geschrieben, da aber letztere mit Tode abgegangen ist, so hat derselbe das obbesagte Grundstück gegen Hinauszahlung des Erben per 300fl. an sich ge-

		bracht und bezahlt daher die Veränderungsgebühr und zwar ... dieser empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Überländgrundstück in der Au nechst Amstetten, die sogenannte Radispil Millau, welches in das behaute Grundbuch der Herrschaft Erla folio 209 jährlich 30x dienstbar ist per 200fl. ... ferner um ½ Joch Acker auf der obern Wieden, welche zur aufgehobenen Bruderschafts unserer lieben Frauen zu Amstetten unterthänig und wovon kein Grunddienst zu entrichten ist per 50fl. ... ingleichen um 2 Joch Aecker auf der untern Wieden samt ½ Tagwerk Wiesen, die Schleicherischen Aecker genannt, aber dahin unterthänig und ohne Grunddienst per 500fl. ... endlich empfängt derselbe allein Nutz und Gewähr um die sogenannte Zöchen auf der obern Wieden, aber dahin mit 29x 2d jährlich dienstbar per 875fl., Laudemium á 2½ pcto 21fl. 54x 2d, Überländgewöhr 1fl. ...
14. 4. 1804 Gewähr fol. 354	Hausgewöhr	Georg Kornmühlner und Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das zur k.k. Staatsherrschaft Erla unterthänigen Wagnerhäusel sub Nº 6 zu Innberg, wovon dem Stephan Alteneder an jährlichen Steuern 30x beizutragen sind ... hierum ehavor Michael Kornmühlner und Maria uxor zugleich begwöhrter gestanden sind, von welchen es die eingangsbenannten Gewährnehmer um einen Kaufschilling per 30fl. käuflich an sich gebracht haben und zahlen hievon ...
14. 4. 1804 Gewähr fol. 354	Hausgewöhr	Georg Voit und Magdalena uxor empfangen miteinander Nutz und Gewähr um das anher unterthänig neu erbaute Kleinhäußl zu Winklern, wovon noch bis 1812 zur zum Ausgang der Freýjahre kein Dienst zu entrichten ist ... hierum war ehavor Johann Baumgartner und ? uxor zugleich begwöhrter geschrieben, von welchen die eingangserwähnten Gewährnehmer mittelst eines bedungenen Kaufschilling per 575fl. an sich gebracht haben ...
23. 4. 1804 Gewähr fol. 355	Hausgewöhr	Johann Arthleitner und Anna Marie uxor empfangen miteinander Nutz und Gewähr um das anhero dienstbare neuerbaute Kleinhäusl zu Winklern, wovon aber bis zum Ausgang der Freýjahre kein Dienst abzureichen ist ... hierum war ehavor Georg Voit und Magdalena uxor zugleich begwöhrter geschrieben, von welchen die eingangserwähnten Gewährnehmer mittelst eines bedungenen Kaufschilling per 60fl. an sich gebracht haben ...
28. 4. 1804 Gewähr fol. 355	Hausgewöhr	Joseph Oberhauser und Theresia dessen neu angehende Ehewirthin empfangen miteinander Nutz und Gewähr um die zur Herrschaft Erla unterthänige Behausung am Stöcklergüt zu Hundsdorf sub Nº 2, wovon laut Grundbuchss folio 25 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehavor Joseph Oberhauser gantz allein begwöhrter geschrieben, da aber selber sich verehelicht hat, so läßt er seine neu angehende Ehewirthin Theresia neben sich zur Helfte an die Gwöhr bringen ...
3. 3. 1804 Gewähr fol. 356	Hausgewöhr	Mathäus Halbmaýr empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung am Essengute in der Au samt dazu gehörigen Grundstücken, davon in das Grundbuchs folio 15 der k.k. Herrschaft Erla über das Amt Kleinberg jährlich zu entrichten ist ... hierum ehavor Mathäus Halbmaýr und Maria dessen Ehewirthin zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber letztere verstorben, so ist diese Behausung an ihn Wittwer gegen Hindanzahlung der Eben nach der Schätzung per 500fl. allein erblich gediehen ...
3. 3. 1804 Gewähr fol. 357	Hausgewöhr	obiger Mathä Halbmaýr und Eva Maria dessen neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Behausung am Essengute in der Au sub Nº 11 samt dazu gehörigen Grundstücken, davon in das Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla folio 15 über das Amt Kleinberg jährlich zu entrichten ist ... hierum ehavor Mathä Halbmaýr ganz allein begwöhrter geschrieben war, welcher nach erfolgter Verehelichung seine dermalige Ehewirthin Eva Maria um diese obbesagte Behausung im Schätzungswerth per 500fl. neben sich anschreiben läßt ...

25. 5. 1804 Gewähr fol. 358	Hausgewöhr Veränderung	Franz Fuchs empfängt allein Nutz und Gewöhr um die zur k.k. Staatsherrschaft Erla unterthänige Behausung zu Sarling im Veitsberg sub N ^o 18, wovon in das Grundbuch Baumgartenberg folio 28 jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Mathias Fuchs und Katharina dessen Ehewirthin zugleich begwöhrter geschrieben, von welchen der eingangserwähnte Gewöhrnehmer mittels Kauf per 150fl. an sich gebracht hat ...
19. 6. 1804 Gewähr fol. 358	Hausgewöhr Veränderung	der fürstlichen Durchlaucht Herrn Herrn Vinzenz von Auersperg empfängt allein Nutz und Gewöhr um das zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Ethemüllerische Neuschittl zu St. Pantaleon, wovon nun folge Vergleich de dato Jänner 709 laut Grundbuchs folio 209 jährlich zu dieser Herrschaft zu entrichten ist ... hierum war ehevor ihre hochgräflichen Gnadensie hochwohlgebohrne Frau Frau Maria Josephina Gräfin von Auersperg , geborene Gräfin von Thrauttsohn ganz allein begwöhrter geschrieben, da aber dieselbe dem Herrn entschlafen, so ist das obbemelte Neuschittl seiner fürstlichen Durchlaucht Herrn Herrn Vinzenz von Auersperg erblichen um den alten Schätzungswerth per 70fl. gediehen ...
19. 6. 1804 Gewähr fol. 359	Hausgewöhr Veränderung	er fürstlichen Durchlaucht Herrn Herrn Vinzenz von Auersperg empfängt allein Nutz und Gewöhr um das zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare kleine Auerl zu St. Pantaleon, wovon zufolge Vergleich de dato 11. Jänner 1709 laut Grundbuchs folio 210 jährlich zu dieser Herrschaft zu entrichten ist ... hierum war ehevor ihre hochgräflichen Gnadensie hochwohlgebohrne Frau Frau Maria Josepha Gräfin von Auersperg , geborene Gräfin von Thrauttsohn ganz allein begwöhrter geschrieben, da aber dieselbe dem Herrn selig entschlafen, so ist das obbemelte Auerl seiner fürstlichen Durchlaucht Herrn Herrn Vinzenz von Auersperg erblichen um den alten Schätzungswerth per 20fl. gediehen ...
3. 7. 1804 Gewähr fol. 359	Hausgewöhr Veränderung	Michael Hirschbächler und Anna Maria dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Voglgütl sub N ^o 1 in der Ruth Grund, wovon laut Grundbuchs folio 31 jährlich zur hiesigen Herrschaft Erla zu entrichten ist ... hierum war ehevor Michael Rottenschlager und Anna dessen Ehewirthin zugleich begwöhrter geschrieben, von welchen aber die eingangsbenannten Gewöhrnehmer dieses Haus um einen bedungenen Kaufschilling per 800fl. käuflich an sich gebracht haben ...
6. 7. 1804 Gewähr fol. 360	Hausgewöhr Veränderung	Anna Maria und Theresia des verstorbenen Franz Lehner , gewest ennseggischer Unterthann am Brunnergute im Edenthall hinterlassene eheleiblichen 2 Kinder empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um den zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbaren Augrund im Edenthall, wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu dieser Herrschaft 27x Grunddienst zu entrichten ist ... hierum war ehevor ihr Vater selig Franz Lehner ganz allein an der Gwöhr geschrieben, da aber derselbe gestorben, so ist dieser obbemelte Augrund an die eingangs erwähnten 2 Kinder erblich um den alten Kaufschilling per 32fl. gediehen, Laudemium á 5 pcto 1fl. 36x, Überländgewöhrbrief 1fl., Ab- und Anschreibgeld 18x ...
6. 7. 1804 Gewähr fol. 360	Uiberländgewöhr Veränderung	Magdalena Lehnerin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewöhr um einen zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbaren Augrund im Edenthall, wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zu dieser Herrschaft 27x Grunddienst zu entrichten ist ... hierum waren ehevor die Franz Lehnerischen 2 Kinder , Herrschaft ennseggische Pupillen am Bauerngut im Edenthall ganz allein an der Gwöhr geschrieben, von welchen die besagte Wittib den obbemelten Augrund zu folge der von der Obervormundschafts Herrschaft Ennsegg untern 25. Juny des Jahres anher eingelegte Erklärung um den alten Kaufschilling per 32fl. an sich gebracht hat und bezahlt daher ...
17. 7. 1804 Gewähr fol. 361	Hausgewöhr Veränderung	Johann Grabenschwaiger empfängt allein Nutz und Gewöhr um die zur k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung zu Oberzeillern am

		Gutjahrgütl N° 2, wovon laut Grundbuchs folio 8 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Johann Grabenschwaiger und dessen Ehewirthin Maria zugleich begwöhrter geschrieben, da aber letztere verstorben, so ist dieser obbesagte Behausung gegen Hinauszahlung der Erben dem Witwer allein um den alten Kaufschilling per 420fl. erblich gediehen und bezahlt daher die Hälfte Veränderungsgebühren und zwar Laudemium á 2½ pcto 10fl. 30x. Hausgewöhr 30x, Ab- und Anschreibgeld 12x ...
21. 7. 1804 Gewähr fol. 362	Zehend Gewährveränderung	Anton Innerhueber , Herrschaft gleinkisch behauster Unterthann am Grabnergute im Edlhof sub N° 1 und dessen Ehewirthin Katharina empfangen zugleich um den zur k.k. Herrschaft Erla dienstbaren Drittlzehend, welcher an der an der Harralthumb am Mitternfeld auf 5 Tagwerk, dann am Windenrad auf 15 und an der Dirn ¼ Tagwerk lieget, wovon laut Grundbuch folio 426 zu dieser Herrschaft jährlich 21½x zu entrichten ist ... hierum war ehevor Johann Reyhüberger, Witwer ganz allein begwöhrter geschrieben, von welchen die eingangserwähnten Gewährnehmer den obbesagten Drittlzehend und dem alten Kaufschilling per 96fl. an sich gebracht haben und bezahlen daher ...
25. 7. 1804 Gewähr fol. 362	Uiberländgewöhr Veränderung	Elisabeth Rienerin , Wittib und Herrschaft Walseeische behauste Unterthannin am Schneckenreith empfängt allein Nutz und Gewähr um eine dieser k.k. Herrschaft Erla dienstbares Tagwerk Wiese in der Brucherau, so im Kaufswerthe per 90fl. steht und wovon laut Grundbuchs folio 15 jährlich an Grunddienst 5x zu entrichten kommt ... hierum war vor dieser die die Gewährnehmerin mit ihrem Ehewirthe Leopold Riener zugleich an der Gewöhr gestanden, nach dessen absterben sich dieselbe um die erledigte Hälfte anschreiben läßt ...
25. 7. 1804 Gewähr fol. 363	Uiberländgewöhr Veränderung	Stephan Dietl , Herrschaft Walseeischer behauster Unterthann am Schneckenreith und Elisabeth dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein zu dieser k.k. Herrschaft Erla zeig Grundbuchs folio 15 mit jährlich 5x dienstbares Tagwerk Wiesen in der Brucherau per 90fl. ... hierum war dessen angehende Ehewirthin verwittibte Elisabeth Rienerin bisher allein an der Gewöhr geschrieben, bei ihrer Wiederverhehlung aber läßt sie ihren neu angehenden Ehewirthe Stephan Dietl neben sich zur Hälfte um das obbesagte Grundstück anschreiben ...
8. 8. 1804 Gewähr fol. 363	Hausgewöhr Veränderung	Johann Grabenschwaiger und Elisabeth dessen neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine zur k.k. Herrschaft Erla dienstbaren Behausung am Gutjahrgütl sub N° 2 zu Oberzeillern, wovon laut Grundbuchs folio 8 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Johann Grabenschwaiger ganz allein begwöhrter geschrieben, bei seiner Wiederverhehlung aber läßt er seine neu angehende Ehewirthin Elisabeth, geborene Reuthbäurin neben sich zur Hälfte um die obbemelte Behausung im Schätzungswerth per 420fl. anschreiben und bezahlen daher ...
16. 8. 1804 Gewähr fol. 364	Hausgewöhr Veränderung	Martin Schoder und Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Zehendhof zu Kollmitzberg sub Haus N° 1, wovon laut Grundbuchs folio 242 jährlich zu dieser Herrschaft zu entrichten ist ... hierum ehevor Leopold Phyringer und Maria dessen Ehewirthin zugleich begwöhrter geschrieben waren, von welchen solche die eingangserwähnten Gewährnehmer vermög der unter einem geschlossenen Kaufkontrakt de dato 16. August 804 um 1990fl. käuflich an sich gebracht haben ...
16. 8. 1804 Gewähr fol. 364	Hausgewöhr Veränderung	Theresia Latzlspergerin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare neu erbaute Kleinbehauung zu Hart, wovon bis zum Ausgang der Freyjahre kein Dienst zu entrichten ist ... hierum war ehevor Kasper Latzlsperger und dessen Ehewirthin Theresia zugleich begwöhrter geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Witwe dieses Kleinhäusl gegen Hindanzahlung der Erben um den Schätzungswerth per 100fl. an sich gebracht ...

18. 9. 1804 Gewähr fol. 365	Hausgewöhr Veränderung	Franz Latzlsperger empfängt allein Nutz und Gewöhr um ein zur k.k. Staatsherrschaft Erla unterthänig neu erbautes Kleinhäusl zu Hart, wovon bis zum Ausgang der Freyjahre kein Dienst zu entrichten ist ... hierum war ehevor die verwittibte Theresia Latzlspergerin ganz allein begwörter geschrieben, von welcher der eingangserwähnte Gewöhrnehmer dieses Kleinhäusl um einen bedungenen Kaufschilling per 100fl. an sich gebracht hat und bezahlt daher die Veränderungsgebühren und zwar ...
18. 9. 1804 Gewähr fol. 365	Hausgewöhr Veränderung	Anna Maria Guglerin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewöhr um eine zur k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung zu Hart, wovon laut Grundbuchs folio 214 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Stephan Gugler und dessen Ehewirthin Anna Maria zugleich begwörter geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Wittwe gegen Hinauszahlung der Erben diese Behausung um den alten Kaufschilling per 240fl. an sich gebracht ...
18. 9. 1804 Gewähr fol. 366	Hausgewöhr Veränderung	Franz Wieser und dessen Ehewirthin Anna Maria empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um eine zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung zu Hart, wovon laut Grundbuchs folio 214 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor die verwittibte Anna Maria Guglerin ganz allein an der Gewöhr geschrieben, welche aber jetzo ihren nunmehrigen Ehewirth Franz Wieser um die obbemelte Behausung im Schätzungswerth per 240fl. neben sich zur Hälfte an die Gewöhr schreiben läßt ...
1. 11. 1804 Gewähr fol. 366	Uiberländgewöhr Veränderung	Mathias Perger , behauster Unterthann der Herrschaft Baumgartenberg am Voglgute im Amtloÿa zu Naarn sub Nº 29 empfängt allein Nutz und Gewöhr um zweÿ Tagwerk Augrund nächst Au, am Pÿbergraben genannt und wovon laut Grundbuchs folio 579 zur k.k. Herrschaft Erla an Grunddienst zu entrichten ist ... hierum war ehevor Mathias Perger und Elisabeth dessen Ehewirthin zugleich begwörter geschrieben, da aber letztere verstorben ist, so hat der besagte Wittwer Mathias Perger diese obbemelte Gundstücke gegen Hinauszahlung der Erben per 140fl. an sich gebracht ...
1. 11. 1804 Gewähr fol. 367	Uiberländgewöhr Veränderung	Mathias Dorn , behauster Unterthann der Herrschaft Baumgartenberg am Voglgute im Amtloÿa zu Naarn sub Nº 29 und dessen Ehewirthin Katharina empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare zweÿ Tagwerk Augrund nächst Au, am Pÿbergraben genannt und wovon laut Grundbuch folio 579 zu dieser Herrschaft jährlich an Grunddienst zu entrichten ist 1fl. 30x ... hierum war ehevor Mathias Perger ganz allein begwörter geschrieben, von welchen aber die eingangserwähnten Gewöhrnehmer diese obbemelte Grundstücke durch Kauf per 140fl. an sich gebracht haben ...
17. 11. 1804 Gewähr fol. 367	Uiberländgewöhr Veränderung	Joseph Derndl und Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um 2 Tagwerk Hofwiesen in der Krügau und ½ Tagwerk Wiesen im Pibergraben, wovon laut Urbar folio 378 et 379 an Grunddienst 1fl. 2x zu entrichten ist ... hierum ehevor Joseph Katzenhofer, ledigen Standes ganz allein begwörter geschrieben war, von welchen dieses Grundstück die erwähnten Gewöhrnehmer käuflich um 155fl. an sich gebracht haben ... Joseph Derndl und Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um 3 Tagwerk Neuschütt Augrund, wovon laut Grundbuchs folio 542 jährlich an Grunddienst 2fl. zu entrichten ist per 225fl. ... obige empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um eine Neuschütt Wiese gegen den Staflinger Wasser liegend, wie solche in dem 715 jährigen Briefs Protokoll ordentlich ausgemachter beschrieben ist und wovon laut Grundbuchs folio 562 jährlich an Grunddienst 1fl. 40x zu entrichten ist per 170fl. ... nichtminder um einen angeschütteten Augrund, wovon eben laut Grundbuchs folio 378 jährlich 22x 2d an Grunddienst zu entrichten ist, massen die andere Hälfte Jakob Hörstorfer zu Naarn inne hate per 15fl. ... hierum war ehevor Joseph Katzenhofer , ledigen Standes ganz allein begwörter geschrieben, von welchen die eingangserwähnten Gewöhrnehmer diese obbemelten Grundstücke mittels Kauf

		an sich gebracht haben ...
29. 12. 1804 Gewähr fol. 369	Hausgewöhr Veränderung	Paul Graßler ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung am Gmainergute zu Altenhofen sub Nº 1, wovon zur k.k. Staatsherrschaft Erla laut Grundbuchs folio 43 jährlich zu entrichten kommt ... hierum war ehevor Michael Graßler allein begwöhrter geschrieben, von welchen der eingangserwähnte Gewöhrnehmer diese obbesagte Behausung samt dazu gehörigen Gründen käuflich um 1250fl. an sich gebracht hat ...
14. 1. 1805 Gewähr fol. 369	Hausgewöhr Veränderung	Barbara Wippergerin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewähr um das zur k.k. Staatsherrschaft Erla unterthänige Bauerngute am Oetlhof in der Au sub Haus Nº 1, wovon laut Grundbuchs folio 93 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Simon Wipperger und Barbara zugleich begwöhrter geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Wittwe das obbemelte Bauerngut gegen Hinauszahlung der Erben um einen Schätzungswerth per 1000fl. an sich gebracht ...
14. 1. 1805 Gewähr fol. 370	Hausgewöhr Veränderung	Franz Latzlsperger und dessen und dessen neu angehende Ehewirthin Katharina , gebohrene Spreuzerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare neu erbaute Kleinbehausung zu Hart, wovon bis zum Ausgang der Freÿjahre kein Dienst zu entrichten ist ... hierum war ehevor Franz Latzlsperger ganz allein an der Gewähr gwschrieben, da aber sich derselbe verehelicht, so läßt er seine neu angehende Eheirthin Katharina, geborene Spreuzerin zur Hälfte um diese obbesagte Behausung im Kaufschillingswerth per 100fl. neben sich anschreiben ...
14. 1. 1805 Gewähr fol. 370	Hausgewöhr Veränderung	Johann Griendling und Barbara dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Bauerngute am Oetlhof sub Haus Nº 1, wovon laut Grundbuchs folio 93 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... dann an Natursdienst über den ao 649 beschenehen, jedoch wiederrufflichen Nachlaß noch ... hierum war ehevor die verwittibte Barbara Wippergerin ganz allein begwöhrter geschrieben, da aber dieselbe sich nun wieder verehelicht, so läßt sie ihren neu angehenden Ehewirth Johann Griendling um das besagte Bauerngut im Schätzungswerth per 1000fl. ...
15. 1. 1805 Gewähr fol. 371	Hausgewöhr Veränderung	Joseph Karnlechner und Maria seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung, das sogenannte Karnlehen in der Ruth Dorf, Haus Nº 6, wovon laut Grundbuchs folio 14 zur besagten Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum waren ehevor Martin Karnlechner und Maria dessen Ehewirthin zugleich begwöhrter, von welchen aber das besagte Karnlehen an die eingangserwähnten Gewöhrnehmer um den alten Kaufschilling per 255fl. käuflich gediehen ist und bezahlen ...
31. 1. 1805 Gewähr fol. 371	Hausgewöhr Veränderung	Johann Schafellner empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbaren Behausung in der Au sub Nº 2, wovon laut Grundbuchs folio 98 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten kommt ... hierum war ehevor Johann Schafellner und Magdalena dessen Ehewirthin zugleich begwöhrter geschrieben, da aber letztere verstorben, so ist dem besagten Witwer diese obbemeldte Behausung samt dazu gehörigen Gründen um den alten Kaufschilling per 150fl. eingantwortet worden ...
31. 1. 1805 Gewähr fol. 372	Hausgewöhr Veränderung	Johann Schafellner , Witwer und dessen neu angehende Ehewirthin Elisabeth , gebohrene Hallerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung in der Au sub Nº 2 wovon laut Grundbuchs folio 98 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war ehevor Johann Schafellner ganz allein an der Gewähr geschrieben, da aber derselbe sich nun wieder verehelicht, so läßt er seine neu angehende Ehewirthin Elisabeth, gebohrne Hallerin neben sich um diese obbemeldte Behausung samt

		dazu gehörigen Gründen zur Hälfte um den alten Kaufschilling per 150fl. anschreiben ...
9. 2. 1805 Gewähr fol. 372	Hausgewöhr Veränderung	Mathias Thernberger und dessen neu angehende Ehewirthin Magdalena , gebohrne Pfrzingerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zur k.k. Staatsherrschaft dienstbare Behausung am Thomerlute zu Reiterndorf sub N ^o 3, wovon laut Grundbuchs folio 5 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten sind ... hierum war ehevor Mathias Thernberger, ledigen Standes ganz allein an der Gewöhr geschrieben, da aber derselbe sich nun verhelichet, so läßt er seine zukünftige Ehewirthin Magdalena, gebohrne Pfrzingerin um die obbemelte Behausung zu Reiterndorf sub N ^o 3 um den alten Kaufschilling per 200fl. neben sich zur Hälfte an die Gwöhr schreiben ...
5. 3. 1805 Gewähr fol. 373	Hausgewöhr Veränderung	Joseph Teuerkauf , Unterthann der Herrschaft Ulmerfeld und Müllnermeister an der Gobetsmühl empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Wiesen nächst Hainstetten zwischen den Wiesen der Herrschaft Hainstetten liegend, worauf die k.k. Herrschaft Erla, wenn sie weiter verkaufen würden, das Einstandsrecht um den alten Kaufwerth per 250fl. hat und wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zur k.k. Herrschaft Erla 1fl. 30x Grunddienst zu entrichten ist ... hierum war ehevor Joseph Theuerkauf und dessen Ehewirthin Maria zugleich darum geschrieben, da aber letztere verstorben ist, so hat der besagte Witwer diese obbemelte zwey Tagwerk Wiesen gegen Hindanzahlung der Erben um den alten Kaufschilling per 250fl., jedoch mit Vorbehalt des obigen Einstandsrechts an sich begracht ...
5. 3. 1805 Gewähr fol. 373	Uiberländgewöhr	Joseph Maÿr , Herrschaft Burgennsischer Unterthann zu Köttingrad am Rippelmaÿrgute und Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Grundstück, die Rindwiese genannt, welche der k.k. Staatsherrschaft Erla unterthänig und zeig Grundbuchs folio 47 jährlich mit 9x dienstbar ist ... hierum war ehevor Stephan Puxbaum , Witwer ganz allein an der Gewöhr gestanden, von welchen die eingangserwähnte Gewöhrnehmer mittels Uibernahme um den alten Kaufschilling per 35fl. an sich gebracht haben ...
11. 3. 1805 Gewähr fol. 374	Hausgewöhr	Johann Oberrader , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung zu Steirerau am Valtelbauerngute sub N ^o 3 samt dazu gehörigen Gründen, wovon zu dieser Herrschaft laut Grundbuchs folio 54 jährlich zu entrichten kömmt 22x 2d ... hierum war die verwittibte Katharina Oberrader ganz allein vorhin an der Gwöhr geschrieben, von welcher aber der eingangserwähnte Gewöhrnehmer mittels Uibernahme diese Behausung um den alten Kaufschilling per 415fl. an sich gebracht hat ...
11. 3. 1805 Gewähr fol. 374	Uiberländgewöhr	Johann Oberrader , ledigen Standes und k.k. Herrschaft Erlaischer behauster Unterthann am Valtelbauerngute in der Steirerau sub N ^o 3 empfängt allein Nutz und Gewähr um zwey Theile Steirerau im Kaufwerth per 140fl., wovon laut Grundbuchs folio 168 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... ebenderselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Futterimal Wiese, so mit Martin Bernhart zu Stein im Wechsel gehet, im Kaufwerth per 15fl. und wovon laut Grundbuchs folio 169 zu dieser k.k. Herrschaft Erla jährlich mit 38x 2d dienstbar ist ... um diese Grundstücke war vorhin die verwittibte Katharina Oberraderin ganz allein an der Gewöhr gestanden, von welcher der eingangserwähnte Gewöhrnehmer mittels Uibernahme an sich gebracht habe ...
2. 4. 1805 Gewähr fol. 375	Hausgewöhr	Johann Ziervogl und dessen Ehewirthin Magdalena , gebohrne Rittmannspergerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung zu Guttenhofen an der Federmühle sub N ^o 1 samt dazu gehörigen Gründen und der darauf haftenden Mühlwerksgerechtigkeit, wovon laut Grundbuchs folio 34 jährlich zu dieser Herrschaft zu entrichten kömmt ... dann ist der Zehend zwey Theille zur Herrschaft Kreuzen und der dritte Theil zur k.k. Herrschaft Erlakloster zu geben ... hierum war ehevor Johann Ziervogl ganz allein an der Gwöhr gestanden, nach erfolgter Vereheli-

		chung aber läßt er seine Ehewirthin Magdalena, gebohrne Rittmannspergerin neben sich um die obbemelte Behausung zur Hälfte um den alten Schätzungswerth per 800fl. an die Gewähr schreiben ...
2. 4. 1805 Gewähr fol. 376	Uiberländgewöhr	Johann Ziervogl und dessen Ehewirthin Magdalena , gebohrne Rittmannspergerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zur k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare vier Tagwerk Wiesen i Rohrbach, die Hofwiesen genannt, wovon laut Grundbuchs folio 135 jährlich zu dieser Herrschaft an Grund.- und Frohndienst 2fl. zu entrichten ist ... hierum war ehevor Johann Ziervogl ganz allein an der Gwöhr gestanden, welcher aber nach erfolgter Verehelichung seine Ehewirthin Magdalena neben sich zur Hälfte nun diese obbemeldte Grundstücke in dem alten Schätzungswerth per 200fl. an die Gewähr schreiben läßt ...
2. 4. 1805 Gewähr fol. 376	Zehendgewöhr	Johann Ziervogl und dessen Ehewirthin Magdalena , gebohrne Rittmannspergerin zugleich Nutz und Gewähr um ein kleines Zehend zu Ernsthofen auf sieben Tagwerk der k.k. Herrschaft Erla dienstbar, wovon laut Grundbuchs folio 137 zu dieser Herrschaft jährlich 24x Dienst zu reichen kömmt ... hierum war ehevor Johann Ziervogl ganz allein an der Gwöhr gestanden, welcher aber nach erfolgter Verehelichung seiner Ehewirthin Magdalena zur Hälfte um diesen obbemeldten Zehend neben sich um den alten Kaufschilling per 30fl. an die Gwöhr bringen läßt ...
20. 4. 1805 Gewähr fol. 377	Hausgewöhr Veränderung	Johann Georg Mosimaÿr empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Kleinbehausung zu Pantaleon sub Nº 60 samt Zugehör mit den vermög Kontrakt vom 23. 7ber 788 darauf haftenden Rechten und Gerechtigkeiten um den Kaufschilling per 700fl. ... hierum war ehevor Johann Georg Mosimaÿr und Elisabeth seine Ehewirthin zugleich begwöhret, da aber letztere verstorben ist, so hat eignangs genannter Gewährnehmer die erledigte Hälfte gegen Hindanzahlung der Erben an sich gelöset und entrichtet daher von 700fl. ...
20. 4. 1805 Gewähr fol. 378	Hausgewöhr Veränderung	Johann Georg Mosimaÿr und Katharina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Kleinbehausung zu Pantaleon sub Nº 60 samt Zugehör, worauf vermöge Kaufskontrakte de dato 23. 7ber 788 und 10. April 802 die Verbindlichkeit haftet, dem Simon Maÿrhofer am Schrattbauerngute jährlich einen Steuerbeitrag von 30x zu leisten, dagegen er das Recht hat, von dem Georg Weindl , Herrschaft Ennseggischen Unterthann vermög Kauskontrakt de dato 21. März 791 einen jährlichen Steuerbeitrag von 20x einzuheben und zur k. und k.k. Staatsherrschaft Erla aber laut Grundbuchs folio jährlich an Dienst 30x zu entrichten haben ... hierum war ehevor Johann Georg Mosimaÿr ganz allein geschrieben, da aber derselbe sich nun verehelichet, so läßt er seine neun angehende Ehewirthin Katharina, gebohrne Gerstmaÿrin um die obbemeldte Kleinbehausung im Schätzungswerth per 700fl. neben sich zur Hälfte an die Gwöhr bringen ...
25. 4. 1805 Gewähr fol. 378	Uiberländgewöhr Veränderung	Joseph Hiebl , Herrschaft Garstnerischer Unterthann am Pichlergut im Wagram, Haus Nº 1 empfängt allein Nutz und Gewähr um den auf seine Gründe betreffenden Antheil des Zehends zu Wagram, wie solcher im Grundbuche folio 460 vorkömmt, wovon zur k. und k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst zu entrichten kömmt ...hierum war vorhin Joseph Hiebl und Anna seine Ehewürthin zugleich an der Gewähr gestanden, da aber letztere verstorben, so hat der besagte Witwer diesen Zehend gegen Hinausbezahlung der Erben um den alten Kaufschilling per 159fl. an sich gebracht ...
21. 5. 1805 Gewähr fol. 379	Zehendgewöhr	Frau Aloÿsia des Herrn Anton Pumb , bürgerlicher Lebzelter in der Stadt Enns in O.Ö. Ehewirthin empfängt allein Nutz und Gewähr um den Zehend auf den zweÿ Lehen zu Weinberg und zweÿ Aeckern im Doppelreith liegend, wovon laut Grundbuchs folio 226 jährlich an Grunddienst zu entrichten kömmt 1fl. 21x 1d ... hierum war vorhin Herr Mathias Krenmaÿr , bürgerlicher Fleischhauer und Gastgeb zu Enns in O.Ö. selig und Frau Elisabeth dessen Ehewirthin zugleich an

		der Gewöhr gestanden, von welchen die eingangserwähnte Gewöhrnehmerin diesen obbemelten Zehend vermög Testament de dato 7. May 804 um den alten Kaufschilling per 350fl. überkommen hat ...
21. 5. 1805 Gewähr fol. 380	Uiberländgewöhr	Anton Pumb , bürgerlicher Lebzelter in der Stadt Enns in O.Ö. und Aloÿsia dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um ein halb Tagwerk Acker so zwischen des Weindl zu Kötting und ihren eigenen Gründen in obern Krautgarten liegend ist, worauf vermög Kaufskontrakte de dato 22. Dezember 780 die Verbindlichkeit haftet, dem Herrn Joseph Letmaÿr , Herrschaft Burgennsischen Hofwirth im Ennsdorf nicht nur jährlich einen Steuerbeitrag von einen Gulden zu leisten haben, sondern auch das von allen etwa ausgeschrieben werdenden neuen Anlagen jedesmalen der vierte Theil zu und beigetragen werden müßte ... hierum war ehevor Mathias Krenmaÿr , bürgerlicher Fleischhauer und Gastgeb in der Stadt Enns in O.Ö. und Elisabeth dessen Ehegattin zugleich an der Gwöhr gestanden, von welchen die eingangserwähnten Gewöhrnehmer dieses obbesagten Grundstück durch Vergleich de dato 11. Hornung 804 um den alten Kaufschilling per 75fl. an sich gebracht haben ...
21. 5. 1805 Gewähr fol. 380	Uiberländgewöhr	Anton Pumb , bürgerlicher Lebzelter in der Stadt Enns in O.Ö. und Frau Aloÿsia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um zweÿ halbe Krautgarteln an der Fuderer Wiesen anstossend samt der sogenannten Baumgartner Wiesen, wovon laut Grundbuchs folio 55 jährlich zur k. und k.k. Staatsherrschaft Erla 52x 2d Grunddienst zu entrichten kommt ... hierum war vorhin Mathias Krenmaÿr , bürgerlicher Fleischhauer und Gastgeb in der Stadt Enns in O.Ö. und Elisabeth dessen Ehegattin zugleich begwöhrter geschrieben, von welchen die Eingangs erwähnten Gewöhrnehmer durch Vergleich de dato 11. Hornung 804 um den alten Kaufschilling diese obbesagte Grundstücke an sich gebracht haben per 400fl. ...
29. 5. 1805 Gewähr fol. 381	Hausgewöhr	Stephan Preuer und dessen angehende Ehewirthin Theresia , geborene Schauerhoferin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die zur k. und k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Weindlgut zu Rittmannsperg sub N ^o 2, wovon laut Grundbuchs folio 23 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten kömmt ... dann zweÿ Theil Zehend der Grafschaft Kreutzen und dem dritten dem Herrn Pfarrer zu St. Valentin ... hierum war vorhin Stephan Preuer ganz allein an der Gwöhr gestanden, welcher aber vermög abgeänderter Heurathskontrakt de dato 30. 8ber 802 seiner Ehewirthin Theresia um diese vorbesagte Behausung neben sich zur Hälfte um den alten Kaufschillingswerth per 800fl. an die Gewöhr schreiben läßt ...
29. 5. 1805 Gewähr fol. 382	Uiberländgewöhr	Stephan Preuer und dessen angehende Ehewirthin Theresia , geborene Schauerhoferin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um ein zur k. und k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbaren Neugereith Aker in Raad, welcher laut Grundbuchs folio 128 1½ Tagwerk enthält und zu dieser Herrschaft dienstbar ist mit 1fl. 7x 2d ... hierum war vorhin Stephan Preuer ganz allein an der Gwöhr gestanden, welcher aber vermög abgeänderten Heurathskontrakt de dato 30. 8ber 802 seine Ehewirthin Theresia um dieses obbemelte Grundstück im alten Kaufschillingswerth per 40fl. neben sich zur Hälfte an die Gwöhr schreiben läßt ...
29. 5. 1805 Gewähr fol. 382	Hausgewöhr	Rosina Preuerin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewöhr um die zur k. und k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Weindlgut zu Rittmannsperg sub N ^o 2, wovon laut Grundbuchs folio 23 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten kömmt ... dann zweÿ Theil Zehend der Grafschaft Kreutzen und dem dritten dem Herrn Pfarrer zu St. Valentin ... hierum war ehevor Stephan Preuer und Rosina dessen Ehewirthin zugleich an der Gwöhr geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Witwe diese obbemelte Behausung gegen Hinanzahlung der Erben in dem Schätzungswerth per 3000fl. ganz an sich gelöset ...
29. 5. 1805	Uiberländgewöhr	Rosina Preuerin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewöhr um ein

Gewähr fol. 383		Tagwerk Neugereith Aker in Raad, zur k. und k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbar, welcher laut Grundbuchs folio 128 1½ Tagwerk enthält und zu dieser Herrschaft jährlich dienstbar ist mit 1fl. 7x 2d ... hierum war ehevor Stephan Preuer und Rosina dessen Ehwirthin zugleich an der Gwöhr geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Witwe diese obbemelte Behausung gegen Hinanzahlung der Erben in dem Schätzungswerth per 50fl. ganz an sich gelöbet ... Laudemium á 2½ pcto 1fl. 15x, Uiberländgewöhr 1fl., Ab- und Anschreibgeld 12x, Extract 15x ...
29. 5. 1805 Gewähr fol. 384	Hausgewöhr	Philipp Geiblinger und dessen Ehwirthin Rosina empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zur k. und k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Weindlgute zu Rittmannsberg sub Nº 2, wovon laut Grundbuchs folio 23 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war vorhin die verwittibte Rosina Preuerin ganz allein an der Gwöhr gestanden, welche aber dermahlen ihren zukünftigen Ehwürth Philipp Geiblinger um diese obbemeldte Behausung neben sich zur Hälfte im Schätzungswerth per 3000fl. schreiben läßt ...
29. 5. 1805 Gewähr fol. 384	Uiberländgewöhr	Philipp Geiblinger und dessen Ehwirthin Rosina empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Neugereith Aker in Raadt, zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbar ist mit 1fl. 7x 2d ... hierum war vorhin die verwittibte Rosina Preuerin ganz allein an der Gwöhr gestanden, welche aber dermahlen ihren zukünftigen Ehwürth Philipp Geiblinger um dieses obige Grundstück zur Hälfte neben sich im Schätzungswerth per 50fl. schreiben läßt ...
5. 6. 1805 Gewähr fol. 385	Hausgewöhr	Johann Mock , gewesener Herrschaft Kröllendorfscher Unterthann zu Dieberstorf und Sophia dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anhero dienstbare Behausung zu Holzang samt dazu gehörigen Grundstücken sub Haus Nº 3, wovon laut Grundbuchs folio 231 jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Johann Pfeiffer und Katharina dessen Ehwürthin zugleich begwöhrter geschrieben, von welchen die eingangs erwähnten Gewährnehmer diese obbemeldte Behausung behandeltermassen im Kaufschillingswerth per 2500fl. an sich gebracht haben ...
5. 6. 1805 Gewähr fol. 386	Uiberländgewöhr	Joseph Theuerkauf , Unterthann der Herrschaft Ulmerfeld und Müllemeister an der Gobetsmühl und Katharina dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Wiesen, nächst Hainstetten liegend, worauf die k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla, wenn diese Grundstücke weiter verkauft würden, das Einstandrecht um den alten Kaufwerth per 250fl. hat und wovon laut Grundbuchs folio 296 jährlich zu dieser Herrschaft an Grunddienst jährlich zu entrichten ist 1fl. 30x ... hierum war ehevor Joseph Theuerkauf ganz allein an der Gwöhr geschrieben, welcher abr nach erfolgter Verehelichung seiner dermaligen Ehwirthin Katharina neben sich an diese obbemeldten Wiesen in dem alten Schätzungswerth per 250fl. anschreiben läßt ...
5. 6. 1805 Gewähr fol. 386	Hausgewöhr	Johann Michael Zellinger , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das anher dienstbare neu erbaute Kleinhäusl zu Holzang, wovon laut Grundbuchs folio ? jährlich zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla an Dienst zu entrichten ist 30x ... hierum war ehevor Johann Michael Zellinger und dessen Ehwirthin Anna selig zugleich an der Gwöhr gestanden, da aber letztere versorben ist, so hat der besagte Wittwer dieses Kleinhäusel gegen Hindanzahlung der Erben um den alten Kaufschilling per 60fl. an sich gebracht ...
5. 6. 1805 Gewähr fol. 387	Hausgewöhr	Johann Michael Zellinger und Rosina , gebohrne Lazlspergerin dessen neu angehende Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare neu erbaute Kleinbehauung zu Holzang, wovon laut Grundbuchs folio ? zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla jährlich an Dienst zu entrichten ist 30x ... hierum war vorhin Johann Michael Zellinger, Wittwer ganz allein an der Gwöhr geschrieben, welcher aber nach erfolgter Verehelichung seiner Ehwirthin Rosina

		um diese obbesagte Kleinbehausung neben sich zur Hälfte an die Gwöhr schreiben läßt ...
5. 6. 1805 Gewähr fol. 387	Hausgewöhr	Michael Lindner , Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Bachgut sub N ^o 2 zu Krottenthall, wovon laut Grundbuchs folio 20 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war vorhin Michael Lindner und Maria Anna dessen Ehwirthin zugleich an der Gwöhr geschrieben, da aber letztere gestorben ist, so hat der besagte Witwer diese Behausung im Schätzwert per 450fl. an sich gebracht ...
15. 6. 1805 Gewähr fol. 388	Hausgewöhr	Mathias Safrathmüller und Elisabeth dessen neu angehende Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung am schwarzen Lebengut zu Niederaicha sub N ^o 10 samt dazu gehörigen Gründen, wovon laut Grundbuchs folio 169 zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor dessen Mutter Maria Safrathmüllerin , Wittib ganz allein an der Gwöhr geschrieben, von welcher die eingangserwähnte Gewährnehmer diese besagte Behausung um den alten Kaufschilling per 1150fl. käuflich an sich gebracht haben ...
15. 6. 1805 Gewähr fol. 389	Zehendgewöhr	Mathias Safrathmüller und Elisabeth dessen neu angehende Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den anher dienstbaren halben Zehend, wie solcher in dem 1695er Briefsprotokoll N ^o 15 folio 70 ordentlich beschrieben ist und wovon laut Grundbuchs folio 370 jährlich zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla an Dienst zu entrichten kömmt mit 1fl. 13x 2d ... hierum war vorhin dessen Mutter Maria Safrathmüllerin , Wittib ganz allein an der Gwöhr gestanden, von welcher die eingangserwähnte Gewährnehmer durch Kauf diese obbesagten Zehend um den alten Kaufschilling per 330fl. an sich gebracht haben ...
20. 6. 1805 Gewähr fol. 389	Hausgewöhr	Magdalena Donnerin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung in der Mosau N ^o 42, wovon laut Grundbuchs folio 134 jährlich zu dieser Herrschaft zu entrichten ist ... hierum war vorhin Joseph Donner und Magdalena dessen Ehwirthin zugleich an der Gwöhr geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Witwe die obbemeldte Behausung gegen Hindanzahlung der Erben um den Schätzungswert per 140fl. an sich gebracht ...
20. 6. 1805 Gewähr fol. 390	Uiberländgewöhr	Magdalena Donnerin verwittibte Fischerin in der Mosau empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofacker im Kirchbuechlerfeld, der k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbar, im Schätzungswert per 60fl., wovon laut Grundbuchs folio 18 zu dieser Herrschaft jährlich 30x an Grunddienst zu entrichten ist ... nichtminder ein Tagwerk Hofacker im Hochholz im Schätzungswert per 60fl., wovon laut Grundbuchs folio 265 jährlich zu entrichten ist 45x Grunddienst ... ingleichen ein Tagwerk Hofacker im Predigerfeld, der Vögeltene genannt, im Schätzungswert per 60fl., wovon laut Grundbuchs folio 79 an Grunddienst jährlich 30x zu entrichten ist ... ebenfalls ein Tagwerk Hofwiesen, welche von Mathias Mitkroß zu Erla für ein Tagwerk Acker im Weßrfelde eingetauscht wurde, im Schätzungswert per 60fl., wovon laut Grundbuchs folio 68 jährlich an Grunddienst 30x zu entrichten ist ... ferner dreß Tagwerk Wiesen auf der Mitterau in zweß Flecken liegend im Schätzungswert per 80fl., wovon laut Grundbuchs folio 186 jährlich an Grunddienst 1fl. zu entrichten ist ... hierum war vorhin Joseph Donner und Magdalena dessen Ehwirthin zugleich an der Gwöhr geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Witwe die obbemeldten Grundstücke gegen Hindanzahlung der Erben an sich gebracht ...
20. 6. 1805 Gewähr fol. 391	Hausgewöhr	Johann Weigel , Stift Kremsmünsterischer lediger Pupill vom Dorf Simgerstorf und dessen angehende Ehwirthin Magdalena , verwittibte Donnerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung in der Mosau N ^o 42, wovon laut Grundbuchs folio 134 jährlich zu dieser Herrschaft zu ent-

		richten ist ... hierum war vorhin die verwittibte Magdalena Donnerin ganz allein an der Gwöhr geschrieben, da aber dieselbe sich nun wieder verehelicht hat, so läßt sie ihren neu angehenden Ehewirth Johann Weigl um diese bemeldte Behausung neben sich zur Hälfte im Schätzungswert per 140fl. an die Gwöhr bringen ...
20. 6. 1805 Gewähr fol. 392	Uiberländgewöhr	Johann Weigel , Stift Kremsmünsterischer lediger Pupill vom Dorf Simgerstorf und dessen angehende Ehewirthin Magdalena , verwittibte Donnerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Hofacker im Kirchbüchlerfeld um den Schätzungswert per 60fl. der k. auch k.k. Herrschaft Erla ... weitere Einträge wie oben folio 390 ...
1. 8. 1805 Gewähr fol. 393	Hausgewöhr	Joseph Schinböck , gewest Dechantheß Hagischer Unterthann und Griesler im Markt Haag sub N° 23 , dann Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die laut Kaufkontrakt de dato 1. August des Jahres erkaufte anher dienstbare Mühlbehauung im Safrat, worauf seiner Zeit die ordentlichen Steuern werden gelegt worden ... hierum ehevor zeug Gewähr Protokoll de ao 803 Pagina 291 Lorenz Schörghuber ganz alleine begwörter geschrieben ware, von welchen aber die eingangserwähnten Gwöhrnehmer diese bemeldte Behausung um einen bedungenen Kaufschilling per 700fl. an sich gebracht haben ...
1. 8. 1805 Gewähr fol. 393	Mühlgewerbs Veränderung	obiger Joseph Schinböck und Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die auf der obbemeldten Behausung im Safrat sub N° 1 hierauf haftende Müllergewerb, wovon vermög untern heutigen Kaufkontrakt dem Johann Haller im Safrath sowohl an landesfürstlichen als herrschaftlichen Steuern jährlich 3fl. 20x, dann für das Angerl hinter der Mühle 1fl., zusammen also 4fl. 20x und überdieß die noch ferners auf diese Mühle gelegt werdende Steuern zu entrichten kommen ... hierum ehevor zeug Gwöhr Protokoll de ao 803 Pagina 291 Lorenz Schörghuber ganz allein begwörter geschrieben ware, von welchen aber die eingangserwähnte Gwöhrnehmer dieses obbemeldte Müllergewerb um einen bedungenen Kaufschilling per 1000fl. an sich gebracht haben ...
2. 8. 1805 Gewähr fol. 394	Uiberländgewöhr	Magdalena Lugmaÿrin , Bürgermeisteramt Freÿstädtische verwitwete Unterthannin zu Oberseben sub N° 11 empfängt allein Nutz und Gewähr um sechs Tagwerk Wiesen im Straßwörth, die Tallerwiesen genannt, welche auf einer Seite an den Philipp Gusenbauer auf der Au und auf der anderen an den Paul Lettner zu Niederseben, dann oben an den Georg Danhofer zu Naarn und untern an das Krumpgescheid anstößt und zur hiesigen k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla laut Grundbuchs folio 450 mit Zween Gulden 36x dienstbar ist ... hierum war vorhin Johann Lugmaÿr und Magdalena dessen Ehewirthin zugleich begwöhret, da nun aber ersterer verstorben ist, so läßt eingangserwähnte Gwöhrnehmerin diese erledigte Hälfte gegen Hindanzahlung der Erben um den alten Schätzungswert per 300fl. an sich gebracht ...
2. 8. 1805 Gewähr fol. 395	Uiberländgewöhr	Sebastian Thürneder und Franziska dessen angehende Ehewirthin, Bürgermeister Freÿstädtischen Unterthann zu Obersebern N° 11 empfangen zugleich Nutz und Gewähr um sechs Tagwerk Wiesen im Straßwörth, die Tallerwiesen genannt, welche auf einer Seite an den Philipp Gusenbauer auf der Au und auf der anderen an den Paul Lettner zu Niederseben, dann oben an den Georg Danhofer zu Naarn und untern an das Krumpgescheid anstößt und zur hiesigen k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla laut Grundbuchs folio 450 mit Zween Gulden 36x dienstbar ist ... hierum war ehevor Magdalena Lugmaÿrin allein begwöhret, von welcher eingangsgenannte Gwöhrsnehmerin besagte 6 Tagwerk Wiesen um den alten Kaufschilling per 300fl. käuflich an sich gebracht haben ...
3. 8. 1805 Gewähr fol. 396	Hausgewöhr	Anna Kreuzerin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewähr um das anher dienstbare Althernhäusel zu Erla sub N° 9, wovon laut Grundbuchs folio 118 zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Joseph Kreuzer und Anna dessen

		Ehewirthin zugleich begwöhrter geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Witwe das obbemeldte Altherrnhäusel zu Erla gegen Hinauszahlung der Erben um den alten Kaufschilling per 55fl. an sich gebracht ...
10. 8. 1805 Gewähr fol. 396	Hausgewöhr	Andre Schrattbauer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um eine zur k. auch k.k. Herrschaft Erla dienstbare Hofstatt Behausung zu St. Pantaleon sub № 33, wovon laut Grundbuchs folio 60 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Andre Schrattbauer und Anna Maria dessen Ehewirthin zugleich an der Gwöhr geschrieben, da aber letztere gestorben ist, so hat der der besagte Witwer die vorbemeldte Hofstatt gegen Hinauszahlung ...
10. 8. 1805 Gewähr fol. 397	Haus-Uiberländ-gewöhr	Andre Schrattbauer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein zur k. auch k.k. Herrschaft Erla dienstbares Uiberländhäusel oder Prandstatt in der Au, so dermallen ein Acker ist, wovon laut Grundbuchs folio 61 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Andre Schrattbauer und Anna Maria dessen Ehewirthin zugleich begwöhrter geschrieben, da aber letztere verstorben ist, so hat der besagte Witwer diese obbemelte Brandstatt gegen Hinausbezahlung der Erben um den Schätzungswerth per 100fl. an sich gebracht ...
10. 8. 1805 Gewähr fol. 398	Uiberländgewöhr	Andre Schrattbauer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein halbes Joch zur k. auch k.k. Herrschaft Erla dienstbares Acker, beÿ der alten Wühr genannt, wovon laut Grundbuchs folio 197 jährlich an Grunddienst zu entrichten ist 13x 3d ... hierum war vorhin Andre Schrattbauer und Anna Maria dessen Ehewirthin zugleich begwöhrter geschrieben, da aber letztere verstorben ist, so hat der beagte Witwer dieses bemeldte Grundstück gegen Hinanzahlung der Erben um den alten Kaufschilling per 20fl. an sich gebracht ...
27. 8. 1805 Gewähr fol. 398	Hausgewöhr	Mathia Schürtz , Herrschaft Pulgerischer lediger Pupill und dessen angehende Ehewirthin Anna Mosinmaÿrin , Idigen Standes empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die kleine Behausung zu St. Pantaleon sub № 67, wovon laut Grundbuchs folio 310 zu der k. auch k.k. Herrschaft Erla bis zu Ende der gesetzmässigen Freÿjahre erst die hinauf belegt werdende Steuer zu entrichten sind ... hierum war vorher die Anna Miosinmaÿr, ledigen Standes allein an der Gwöhr gestanden, da aber dieselbe sich verehelichet, so läßt sie ihn neu angehenden Ehewirth Mathias Schürtz um diese obbemeldte Behausung in dem Kaufwerth per 250fl. zur Hälfte neben sich an die Gwöhr schreiben ...
7. 9. 1805 Gewähr fol. 399	Hausgewöhr	Jakob Müllner und Magdalena gebohrene Fehrerin dessen zukünftige Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Hofstatt Behausung an der Pehamöd in der Wolfslucken sub № 3 samt dazu gehörigen Hausgründen, wovon laut Grundbuchs folio 2 zur gedachten Staatsherrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Michael Müller und Katharina dessen Ehewirthin zugleich begwäret, von welchen die eingangs genannten Gewährsnehmer diese Hofstatt Behausung um einen Kaufschilling per 350fl. käuflich an sich gebracht haben und entrichten ...
7. 9. 1805 Gewähr fol. 399	Hausgewöhr Veränderung	Mathias Oezelt und Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich nug um die zur k. auch k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung zu Lenzenberg auf der Gstötten, wovon laut Grundbuchs folio 24 zu dieser Herrschaft Erla jährlich an Michaeli Dienst zu entrichten 1fl. 30x ... hierum war ehevor Franz Anton Aufwind und seine Ehewirthin Magdalena zugleich an der Gewöhr gestanden, von welchen die eingangserwähnten Gewährnehmer diese obbemelte Behausung durch Kauf per 400fl. an sich gebracht haben und bezahlen daher ...
18. 12. 1805 Gewähr fol. 400	Uiberländgewöhr	Franz Schirgenhuber , Wittwer und Herrschaft Lilienfeldischer Unterthann empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k.k. Herrschaft Erla dienstbare 2 Joch Äcker, auf der Reittern genannt, wovon laut Grundbuchs folio 18 zu dieser Herrschaft jährlich an Michaeldienst zu

		entrichten ist 2x ... hierum war ehevor Franz Schörgenhuber und Magdalena dessen Ehewirthin zugleich an der Gewähr geschrieben, da aber letztere verstorben ist, so hat der besagte Witwer diese bemeldte 2 Aecker gegen Hinauszahlung der Erben per 100fl. an sich gebracht und entrichtet ...
8. 2. 1806 Gewähr fol. 400	Hausgewöhr Veränderung	Michael Leeb und Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung am Nußbaumerlehen zu Rems , wovon laut Grundbuchs folio 1 zum Gotteshaus Rems jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Michl Rehenbauer und Theresia dessen Ehewirthin zugleich an der Gewähr geschrieben, von welchen die eingangserwähnten Gewährnehmer die bemeldte Behausung um einen bedungenen Kaufschilling per 1080 an sich gebracht haben ...
8. 2. 1806 Gewähr fol. 401	Uiberländgewöhr	Michael Leeb , Gotteshaus Remsischer Grund- und Herrschaft Burgennsischer Vogtunterthnn zu Rems und Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Uiberländ Point Acker beym Pestung am Strassenegg beÿ Rems, wovon laut Grundbuchs folio 550 jährlich an Frauendienst zu entrichten ist 8x ... hierum war vorhin Michl Regenbauer und seine Ehewirthin Theresia zugleich an der Gewähr geschrieben, von welchen eingangserwähnte Gewährnehmer das bemeldte Grundstück um einen bedungenen Kaufschilling per 20fl. an sich gebracht haben und entrichten ...
8. 3. 1806 Gewähr fol. 401	Hausgewöhr Veränderung	Leopold Fuchshuber , hiesig behaust, verwittibter Unterthann und Kleinhäusler zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Kleinbehausung am Offenbach zu Erla sub N ^o 23, wovon laut Grundbuchs folio 126 zu der k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Leopold Fuchshuber und Maria dessen Ehewirthin zugleich an der Gewähr gestanden, da aber letztere verstorben ist, so hat der besagte Wittwer diese obbemeldte Kleinbehausung gegen Hinauszahlung der Erben um den alten Schätzungswerth per 50fl. an sich gebracht und entrichtet ...
8. 3. 1806 Gewähr fol. 402	Uiberländgewöhr	Johann Wall , Hereschaft Waldhausenischer Unterthann am Pühringergütl zu Naarn und dessen Ehewirthin Elisabeth empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk zur k. auch k.k. Herrschaft Erla zeig Grundbuch folio 582 mit jährlichen 45x dienstbaren im Kaufwerth per 40fl. stehenden Augrund im Piburggraben ... hierum war ehevor Johann Wall ganz allein an der Gewähr gestanden, welcher aber nunmehr seine Ehewirthin Elisabeth neben sich zur Hälfte an die Gewähr bringen läßt und entrichtet ...
1. 4. 1806 Gewähr fol. 403	Hausgewöhr Veränderung	Mathias Esmayr und Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine anher dienstbare Hofstadtbehauung an der Sindhub zu Erla sub N ^o 40, wovon laut Grundbuch folio 127 jährlich zu entrichten ist ... hierum war vorher Joseph Wieser und Elisabeth dessen Ehewirthin zugleich an der Gewähr geschrieben, von welchen die eingangserwähnten Gewährnehmer diese obbemelte Behausung um einen bedungenen Kaufschilling per 800fl. an sich gebracht haben und daher bezahlen ...
1. 4. 1806 Gewähr fol. 403	Uiberländgewöhr Veränderung	eben dieselben empfangen miteinander Nutz und Gewähr um die anher dienstbaren 2 Tagwerk Uiberländ Wiesen, in der Schüttwiesen genannt, wovon laut Grundbuchs folio 161 jährlich an Grunddienst zu entrichten kömmt 1fl. ... hierum war ehevor Joseph Wieser und Elisabeth dessen Ehewirthin zugleich an der Gewähr gestanden, von welchen die eingangserwähnten Gewährnehmer ubbemeldte Uiberländ Wiesen durch Kauf per 155fl. an sich gelöset haben und daher bezahlen ...
10. 5. 1806 Gewähr fol. 404	Hausgewöhr Veränderung	Johann Stepheibauer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Picklgute zu Englberg sub N ^o 6 samt dazu gehörigen Hausgründen, wovon laut Grunbuch folio 22 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Johann Stepheibauer und Magdalena dessen Ehewirthin zugleich an der Gewähr gestanden, da aber

		letztere verstorben ist, so hat der besagte Wittwer diese obbemeldte Behausung gegen Hindanzahlung der Erben um den alten Kaufschilling per 670fl. an sich gebracht und bezahlt ...
10. 5. 1806 Gewähr fol. 405	Hausgewöhr Veränderung	Johann Stephelebauer und dessen neu angehende Ehewirthin Theresia empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Picklgute zu Engelberg sub N^o 6 samt dazu gehörigen Hausgründen, wovon laut Grundbuch folio 22 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor der verwittibte Johann Stephelebauer ganz allein an der Gewöhr geschrieben, von welchen die eingangserwähnten Gewöhrnehmer diese Behausung um den alten Kaufschilling per 670fl. käuflich an sich gebracht haben und daher entrichten ...
10. 5. 1806 Gewähr fol. 405	Hausgewöhr Veränderung	Stephan Haller und dessen neu angehende Ehewirthin Theresia, gebohrne Gerstmaÿrin empfangen miteinander Nutz und Gewöhr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Fuchseugut zu Grub in der Ruth Raadt sub N^o 3, wovon laut Grundbuchs folio 173 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... ferner giebt er den Zehend von 2 Feldern als 11½ Tagwerk völlig nachErlakloster von dritten als Prantenstegerfeld, 3 Tagwerk aber gehören 2 Theile nachher Rohrbach, so der Pierbauer zu Langenstein eine Gut und der dritte Theil dem Stift Erlakloster, dann giebt er jährlich von seinem ½ Tagwerk Hausgarten und 1 Tagwerk in der großen Wiesen, auch zur Wiesen liegen verbliebene Äcker dem Pierbaumer vor die 2 Theile Zehend 1fl. 30x ... hierum war ehevor Martin Gerstmaÿr und Maria dessen Ehewirthin zugleich an der Gewöhr geschrieben, von welcher die eingangserwähnten Gewöhrnehmer durch Kauf diese Behausung um den alten Kaufschilling per 700fl. an sich gelöset haben und daher bezahlen ...
10. 5. 1806 Gewähr fol. 406	Zehendgewöhr Veränderung	eben dieselben empfangen miteinander Nutz und Gewöhr um einen zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbaren Zehend von einem Neugereith auf ihren eigenen Hausgründen, wovon laut Grundbuchs folio 376 jährlich zu dieser Herrschaft zu entrichten ist an Grunddienst 30x ... hierum war ehevor Martin Gerstmaÿr und dessen Ehewirthin zugleich an der Gewöhr geschrieben, von welcher die eingangserwähnten Gewöhrnehmer diesen Zehend um den alten Kaufschilling per 200fl. käuflich an sich gebracht haben und daher entrichten ...
20. 12. 1801 Gewähr fol. 406	Nachträgliche Hausgewöhr Veränderung	Elisabeth Heillmannin, Wittib empfängt allein Nutz und Gewöhr um die Behausung, die sogenannte Feigelfhofstadt in der Hafnerzell, sub N^o 36 samt dazu gehörigen Brandstatt und Hausgarten, welche dieser k.k. Herrschaft Erla unterthänig ist und wovon laut Grundbuchs folio 136 jährlich abzureichen kömmt ... hierum war ehevor Johann Heilmann und dessen Ehewirthin Elisabeth zugleich an der Gewöhr gestanden, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Wittwe diese obbemeldte Behausung gegen Hinauszahlung der Erben um den alten Kaufschilling per 206fl. an sich gebracht und entrichtet ...
20. 12. 1801 Gewähr fol. 407	Nachträgliche Uiberländgewöhr	Elisabeth Heillmannin, Wittib empfängt auf gleiche Art allein Nutz und Gewöhr um 2 Tagwerk Hofacker im Lettlehen, welche aber schon größtentheils hinweggebrochen sind im Kaufswerth per 64fl., wovon laut Grundbuchs folio 114 zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten kömmt ... ebendiese empfängt allein Nutz und Gewöhr um 1 Tagwerk Wiesen oder Neuschütt auf der Mitterau im Kaufswerth per 30fl., wovon laut Grundbuchs folio ? zu dieser k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit ? zu entrichten kömmt ... hierum war ehevor Johann Heilmann und dessen Ehewirthin Elisabeth zugleich begwöhret, da nun rsterer verstorben ist, so hat sie besagte Wittwe obbemelte Grundstücke an sich gelöset ...
14. 1. 1802 Gewähr fol. 409	Nachträgliche Hausgewöhr Veränderung	Mathias Lehenbauer und Elisabeth dessen neu angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die zur k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung in der Hafnerszell sub N^o 36 samt dazu gehörigen Brandstatt und Hausgarten, wovon laut Grundbuch folio 136 jährlich abzureichen kömmt ... hierum war vorhin die Elisabeth, gewe-

		sene verwittibte Heilmannin ganz allein an der Gewöhr gestanden, welche aber nach erfolgter Verehelichung ihren neu angehenden Ehwirthe Mathias Lehenbauer neben sich zur Hälfte um diese Behausung im alten Kaufschillingwerth per 206fl an die Gewöhr schreiben läßt und entrichtet ...
17. 5. 1806 Gewähr fol. 409	Hausgewöhr Veränderung	Mathias Lehenbauer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewöhr um die zur k. auch k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung in der Hafnerszell sub N ^o 36 samt dazu gehörigen Brandstatt und Hausgarten, wovon laut Grundbuch folio 136 jährlich abzureichen ist ... hierum war vorhin Mathias Lehenbauer und Elisabeth dessen Ehwirthin zugleich an der Gewöhr geschrieben, da aber letztere verstorben ist, so hat der besagte Wittwer diese Behausung gegen Hinzahlung der Erben um den alten Kaufschilling per 206fl. an sich gebracht und bezahlt ...
17. 5. 1806 Gewähr fol. 410	Uiberländgewöhr Veränderung	Mathias Lehenbauer , Wittwer empfängt auf gleiche Art allein Nutz und Gewöhr um 2 Tagwerk Hofacker im Lettlehen, welche aber schon größtentheils hinweggebrochen sind im Kaufwerth per 64fl., wovon laut Grundbuchs folio 114 zu dieser k.k. Herrschaft Erla kein Dienst zu entrichten kömmt ... eben derselbe empfängt allein Nutz und Gewöhr um 1 Tagwerk Wiesen oder Neuschütt auf der Mitterau im Kaufwerth per 30fl., wovon laut Grundbuchs folio 264 zu dieser k. auch k.k. Herrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit 30x zu entrichten kömmt ... hierum war ehevor Mathias Lehenbauer und dessen Ehwirthin Elisabeth zugleich an der Gewöhr geschrieben, da aber letztere verstorben ist, so hat der besagte Wittwer obbemelte Grundstücke gegen Hindanzahlung der Erben um den alten Kaufwerth an sich gebracht ...
17. 5. 1806 Gewähr fol. 410	Hausgewöhr Veränderung	Mathias Lehenbauer und dessen neu angehende Ehwirthin Katharina , geborene Hubmaÿrin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung, die sogenannte Feiglhofstadt in der Hafnerszell sub N ^o 36 samt dazu gehörigen Brandstatt und Hausgarten, wovon laut Grundbuch folio 136 zu dieser Herrschaft Erla jährlich abzureichen kömmt ... hierum war ehevor der verwittibte Mathias Lehenbauer ganz allein an der Gewöhr geschrieben, welcher aber nach erfolgter Verehelichung seine neu angehende Ehwirthin Katharina um diese obbesagte Behausung samt der Brandstatt und Hausgarten um den alten Schätzungswerth per 206fl. neben sich zur Hälfte an die Gewöhr bringen läßt und entrichtet ... eben diese empfangen auf gleiche Art zusammen Nutz und Gewöhr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare zweÿ Tagwerk Hofacker im Lettenlehen, welche aber schon größten Theils hinweggebrochen sind, mithin kein Kaufschilling indessen aufgeführt werden kann und auch laut Grundbuchs folio 114 zu dieser Herrschaft kein Dienst zu entrichten ist ... ebendiese empfängt allein Nutz und Gewöhr um 1 Tagwerk Wiesen oder Neuschütt auf der Mitterau im Kaufwerth per 30fl., wovon laut Grundbuchs folio 264 zu dieser k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla ein jährlicher Dienst mit 30x zu entrichten kömmt ... hierum war ehevor der verwittibte Mathias Lehenbauer ganz allein an der Gewöhr gestanden, welcher aber nach erfolgter Verehelichung seine neu angehende Ehwirthin Katharina um diese obbemelten Grundstücke neben sich zur Hälfte an die Gewöhr bringen läßt ...
17. 5. 1806 Gewähr fol. 412	Hausgewöhr Veränderung	Maria Dorfmaÿrin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewöhr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Aigen sub N ^o 38 sammt dazugehörigen Hausgründen, wovon laut Grundbuchs folio 11 jährlich zu dieser Herrschaft zu entrichten ist ... hierum war ehevor Franz Dorfmaÿr und Maria dessen Ehwirthin zugleich an der Gewöhr gestanden, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Wittwe diese Behausung gegen Hinauszahlung der Erben um den alten Kaufschilling per 350fl. an sich gebracht und entrichtet ...
17. 5. 1806 Gewähr fol. 413	Hausgewöhr Veränderung	Joseph Krenn und Magdalena dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewöhr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Aigen sub N ^o 38 sammt dazugehörigen Hausgründen, wovon laut Grundbuchs folio 11 zu dieser Herrschaft

		jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor die verwittibte Maria Dorfmaÿrin ganz allein an der Gewähr geschrieben, von welcher die eingangs erwähnten Gewährnehmer diese Behausung um den alten Kaufschilling per 350fl. käuflich an sich gebracht haben und bezahlen daher ...
17. 5. 1806 Gewähr fol. 413	Hausgewöhr Veränderung	Mathäus Halbmaÿr , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung am Hissengute in der Au samt dazu gehörigen Grundstücken, davon in das Grundbuch folio 15 der k. auch k.k. Herrschaft Erla über das Amt Kleinberg jährlich zu entrichten ist ... hierum ehevor Mathäus Halbmaÿr und Eva dessen Ehewirthin zugleich begwöhrter geschrieben waren, da aber letztere verstorben ist, so ist diese obbemeldte Behausung an ihm Wittwer vermög Heurathskontrakt de dato 17. Maÿ 804 als Universalerb erblich gediehen und zahlt ...
19. 5. 1806 Gewähr fol. 414	Hausgewöhr Veränderung	Magdalena Lewin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung, das sogenannte Safratmühlergütl zu Erla sub №19 samt dazu gehörigen Hausgründen und der darauf haftenden Taferngerechtigkeit, wovon laut Grundbuchs folio 123 zu dieser Herrschaft Erla zu entrichten ist ... hierum war vorhin Martin Lewin und dessen Ehewirthin Magdalena zugleich an der Gewähr geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, si wird die besagte Wittwe vermög Heurathskontrakt de dato 8. Hornung 806 um diese obbemeldte Behausung im Schätzungswerth per 300fl. ganz allein an die Gewähr gebracht und bezahlt ...
19. 5. 1806 Gewähr fol. 414	Hausgewöhr Veränderung	Magdalena Lewin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Hof- und Brandstatt neben den Safratmüllnergütl zu Erla №19 samt einen daranliegenden Güetl, wovon laut Grundbuch folio 124 zu dieser Herrschaft Erla jährlich zu entrichten kömmt ... hierum war ehevor Martin Lewin und Magdalena dessen Ehewirthin zugleich an der Gewähr gestanden, da aber ersterer verstorben ist, so wird die besagte Wittwe vermög Heurathskontrakt de dato 8. Hornung 786 um diese obbemelte Brandstatt im alten Schätzungswerth per 30fl. ganz allein an die Gewähr geschrieben und entrichtet ...
19. 5. 1806 Gewähr fol. 415	Uiberländgewöhr Veränderung	ingleichen empfängt selbe Nutz und Gewähr um ein kleines Tagwerk Wiesen an dem Roßgries im Kaufwerth per 30fl., wovon laut Grundbuchs folio 260 jährlich 28x Grunddienst zu entrichten ist ... ebenfalls um ein Tagwerk Wiesen, die Gmainwies genannt, so sich in der Weinbergerau befindet im Kaufwerth per 40fl., wovon laut Grundbuchs folio 262 jährlich an Grunddienst 30x zu entrichten ist ... wieder um ein Tagwerk Hofwiesen beÿ der Badstadt liegend um Kaufwerth per 40fl., wovon laut Grundbuch folio 60 jählich an Grunddienst 30x zu entrichten ist ... letztlich um ein Au Fleckel im Doppel, so in der Länhe nach dem Wassergrübl ebwärts 54 %, am aussern Orth in der Länge nach der Teuerfellner Wiesen und des Mathias Hallers zu Englberg 53 %, in er Breite nach des Praunspergergrund 48 und am untern Orth an des dem Herrschaftsgrund 6 ⅓ Wiener Klafter enthaltet, welcher 1547 Klafter, mithin nicht nur gar ein Tagwerk betragent ... hierum um all diese bemeldte Grundstücke waren vorhin Martin Latein und Magdalena dessen Ehewirthin zugleich begwöhret, da aber ersterer verstorben ist, so ist besagten Wittwer vermög Heurathskontrakt de dato 8. Hornung 786 als Universalerben ganz allein erblich gediehen ...
22. 5. 1806 Gewähr fol. 417	Hausgewöhr Veränderung	Maria Anna Paulingenius , Wittib empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung, die sogenannte Haroldshub in der Pfarr St. Valentin, Ruth Seggau № 4, worauf die Bierbräuersgerechtigkeit samt dazu gehörigen Hausgründen, welche laut Grundbuchs folio 15 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... ferner muß gegeben werden der Zehendtheil dem Herrn Pfarrer nacher St. Vallentin, theils denen Hummelbergischen Erben, welch letzere nacher Erlakloster gehörig ist ... hierum war vorhin Johann Michael Paulingenius und Maria Anna dessen Ehewirthin zugleich an der Gewähr geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Wittwe gegen Hindanzahlung der Erben diese ob-

		bemelte Behausung um den alten Kaufschilling per 1100fl. an sich gebracht und entrichtet ...
22. 5. 1806 Gewähr fol. 417	Zehengewöhr Veränderung	Maria Anna Paulingenius , Wittib empfängt allein Nutz und Gewähr um den zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbaren Zehend, welcher an der Haraldhueb im Mitternfeld auf 5, am Winterräth 15 und auf ¼ Tagwerk großen Flecklan der Fürren liegend ist, davon hat der vorhergehende Besitzer Hannß Gruber anno 712 den 4. Februar auch Kaufsablösung um die Hälfte per 100fl. und den 12. May darauf von der anderen Hälfte wiederum ein halbes Drittel aufrechtweiß per 34fl. übernommen und gestiftet, dann das übrige Drittel Mathias Reichhuber - dessen dermahlen Anton Innerhueber und Katharina dessen Ehewirthin – Kloster Gleickischen Unterthann den 9. 8ber anno 721 eben Kaufrechtweiß an sich gebracht ...
28. 5. 1806 Gewähr fol. 418	Hausgewöhr Ver- änderung	Anna Maria Gutjahr , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Herrschaft Erla dienstbare Behausung zu Leha, wovon laut Grundbuchs folio 249 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war vorhin Andrä Gutjahr und Anna Maria dessen Ehewirthin zugleich an der Gewöhr geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Wittwe diese obbemelte Behausung gegen Hinauszahlung der Erben um den alten Kaufschilling per 350fl. an sich gebracht und entrichtet ...
28. 5. 1806 Gewähr fol. 419	Hausgewöhr	Maria Hamerl , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung zu Winklern im Etschbach am Schuchreith, wovon laut Grundbuch folio 267 jährlich zu dieser Herrschaft 30x Dienst zu entrichten ist ... hierum war vorhin Michl Hamerl und Maria dessen Ehewirthin zugleich an der Gewöhr gestanden, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Wittwe diese obbemeldte Behausung gegen Hindanzahlung der Erben um den alten Schätzungswerth per 300fl. an sich gebracht und entrichtet ...
28. 5. 1806 Gewähr fol. 419	Hausgewöhr	Martin Eheprußer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die anher dienstbare Behausung zu Laha samt dazu gehörigen Gründen, wovon laut Grundbuch folio 248 zu dieser k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Martin Eheprusser und Theresia dessen Ehewirthin zugleich an der Gwöhr geschrieben, da aber letztere versorben ist, so hat der besagte Wittwer diese obbemeldte Behausung gegen Hindanzahlung der Erben in dem Schätzungswerth per 500fl. an sich gebracht und bezahlt ...
28. 5. 1806 Gewähr fol. 420	Hausgewöhr Ver- änderung	Martin Eheprußer empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung im Laha sammt dazu gehörigen Gründen, wovon laut Grundbuchs folio 248 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor dessen Vater Martin Eheprußer als Wittwer ganz allein an der Gewöhr gestanden, von welchem aber dessen eheleiblicher Sohn Martin Eheprußer mittels Uibernahme obbemelter Behausung im Kaufwerth per 500fl. an sich gebracht hat und entrichtet ...
28. 5. 1806 Gewähr fol. 421	Hausgewöhr Ver- änderung	Leopold Danzer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung zu Winklern samt dazu gehörigen Hausgründen, wovon laut Grundbuch folio 213 jährlich zu entrichten ist ... hierum war vorhin Leopold Danzer und Regina dessen Ehewirthin zugleich an der Gewöhr geschrieben, da aber letztere verstorben ist, so hat der besagte Wittwer diese obbemeldte Behausung gegen Hindanzahlung der Erben in dem Schätzungswert per 225fl. an sich gebracht und entrichtet ...
28. 5. 1806 Gewähr fol. 421	Hausgewöhr Ver- änderung	Leopold Danzer und dessen neu angehende Ehewirthin, geborene Baumgartnerin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung zu Winklern sammt den dazu gehörigen Hausgründen, wovon laut Grundbuchs folio 213 jährlich zu dieser Herrschaft zu entrichten ist ... hierum war vorhin Leopold Danzer als Wittwer ganz allein an der Gewöhr gestan-

		den, da aber derselbe sich nun wieder verehelicht hat, so läßt er seine neu angehende Ehewirthin Maria , geborene Baumgartnerin zur Hälfte um diese obbesagte Behausung im Schätzungswerth per 225fl. neben sich anschreiben und entrichtet ...
31. 5. 1806 Gewähr fol. 422	Hausgewöhr Veränderung	Magdalena Leebin , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewöhr um die zur k. auch k.k. Statsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Pichlergut zu Niederwallin, wovon laut Grundbuchs folio 87 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... hierum war ehevor Georg Leeb und Magdalena dessen Ehewirthin zugleich an der Gewöhr geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, so hat die besagte Wittwe gegen Hindanzahlung der Erben diese obbemeldte Behausung um den alten Kaufschilling per 700fl. an sich gebracht und entrichtet ... Laudemium á 2½ pcto 17fl. 30x, Hausgewöhr 30x, Ab- und Anschreibgeld 12x, Extract 15x ...
31. 5. 1806 Gewähr fol. 423	Uiberländgewöhr Veränderung	Magdalena Leebin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewöhr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare zwey Tagwerk Neuschütt im Engelbach in der Au um den alten Kaufschilling per 25fl., wovon laut Grundbuch folio 271 jährlich zu dieser Herrschaft zu entrichten ist 1fl. ... ingleichen um ein Tagwerk Wiesen, die Grünwiese genannt, samt 2 kleine Neuschütflecken zu 30fl., wovon laut Grundbuchs folio 272, 273 et 274 an Grunddienst 28x 2d jährlich zu entrichten sind ... desgleichen um ein Tagwerk Hofwiesen beÿ der Schüttwiesen per 22fl., wovon laut Grundbuch folio 104 jährlich an Grunddienst 30x zu entrichten sind ... ebenfals zweÿ Tagwerk Hofacker im Kirchbichlerfelde per 90fl., wovon laut Grundbuchs folio 103 an Grunddienst jährlich 1fl. zu entrichten ist ... nicht minder um eine Tawerk Acker im Waÿrfelde oder Linn genannt zu 64fl., wovon laut Grundbuchs folio 276 an Grunddienst jährlich 44x zu entrichten sind ... endlich den Reithzehend auf 2 Tagwerk Aeckern im Altenhoferfelde auf den Gründen des Mathias Haller in Rath, Dechantey Ennsischen Unterthann per 21fl., wovon laut Grundbuchs folio 275 jährlich an Dienst 30x zu entrichten ist ... hierum um alle diese vorstehende Grundstücke und Zehend war vorhin Georg Leeb und Magdalena dessen Ehewirthin zugleich an der Gewöhr geschrieben, da aber ersterer verstorben ist, so hat die beagte Wittwe diese Grundstücke und Zehende gegen Hindanzahlung der Erben ganz an sich gebracht ...
31. 5. 1806 Gewähr fol. 424	Hausgewöhr Veränderung	Michael Leeb , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewöhr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Behausung am Pichlergute zu Niederwalling sammt allen dazu gehörigen Gründen, wovon laut Grundbuchs folio 87 zu dieser Herrschaft jährlich zu entrichten ist ... dann von der Mitterau so 3 Tagwerk Burgrechtlehen rühret und noch besonders dem Vallentin Pichler selig vor die hinweggerissene Weingartenau zu dieser Behausung werden, verzückten Martindienst jährlich extra zu reichen kömmt ...
31. 5. 1806 Gewähr fol. 425	Uiberländgewöhr Veränderung	Magdalena Leebin , Wittib empfängt allein Nutz und Gewöhr um die zur k. auch k.k. Staatsherrschaft Erla dienstbare Neuschütt, zweÿ Tagwerk in Engelbach in der Au um einen Kaufschillin per 25fl., wovon laut Grundbuchs folio 271 jährlich zu entrichten ist an Grunddienst 1fl. ... ingleichen um ein Tagwerk Wiesen, die Grünwiese genannt, samt 2 kleinen Neuschütflecken per 30fl., wovon laut Grundbuchs folio 272, 273, 274 an Grunddienst 28x 2d jährlich zu entrichten sind ... ferners um ein Tagwerk Hofwiesen in der Schüttwiesen per 22fl., wovon laut Grundbuch folio 104 jährlich an Grunddienst 30x zu entrichten ist ... weiters zweÿ Tagwerk Hofacker im Kirchbichlerfelde per 90fl., wovon laut Grundbuchs folio 103 jährlich an Grunddienst 1fl. zu entrichten ist ...
1. 5. 1813 Gewähr fol. 426	Hausgewöhr	Michl Arbacher , behauster Unterthann in Entholz und Theresia seine Ehegattin empfangen mitsam Nutz und Gewöhr um die in der Pfarr St. Valentin zu Entholz sub Nº 4 liegende Behausung sammt Hausgründen, das Steyrmayrgut genannt, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla im Hofamt folio 177 mit jährlichen 12fl. 38x dienstbar ist, hierum ist vorhin Johann Frank und Meria dessen Eheweib an

		Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Kaufschilling per 3000fl. gekommen ist, hievon sind an ganzen Veränderungsgebühren zu entrichten samt Stempel 152fl. 9x ...
21. 6. 1813 Gewähr fol. 426	Hausgewöhr	Herr Johann Loretta , Frau Elisabeth dessen Ehewirthin und Herr Urban Baumann empfangen zusammen Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Pantaleon zu Pantaleon sub N ^o 58 liegende Mühl und Säge-mühle samt dazu gehörigen Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla im Grundbuchs folio 63 mit jährlich 8fl. 49x W.W. dienstbar ist, hierum sind vorhin die Gebrüder Johann und Johann Georg Vilguth an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Kauf dato 1. Juny 813 an obige Gewährnehmer um einen Kaufschilling in baaren per 6300fl. W.W. gekommen ist, hievon sind an sämtlichen Veränderungsgebühren zu entrichten samt Stempel 318fl. 30x ...
4. 7. 1813 Gewähr fol. 427	Hausgewöhr	Michl Kreismayr vom Wolfslucken und Maria seine Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Haag zu Wolfslucken sub Conscript N ^o 4 liegende Hofstadt Behausung samt Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla im Hofamte folio 3 mit jährlich 2fl. 58x dienstbahr ist, hierum war vorhin Michl Kreismayr allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Heurath zur Helfte an obige Gewährnehmerin um den Werth per 800fl. gekommen ist ...
23. 6. 1813 Gewähr fol. 427	Hausgewöhr	Katharina Mairhofer , Witwe und behauste Unterthanin zu Lembach empfangt allein Nutz und Gewähr um die erledigte Hälfte des hieher dienstbaren Hauses N ^o 8 samt dazu gehörigen Hausgründen, hierummen sind vorhin Mathias und Katharina Mairhofer zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch gerichtliche Abhandlung auf die mit der 2. Helfte an sie Witwe allein übergang um den Werth per 700fl. gekommen ist ...
7. 7. 1813 Gewähr fol. 428	Hausgewöhr	Johann Naringbauer , behauster Unterthann von Unternhaus und Katharina dessen Ehewirthin empfangen mitsamen Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Seissenstein zu Unternhaus sub conscript N ^o 5 liegenden Behausung samt daz gehörigen Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Krothenthall folio 22 mit jährlich 10fl. 47½x dienstbar ist, hierum ist von Katharina Naringbäurin allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Haus so-fann durch Heurath mitsam an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth 1500fl. gekommen ist ...
7. 7. 1813 Gewähr fol. 428	Uiberländgewöhr	Johann Naringbauer empfängt auf obige Art eine hieher dienstbaren Uiberländwiese, Grundbuchs folio ? und mit jährlich 7x 2d dienstbar, die sogenannte Puniswiese, hierum war vorhin Katharina Naringbauer allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher diese Wiese durch Heurath mitsam an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth per 200fl. gekommen ist und sind hievon an halben Veränderungsgebühren zu entrichten 6fl. 27x ...
24. 7. 1813 Gewähr fol. 429	Hausgewöhr	Joseph Mayrhofer , behauster Unterthann zu Lembach und Katharina dessen Ehegattin empfangen mitsamen Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Ernsthofen zu Lembach sub conscript N ^o 8 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla im Hofamte folio 7 mit jährlich 41x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Katharina Mayrhofer allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Haus sodann durch Heurath mitsamen obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth 700fl. gekommen ist ...
25. 8. 1813 Gewähr fol. 430	Hausgewöhr	Johann Hager , ledig behauster Unterthann von Unternhaus empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Seissenstein zu Unternhaus sub N ^o 5 liegende Behausung samt dazugehörigen Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Krothenthal folio 22 mit jährlich 10fl. 47½x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Johann Naringbauer allein an Nutz und Gewähr gestanden,

		von welchem dieses Haus durch Kauf de dato 7. July 813 um einen bedungenen Kaufschillingswerth per 2500fl. an sich gekommen ... hievon sind an Veränderungsgebühren zu entrichten ... obiger erhält auf eben diese Art eine hieher mit 7x 2d dienstbare Uiberländwiese, die Puniswiese genannt, von obig besagtem Johann Narringbauer um einen Werth per 400fl., wovon an Veränderungsgebühren zu bezahlen sind ...
30. 9. 1813 Gewähr fol. 431	Hausgewöhr	Lorenz Raab , behauster Unterthann und Witwer zu Holzing empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Pfarr Winklern sub N ^o 1 liegendes Uiberländhäusl , so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla folio 230 Amt Winklern mit jährlich 30x dienstbar ist ... hierum ist obiger vorhin mit seinem Weibe Theresia mitsammen an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Häusl sodann durch Todtfall um den Schätzwert per 60fl. an ihn gekommen ist ... hat an Veränderungen Taxen zu entrichten á 60fl. ...
30. 9. 1813 Gewähr fol. 431	Hausgewöhr	voriger Lorenz Raab läßt vermög Heurathsvertrag de dato ? seine neue Ehewirthin Franziska um die erledigte Helfte des obigen Kleinhäusl um den Werth per 60fl. neben sich an die Gewähr schreiben und bezahlt an Veränderungen Taxen wie oben 3fl. 12x ...
2. 10. 1813 Gewähr fol. 431	Zehendgewöhr	Johann Eglseer von Rubring, behauster Unterthann der löblichen Herrschaft Ennsegg empfängt allein Nutz und Gewähr vermög gerichtlicher Urkunde de dato 2. Oktober des Jahres und den rechtlehenbaren Zehend von der Hiesendorfer Hofstadt und zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla folio 492 und mit jährlich 20x dienstbar ist ... hierum war vorhin sein Vater Andre Eglseer allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieser rechtlehenbare Zehend sodann durch absterben seines Vaters an obigen Gewährnehmer um die Schätzungs per 100fl. an ihn gekommen ... hievon sind an Veränderungen Gebühren zu entrichten ...
20. 10. 1813 Gewähr fol. 432	Hausgewöhr	Philipp Frank , behauster Unterthann und Wittwer zu Greinsfurth empfängt allein Nutz und Gewähr um das in der Pfarr Winklern sub Conscript N ^o 1 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla folio 243 mit jährlich 4fl. 25x dienstbar ist ... hierum war vorhin obiger mit seinem Weibe Rosina mitsammen an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieser Gewährnehmer sodann durch absterben seines Weibes an sich um den Schätzungswert per 450fl. gekommen ... hievon sind an Veränderungen Gebühren zu bezahlen ...
20. 10. 1813 Gewähr fol. 433	Hausgewöhr	auf vorige Art empfangen die 4 leiblichen Kinder nemlich Maria, Johann, Georg und Michael Frank nach absterben ihres Vaters Philipp an Nutz und Gewähr um das besagte Haus sub N ^o 1 in Greinsfurth samt Hausgründen und zum hiesigen Grundbuche folio 243 mit 4fl. 25x jährlich dienstbahr ist, um den alten Werth per 450fl. ...
20. 10. 1813 Gewähr fol. 433	Hausgewöhr	Johann Georg Uiblacker , behauster lediger Unterthann von Grunsfurth empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Winklern sub N ^o 1 liegende Behausung samt Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla folio 243 im Amte Winklern mit jährlich 4fl. 25x dienstbar ist ... hierum sind vorhin die 4 eheleiblichen Frankischen Kinder an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Behausung sodann durch Kauf an obigen Gewährnehmer per 705fl. gekommen ist ... hievon hat selber an Veränderungsgebühren zu entrichten ...
28. 10. 1813 Gewähr fol. 434	Uiberländgewöhr	Johann Naringbauer , bürgerlicher Braumeister zu Amstetten und Eleonora dessen Ehegattin empfangen mitsam Nutz und Gewähr um 2 Joch Acker und ½ Tagwerk Wiesen, die Schlechnerischen Acker genannt zum hiesigen Grundbuche gehörig folio 287 dienstbare ... hierum ist vorhin obige Eleonora Naringbauer , ehemals verehelichte Pollhammer allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Grundstück durch Heurath sodann gemeinschaftlich an obige Gewährnehmer um den Schätzungswert per 1200fl. gekommen ist ... inglei-

		chen auf obige Art empfangen obige Nutz und Gewähr um 2 Joch Acker auf der untern Weiden samt dazu gehörigen Wiesen und darauf stehenden Stadel um einen Schätzungswerth per 834fl. ... wiederum auf vorige Art empfangen selbe Nutz und Gewähr um 1 Joch Acker auf der untern Weiden samt einem Wiesörtl um den Schätzungswerth per 265fl. ... ebenfalls auf nehmliche Art empfangen obige Nutz und Gewähr um 1 Joch Acker auf der untern Weiden um den Schätzungswerth per 140fl. ...
31. 10. 1813 Gewähr fol. 435	Hausgewöhr	Georg Memlauer ledigen Standes von Teufelsberg empfangt allein Nutz und Gewähr um die ganze Lehenbehausung № 8 zu Teufelsberg samt Hausgründen liegend zwischen Georg Habinger und Mathias Rinner, davon bringt man zu dieser Herrschaft jährlich 11fl. 18x 2d ... darum ist vorhin Jakob Memlauer, Maria dessen Ehegattin begwöhret gewesen, von welchen dieses Haus samt Grundstücken an eingangserwähnte Gewährnehmer durch Kauf übergang ... es mag also derselbe damit seinen Nutzen schaffen, wie Grundbuchsrecht ist ...
28. 10. 1813 Gewähr fol. 435	Hausgewöhr	Michael Danböck , ledigen Standes zu Angeberg empfangt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch Mautern dienstbare Drittelhehenbehausung № 4 alda samt dazu gehörigen Hausgründen, davon dient man zu dieser Herrschaft jährlich 1fl. 30x ... hierum sind vorhin Michael und Anna Maria Danböck vewrgewöhrt gewesen, von welchen dieses Haus an obige Gewährnehmer durch Kauf übergang ...
28. 10. 1813 Gewähr fol. 435	Hausgewöhr	Stephan Aistleitner , Wittwer zu Erla empfangt allein Nutz und Gewähr um die 2. Helfte des Kleinhäusls № 21 zu Erla, wovon an Dienst jährlich 30x ... hierum ist vorhin obiger mit seiner Ehewirthin Anna Maria zugleich begwöhrt gestanden, nach dieser letzten Tod die 2. Helfte an den obigen Gewährnehmer übergang ...
30. 10. 1813 Gewähr fol. 435	Hausgewöhr	Joseph Radlspöck , ledigen Standes von Schönau empfangt allein Nutz und Gewähr um die Lehenbehausung № 9 alda samt Hausgründen, wovon Dienst 14fl. 43x ... hierum sind vorhin Johann und Magdalena Radlspöck begwöhrt gestanden, von welchen dieses Haus durch Kauf an obige Gewährnehmer übergang zu 500fl. ...
20. 10. 1813 Gewähr fol. 436	Hausgewöhr	Georg Auinger , verwittbt behauster Unterthan am Waschenegg zu Wasenamt empfangt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Pantaleon zu Wagram sub conscript № 12 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen, so zum Grundbuch der Staatsherrschaft Erla im Amt Hofamt folio 49 mit jährlich 9fl. 49x dienstbar ist, hierum ist vorhin Georg Auinger und sein Weib Theresia nunmehr selig mitsam an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Erbsvertrag an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth per 700fl. gekommen ist ...
20. 10. 1813 Gewähr fol. 436	Uiberländgewöhr	Georg Auinger , Witwer und behauster Unterthan zu Wagram empfangt allein Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk Wiesen auf der Angerwiesen, die Habenocker Stöckler Wiesen genannt, oberhalb der Runsen, zum hiesigen Grundbuch folio 201 mit jährlich 1¼ x dienstbar ... hierum ist vorhin Georg Auinger und sein Weib Theresia, nunmehr selig mitsam an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Uiberländ sodann durch Erbsvertrag an obigen Gewährnehmer um den Betrag per 50fl. gekommen ist ...
22. 10. 1813 Gewähr fol. 436	Hausgewöhr	Rosalia Lampl , verwittbt behauste Unterthanin zu Aichberg empfangt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Hadershofen zu Aichberg sub conscript № 3 liegende Behausung samt dazugehörigen Hausgründen, so zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla im Florianer Amt folio 1 mit jährlich 5fl. 35x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Rosalia Lampl und dessen Mann, nunmehr selig mitsam am Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Erbsvertrag an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth per 300fl. gekommen ist ...
22. 10. 1813 Gewähr fol. 437	Hausgewöhr	Anna Maria Lamplin , ledige Pupillin zu Aichberg empfangt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Hadershofen zu Aichberg sub

		conscript N° 3 liegende Behausung samt dazugehörigen Hausgründen, so zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla im Florianer Amt folio 1 mit jährlich 5fl. 35x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Rosalia Lamplin dessen Mutter selig allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Haus durch Verlassenschaftsabhandlung an obige Gewährnehmerin um den Schätungszwerth per 300fl. gekommen ist ...
24. 10. 1813 Gewähr fol. 437	Hausgewöhr	Franz Ossberger , verwittibt behauster Unterthann und Wirth auf der obern Tafern zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Erla sub conscript N° 2 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla des Hofamtes folio 105 mit jährlich 3fl. 58x 3d dienstbar ist ... hierum ist vorhin Franz Ossberger und sein Weib Rosalia , nunmehr selig, mitsam an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Haus durch Erbsvertrag an obigen Gewährnehmer um den Schätzwert per 800fl. gekommen ist ... obiger Franz Ossberger eben also nun das Haus Überländ, das sogenannte Schulhäusl samt Gartl ...
24. 10. 1813 Gewähr fol. 438	Überländgewöhr	Franz Ossberger , verwittibt behauster Unterthann und Wirth auf der obern Tafern zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Acker im Kirchbichlerfeld zum hiesigen Grundbuche folio 1 mit jährlich 30x dienstbar, hierum ist von Franz Ossberger und sein Weib Rosalia , nunmehr selig mitsam an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieser Acker durch Erbsvertrag sodann an obigen Gewährnehmer um den Betrag per 45fl. gekommen ist ... obiger Franz Ossberger ingeleichen also 1 Tagwerk Acker im Kirchbichlerfeld und zum hiesigen Grundbuche folio 2 mit jährlich 30x dienstbar per 45fl. ... ebenfalls obiger Franz Ossberger ingeleichen um 2 Tagwerk Acker in Kirchbichlerfeld nebst seinem Haus gelegen und mit jährlich 1fl. zu hiesigen Grundbuch folio 3 dienstbar per 100fl. ... dieser empfängt wiederum allein Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Acker in Sparberfeld, der Kolleracker genannt und mit jährlich 30x hierher dienstbar per 45fl. ... abermals dieser allein um 2 Tagwerk Acker in Kirchbichlerfeld mit jährlich 1fl. hierher dienstbar per 45fl. ... ingeleichen obiger ½ Tagwerk Acker bei der Holzpoint mit 15x hierher dienstbar per 20fl. ... wiederum dieser um 3 Tagwerk Acker in Kirchbichlerfeld mit 1fl. 30x jährlich hierher dienstbar per 135fl. ... so eben vormeltem Franz Ossberger empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Acker in Predigerfeld und zum hiesigen Grundbuche folio 9 mit jährlich 1fl. dienstbar per 90fl. ... ingeleichen obiger um 1 Tagwerk Acker in Predigerfeld mit jährlich 30x zum hiesigen Grundbuche folio 10 dienstbar per 45fl. ... nichtminder um 1 Tagwerk Acker in Kirchbichlerfeld zum hiesigen Grundbuche folio 11 mit jährlich 30x dienstbar per 45fl. ... abermals obiger um 3 Tagwerk Acker im Parberfeld mit jährlich 1fl. 30x hierher dienstbar per 135fl. Grundbuchs folio 12 ... eben dieser um 3 Tagwerk Acker im Predigerfeld zum hiesigen Grundbuche folio 13 somit jährlich 1fl. 30x dienstbar per 135fl. ... gleichfalls obiger empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Acker in Kirchbichlerfeld mit 30x hierher dienstbar folio 14 per 45fl. ... abermals obiger um ein Tagwerk Acker in Predigerfeld zum hiesigen Grundbuche folio 15 mit jährlich 30x dienstbar per 45fl. ... wiederum empfängt obiger um 4 Tagwerk Acker in Parberfeld allein Nutz und Gewähr zum hiesigen Grundbuche folio 16 mit jährlich 2fl. per 180fl. ... ebengleich empfängt obiger allein Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Wiesen in der Weinbergerau, die sogenannte Langwiesen genannt, zum hiesigen Grundbuch folio 17 mit jährlich 1fl. dienstbar per 100fl. ... obiger Franz Ossberger empfängt allein Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Acker zum hiesigen Grundbuche folio 148 ... es folgen weitere 16 Einträge ...
13. 1. 1814 Gewähr fol. 452	Hausgewöhr	Joseph Stiegler ledigen Standes und Magdalena Aistleithnerin dessen Braut und künftige Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in Pfarre und Ort Erla sub conscript N° 21 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen, so zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla folio 207 mit jährlich 30x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Stephan Aistleithner allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Häusl sofan durch Kauf mitsam an obige

		Gewöhrnehmer um den Schätzungswerth per 150fl gekommen ist ...
27. 1. 1814 Gewähr fol. 452	Hausgewöhr	Johann Schmierl , behauster Unterthann in der Zisentoschen und sein Weib Elisabeth empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in der Pfarr St. Valentin sub N ^o 1 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen, so zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla folio 18 mit jährlich 5fl. 2x dienstbahr ... hierum ist vorhin Johann Schmierl als Wittwer allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus durch Heurath mitsam an obige Gewöhrnehmer um den Schätzungswerth per 300fl. gekommen ist ...
31. 1. 1814 Gewähr fol. 453	Hausgewöhr	Joseph Eder , behauster Unterthann in Safrath und Regina seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in der Pfarr St. Valentin sub N ^o 1 liegende Mühlwerkstadl samt Grundstücken, so zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla folio 304 mit jährlich ? ... hierum ist vorhin Leopold Safridmüller allein Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieser Mühlwerkstadl durch Kauf an obige Gewöhrnehmer um den Kaufswerth per 1500fl. gekommen ist ...
7. 2. 1814 Gewähr fol. 453	Hausgewöhr	Joseph Zacher , behaust lediger Unterthann von Wolspach empfangt allein Nutz und Gewähr um das in der Pfarr Wolspach sub conscript N ^o 3 liegende Kleinhaus samt Krämersgerechtigkeit, so zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla folio 189 mit jährlich 43x dienstbar ... hierum ist vorhin Mathias Zacher dessen Vater allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Kleinhäusl durch Kauf an obigen Gewöhrnehmer per 400fl. gekommen ist ...
8. 2. 1814 Gewähr fol. 453	Hausgewöhr	Michl Wieselsteiner , behauster Unterthann zu Pantaleon empfangt allein Nutz und Gewähr um das in der Pfarr und Ort St. Pantaleon sub N ^o 35 liegende Kleinhäusl $\frac{1}{8}$ Hofstadt enthaltend, so zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla folio 65 mit jährlich 1fl. 30x dienstbahr ... hierum war vorhin Michl Wieselsteiner und sein Weib Anna Maria , nunmehr selig mitsam an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Häusl durch Erbsvertrag um den geschätzten Werth per 270fl. an obigen Gewöhrnehmer gekommen ist ...
10. 3. 1814 Gewähr fol. 454	Hausgewöhr	Anna Maria Loiblin , behauste Unterthannin und Wittwe am Aigenhäusl empfangt allein Nutz und Gewähr um das in der Pfarr Winklern sub N ^o 7 liegende Kleinhäusl und zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla folio 233 mit jährlich ? dienstbar ist ... hierum ist vorhin Anna Maria und Jakob Loibl , nunmehr selig, mitsamen an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Häusl vermög Testamentserklärung um einen Werth per 100fl. an obige Gewöhrnehmerin gekommen ist ...
10. 3. 1814 Gewähr fol. 454	Hausgewöhr	Franz Latzelsperger , behauster Unterthann zu Holzing empfangt allein Nutz und Gewähr um das in der Pfarr Winklern sub N ^o ? zum hiesigen Grundbuche folio 269 mit jährlich ? dienstbare, hierum ist vorhin Franz Lazelsperger und dessen Weib Katharina , nunmehr selig mitsam an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Häusl vermög leztwilliger Anordnung an obigen Gewöhrnehmer per 100fl. gekommen ist ... obiger Franz Lazelsperger läßt gleichfals sein 2. Weib Maria zur Helfte neben seiner an obig benanntes Kleinhäusl an Nutz und Gewähr schreiben, um welches Franz Lazelsperger allein begwöhret gestanden ...
11. 3. 1814 Gewähr fol. 455	Hausgewöhr	Peter Edlinger , Wittwer und behauster Unterthann zu Laa empfangt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Aspach sub N ^o 2 liegende Halblehenbehausung zu Laa und zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla folio 250 samt dazu gehörigen Hausgründen mit jährlich 6fl. 45x dienstbahr ... hierum ist vorhin Peter Edlinger und sein Weib Maria, nunmehr selig, mitsam an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher diese Behausung durch Abhandlung um einen Werth per 400fl. an obigen Gewöhrnehmer gekommen ist ...
11. 3. 1814 Gewähr fol. 455	Hausgewöhr	Johann Rehberger , behauster Unterthann zu Hart und Maria dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Winklern sub N ^o 1 zu Hart liegende Halblehenbehausung samt Haus-

		gründen zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla folio 215 mit jährlich 2fl. 46x 3d dienstbar ... hierum ist vorhin Joseph und Elisabeth Rehberger an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Halblehenbehausung durch Kauf per 400fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
14. 3. 1814 Gewähr fol. 456	Hausgewöhr	Polixena , verehelichte Wippel empfängt zu Helfte ihres Mannes Nutz und Gewähr um den sogenannten Wiehof zu Sarling sub N° 4 in der Pafre Seissenstein und zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla folio 26 des Amtes Kleinberg und Rothenthall mit jährlich 15fl. 22x 2d samt dazugehörigen Hausgründen hieher dienstbar ... hierum war vorhin ihr Mann Ignaz Wippl allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Wiehof durch Heurathsvertrag vom 12. Februar 812 um einen Werth per 1500fl beide an sich gebracht haben ...
14. 3. 1814 Gewähr fol. 456	Hausgewöhr	Mathias Stepheibauer zu Aichberg und seine Ehwirthin Anna empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das in der Pfarr Hadershofen sub N° 1 zu Aichberg und zum Grundbuche dieser k.k. Herrschaft Erla des Florianer Amtes folio 1 mit jährlich 5fl. 35x dienstbar, hierum war vorhin Anna Lamplin nun seine neu angehende Ehwirthin allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher obige Behausung durch Heurath um einen Betrag per 300fl. beide an sich gebracht haben ...
14. 3. 1814 Gewähr fol. 456	Hausgewöhr	Johann Kronabetter zu Erla und seine Ehwirthin Magdalena empfangen miteinander Nutz und Gewähr um das in der Pfarr und Ort Erla sub N° 9 liegende Kleinhäusel samz Hausgründen zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla folio 118 mit jährlich 1fl. 11x dienstbar ... hierum waren vorhin Thomas Malleck, Magdalena dessen Ehwirthin mitsamen an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen obiges Kleinhäusel durch Kauf um einen Werth per 325fl n sich gebracht haben ...
15. 3. 1814 Gewähr fol. 457	Uiberländ	Albert Leýrer von Weissenkirchen, Julia dessen Ehegattin empfangen beide Nutz und Gewähr um 6 Tagwerk Weingarten im Kollnitz Jochinger Herrschaftsbuche folio 596 mit jährlich 6x dienstbar neben Joseph Schrey und Johann Langsteiner liegend .. hierum ist vorhin Michael Schilcher , ledigen Standes allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchem dieses Uiberländ sodann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Betrag von 300fl. gekommen ist ...
15. 3. 1814 Gewähr fol. 457	Uiberländ	Ferdinand Keller von Joching, Magdalena dessen Ehegattin empfangen beyde Nutz und Gewähr um 8 Tagwerk Weingarten zum hiesigen Grundbuche folio 598 mit jährlich 12x dienstbar neben ihnen selbst und Joseph Schweiger liegend ... hierum ist vorhin Anton Dorninger , ledigen Standes allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Uiberländ sodann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Betrag von 300fl. gekommen ist ...
15. 3. 1814 Gewähr fol. 457	Uiberländ	Ferdinand Keller von Joching, Magdalena dessen Ehegattin empfangen beyde Nutz und Gewähr um 8 Tagwerk Weingarten im angrenzenden Jochinger Freyheit zum hiesigen Grundbuche folio 599 mit jährlich 12x dienstbar neben ihnen selbst und der Strasse liegend ... hierum ist vorhin Anton Dorninger , ledigen Standes allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Uiberländ sodann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Betrag von 300fl. gekommen ist ...
15. 3. 1814 Gewähr fol. 458	Uiberländ	Johann Lengsteiner von Wösendorf, Theresia dessen Ehegattin empfangen beide Nutz und Gewähr um 6 Tagwerk Weingarten im Kollnitz Jochinger Freyheit zum hiesig Grundbuche folio 600fl. mit jährlich 6x dienstbar, neben Albert Leyrer und Michael Fasching liegend ... hierum ist vorhin Anton Dorninger ledigen Standes allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Uiberländ sodann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Betrag von 420fl. gekommen ist ...
15. 3. 1814 Gewähr fol. 458	Uiberländ	Peter Lengsteiner von Wösendorf, Elise dessen Ehegattin empfangen beyde Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Weingarten in Pointen Wösendorfer Freyheit zum hiesigen Grundbuche folio 601 mit jährlich 4x

		dienstbar, neben Michael Schilcher liegend ... hierum ist vorhin Elise Schoniger, Wittwe allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Uiberländ sodann durch Heurath an obige Gewährnehmer um den Betrag per 400fl. gekommen ist ...
15. 3. 1814 Gewähr fol. 458	Uiberländ	Joseph Forster von Joching, Magdalena dessen Ehegattin empfangen beide Nutz und Gewähr um 5 Tagwerk Weingarten in Kollnitz Jochinger Freyheit zum hiesigen Grundbuche folio 603 mit jährlich 5x dienstbar, neben den Fahrtweg und Johann Wasel liegend ... hierum ist vorhin Andrä Wasel allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Uiberländ sodann durch Erbsvertrag an obige Gewährnehmer um den Betrag per 50fl. gekommen ist ...
15. 3. 1814 Gewähr fol. 459	Uiberländ	Johann Wasel von Joching, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 5 Tagwerk Weingarten in Kollnitz Jochinger Freyheit zum hiesigen Grundbuche folio 603 mit jährlich 5x dienstbar, neben Joseph Forster und Wolfgang Weidenberger liegend ... hierum ist vorhin Andrä Wasel allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Uiberländ sodann durch Erbvertrag an obigen Gewährnehmer um den Betrag per 50fl. gekommen ist ...
15. 3. 1814 Gewähr fol. 459	Uiberländ	Joseph Moser von Joching, Barbara dessen Ehegattin empfangen beide Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Weingarten in Kollnitz Jochinger Freyheit zum hiesigen Grundbuche folio 607 mit jährlich 4x dienstbar, neben Michel Enzelhauser und Joseph Grünwald liegend ... hierum ist vorhin Barbara Toifl , ledigen Standes allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Uiberländ sodann durch Heurath an obige Gewährnehmer um den Betrag zu 50fl. gekommen ist ...
15. 3. 1814 Gewähr fol. 460	Uiberländ	Joseph Moser von Joching, Barbara dessen Ehegattin empfangen beide Nutz und Gewähr um 8 Tagwerk Weingarten in Kollnitz Jochinger Freyheit zum hiesigen Grundbuche folio 608 mit jährlich 8x dienstbar, neben Michl Enzelhauser und Joseph Grünwald liegend ... hierum ist Joseph Moser , ledigen Standes allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Uiberländ sodann durch Heurath an obige Gewährnehmer um den Betrag per 150fl. gekommen ist ...
16. 3. 1814 Gewähr fol. 460	Hausgewöhr	Ferdinand Fellner , ledigen Standes von Poppendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die Lehenbehausung sub N ^o 7 zu Wantendorf samt dazugehörigen Hausgründen zum hiesigen Grundbuche des Amtes Wantendorf folio 9 mit jährlich 6fl. 7½x dienstbar ... hierum ist vorhin Anton Kroisböck und Katharina dessen Ehewirthin mitsammen an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen obige Lehenbehausung sodann durch Kauf per 2000fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
16. 3. 1814 Gewähr fol. 460	Hausgewöhr	Maria Kronabetterin , Wittwe und behauste Unterthannin zu Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Erla sub N ^o 8 liegende Hofstadtbehausung zu Weinberg und zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla folio 86 samt dazu gehörigen Hausgründen mit jährlich 4fl. 23½x dienstbar ... hierum ist vorhin Michl Kronabetter und sein Weib Maria an der Gewähr gestanden, welche letztere durch absterben ihres Mannes Michl Kronabetter allein an die Gewähr Nutzung gekommen ist ...
2. 4. 1814 Gewähr fol. 461	Hausgewöhr	Peter Teufl von Sarling, behauster Unterthann und Rosalia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Ganzlehenbehausung samt Hausgründen zu Sarling und zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla über Kleinberg und Krothenthall folio 26 mit jährlich 15fl. 22½x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Ignaz Wippel und dessen Ehewirthin Polixema an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Ganzlehenbehausung samt Hausgründen durch Kauf zu 4500fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
4. 4. 1814 Gewähr fol. 461	Hausgewöhr	Stephan Grabner , ledigen Standes von Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstadtbehausung N ^o 8 samt dazugehörigen Hausgründen zum hiesigen Grundbuche des Hofamtes folio 86 mit jährlich 4fl. 23x dienstbar ... hierum ist vorhin Maria Kronabetterin

		allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher diese Hofstadtbehausung durch Kauf 700fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 4. 1814 Gewähr fol. 462	Uiberländgewöhr	Maria Kronabetterin , Wittwe und behauste Unterthannin zu Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Joch Aecker im Kirchbichlerfeld zum hiesigen Uiberländgrundbuche folio 52 mit jährlich 30x dienstbar ... hierum waren vorhin Michl Kronabetter , nun selig und uxor Maria beide an Gwöhr gestanden, von welchen selbe durch Abhandlung per 50fl. an die Gewähr gekommen ist ... ingeleichen empfängt obige Maria Kronabetterin von Weinberg auf gleiche Art Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk Wiese in der Puchau zum hiesigen Grundbuche folio 255 mit jährlich 15x dienstbar ... ebenfalls obige Maria Kronabetter empfängt auf nehmliche art Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk Wiesen in Dopl zum hiesigen Grundbuche folio 592 mit jährlich 32x dienstbar ...
1. 4. 1814 Gewähr fol. 462	Uiberländgewöhr	Stephan Grabner , ledigen Standes von Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Joch Acker in Kirchbichlerfeld zum hiesigen Uiberländgrundbuche folio 52 mit jährlich 30x dienstbar ... hierum war vorhin Maria Kranabetterin allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher durch Kauf per 50fl. selber an die Gwöhr gekommen ist ... eben empfängt obiger Gewährnehmer auf gleiche Art Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk in der Puchau zum hiesigen Grundbuche folio 255 mit jährlichen 15x dienstbar durch Kauf per 30fl. ... abermals obiger auf gleiche Art Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk Wiesen in Fogl folio 592 mit jährlich 32x dienstbar durch Kauf per 30fl. ...
6. 4. 1814 Gewähr fol. 463	Hausgewöhr Veränderung	Mathias Stepheibauer zu Aichberg und Anna Maria dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung sub Nº 3 samt dazugehörigen Hausgründen zum hiesigen Grundbuche des Florianeramtes folio 1 mit jährlich 5fl. 35x dienstbar ... hierum ist dessen Weib Anna Maria allein an Nutz und Gewähr gestanden, welche ihrem Mann Mathias Stepheibauer in Folge Heurathsvertrags zur Helfte neben sich begwöhren läßt im Werthe per 300fl. ...
7. 4. 1814 Gewähr fol. 463	Hausgewöhr Veränderung	Johann Oberrit , ledigen Standes zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung Nº 11 samt daraufhaftenden Chyrurgischen Gewerbe, zum hiesigen Grundbuche folio 206 mit jährlich 1fl. 30x dienstbar ... hierum waren vorhin Karl Rutill und dessen Ehegattin an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen selber obige Behausung samt Gewerbe durch Kauf per 1500fl. an sich gebracht hat ...
15. 4. 1814 Gewähr fol. 463	Zehent Veränderung	Johann Schatzl , Herrschaft Losensteinischer Unterthann zu Rüzing, Anna dessen Eheweib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den in das Hörschinger Grundbuch hieher folio 17 dienstbaren sogenannten Göblischen Zehend zu Nutzung mit 1fl. ... hierum war vorhin Johann Schatzl allein an Nutz und Gewähr um obigen Zehend gestanden und welcher sein Weib Anna neben seiner zur Helfte vermög Gütergemeinschaft de dato 16. Februar 1814 an Nutz und Gewähr um den Werth per 350fl. bringen läßt ...
22. 6. 1814 Gewähr fol. 464	Hausgewöhr Veränderung	Georg Eder , ledigen Standes von Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstadtbehausung Nº 25 zu Erla samt dazugehörigen Hausgründen zum hiesigen Grundbuche folio 122 mit jährlich 2fl. 15¼x dienstbar ... hierum waren vorhin Mathias Kranzmair und dessen Ehewirthin an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen selber obige Hofstadtbehausung durch Kauf per 1500fl. an sich gebracht hat ...
1. 7. 1814 Gewähr fol. 464	Hausgewöhr	Johann Zichtl , verwittibten behausten Unterthann zu Wandendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Grafendorf zu Wandendorf sub constript Nº 3 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen, so zum Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Wandendorf folio 10 mit jährlich 8fl. 11x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Johann Zichtl und sein Weib Justina nunmehr selig mitsamen an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Haus sodann durch Erbsvertrag an obigen Gewährnehmer um den Schät-

		zungswerth per 2200fl. gekommen ist ...
12. 7. 1814 Gewähr fol. 464	Hausgewöhr	Michael Safratmüller , verwittwet behauster Unterthan zu Tollberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Valentin zu Tollberg sub conscript N ^o ? liegende Behausung samt dazugehörigen Hausgründen, so zum Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Valentin folio 154 mit jährloich 18fl. 41¼x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Michl Safratmüller und sein Weib Maria , nunmehr selig mitsammen an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Erbvertrag an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth per 1300fl. gekommen ist ...
12. 8. 1814 Gewähr fol. 465	Uiberländgewöhr	Michael Safratmüller , verwittwet behauster Unterthan zu Tollberg empfängt allein Nutz und Gewähr um 21¼ Tagwerk Neugereithzehend zu Tollberg in verschiedenen Orten, zum hiesigen Grundbuch folio 358 mit jährlich 3fl. dienstbar ... hierum ist vorhin Michael Safratmüller und Maria sein Weib, nunmehr selig mitsammen an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieser Uiberländ sodann durch Erbvertrag an obigen Gewährnehmer um den Betrag per 210fl. gekommen ist ...
26. 8. 1814 Gewähr fol. 465	Hausgewöhr	Johann Bretterbauer , ledigen Standes und Elisabeth Mayerhoferin empfangen Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Ölling zu Kleinreith sub conscript N ^o 18 liegende Kleinbehausung , so zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla im Amte Kleinberg folio 13 mit jährlich 1fl. 32x dienstbar ist ... hierum ist vorher Stephan Mayrhofer und sein Weib Magdalena , nunmehr selig mitsammen an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth per 140fl. gekommen ist ...
31. 8. 1814 Gewähr fol. 465	Hausgewöhr	Johann Fuchs , ledigen Standes von Wandendorf und Theresia Zichtel empfangen Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Grafendorf zu Wandendorf sub conscriptions N ^o 3 liegende Ganzleihenbehausung samt Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Wandendorf folio 10 mit jährlich 8fl. 41x dienstbar ist ... hierum ist vorher Johann Zichtel allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Uibergabe an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth per 2200fl. gekommen ist ...
31. 8. 1814 Gewähr fol. 466	Hausgewöhr	Ferdinand Fellner zu Edlitz und Barbara dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Grafendorf zu Wandendorf sub conscript N ^o 7 liegende Ganzleihenbehausung samt Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Wandendorf folio 9 mit jährlich 6fl. 7½x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Ferdinand Fellner allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Heyrath an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth per 2000fl. gekommen ist ...
26. 9. 1814 Gewähr fol. 466	Hausgewöhr	Theresia Halbmayer , verwittibt behauste Unterthanin am Essengut in der Au empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Sindlbürg am Essengut sub conscript N ^o ? liegende Behausung, so zum Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Kleinberg folio 15 mit jährlich 8fl. 45x dienstbar ist ... hierum ist vorher Matheus Halbmayer und sein Weib Theresia mitsammen an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Erbvertrag an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth per 500fl. gekommen ist ...
27. 9. 1814 Gewähr fol. 466	Hausgewöhr	Maria Pilsin , verwittwet behauste Unterthanin am Steindl empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Neustadl sub conscript N ^o 6 liegende Behausung, so zum Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Winklern folio 33 mit jährlichen 8fl. 18x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Jakob Pilß und sein Weib Maria mitsammen an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Erbvertrag an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth per 700fl. gekommen ist ...
15. 10. 1814 Gewähr fol. 467	Hausgewöhr	Joseph Aigner , behauster Unterthann zu Harth und Theresia seine Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in der Pfarr

		Winklern zu Harth sub conscript N ^o ? liegende Hofstadtbehausung samt Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Winklern folio 6 mit jährlichen 2fl. 21½x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Johann Paneder und Johanna sein Weib an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Tausch an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth per 550fl. gekommen ist ...
15. 10. 1814 Gewähr fol. 467	Hausgewöhr	Michael Leinfellner , behauster Unterthan im Oedt und Maria seine Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den in der Pfarr Oedt zu Oedt sub conscript N ^o ? liegende sogenannten Hofstadl am Grießl, so zum Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Kleinberg folio 16 mit jährlichen 1fl. 50¾x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Michl Leinfellner allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Heuratskontrakt zur Helfte an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 100fl. gekommen ...
14. 10. 1814 Gewähr fol. 467	Hausgewöhr	Leopold Leinfellner , ledigen Standes, Riernermeister zu Oedt empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Oedt zu Oedt sub conscript N ^o 33 liegende sogenannte Hofstadl am Grießl, so zum Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Kleinberg folio 16 mit jährlichen 1fl. 50¾x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Michael Leinfellner und sein Weib Maria mitsammen an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Erbvertrag an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth per 100fl. gekommen ist ...
15. 10. 1814 Gewähr fol. 468	Hausgewöhr	Anna Lang , verwittwete behauste Unterthanin empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Hörsching zu Pasching sub conscript N ^o 40 liegende Schmidtbehausung, so zum Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Hörsching folio 4 mit jährlich 5fl. 44¼x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Johann Lang und sein Weib Anna zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Erbvertrag an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth per 500fl. gekommen ist ...
17. 10. 1814 Gewähr fol. 468	Überländgewöhr	Anna Maria Siebenhaar , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das zu Angerberg liegende 1 Viertel Weingarten samt Baumgarten, so zum Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Mauterndorf folio 25 mit jährlich 2x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Anna Maria Siebenhaar , Wittwe allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher diese Überländ sodann durch Kauf an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth per 40fl. gekommen ist ...
17. 10. 1814 Gewähr fol. 468	Hausgewöhr	Johann Siebenhaar und Anna Maria seine Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die der Pfarre Inzersdorf zu Angerberg sub conscript N ^o 11 liegende Behausung sammt dazu gehörigen Hausgründen, so zum Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Wantendorf folio 15 mit jährlichen 1fl. 30x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Ana Maria Siebenhaar , Wittve allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Haus sodann durch Aufsandung an obige Gewährnehmer um den Schätzwert per 1000fl. gekommen ist ...
17. 10. 1814 Gewähr fol. 469	Hausgewöhr	Franz Dyräuer , verwittibt behauster Unterthan zu Velperstorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Inzerstorf zu Angerberg sub conscript N ^o 11 liegende Behausung samt Hausgründen, so zum Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Wantendorf mit jährlichen 1fl. 30x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Johann Siebenhaar und Anna Maria sein Weib zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Kauf an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth per 1370 gekommen ist ...
22. 10. 1814 Gewähr fol. 469	Hausgewöhr	Johann Frank , behauster Unterthan zu Valentin und Maria seine Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Valentin zu Valentin sub conscript N ^o 29 liegende Behausung samt Hausgründen, Schankrecht, dann Schwarz- und Weisbäckerey, wie auch die dazugehörigen Hausgarten und Inleuthäusel, so dem Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Valentin mit jährlichen

		3fl. 49x dienstbar ist ... hierum ist vorher Anton Moser und Magdalena sein Weib zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Schätzwert per 3530fl. gekommen ist ...
22. 10. 1814 Gewähr fol. 469	Uiberländgewöhr	Johann Frank , behauster Unterthan zu Valentin und Maria seine Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein bürgerliches Ackerl in Winkl, zum hiesigen Grundbuch folio 132 mit jährlichen 11x 3d dienstbar ... hierum ist vorher Anton Moser und Magdalena sein Weib mehrers zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Uiberländ sodann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Werth von 7fl. gekommen ist ...
22. 10. 1814 Gewähr fol. 470	Uiberländgewöhr	Johann Frank , behauster Unterthan zu Valentin und Maria seine Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine bürgerliche Litschlweise im Grabenhofer Rohrbach, zum hiesigen Grundbuch folio 133 mit jährlich 30x dienstbar ... hierum ist vorhin Anton Moser und Magdalena sein Weib nun selig zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Uiberländ sodann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Betrag von 677fl. gekommen ist ...
31. 10. 1814 Gewähr fol. 470	Hausgewöhr	Stephan Hiebl , behauster Unterthann am Essengut und Theresia dessen Ehegatin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die der Pfarre Sindlbürg am Essengut in der Au sub conscript N ^o ? liegende Behausung samt Hausgründen, so zum Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amte Weinberg mit jährlich 8fl. 45x dienstbar ist ... hierum ist vorher Theresia Halbmayer , Wittwe allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Haus sodann durch Heurathskontrakt an obige Gewährnehmer um den Schätzungswert per 500fl. gekommen ist ...
31. 10. 1814 Gewähr fol. 470	Hausgewöhr	Johann Loretter , behauster Unterthan an der Gratzmühl und Elisabeth seine Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Panthaleon sub conscript N ^o ? liegende Gratzmühle, so zum Grundbuch der k.k. Staatsherrschaft Erla im Hofamte mit jährlich 9fl. 48½x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Johann Loretter, Elisabeth uxor und Urban Bauman an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Mühle sodann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Werth per 3150fl. gekommen ist ...
31. 10. 1814 Gewähr fol. 471	Hausgewöhr	Franz Eder , verwittwet behauster Unterthan zu Stegen empfängt allein Nutz und Gewähr um die in der Pfarr Pantaleon zu Stegen sub conscript N ^o ? liegende Behausung , Mühle und Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Werla im Amte Florian mit jährlich 16fl. 23¾x dienstbar ist ... hierum ist vorhin Franz Eder und Anna Maria sein Weib zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus samt Hausgründen durch Erbsvertrag an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswert per 3000fl. gekommen ist ...
22. 11. 1814 Gewähr fol. 471	Uiberländgewöhr	Mathias Wagner , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Uiberländholzstadt so dem Grundbuche Kleinberg Uiberlande sub folio 170 dienstbar ist ... hierum sind vorhin dessen Eltern Martin und Anna Wagner zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen sodann dieses Uiberländ durch Kauf an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswert per 300fl. gekommen ist ...
30. 11. 1814 Gewähr fol. 471	Uiberländgewöhr	Anna Wallner , Wittwe zu altenhofen empfängt nach absterben ihres Mannes allein Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk sogenannten Brieklacker, in das Uiberländgrundbuch folio 428 mit jährlich 20x dienstbar ... hierum sind vorhin Georg Wallner und Anna uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen sodann dieses Uiberländ durch Abhandlung de dato 29. März 814 an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswert per 90fl. gekommen ist ... diese empfängt auf gleiche Art Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk rechtlehenbare Wiese, die Frauenwiese genannt, in das Grundbuch folio 473 mit jährlich 18x 2d dienstbar ...
30. 11. 1814	Uiberländ	Michael Wagner und Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Ge-

Gewähr fol. 472		währ um obiges 1 Tagwerk Uiberländ, in das Uiberlänggrundbuch folio 428 mit jährlich 20x dienstbar ... hierum ist vorhin Anna Wallner , Wittve allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Uiberländ durch Heurath an obigen Gewährnehmer gekommen ist um den Schätzungswerth per 90fl. ...
30. 11. 1814 Gewähr fol. 472	Uiberländ	obige empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das ½ Tagwerk recht-lehenbare Wiese, die Frauenwiese genannt, in das Grundbuch folio 473 mit jährlich 18½x dienstbar ... hierum ist vorhin Anna Wallner , Wittve allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Uiberländ Grundstück an obige Gewährnehmer um den Schätzungs-werth per ? gekommen ist ...
30. 12. 1814 Gewähr fol. 472	Hausgewöhr	Georg Mosimair empfängt allein Nutz und Gewähr um das zu Panta-leon liegende, in das Grundbuch folio 305 mit 30x jährlich dienstbare Kleinhaus № 6 ... hierum ist vorhin Georg Mosimair und Katharina uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen sodann dieses Kleinhäusl an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth per 500fl. gekommen ist ...
16. 1. 1815 Gewähr fol. 472	Hausgewöhr	Martin Günterstorfer und Magdalena uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch folio 214 mit jährlich dienstba-re Hofstadthaus № 2 zu Hart ... hierum sind vorhin Joseph Aigner und Theresia uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von wel-chen dieses Haus durch Kauf per 1250fl. an obige Gewährnehmer ge-kommen ist ...
16. 1. 1815 Gewähr fol. 473	Hausgewöhr	Mathias Aigner, Rosina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch folio 230 dienstbare Kleinhaus № 1 zu Hol-zing ... hierum sind vorhin Lorenz Raab und Franziska uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen obiges Haus an obige Gewährnehmer um den Kaufbetrag per 150fl. gekommen ist ...
9. 2. 1815 Gewähr fol. 473	Hausgewöhr	Franz Eder und Maria Anna empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Florianer Grundbuch folio 27 dienstbare Behausung, Mühle und Hausgründe ... hierum ist vorhin Franz Eder, Wittwer allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen sodann obige Realitäten durch Heurath um den Schätzungswerth per 3000fl. an obige Gewähr-nehmer gekommen ist ...
9. 2. 1815 Gewähr fol. 473	Uiberländgewöhr	Mathias Haimberger, Klara uxor empfangen zugleich Nutz und Ge-währ um die lehenbare Wiese bey der gebrochenen Au, so in das Grundbuch Kleinberg ohne folio dienstbar ist ... hierum ist vorhin Jo-hann Haimberger allein an Nutz und Gewähr gestanden, von wel-chen dann obige Wiese durch Kontrakt um den Werth per 209fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
21. 2. 1815 Gewähr fol. 473	Hausgewöhr	Thomas Piki und Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 10 dienstbare Behausung № 1 zu Lem-bach, das Lederbauerngut genannt ... hierum ist vorhin Thomas Piki allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen sodann obige Be-hausung durch heurath an obige Gewährnehmer um den Werth per 350fl. gekommen ist ...
25. 2. 1815 Gewähr fol. 474	Hausgewöhr	Joseph Fischer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 48 dienstbare Behausung in der Stein-wänd sowie Hausgründen ... hierum ist vorhin Maria Schnetzinger allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Haus durch Abhandlung an obigen Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 3. 1815 Gewähr fol. 474	Uiberländ	Joseph Fischer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch Hofamt folio 145 dienstbare Hausüberländ-grundstück zu 1 Tagwerk Aker in der Angerau ... hierum ist vorhin Ma-ria Schnetzinger allein an Nutz und Gewähr gestanden, on welcher dieses Grundstück durch Abhandlung an obigen Gewährnehmer ge-kommen ist ...
6. 5. 1815 Gewähr fol. 474	Hausgewöhr	Joseph Eder , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung № 20 zu Erla samt Bäckengwerb per 2000fl. ... hierum

		sind vorhin Joseph Eder und Anna uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Realität durch Kauf an obigen Gewährnehmer gekommen ist ...
6. 5. 1815 Gewähr fol. 474	Uiberländ	Joseph Eder , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Uiberländaker, in das Grundbuch folio 223 mit jährlich 22x dienstbar ... hierum sind vorhin Joseph Eder und Anna uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Grundstück durch Kauf an obigen Gewährnehmer gekommen ist ...
16. 5. 1815 Gewähr fol. 474	Hausgewöhr	Lorenz Raab zu Dangraben, Franziska uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Kleinhäusl № 11 zu Dangraben samt dabey befindlichen Gartl per 400fl. ... hierum sind vorhin Franz Hailand und Maria uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
16. 5. 1815 Gewähr fol. 475	Hausgewöhr	Johann Pfeiffer und Anna Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Kleinhäusl № 7 zu Aigen ... hierum ist vorhin Anna Maria Loibl , Wittwe allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Haus sodann durch Heurath um den Werth per 100fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 6. 1815 Gewähr fol. 475	Uiberländgewöhr	Andreas Pranger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch hieher folio 203 rechtlehenbare Wiese ... hierum ist vorhin Michael Haider und Magdalena uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Realität durch Kauf per 450fl. an obigen Gewährnehmer gekommen ist ...
6. 6. 1815 Gewähr fol. 475	Uiberländgewöhr	Mathias Weidesser , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Florianiamt Grundbuch folio 60 dienstbare Lehenbehausung ... hierum ist vorhin dessen Mutter Rosina Weidesser allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Haus sodann durch Abhandlung an obigen Gewährnehmer gekommen ist ... auf gleiche Art empfängt obiger Nutz und Gewähr um ein Uiberländ in das Florianramt folio 60 dienstbar, dies ernohen per 100fl. Dienst 22½x ... eben so empfängt dieser Nutz und Gewähr um ein Uiberländgrundstück, in das Florianer Grundbuch folio 60 dienstabr Uibernehmer per 150fl., Dienst 24x ... auf eben diese Art empfängt dieser Nutz und Gewähr um ein Uiberländgrundstück in das Florianeramt folio 61 dienstbar per 28x, Übernahme per 70fl. ...
6. 6. 1815 Gewähr fol. 476	Hausgewöhr	Johann Radlspök von Dollberg, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 190 dienstbare Behausung samt Hausgründen, hierum ist vorhin Stephan Radlspök , Wittwer allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Werth per 1400fl. gekommen ist ...
20. 6. 1815 Gewähr fol. 476	Uiberländgewöhr	Stephan Arnold empfängt allein Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch folio 134 dienstbare 1 Tagwerk Neugereith ... hierum ist vorhin Michael Arnold und Maria uxor an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen obiges Grundstück durch Abhandlung an obigen Gewährnehmer in dem alten Werth per 100fl. gekommen ist ...
20. 7. 1815 Gewähr fol. 476	Hausgewöhr	Jacob Kleindl und Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 24 dienstbare Behausung № 6 samt Hausgründen, das Steindlgut genannt ... hierum ist vorhin Maria dessen jetzige Gattin allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher sodann dieses Haus durch Heurath um den Werth per 500fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
29. 7. 1815 Gewähr fol. 477	Hausgewöhr	Johann Oberit und Thekla empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch folio 206 dienstbare Kleinhäußl samt Chyrurgischen Gewerbe ... hierum ist vorhin Johann Oberit allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen obige Realität durch Heurath um den Werth per 1500fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
29. 7. 1815 Gewähr fol. 477	Hausgewöhr	Kajetan Hammerschmidt und Magdalena empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 206 dienatbare Kleinbe-

		hausung samt chyrurgischen Gewerbe ... hierum sind vorhin Johann Oberit und Thekla zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen obiges Haus durch Kauf per 2100fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
31. 7. 1815 Gewähr fol. 477	Hausgewöhr	Johann Lehner , behauster Amt Hörschingoberösterreichischer Unterthann und Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung und Hausgründe Nº 3 zu Humpolding in das Grundbuch Hörsching folio 6 dienstbar ... hierum ist vorhin Johann Lehner und ? uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen sodann durch Abhandlung dieses Haus an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
22. 8. 1815 Gewähr fol. 477	Uiberländ	Thereisa Minichmair empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch des Amts Hörsching folio 18 et 20 dienstbare Zehende ... hierum ist vorhin Andre Minichmair und Theresia uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieser Zehende durch Abhandlung an obige Gewährnehmerin gekommen ist ...
22. 8. 1815 Gewähr fol. 478	Uiberländ	Magdalena Stadlmair , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch Hörsching folio 21 dienstbaren Zehend ... hierum ist vorhin Andreas Stadlmair und Magdalena zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieser Zehend durch Abhandlung an obige Gewährnehmerin gekommen ist ...
22. 8. 1815 Gewähr fol. 478	Uiberländ	Martin Mayr und ? uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den in dem Grundbuche Hörsching folio 21/5 dienstbaren Zehend ... hierum ist vorhin Mathias Mair und Maria an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieser Zehend sodann an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 9. 1815 Gewähr fol. 478	Uiberländ	Joseph Mair , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch Hörsching folio 21/8 dienstbaren Zehend ... hierum ist vorhin Jakob Rök und Anna Maria an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieser Zehend durch Kauf per 50fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 9. 1815 Gewähr fol. 478	Uiberländ	Joseph Hager und Rosina empfangen zugleich nutz und Gewöhr um den in das Grundbuch Hörsching folio 21/7 dienstbaren Zehend ... hierum ist vorhin Zacharia Haider , Wittwer allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieser Zehend durch Kauf per 112fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 9. 1815 Gewähr fol. 479	Hausgewöhr	Johann Stampfhofer und Anna Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 63 hierher dienstbare Gratzermühle samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum sind vorhin Johann Loretter und Elisabeth an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Mühle durch Kauf an obigen Gewährnehmer gekommen ist ...
30. 9. 1815 Gewähr fol. 479	Uiberländ eigent- lich Rechtlehen	Johann Eglseer und Maria empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch folio 492 dienstbaren Zehend ... hierum ist vorhin Johann Eglseer allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dann durch Heurath per 100fl. obige Gewährnehmer an Nutz und Gewähr gekommen sind ...
1. 10. 1815 Gewähr fol. 479	Uiberländ	Vinzenz Neweklovsky , bürgerlicher Handelsmann zu Amstetten, Theresia dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Bruderschaft Amstetter Grundbuch folio 291, 292, 293 dienstbaren 3 Ueberlände, ½ Joch Aker auf der obern Wieden, die sogenannten Zöchen daselbst und die vormahls Rußkäferischen Akerl daselbst ... hierum ist vorhin Ignaz Rudolph Emerich , Maria Rosalia uxor an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen obige 3 Ueberlände durch Kauf per 3130fl. an die erwähnten Gewährnehmer gekommen sind ...
16. 10. 1815 Gewähr fol. 479	Uiberländ	Georg Schafellner , Maria dessen Ehewirthin von Dorf empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Ueberländwiesen im Safrat, welche zum hiesigen Grundbuch folio 504 mit 4x dienstbar ist ... hier-

		um ist vorhin Maria , verwittwete Kleestorfer zu Dorf allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Grundstück durch Heurath um den Werth von 60fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
31. 10. 1815 Gewähr fol. 480	Uiberländ	Joseph Strasser, Theresia dessen Ehewirthin, Herrschaft Walperstorfer Unterthann zu Inzerstorfer empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ¼ Weingarten sammt einem Baumgarten, so zwischen Mathias Oezelt und Georg Reischenzipf gelegen und in das Wantendorfer Grundbuch folio 31 dienstbar ist ... um welchen Weingarten vorhin Anna Maria Siebenhaar , ledigen Standes allein begwöhrt gestanden, von welcher selbes durch Kauf per 260fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
31. 10. 1815 Gewähr fol. 480	Uiberländ	Michael Zeterbauer, Maria Anna dessen Ehewirthin, Herrschaft Walperstorfer Unterthann empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um ¼ Weingarten zwischen Ferdinand Frankenberger und Johann Steiner liegend, im Zinzgraben genannt, welches zum Wandorfer Grundbuch ut folio 39 dienstbar ist ... diesen Weingarten besaßen vorher Josef Rittermann, Theresia dessen Ehewirthin, von welchen derselbe durch Kauf per 100fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
31. 10. 1815 Gewähr fol. 480	Uiberländ	Johann Schörgenhuber, Josepha dessen Ehegattin, Herrschaft Lili-enfelder Unterthann zu Mühlhofen werden zugleich an Nutz und Gewähr gebracht um 2 Joch Äker in der Reitern neben der Kirche Grafendorf und Franz Triml liegend und in das Wantendorfer Grundbuch folio 18 dienstbar ... um welches Grundstück vorher Franz Schörgenhuber , Wittwer allein begwöhrt war, von welchem selbes durch Kauf per 60fl. an die obbemelten Gewährnehmer gediehen ist ...
31. 10. 1815 Gewähr fol. 480	Hausgewöhr	Michael Infanger, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Florianeramtes folio 31 dienstbare Behausung am Voglgut auf der Rabenedt N ^o 1 samt dazu gehörigen Hausgründen ... hieum sind vorher Michael Kirschbichler, Anna Maria dessen Ehewirthin an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus durch Kauf per 900fl. an die obigen Gewährnehmer übergegangen ist ...
13. 11. 1815 Gewähr fol. 481	Hausgewöhr	Michael Wifelsteiner, Rosina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 65 dienstbare Hofstadtbehausung N ^o 35 zu Pantaleon ... hierum war vorhin Michael Wifelsteiner allein begwöhrt, von welchem es durch Heurath um den Werth per 270fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
20. 11. 1815 Gewähr fol. 481	Hausgewöhr	Andreas Deixler, Eva Maria dessen Ehewirthin erhalten Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 63 dienstbare sogenannte Graznmühle N ^o 58 bey Pantaleon sammt den dazu gehörigen Hausgründen und der dabey befindlichen Schwarzbäckerey und Mahlgerechtigkeit ... hierum waren vorhin Johann Stampfhofer, Anna Maria uxor begwöhrt, von welchen diese Realität durch Kauf per 7500fl. an obige Gewährnehmergediehen ist ...
24. 11. 1815 Gewähr fol. 481	Uiberländgwöhr	Sebastian Thürneder zu Niedersebern empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Joch Acker sammt Anger in ackfried, welche in das Grundbuch folio ? dienstbar sind ... hierum waren vorhin Sebastian Thürneder sammt dessen Ehewirthin Franziska begwöhrt, nach deren absterben die 2. Hälfte des bemelten Grundstückes im Werth per 145fl. an obigen gekommen ist ... vorstehender empfängt auf gleiche Art Nutz und Gewähr um 6 Tagwerk Wiesen am Straßwörth, die Tuterlwiesen genannt in das Grundbuch folio 450 dienstbar im Werth von 300fl. ...
12. 12. 1815 Gewähr fol. 482	Hausgewöhr	Joseph Arbeshuber, Barbara dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Florianeramtes folio 21 dienstbaren Behausung sammt Hausgründen und darauf haftenden Wagnergewerb N ^o 12 in der Weindlau ... hierum waren vorher Joseph Wimmer, Anna Maria dessen Eehälfte begwöhrt, von welchen dieses Haus durch Kauf per 1100fl. an obige Gewährnehmer übergegangen ist ...

28. 12. 1815 Gewähr fol. 482	Hausgewöhr	Andre Zieras von Niedersebern erhält allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Hofamtes folio 183 anher dienstbare Kleinbehausung am Reischenzipf N° 10 ... hierum waren vorher er und sein Weib Theresia mitsammen begwöhrt, nach absterben der letzteren die erledigte Hälfte durch Abhandlung in dem Werth von 500fl. an obigen Gewährnehmer gekommen ist ...
30. 12. 1815 Gewähr fol. 482	Hausgewöhr	Johann Rittmansberger, Maria Anna dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 31 hierher dienstbare Behausung N° 3 zu Gutenhofen , das Litschlgt genannt, sammt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Johann Rittmansberger allein begwöhrt, von welchen es durch Heurath in dem Werth von 1100fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
31. 12. 1815 Gewähr fol. 482	Hausgewöhr	Michael Kroismayr, Anna Maria dessen Ehegattin werden zugleich an Nutz und Gewähr gebracht um die in das Florianer Amt Grundbuch folio 7 dienstbare Behausung sammt Hausgründen, das Gaißleuthner Gütl genannt ... hierum waren vorher Joseph Perndl, Anna Maria uxor bgewöhrt, von welchen dieses Haus durch Kauf per 2600 an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
31. 12. 1815 Gewähr fol. 483	Hausgewöhr	Joseph Baxleithner, Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 3 hierher dienstbare Behausung, die Wolfsluken genannt sammt der dazu gehörigen Hausgründe ... hierum waren vorhin Michael Kreismayr, Anna Maria uxor begwöhrt, von welchen dieses Gut durch Kauf per 1050fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
9. 1. 1816 Gewähr fol. 483	Uiberländgwöhr	Joseph Bissenberger, Magdalena dessen Gattin werden zugleich an Nutz und Gewähr gebracht um das in das Grundbuch folio 582 anher dienstbare Übrländ 1 Joch Augrund in Pibergraben ... hierum waren vorhin Johann Wall, Elisabeth uxor begwöhrt, von welchen benanntes Grundstück durch Kauf im Werthe von 40fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
30. 1. 1816 Gewähr fol. 483	Hausgewöhr	Magdalena Gerstinger von Eggerstorf erhält allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Amtes Winklern im Hofamt folio 209 dienstbare Behausung zu Eggersdorf N° 1 samt hiebey befindlichen Hausgründen ... hierum waren obige und ihr Ehewirth Joseph Gerstinger begwöhrt, nach dessen absterben die erledigte Hälfte an vorstehende Gewährnehmerin übergegangen ist ...
1. 2. 1816 Gewähr fol. 483	Hausgewöhr	Andre Zieras , behauster Unterthan zu Niedersebern, Katharina dessen Ehegattin erhalten mitsammen Nutz und Gewähr um die ut Grundbuch folio 183 hierher dienstbare Kleinbehausung am Reischenzipf N° 10 ... hierum war vorhin Andre Zieras allein begwöhrt, von welchen dieses Kleinhaus durch Heurath in dem Werth von 500fl. an obige Gewährnehmer gediehen ist ...
3. 2. 1816 Gewähr fol. 484	Hausgewöhr	Stephan Egger, Anna dessen Ehewirthin erhalten zugleich Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch folio 162 anher dienstbare Haus N° 3 in der Leithen sammt Hausgründen und darauf haftenden Webergewerb ... hierum war vorhin Stephan Egger nach absterben seiner 1. Ehewirthin Theresia allein begwöhrt, von welchen diese Behausung durch Heurath in den Werth von 600fl. an obige Gewährnehmer übergang ...
6. 2. 1816 Gewähr fol. 484	Hausgewöhr	Georg Fischer , ledigen Standes erhält allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 148 anher dienstbare Behausung N° 2 in der Steinwänd samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorher Joseph Fischer allein begwöhrt, von welchen dieses Gut durch Kauf per 2000fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
9. 2. 1816 Gewähr fol. 484	Hausgewöhr	Joseph Fischer, Anna dessen Eehälfte empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 45 anher dienstbare Hofstadt in Anger sammt dazu gehörigen Hausgründen N° 4 ... hierum waren vorhin Peter Scharmüller, Klara dessen Ehegattin begwöhrt, von welchen diese Behausung durch Kauf per 1200fl. an obige Ge-

		wöhrnehmer übergegangen ist ...
9. 2. 1816 Gewähr fol. 484	Hausgewöhr	diese erhalten zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 51 dienstbare Behausung und Mühle № 1, die Steinmühle genannt sammt dazugehörigen Hausgründen, welche sie von Peter Scharmüller, Klara uxor auf vorstehende Art im Werth per 1800fl. erhalten haben ...
5. 3. 1816 Gewähr fol. 485	Hausgewöhr	Johann Hager, Josepha dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 22 anher dienstbare Behausung zu Unternhaus № 5 sammt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war Johann Hager vorhin allein begwährt, von welchen diese Behausung mittels Heurath an obige Gewährnehmer um den Werth von 2500fl. übergegangen ist ...
5. 3. 1816 Gewähr fol. 485	Uiberländgwöhr	vorstehende ebenso um 1 Tagwerk Ueberländwiesen in das Krottenthaler Grundbuch folio 60 dienstbar im Werth per 400fl. ...
7. 3. 1816 Gewähr fol. 485	Hausgewöhr	Peter Stöger, Katharina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 25 anher dienstbare Behausung zu Kötting № 8 sammt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Joseph Fössl, Juliana dessen Ehegattin begwährt, von welchen vorstehende Realität durch Kauf in dem Werth per 4800fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
15. 3. 1816 Gewähr fol. 485	Hausgewöhr	Jakob Pruner, Katharina dessen Gattin Zeugfabrikanten in Linz empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Amtes Hörsching folio 11 anher dienstbare Behausung, das Speilehen genannt, welches aus einem Häusl und dabey befindlichen ledigen Grundstücken besteht ... hierum waren vorher Joseph Landl, Magdalena dessen Ehewirthin begwährt, von welchen dieses Hausüberländ durch Kauf per 1200fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
20. 3. 1816 Gewähr fol. 486	Uiberländgwöhr	Elisabeth Oberrader , Wittwe zu Stein am Valtlbauerngut empfängt allein Nutz und Gewähr um die 2 Theile Steinerau, so in das Grundbuch folio 168 dienstbar sind ... hierum waren vorher Johann Ober-rader , Elisabeth dessen Ehewirthin mitsammen begwährt, worauf nach absterben des ersteren die erledigte Hälfte vermög Abhandlung in dem Werth von 150fl. an obige Gewährnehmerin gekommen ist ... ebenso wird vorbenannte Elisabeth Oberrader um die in das Grundbuch folio 169 hieher dienstbare Wiese zu ¼ Tagwerk, die Huterma Wiese genannt, im Werth von 20fl. begwährt ...
1. 4. 1816 Gewähr fol. 486	Hausgewöhr	Leopold Fahrhofer, Magdalena uxor von Eggerstorf erhalten zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Winklern folio 209 dienstbare Behausung № 1 zu Eggerstorf sammt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Magdalena Gerstinger , Wittwe allein begwährt, von welcher dieses Haus durch Heurath im Werth von 400fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
29. 4. 1816 Gewähr fol. 486	Uiberländgwöhr	Joseph Ströbitzer , behauster Unterthan zu Straß, Anna Maria dessen Ehewirthin erhalten zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 378/6 anher dienstbare Ueberländwiese, die Hochwiese auf der Kriegau ... hierum waren vorhin Joseph Derndl, Anna Maria uxor begwährt, von welchen dieses Grundstück durch Kauf in den Werth von 155fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
29. 4. 1816 Gewähr fol. 487	Uiberländ	vorstehender Joseph Ströbitzer von Straß, Anna Maria dessen Ehewirthin erhalten auf die nemliche Art Nutz und Gewähr um die ut Grundbuch folio 379 anher dienstbare Neuschütt in Pibergraben im Werth per 65fl. ...
29. 4. 1816 Gewähr fol. 487	Uiberländ	eben dieser detto um eine in das Grundbuch folio 542 anher dienstbare Neuschütt jenseits der Donau im Werth per 225fl. ...
29. 4. 1816 Gewähr fol. 487	Uiberländ	voriger detto um eine in das hiesige Grundbuch folio 562 dienstbare Neuschütt eben auch jenseits der Donau gelegen im Werth per 170fl. ...
10. 5. 1816	Hausgewöhr	Johann Georg Üblaker, Anna Maria dessen Ehewirthin erhalten zu-

Gewähr fol. 487		gleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Winklern folio 224 dienstbare Behausung № 1 zu Greinsfurth sammt hiezu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Johann Georg Üblaker allein begwöhrt, von welchen dieses Haus in Folge Heuraths Kontrakts an obige Gewährnehmerin im Werth von 705fl. gekommen ist ... Erla den 10. May 816 ...
26. 5. 1816 Gewähr fol. 487	Hausgewöhr	Franz Radlbauer, Maria Anna dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch von Kleinberg folio 26 dienstbare Behausung № 4 zu Sarling sammt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Peter Teufel, Rosalia dessen Gattin begwöhrt, von welchen obige Behausung durch Kauf um den Betrag von 7500fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ... Erla den 26. May 816 ...
28. 5. 1816 Gewähr fol. 488	Überländ	Martin Kleehstorfer von Oberwalling, Anna Maria dessen Ehewirthin erhalten zugleich Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch vom Hofamt folio 521 dienstbaren Aker per 1 Joch im Weinberger Feld ... hierum war vorhin Martin Kleestorfer, Wittwer allein begwöhrt, von welchem obiges Überländ durch Heurath an die benannten Gewährnehmer um den Betrag per 50fl. gdiehen ist ...
29. 5. 1816 Gewähr fol. 488	Hausgewöhr	Jakob Seyerl von Pantaleon, Theresia dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 69 dienstbare Hofstadtl zu Pantaleon sammt hiezu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Jakob Seyerl, ledigen Standes allein begwöhrt, von welchem obiges Hofstadthaus durch heurath um den Werth von 175fl. an die vorstehende Gewährnehmer gekommen ist ...
25. 6. 1816 Gewähr fol. 488	Hausgewöhr	Sophia Mokin von Holzing, Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die laut Grundbuch vom Amt Winklern hieher folio 231 dienstbare Behausung № 3 (??) samt dazugehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Johann Mok , Sophia dessen Ehewirthin mitsammen begwöhrt, von welchen diese Realität nach absterben des Ehemannes durch Verhandlung um den Werth von 1923fl. an die obige Gewährnehmerin übergegangen ist ...
23. 7. 1816 Gewähr fol. 489	Überländ	Michael Werfer , Wirth und Bek zu Naarn, Theresia dessen Ehewirthin erhalten mitsammen Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Augrund im Pibergraben, welche laut Grundbuch über das Hofamt folio 583 hieher dienstbar sind ... hierauf war vorher Joseph Werfer von Narnn allein begwöhrt, von welchem dieses Überländ durch Kauf im Werth von 300fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
24. 7. 1816 Gewähr fol. 489	Überländ	Johann Reizenberger , Kleinhäusler und Shneider zu Erla, Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch vom Hofamt folio 41 dienstbaren 1 Tagwerk Aker im Predigerfeld ... hierum waren vorhin Joseph Fischlmayr, Maria dessen Gattin mitsamen begwöhrt, von welchen dieser Aker durch Kauf im Betrag von 700fl. an obige Konleute gekommen ist ...
31. 7. 1816 Gewähr fol. 489	Überländ	Joseph Dietl , ledigen Standes von Strohnhof erhält Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch über Kleinberg folio ? dienstbare Grundstück per 3¼ Tagwerk ... hierum war vorhin dessen Vater Simon Dietl allein begwöhrt, von welchem obiges Grundstück durch Kauf an den benannten Gewährnehmer um den Preis von 400fl. übergegangen ist ...
4. 8. 1816 Gewähr fol. 489	Hausgewöhr	Leopold Wagner , Fleischhauer von Erla, Haus № 12, Rosalia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Hofamtes folio 108 dienstbare Behausung № 12 zu Erla nebst dazu gehörigen kleinem Hausgartl und einem Hofgarten, worauf dermahl ein Stadt erbaut ist, dann dem auf dem Hause haftenden Fleischhauergewerb ... hierum waren vorhin Anton Wagner, Elisabeth dessen Ehewirthin mitsammen begwöhrt, von welchen diese Behauung durch Kauf um den werth per 1500fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...

4. 8. 1816 Gewähr fol. 490	Hausüberländ Gewöhr	vorstehender Leopld Wagner, Rosalia dessen Ehewirthin werden mitsammen begwährt um den in das Grundbuch des Hofamtes folio 125 dienstbaren ehemaligen Hofstadt Point, jetzt sogenannten Brandstattgarten neben Georg Eckr, Sebastian Schlader und Johann Dämen liegenden ein Hausüberländ ... hierum waren vorhin obiger Anton Wagner, Elisabeth uxor begwährt, von welchen diese Hausüberländ durch Kauf um den Werth von 400fl. an obige Gewöhrnehmer gediehen ist ...
4. 8. 1816 Gewähr fol. 490	Überländ	obige Konleute erhalten zugleich Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch des Hofamtes folio 29 dienstbaren 1 Tagwerk Hofaker im Predigerfeld, worum vorhin eben auch Anton Wagner, Elisabeth uxor begwährt waren, um den Kaufpreis per 250fl. ...
4. 8. 1816 Gewähr fol. 490	Überländ	obiger Leopold Wagner, Rosalia dessen Gattin werden auf vorstehendes Amt begwährt, um dies in das Hofamt Grundbuch folio 30 dienstbare 1 Tagwerk Hofwiesen in der Schüttwiesen, wovon nun ¼ Tagwerk mehr vorhanden ist im Werth per 30fl. ...
4. 8. 1816 Gewähr fol. 490	Überländ	vorstehende erhalten Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Hofaker in der Lettenlahn, vor der Donau abgerissen bis auf einiges Gestripp im Kaufswerth per 7fl. ...
4. 8. 1816 Gewähr fol. 490	Überländ	diese neue 1 Tagwerk Aker im Hochholz laut Grundbuch folio 324 anher dienstbar, zwischen Franz Walter und Johann Geiblinger gelegen ein Kaufswerth per 250fl. ...
4. 8. 1816 Gewähr fol. 491	Hausgewöhr	Joseph Eder , Bäk zu Erla, Anna dessen Ehegattin erhalten zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 120 dienstbare Behausung N° 20 zu Erla sammt dabey befindlichen Bäckergerbe ... hierum war vorhin Joseph Eder, ledigen Standes allein begwährt, von welchem diese Behausung durch Heurath um den Werth von 2000fl. an obige Gewöhrnehmer gekommen ist ...
4. 8. 1816 Gewähr fol. 491	Überländ	obige Konleute empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch des Hofamtes folio 223 dienstbaren Überländaker im Weyrfeld, 1 Tagwerk groß ... hierum war vorhin Joseph Eder allein begwährt, von welchem dieses Überländgrundstück durch Heurath um den Werth per 130fl. an obige Gewöhrnehmer übergang ...
4. 8. 1816 Gewähr fol. 491	Überländ	Joseph Fischlmayr, Maria dessen Ehewirthin von Erla empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch das Hofamte folio 103 dienstbaren 2 Tagwerk Hofaker im Kirchbichlerfeld neben Joseph und Johann Plazl, dann Johann Preitfellner liegend ... hierum waren vorhin Michael Gerstmayr, Magdalena dessen Ehewirthin begwährt, von welchen dieser Aker durch Tausch um den Werth per 1600fl. an obige Gewöhrnehmer gekommen ist ...
5. 8. 1816 Gewähr fol. 491	Zehendgewöhr	Michael Rittmannsberger , ledigen Standes, behausten Unterthan zu Schachafeld empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch des Hofamtes folio 359 dienstbaren Reitzehend auf 6¾ Joch Aekern zu Schachafeld ... hierum war vorhin Philipp Rittmannsberger , Wittwer begwährt, von welchen dieser Zehend durch Abhandlung um den Schätzungswerth per 135fl. an obigen Gewöhrnehmer gekommen ist ...
5. 8. 1816 Gewähr fol. 492	Zehendüberländ- gewöhr	vorstehender Michael Rittmannsberger empfängt ebenso Nutz und Gewähr um den indas Grundbuch des Hofamtes folio 364 dienstbaren sogenannten Lehenbäuerischen Zehend auf 5 Joch Aekern ... hierum war vorhin Philipp Rittmannsberger , Wittwer allein begwährt, von welchen dieser Zehend durch Abhandlung um den Schätzungswerth per 100fl. an obigen Gewöhrnehmer gekommen ist ...
5. 8. 1816 Gewähr fol. 492	Zehendgewöhr	obiger wird begwährt um den in das Grundbuch des Hofamtes folio 456 dienstbaren Reitzehend von verschiedenen Gründen die Hälfte ... hierum war eben auch Philipp Rittmannsberger dessen Vater begwährt, von welchen dieser Zehend durch Abhandlung um den Werth von 398fl. 30x an obigen Gewöhrnehmer gekommen ist ...

5. 8. 1816 Gewähr fol. 492	Zehendgewöhr	dem nemlichen wird begwöhrt um die in das Grundbuch des Hofamtes folio 458 dienstbare 2. Helfte vorigen Zenehds, ¼ Neugereith Zehend im Endholz genannt, welchen er wie vor durch Abhandlung um der Betrag per 398fl. 30x überkommen hat ...
31. 10. 1816 Gewähr fol. 492	Überländgewöhr	Elisabeth Krenslehner von Grashof , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Hofamtes folio 445 dienstbare Überländwiese bey der Fröschlau neben Peter Templmayr und dem Bach Treffling liegend ... hierum waren vorhin Stephan Krenslehner, Elisabeth dessen Ehewirthin zugleich begwöhrt, von welchen dieses Überländ nach absternen des ersteren durch Verhandlung um den Schätzungswerth von 60fl. an obige Gewährnehmerin gekommen ist ...
2. 11. 1816 Gewähr fol. 493	Hausgewöhr	Johann Heftl, Magdalena dessen Ehewirthin von Öed werden mitsammen an Nutz und Gewähr geschrieben umdas Kleinhäusel N° 1 zu Öed, welches in das Wantendorfer Grundbuch folio 11 dienstbar ist ... hierum waren vorhin Joseph und Veronika Riedl begwöhrt, von welchen obiges Kleinhaus durch Kauf um den Preis von 700fl. an die benannten Gewährnehmer gekommen ist ...
2. 11. 1816 Gewähr fol. 493	Überländ	vorstehende empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den in das Wantendorfer Grundbuch folio 21 dienstbaren Aker zu 2 Joch am Reitern ... hierum war vorhin Magdalena Riedl allein begwöhrt, von welcher dieses Überländ durch Heurath um den Werth von 50fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
2. 11. 1816 Gewähr fol. 493	Überländ	Michael Krenn , behauster Unterthan zu Inzerstorf, Elisabeth seine Ehewirthin werden zugleich an Nutz und Gewähr geschrieben um den in das Wantendorfer Grundbuch folio 28 dienstbaren Aker bey dem Thiergarten zu Walpersdorf zu ½ Joch ... hierum war vorher die Wittwe Anna Maria Bäurin begwöhrt, von welcher dieses Grundstück durch Kauf zu 50fl. an obige Gewährnehmer übergegangen ist ...
2. 11. 1816 Gewähr fol. 493	Überländ	die vorigen um den in das Wantendorfer Grundbuch folio 38 dienstbaren ½ Joch Aker im Walperstorfer Feld an dem Marktweg liegend im Werthe per 80fl. ...
23. 11. 1816 Gewähr fol. 494	Hausgewöhr	Michael Gnaiger von Geibling, Maria dessen Ehewürthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch vom Hofamt folio 166 hieher dienstbare Ganzlehenbehausung N° 1 zu Geibling sammt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Michael Gnaiger , Wittwer allein begwöhrt, von welchem vorstehende Behausung durch Heurath um den Schätzwert per 1600fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
30. 11. 1816 Gewähr fol. 494	Überländ	Johann Karlinger , Herrschaft Schwertbergischer Unterthan von Hainbuchen und Anna dessen Ehefrau werden mitsammen an Nutz und Gewähr gebracht um das in das Grundbuch des Hofamtes folio 588 dienstbaren Überländ ein Augrundaker oder Neugschütt über dem Wasser neben dem Grunhausen ... hierum war vorhin Anna Maria Aigenbauer, Wittwe allein begwöhrt, von welcher dieses Überländ durch Heurath um den Preis von 200fl. an obige Gewährnehmer gediehen ist ...
1. 12. 1816 Gewähr fol. 494	Überländ	Anton Radl , behauster Unterthann zu Stein, Elisabeth dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 168 dienstbaren 2 Theile Steinerau ... hierum war vorhin Elisabeth Oberrader , Wittwe begwöhrt, von welcher dieses Überländ durch Heurath an die gegenwärtigen Gewährnehmer um den Betrag von 150fl übergegangen ist ...
1. 12. 1816 Gewähr fol. 494	Überländ	vorigedetto um ¼ Tagwerk in das Grundbuch des Hofamtes folio 169 dienstbare Wiese, die Futtermaulwiese genannt, im Schätzungswert von 20fl. ...
9. 12. 1816 Gewähr fol. 495	Hausgewöhr	Rosina Wiselsteiner von Pantaleon, Wittwe erhält allein Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch über das Hofamt folio 65 anher dienstbare Kleinhäusel N° 35 zu Pantaleon ... hierum waren vorhin Mi-

		chael Wieselsteiner , Rosina dessen Ehewirthin mitsammen begwöhrt, nach dem Tod des ersteren fiel die erledigte Hälfte dieses Kleinhauese durch Abhandlung um den Schätzbetrag zu 350fl. an die obige Gewährnehmerin ...
14. 12. 1816 Gewähr fol. 495	Hausgewöhr	Michael Bruner von Pesendorf, Theresia dessen Ehewirthin wurden zugleich an Nutz und Gewähr gebracht um das in das Florianer Grundbuch folio ? anher dienstbare Klein oder sogenannte Backhäusel N° 2 zu Pesendorf sammt dabey befindlichen Gärtl ... um dieses Kleinhäusel wr vorhin Theresia Brunner , Wittwe allein begwöhrt, von welcher dasselbe durch Kauf im Werthe von 165fl. an die obige Gewährnehmerin gelangte ...
1. 2. 1817 Gewähr fol. 495	Hausgewöhr	Michael Stadler von Erla, Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch des Hofamtes folio 137 anher dienstbare Kleinhäusl N° 35 zu Erla ... hierum war vorhin Elisabeth Leebin , Wittwe alein an Nutz und Gewähr gebracht, von welcher durch Heurath dasselbe um den Werth per 192fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
10. 2. 1817 Gewähr fol. 495	Hausgewöhr	Leopold Aichinger , Landwehrmann, Juliana dessen Ehewirthin von Pntaleon empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch über das Hofamt folio 309 dienstbare Kleinhaus N° 65 zu Pantaleon sammt dabey befindlichen Gärtl ... hierum waren vorhin Michael Hiebl , Katharina dessen Ehewirthin begwöhrt, von welchen dieses Kleinhäusl durch Kauf um den Betrag per 450fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
14. 2. 1817 Gewähr fol. 496	Überländgewöhr	Michael Dorfmayr von Oberwalling, Maria dessen Ehewirthin werden zugleich an Nutz und Gewähr gebracht um 1¾ Joch Äker im Straß- oder Kirchbichlerfeld, welches zwischen Martin Kleestorfer und de Wagner liegend und in das Grundbuch über das Hofamt folio 466 anher dienstbar sind ... hierum waren vorhin Johann Stöckler , Katharina dessen Gattin begwöhrt, von welchen obstehender Überländer durch Kauf im Betrag von 350fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
14. 2. 1817 Gewähr fol. 496	Zehendgewöhr	obige empfangen auf gleiche Art Nutz und Gewähr um einen Reitzehend auf 2 Tagwerk in und beym Friedholz, laut Grundbuch folio 467 ins Hofamt dienstbar per 100fl. ...
14. 2. 1817 Gewähr fol. 496	Überländgewöhr	die nemlichen auf vorige Art um ¾ Joch Überländer im Kirchbichler oder Steinfeld neben Johann Gerstmayr von Englberg und den Wagner von Oberwalling, in das Grundbuch des Florianeramtes folio 50 dienstbar um 250fl. ...
21. 2. 1817 Gewähr fol. 496	Hausgewöhr	Maria Hochmayrin von Schaesfreyling empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Amts Hörsching folio 14 dienstbare Behausung N° 13 zu Schaesfreyling samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin dieselbe und ihr verstorbener Ehewirth Johann Hochmayr mitsammen begwöhrt, worauf durch Abhandlung obberührtes Haus um den Schätzungswerth von 1200fl. an die Gewährnehmerin gekommen ist ...
21. 2. 1817 Gewähr fol. 497	Hausgewöhr	Michael Strohhofer , behaust Herrschaft Zeillerischer Unterthan im Bruch, Magdalena uxor empfangen Nutz und Gewähr um die sogenannte in das Grundbuch von Kleinberg folio 175 dienstbare Brucherau neben Sebastian Wieminger und Ignaz Miteremler liegend und 3 Joch haltend ... hierum war vorhin Katharina Behamin allein begwöhrt, von welcher dieses Überländ durch Vertrag um den Betrag von 730fl. an obige Gewährnehmer übergegangen ist ...
21. 2. 1817 Gewähr fol. 497	Hausgewöhr	Franz Resch von Wien empfängt in Folge Aufsandung der Gebrüder Wielgeth vom 10. Jänner 817 allein Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch des Hofamtes folio 55 anher dienstbare Bräuhaus N° 6 im Dorfe Stein sammt Bräugerechtigkeit und den dazu gehörigen aus 21 Joch 11½ □Klafter Äkern, 22 Joch 5 □Klafter Wiesen und Weiden , dann 5 Joch 21½ □Klafter Waldung bestehende Hausgründe ... hierum

		waren vorhin die Herrn Gebrüder Johann Joseph und Johann Georg Wielguth mitsammen begwöhrt, von welchen obige Realität per 10000fl. Conventionsmünz und 5000fl. Wienerwährung an obigen Herrn Gewährnehmer gekommen ist ...
21. 2. 1817 Gewähr fol. 498	Überländgewöhr	Franz Resch von Wien empfängt vermög voriger Aufсандung allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Hofamtes folio 329 dienstbare 2 Theile Steinerau aus Wald und Wiesen bestehend, in verschiedenen kleinen Abtheilungen, 6 Joch 1225 □Klafter haltend, an duie Donau und Steinerau Wiesen stoßend ... hierum waren eben die Gebrüder Wielguth begwöhrt von welchen dieses Hausüberländ im Werth von 900fl. Wiener Währung an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
21. 2. 1817 Gewähr fol. 498	Überländ	obiger erhält auf die nemliche Art Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Neugereithwiese in der Mitterau, in das Grundbuch des Hofamtes folio 335 dienstbar neben eigenen Grund und der Donau liegend um 1564 □Klafter haltend per 900fl. ...
21. 2. 1817 Gewähr fol. 498	Überländ	eben dieser um 1 Tagwerk Neugereithwiese in der Mitterau neben eigenen Gründen liegend nach dem Ausmaß 600 □Klafter haltend um 300fl. ...
21. 2. 1817 Gewähr fol. 498	Überländ	dieser um 1 Tagwerk Neugereithwiese allda neben der eigenen Grund liegend nach der Steuerrechtlichen Ausmaaß 200 □Klafter haltend per 300fl. ...
21. 2. 1817 Gewähr fol. 498	Überländ	vorstehender um ½ Tagwerk Wiesen in der Mitterau neben sebst eigenen Gründen und der Donau liegend nach der Steuerrechlichen Ausmaaß 600 □Klafter haltend per 150fl. ...
28. 2. 1817 Gewähr fol. 499	Hausgewöhr	Michael Obermair , behauster Unterthan zu Oberbacham und Elisabeth dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in der Pfarre Hörsching zu Oberbacham sub conscript N ^o 5 liegende Behausng, das Grabänglgut genannt, samt dazugehörigen 25 Joch 39 64tel und 6 □Klafter Hausgründen, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla im Amt Hörsching folio 7 mit jährlichen 1fl. 45x im Geld dienstbar ist ... hierum ist vorhin Michael Obermair , ledigen Standes allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchem dieses Haus sodann durch Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufübergabswerth per 1300fl. W.W. gekommen ist ...
28. 2. 1817 Gewähr fol. 499	Hausgewöhr	Joseph Lehenbauer , behauster Unterthan zu Pyburg und Anna dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in der Pfarre Pantaleon zu Pyburg sub conscript N ^o 2 liegende Behausung samt den dazu gehörigen Hausgründen, so zum Grundbuche dr k.k. Staatsherrschaft Erla im Hofamte folio 27 mit jährlichen 39x in Gelde dienstbar ist ... hierum ist vorhin Joseph Lehenbauer, ledigen Standes allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch Heurathsvertrag de dato 14. August 816 mit dem Hausübergabswerth per 447fl. W.W. gekommen ist ...
1. 3. 1817 Gewähr fol. 500	Überländgewöhr	Maximilian Zehetner , Herrschaft Florianer Unterthan am Gattenergute im Moos und Anna Maria dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die bei 5 Joch messende Wiese und Au nächst Kötting, zum hiesigen Grundbuche im Florianer Amte folio 43 mit jährlich 39x dienstbar, neben Martin Eglseeder und Joseph Mairhofer liegend ... hierum ist vorhin Magdalena Huberin allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Uiberländgrundstück sodann durch Uibergabe an obige Gewwährnehmer um den Einlagswerth per 280fl. W.W. gekommen ist ...
19. 3. 1817 Gewähr fol. 500	Überländgewöhr	Michael Grienling der Herrschaft Steyregg behausten Unterthan zu Ennsdorf und Anna Maria dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um ¾ Tagwerk Wiesen bei Kötting, die Langwiese genannt, zum hiesigen Grundbuche im Florianer Amte folio 59 mit jährlich 6x dienstbar, neben Martin Eglseer und Joseph Maier liegend ... hierum sind vorhin Johann Geiblinger , Theresia sein Weib mit-

		sam an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Uiberländgrundstück sodann durch Kauf laut Aufsandung de dato 19. März 817 an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling per 225fl. 2x gekommen ist ...
27. 3. 1817 Gewähr fol. 501	Hausgewöhr	Joseph Backy , Sattlermeister zu Erla und Eva Maria dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das in der Pfarr Erla zu Erla sub conscript N° 10 liegende Kleinhäusel samt daram stossenden kleinen Gärtel, so zum Grundbuche der k.k. Staatsherrschaft Erla im Hofamte folio 11 mit jährlich 2x 2d im Gelde dienstbar ist ... hierum ist vorhin Johann Hager und Anna uxor an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Haus sodann durch ? an obige Gewährnehmer um den vermög Kontrakt de dato 27. März 817 per 900fl. W.W. bedungenen Werth gekommen ist ...
27. 3. 1817 Gewähr fol. 501	Hausgewöhr	Johann Georg Stampfhofer , behauster Unterthan in Schledorn und Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch über das Hofamt folio 178 mit jährlich 4fl. dienstbare sogenannte Paurgut in Schledorn an der Donau neben Narer Gründen liegend ... hierum ist vorhin Georg Stampfhofer allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchem dieses Gut sodann durch Heurath an obige Gewährnehmerin im Werthe zu 850fl. gekommen ist ...
27. 3. 1817 Gewähr fol. 501	Hausgewöhr	Franz Holzinger und Anna Noitzin , bedeligen Standes zu Narrn empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch übers Hofamt folio 178 mit jährlich 4fl. im Gelde dienstbare sogenannte Paurgut in Schledorn an der Donau, neben Narer Gründen liegend ... hierum sind vorhin Georg Stampfhofer und Anna dessen Ehewirthin an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen dieses Gut sodann durch Kauf per 370fl. W.W. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
30. 4. 1817 Gewähr fol. 501	Überländgewöhr	Michael Wieser , Herrschaft Pfarr Waidhofer Unterthan zu Grashof und Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 445 mit 15x dienstbare Uiberländwiese an der Fröschlau 1 Tagwerk groß ... hierum ist vorhin Elisabeth Grunslehner allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher diese Realität durch Heurath im Werthe per 60fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 5. 1817 Gewähr fol. 502	Überländgewöhr	Simon Lehner , Kleinhäusler zu Pantaleon und Katharina dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 188 mit 15x dienstbare 1 Tagwerk Uiberländ Wiese in der Mitterau ... hierum sind vorhin Peter Lininger und Anna uxor an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Realität durch Kauf vermög Aufsandung de dato 24. April 817 an obige Gewährnehmer per 500fl. W.W. gekommen ist ...
2. 5. 1817 Gewähr fol. 502	Hausgewöhr	Johann Ziervogl der Staatsherrschaft Erla behauster Unterthan zu Gutenhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 34 dienstbare Viertelhebenbehausung sub conscript N° 1 zu Gutenhofen samt dazu gehörigen Hausgründen, dabei befindlichen Mahl- und Sägemühle und der darauf haftenden Müllergerechtigkeit ... hierum sind vorhin Johann Ziervogl und Magdalena uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, wo sodann nach der letzteren absterben obige Realität durch Verhandlung im Werthe per 2500fl. W.W. an gedachte Gewährnehmer gekommen ist ...
2. 5. 1817 Gewähr fol. 502	Überländgewöhr	Johann Ziervogl der Staatsherrschaft Erla behauster Unterthan zu Gutenhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 135 dienstbare 4 Tagwerk betragende Uiberländwiese in Rohrbach ... hierum sind vorhin Johann Ziervogl und Magdalena uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, wo sodann nach der letzteren absterben obige Realität durch Verhandlung im Werthe per 400fl. an gedachten Gewährnehmer gekommen ist ...
2. 5. 1817	Überländgewöhr	Johann Ziervogl der Staatsherrschaft Erla behauster Unterthan zu

Gewähr fol. 502		Gutenhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um einen in das Grundbuch über das Hofamt folio 137 dienstbaren Zehent auf 7 Jahr zu Ernsthofen ... hierum sind vorhin Johann Ziervogl und Magdalena uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, nach der letzteren absterben obiger Zehent durch Verhandlung im Werthe per 100fl. an gedachten Gewährnehmer gekommen ist ...
16. 5. 1817 Gewähr fol. 502	Hausgewöhr	Maria Schratbauer , behaust unterthänige Witwe zu Pesendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Florianeramt folio 23 dienstbare Behausung sub conscript N° 3 zu Pesendorf ... hierum sind vorhin Johann Schratbauer und Maria uxor mitsammen an Nutz und Gewähr gestanden und ist nach des ersteren absterben obige Realität durch Abhandlungs Vertrag im Werthe per 1600fl. an gedachte Gewährnehmerin gelangt ...
16. 5. 1817 Gewähr fol. 503	Hausgewöhr	Theresia Brunnerin , verwittibte Unterthanin zu Pesendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Florianeramt sub folio 55½ dienstbare Kleinbehausung samt dabei befindlichen Gartl sub conscript N° 2 zu Pesendorf ... hierum sind vorhin Michael Brunner und Theresia uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, wo sodann nach des ersteren absterben diese Realität vermög Abhandlung im Werthe per 230fl. an gedachte Gewährnehmerin gekommen ist ...
14. 7. 1817 Gewähr fol. 503	Hausgewöhr	Joseph Rosenthaler , behauster Unterthan zu Zehenthof und Anna dessen Ehwirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Winklern folio 242 dienstbare Behausung sub conscript N° 1, der Zehenthof zu Winklern genannt, samt dabei befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin Martin Schoder und Theresia uxor begwährt gewesen, von welchen eingangserwähnte Konleute diese Realität vermög Kaufskontrakt de dato 14. July 817 per 3800fl. an sich gebracht haben ...
17. 7. 1817 Gewähr fol. 503	Hausgewöhr	Mathias Entinger , behauster Unterthan zu Kleesdorf und Theresia dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 19 dienstbare Behausung sub conscript N° 3 zu Kleestorf samt dazugehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Mathias Entinger allein begwährt gewesen, von welchen obige Realität durch Heurath im Werthe per 280fl. an vorbe-nannte Gewährnehmerin gediehen ist ...
17. 7. 1817 Gewähr fol. 503	Hausgewöhr	Michael Sturm , behauster Unterthan und Katharina dessen Ehwirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 19 dienstbare Behausung sub conscript N° 3 zu Kleestorf samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Mathias Entinger und Theresia dessen Ehwirthin an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen obige Realität vermög Kaufsvertrag de dato 17. July 817 per 800fl. W.W. an obbeschriebene Gewährnehmer gekommen ist ...
18. 7. 1817 Gewähr fol. 503	Hausgewöhr	Michael Wagner , ledig, vom Militär entlassener Unterthanssohn zu Aigen empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Winklern folio 233a dienstbare Behausung sub conscript N° 6 zu Aigen samt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum sind vorhin Joseph Wagner und Elisabeth uxor an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen eingangs gedachter Gewährnehmer diese Realität durch Kaufvertrag per 600fl. an sich gebracht hat ...
30. 7. 1817 Gewähr fol. 504	Hausgewöhr	Mathias Kranberger , behauster Unterthan zu Moos und Anna dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amstetten folio 269 dienstbare Behausung sub conscript N° 13 am Moos samt dazugehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Mathäus Kranberger allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchem diese Realität vermög Heurathsvertrag vom 4. July 817 im Werthe per 1500fl. an obige Gewährnehmerin zur Hälfte gediehen ist ...
30. 7. 1817	Hausüberländege-	Mathias Kranberger , behauster Unterthan zu Moos und Anna des-

Gewähr fol. 504	wöhr	sen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amstetten folio 273 dienstbare, aus 3 Joch Aeckern bestehende Hausüberländ ... hierum war vorhin Matthäus Kranberger allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Realität vermög Heurathsvertrag de dato 4. July 817 im Werthe per 800fl. an obige Gewährnehmerin zur Hälfte gediehen ist ...
30. 7. 1817 Gewähr fol. 504	Uiberländgewöhr	Mathias Kranberger , behauster Unterthan zu Moos und Anna dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Wiese, die Krenerwiese genannt in der Brucherau liegend, zum Grundbuche über Amstetten folio ? dienstbar ... hierum war vorhin Matthäus Kranberger allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Realität vermög Heurathsvertrag de dato 4. July 817 im Werthe per 100fl. an obige Gewährnehmerin zur Hälfte gediehen ist ...
30. 7. 1817 Gewähr fol. 504	Uiberländgewöhr	Mathias Kranberger , behauster Unterthan zu Moos und Anna dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch über Amstetten folio ? dienstbare sogenannte Prunhäusellehen, welches aus 1 Joch 538 □Klafter bestehend und von der Donau abgerissen ohne Werth ... hierum war vorhin Matthäus Kranberger allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Realität vermög Heurathsvertrag de dato 4. July 817 an obige Gewährnehmerin zur Hälfte gediehen ist ...
8. 8. 1817 Gewähr fol. 505	Hausgewöhr	Joseph Zacher , Krämer und unterthäniger Kleinhäusler der Staatsherrschaft Erla und Helena dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 189 mit 6x dienstbare, zu Aspach sub conscript N ^o 3 liegende Kleinbehausung samt darauf radicirten Schneidergewerb ... hierum war vorher Joseph Zacher allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchem diese Realität durch Heurath im Werthe per 400fl. obige Gewährnehmerin zur Hälfte überkommen hat ...
28. 8. 1817 Gewähr fol. 505	Uiberländgewöhr	Mathias Fischlmair , Herrschaft Ennsegger behauster Unterthan empfängt allein Nutz und Gewähr um ¼tel Joch Acker im Aichfeld oder Rottingerfeld, so zum Grundbuche über das Amt Florian folio 59 mit jährlich 2x dienstbar ist ... hierum waren vorhin Johann Geiblinger und Theresia dessen Ehewirthin an Nutz und Gewähr geschrieben gestanden, von welchen eingangs gedachter Gewährnehmer diese Realität durch Kauf vermög Kaufvertrag de dato 28. August 817 um 100fl. W.W. an sich gebracht hat ...
28. 8. 1817 Gewähr fol. 505	Uiberländgewöhr	Johann Kumpfhueber der Herrschaft Tillisburg Unterthan am Moos und Klara dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um ½ Joch Augrund im Köttinger Auen, so zum Grundbuch über das Florianer Amt folio 59 mit jährlichen 4½x im Gelde dienstbar ist ... hierum waren vorhin Johann Geiblinger und Theresia dessen Ehewirthin an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen eingangs gedachte Gewährnehmer diese Realität durch Kauf vermög Aufsandung de dato 28. August 817 um 100fl. W.W. an sich gebracht haben ...
24. 9. 1817 Gewähr fol. 505	Hausgewöhr	Eva Packy der Staatsherrschaft Erla, behauste Unterthanin zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 117 mit 2x 2d dienstbare Behausung sub conscriptions N ^o 10 zu Erla samt dazu gehörigen Hausgartl ... hierum sind vorhin Joseph Paky und Eva uxor zugleich an nug gestanden und ist sodann diese Realität durch Verhandlung im Werthe per 1058fl. an vorgenannte Gewährnehmerin gekommen ...
3. 10. 1817 Gewähr fol. 506	Hausgewöhr	Joseph Stütz , Wundarzt zu Erla und Eva Maria dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 206 dienstbare Behausung sub conscriptions N ^o 11 zu Erla samt dabei befindlichenchirurgischen Gewerbe ... hierum sind vorhin Cajetan Hammerschmied und Magdalena uxor an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen eingangs gedachte Konleute diese Realität vermög Kaufkontrakt de dato 3. Oktober 817 um einen Betrag per 2600fl. käuflich an sich gebracht haben ...

9. 10. 1817 Gewähr fol. 506	Hausgewöhr	Franz Wagner , ledigen Standes von Wien empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 233 dienstbare Behausung N° 6, der Aignerhof genannt samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum ist vorhin Michael Wagner allein begwöhrt gestanden, von welchem obiger Gewährnehmer diese Behausung vermög Uibergabs Kontrakt de dato 9. Oktober 817 um den Werth per 600fl. an sich gebracht hat ...
3. 11. 1817 Gewähr fol. 506	Uiberländgewöhr	Andreas Kramper , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch vom Hofamt folio 141 dienstbare zum Hausgarten eingefangene Uiberländ ... hierum sind vorhin Michael Haider und Magdalena dessen Ehewirthin an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen eingangs erwähneter Gewährnehmer diese Realität durch Kauf per 200fl. an sich gebracht hat ...
5. 11. 1817 Gewähr fol. 506	Hausgewöhr	Elisabeth Safratmüller von Tollberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch vom Hofamt folio 160fl. dienstbare, zu Tollberg sub conscriptions N° 10 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum standen vorhin Mathias Safratmüller und Elisabeth dessen Ehewirthin an Nutz und Gewähr, wo sodann nach Tod des ersteren eingangs genannte Gewährnehmerin diese Behausung durch Abhandlung vermög gerichtlicher Einantwortung de dato 5. November 818 im Schätzungswerthe per 3000fl. überkommen hat ...
5. 11. 1817 Gewähr fol. 507	Zehendgewöhr	Elisabeth Safratmüller von Tollberg empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch vom Hofamt folio 370 dienstbaren Zehent ... hierum standen vorhin Mathias Safratmüller und Elisabeth uxor zugleich an Nutz und Gewähr wo sodann nach Tod des ersteren eingangs genannte Gewährnehmerin dieser Zehend durch Abhandlung vermög gerichtlicher Einantwortung de dato 5. November 818 im Schätzungswerthe per 400fl. an sich gebracht hat ...
6. 11. 1817 Gewähr fol. 507	Uiberländgewöhr	Martin, Katharina, Maria Anna und Elisabeth Karlinger empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 588 dienstbare in beiläufig 2 Joch bestehenden Uiberländwiese am Grünhauser ... hierum war vorhin Johann Karlinger , Witwer allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen sämtlich obbemelte Gewährnehmer diese Realität durch verhandlung im Werthe per 400fl. an sich gebracht haben ...
10. 11. 1817 Gewähr fol. 507	Hausgewöhr	Anton Rechberger , behauster Unterthan zu Hinterberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch von Hofamt folio 221 dienstbare zu Hinterberg sub conscript N° 2 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Anton Rechberger und Maria uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, sodann nach der letzteren absterben eingangs gedachter Gewährnehmer diese Behausung durch Verhandlung im Werthe per 1200fl. an sich gebracht hat ...
13. 11. 1817 Gewähr fol. 507	Hausgewöhr	Joseph Polixmair und Rosina dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 65 dienstbare, zu Pantaleon sub N° 35 liegende Kleinbehausung ... hierum war vorhin Rosina Riselsteiner allein begwährt gestanden, von welcher durch Ehelichung vermög Kontrakt de dato 13. 9ber 817 der obige Joseph Polixmair diesen zur Hälfte neben sich begwähren ließ ...
24. 11. 1817 Gewähr fol. 507	Hausgewöhr	Michael Dorfmeister und Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 169 dienstbar, zu Tollberg sub conscriptions N° 10 liegende Behausung samt dazu gehörigen Grundstücken ... hierum war vorhin Elisabeth Safratmüllerin allein begwährt gestanden, von welcher obiger Gewährnehmer diese Behausung vermög Heurathsvertrag de dato 13. 9ber 817 im Werthe per 3000fl. zur Hälfte an sich gebracht hat ...
24. 11. 1817	Zehendgewöhr	Michael Dorfmeister und Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen

Gewähr fol. 508		mitsammen Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch vom Hofamt folio 370 dienstbaren Zehend ... hierum war vorhin Elisabeth Safratmüllerin allein begwährt, von welcher obiger Gewährnehmer diesen Zehend vermög Heurathsvertrag de dato 13. 9ber 817 im Werthe per 400fl. zur Hälfte an sich gebracht hat ...
11. 12. 1817 Gewähr fol. 508	Hausgewöhr	Johann Pachinger der Staatsherrschaft Erla behauster Unterthan zu Gutenhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um die die in das Grundbuch über das Hofamt folio 33 dienstbare, zu Gutenhofen sub conscrip N ^o 11 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum sind vorhin die beiden Konleute Johann Pachinger und Elisabeth dessen Ehewirthin zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, nach der letzten Absterben der angedachte Gewährnehmer diese Behausung vermög Abhandlung im Schätzwerthe per 1120fl. an sich ...
12. 12. 1817 Gewähr fol. 508	Hausgewöhr	Maria Rumplerin , Witwe und Unterthanin der Staatsherrschaft Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 83 dienstbare zu Weinberg sub conscript N ^o 3 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum ist vorhin Joseph Rumpler und Maria uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, welch letztere diese Behausung nach der ersteren Absterben vermög Verhandlung im Schätzungswerthe per 730fl. W.W. an sich gebracht hat ...
12. 12. 1817 Gewähr fol. 508	Uiberländgewöhr	Maria Rumplerin , Witwe und Unterthanin der Staatsherrschaft Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 94 dienstbare Uiberländgrundstück zu 1 Tagwerk im Weyerfeld ... hierum ist vorhin Joseph Rumpler und Maria uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, welches nach absterben gedachten Joseph Rumpler an erwähnte Wittwe vermög Verhandlung im Schätzwerthe per 50fl. W.W. gekommen ist ...
12. 12. 1817 Gewähr fol. 508	Uiberländgewöhr	Maria Rumplerin , Witwe und Unterthanin der Staatsherrschaft Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 392 dienstbare Uiberländgrundstück in der Dopplau ... hierum ist vorhin Joseph Rumpler und Maria uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, welches Grundstück nach absterben gedachten Joseph Rumpler an vorberührte Wittwe vermög Verhandlung im Schätzwerthe per 330fl. W.W. gekommen ist ...
18. 12. 1817 Gewähr fol. 509	Hausgewöhr	Elisabeth Nemayr , der Staatsherrschaft Erla behauste Unterthanin empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 227 dienstbare zu Erla sub conscript N ^o 50 liegende Kleinbehausung ... hierum sind vorhin Johann Nemayr und Elisabeth zugleich begwährt gestanden, welche Kleinbehausung nach absterben Johann Nemayr an die Wittwe Elisabeth Nemayr durch Verhandlung im Schätzungswert per 300fl. W.W. gekommen ist ...
22. 12. 1817 Gewähr fol. 509	Hausgewöhr	Maria Ströbitzer , der Staatsherrschaft Erla behauste Unterthanin empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 130 dienstbare, zu Erla sub conscript N ^o 45 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum sind vorhin Mathias Ströbitzer und Maria uxor zugleich begwährt gestanden, welch letztere diese Behausung nach ihres Mannes Tod vermög Verhandlung im Schätzungswert per 300fl. W.W. an sich gebracht hat ...
22. 12. 1817 Gewähr fol. 509	Fischwasser Gewähr	ingleichen empfängt Maria Ströbitzer Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 195 dienstbare Fischwasser an der Donau ... hierum sind vorhin Mathias Ströbitzer und Maria uxor zugleich begwährt gestanden, welch letztere dieses Fischwasser nach ihres Mannes Tod vermög Verhandlung im Schätzungswert per 50fl. W.W. an sich gebracht hat ...
22. 12. 1817 Gewähr fol. 509	Uiberländgewöhr	ingleichen empfängt Maria Ströbitzer Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk Grundstück, im kleinen Feld untern Berg liegend, zum Grundbuch über das Hofamt folio 393 dienstbar ... hierum sind vorhin Mathias Ströbitzer und Maria uxor zugleich begwährt gestanden, welch letztere dieses Fischwasser nach ihres Mannes Tod vermög Verhand-

		lung im Schätzungswerth per 100fl. Wiener Währung an sich gebracht hat ...
22. 12. 1817 Gewähr fol. 509	Uiberländgewöhr	ingleichen empfängt Maria Ströbitzer Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Acker, im großen Feld, der Peteracker genannt, zum Grundbuch über das Hofamt folio 406 dienstbar ... hierum sind vorhin Mathias Ströbitzer und Maria uxor zugleich begwährt gestanden, welch letztere diese Realität nach ihres Mannes Tod vermög Verhandlung im Schätzungswerth per 100fl. W.W. an sich gebracht hat ...
30. 12. 1817 Gewähr fol. 510	Uiberländgewöhr	Magdalena Kaindlin , der Staatsherrschaft Erla behauste Unterthanin zu Aichberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Hofamtes folio 94 dienstbare, zu Aichberg sub conscript N ^o 1 liegende Behausung samt Hausgründen ... hierum sind vorhin Michael Kaindl und Magdalena uxor begwährt gestanden, welch letztere diese Behausung nach Tod ihres Mannes vermög Verhandlung im Schätzungsbetrag per 2300fl. Wiener Währung an sich gebracht hat ...
30. 12. 1817 Gewähr fol. 510	Zehendgewöhr	Magdalena Kaindlin empfängt ferners Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch des Hofamtes folio 286 dienstbare Neugereith, Zehend im Holz genannt ... hierum sind vorhin Michael Kaindl und Magdalena uxor begwährt gestanden, welch letztere diesen Zehent nach Tod ihres Mannes vermög Verhandlung im Schätzungsbetrag e per 20fl. an sich gebracht hat ...
14. 2. 1818 Gewähr fol. 510	Hausgewähr	Georg Eder und Viktoria dessen Ehewirthin zu Erla empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 122 dienstbare zu Erla sub conscript N ^o 25 liegende Kleinbehausung und dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Georg Eder, ledigen Standes allein begwährt gestanden, von welchen eingangs gedachte Konleute diese Kleinbehausung zu Kauf in Folge Aufsandung de dato 14. Februar 818 per 1200fl. W.W. an sich gebracht haben ...
28. 3. 1818 Gewähr fol. 510	Uiberländgewöhr	Johann Hochmair , ledig behauster Unterthan zu Oberwalling empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Hofamtes folio 521 dienstbare 5 Lüß Acker im Hutwiesen und Mooswiesenfeld, zwischen Martin Kleestorfer, Georg Gnigl, Martin Zaglauer und Stephan Leeb liegend ... hierum sind vorhin dessen Aeltern Mathias Hochmair und Maria uxor begwährt gestanden, von welchen eingangs besagter Gewährnehmer diese Realität nach absterben des Vaters vermög gerichtlicher Einantwortung um den Übernahmsbetrag per 200fl. Conventions Münze an sich gebracht hat ...
1. 4. 1818 Gewähr fol. 510	Hausgewähr	Georg Hofmann , kleinbehauster Unterthan zu Erla und Anna dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Hofamtes Erla folio 247 dienstbare, zu Erla sub conscript N ^o 47 liegende Kleinbehausung ... hierum war vorhin die Witwe Elisabeth Nemayr allein begwährt gestanden, von welchen eingangs gedachte Gewährnehmer diese Realität durch Kauf per 300fl. W.W. an sich gebracht haben ...
1. 4. 1818 Gewähr fol. 511	Hausgewähr	Markus Schusser , behauster Unterthan am Behamöd und Maria dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Hofamtes folio 2 dienstbar zur Behamöd sub conscript N ^o 3 liegende Behausung samt hiezu gehörigen Hausgründen ... hierum sind vorhin Jakob Müllner und Magdalena uxor begwährt gestanden, von welchen eingangserwähnter diese Behausung vermög Kontrakt de dato 1. April 818 per 4000fl. W.W. käuflich an sich gebracht haben ...
1. 5. 1818 Gewähr fol. 511	Hausgewähr	Franz Fürnberger , behauster Unterthan von Weinberg und Maria dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Hofamts folio 83 dienstbar zu Weinberg sub conscript N ^o 3 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum ist vorhin die Witwe Maria Anna Rumplerin allein begwährt gestanden, welche Realität sodann an eingangs beschriebenen Gewährnehmer vermög Heuraths Kontrakt de dato 8. April 818 um den

		Schätzungswerth per 730fl. W.W. zur Hälfte gediehen ist ...
1. 5. 1818 Gewähr fol. 511	Uiberländgewähr	Franz Fürnberger , behauster Unterthan der Staatsherrschaft Erla von Weinberg und Maria dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch über das Hofamt folio 94 dienstbare 1 Joch Uiberländacker im Weirfeld ... hierum ist vorhin die Witwe Maria Anna Rumplerin allein begwährt getanden, welche Realität sodann an eingangs beschriebenen Gewährnehmer vermög Heuraths Kontrakt de dato 8. Aprill 818 um den Werth per 50fl. W.W. zur Hälfte gediehen ist ...
9. 5. 1818 Gewähr fol. 511	Uiberländgewähr	Johann Georg Kronberger , Herrschaft Zeillerischer Unterthan zu Wasen empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch anhero dienstbare ½ Tagwerk Wiese un der Brucherau, neben Joseph Mairhofer, Mathias Diernhuber und Mathias Kronberger ... hierum sind vorhin Johann Georg Kronberger und sein Weib Theresia zugleich begwährt gestanden, nach deren letzteren absterben diese Realität in Folge gerichtlicher Einantwortung im Schätzungswerthe per 200fl. W.W. an vorgedachten Gewährnehmer gekommen ist ...
9. 5. 1818 Gewähr fol. 511	Uiberländgewähr	Johann Georg Kronberger , Herrschaft Zeillerischer Unterthan zu Wasen und Anna dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das diesseitige Grundbuch dienstbare ½ Tagwerk Wieß in der Bruchau, neben Joseph Mairhofer, Mathias Diernhuber und Mathias Kronberger ... hierum ist vorher Johann Georg Kronberger allein an Nutz und Gewähr gestanden, welcher sein vorgedachtes Ehe-weib vermög Aufsandung der Herrschaft Zeillern de dato 1. May 818 um diese Realität im Werthe per 200fl. W.W. an sich zur Hälfte begwähren ließ ...
22. 5. 1818 Gewähr fol. 512	Zehendgewöhr	Magdalena Kronbergerin , Witwe und behauste Unterthanin zu Kleinerla empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grunsbuch über das Hofamt folio 560 dienstbare Neugereith Zehend im Steinwendtberg ... hierum sind vorhin Franz Kronberger und Magdalena dessen Ehewirthin zugleich begwährt gestanden und ist vorgedachter Zehend nach Tod Franz Kronbergers vermög Aufsandung der Herrschaft Burgenns de dato 20. 9ber 817 im Schätzungswerthe per 10fl. W.W. an erstgenannte Gewährnehmerin gediehen ...
22. 5. 1818 Gewähr fol. 512	Zehentgewöhr	Leopold Kronberger , ledigen Standes zu Kleinerla empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch über das Hofamt folio 560 dienstbaren Neugereith Zehent im Steinwendtberg ... hierum ist vorhin Magdalena Kronbergerin , Witwe allein begwährt gestanden, von welcher sodann dieser Zehent ihrem Sohn und respective vorgedachten Gewährnehmer vermög Aufsandung der Herrschat Burgenns de dato 20. 9ber 817 im Schätzungswerthe per 10fl. Wiener Währung übergeben worden ist ...
4. 6. 1818 Gewähr fol. 512	Hausgewähr	Theresia Boxleitner , behauste Unterthanin und Witwe von Wolflucken empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 3 dienstbare, in Wolflucken sub N ^o 4 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum sind vorhin Joseph Boxleitner und Theresia uxor zugleich begwährt gestanden und ist obige Behausung nach Tod des ersteren vermög Verhandlung im Schätzungswerthe per 1450fl. W.W. an die eingangs benannte Gewährnehmerin gekommen ...
4. 6. 1818 Gewähr fol. 512	Hausgewähr	Franz Handl , behauster Unterthan zu Krottenthall empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Krottenthall folio 21 dienstbare, zu Krottenthall sub N ^o 4 liegende Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum sind vorhero Franz Handl und Mari-ana uxor zugleich an Nutz und Gewähr gestanden, nach deren letzten Tode eingangs gedachter Gewährnehmer diese Behausung durch Ab-handlung im Schätzungswerthe per 900fl. an sich gebracht hat ...
8. 4. 1818 Gewähr fol. 512	Hausgewähr	Mathäus Pfeiffer , behauster Unterthan zu Kleinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Kleinberg folio 5 dienstbare zu Kleinberg sub conscript N ^o 4 liegende Behausung samt

		Hausgründen ... hierum sind vorher Mathias Pfeiffer und Maria uxor zugleich an Nutz und Gewähr geschrieben gestanden, nach deren letzteren absterben eingangs gedachter Gewährnehmer diese Behausung vermög Abhandlung im Schätzungswerthe per 800fl. W.W. an sich gebracht hat ...
30. 5. 1818 Gewähr fol. 513	Hausgewähr	Andreas Pfeiffer , behauster Unterthan zu Kleinberg und Mariana dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch Kleinberg folio 5 dienstbare, zu Kleinberg sub conscriptions N ^o 4 liegende Behausung samt dazugehörige Hausgründen ... hierum ist vorhin Mathäus Pfeiffer allein begwährt gestanden, von welchen eingangs gedachte Gewährnehmer diese Behausung vermög Kontrakt de dato 8. May 818 käuflich per 800fl. Wiener Währung an sich gebracht haben ...
24. 6. 1818 Gewähr fol. 513	Hausgewähr	Magdalena Fahrhofer , Witwe von Eggerstorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die in dieses Grundbuch über Winklern folio 209 dienstbare Behausung N ^o 1 zu Eggerstorf samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin obige Gewährnehmerin mit ihrem Ehewirthe Leopold Fahrhofer mitsammen begwährt, von von welcher letzteren dieses Hau nach seinem absterben in Folge gerichtlicher Verlassenschaft abhandlung im Schätzungswerthe per 890fl. an Gewährnehmerin ganz überkommen ist ...
2. 7. 1818 Gewähr fol. 513	Hausgewähr	Joseph Pollhammer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Winkern folio 209 dienstbare Behausung N ^o 1 zu Eggersdorf samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Magdalena Fahrhofer, Witwe von Eggersdorf allein begwährt, von welcher dieses Haus in Folge Kaufkontrakts vom 2. Julÿ 818 um 2250fl. W.W. an eingangs gedachten Gewährnehmer übergangen ist ...
29. 7. 1818 Gewähr fol. 513	Hausgewähr	Joseph Wimmer , behauster Unterthan am Wolflucken, Theresia dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 875 – altes Grundbuch – mit 2fl. 24x 3d dienstbare Behausung N ^o 4 in Wolflucken samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Theresia Boxleitner allein begwährt, von welcher obige Gewährnehmer die Helfte dieser Behausung durch Heurath im Gesamtwerte zu 1456fl. an sich gebracht hat ...
12. 8. 1818 Gewähr fol. 513	Hausgewähr	Ignaz Müllner , ledigen Standes zu Krottenthal empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Krottenthaler Grundbuch folio 7 mit 8fl. 15x dienstbare Halblehenbehausung , das Lachgut genannt, nebst den dazu gehörigen Hausgründen von 13 Joch 128 □Klafter Aeckern, 3 Joch 1122 □Klafter Wiesen, 1 Joch 1251 □Klafter Waldung und 353 □Klafter Garten ... hierum war vorhin Georg und Barbara Daninger zu Krottenthal mitsammen begwährt, von welchen eingangs gedachter Gewährnehmer diese Behausung durch Kauf um 500fl. Wiener Währung an sich gebracht hat ...
12. 8. 1818 Gewähr fol. 514	Hausgewähr	Maria Kramberger empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Winklerische Grundbuch folio 271 dienstbare Hofstadt N ^o 13 am Moos die mit 1fl. 30x jährlich dienstbar ist und wovon an Hausgründen 2 Joch 341 □Klafter Acker, 832 □Klafter Wiesen und 668 □Klafter Garten gehören ... hierum waren Mathias und Maria Kramberger mitsammen begwährt, von welcher erstern diese Behausung nach seinem absterben vermög gerichtlicher Abhandlung im Schätzungswerth per 500fl. an eingangs gedachte Gewährnehmerin ganz übergangen ist ...
12. 8. 1818 Gewähr fol. 514	Hausüberländ Gewähr	obige Witwe Maria Kramberger empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Winklern folio 275 mit 1fl. 26x 2d dienstbaren unbehauste Gut, welches aus 2 Joch 909 □Klafter Aeckern und 429 □Klafter Garten besteht ... hierum waren vorhin Mathias Kramberger am Moos und dessen Eheweib Maria mitsammen begwährt, von welcher erstern dieses unbehauste Gut nach seinem absterben vermög gerichtlicher Abhandlung im Schätzungswerthe per

		800fl. an eingangs gedachte Gewährnehmerin ganz übergangen ist ...
12. 8. 1818 Gewähr fol. 514	Überländ Gewähr	obige Witwe Maria Kramberger empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Kleinberger Grundbuch folio 174 mit jährlich 18x 3d dienstbare, neben Leopold Stolz und Michael Strohofer liegende Uiberländwiese zu 1 Tagwerk in der Buchenau, die Krenner oder Buchreithwiese genannt ... hierum waren vorhin Mathias Kramberger am Moos und dessen Ehefrau Maria mitsammen begwährt, von welcher erstern dieses Überländ nach seinem absterben vermög gerichtlicher Abhandlung im Schätzungswerthe per 100f an eingangserwähnte Gewährnehmerin ganz übergangen ist ...
17. 8. 1818 Gewähr fol. 514	Überländ Gewähr	Michael Haindel , ledigen Standes von Krottenthal empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Krottenthaler Grundbuch folio 15 mit 8fl. 15x dienstbare Behausung am Wintergut zu Krottenthal, wovon an Hausgründen 10 Joch 1230 □Klafter Aecker, 2 Joch 180 □Klafter Wiesen, 1 Joch 1035 □Klafter Waldung und 426 □Klafter Garten gehören ... hierum war vorhin Franz Haindel , Witwer zu Krottenthal sub N ^o 4 begwährt, von welchem ihm Gewährnehmer diese Behausung vermög Kauf Kontrakt um 900fl. W.W. an sich gebracht hat ...
21. 8. 1818 Gewähr fol. 514	Hausgewähr	Sebastian Schlader , Witwer zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 95 mit 1fl. 19x 3d dienstbare Kleinbehausung in der Point zu Erla sub N ^o 22 samt dazu gehörigen Hausgarten per 878 □Klafter ... hierum waren vorhin Sebastian Schlader und Anna dessen Ehefrau mitsammen begwährt, von welcher letzterer dieses Kleinhaus nach ihrem absterben durch Verhandlung um den Schätzungswerth per 200fl. an Gewährnehmer übergangen ist ...
28. 8. 1818 Gewähr fol. 515	Hausgewähr	Michael Rechberger , Witwer zu Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 271 dienstbare Behausung zu Weinberg N ^o 5, das Schatzlehen oder Nagelgut genannt mit den dazu gehörigen Hausgründen per 12 Joch 100 □Klafter Aecker, 2 Joch 1399 □Klafter Wiesen, 1 Joch 422 □Klafter Waldung und 1400 □Klafter Gärten, wovon an Dienst 10fl. 30x und 1 Metzen 3½ Mßl Marktfutter Haber zu entrichten sind ... hierum waren vorhin Michel Rechberger, Juliana dessen Ehefrau mitsammen begwährt, von welcher letzterer diese Behausung an Gewährnehmer vermög Verlassenschaftsabhandlung derselben im Schätzungswerthe von 600fl. übergangen ist ...
28. 8. 1818 Gewähr fol. 515	Überländ Gewähr	Michael Rechberger , zu Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch übers Hofamt folio 209 mit 30x dienstbaren Überländhofacker zu ½ Joch neben Joseph Huber und Franz Obberger, im Predigerfeld liegend ... hierum waren vorhin Michael Rechberger, Juliana dessen Ehefrau mitsammen begwährt, von welcher letzterer dieser Acker an Gewährnehmer vermög deren Verlassenschaftsabhandlung im Schätzungswerthe per 100fl. übergangen ist ...
28. 8. 1818 Gewähr fol. 515	Überländ Gewähr	obiger Michael Rechberger empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch übers Hofamt folio 259 mit jährlich 1fl. dienstbaren Überländ Hofacker zu 1¼ Joch neben Franz Aistberger und Michael Gerstmayer im Kirchbichlerfeld liegend ... hierum waren vorhin Michel Rechberger, Juliana dessen Ehefrau mitsammen begwährt, von welcher letzterer diesen Acker an Gewährnehmer vermög deren Verlassenschaftsabhandlung im Schätzungswerthe per 300fl. zu zweiten Hälfte gediehen ist ...
28. 8. 1818 Gewähr fol. 515	Überländ Gewähr	obiger Michael Rechberger empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch übers Hofamt folio 266 mit jährlich 30x dienstbaren Überländ Hofacker zu ¾ Joch neben Johann Stiegel und Stephan Grabner, im Kirchbichlerfeld liegend ... hierum waren vorhin Michel Rechberger, Juliana dessen Ehefrau mitsammen begwährt, von welcher letzterer diesen Acker an Gewährnehmer vermög deren Verlassenschaftsabhandlung im Schätzungswerthe per 200fl. zu zweiten Hälfte gediehen ist ...

28. 8. 1818 Gewähr fol. 515	Überländ Gewähr	obiger Michael Rechberger empfängtalain Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch übers Hofamt folio 319 mit jährlich 24x dienstbaren Überländ Hofacker, den Breitfellner Acker genannt, neben Johann und Joseph Platzl im Kichbichlerfeld liegend ... hierum waren vorhin Michel Rechberger, Juliana dessen Eheweib mitsammen begwährt, von welch letzteter diesen Acker an Gewährnehmer vermög deren Verlassenschaftsabhandlung im Schätzungswerthe per 150fl. zu 2. Helfte gediehen ist ...
28. 8. 1818 Gewähr fol. 516	Überländ Gewähr	obiger Michael Rechberger empfängtalain Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch übers Hofamt folio 343 mit 30x dienstbaren Überländ Wiese zu 1 Tagwerk im Stoppel oder Reischen, neben Michel Schnetzinger und Franz Oßberger liegend ... hierum waren vorhin Michel Rechberger, Juliana dessen Eheweib mitsammen begwährt, von welch letzteter diese Wiese nach deren absterben an Gewährnehmer vermög deren Verlassenschaftsabhandlung im Schätzungswerthe per 150fl. zu zweiten Helfte übergang ...
28. 8. 1818 Gewähr fol. 516	Überländ Gewähr	obiger Michael Rechberger empfängtalain Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch übers Hofamt folio 344 mit 12x jährlich dienstbaren Überländ Wiese zu ¼ Tagwerk in der Reisch oder Weinbergerau, neben Joseph Schnetzinger und dem eigenen Grund liegend ... hierum waren vorhin Michel Rechberger, Juliana dessen Eheweib mitsammen begwährt, von welch letzteter diese Wiese durch ihren absterben an Gewährnehmer durch Verhandlung im Schätzungswerthe per 25fl. zu zweiten Helfte übergang ...
28. 8. 1818 Gewähr fol. 516	Überländ Gewähr	Johann Hochmayer , behauster Unterthan zu Oberwalling und Magdalena dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch des Hofamts folio 484 mit 1fl. 35x 1d dienstbaren 2½ Joch Überländäcker und Wiesen in der Wallinger Hofamts und Reitter Flur beim Friedhof neben Martin Kleestorfer, Georg Heigel, Martin Zöchlinger und Stephan Leeb liegend ... hierum war vorhin Johann Hochmayr allein begwährt, welcher in Folge Heuraths Kontrakt vom 3. Juny 818 auf sein Eheweib Magdalena um die Helfte dieses Überländes im Werthe per 200fl. C.M. neben sich begwähren ließ ...
9. 9. 1818 Gewähr fol. 516	Überländ Gewähr	Joseph Fischelmayer , Häusler und Schuhmacher in Erla und Maria dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den in Grundbuch übers Hofamt folio 307 mit 30x jährlich dienstbaren ½ Joch Überländacker Weyerfeld neben Joseph Weindel und Michel Schnetzinger liegend ... hierum waren vorhin Franz Fürnberger , Maria uxor mitsammen begwährt, von welchen die Gewährnehmer diesen Acker durch Tauschvertrag vom 9. 7ber des Jahres im Werthe per 200fl. an sich gebracht haben ...
9. 9. 1818 Gewähr fol. 516	Überländ Gewähr	Franz Fürnberger , behauster Unterthan zu Weinberg und Maria dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den im Grundbuch übers Hofamt folio ? mit ? x dienstbaren Acker zu 901 □Klafter im Kirchbichlerfeld neben Mathias Wipperger, Joseph Fischelmayer und Joseph Platzl liegend ... hierum waren vorhin Joseph Fischlmayer und Maria uxor mitsammen begwährt, von welchem dieser Acker durch Tauschvertrag vom 9. 7ber des Jahres im Werthe per 200fl. an Gewährnehmer übergangen ist ...
12. 9. 1818 Gewähr fol. 517	Hausgewähr	Michael Oberhauser , behauster Unterthan zu Reitterndorf empfängt Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch übers Florianeramt folio 81 mit jährlich 9fl. 6¼x dienstbare Behausung № 5 zu Reitterndorf, das Pichlergut genannt, mit den dazu gehörigen Hausgründen als 18 Joch 4 □Klafter Acker, 1 Joch 237 □Klafter Wiesen, 1 Joch 998 □Klafter Waldung und 1149 □Klafter Garten ... hierum waren vorhin Michel Oberhauser, Magdalena dessen Eheweib mitsammen begwährt, von welch letztere diese Behausng nach ihrem absterben durch Verhandlung im Schätzungswerthe per 1000fl. an Gewährnehmer zur ihrer Helfte gediehen ist ...
1. 10. 1818	Hausgewähr	Michael Wimbauer am Moos und Maria dessen Ehewirthin empfan-

Gewähr fol. 517		gen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch folio 271 dienstbare Hofstadt N° 1 am Moos mit den dazu gehörigen Hausgründen zu 2 Joch 341 □Klafter Äcker, 823 □Klafter Wiesen und 668 □Klafter Gärten ... hierum war vorhin Maria Kranberger allein begwährt, von welcher der Gewährnehmer diese Behausung vermög Heuraths Kontrakt von 13. August des Jahres im Werthe per 500fl. zur Helfte an sich gebracht hat ... hievon sind an jährlichem Dienst zu entrichten 1fl. 30x ...
1. 10. 1818 Gewähr fol. 517	Hausüberländ Gewähr	Michael Wimbauer am Moos und Maria dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch Winklern mit mit jährlich 1fl. 26x 2d laut Grundbuch folio 275 dienstbare Hausüberländ per 2 Joch 909 □Klafter Äcker und 429 □Klafter Garten ... hierum war vorhin Maria Kranberger als Witwe allein begwährt, von welcher sodann Gewährnehmer diese Überländ vermög Heurathskontrakt vom 13. August des Jahres im Werthe per 800fl. zur Helfte an sich gebracht hat ...
1. 10. 1818 Gewähr fol. 517	Hausüberländ Gewähr	obiger Michael Wimbauer am Moos, Maria dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Kleinberger Grundbuch folio 174 mit jährlich 18x 3d dienstbare neben Leopold Stolz und Michael Strohhöfer liegende Überländwiese, 1 Tagwerk in der Bucherau, die Krennerwiese genannt ... hierum war vorhin Maria Kranberger allein begwährt, von welcher sodann Gewährnehmer diese Überländwiese vermög Heuraths Kontrakt vom 13. August des Jahres im Werthe per 100fl. zur Helfte an sich gebracht hat ...
8. 10. 1818 Gewähr fol. 517	Überländ Gewähr	die St. Peterskirchen von Inzersdorf empfängt Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch vom Amte Wantendorf mit 3d dienstbare Viertel Weingarten hinter dem Greill in Gießgraben, ferner 2 Joch Äcker unter den Wagram mit 18d dienstbar und ½ Joch Acker auf den Wagram mit 8d jährlich dienstbar ... hievon und zwar von sämtlichen Grundstücken entrichtet obbelmte St. Peterskirche ao 818 mit 3fl. ...
26. 10. 1818 Gewähr fol. 518	Hausgewähr	Johann Wimmer , behauster Unterthan zu Trienting, Magdalena dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch übers Hofamt folio 627 mit jährlich 9fl. 13x, dann 3 Metzen 9 Mßl Korn und 8 Metzen 8 Mßl Haber dienstbare Behausung N° 5 zu Trienting und die dazu gehörigen Hausgrundstücke als 14 Joch 240 □Klafter Äcker, 4 Joch 543 □Klafter Wiesen und 1071 □Klafter Garten ... hierum war vorhin Johann Wimmer allein begwährt, welcher sodann die Gewährnehmerin vermög Heuraths Kontrakt vom 1. 8ber 818 um diese Behausung im Werthe zu 700fl. zur Helfte begwähren ließ ...
26. 10. 1818 Gewähr fol. 518	Hausgewähr	Michael Oberhauser , behauster Unterthan zu Reitterndorf und Magdalena dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch übers Florianiamt folio 81 mit jährlich 9fl. 6¼x dienstbare Behausung N° 5 zu Reitterndorf und dazu gehörige Hausgründe als 18 Joch 4 □Klafter Äcker, 1 Joch 237 □Klafter Wiesen, 1 Joch 998 □Klafter Waldung und 1149 □Klafter Garten ... hierum war vorhin Michel Oberhauser allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib vermög Heuraths Kontrakt vom 2. 8ber 818 um diese Behausung zu 1000fl. zur Helfte begwähren läßt ...
26. 10. 1818 Gewähr fol. 518	Hausgewähr	Michael Jandel , behauster Unterthan an Zehenthof, Magdalena dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über Winklern folio 227 mit jährlich 7fl. 6x dienstbare Behausung N° 5 am Zehenthof samt dazu gehörigen Hausgründen als 7 Joch 258 □Klafter Äcker, 6 Joch 460 □Klafter Wiesen, 1 Joch 290 □Klafter Waldung und 1121 □Klafter Garten ... hierum war vorhin Michel Jandel allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Weib um diese Behausung im Werthe zu 700fl. zufolge Heuraths Kontrakt vom 8. 8ber 818 zur Helfte mit begwähren läßt ...
27. 11. 1818 Gewähr fol. 518	Hausgewähr	Jacob Windtner zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Hofamte folio 127 mit jährlich 2fl. 42x 3d dienstbare Hofstadt N°

		30 zu Erla bei der Runsen, das Grubergüt genannt, samt dazu gehörigen Hausgründen als 1 Joch 443 $\frac{1}{3}$ □Klafter Aecker, 1 Joch 446 □Klafter Garten und 486 □Klafter Auen ... hierum war vorhin Jacob Windtner, Rosina dessen Ehefrau mitsammen begwährt, nach welcher letzterer absterben diese Behausung durch Abhandlungsvertrag im Schätzungswerth zu 900fl. an ihn Gewährnehmer zur zweiten Helfte gediehen ist ...
27. 11. 1818 Gewähr fol. 519	Hausüberländ Gewähr	obiger Jacob Windtner empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt folio 175 mit jährlich 2fl. 32x 2d dienstbare Hausüberländ von einer Brandstadt zu $\frac{1}{2}$ Joch Acker im Pantaleonerfeld liegend ... hierum war vorhin Jacob Windtner, Rosina dessen Ehefrau mitsammen begwährt und ist nach absterben der letzteren diese Acker an Gewährnehmer um den Schätzungswerth ...
28. 11. 1818 Gewähr fol. 519	Hausgewähr	Peter Derntl , behauster Unterthan zu Niedersebern empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt folio 915 mit jährlich 15fl. 10x 1 d dienstbare Behausung N° 10 zu Niedersebern, das Derntlgut genannt, samt dazu gehörigen Hausgründen als 28 Joch 322 □Klafter Äcker, 8 Joch 1032 □Klafter Wiesen und 1 Joch 72 □Klafter Garten ... hierum waren vorhin Peter Derntl, Rosina dessen Ehefrau mitsammen begwährt, nach welcher letzterer absterben diese Behausung durch Abhandlung Vertrag an Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 1500fl. auch zur zweiten Hälfte übergegangen ist ...
28. 12. 1818 Gewähr fol. 519	Hausgewähr	Joseph Stiegler , Weber und Kleinhäusler zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuch übers Hofamt folio 91 mit jährlich 30x dienstbare Zinnshäusel N° 21 in Erla, wozu 220 □Klafter Garten gehören ... hierum waren vorhin Joseph Stiegler, Magdalena dessen Ehefrau mitsammen begwährt, nach welcher letzteren absterben dieses Kleinhäusl um den Schätzungswerth zu 250fl. an Gewährnehmer durch Abhandlungs Vertrag zur 2. Helfte gediehen ist ...
28. 12. 1818 Gewähr fol. 519	Überländ Gewähr	Sebastian Thürneder von Niedersebern, Anna Maria dessen Ehefrau empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers hofamt folio 492 mit jährlich 2fl. 36x dienstbaren 4 Tagwerk Überländwiesen am Straßwörth Gusenbauer Flur, die Takerlwiese genannt, neben Georg Lettner und Anton Steurer liegend ... hierum war vorhin Sebastian Thürneder allein begwährt, welcher nun auch obiges Ehefrau um dieses Überländ zu 300fl. W.W. zur Helfte begwähren läßt
8. 1. 1819 Gewähr fol. 520	Hausgewähr	Maria Ströbitzer , Wittwe zu Geibling empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch übers Hofamt folio 843 mit jährlich 4fl. 30x 2d dienstbare Hofstattbehausung N° 2 zu Geibling samt dazu gehörigen Hausgründen als 5 Joch 1278 □Klafter Acker, 3 Joch 790 $\frac{2}{3}$ □Klafter Wiesen und 1248 $\frac{1}{3}$ □Klafter Garten ... hierum war vorhin Gewährnehmerin mit ihrem Ehemann Mathias Ströbitzer zugleich begwährt, nach dessen absterben dieselbe obige Behausung durch Abhandlungs Vertrag um den Schätzungswerth per 400fl. auch zur 2. Helfte an sich gebracht hat ...
8. 1. 1819 Gewähr fol. 520	Hausgewähr	Johann Wimberger zu Pantaleon, Magdalena dessen Ehefrau empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch übers Hofamt folio 451 dienstbare Kleinbehausung zu Pantaleon sub N° 68 nebst dazu gehörigen 75 □Klafter Garten ... hierum waren vorhin Theodor Kollensbuch , Maria uxor mitsammen begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Kleinhaus durch Kauf vom heutigen Tage um 550fl. W.W. an sich gebracht haben ...
19. 1. 1819 Gewähr fol. 520	Hausgewähr	Jacob Huber , behauster Unterthan zu Weinberg und Maria sein Ehefrau empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt folio 259 mit jährlich 4fl. 44x 3d dienstbaren Halblehenbehausung N° 2 zu Weinberg samt dazu gehörigen Hausgründen als 6 Joch 348 $\frac{1}{2}$ □Klafter Äckern, 1 Joch 340 □Klafter Wiesen und 851 $\frac{2}{3}$ □Klafter Garten ... hierum waren vorhin Joseph Geiblinger , Magdalena uxor zugleich begwährt, von welchen die Gewährnehmer diese Behausung durch Kauf um 255fl. an sich gebracht haben ...

19. 1. 1819 Gewähr fol. 520	Überländ Gewähr	obiger Jacob Huber und dessen Eheweib Maria empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche übers Hofamt folio 212 mit jährlich 20x dienstbare ½ Joch Überländacker im Predigerfeld, der Predigeracker genannt, neben Simon Ströbitzer und Michel Ruchburger liegend ... hierum waren vorhin Joseph Geiblinger, Magdalena uxor zugleich begwährt, von welchen dieser Acker durch Kauf um 45fl. an Gewährnehmer gediehen ist ...
19. 1. 1819 Gewähr fol. 521	Überländ Gewähr	vorstehender Jacob Huber, Maria sein Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch übers Hofamt folio 277 mit jährlich 30x dienstbaren Überländ Hofackerzu ½ Joch im Kirchbichlerfeld neben Joseph Platzl und Michel Schnetzinger liegend ... hierum waren vorhin Joseph Geiblinger, Magdalena uxor zugleich begwährt, von welchen die Gewährnehmer diesen Acker um 50fl. käuflich an sich gebracht haben ...
19. 1. 1819 Gewähr fol. 521	Hausgewähr	Joseph Huber , ledigen Standes von Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt folio 259 mit jährlich 4fl. 44x 3d und 1 Metzen 3½ Maß Marktfutterhaber im Stockerauer Maß dienstbare Behausung N° 2 zu Weinberg samt dazu gehörigen Hausgründen als 6 Joch 348 □Klafter Äcker, 1 Joch 340 □Klafter Wiesen und 851 □Klafter Garten ... hierum waren vorhin Jacob Huber und Maria dessen Eheweib zugleich begwährt, welche dann Gewährnehmer diese Behausung um 600fl. W.W. vermög Kaufs Kontrakt de dato hodierno übergeben haben ...
19. 1. 1819 Gewähr fol. 521	Überländ Gewähr	Joseph Huber , ledigen Standes von Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche übers Hofamt folio 212 mit jährlich 30x dienstbare ½ Joch Überländhofacker im Predigerfeld, der Predigeracker genannt, neben Simon Ströbitzer und Michel Reifberger liegend ... hierum waren vorhin Jakob Huber und desssen Eheweib Maria zugleich begwährt, welche dem Gewährnehmer diesen Acker um 70fl. Wiener Währung vermög Kaufkontrakt de dato hodierno übergeben haben ...
19. 1. 1819 Gewähr fol. 521	Überländ Gewähr	Joseph Huber , ledigen Standes von Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche übers Hofamt folio 277 mit jährlich 30x dienstbare ½ Joch Überländhofacker im Kirchbichlerfeld, neben Joseph Platzl und Michel Schnetzinger liegend ... hierum waren vorhin Jakob Huber mit seinem Eheweib Maria zugleich begwährt, welche diesen Acker dem Gewährnehmer um 80fl. Wiener Währung vermög Kaufkontrakt vom heutigen Tag übergeben haben ...
20. 1. 1819 Gewähr fol. 522	Hausgewähr	Sebastian Schlader , Schuster und Kleinhäusler zu Erla und dessen Eheweib Magdalena empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt folio 95 mit 1fl. 19x 3d jährlich dienstbare Kleinbehausung N° 22 in der Point zu Erla ... hierum war vorhin Sebastian Schlader als Witwer allein begwährt, welcher nun auch seine obgedachtes Eheweib um dieses Kleinhaus im Werthe per 200fl. zur Hälfte begwären läßt ...
20. 1. 1819 Gewähr fol. 522	Hausgewähr	Joseph Stiegler , Weber und Kleinhäusler zu Erla, Maria dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche übers Hofamt folio 91 mit jährlich 30x dienstbare Zinshäusel N° 21 zu Erla samt 220 □Klafter Garten ... hierum war vorhin Joseph Stiegler als Witwer allein begwährt, welcher nun auch sein obgedachtes 2. Weib in Folge Heurathskontrakt vom heutigen Tag um dieses Häusel per 250fl. W.W. zur Helfte begwären läßt ...
30. 1. 1819 Gewähr fol. 522	Hausgewähr	Joseph Artmayer , ledigen Standes von Seggau empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch übers Hofamt folio 655 mit jährlich 10fl. 5x 3d, dann 13 Msl Waitz, 3 Metzen 9 Msl Korn und 8 Metzen 7 Msl Haber im Stockerauer Maß dienstbare Behausung an der Thürn zu Seggau sub N° 4, samt dazu gehörigen Hausgründen als 18 Joch 310 □Klafter Äcker, 4 Joch 198⅔ □Klafter Wiesen und 1200 □Klafter Garten ... hierum waren vorhin Johann und Maria Ortmayrin mitsammen begwährt, von welchen der Gewährnehmer diese Behausung

		vermög Kaufkontrakt vom heutigen Tag um 1000fl. W.W. an sich gebracht hat ...
4. 2. 1819 Gewähr fol. 522	Hausgewähr	Jacob Find , Witwer in der Au empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt folio 907 dienstbare Kleinbehausung N° 12 in der Au jenseits der Donau samt dazu gehörigen Hausgarten zu 750 □Klafter ... hierum waren vorhin Gewährnehmer und dessen Eheweib Barbara mitsammen begwährt, nach deren absterben derselbe dieses Kleinhaus vermög Abhandlungs Vertrag um den Schätzungswerth per 250fl. zur zweiten Helfte an sich gebracht hat ...
4. 2. 1819 Gewähr fol. 522	Hausgewähr	obiger Jakob Find und dessen 2. Eheweib Anna Maria empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt folio 907 dienstbare Kleinbehausung N° 12 in der Au jenseits der Donau samt dazu gehörigen Hausgarten zu 750 □Klafter ...
11. 2. 1819 Gewähr fol. 523	Hausgewähr	Johann Ratzinger , Witwer zu Oberzwischenbrun empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Wantendorfer Grundbuch folio 5 mit jährlichen 6fl. 44x dienstbare Ganzlehenbehausung N° 13 zu Oberzwischenbrun samt dazu gehörigen Hausgründen als 35 Joch 1401 □Klafter Aecker, 2 Joch 783 □Klafter Wiesen, 1 Joch 700 □Klafter Wald und 1 Joch 212 □Klafter Garten ... hierum waren vorhin der Gewährnehmer und dessen Weib Katharina mitsammen begwährt, nach deren absterben derselben vermög Abhandlung auf die 2. Helfte dieser Behausung nach dem Schätzwerthe per 4000fl. W.W. an sich gebracht hat ...
11. 3. 1819 Gewähr fol. 523	Überländ Gewähr	Joseph Aichinger , Bräumeister zu Amstetten und Katharina dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den zum Amstetter rücksässigen Amt Winklern, Grundbuch folio 292 dienstbaren Überländ Acker zu 1 Joch 291 □Klafter auf der obern Wieden neben Vinzenz Neweklows Küs Grundacker liegend ... hierum waren vorhin Vinzenz Neweklows und dessen Eheweib Theresia mitsammen begwährt, von welchen die Gewährnehmer diesen Acker durch Kauf um 438fl. vermög Aufsandung vom 9. Xber 816 an sich gebracht haben ...
11. 3. 1819 Gewähr fol. 523	Überländ Gewähr	obige Conleute empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den zum Grundbuch über das Amt Winklern folio 243 dienstbaren Überländ Acker per 2 Joch auf der obern Wieden neben Vinzenz Neweconclowsy liegend ... hierum waren vorhin Vinzenz Neweconclowsy und dessen Eheweib mitsammen begwährt, von welchen Gewährnehmer diese Acker, die Jöcher genannt, durch Kauf um 956fl. vermög Aufsandung vom 9. Xber an sich gebracht haben ...
11. 3. 1819 Gewähr fol. 523	Überländ Gewähr	obige Conleute empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den zum Grundbuch über das Amt Winklern folio 294 dienstbaren Überländ Acker per 462 □Klafter, das Rostkäfersche Ackerl genannt, neben neben Vinzenz Neweconclowsy liegend ... hierum waren vorhin Vinzenz Neweconclowsy und dessen Eheweib mitsammen begwährt, von welchen Gewährnehmer diesen Acker um 116fl. vermög Aufsandung vom 9. Xber an sich gebracht haben ...
9. 4. 1819 Gewähr fol. 524	Überländ Gewähr	Theresia Aigenbäurin , ledigen Standes am Hanselgut zu Hainbuchen empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 534 mit jährlich 1fl. 12x dienstbaren 2 Joch Überländ Augrund und Wiesen in Grünhaufen beim Staflinger Wasser, neben der Herrschaft Erla und Johann Strasser liegend ... hierum waren vorhin Martin, Katharina, Maria, Anna und Elisabeth Karlinger mitsammen begwährt, von welchen obige Gewährnehmerin diesen Überländgrund im Werthe per 400fl. W.W. durch Erbschaft an sich gebracht hat ...
9. 4. 1819 Gewähr fol. 524	Überländ Gewähr	Simon Marksteiner und dessen Eheweib Theresia empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt folio 934 mit jährlich 1fl. 12x dienstbaren 2 Joch Überlândiaugrund und Wiesen im Grünhaufen Staflinger Wasser neben der Herrschaft Erla und Johann Strasser liegend ... hierum war vorhin Theresia Aigenbäuerin allein begwährt, welche nun ihren obigen Ehemann vermög Heuraths Kontrakt de dato Schwertberg den 27. Ferbruar 819 um die-

		ses Überländ per 400fl. W.W. zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
27. 4. 1819 Gewähr fol. 524	Überländ Gewähr	Rosalia Täuberin , verwittibte Seifensiederin zu Amstetten empfängt allein Nutz und Gewähr um den zum Grundbuche über Winklern folio 261 mit jährlich 30x dienstbaren Überländacker und Wiesen per 2 Joch 1737 □Klafter in Amstetter Auhäufel, die Grausfurth genannt, neben den Ybbsfluß, dem Höferbauer und eigenen Gründen liegend ... hierum waren vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Ehemann Michel Täuber zugleich begwährt, nach dessen absterben dieselbe dieses Überländ in Folge gerichtlicher Einantwortung de dato Amstetten den letzten Xber 817 um 270fl. zur zweiten Helfte an sich gebracht hat ...
27. 4. 1819 Gewähr fol. 524	Überländ Gewähr	obige Rosalia Täuberin empfängt allein Nutz und Gewähr um den zum Grundbuche über Winklern folio 296 dienstbaren Überländacker zu 576 □Klafter obern Werth, das Leiten- oder Spitzackerl genannt, neben der Strasse, Josef Dorn und Josef Eckhardt liegend ... hierum waren vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Ehemann Michel Täuber zugleich begwährt, nach dessen absterben dieses Überländ im Werth per 36fl. in Folge gerichtlicher Einantwortung de dato Amstetten den letzten Xber 814 an Gewährnehmerin zur zweiten Hälfte geziehen ist ...
7. 5. 1819 Gewähr fol. 525	Überländ Gewähr	Joseph Ritzenwinkler , Herrschaft Ebelsperger Unterthann von Kriestein und dessen Eheweib Maria empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über das Hofamt folio 150 mit 2fl. 30x dienstbaren, dem Donau Bruche ausgesetzten Hofwiese in der Mitterau ... hierum war vorhin Maria Ebner allein begwährt, welche nun ihren obigen Ehewirth um dieses Überländ per 40fl. Werthe zur Helfte begwähren läßt ...
7. 5. 1819 Gewähr fol. 525	Überländ Gewähr	Maria Ritzenwinkler empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch übers Hofamt folio 152 mit 2fl. 30x dienstbare, von der Donau größtentheils weggebrochenen Hofwiese in der Mitterau ... hierum war vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Ehemann Josef Ritzenwinkler zugleich begwährt, nach desselben absterben dieses Überländ im Werthe per 10fl. an dieselbe ganz übergegangen ist ...
7. 5. 1819 Gewähr fol. 525	Überländ Gewähr	der obigen Maria Ritzenwinkler 5 Erben empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt folio 152 mit 2fl. 30x dienstbare, von der Donau bis auf 60 □Klafter weggebrochene Hofwiese in der Mitterau ... hierum war vorhin Maria Ritzenwinkler allein begwährt, von welcher die Gewährnehmer diese Wiese per 5fl. Werthes ererbt haben ...
7. 5. 1819 Gewähr fol. 525	Überländ Gewähr	Franz Walter , behauster Unterthan zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 152 mit 2fl. 30x dienstbare, von der Donau bis auf 60 □Klafter weggebrochene Hofwiese in der Mitterau, so vorhin in 8 Tagwerk Wiesen bestehend ... hierum waren vorhin die Maria Ritzenwinklerischen 5 Erben mitsammen begwährt, von welchen der Gewährnehmer dieses Überländ um 5fl. erkauft hat ...
1. 6. 1819 Gewähr fol. 525	Hausgewähr	Andre Pfeiffer , behauster Unterthan zu obern Wieden und Katharina dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 27 mit jährlich 1fl. 22x dienstbare Behausung № 2 zu Mitter Wieden, wozu 16 Joch 1299 □Klafter Äcker, 812 □Klafter Wiesen, 2 Joch 1250 □Klafter Waldung und 1396 □Klafter Garten gehören ... hierum war vorhin Joseph Gebhart und dessen Eheweib Ottilia mitsammen begwährt, von welchen Gewährnehmer diese Behausung vermög Kontrakt von 5. Februar 819 um 600fl. W.W. erkauft haben ...
4. 6. 1819 Gewähr fol. 526	Hausgewähr	Joseph Gerstmayer , ledigen Standes von Niederwilling empfängt allein Nutz und Gewähr um das ins neue Grundbuch über das Hofamt folio ? mit jährlich 4fl. 23x dienstbare Haus № 8 zu Weinberg, die Rampelhofstadt genannt, samt dazu gehörigen Hausgründen als 4 Joch 1309 □Klafter Äcker und 744 □Klafter Garten ... hierum war vorhin Stefan Grabner allein begwährt, von welchem Gewährnehmer

		diese Behausung laut Kontrakt von 4. Juny des Jahres um 1090fl. er- kauft hat ...
4. 6. 1819 Gewähr fol. 526	Überländ Gewähr	Joseph Gerstmayer , ledigen Standes von Niederwalling empfängt al- lein Nutz und Gewähr um den zum Grundbuche übers Hofamt folio 267 mit jährlich 30x dienstbaren Überländhofacker im Kirchbichlerfeld neben Franz Ostberger und Michel Ruchberger liegend und im Flä- chenmaß ein halbes Joch haltend ... hierum war vorhin Stefan Grab- ner allein begwährt, von welchem Gewährnehmer diese Überländ laut Kontrakt vom 4. Juny des Jahres um 150fl. erkauft hat ...
4. 6. 1819 Gewähr fol. 526	Überländ Gewähr	obiger Joseph Gerstmayer empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt folio 341 mit jährlich 15x dienstbare Überländwiese zu 2/4 Tagwerk in der Buchau, zwischen der Waldung Buchau und Stefan Wipperger liegend ... hierum war vorhin Stefan Grabner allein begwährt, von welchem Gewährnehmer dieses Über- länd laut Kontrakt vom 4. Juny des Jahres um 30fl. erkauft hat ...
4. 6. 1819 Gewähr fol. 526	Überländ Gewähr	obiger Joseph Gerstmayer empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt folio 349 mit jährlich 52x dienstbare Überländwiese zu ¼ Joch in dem Reisch am Gruns beim Koppel neben dem Fahrtweg und Michael Rechberger liegend ... hierum war vorhin Stefan Grabner allein begwährt, von welchem der Gewährnehmer dieses Überländ laut Kontrakt vom 4. Juny des Jahres um 30fl. erkauft hat ...
5. 6. 1819 Gewähr fol. 526	Überländ Gewähr	Joseph Brunner , ledigen Standes, behauster Unterthan zu Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 114 mit jährlich 1fl. 7½ □Klafter dienstbare Überländau und Wiese zu 3 Joch in der Mitterau bei Stein, neben der Steiner Wie- sen und Leopold Eichinger liebend ... hierum waren vorhin Peter Li- ninger, Anna Maria uxor mitsammen begwährt, von welchen der Gewährnehmer dieses Überländ durch Kauf um 280fl. Wiener Wäh- rung an sich gebracht hat ...
5. 6. 1819 Gewähr fol. 527	Hausgewähr	Georg Fischer , behauster Unterthan in der Steinwend und Anna Ma- ria dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt mit jährlich 17fl. 54¼x, dann 3 Met- zen Marktfutter Haber dienstbare Behausung in der Steinwend, samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Georg Fischer al- lein begwährt, welcher nun in Folge Ehevertrag vom 12. May 819 auch sein obiges Eheweib um diese Behausung im Schätzungswerthe per 2000fl. W.W. zur Helfte neben sich an Gewähr bringen läßt ...
12. 6. 1819 Gewähr fol. 527	Überländ Gewähr	Georg Baumgartner der Herrschaft Haus Unterthan zu Brand erhält allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch übers Hofamt folio 523 mit jährlich 2fl. dienstbare Überländ Au und Wiese zu 1½ Joch in der alten Naufahrt beim Staflingerwasser neben Josef Ströbitzer und dem breiten Arm liegend ... hierum waren vorhin der Gewährnehmer und sein Eheweib Barbara mitsammen begwährt, nach deren abster- ben auch die zweyte Helfte dieses Überländs im Schätzungswerthe per 800fl. Wiener Währung an obigen Gewährnehmer übergegangen ...
12. 6. 1819 Gewähr fol. 527	Überländ Gewähr	obiger Georg Baumgartner un dessen 2. Ehegattin Magdalena empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche übers Hofamt folio 523 mit jährlich 2fl dienstbare Überländau und Wiese zu 1½ Joch in der alten Naufahrt beim Staflingerwasser neben Josef Ströbitzer und dem krummen Arme liegend ... hierum war vorhin Georg Baumgartner allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib vermög Heuraths Vertrages um dieses Überländ im Schät- zungswerthe per 800fl. W.W. zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
4. 8. 1819 Gewähr fol. 528	Hausgewähr	Stephan Pöll , ledigen Standes zu Petzling empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche des Florianer Amte folio 104 mit jährlich 5fl. 25¼x dienstbare Hofstadtbehausung N ^o 3 zu Petzling, das Pullinger Gütl genannt, samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Andre und Eva Maria Pöll mitsammen begwährt, von welchen der Gewährnehmer diese Behausung um 700fl. Wiener Wäh-

		rung käuflich überkommen hat ...
10. 8. 1819 Gewähr fol. 528	Überländ Gewähr	Elisabeth Dirnberger , Witwe und Inwohnerin am Maßbergergut empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Kleinberg mit jährlich 11¼x dienstbare Überländwiese zu 1½ Tagwerk in der Bracherau neben Joseph Dietl und Mathia Hopf liegend ... hierum war vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Ehemann Michel Dirnberger zugleich begwährt, von welch letzteren dieses Überländ nach seinem Ableben an Gewährnehmerin auch zur 2. Helfte im Schätzungswerthe per 100fl. gediehen ist ...
10. 8. 1819 Gewähr fol. 528	Überländ Gewähr	Mathia Dirnberger , Herrschaft Zeillern behauster Unterthan am Maßbergergut und Maria dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Kleinberg folio 196 mit jährlich 11¼x dienstbare Überländwiese zu 1½ Tagwerk in der Bracherau neben Joseph Dietl und Mathia Hopf liegend ... hierum war vorhin Elisabeth Dirnberger allein begwährt, von welcher diese Überländ vermög Aufsandung vom heutigen Tag an die Gewährnehmer um 100fl. Wiener Währung gekommen ist ...
26. 8. 1819 Gewähr fol. 528	Hausgewähr	Joseph Piekel zu Gutenhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über das Hofamt folio 615 mit jährlich 3fl. 55½x dienstbare Hofstadt, auch Zimmermannsgütl zu Gutenhofen N° 10 samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Johann Piekel und sein Eheweib Magdalena mitsammen begwährt, von welch letzteren nach ihrem absterben die erlediget Helfte dieser Behausung an Gewährnehmer um den Schätzungswerth per 560fl. durch gerichtliche Einantwortung übergangen ist ...
30. 8. 1819 Gewähr fol. 529	Hausgewähr	Magdalena Kronabeter , Witwe zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 39 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehausung N° 9 zu Erla, das Kumperhäusel beim Altherrn genannt ... hierum war vorhin Gewährnehmerin und ihr Ehemann Johann Kronabeter zugleich begwährt, nach dessen ableben die erledigte Helfte dieses Häusels im Werthe per 350fl. an Gewährnehmerin durch gerichtliche Einantwortung gekommen ist ...
31. 8. 1819 Gewähr fol. 529	Hausgewähr	Martin Stangel , behauster Unterthan zu Au empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über Kleinberg folio 150 mit jährlichen 2fl. 51x dienstbare Hofstadt zu Au N° 2, die Frauenhofstadt genannt, samt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Eheweibe Katharina zugleich begwährt, nach deren absterben er auch die zweite Helfte dieser Hofstadt durch gerichtliche Einantwortung überkommen hat ...
31. 8. 1819 Gewähr fol. 529	Hausgewähr	obiger Martin Stangel empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Kleinberg folio 104 mit jährlich 8fl. 21x dienstbare Hofstadt zu Au N° 24, die Banbalkhofstadt genannt, samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Eheweibe Katharina zugleich begwährt, nach deren absterben auch die 2. Helfte dieser Hofstadt durch gerichtliche Einantwortung überkommen hat ...
31. 8. 1819 Gewähr fol. 529	Haus Überländgewähr	obiger Martin Stangel empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Kleinberg folio 215 mit jährlich 52x dienstbaren 3 Tagwerk Hausüberländ Holzstadt in der Au zu Zainwörth, neben dem Donauufer und dem Fahrtweg liegend ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Eheweibe Katharina zugleich begwährt, nach deren absterben er auch die 2. Helfte dieses Überländs durch gerichtliche Einantwortung um 25fl. W.W. übernommen hat ...
13. 9. 1819 Gewähr fol. 530	Hausgewähr	Michael Nagelhofer , behauster Unterthan zu Kleinberg, Theresia dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Kleinberg folio 102 mit jährlich 1fl. 41¼x dienstbare Kleinbehausung N° 8 zu Kleinberg samt Hausgründen ... hierum waren vorhin Leopold und Rosina Weidinger mitsammen begwährt, von welchen obige Gewährnehmer diese Behausung im Werthe per 350fl. durch Kaufvertrag vom heutigen Tag an sich ge-

		bracht haben ...
14. 9. 1819 Gewähr fol. 530	Hausgewähr	Peter Woidi , Kleinhäusler von Allerstorf und Maria dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 179 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehausung № 10 zu Eschbach am Schuhreith samt dazu gehörigen Hausgartl ... hierum war vorhin Maria Hammerl allein begwährt, von welcher die Gewährnehmer diese Behausung vermög Kontrakt vom 25. Juny des Jahres um 300fl. W.W. erkaufte haben ...
20. 9. 1819 Gewähr fol. 530	Hausgewähr	Joseph Huber , behauster Unterthan zu Weinberg, Maria dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über das Hofamt folio 259 mit jährlich 4fl. 44¼x und 1 Metzen 3½ Maßl Marktfutterhaber dienstbare Behausung № 2 zu Weinberg samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Joseph Huber allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib vermög Ehevertrags vom 21. August des Jahres um die Helfte dieser Behausung im Werthe per 600fl. begwähren läßt ...
20. 9. 1819 Gewähr fol. 530	Überländgewähr	obiger Joseph Huber, Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 212 mit jährlich 30x dienstbare ½ Joch Überländ Hofackerim Predigerfeld, der Predigeracker genannt, neben Simon Ströbitzer und Michel Ruckberger liegend ... hierum war vorhin Joseph Huber allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib vermög Ehevertrages vom 21. August des Jahres um diese Überländ im Werthe per 70fl. zur Helfte neben sich an Gewähr bringen läßt ...
20. 9. 1819 Gewähr fol. 531	Überländgewähr	obiger Joseph Huber, Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 277 mit jährlich 30x dienstbare ½ Joch Überländ Hofacker im Kirchbüchlerfeld neben Joseph Platzl und Michel Schnetzinger liegend ... hierum war vorhin Joseph Huber allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib um diese Überländ im Werthe per 80fl. zur Helfte begewähren läßt ...
21. 9. 1819 Gewähr fol. 531	Hausgewähr	Leopold Edlinger von Laha empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 195 mit jährlich 5fl. 50x dienstbare Behausung № 9 zu Lahasamt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Peter Edlinger allein begwährt, von welchem nach seinem ableben diese Behausung an Gewährnehmer durch gerichtliche Einantwortung de dato hodierno um den Schätzungswerth per 400fl. gekommen ist ...
21. 9. 1819 Gewähr fol. 531	Hausgewähr	Martin Stangl , behauster Unterthan zu Au und Maria dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Kleinberg folio 154 mit jährlich 8fl. 34x dienstbare Hofstadt zu Au № 24, die Banbalkhofstadt genannt, samt dazu gehörigen Hausgründen ... hiram war vorhin Martin Stangl allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib in Folge Heurathsbrief vom 6. September 819 um diese Behausung zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
21. 9. 1819 Gewähr fol. 531	Hausgewähr	obiger Martin Stangl, Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Kleinberg folio 150 mit jährlich 2fl. 51x dienstbare Hofstadt zu Au № 25, die Frankenhofstadt genannt, samt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Martin Stangl allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib in Folge Heurathsbrief vom 6. 7ber 819 um diese Behausung im Schätzungswerthe mit der vorstehenden Hofstadtbehausung № 24 zu Au per 350fl. W.W. zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
21. 9. 1819 Gewähr fol. 532	Überländgewähr	obiger Martin Stangl, Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Kleinberg folio 215 mit jährlich 52¼x dienstbaren 3 Tagwerk HausüberländHolzstadt in der Lastadt zu Zeinwerth, neben Georg Danhofer und franz Leeb liegend ... hierum war vorhin Martin Stangl allein begwährt, welcher nun auch seine obige Ehewirthin um dieses Überländ im Schätzungswerthe per 25fl. Wie-

		ner Währung in Folge Heurathsbrief vom 6. 7ber 819 zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
26. 9. 1819 Gewähr fol. 532	Überländgewähr	Theresia Wegschaider , Wirthin und Bäckmeisterin zu Biberbach empfängt als Witwe allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über das Hofamt folio 555 mit jährlich ? dienstbaren ½ Tagwerk Wuchtelw. in der Fröschlau bei der Treffling, neben Johann Lintner und Johann Reitter liegend ... hierum war vorhin Gewährnehmerin mit ihrem Ehemann Joseph Wegschaider zugleich begwährt, nach dessen absterben dieses Überländ im Schätzungswerthe per 150fl. an obige Gewährnehmerin vermög gerichtlicher Aufsandung vom 10. 7ber des Jahres detto Herrschaft Seitenst., zur 2. Helfte gekommen ist ...
26. 9. 1819 Gewähr fol. 532	Überländgewähr	obige Theresia Wegschaider empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt mit jährlich ? dienstbare ¾ Tagwerk Wechselwiesen in der Fröschlau bei der Treffling neben Franz Pfaffenbüchler und eigenen Grund liegend ... hierum war vorhin Gewährnehmerin, it ihrem Ehemann Josef Wegschaider zugleich begwährt, nach dessen absterben dieselbe dieses Überländ per 225fl. W.W. vermög gerichtlicher Aufsandung de dato Seitenstetten den 10. 7ber des Jahres auch zur 2. Helfte n sich gebracht hat ...
27. 9. 1819 Gewähr fol. 532	Überländgewähr	Johann Puber , Wirth und Fleischhauer in Biberbach, Johanna dessen Ehefrau empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt mit jährlich ? dienstbaren Wiesen zu ½ Tagwerk aus der Fröschlau bei der Treffling nächst Seitenstetten, neben Ziervogl zu Wolspach und Johann Leutner liegend ... hierum war vorhin Johann Puper allein begwährt, welcher zu Folge Ehevertrag auch sein obiges Ehefrau um dieses Überländ per 90fl. zu Helfte neben sich begwähren läßt ...
27. 9. 1819 Gewähr fol. 533	Überländgewähr	obiger Johann Puber , Johanna uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio ? mit jährlich ? dienstbaren Wiesen zu 1 Tagwerk aus der Fröschlau bei der Treffling nächst Seitenstetten, neben Kremsbuchner und Johann Puber liegend ... hierum war vorhin Johann Puber allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Ehefrau um dieses Überländ per 130fl. W.W. vermög Ehevertrag neben sich an Gewähr bringen läßt ...
27. 9. 1819 Gewähr fol. 533	Überländgewähr	Johanna Puber , Wirthin und Fleischhauerin zu Biberbach empfängt als Witwe allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio ? mit jährlich ? dienstbaren ½ Tagwerk Wiesen aus der Fröschlau bei der Treffling nächst Seitenstetten neben Ziervogl zu Wolspach und Johann Leitner liegend ... hierum war vorhin Gewährnehmerin mit ihrem Ehemann Johann Puber zugleich begwährt, nach dessen absterben sodann dieselbe das gedachte Überländ per 125fl. W.W. in Folge gerichtlichen Zeugnisses durch Einantwortung auch zur 2. Helfte überkommen hat ...
27. 9. 1819 Gewähr fol. 533	Überländgewähr	obige Johanna Puber empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio ? mit jährlich ? dienstbare Wiesen zu 1 Tagwerk aus der Fröschlau bei der Treffling nächst Seitenstetten neben Kremsbuchner an der Schipplmühl und Johann Puber liegend ... hierum war vorhin Gewährnehmerin mit ihrem Ehemann Johann Puber zugleich begwährt, nach dessen absterben sodann dieselbe dieses Überländ im Schätzungswerth zu 200fl. W.W. vermög gerichtlichen Zeugnisses durch Einantwortung auch zur 2. Helfte an sich gebracht hat ...
29. 9. 1819 Gewähr fol. 533	Überländgewähr	Mathias Landerl , Herrschaft Ennsegger Unterthann Endthal, Anna Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um 2 Joch zum Grundbuche über das Florianeramt mit jährlich 27x dienstbaren Auegrund in der Köttingerau in 3 abgebrochenen Flecken ... hierum war vorhin Anna Maria Buchnerin allein begwährt, welches nun auch ihren obigen Ehemann um diese Überländ per 60fl. W.W. vermög Ehevertrag zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
29. 9. 1819	Überländgewähr	Simon Preuer , Maria dessen Ehefrau empfangen mitsammen Nutz

Gewähr fol. 534		und Gewähr um den zum Grundbuche über das Florianeramt folio 167 mit 2¼x dienstbaren ⅛ Joch Krautgarten neben Simon Egelseer und Josef Dichler liegend und ⅛ Joch Au im ? Köttingerfeld neben Mathias Pannhuber und Simon Pölzl liegend ... hierum war vorhin Simon Preuer allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib um dieses Überländ per 30fl. Wiener Währung zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
29. 9. 1819 Gewähr fol. 534	Überländgewähr	Franz Lehner , behauster Unterthan zu Ennsdorf und Katharina dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den zum Grundbuche über das Florianeramt folio 167 mit 2¼x dienstbaren ⅛ Joch Krautgarten neben Simon Egelseer und Josef Dichler liegend und ⅛ Joch Au im Ennsdorfer Steigerfeld neben Mathias Pannhuber und Simon Pölzl liegend ... hierum waren vorhin Simon und Maria Preuer zugleich begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Überländ um 75fl. erkaufte haben ...
29. 9. 1819 Gewähr fol. 534	Überländgewähr	Jacob Stepheibauer , behauster Unterthan von Albing, Theresia dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 65 1 Tagwerk Wiesen in Angewiesen, die Halbspurg genannt, so mit 20x jährlich dienstbar ist und neben Michel Schlögelhofer und Philip Rauchegger liegt ... hierum war vorhin Jakob Stepheibauer allein begwährt, welcher nun auch sein obgedachtes Weib vermög Eheverträge um dieses Überländ per 70fl. W.W. neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
29. 9. 1819 Gewähr fol. 534	Überländgewähr	Jacob Stepheibauer, Theresia uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 81 mit jährlich 15x dienstbare Wiese zu 1 Tagwerk Ungernoinfeld, die Peter oder Kreuzwiese genannt, neben Georg Kochlöffel, Georg Dißberger, Leopold Wagner und N. Schaberl liegend ... hierum war vorhin Jakob Stepheibauer allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib vermög Ehevertrag um dieses Überländ per 187fl. W.W. neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
29. 9. 1819 Gewähr fol. 534	Zehentgewähr	Joseph Dichler , k.k. Wegmauth Einnehmer, Katharina dessen Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den zum Grundbuche über die Zehente folio 83 mit jährlich 45x dienstbaren Zehend von 1 Joch 1588 □Klafter Acker am Raad und Raigen, hierum war vorhin Joseph Dichler von Ennsdorf allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib vermög Ehevertrag neben sich zur Helfte begwähren läßt im Werthe zu 300fl. W.W. ...
29. 9. 1819 Gewähr fol. 535	Haus Überländgewähr	Johann Leeb , behauster Unterthan zu Stein, Barbara dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 169 mit jährlich 1fl. dienstbare Hausüberländ, bestehend aus 5 Joch 263⅓ □Klafter Au in der Steinerau ... hierum war vorhin Johann Leeb allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Weib um dieses Überländ, wovon die Schätzung unter dem Hause begriffen ist, vermög Ehevertrages zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
29. 9. 1819 Gewähr fol. 535	Überländgewähr	Mathias Wagner , behauster Unterthan von Blabach, Theresia dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den zum Grundbuch über das Amt Kleinberg folio 170 mit jährlich 15x dienstbaren Überländwald zu 1 Joch in der Öder Freyheit, das Galgenholz genannt, neben den Acker Gemeindeholz liegend ... hierum war vorhin Mathias Wagner allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib um dieses Überländ im Werth per 300fl. W.W. neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
29. 9. 1819 Gewähr fol. 535	Zehentgewähr	Franz Ossberger , behauster Wirth zu Erla, Rosalie dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den im Grundbuch folio 125 mit jährlich 10x dienstbaren ganzen Zehend von 1 Joch 722⅓ □Klafter im Aichberg ... hierum war vorhin Franz Sternerstorfer, Rosina uxor zugleich begwährt, von welchen Gewährnehmer diesen Zehend dessen Schätzungspreis bei den Überländ folio 190 des Hofamt Grund-

		buches begriffen ist, durch Kauf an sich gebracht haben ...
29. 9. 1819 Gewähr fol. 535	Zehentgewähr	Franz Ossberger empfängt allein Nutz und Gewähr um den ins Grundbuch folio 125 mit jährlich 10x dienstbaren ganzen Zehend von 1 Joch 722 □Klafter im Aichberg ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Weibe Rosalia zugleich begwährt, nach deren Tode derselbe auch die 2. Helfte dieses Zehends, wovon die Schätzung untern Überländ folio 190 des Hofamt Grundbuchs begriffen ist, durch gerichtliche Einantwortung an sich gebracht hat ...
29. 9. 1819 Gewähr fol. 536	Zehentgewähr	Johann Schaberl , behausten Unterthan zu Erla und Elisabeth dessen Ehefrau empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den im Zehend Grundbuch folio 143 mit jährlich 10x und alle dritten Jahre mit 22½x am rechtlehenbaren Zehend von seinem Hausgarten auf der Point zu Erla und seinem Acker im Kurzgraben ... hierum waren vorhin Anton Palmethofer, Anna uxor zugleich begwährt, von welchen die Gewährnehmer diesen Zehend erkaufte haben ...
29. 9. 1819 Gewähr fol. 536	Überländgewähr	Peter Derndl , behauster Unterthan zu Niedersearn empfängt allein Nutz und Gewähr um den zum Grundbuch über das Hofamt folio 500 mit jährlich 7½x dienstbaren Hausüberländwiese zu 1 Tagwerk im Strafwörth Gusenbauerflur, neben Peter Steuerer, seiner selbst, Gusenbauer und Markt Auer Gründen liegend ... hierum war vorhin Peter Derndl, Rosina uxor mitsammen begwährt, nach deren absterben sodann dieses Überländ an Gewährnehmer durch gerichtliche Einantwortung auch zur 2. Helfte gekommen ist ...
1. 10. 1819 Gewähr fol. 536	Hausgewähr	Peter Derndl , behauster Unterthan zu Niedersearn, Anna Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 913 mit jährlich 15fl. 1¼x dienstbare Behausung N° 10 zu Niedersearn jenseits der Donau, das Derngut genannt samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Peter Derndl allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Ehefrau um diese Behausung im Schätzungswerthe per 1500fl. W.W. neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
1. 10. 1819 Gewähr fol. 536	Überländgewähr	obiger Peter Derndl, Anna Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 520 mit jährlich 7½x dienstbare Hausüberländwiese zu 1 Tagwerk im Strafwörth, Gusenbauer Flur, neben Pater Steuerer, seinen selbst, Gusenbauer und Markt Auer Gründen liegend ... hierum war vorhin Peter Derndl allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Ehefrau in Folge Ehevertrages um dieses Überländ, wovon die Schätzung unter dem Hause begriffen, zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
1. 10. 1819 Gewähr fol. 537	Überländgewähr	obiger Peter Derndl, Anna Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 520 mit jährlich 7½x dienstbare Wiese zu 2½ Joch in der Krugau im Bibergraben neben Peter Steuerer und Mathias Heindl liegend ... hierum war vorhin Peter Derndl allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Ehefrau in Folge Ehevertrages um dieses Überländ per 300fl. zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
1. 10. 1819 Gewähr fol. 537	Hausgewähr	Andreas Gerstmayer , behauster Unterthan von Viehhart, Katharina dessen Ehefrau empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 541 mit jährlich 14fl. 45¼x dienstbare Behausung N° 5 zu Viehhart samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Andre Gerstmayer allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Ehefrau in Folge Ehevertrages um diese Behausung per 1500fl. W.W. neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
1. 10. 1819 Gewähr fol. 537	Hausgewähr	Joseph Pfaffeneder , behauster Unterthan zu Winklern, Rosina dessen Ehefrau empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 19 mit jährlich 3fl. 8x dienstbaren Hofstadtbehausung N° 6 am Poppenreith samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum wwar vorhin Joseph Pfaffeneder allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Ehefrau auf diese Behausung zu 400fl. in Folge Heurathsvertrages neben sich zur Helfte begwähren läßt ...

1. 10. 1819 Gewähr fol. 537	Hausgewähr	Michael Bruckner , behauster Unterthan zu Ruth Holzing empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 113 mit jährlich 3fl. 51¾x dienstbare Hofstadt № 5 am Dannshof samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Weibe Anna Maria zugleich begwährt, nach deren absterben derselbe diese Behausung in Folge gerichtlicher Einantwortung de dato 15. Juny 781auch zur zweiten Helfte um den Schätzungspreis zu 700fl. an sich gebracht hat ...
1. 10. 1819 Gewähr fol. 538	Hausgewähr	Michael Bruckner , behauster Unterthan zu Ruth Holzing, Magdalena dessen 2. Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 113 mit jährlich 3fl. 51¾x dienstbare Hofstadt № 5 am Dannshof samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin der Gewährnehmer allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib in Folge Heurathsvertrages um diese Behausung per 700fl. zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
9. 10. 1819 Gewähr fol. 538	Zehentgewähr	Johann Fesel , behauster Unterthan von Altenhofen, Maria dessen Eheweib empfangen Nutz und Gewähr um den ins Zehentbuch mit jährlich 15x dienstbaren Zehend zu Altenhofen auf 2 Joch 292⅔ □Klafter Neugereith ... hierum war vorhin Johann Fesl allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib in Folge Aufsandung de dato hiorierno um diesen Neugereith Zehend zu 50fl. W.W. zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
9. 10. 1819 Gewähr fol. 538	Überländgewähr	Mathias Strasser , behauster Unterthan von Obersebarn, Anna dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 528 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Überländau und Wiese zu 1 Joch im Grünhaufen, Bibergraben, neben Joseph Fugenbrechtmüllner und Philipp Ströbitzer liegend ... hierum war vorhin Mathias Strasser allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib um dieses Überländ zu 200fl. W.W. in Folge Heuraths Vertrag neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
9. 10. 1819 Gewähr fol. 538	Hausgewähr	Johann Ratzinger , behauster Unterthan zu Oberzwischenbrunn, Katharina dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Mauterndorf folio 53 mit jährlich 6fl. 44x dienstbare Ganzlehenbehausung № 15 zu Oberzwischenbrunn samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Johann Ratzinger allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib in Folge Ehevertrags um diese Behausung per 4000fl. W.W. neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
11. 10. 1819 Gewähr fol. 538	Zehentgewähr	Ignaz Ziervogel , behauster Unterthan zu Wollspach und Anna Maria dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den im Zehendgrundbuch folio 146 mit jährlich 50fl. dienstbaren Zehend von 211 Joch 425⅔ □Klafter Äcker zu Wollspach ... hierum war vorhin Ignaz Ziervogel allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib vermög Ehevertrags vom 11. 7ber 788 zur Helfte neben sich anschreiben läßt ...
11. 10. 1819 Gewähr fol. 539	Hausgewähr	Franz Köpflsberger , Kleinhäusler und Sattlermeister zu Erla und Eva Maria , verwittibte Pati empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das ins Grundbuch über das Hofamt folio 41 mit jährlich 1fl. 21x dienstbare Kleinhaus, das Torwärterhäusel an der Klosterstiegen genannt, sub № 10 zu Erla ... hierum war vorhin Gewährnehmerin allein begwährt, welche nun auch ihren Ehewirth um dieses Häusel per 900fl. W.W. neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
11. 10. 1819 Gewähr fol. 539	Hausgewähr	Leopold Spreutz , behauster Unterthan von Kleinberg, Magdalena uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Kleinberger Grundbuch folio 88 mit jährlich 9fl. 22⅓x dienstbare Behausung № 5 zu Kleinberg, das Bartlgut genannt, samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Leopold Spreutz allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib um diese Behausung zu 600fl. zu Folge Heurathsvertrages neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
11. 10. 1819	Hausgewähr	Joseph Mayerhofer , lediger behauster Unterthan zu Pantaleon und

Gewähr fol. 539		dessen Braut Maria Raderin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 410 mit jährlich 11fl. 46x dienstbare Behausung № 48 zu Pantaleon, das Schratbauerngut genannt, samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Joseph Mayerhofer allein begwährt, welcher nun auch seine Braut Maria Raderin um diese Behausung zu 835fl. in Folge Heurathsvertrages vom heutigen Tag neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
18. 10. 1819 Gewähr fol. 539	Überländgewähr	Johann Kaindel , behauster Unterthan von Naarn empfängt allein Nutz und Gewähr um das ins Grundbuch über das Hofamt folio 509 mit jährlich 45x dienstbare Überländ zu 1 Tagwerk Augrund und Wiesen in der Kriegau im Pibergraben neben Meisel Haufen und Josepp Häusler liegend ... hierum war vorhin Joseph und Magdalena Bissenberger mitsammen begwährt, von welchen der gegenwärtige Gewährnehmer dieses Überländ laut Aufsandung de dato hodierno um 40fl. W.W. erkauft hat ...
18. 10. 1819 Gewähr fol. 540	Haus Überländgewähr	Johann Georg Lettner , behauster Unterthan zu Sebern, Theresia sein Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das ins Grundbuch über das Hofamt folio 493 mit jährlich 7½x dienstbare Hausüberländ zu 1¼ Joch Acker im Aistfeld, der Pfaffenschlag genannt ... hierum war vorhin Georg Lettnerallein begwährt, welcher nun auch obiges Eheweib zur Helfte neben sich anschreiben läßt ...
18. 10. 1819 Gewähr fol. 540	Haus Überländgewähr	obige Konleute empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuch über das Hofamt folio 499 mit jährlichen 57½ dienstbare Haus Überländ zu 1 Tagwerk Wiesen im Straßwerth Gusenbauer Flur, neben Peter Steurer und Peter Derntl liegend ... hierum war vorhin Johann Georg Lettner allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib zur Helfte neben sich anschreiben läßt ...
18. 10. 1819 Gewähr fol. 540	Haus Überländgewähr	obige Konleute empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuch über das Hofamt folio 502 mit jährlich 7½x dienstbare Haus Überländ per 1 Tagwerk Wiesen im Straßwerth Gusenbauer Flur, nebenMarkt Auer Gründen und Peter Steurer ... hierum war vorhin Georg Lettner allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib zur Helfte neben sich anschreiben läßt ...
18. 10. 1819 Gewähr fol. 540	Haus Überländgewähr	diese Conleute empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuch über das Hofamt folio 539 mit jährlich 9x dienstbare Haus Überländ per 1 Tagwerk Wiesen jenseits der Aist neben Joseph Dorfer und der Aist liegend ... hierum war vorhin Johann Georg Lettner allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib zur Helfte an dieses Grundstück begwähren läßt ...
18. 10. 1819 Gewähr fol. 540	Haus Überländgewähr	dieselben empfangen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuch über das Hofamt folio 540 mit jährlich 6¾x dienstbare Hausüberländ zu ¼ Tagwerk Wiesen und Acker im Reischenzipf neben Joseph Dorfer und der Aist liegend ... hierum war vorhin Johann Georg Lettner allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib zur Helfte an dieses Grundstück begwähren läßt ...
20. 10. 1819 Gewähr fol. 541	Überländgewähr	Anton Palmetzhofer , behauster Unterthan zu Pantaleon und Anna dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuch über das Hofamt folio 118 mit jährlich 1fl. dienstbare Überländ zu 2 Tagwerk Wiesen in der Mitterau ober des Kalkofenarms ... hierum war vorhin Joseph Schaberl mit seinem Eheweib Elisabeth zugleich begwährt, welche dieses Überländ vermög Aufsandung vom heutigen Tag an die Gewährnehmer um 90fl. erkauft haben ...
20. 10. 1819 Gewähr fol. 541	Überländgewähr	obige Conleute empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 127 mit jährlich 39x dienstbare Überländ zu 2 Joch Augrund in der Mitterau, dermalen zum Theil Acker, die Ströblau genannt ... hierum waren vorhin Joseph und Elisabeth Schaberl zugleich begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Überländ laut Aufsandung von heute um 200fl. erkauft haben ...

20. 10. 1819 Gewähr fol. 541	Überländgewähr	Georg Zulehner , behauster Unterthan zu Erla, Magdalena uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuch über das Hofamt folio 148 mit jährlich 30x dienstbare Überländ zu ½ Tagwerk Aue und Acker in der Mitterau zwischen den Herrschaft Erlaischen Auen liegend ... hierum war vorhin Michel Mandel , Maria uxor zugleich begwährt, welche dieses Überländ an die Gewährnehmer um 50fl. verkauft haben ...
20. 10. 1819 Gewähr fol. 541	Überländgewähr	Joseph Pejerl , Häusler zu Erla, Maria dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die von ihrem Vater Leopold Pejerl um 45fl. übernommene Überländwiese zu 1 Tagwerk, welche zum Grundbuch über das Hofamt folio 147 mit jährlich 34x dienstbar ist und mit der Herrschaft Erla und den eigenen Gründen anrainet ...
20. 10. 1819 Gewähr fol. 541	Überländgewähr	Anna Maria Eder , Witwe zu Ennsdorf empfängt nach absterben ihres Mannes Georg Eder allein Gewähr um das vorhin gemeinschaftlich besessene ⅓ Joch Krautgarten, so zum Florianer Grundbuch folio 176 mit jährlich 5x dienstbar ist und an Leopold Burgmaiers Gründen rainet, Einlösungsbetrag ist 45fl. ...
20. 10. 1819 Gewähr fol. 542	Überländgewähr	vorstehende Anna Maria Eder empfängt nach absterben ihres Mannes Georg Eder um das vorhin gemeinschaftlich besessene nun auch zur 2. Helfte an sich gelöste 4 Tagwerk Wiesen allein Gewähr, welches zum Florianer Grundbuch folio 196 mit jährlich 5x dienstbar ist und Evas Dorfer Ober oder Rotingerfeld neben dem eigenen zusammengeackter Grund und Leopold Bergmaier liegt ...
20. 10. 1819 Gewähr fol. 542	Überländgewähr	Joseph Wall , behauster Unterthan zu Ennsdorf, Anna Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Florianeramt folio 176 mit jährlich 5x dienstbare ⅓ Joch Krautgarten im Ennsdorfer Ober- oder Köttingerfeld neben Leopold Bergmaier liegend ... hierum war vorhin Anna Maria Eder allein begwährt, welche nun ihren obigen Ehewirth zur Helfte neben sich begwähren läßt, Schätzungswerth 45fl. ...
20. 10. 1819 Gewähr fol. 542	Überländgewähr	obige Conleute empfangen Gewähr um das im Grundbuche über das Florianeramt folio 196 mit jährlich 5x dienstbare ¼ Joch Wiesengarten im Ennsdorfer Obr- oder Köttingerfeld neben Leopold Bergmaier und seiner selbst ... hierum war vorhin Anna Maria Eder allein begwährt, welche nun auch ihren obigen Ehewirth um diese Überländ zu 40fl. zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
20. 10. 1819 Gewähr fol. 542	Überländgewähr	Leopold Bergmayer , behauster Unterthan zu Ennsdorf und Maria sein Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den zum Florianer Grundbuche mit jährlich 2½fl. dienstbaren ⅓ Joch Krautgarten im Ennsdorfer Ober- oder Köttingerfeld neben Joseph Wahl und Martin Artmaier liegend ... hierum war vorhin Magdalena Ramstorfer allein begwährt, von welcher die Gewährnehmer dieses Überländ um 35fl. erkaufte haben ...
20. 10. 1819 Gewähr fol. 542	Überländgewähr	Philipp Hofer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um den ins Florianer Grundbuch folio 178 mit jährlich 5x dienstbare ⅓ Tagwerk Krautgarten im Köttingerfeld an Leopold Bergmaier und Joseph Lettmaier rainend ... hierum waren vorhin Philipp und Maria Hofer zugleich begwährt, von welchen der gegenwärtige Gewährnehmer dieses Überländ durch Abhandlungs Vertrag um 35fl. überkommen hat ...
20. 10. 1819 Gewähr fol. 543	Überländgewähr	Martin Ortmaier , behauster Unterthan zu Ennsdorf und Anna uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den zum Florianer Amt folio 178 mit jährlich 5x dienstbaren ⅓ Joch Krautgarten im Ennsdorfer oder Köttingefeld neben Leopold Bergmaier und Joseph Lettmaier liegend ... hierum war vorhin Philipp Hofer allein begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Überländ um 40fl. erkaufte haben ...
31. 10. 1819 Gewähr fol. 543	Hausgewähr	Franz Ramel , behauster Unterthan zu Oed und Katharina dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Wantendorfer Grundbuch folio 39 mit jährlich 6fl. 51x dienstbare Ganzle-

		henbehausung № 20 zu Oed ... hierum war vorhin Franz Ramel allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib um diese Behausung im Werthe zu 1600fl. Wiener Währung neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
31. 10. 1819 Gewähr fol. 543	Überländgewähr	Johann Pracher, Elisabeth uxor, behaust zu ?, werden mitsammen begwährt und die ins Grundbuch über kleinberg folio 191 mit jährlich 7½x dienstbaren 1 Tagwerk Wiese in der Brucherau, die Scheerhaufenwiese genannt, neben Sebastian Pieringer und Anton Reichl liegend ... hierum war vorhin Johann Pracher allein begwähret, welcher nun auch sein obiges Eheweib um diese Wiese zu 150fl. in Folge Ehevertrags vom 13. Jänner 797 zur Helfte neben sich begwähren lässt ...
31. 10. 1819 Gewähr fol. 543	Hausgewähr	Mathias Platzl , ledigen Standes von Breitfeld empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 229 mit jährlich 6 Metzen Korn und 6 Metzen 9 3/5 Haber, dann 8fl. 56x dienstbare Hofstadtbehausung zu Breitfeld, der halbe Rumplerhof genannt ... hierum war vorhin Johann und Maria Platzl mitsammen begwährt, von denen der Gewährnehmer diese Behausung um 2500fl. Wiener Währung käuflich überkommen hat ...
17. 11. 1819 Gewähr fol. 543	Hausgewähr	Joseph Bruner von Pantaleon, Elisabeth seine Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die daselbst gelegene, ins Grundbuch hiesiger Staatsherrschaft eingeschaltete, jedoch zur Pfarre Erla dienstbare Behausung № 28 zu Pantaleon ... hierum war vorhin Joseph Bruner allein begwährt gestanden, von welchem diese Realität durch Heurathsvertrag de dato 11. 9ber 819 zur Helfte auf seine Gattin gekommen ist per 4900fl. Wiener Währung ...
10. 11. 1819 Gewähr fol. 544	Überländgewähr	Anton Hobmaier und Anna uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 301 mit jährlich 18¾x dienstbare Überländwiese zu 1369 □Klafter zu Atzlestorf, die Langwiese genannt, neben Franz Baumgartner und Herrschaft Auhof liegend ... hierum war vorhin Joseph Geýer allein begwährt, von welchem die Gewährnehmer dieses Überländ um 100fl. käuflich an sich gebracht haben ...
10. 11. 1819 Gewähr fol. 544	Überländgewähr	Joseph und Theresia Geýer empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über Winklern folio 301 mit jährlich 18¾x dienstbare Überländwiese zu 1369 □Klafter Atzlstorf, die Langwiese genannt, neben Franz Baumgartner und Herrschaft Auhof liegend ... hierum war vorhin Joseph Geýer allein begwährt, von welchem die Gewährnehmer dieses Überländ um 100fl. käuflich an sich gebracht haben ...
10. 11. 1819 Gewähr fol. 544	Überländgewähr	Georg Rinner , behauster Unterthan von Atzelstorf, Rosina dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die von Joseph und Theresia Geýer um 100fl. erkaufte Überländwiese zu 1369 □Klafter Atzlstorf, die Langwiese genannt, neben Franz Baumgartner und Herrschaft Auhof liegend und zum Grundbuch über Winklern mit jährlich 18¾x dienstbar ...
10. 11. 1819 Gewähr fol. 544	Überländgewähr	Joseph Liedel , behauster Unterthan zu Baldauf empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern mit jährlich 18¾x dienstbare Überländwiese zu 1369 □Klafter zu Atzlstorf, die Langwiese genannt ... hierum war vorhin Joseph Aichinger, Katharina uxor zugleich begwährt, von welchen der Gewährnehmer dieses Überländ um 100fl. erkauft hat ...
10. 11. 1819 Gewähr fol. 544	Überländgewähr	Joesph Liedel , behauster Unterthan zu Baldauf, Maria sein Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 303 mit jährlich 18¾x dienstbare Überländwiese zu 1369 □Klafter zu Atzlstorf, die Langwiese genannt, neben Georg Rinner liegend ... hierum war vorhin Joseph Liedel allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib um dieses Grundstück im Werthe per 100fl. zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
14. 12. 1819	Hausgewähr	Elisabeth Mayerhofer , Witwe zu Eckerstorf empfängt allein Nutz

Gewähr fol. 545		und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 241 mit jährlich 5fl. 35 $\frac{1}{8}$ x dienstbare Behausung № 4 zu Eckerstorf samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Gewährnehmerin mit ihrem Ehemann Gotthart Mayerhofer zugleich begwährt, nach dessen Absterben dieselbe dies Behausung um 1500fl. auch zur 2. Helfte an sich gelöset hat ...
14. 12. 1819 Gewähr fol. 545	Hausgewähr	Leopold Scheuch , behauster Unterthan zu Unternhaus und Katharina sein Weib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Krottenthal folio 51 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinbehausung № 8 zu Unternhaus ... hierum war Joseph Fielsberger und Katharina uxor begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Haus um 620fl. laut Kontrakt de dato hodierno erkauf haben ...
15. 12. 1819 Gewähr fol. 545	Hausgewähr	Markus Mitterer der Herrschaft Wolfpassing behauster Unterthan zu Kölbersperg, Anna dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Kleinberg folio 198 mit 3 $\frac{3}{4}$ x dienstbaren $\frac{1}{2}$ Tagwerk Wiese neben Johann Kronberger und Mathias Großschopf liegend ... hierum war vorhin Mathias Deinhofer mit seinem Eheweib zugleich begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Überländ um 50fl. erkauf haben ...
15. 12. 1819 Gewähr fol. 545	Überländgewähr	Sebastian Pieringer , der Herrschaft Zeillern Unterthan zu Ruth Weg und Rosina sein Weib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über Kleinberg folio 192 mit jährlich 7x dienstbare Wiese zu 1 Tagwerk neben Josef Dietl, Stefan und Anton Rachl liegend ... hierum war vorhin Maria Pieringer allein begwährt, von welcher die Gewährnehmer dieses Überländ um 50fl. übernommen haben ...
15. 12. 1819 Gewähr fol. 545	Überländgewähr	obige Conleute empfangen mitsammen Gewähr um die zum Kleinberger Grundbuche folio 193 mit jährlich 8 $\frac{1}{2}$ x dienstbare 1 Tagwerk Wiese, die Brucherau genannt, neben Michael Strohofer und seiner selbst ... hierum war vorhin Maria Pieringer allein begwährt, von der die Gewährnehmer dieses Überländ um 100fl. überkommen haben ...
15. 12. 1819 Gewähr fol. 546	Überländgewähr	Joseph Dietl der Herrschaft Dorfenns behauster Unterthan zu Zeitlbach, Anna Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über Kleinberg folio 195 mit jährlich 24 $\frac{1}{2}$ x dienstbare 3 $\frac{3}{4}$ Tagwerk Wiesen in der Brucherau neben Michael Dirnberger und Mathias Hopp liegend ... hierum war vorhin Josef Dietl allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib um dieses Überländ per 300fl. zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
15. 12. 1819 Gewähr fol. 546	Überländgewähr	obige Conleute empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Kleinberg folio 200 mit jährlich 3 $\frac{3}{4}$ x dienstbare Wiese zu $\frac{1}{2}$ Tagwerk in der Brucherau über Stefan Haselmaier und Johann Georg Kronberger liegend ... hierum war vorhin Josef Dietl allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Eheweib vermög Ehevertrag um dieses Überländ per 100fl. zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
15. 12. 1819 Gewähr fol. 546	Überländgewähr	Mathias Kienast der Herrschaft Kreuzern Unterthan empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über Kleinberg folio 203 mit jährlich 52 $\frac{1}{2}$ x dienstbare Wiese zu 1 Tagwerk in der Brucherau ... hierum war vorhin Gewährnehmer mit seinem Eheweibe Katharina zugleich begwährt, nach deren Tod er auch die 2. Helfte dieses Überländs im Schätzungswerthe per 40fl. an sich gelöset hat ...
15. 12. 1819 Gewähr fol. 546	Überländgewähr	Mathias Kienast und sein Eheweib Maria werden mitsammen begwährt um vorstehendes Überländ zu 1 Tagwerk Wiesen, worum der Ehewirth Mathias Kienast vorher allein begwährt stand, nun aber auch sein Weib zur Helfte um dieses Überländ per 40fl. begwähren läßt ...
15. 12. 1819 Gewähr fol. 546	Überländgewähr	Maria Kienast empfängt allein Nutz und Gewähr um vorstehendes Überländ im Schätzungswerth per 40fl., worum sie vorher mit ihrem Ehemann Mathias Kienast zugleich begwährt war, nach dessen Tod aber auch die 2. Helfte desselben an sich gelöset hat ...
15. 12. 1819	Überländgewähr	Joseph Kienast der Herrschaft Kreuzern Unterthan zu ? , Katharina

Gewähr fol. 547		uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Kleinberg folio 203 mit jährlich 52½x dienstbare Wiese zu 1 Tagwerk in der Brucherau, neben Sebastian Pieringer und seiner selbst liegend ... hierum war vorhin Maria Kienast allein begwährt, von welcher die Gewährnehmer dieses Überländ um 40fl. überkommen haben ...
15. 12. 1819 Gewähr fol. 547	Überländgewähr	Maria Gassner von Nudonna empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über kleinberg folio 176 jährlich 3¾x dienstbare ½ Tagwerk Wiese in der Brucherau neben Michael Strohhofer und Leopld Stolz liegend ... hierum waren vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Ehewirth Johann Gassner zugleich begwährt, nach dessen Tod dieselbe dieses Überländ im Schätzwert zu 50fl auch zur 2. Helfte an sich ...
15. 12. 1819 Gewähr fol. 547	Überländgewähr	Georg Mauerhart , behauster Unterthan am Neuthanna, Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um vorstehende Wiese in der Brucherau, wovon vorhin Maria Gassner allein begwärt war und nun ihren obigen Ehemann um diese Überländ per 50fl. zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 547	Überländgewähr	Franz Baumgartner , Bräumeister zu Blindenmarkt, Juliana dessen Ehefrau empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 302 mit jährlich 37x dienstbaren 2 Joch 360 □Klafter Wiesen zu Atzelsdorf, die Atzelsdorferau genannt ... hierum waren vorhin Franz und Barbara Baumgartner mitsammen begwährt, von welchen die Gewährnehmer diese Überländ im Schätzungswerth zu 225fl. überkommen haben ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 547	Hausgewähr	Joseph Fuchs , behauster Unterthan zu Krottenthal, Rosalia uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Krottenthaler Grundbuch folio 1 mit jährlich 8fl. 45x dienstbare Behausung N° 1 zu Krottenthal, das Aichgut genannt, samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorher Joseph Fuchs allein begwährt, welcher nun sein obiges Ehefrau um dieses Haus zu 900fl. neben sich anschreiben läßt ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 548	Hausgewähr	Joseph Müllner , behauster Unterthan aon Krottenthal, Katharina uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über Krottenthal folio 9 mit jährlich 8fl. 45x dienstbare Behausung N° 3 zu Krottenthal, das Nigelgut genannt ... hierum war vorhin Joseph Müller allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Ehefrau neben sich um dieses Gut zu 600fl. zur Helfte begwähren läßt ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 548	Hausgewähr	Leopold Figel , behauster Unterthan zu Krottenthal, Anna Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Krottenthaler Grundbuch folio 21 mit 10fl. 45x dienstbare Behausung N° 3 zu Unternhaus samt Hausgründen, das Edergut genannt ... hierum war vorhin Leopold Figel allein begwährt, der nun gemäß Heuraths Kontrakt auch sein obiges Ehefrau um dieses Haus im Werth zu 1000fl. neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 548	Überländgewähr	Johann Lampel von Neumarkt, Anna Maria sein Ehefrau empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die erblich überkommene zum Grundbuche über Winklern folio 300 mit jährlichen 45x dienstbaren Überländ Wiese zu 2 Joch 1509 □Klafter in 3 Flecken, im Auhofgarten liegend, die Lebel-, Klingel- und Geitenwiese genannt ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 548	Überländgewähr	obiger Johann Lampel empfängt allein Nutz und Gewähr um vorstehende Wiesen, worum der selbe vorhin mit seinem Weibe Anna Maria begwährt war, nach deren ableben aber auch die 2. Helfte dieses Überländs im Werthe zu 200fl. an sich gelöset hat ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 548	Überländgewähr	Leopold Huber , Bürger in Neumarkt und Rosalia uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 300 mit jährlich 15x dienstbare Wiese zu 2 Joch 1509 □Klafter in 3 Flecken im Auhof Garten liegend, die Lebel-, Klingel- und Geitenwiese genannt ... hierum war vorhin Johann Lampel allein begwährt, von welchem die Gewährnehmer diese Wiese um 200fl. an sich ge-

		bracht haben ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 549	Überländgewähr	Michael und Magdalena Hiesleitner empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Kleinberger Grundbuch folio 187 dienstbare ½ Tagwerk Wiese in der Brucherau ... hierum war vorhin Thomas Hiesleitner allein begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Überländ im Werthe zu 20fl. überkommen haben ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 549	Überländgewähr	Thomas Hiesleitner von Salriter, ledigen Standes empfängt allein Gewähr um obige von den Eltern Michel und Magdalena Hiesleitner um 20fl. überkommenen Wiese zu ½ Tagwerk in der Brucherau ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 549	Überländgewähr	obiger Thomas Hiesleitner und sein Eheweib Ludmilla empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Kleinberg folio 187 mit jährlich 7½x dienstbare, neben Michel Strohhofer und Stefan Dietl in der Brucherau liegende Wiese zu ½ Tagwerk, worum vorher Thomas Hiesleitner allein begwährt war, dann aber auch sein obbesagtes Eheweib um dieses Überländ zu 20fl. zur Helfte neben sich anschreiben läßt ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 549	Überländgewähr	Stephan Hönstorfer und Maria dessen Eheweib empfangen Gewähr um das ins Grundbuch über Winklern dienstbaren Garten, worauf ehemals ein Häusel stand zu 319 □Klafter ... hierum war vorhin Stephan Jandel allein begwährt, von welchem die Gewährnehmer dieses Überländ um 15fl. überkommen haben ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 549	Überländgewähr	Maria Hönstorfer , Witwe empfängt allein Gewähr um obige nach dem Tod ihres Mannes Stephan zur 2. Helfte um 15fl. an sich gelösen Garten ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 549	Überländgewähr	Michael Reisinger und Maria Hörstorfer dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den zum Grundbuche über Winklern folio 233 mit jährlich 10x dienstbaren Garten zu 319 □Klafter, worauf ehemals ein Häusel stand ... hierum war vorhin Maria Hörstorfer allein begwährt, welche diese Überländ zu 15fl. ihrem jetzigen Ehewirth zur Helfte verheurathet hat ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 550	Überländgewähr	Michael Reisinger , behauster Unterthan zu Zehet empfängt allein Gewähr um den zum Grundbuche über Winklern folio 233 mit jährlich 10x dienstbaren Garten zu 319 □Klafter, worauf vormals ein Häusel stand ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Weibe Maria zugleich begwährt, nach deren Tod er auch die 2. Helfte dieses Überlands per 15fl. an sich gelöset hat ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 550	Überländgewähr	Michael Reisinger , behauster Unterthan von Zehet und Klara empfängt allein Gewähr um vorstehendes Überländ Grundstück, worum vorhin Michel Reisinger allein begwährt war, nun aber auch sein 2. Weib neben sich um dieses Überländ zu 15fl. wiener Währung anschreiben läßt ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 550	Überländgewähr	Philipp Hauer , Eva Maria uxor empfangen Gewähr um den zum Grundbuche über Winklern folio 233 mit jährlich 10x dienstbaren Überländ Garten zu 384½ □Klafter, worauf ehemals ein Häusel stand ... hierum war früher Simon Hauer und Maria uxor begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Überländ um 16fl. überkommen haben ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 550	Überländgewähr	Michael Jandel , behauster Unterthan von Zehet empfängt allein Gewähr um vorstehendes Überländ zu 384½ □Klafter Garten, welches er von Philipp und Eva Maria Hauer um 16fl. überkommen hat ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 550	Überländgewähr	obiger Michael Jandel , Magdalena uxor werden mitsammen begwährt um vorgedachten Garten, welchen Michael Jandel allein besaß der nun sein Eheweib als gemeinschaftliche Besitzerin dieser Überländ zu 16fl. begwähren läßt ...
16. 12. 1819 Gewähr fol. 550	Hausgewähr	Katharina Wieser von Haslach empfängt allein Gewähr um die zum Grundbuch übers Hofamt folio 223 dienstbare Kleinbehausung № 6 zu Haslach, worum vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Ehewirth Matthias Wieser zugleich begwährt war, nach dessen Tod aber um 30fl.

		auch zur 2. Helfte an sich gelöset hat ...
30. 12. 1819 Gewähr fol. 551	Hausgewähr	Jakob Windtner , Höfstädter zu Erla, Anna uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 125 mit jährlich 2fl. 42¾x dienstbare Hofstadtbehausung № 30 zu Erla, das Grubergütl genannt ... hierum war vorhin Jakob Windtner allein begwährt, welcher nun sein Weib zur Helfte dieses Hauses im Werthe zu 900fl. neben sich anschreiben läßt ...
30. 12. 1819 Gewähr fol. 551	Haus Überländgewähr	obige Conleute empfangen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 173 mit jährlich 2fl. 32½x dienstbare unbehauste Gut von der ehemaligen Adlmühl ... hierum war vorhin Jakob Windtner allein begwährt, welcher nun auch sein obiges Weib um dieses Überländ zu 300fl. zur Helfte neben sich anschreiben läßt ...
30. 12. 1819 Gewähr fol. 551	Hausgewähr	Johann Graf zu Pantaleon und Anna Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuch übers Hofamt folio 439 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinhaus № 62 zu Pantaleon ... hierum waren vorhin Johann und Elisabet Graf zugleich begwährt, von welchen die jtzigen Gewährnehmer dieses Häusel um 150fl. Wiener Währung laut Kontrakt von heute überkommen haben ...
31. 12. 1819 Gewähr fol. 551	Hausgewähr	Georg Mosimayer von Pantaleon, Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 143 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinhaus № 60 zu Pantaleon, worum der Mann vorher allein begwährt war, der nun aber gemäß Heurathsvertrag von heute auch sein obiges Eheweib neben sich begwähren läßt ...
31. 12. 1819 Gewähr fol. 551	Zehendgewähr	Magdalena Riener , der Herrschaft Gleinkische Unterthanin von Römbgut empfängt allein Nutz und Gewähr um den zum Zehentbuche folio 36 rechthehenbaren Zehent ...
31. 1. 1820 Gewähr fol. 551	Überländgewähr	Georg Schafellner , der Herrschaft Dorf behauster Unterthan zu Dorf empfängt allein Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Wiesen zu Safrat samt Holzgraben, zum Hofamte Grundbuch folio 439 dienstbar ... hierum war vorhin Gewährnehmer mit seinem Weibe Maria zugleich begwährt, nach deren Tod er die erledigte Hälfte dieses Überländs zu 60fl. Wiener Währung an sich gelöset hat ...
31. 1. 1820 Gewähr fol. 552	Überländgewähr	obiger Georg Schafellner , Elisabeth uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 430 mit jährlich 19½ dienstbare 1½ Tagwerk Wiesen zu Safrat samt Holzgraben neben Johann Öferlbauer und dem Aichbeggraben liegend, im Schätzungswerthe zu 60fl. ... hierum war vorhin Georg Schafellner allein begwährt, vermög errührter Gütergemeinschaft aber läßt derselbe sein Weib zur Helfte neben sich anschreiben ...
1. 2. 1820 Gewähr fol. 552	Überländgewähr	Jacob Jagerhuber , Herrschaft Burg Ennsischer Unterthan in Au empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 285 mit jährlich 30x dienstbare ½ Joch Überländacker im Kirchbichlerfeld, neben Georg Klestorfer und Stefan Pickel liegend ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Weibe Maria zugleich begwährt, nach deren ableben derselbe die erledigte Helfte dieses auf 100fl. geschätzten Überländs vermög gerichtlicher Einantwortung vom 3. Februar 819 an sich gelöset hat ...
1. 2. 1820 Gewähr fol. 552	Überländgewähr	obiger empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 357 mit jährlich 1fl. 22½x dienstbare 2 Tagwerk Überländwiesen im Jagerwiesen, die Jungfrau Wiese genannt, neben Magdalena Kaendl und Herrschaft Erla liegend, im Schätzungswerthe per 100fl. ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Weibe Maria zugleich begwährt, nach deren ableben er auch die erledigte Helfte an sich gelöset hat ...
10. 3. 1820 Gewähr fol. 552	Überländgewähr	Franz Walter , behauster Unterthan zu Erla und Josepha dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch folio 362 mit jährlich dienstbaren 850 □Klafter Acker im Kirchbichlerfeld, neben Joseph und Johann Platzl, dann Johann Breitfellner

		liegend ... hierum waren vorhin Joseph Fischelmaier , Maria uxor zugleich begwährt, von denen die Gewährnehmer dieses Überländ um 250fl. Wiener Währung erkaufte haben ...
10. 3. 1820 Gewähr fol. 553	Überländgewähr	Leopold Piberhofer und Maria Anna dessen Ehefrau, behauster Unterthan zu Naarn empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über das Hofamt folio 512 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare aus 2 Gewähren vereinigte 2 Joch Augrund und Wiesen in der Kriegau im Pibergraben neben Joseph Froschauer und Josef Häusler liegend, im Schätzungswerth per 766fl. ... hierum war vorhin Maria Anna Öllerin allein begwährt, vermög Heurathskontrakt vom 13. May 808 aber läßt dieselbe ihren obigen Ehewirth neben sich anschreiben ...
10. 3. 1820 Gewähr fol. 553	Überländgewähr	obige Conleute empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche des Hofamtes folio 514 mit jährlich 1fl. 7½x dienstbaren, aus 2 Gewähren vereinigte 1 Joch Augrund und Wiese in der Kriegau im Pibergraben, neben Joseph Häusler und Joseph Zuderstorfer liegend, im Schätzungswerthe per 90fl. ... hierum war vorhin Maria Anna Öllerin allein begwähret, vermög Heurathskontrakt vom 13. März 808 aber läßt diese ihren obigen Ehewirth neben sich zur Helfte anschreiben ...
10. 3. 1820 Gewähr fol. 553	Hausgewähr	Joseph Kronberger , behauster Unterthan von Arthofen und Magdalena dessen Ehefrau empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 66 mit jährlich 3fl. 38x dienstbare Behausung N° 1 zu Arthofen, samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Jakob und Maria Pechhacker mitsammen begwährt, von denen die Gewährnehmer dieses Haus um 350fl. erkaufte haben ...
20. 4. 1820 Gewähr fol. 553	Hausgewähr	Sebastian Stinkeder , Kleinhäusler zu Haslach und Katharina dessen Ehefrau empfangen mitsammen Gewähr um das zum Grundbuch über das Hofamt folio 223 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinhaus N° 6 zu Haslach im Schätzungswerthe per 300fl., worum Katharina Wieserin vor sich allein begwährt stand, vermög Heurathskontrakt aber mit ihrem obigen Ehewirth zur Helfte neben sich anschreiben läßt ...
26. 4. 1820 Gewähr fol. 554	Hausgewähr	Johann Ebner , Kleinhäusler von Pantaleon und dessen Ehefrau Eva Maria, gebohrne Hoferin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt, folio 381 mit 1fl. 30x dienstbare Kleinhaus N° 61 zu Pantaleon ... hierum war vorhin Mathias Ebner allein begwährt, von welchem die Gewährnehmer dieses Haus laut Kaufkontrakt von heute um 350fl. überkommen haben ...
24. 5. 1820 Gewähr fol. 554	Überländgewähr	Johann Öferlbauer , Spital Ennser Unterthan am Stürzlgut empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuch über das Hofamt folio 436 mit jährlich 10x dienstbare 1 Tagwerk Wiesen zu Hamet, neben Stefan Fuchsberger und seiner selbst liegend im vorigen Übernahmswerthe zu 65fl. C.M. ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Weibe Regina begwährt, nach deren Tod er die erledigte Helfte an sich gelöst hat ...
24. 5. 1820 Gewähr fol. 554	Überländgewähr	obiger Johann Öferlbauer empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 437 mit jährlich 10x dienstbare Überländ zu ¾ Joch Acker zu Hamet, unter Stefan Fuchsberger und seiner selbst liegend, im vorigen Übernahmswerth zu 60fl. Conventions Münze ... die vorigen Eigenthümer waren der Gewährnehmer und sein Weib Regina , nach deren Tod er die erledigte Helfte an sich gelöst hat ...
24. 5. 1820 Gewähr fol. 554	Überländgewähr	dieser empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 438 mit jährlich 19x dienstbare Überländ zu ¾ Tagwerk Wiesen zu Safrat, neben Aichbeggraben und Johann Schfellner liegend im vorigen Übernahmswerthe zu 50fl. C.M. ... die vorigen Eigenthümer waren der Gewährnehmer und sein Weib Regina , nach deren Tod er die erledigte Helfte an sich gelöst hat ...

24. 5. 1820 Gewähr fol. 554	Überländgewähr	dieser empfängt allein Nutz und Gewähr um den zum Grundbuche über das Hofamt folio 438 mit jährlich 19x dienstbaren Zehent zu 4 Tagwerk zu Engelberg, die Ströbitzer Ried genannt, im alten Übernahmswerth zu 60fl. C.M. ... die vorigen Eigenthümer waren der Gewährnehmer gemeinschaftlich mit seinem Weibe Regina , nach deren Tod er diesen Zehent ganz an sich gelöst hat ...
24. 5. 1820 Gewähr fol. 555	Überländgewähr	obiger Johann Öferlbauer empfängt allein Nutz und Gewähr um den zum Zehentbuch folio 65 mit jährlich 30x dienstbaren Rusticalzehent zu 1 Tagwerk zu Engelberg im Schätzungswerthe zu 15fl. C.M. ... der vorige Eigenthümmerr war obiger Johann Öferlbauer gemeinschaftlich mit seinem Weibe Regina , nach deren Tod diesen Zehent ganz an sich gelöst hat ...
24. 5. 1820 Gewähr fol. 555	Überländgewähr	vorstehender Johann Öferlbauer und sein Eheweib Katharina empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuch folio 436 mit jährlich 10x dienstbare 1 Tagwerk Wiesen zu Hamet, neben Stefan Fuxsberger und seiner selbst liegend, im Schätzungswerthe zu 65fl. C.M. ... der vorige Gewährnehmer war Johann Öferlbauer allein, der nun vermög Ehevertrags vom 24. August 815 sein Weib hierum zur Helfte begwähren läßt ...
24. 5. 1820 Gewähr fol. 555	Überländgewähr	obige Conleute empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 437 mit jährlich 10x dienstbaren 3 Viertl Joch Acker im Hamet, neben Stefan Fuxberger und seiner selbst liegend im Schätzungswerthe zu 60fl. C.M. ... der vorige Gewährnehmer war Johann Öferlbauer allein, der nun sein obbemeltes Weib hierum zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
24. 5. 1820 Gewähr fol. 555	Überländgewähr	obige empfangen auch mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 438 mit jährlich 19x dienstbaren $\frac{3}{4}$ Tagwerk Wiesen zu Safrat, neben Aichbeggraben und Johann Schaffellner im alten Werthe zu 50fl. C.M. ... der vorige Gewährnehmer war Johann Öferlbauer allein, der nun sein obbemeltes Weib hierum zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
24. 5. 1820 Gewähr fol. 555	Überländgewähr	dieselben empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 63 mit jährlich 1fl. dienstbaren rusticalirten Zehent zu 4 Tagwerk zu Engelberg, die Ströbitzer Ried genannt, im alten Schätzungswerthe zu 60fl. C.M. ... der vorige Gewährnehmer war Johann Öferlbauer allein, der nun sein obiges Eheweib neben sich zur Helfte hierum begwähren läßt ...
24. 5. 1820 Gewähr fol. 556	Überländgewähr	vorstehende empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den zum Rusticalzehentbuch folio 65 mit jährlich 30x dienstbaren Zehent zu 1 Tagwerk zu Engelberg im alten Schätzungswerthe zu 15fl. C.M. ... der vorige Gewährnehmer war Johann Öferlbauer allein, der nun sein obbenanntes Weib hierum zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
8. 6. 1820 Gewähr fol. 556	Überländgewähr	Joseph Stiegler und dessen Eheweib Maria von Erla empfangen mitsammen Nutz und Gewähr umdas zum Grundbuche über das Hofamt folio 543 mit jährlichen 2x dienstbaren Überländ zu $\frac{1}{4}$ Joch Acker in der Mitterau ... hierum waren vorhin Josef und Maria Peyerl begwährt, die es an die gegenwärtigen Gewährnehmer um 100fl. Wiener Währung verkauft haben ...
14. 6. 1820 Gewähr fol. 556	Hausgewähr	Leopold Gutjahr , ledigen Standes zu Laha empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Amt Winklern folio 199 mit jährlichen 6fl. 5x dienstbah´ren Behausung N° 12 zu Laha ssamt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Anna Maria Gutjahr allein begwährt, von welcher der obige Gewährnehmer dieses Haus um 700fl. W.W. übernommen hat ...
14. 6. 1820 Gewähr fol. 556	Überländgewähr	Michael Nagelstrasser von Erla und dessen Eheweib Magdalena empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um ein zum Grundbuche über das Hofamt folio 306 dienstbare $\frac{1}{2}$ Joch Überländ Acker im Weyerfeld, neben Simon Hager und Joseph Fischelmaier liegendjährlich 30x Dienst ... hierum war Joseph und Anna Weindl zugleich

		begwährt, von welchen obige Gewährnehmer diesen Acker um 500fl. erkauft haben ...
14. 6. 1820 Gewähr fol. 557	Überländgewähr	Franz Walter , behauster Unterthan zu Erla und dessen Ehefrau Joseph empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das im Grundbuch über das Hofamt folio 275 mit jährlich dienstbare halbe Joch Acker im Kirchbüchlerfeld, neben Franz Praunsperger liegend ... hierum waren vorhin Andreas Heimel , Anna Maria uxor zugleich begwährt, von welchen die obigen Gewährnehmer dieses Überländ um 400fl. W.W. erkauft haben ...
7. 7. 1820 Gewähr fol. 557	Überländgewähr	Johann Wimberger von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um das ins Grundbuch über das Hofamt folio 449 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinhaus N° 68 zu Pantaleon ... hierum war Gewährnehmer vorhin mit seinem Weibe Magdalena zugleich begwährt, nach deren Tod er dieses Haus per 450fl. W.W. zur 2. Helfte an sich gelöst hat ... hierum war Gewährnehmer vorhin mit seinem Weibe Magdalena zugleich begwährt, nach deren Tod er dieses Haus zu 450fl. Wiener Währung zur 2. Helfte an sich gelöst hat ...
12. 8. 1820 Gewähr fol. 557	Hausgewähr	Theresia Hanthaller zu Hapmannsberg empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche des Florianer amtes folio 25 dienstbare Haus N° 4 zu Hapmannsberg samt dabey befindlichen Grundstücken und darauf radicirten Schustergewerb ... dient jährlich 3fl. 12½x ... hierum war vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Manne Simon Hanthaller zugleich begwährt, nach dessen Tod sie dieses Haus zu 375fl. W.W. auch zur 2. Helfte an sich gelöst hat ...
21. 8. 1820 Gewähr fol. 558	Hausgewähr	Johann Wimberger zu Pantaleon und sein Ehefrau Helena empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das ins Grundbuch über das Hofamt folio 449 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinhaus N° 68 zu Pantaleon ... hierum war vorhin Johann Wimberger allein begwährt, der nun auch obiges Ehefrau um dieses Häusl zu 450fl. W.W. vermög Ehevertrages vom 4. August des Jahres zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
21. 8. 1820 Gewähr fol. 558	Hausgewähr	Katharina Dorn in Pantaleon wird um das zum Grundbuch über das Hofamt folio 435 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinhaus N° 64 zu Pantaleon begwährt ... hierum war dieselbe vorhin mit ihrem Ehemann Georg Dorn zugleich an der Gewähr, nach dessen Tode sie dieses Häusl zu 250fl. W.W. zur 2. Helfte an sich gelöst hat ...
29. 9. 1820 Gewähr fol. 558	Überländgewähr	Elisabeth Strasser von Naarn empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 519 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Überländ zu 2 Joch Au- und Wiesgrund in der Krugerau im Pibergraben neben Ströbitzer, Hörstorfer Derntel und Werfer liegend ... hierum war vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Ehemann Mathias Strasser zugleich begwährt, nach dessen Tode sie dieses Überländ um Schätzungswerthe zu 300fl. Conventional Münze zur zweyten Helfte an sich gebracht hat ...
29. 9. 1820 Gewähr fol. 559	Überländgewähr	Georg Strasser , ledigen Standes von Naarn empfängt allein Nutz und Gewähr um das vorbeschriebene Überländ, worum vorhin Elisabeth Strasser begwährt war, von der es der obige Gewährnehmer zu Folge Abhandlung vom 9. September des Jahres ererbt hat ...
7. 10. 1820 Gewähr fol. 559	Hausgewähr	Stephan Leitner und seine Braut Maria Seitlehner empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Florianer Amt folio 111 mit jährlich 6fl. 27½x dienstbare Angerlehen N° 147 in der Pfarr und Ruth St. Peter samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Simon und Magdalena Seitlehner zugleich begwährt, von welchen es die obigen Gewährnehmer um 165fl. C.M. zu Folge Kontrakt vom 7. September 820 übernommen haben ...
2. 11. 1820 Gewähr fol. 559	Überländgewähr	Philipp Starmüller am Starmüllergut zu Kirchdorf, Katharina dessen Ehefrau empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 488 mit 18½x dienste um 52½x rechtlichebare Überländ zu 1 Joch Acker im Rohrbachfeld neben dem

		Fahrtweg und Michl Dorfmeister liegend ... hierum waren vorhin Michel Wagner und Anna uxor begwährt, von denen die Gewährnehmer dieses Überländ zu 90fl. angekauft haben ...
20. 11. 1820 Gewähr fol. 560	Hausgewähr	Anton König , ledigen Standes von Wantendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über das Amt Wantendorf mit jährlichen 3fl. 4¼x dienstbaren Behausung N° 6 zu Wantendorf, samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Michael und Maria Anna König zugleich begwährt, von welchen der obige Gewährnehmer diese Behausung um 700fl. C.M. übernommen hat ...
21. 11. 1820 Gewähr fol. 560	Überländgewähr	Ignatz Gramer , bürgerlicher Gastwirth zu Blindenmarkt empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 300 mit jährlich 45x dienstbare Wiese zu 2 Joch 1509 □Klafter, die Leben-, Klingel- und Zeitenwiese genannt zu Blindenmarkt im Auhofgarten liegend ... hierum waren vorhin Leopold und Rosalia Hüber mitsammen begwährt, von welchen der obige Gewährnehmer dieses Überländ zu 200fl. gekauft hat ...
28. 11. 1820 Gewähr fol. 560	Überländgewähr	Leopold Maier , Engelbachmüller zu Marhofen und dessen Eheweib Katharina empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die Helfte des ins Grundbuch über das Hofamt folio 351 mit jährlich 22¼x dienstbaren Augrundes im Doppel zu ¼ Wiesen in Folge Aufsandung de dato hodierno ... hierum war vorhin Joseph Lobmaier mit seinem Weibe Magdalena begwährt, von welchen die obigen Gewährnehmer dieses Überländ per 300fl. 2x 2d erkauf haben ...
28. 11. 1820 Gewähr fol. 561	Hausgewähr	Joseph Seitlehner , ledigen Standes von Ruth Dorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Hofamt Grundbuchs folio 115 mit jährlich 5fl. ¾x dienstbare Behausung N° 5 samt Hausgründen, das Leopoldlehen zu Dorf genannt in der Pfarre Kiernberg ... hierum waren vorhin Johann Seitlehner und Anna Maria uxor zugleich begwährt, von welchen er dieses Haus zu 200fl. nach dessen ersteren Tod übernommen hat ...
28. 11. 1820 Gewähr fol. 561	Hausgewähr	Franz Wernenstorfer , Witwer von Erla bekömmt allein Gewähr um das zum Grunsbuche über das Hofamt folio 67 mit jährlich 2fl. 33¼x dienstbare Kleinhaus N° 16 zu Erla, worum derselbe vorhin mit seinem Eheweib Rosalia zugleich begwährt stand, nach deren ableben aber dieses Haus zu 300fl. W.W. zur 2. Helfte an sich gelöset hat ...
29. 11. 1820 Gewähr fol. 561	Hausgewähr	Michel Geiblinger , ledigen Standes von Breitfeld empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 233 dienstbar jährlich 8fl. 49x und 6 Metzen 7½ MBI Korn und 6 Metzen 9 3/5 MBI Haber dienstbare Behausung N° 2 zu Breitfeld samt Hausgründen ... hierum war vorhin Michel Geiblinger mit seinem Eheweib Theresia begwährt, von welchen der obige Gewährnehmer dieses Haus mit 1400fl. W.W. erkauf hat ...
29. 12. 1820 Gewähr fol. 562	Überländgewähr	der vorige empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 247 mit 45x dienstbare Überländ zu ½ Joch Acker im Hochholz neben Leopold Wagner und Georg Kleestorfer liegend, Übernahmspreis 80fl. ... derselbe empfängt Nutz und Gewähr um das Überländ zu ¼ Joch Acker im Kirchbichlerfeld neben Johann Preitfellner und Joseph Platzl liegend, dient jährlich 15x, Preis 60fl.C.M. ... dieser erhält Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Wiesen in der Weinbergerau neben Joseph Platzl und Stefan Wipperger, dienst jährlich 1fl., Übernahmspreis 270fl. C.M. ... um vorstehende 3 Überlände waren vorhin Michel und Theresia Geiblinger begwährt, von welchen der obige Gewährnehmer dieselben untern heutigen Tag erkauf hat ...
29. 12. 1820 Gewähr fol. 562	Hausgewähr	Katharina Stöger , Witwe in Köting empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Hofamt Grundbuche mit 40½x dienstbare Bauerngut N° 8 zu Köting ... hierum war vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Ehwirth Peter Stöger zugleich begwährt, nach dessen Tode sie dieses Haus im Schätzungswerthe zu 1800fl. Wiener Währung auch zur zweiten Helfte an sich gebracht hat ...

8. 1. 1821 Gewähr fol. 563	Überländgewähr	Franz Baumgartner , Kleinhäusler und Schiffmann zu Ennsdorf, Klara sein Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das im Florianer Grundbuch folio 188 mit 6¾x dienstbare Überländ zu ¾ Tagwerk Wiesen in der Kötingerau neben Joseph Maier und Egelseder liegend ... hierum waren vorhin Michel Gründling und Anna Maria uxor zugleich begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Überländ um 175fl. Wiener Währung ft haben ...
14. 1. 1821 Gewähr fol. 563	Hausgewähr	Michael Haimerl von Holzing und Maria Kölbersperger dessen Braut empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das zum Winklerischen Grundbuch folio 95 mit 30x dienstbare Kleinhaus N° 1 zu Holzing samt Hausgartl ... hierum waren vorhin Mathias und Rosina Aigner mitsammen begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Haus um 450fl. erkauf haben ...
14. 1. 1821 Gewähr fol. 563	Hausgewähr	Johann Maindl , ledigen Standes von Erla erhält allein Nutz und Gewähr um das zum Hofamte Grundbuch folio 23 mit 1fl. 18x dienstbare Kleinhaus N° 46 zu Erla ... hierum waren vorhin dessen Eltern Michel Maindl allein begwährt, von welchem er dieses Häusel um 110fl. C.M. vermög Kontrakt von heutigen Tag erkauf hat ...
27. 1. 1821 Gewähr fol. 564	Hausgewähr	Michel Hörschinger , ledigen Standes von Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Hofamts Grundbuche folio 75 mit 1fl. 27x dienstbaren Kleinbehausung N° 18 zu Erla ... hierum waren vorhin dessen Eltern Joseph und Maria Hörschinger mitsammen begwährt, von welchen er dieses Häusel vermög Kontrakt von heutigen Tag um 200fl. W.W. erkauf hat ...
10. 2. 1821 Gewähr fol. 564	Hausgewähr	Franz Wernenstorfer und dessen Eheweib Magdalena empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Hofamt Grundbuche folio 67 mit jährlich 2fl. 33x dienstbare Kleinhaus N° 16 zu Erla ... hierum war vorhin Franz Wernenstorfer allein begwährt, vermög Heuraths Vertrages vom 30. Jenner 821 läßt derselbe auch seine obbenanntes Weib um dieses Häusel im Schätzungswerthe zu 300fl. W.W. neben sich anschreiben ...
14. 2. 1821 Gewähr fol. 564	Hausgewähr	Franz Grienling und dessen Eheweib Magdalena empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Hofamts Grundbuch folio 723 mit 12fl. 13½x dienste und 2fl. 30x rechthehbare Bauernhaus N° 4 zu Larnhaus ... hierum war vorhin Maria Geiblingerin allein begwährt, von welcher die Gewährnehmer dieses Haus vermög Kontrakt vom heutigen Tag erkauf haben ...
14. 2. 1821 Gewähr fol. 565	Hausgewähr	Leopold Edlinger , behauster Unterthan von Laha und Elisabeth dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Geundbuche über Winklern folio 193 mit jährlich 5fl. 50x dienstbare Behausung N° 9 zu Laha ... hierum war vorhin Leopold Edlinger allein begwährt, von welchem dessen Eheweib Elisabeth dieses Haus zu 400fl. W.W. durch Heuraths Vertrag zur Helfte an sich gebracht hat ...
14. 2. 1821 Gewähr fol. 565	Hausgewähr	Johann Kellernaier von Münzbach und dessen Braut Anna Preuerin empfangen mitsammen nug um die zum Hofamts Grundbuche folio 451 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinbehausung N° 68 zu Pantaleon ... hierum war vorhin Johann Weinberger , Helena uxor mitsammen begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Häusel um 600fl. W.W. erkauf haben ...
2. 3. 1821 Gewähr fol. 565	Hausgewähr	Joseph Lindinger und dessen Eheweib Anna empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Hofamts Grundbuche folio 271 mit jährlich 10fl. 30x und 1 Metzen 3¼ MBI Marktfrutterhaber dienstbare Behausung N° 5 zu Weinberg samt dazu gehörigen Grundstücken ... hierum war vorhin Michel Rehberger allein begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Haus um 5100fl. W.W. erkauf haben ...
2. 3. 1821 Gewähr fol. 566	Überländgewähr	die vorigen empfangen Nutz und Gewähr um die zum Hofamts Grundbuche folio 261 mit jährlich 1fl. dienstbare, neben Michel Gerstmaier und Franz Oßberger liegenden 2 Tagwerk Acker im Kichbichlerfeld, so

		sie von Michel Rechberger um 550fl. erkaufte haben ... dieselben erhalten Nutz und Gewähr um das zum Hofamts Grundbuche folio 211 mit 30x dienstbare, neben Franz Oßberger und Joseph Huber liegend 1 Joch Acker im Predigerfeld, welches sie von obigem Oßberger um 300fl. erkaufte haben ... diese erhalten Nutz und Gewähr um das zum Hofamts Grundbuche folio 321 mit 24x dienstbare, neben Johann und Joseph Platzl liegende 1 Joch Acker im Kirchbichlerfeld, das sie von Rehberger um 400fl. W.W. erkaufte haben ... diese empfangen Nutz und Gewähr um 1 Joch Acker im Kirchbichlerfeld, neben Johann Weigel und Joseph Gerstmaier liegend, so zum Hofamts Grundbuche folio 268 mit 30x dienstbar ist und von Rehberger um 300fl. Wiener Währung erkaufte worden ist ... diese empfangen Nutz und Gewähr um die zum Hofamts Grundbuche folio 345 mit jährlichen 30x dienstbare, neben Michel Schnetzinger und seiner selbst liegende Wiese zu 1 Tagwerk im Koppel, so sie wie oben um 500fl. erkaufte haben ... diese empfangen Nutz und Gewähr um 280 □Klafter Wiese neben Franz Firmberger und seiner selbst liegend im Koppel, zum Hofamts Grundbuche folio 346 mit 12x dienstbar, erkaufte wie oben um 60fl. W.W. ...
2. 3. 1821 Gewähr fol. 567	Hausgewähr	Joseph Lindinger und dessen Ehefrau Anna empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 275 mit 2fl. 27x dienst- und bürgrechtlehenbare Helfte des sogenannten Weindllehens ... hierum war vorhin Michael Rehberger allein begewährt, von welchem die obigen Gewährnehmer dieses unbehauste Lehen um 650fl. W.W. käuflich an sich gebracht haben ...
8. 3. 1821 Gewähr fol. 567	Hausgewähr	Johann Pachinger und seine Ehefrau Barbara empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Hofamte Grundbuch folio 619 mit 12fl. 39½ x, dann 2 Metzen 62/5 Mßl Korn und 7 Metzen 3½ Haber dienstbare Behausung N° 11 zu Guttenhofen ... hierum war vorhin Johann Pachinger allein begewährt, vermög Ehevertrag aber sein obbemeltes Weib gegenwärtig zur Helfte neben sich anschreiben läßt per 1120fl. W.W. ...
8. 3. 1821 Gewähr fol. 567	Hausgewähr	Franz Hofer und Katharina sein Ehefrau empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Hofamt Grundbuche folio 551 mit jährlich 5fl. 40½x dienstbare Behausung N° 8 zu Köting samt Hausgründen ... hierum war vorhin Katharina Stögerin allein begewährt, von welcher obiger Franz Hofer durch Ehevertrag dieses Haus zu 1800fl. W.W. zur Helfte an sich gebracht hat ...
17. 3. 1821 Gewähr fol. 568	Hausgewähr	Georg Hummelberger und dessen Ehefrau Elisabeth empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Hofamt Grundbuche folio 759 mit jährlich 14fl. 4x und 2 Metzen 6½ Mßl Marktfutterhaber dienstbare Behausung N° 5 zu Stainlacken ... hierum war vorhin Georg Hummelberger allein begewährt, von welchem sodann sein obbemeltes Weib dieses Haus zu 600fl. W.W. zur Helfte durch Ehevertrag an sich gebracht hat ...
17. 3. 1821 Gewähr fol. 568	Überländgewähr	diese erhalten mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Hofamt Grundbuche folio 1142 mit 4½x burgrechtlehenbare Holzstatt zu ¾ Joch, neben seinem selbst und dem Fösel liegend ... der Werth ist unter den beim obigen Haus begriffen ... hierum war vorhin Georg Hummelberger allein, von welchem sein Weib diese Überländ zur Helfte an sich gebracht hat ...
10. 4. 1821 Gewähr fol. 568	Hausgewähr	Johann Michael Aichinger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Hof Amts Grundbuche folio 579 mit jährlich 3fl. 49x dienstbare Behausung N° 24 zu St. Valentin samt dabei befindlichen Gartel und darauf haftenden Schankrecht, dann Weiß- und Schwarzbäckerey ... hierum waren vorhin Johann Frank und dessen Ehefrau Maria zugleich begewährt, von welchen der Gewährnehmer dieses Haus durch Kauf Kontrakt von heutigen Tag um 5000fl. Wiener Währung an sich gebracht hat ...
10. 4. 1821 Gewähr fol. 569	Überländgewähr	der vorige empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Hofamts Grundbuche folio 460 mit jährlich 11¾x burgrechtlehenbare Überländ

		zu ½ Joch Acker im Valentiner Rohrbachfeld neben Johann Kleestorfer liegend, Kaufschilling 400fl. Wiener Währung ...
10. 4. 1821 Gewähr fol. 569	Überländgewähr	dieser empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Hofamts Grundbuche folio 463 mit jährlich 30x burgrechtlehenbare Überländ zu 1 Tagwerk Wiesen im Guttenhofer Rohrbach neben Johann Rittmannsberger und Franz Oberader liegend ... um vorstehende 2 Überlände waren vorhin Johann und Maria Frank zugleich begwährt, von welchen der obige Gewährnehmer dieselben und zwar letzteres um 900fl. Wiener Währung erkauf hat ...
21. 4. 1821 Gewähr fol. 569	Hausgewähr	Franz Fischelmaier , ledigen Standes, Schuster zu Happmannsberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche des Florianeramtes folio 23 dienstbare Kamptnerhofstatt № 4 zu Happmannsberg samt Hausgründen und darauf radicirten Schustergewerbe ... hierum war vorhin des Gewährnehmers Mutter Theresia Harthalerin begwährt, von welcher derselbe dieses Haus um 850fl. W.W. laut Aufsandung von heutigem Tag übernommen hat, dient 3fl. 12½x ...
27. 4. 1821 Gewähr fol. 570	Hausgewähr	Sebastian Reichel , ledigen Standes von Lustenau empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Höschinger Grundbuche folio 11 mit jährlichen 7fl. 59¾x dienstbare Behausung № 3 zu Sarling, das Peilerlehen genannt ... hierum war vorhin Herr Anton von Michelhausen und dessen Gattin Franziska zugleich begwährt, von denen der obige Gewährnehmer dieses Haus um 1500fl. W.W. wekauft hat ...
19. 5. 1821 Gewähr fol. 570	Hausgewähr	Michael Jandel , Witwer erhält allein Nutz und Gewähr um die zum Winklernischen Grundbuche folio 225 mit 7fl. 6½x jährlich dienstbare Behausung № 5, der Zehenthof genannt, samt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Michel Jandl mit seinem Weibe Magdalena zugleich begwährt, nach deren Tod er dieses Haus um 790fl. W.W. zur 2. Helfte an sich gebracht hat ...
19. 5. 1821 Gewähr fol. 570	Überländgewähr	der vorige empfängt allein Nutz und Gewähr um den zum Grundbuche über Winklern folio 2356 dienstbaren Überländ Garten, worauf vormals ein Häusl gestanden ist ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Weibe Magdalena zugleich begwährt, nach deren Tod er dieses Überländ zu 384 □Klafter um 16fl. W.W. zur 2. Helfte an sich gebracht hat ...
21. 5. 1821 Gewähr fol. 571	Überländgewähr	Joseph Leitner , Schullehrer in St. Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 21 mit 48¾x dienst- und rechtlehenbare Überländ zu 226⅔ □Klafter Acker im großen Pantaleoner Feld ... hierum war vorhin Georg Oßberger begwährt, von welchem derselbe diesen Acker um 38fl. erkauf hat ...
24. 5. 1821 Gewähr fol. 571	Hausgewähr	Johann Grienling , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 301 mit jährlich 21fl. 19½x, dann 2 Metzen 6⅔ Mßl Waizen, 2 Metzen 6⅔ Korn und 6 Metzen 14⅔ Mßl Haber dienstbare Bauerngut № 1 zu Öttl, der Öttlhof genannt ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem weibe Barbara zugleich begwährt, von welcher derselbe dieses Haus um 2000fl, zur 2. Helfte an sich gebracht durch Abhandlungs Vertrag ...
24. 5. 1821 Gewähr fol. 571	Überländgewähr	der vorige empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Hofamts Grundbuche folio 432 mit jährlich 3fl. dienstbare Hausüberländgrund zu 6 Joch 240 □Klafter im Zainethaufen neben der Hurft Erla und den Breitfellner Lußen ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Weibe Barbara zugleich begwährt, nach deren Tod er dieses Überländ zur 2. Helfte an sich gebracht hat, der Schätzungswerth ist beim Haus begriffen ...
24. 5. 1821 Gewähr fol. 572	Überländgewähr	dieser empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 433 mit jährlich 30x dienstbare Hausüberländwiese, deren Flächenmaaß zu ½ Joch unter der vorigen Au begriffen ist ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Weibe Barbara zugleich begwährt, nach deren Tod er diese Wiese zur 2. Helfte an sich gelöset hat ...

24. 5. 1821 Gewähr fol. 572	Überländgewähr	der vorige empfängt allein Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 360 mit 11½x burgrechtlehenbare Wiese zu 1 Tagwerk in Jägerwiesen neben Joseph Breitfellner und Michel Öttlbauer liegend ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem Weibe Barbara zugleich begwährt, nach deren Tod er dieses Überländ um 160fl. zur 2. Helfte an sich gelöst hat ...
1. 6. 1821 Gewähr fol. 572	Hausgewähr	Anton Ziervogel , Wirth zu Winklern un dessen Braut Anna Schweiger empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Winklern folio 1 mit 5fl. 31x und 10 Metzen 15¼ Mßl Korn und 10 Metzen 15¼ Mßl Haber dienstbare Behausung N° 2 zu Winklern samt Hausgrundstücken und radicirten Schankgerechtigkeit ... hierum waren vorhin Leopold und Klara Schwaiger zugleich begwährt, von welchen die obigen Gewährnehmer dieses Haus um 5000fl. Wiener Währung erkauf haben ...
20. 6. 1821 Gewähr fol. 573	Hausgewähr	Michel Lichtenberger , ledigen Standes und Theresia Brunner , Witwe zu Pesendorf empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über das Hofamt folio 39 dienstbare Kleinbehausung N° 2 zu Pesendorf, um welche das Weib vorher allein begwährt war, vermög Ehevertrag s aber nun auch ihren obigen Ehewirth um dieses Häusel zu 230fl. neben sich anschreiben läßt ...
30. 6. 1821 Gewähr fol. 573	Hausgewähr	Georg Siller , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 869 mit jährlich 4fl. 20x dienstbare Bauerngut N° 3 am Behamöd in Wolfslucken ... hierum waren vorhin Markus und Maria Schusser mitsammen begwährt, von welchen der Gewährnehmer dieses Haus um 4000fl. Wiener Währung erkauf hat ...
30. 6. 1821 Gewähr fol. 573	Hausgewähr	Franz Hellwanger und sein Eheweib Elisabeth empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuche über das Hofamt folio 451 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Häusel N° 68 zu Pantaleon ... hierum war vorhin Johann Kellermaier , Maria uxor mitsammen begwährt, von nwelchen die Gewährnehmer dieses Häusel um 600fl. Wiener Währung erkauf haben ...
2. 7. 1821 Gewähr fol. 574	Hausgewähr	Johann Radelspeck , behauster Unterthan zu Thollberg und sein Eheweib Juliana empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das zum Grundbuch folio 689 über das Hofamt mit jährlich 1fl. 15x dienstbare Kranlehn N° 6 zu Thollberg ... hierum war vorhin Johann Radelspeck allein begwährt, von welchem sein Weib die Helfte dieses Hauses zu 1400fl. durch Ehevertrag an sich gebracht hat ...
4. 10. 1821 Gewähr fol. 574	Überländgewähr	Joseph Mitterlehner , Spitalamt Ennsischer Unterthan zu Köting und Maria dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den ins Zehentbuch folio 105 dienstbaren ganzen Zehent zu Köting auf des Thomas Maierhofer und Johann Georg Schafellner Gründen im großen Feld mit 1fl. 2¼x dienstbar ... hierum war vorhin Sebastian Mitterlehner allein begwährt, von welchem obige Gewährnehmer diesen Zehent laut Übergabs Vertrag de dato Enns den 8. Feber 819 um 350fl. C.M. überkommen haben ...
4. 10. 1821 Gewähr fol. 574	Überländgewähr	Thomas Maierhofer , Herrschaft Perwartischer Unterthan zu Köting und Katharina sein Weib kaufen den ins Grundbuch folio 157 dienstbaren Zehent von ihren eigenen Gründen im großen Kötinger Feld mit 15 3/5x dienstbar und empfangen hierauf davon Nutz und Gewähr ... hierum war vorhin Joseph und Anna Maria Mitterlehner zugleich begwährt, von denen die Gewährnehmer diesen Zehent um 375fl. W.W. an sich gebracht haben ...
4. 10. 1821 Gewähr fol. 575	Überländgewähr	Johann Georg Schafellner , Herrschaft Dechanteÿ Ennsner Unterthan zu Köting und Maria Anna dessen Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den ins Zehentbuch folio 158 mit jährlich 20x dienstbaren Zehent auf ihren eigenen Gründen im großen Kötinger Feld ... hierum waren vorhin Joseph und Anna Maria Mitterlehner zugleich begwährt, von denen dieser Zehent an obige Gewährnehmer durch Kauf Contract von heutigen Tag um 425fl. Wiener Währung ge-

		kommen ist ...
4. 10. 1821 Gewähr fol. 575	Überländgewähr	Joseph Mitterlehner , Spitalamt Ennsischer Unterthan zu Köting und Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den ins Florianer Grundbuch folio 189 mit 1fl. 7x dienstbaren Überländgrund zu 4 Joch 31 □Klafter Wiesen und Au in der Kötinger Au neben Egelseer und Zehetner liegend ... hierum war vorhin Sabastian Mitterlehner allein begwährt, von dem dieses Überländ an obige Gewährnehmer durch Kaufvertrag de dato 8. Feber 819 um 170fl. W.W. gekommen ist ...
2. 11. 1821 Gewähr fol. 576	Hausgewähr	Johann Georg Lehenbauer , Wagner und Kleinhäusler zu Erla wird neben seinen Weib Magdalena zur Hälfte mitbegwährt in Folge Heurathsvertrags de dato 20. 8ber 819 um das ins Grundbuch folio 37 dienstbare Kleinhäusl N° 9 zu 350fl. ...
9. 11. 1821 Gewähr fol. 576	Hausgewähr	Joseph Stöger , behauster Unterthann und Juliana Scheibelbergerin dessen Brauth und künftige Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um das Haus N° 1, Voglgütl genannt ins Grundbuch folio 129 des Florianer Amts dienstbar zu 1200fl. Wiener Währung ... hierum war vorhin Michael Infanger , Maria uxor begwährt de ao 815 zu 900fl. ...
1. 12. 1821 Gewähr fol. 576	Hausgewähr	Johann Hopfenwieser , Kleinhäusler zu Pantaleon wird neben seinem Weibe Katharina Dorrin zur Helfte mit begwährt um die ins Grundbuch folio 433 dienstbare Kleinbehausung N° 64 zu Pantaleon in Folge Heurathsvertrag von 7. 9ber 820 zu 250fl. W.W. ... hierum war vorhin die Wittwe Dorrin allein begwährt, durch Abhandlung de ao 920 zu 250fl. W.W. ...
28. 12. 1821 Gewähr fol. 576	Hausgewähr	Anna Maria Maÿer , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr über die durch ihren Mannes Tod an sich gebrachte erledigte Hälfte der ins Grundbuch folio 813 dienstbaren Behausung N° 5 zu Lembach samt dazu gehörigen Hausgründen zu 800fl. ...
29. 12. 1821 Gewähr fol. 577	Hausgewähr	Magdalena Oberhauser , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr über die durch den Todtfall ihres Mannes erledigte 2. Helfte von der Behausung N° 5 zu Reiterdorf samt Hausgründen, ins Grundbuch folio 81 des Florianer Amts dienstbar, geschätzt zu 1000fl. W.W. ... hierum war vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Ehewirth Michel Oberhauser zugleich begwährt ...
1. 1. 1822 Gewähr fol. 577	Hausgewähr	Georg Hechenberger , Wittwer empfängt allein nug um die durch den Todtfall seines Weibes Theresia erledigte 2. Helfte der Behausung und Hausgründe N° 15 zu Dornleiten, ins Grundbuch über Krotenthall und Kleinberg folio 132 dienstbar, geschätzt zu 1600fl. W.W. ... hierum war vorhin der Gewähnsnehmer mit seiner Ehewirthin Theresia zugleich begwährt ...
1. 2. 1822 Gewähr fol. 577	Hausgewähr	Joseph Damberger von Reiterdorf wird in Folge Heurathskontrakt neben seinem Weibe Magdalena zur Helfte begwährt um die ins Grundbuch Florian folio 81 dienstbare Behausung samt Gründen, geschätzt zu 1000fl. W.W. ... hierum war vorhin der Michel Oberhauser , Magdalena uxor zugleich begwährt ...
1. 2. 1822 Gewähr fol. 578	Überländgewähr	Anna Maria Drimlin zu Oedt empfängt allein Nutz und Gewähr um die erledigte 2. Helfte des ind Grundbuch folio 80 über Watendorf dienstbare 1 Joch Aker in Reitern, zwischen Johann Schörzenhuber und Anton Teufel, geschätzt zu 100fl. ... hierum ist selbe vorhin mit ihrem verstorbenen Mann Franz zugleich begwährt gestanden ...
15. 2. 1822 Gewähr fol. 578	Überländgewähr	Thomas Dierer , Herrschaft Salaberg behauster Unterthan zu Lem-pach wird nach absterben seines Weibes Elisabeth in Folge gerichtlichen Zeugnißes de dato Salaberg den 10. 7ber 821 auch um die 2. erledigte Helfte von dem ins Grundbuch folio 111 und 113 auf 2 Gewähren dienstbaren Zehend auf den Hausgründen des Sebastian Steeger und Stephan Gerstmaier zu 160fl. begwährt ...
15. 2. 1822	Überländgewähr	dieser läßt in Folge Heurathsvertrag de dato Salaberg den 28. Julÿ

Gewähr fol. 578		821 seine 2. Ehewirthin Theresia neben sich zur Helfte begwähren um vorstehenden Zehend zu 160fl. ...
21. 2. 1822 Gewähr fol. 578	Überländgewähr	Johann Lehner und sein Weib Theresia von Pantaleon empfangen zugleich Nutz und Gewähr über die ins Grundbuch folio 389 dienstbare Behausung samt Hausgründen № 9 zu Pantaleon laut Vertrag von heutigen Dato zu 3400fl. ... hierum waren vorhin Johann Maier, Maria uxor begwährt, von welchen die Gewährnehmer dieses Haus um obigen Betrag erkauft haben ...
9. 3. 1822 Gewähr fol. 579	Überländgewähr	Katharina Theuerkauf , Wittwe und Müllermeisterin auf der Kobetsmühle empfängt allein Nutz und Gewähr vermög gerichtlicher Aufsan- dung de dato 28. Februar 822 nach absterben ihres Mannes Joseph Theuerkauf über die 2. Helfte des ins Grundbuch folio 298 dienstba- ren Überlände zu 2 Tagwerk Wiesen nächst Hainstetten, worauf die Staatsherrschaft Erla das Einstandsrecht um den alten Kaufwerth hat, im Schätzungswerthe zu 250fl. ... hierum war vorhin Joseph Theuerkauf und die Gewährnehmerin begwährt ...
23. 3. 1822 Gewähr fol. 579	Überländgewähr	Mathias Gruber , ledigen Standes von Rittmannsberg empfängt allein Nutz und Gewähr über die zum Grundbuche über das Hofamt folio 464 und 465 dienstbaren 3 Tagwerk Wiesen in Rohrbach Wiesergrund nächst Guttenhofen auf 2 Gewähren zu 240fl. C.M. ... dieser folio 470 ¼ Tagwerk Wiese in Guttenhofen Rohrbach die Stockinger Wiese ge- nannt zu 50fl. C.M. ... dieser folio 455 154 □Klafter Wiese in Rittmanns- berg zu 12fl. C.M. ... dieser ins Zehenduch folio 93 dienstbare Neuge- reith Zehend in Rittmannsberg zu 45fl. C.M. ... hierum waren vorhin Philipp und Elisabeth Gruber zugleich begwährt, von welchen der Gewährnehmer diese Überländ überkommen habe ...
1. 6. 1822 Gewähr fol. 580	Überländgewähr	Mathias Aigner und Rosina dessen Eheweib empfangen Nutz und Gewähr um den erkauften Grund zu 600 □Klafter de folio 89 im Wink- lern Grundbuch, auf welchen sie ein Kleinhäusl erbaut haben zu 200fl. W.W. ... hierum war vorhin Leopold Kölbersperger, Maria uxor begwährt, von welchen die Gewährnehmer diesen Grund käuflich an sich gebracht haben ...
9. 6. 1822 Gewähr fol. 580	Hausgewähr	Johann Ebner , Wittwer von Pantaleon empfängt allein Nutz und Ge- währ um die durch den Todt seines Weibes erledigte 2. Helfte der Kleinbehausung № 61 zu Pantaleon ins Grundbuch übers Hofamt folio 381 dienstbar zu 400fl. W.W. ... hierum war vorhin der Gewähnsneh- mer mit seiner verstorbenen Ehewirthin Eva Maria begwährt ...
28. 5. 1822 Gewähr fol. 580	Hausgewähr	Johann Ebner von Pantaleon läßt sein 2. Weib Magdalena neben sich zur Helfte um die Kleinbehausung № 61 zu Pantaleon ind Grund- buch über Hofamt folio 381 dienstbar, begwähren ...
1. 6. 1822 Gewähr fol. 580	Überländgewähr	Mathias Aigner, Rosina sein Weib empfangen zugleich Nutz und Ge- währ um die ins Grundbuch über Amt Winklern folio 89 dienstbaren 600 □Klafter Gründe, die Hofstadtwiesen im Unterfeld genannt ... hier- um waren vorhin der Leopold Kölbersperger, Maria Anna seine Ehewirthin begwährt gestanden, von welchen die Gewährnehmer die- sen Grund um 200fl. erkauft haben ...
12. 6. 1822 Gewähr fol. 581	Hausgewähr	Michael Sindhuber , Wittwer zu Reiterdorf empfängt allein Nutz und Gewähr über die durch den Tod seines Weibes Maria erledigte 2. Helf- te von der ins Florianer Grundbuch folio 77 dienstbare Behausung und Hausgründe № 4 z uReiterdorf, geschätzt auf 750fl. W.W. ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem verstorbenen Weibe Maria begwährt gestanden ...
6. 7. 1822 Gewähr fol. 581	Hausgewähr	Johann Maier , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr in Folge Ansuchens un Erklärung seiner Mutter Anna Maria um die Be- hausung № 5 zu Lembach samt Hausgründen nach dem letzten Schät- zungswerthe zu 800fl. W.W. ... hierum war vorhin die Mutter Anna Ma- ria Maierin allein begwährt gestanden ...
5. 8. 1822 Gewähr fol. 581	Hausgewähr	Mathias Giner , Schumachermeister zu Erla und Johanna dessen Ehe- wirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die so zum Grund-

		buche der Staatsherrschaft Erla folio 165 mit jährlichen 5fl. 5½x dienstbaren Behausung zu Erla Nº 46 ... hierum war vorhin Maria Ströbitzer allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher dieses Haus sodann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Betrag zu 400fl. gekommen ist ...
5. 8. 1822 Gewähr fol. 582	Überländgewähr	Franz Pfoser von Pantaleon, Elisabeth dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den zum Grundbuche der Staatsherrschaft Erla über Hofamt folio 28 mit jährlich 30x dienstbaren ½ Joch Uiberländacker im Pantaleonerfeld, der Peteracker genannt, neben Herrn Pfarrer zu Pantaleon und Andrä Trixler liegend ... hierum war vorhin dieser Uiberländacker so dann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Betrag zu 140fl. C.M. gekommen ist ...
5. 8. 1822 Gewähr fol. 582	Überländgewähr	Simon Sindhuber , Kleinhäusler zu Erla und Anna Maria dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den zum Grundbuche über Hofamt folio 189 mit 14½ jährlich dienstbaren ¼ Joch Uiberländacker hintern Berg im Hüterfeld oder Stierfeld neben Michl Naglstrasser und selbst eigenen Grund liegend ... hierum war vorhin Maria Ströbitzer allein begwährt gestanden, von welcher dieser Acker so dann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Betrag zu 160fl. C.M. gekommen ist ...
8. 8. 1822 Gewähr fol. 582	Hausgewähr	Ignaz Mager , ledigen Standes und Anna Maria Esselmülner dessen Braut und künftige Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die so zum Grundbuche über Krotenthall und Kleinberg folio 45 mit jährlich 15fl. 22½x dienstbare Behausung Nº 4 zu Sarling, der Wirnhof genannt ... hierum waren vorhin Franz Radlbauer und Maria uxor mitsammen an Nutz und Gewähr gestanden, von welchen diese Behausung samt Hausgründen so dann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 4000fl. W.W. gekommen ist ...
30. 8. 1822 Gewähr fol. 583	Hausgewähr	Joseph Oeferlbauer , ledigen Standes und dessen zukünftige Ehwirthin Maria empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die so zum Grundbuche über das Hofamt folio 801 mit jährlich 8fl. 46½x dienstbare Behausung Nº 2 zu Lembach samt Hausgründen ... hierum war vorhin Nikolaus Öferlbauer allein begwährt gestanden, von welchem diese Behausung samt Hausgründen so dann durch Abhandlung de ao 822 an obige Gewährnehmer um den Werth zu 1000fl. W.W. gekommen ist ...
3. 9. 1822 Gewähr fol. 583	Hausgewähr	Franz Wernerstorfer , Wittwer von Erla empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach dem Tode seines Weibes Magdalena erledigte 2. Hälfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 67 mit jährlich 2fl. 33¼x dienstbare Kleinhäusels Nº 16 zu Erla ... hierum waren vorhin der Gewährnehmer selbst und seine seelige Ehwirthin Magdalena mitsammen begwährt gestanden, welches Kleinhäusl so dann mittels Abhandlung de ao 822 an obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungspreis zu 300fl. W.W. gekommen ist ...
11. 9. 1822 Gewähr fol. 583	Hausgewähr	Anton König , behauster Unterthann zu Wantendorf und Josepha dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Wantendorf folio 17 mit jährlich 3fl. 14¼x dienstbare Behausung Nº 6 zu Wantendorf samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Anton König, ledigen Standes allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welchem diese Behausung so dann vermög Ehevertrag an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 700fl. C.M. zur Helfte gekommen ist ...
11. 9. 1822 Gewähr fol. 584	Hausgewähr	Anton Ramel , behauster Unterthann zu Oedt und Anna Maria dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Wantendorf folio 41 mit jährlich 6fl. 51x dienstbare Behausung Nº 3 zu Oedt samt Hausgründen ... hierum war vorhin Anna Maria Trimmel , Wittwe allein an Nutz und Gewähr gestanden, von welcher die Behausung so dann vermög Heurathsvertrag de dato 9. May 822 an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 3000fl. Wiener Währung zur Hälfte gekommen ist ...

16. 10. 1822 Gewähr fol. 584	Hausgewähr	Elisabeth Bretterbauer , Wittwe zu Schächting empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach ableben ihres Mannes Johann erledigte 2. Hälfte des in das Grundbuch über Kleinberg folio 116 mit jährlich 1fl. 32x dienstbare Kleinhäusl № 18 zu Schaching ... hierum waren vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem verstorbenen Mann Johann mitsammen begwährt gestanden, welches Kleinhäusel so dann mittels Abhandlung de ao 822 an obige Gewährnehmerin um den Schätzungspreis zu 600fl. Wiener Währung gekommen ist ...
2. 11. 1822 Gewähr fol. 584	Überländgewähr	Johann Schörghuber, Anna Maria dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das ins Grundbuch über Wantendorf folio 79 mit jährlich 2x dienstbaren Uiberländ zu 2 Joch Aker, in Reitern liegend ... hierum waren vorhin der Gewährnehmer mit seinen verstorbenen Weibe Josepha mitsammen begwährt gestanden, von welcher dieses Überländ so dann durch Ehevertrag an obige Gewährnehmer um den Schätzungspreis zu 100fl. W.W. zur Hälfte gekommen ist ...
2. 11. 1822 Gewähr fol. 585	Hausgewähr	Michael Sindhuber von Reiterdorf und Theresia seine Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Florianer Grundbuch folio 79 dienstbare Behausung № 4 mit jährlichen 1fl. 19¼x dienstbar ... hierum war vorhin der Gewährnehmer allein begwährt gestanden, welche Behausung samt Gründen so dann in Folge Heurathsvertrag de daoto 7. August 822 an die Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 750fl. Wiener Währung gekommen ist ...
2. 12. 1822 Gewähr fol. 585	Hausgewähr	Johann Maindl von Erla und Barbara seine Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch folio 23 mit jährlich 1fl. 18x dienstbare Kleinbehausung № 46 zu Erla ... hierum war vorhin der Gewährnehmer allein begwährt gestanden, welche Behausung so dann in Folge Heurathskontrakt von 30. 9ber 821 an die Gewährnehmer um den Schätzungspreis zu 110fl. C.M. gekommen ist ...
2. 12. 1822 Gewähr fol. 585	Hausgewähr	Thomas Pickel, Maria dessen Ehewirthin in der Ruth Stritzel empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch folio 725 mit jährlich 13fl. 20x dienstbare Behausung № 1, das Stritzellehen genannt ... hierum waren vorhin Stephan und Magdalena Pikel mitsammen begwährt gestanden, von welchen diese Lehenbehausung so dann an obige Gewährsnehmer durch Kauf Kontrakt von heutigen Tag um 800fl. Conventional Münze gekommen ist ...
16. 12. 1822 Gewähr fol. 586	Hausgewähr	Elisabeth Steindl , Wittwe zu Lembach empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch folio 805 mit jährlich 10f. 32x dienstbare Behausung № 3 zu Lembach ... hierum war vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem seeligen Mann Philipp Steindl begwährt gestanden, welche Behausung so dann mittels Abhandlung de ao 822 an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 500fl. Conventional Münze gekommen ist ...
21. 12. 1822 Gewähr fol. 586	Hausgewähr	Joseph Schlögel zu Stein, Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Hofamt folio 481 mit jährlich 8fl. ¼x dienstbare Behausung № 2 zu Stein ... hierum war vorhin Bernhard allein begwährt gestanden, von welchen diese Behausung so dann mittels Kontrakt vom Oktober 821 an die obigen Gewährnehmer um 800fl gekommen ist ...
21. 12. 1822 Gewähr fol. 586	Hausgewähr	Joseph Schlögel , Wittwer zu Stein empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Anna Maria erledigte Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 481 mit jährlich 8fl. ¼x dienstbare Behausung № 2 zu Stein ... hierum war vorhin der Gewährsnehmer selbst und seine seelige Ehewirthin Anna Maria mitsammen begwährt gestanden, welche Behausung so dann mittels Abhandlung de ao 822 an obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungspreis zu 800fl. Wiener Währung gekommen ist ...
11. 1. 1823 Gewähr fol. 587	Hausgewähr	Franz Rosenberger zu Straß und Anna dessen Künftige Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Krottenthall folio 110 mit jährlichen 11fl. 45x dienstbare Behausung № 6 zu Straß, das Hechergut genannt ... hierum war vorhin der Ma-

		thias Rosenberger allein begwährt gestanden, von welchen diese Behausung mittelst Uibernahme an die Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 700fl. C.M. gekommen ist
23. 1. 1823 Gewähr fol. 587	Hausgewähr	Peter Ströbitzer , ledigen Standes von Weingarten empfängt allein Nutz und Gewähr über die ins Grundbuch über Hofamt folio 365 mit jährlich 23fl. 23x dienstbare Behausung N° 4 ... hierum war vorhin der Georg Ströbitzer und seine Ehewirthin Theresia mitsammen begwährt gestanden, von welchen diese Behausung mittelst Uibernahme de dato 31. 8ber 821 an den Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 1700fl. Wiener Währung Schein gekommen ist ...
23. 1. 1823 Gewähr fol. 587	Überländgewähr	Peter Ströbitzer , ledigen Standes von Weingarten empfängt allein Nutz und Gewähr über das ins Grundbuch über Hofamt folio 113 mit jährlich 14½x dienstbaren 3 Joch Uiberländ Aker in Aichberg ... hierum war vorhin der Georg Ströbitzer und seine Ehewirthin Theresia mitsammen begwährt gestanden, von welchen dieses Uiberlän mittelst Uibernahme an den Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 500fl. Wiener Währung gekommen ist ...
23. 1. 1823 Gewähr fol. 587	Überländgewähr	voriger deto über 2 Joch Aker im Predigerfeld folio 222 mit jährlichen 1fl dienstbar zu 225fl. ...
23. 1. 1823 Gewähr fol. 588	Überländgewähr	Peter Ströbitzer , ledigen Standes von Weingarten empfängt allein Nutz und Gewähr über das ins Grundbuch über Hofamt folio 330 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren 2 Joch Uiberländ Aker im Weingartenfeld ... hierum war vorhin Georg Ströbitzer und seine Ehewirthin Theresia mitsammen begwährt gestanden, von welchen dieses Uiberlän so dann mittelst Uibernahme de dato 31. 8ber 821 an den Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 325fl. Wiener Währung gekommen ist ... voriger deto über ein Wieserl im Lettenlahn in der Mosau mit jährlich 30x dienstbar zu 30fl. ... dieser deto über ½ Joch Neuschütt in der Mitterau mit jährlich 22½x dienstbar zu 75fl. ...
23. 1. 1823 Gewähr fol. 588	Hausgewähr	Joseph Miemelauer von Schöndorf empfängt allein Nutz und Gewähr über die ins Grundbuch über Hofamt folio 897 mit jährlich 3fl. 14x 2d dienstbare Behausung N° 2 zu Schöndorf ... hierum war vorhin Simon Miemelauer allein begwährt gestanden, von welchem diese Behausung samt Hausgründen mittelst Kauf an den Gewährnehmer um den Preis zu 500fl. Wiener Währung gekommen ist ...
23. 1. 1823 Gewähr fol. 588	Hausgewähr	Michael Steindel , ledigen Standes von Lembach und seine angehende Ehegattin Barbara empfangen zugleich Nutz und Gewähr über die ins Grundbuch über Hofamt folio 805 mit jährlich 10fl. 32x dienstbare Behausung samt Hausgründen N° 3 zu Lembach, das Steindlgut genannt ... hierum war vorhin Elisabeth Steindl, Wittve allein begwährt gestanden, von welche so dann diese Behausung Mittlst Uibernahme an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 400fl. Conventional Münze gekommen ist ...
24. 1. 1823 Gewähr fol. 589	Hausgewähr	Maria Anna Ötlbauer , Wittve zu Breitfeld N° 4 empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Michel Ötlbauer erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 241 mit jährlichen 8fl. 56x 1d dienstbare Behausung N° 4 zu Breitfeld ... hierum waren die Gewährnehmerin mit ihrem seeligen Mann Michl mitsammen begwährt gestanden, welche Behausung so dann mittels Abhandlung de ao 823 zur zweiten Helfte um den Schätzungspreis zu 1500fl. an obige Gewährnehmerin gekommen ist ...
24. 1. 1823 Gewähr fol. 589	Überländgewähr	vorstehende deto über ½ Joch Uiberländaker im Predigerfeld folio 208 mit jährlich 30x dienstbar um den Schätzungswerth zu 100fl. ...
24. 1. 1823 Gewähr fol. 589	Überländgewähr	diese deto über ½ Joch Uiberländaker im Predigerfeld folio 209 mit jährlich 30x dienstbahr um den Schätzungswerth zu 100fl. ...
24. 1. 1823 Gewähr fol. 589	Überländgewähr	obige deto über ½ Joch uiberländaker im Hochholz folio 249 mit jährlichen 45x dienstbar um den Schätzungswerth zu 150fl. ...
24. 1. 1823	Überländgewähr	dieselbe über ½ Tagwerk Wiesen auf der Weinberger Aue in Koppl, die

Gewähr fol. 589		Neuwiesen genannt folio 361 mit jährlich 1fl. dienstbar um den Schätzungswerth zu 100fl. ...
24. 1. 1823 Gewähr fol. 589	Überländgewähr	dieselbe deto über 2. Lißl im Zeinethaufen, wovon das kürzere Lüßl 530 □Klafter und der lange Luß 1 Joch 114 □Klafter mäßt, um den Schätzungswerth zu 80fl. ...
24. 1. 1823 Gewähr fol. 589	Zehentgewähr	diese deto über ein Reitzeht beým Haus folio 25 mit jährlich 37x 2d dienstbar um den Schätzungswerth zu 500fl. ...
29. 1. 1823 Gewähr fol. 590	Hausgewähr	Eva Maria Köpfelsperger , Wittwe von Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Franz Köpfelsberger erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 41 mit jährlich 1fl. 21¼x dienstbahre Behausung Nº 10 zu Erla ... hierum waren die Gewährnehmerin mit ihren seeligen Mann Franz Köpfelsperger mitsammen begwährt gestanden, welche Behausung so dann mittels Abhandlung de ao 823 zur zweiten Helfte um den Schätzungsweerth zu 900fl. W.W. an obige Gewährnehmerin gekommen ist ...
1. 2. 1823 Gewähr fol. 590	Hausgewähr	Franz Kronberger , Wirth und bürgerlicher Schiffmeister zu Mauthausen und Maria Anna dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Hofamt folio 1 mit jährlich 2fl. 12x 2d dienstbahre Behausung Nº 2 zu Erla ... hierum war vorhin Franz Oßberger allein begwährt gestanden, von welchem so dann diese Behausung durch Erbschaft um den Schätzungswerth zu 350fl. C.M. an die Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 2. 1823 Gewähr fol. 590	Hausgewähr	vorstehende deto über ein das sogenannte Schulhäusl, so dermahlen nur in einern Garten besteht folio 5 mit jährlich 1fl. 14x dienstbahr um den schätzungswerth zu 20fl. ...
1. 2. 1823 Gewähr fol. 590	Überländgewähr	dieselben deto über ein ½ Joch Überländaker im Kirchbichlerfeld, die Breiten genannt, folio 254 mit jährlich 30x dienstbahr, um den Schätzungswerth zu 45fl. ...
1. 2. 1823 Gewähr fol. 590	Überländgewähr	diese deto über ein ½ Joch Aker im Kirchbichlerfeld, der Breiten genannt, folio 255 mit jährlich 30x dienstbar um den Schätzungswerth zu 45fl. ...
1. 2. 1823 Gewähr fol. 590	Überländgewähr	diese deto über ein ½ Joch Aker, der Spitzaker genannt, folio 270 mit jährlich 30x dienstbar um den Schätzungswerth zu 45fl. ...
1. 2. 1823 Gewähr fol. 591	Überländgewähr	Franz Kronberger , Wirth und bürgerlicher Schiffmeister zu Mauthausen und Maria Anna dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über ein ½ Joch Uiberländ Hofaker im Kirchbüchlerfeld, die Breiten genannt, folio 258 mit jährlichen 30x dienstbahr ... hierum war vorhin Franz Oßberger allein begwährt gestanden, von welchem so dann dieses Uiberländ mittelst Erbschaft an die Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 350fl. C.M. gekommen ist ...
1. 2. 1823 Gewähr fol. 591	Überländgewähr	vorstehende deto über ½ Joch Uiberländaker, das Kerschbaum odre Zenglüßl genannt, Grundbuch folio 266 mit jährlichen 30x dienstbar um den Schätzungswerth zu 45fl. ...
1. 2. 1823 Gewähr fol. 591	Überländgewähr	diese deto über 1 Joch Aker im Kürchbüchlerfeld, die Breiten genannt, folio 259 mit jährlichen 1fl. dienstbar um den Schätzungswerth zu 150fl. ...
1. 2. 1823 Gewähr fol. 591	Überländgewähr	diese deto über 1½ Joch Hofaaker im Kirchenbüchelfeld, die Breiten genannt, folio 257 mit jährlichen 1fl. 30x dienstbar um den Schätzungswerth zu 135fl. ...
1. 2. 1823 Gewähr fol. 591	Überländgewähr	dieselben deto über 1 Joch Uiberländ Hofaker im Kirchbichlerfld, der Linnach genannt in das Grundbuch über Hofamt folio 283 mit jährlich 1fl. dienstbahr um den Schätzungswerth zu 90fl. ...
1. 2. 1823 Gewähr fol. 591	Überländgewähr	obige deto über 1 Joch Uiberländ Hofaker im Kirchbichlerfeld, die Breiten genannt in das hiesige Grundbuch folio 256 mit jährlich 1fl. dienstbar, um den Schätzungswerth zu 90fl. ...
1. 2. 1823	Überländgewähr	obige deto über ½ Joch Uiberländ Hofaker im Predigerfeld bei der

Gewähr fol. 591		Herrschaft Erlaer Holzpoint in das hiesige Grundbuch folio 203 mit jährlich 15x dienstbar um den Schätzungswerth zu 15fl. ...
1. 2. 1823 Gewähr fol. 592	Überländgewähr	Franz Kronberger , Wirth und bürgerlicher Schiffmeister zu Mauthausen und Maria Anna dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über ein 1 Joch Uiberländ Hofaker im Predigerfeld, der Schwellaer genannt, in das Grundbuch über Hofamt folio 223 mit jährlichen 1fl. dienstbar ... hierum war vorhin Franz Obberger allein begwährt gestanden, von welchem so dann dieser Uiberländaker mittelst Erbschaft an die Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 90fl. C.M. gekommen ist ... es folgen weitere 28 ähnliche Einträge ...
15. 2. 1823 Gewähr fol. 596	Überländgewähr	Karl Schimon zu Erla, Anna Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ½ Joch Uiberländaker in Weyerfeld, der Kreuzaker genannt, ins Grundbuch über Hofamt folio 545 mit jährlich 18x dienstbar ... hierum waren vorhin Joseph Peuerl, Maria sein Eheweib mitsammen begwährt gestanden, von welchen dieser Uiberländaker so dann mittelst Kauf um den Schätzungswerth zu 150fl. C.M. an die Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 3. 1823 Gewähr fol. 596	Hausgewähr	Franz Wernerstorfer von Erla, Theresia sein Weib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die so zum Grundbuche über Hofamt folio 67 mit jährlich 2fl. 33¼x dienstbare Behausung № 16 ... hierum war der obige Gewährnehmer Franz Wernerstorfer allein begwährt gestanden, wo so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag um den Schätzungspreis zu 380fl. W.W. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
2. 3. 1823 Gewähr fol. 596	Hausgewähr	Paul Aigner von Mauthausen, Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die so ins Grundbuch über Hofamt folio 139 mit jährlich 22¾x dienstbare Behausung № 34 zu Erla ... hierum waren vorhin der Sebastian Mair und Rosina uxor mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung mittelst Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 500fl. C.M. gekommen ist ...
10. 3. 1823 Gewähr fol. 596	Überländgewähr	Stephan Arnold von Gutenhofen, Zeilia sein Eheweib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die so ins Grundbuch über Hofamt folio 452 mit jährlich 1fl. 7x dienstbare ½ Joch Überländ Aker zu Rittmannsberg in der Wolfsödt ... hierum war vorhin Stephan Arnold, ledigen Standes allein begwährt gestanden, von welchem so dann dieses Überländ zu Folge Heuraths Kontrakt mittelst Anschreibung zur 2. Helfte an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
16. 5. 1823 Gewähr fol. 597	Hausgewähr	Peter Ströbitzer von Weingarten, Juliana seine Gattin empfangen Nutz und Gewähr um die so zum Grundbuche über Hofamt folio 565 mit jährlich 23fl. 23x dienstbare Behausung № 4 zu Weingarten ... hierum war vorhin Peter Ströbitzer allein begwährt gestanden, welcher nun aber auch vermög Heurathsvertrag de dato 1. Maÿ 823 sein obiges Weib neben sich zur Helfte begwähren läßt um den Schätzungs Werth zu 1700fl. W.W. ...
16. 5. 1823 Gewähr fol. 597	Überländgewähr	vorstehende deto über das ins Grundbuch über Hofamt folio 113 mit jährlich 14¼x dienstbaren 1 Joch Uiberländ Aker in Aichbrg um den Schätzungspreis zu 50fl. Wiener Währung ... es folgen vier weitere ähnliche Einträge ...
13. 6. 1823 Gewähr fol. 597	Hausgewähr	Joseph Oberhauser , Wittwer von Hundstorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Eheweib Theresia erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Florianer Amt folio 69 mit jährlich 8fl. 15½x dienstbaren Behausung zu Hundstorf № 2 ... hierum waren vorhin der Joseph Oberhauser und Theresia seine Gattin begwährt gestanden, welche Behausung so dann mittelst Abandlung an obigen Gewährnehmer um den Schätzungspreis zu 300fl. C.M. gekommen ist ...
13. 6. 1823 Gewähr fol. 598	Hausgewähr	Joseph Oberhauser von Hundstorf, Maria seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die so zum Grundbuche über Flori-

		aner Amt folio 69 mit jährlich 8fl. 15½x dienstbare Behausung zu Hundstorf Nº 2 ... hierum war vorhin der Wittwer Joseph Oberhauser allein begwährt gestanden, welcher nun aber auch vermög Heurathsvertrag de dato hodierno sein obiges Weib neben sich zur Helfte begwähren läßt um den Schätzungspreis zu 300fl. C.M. ...
14. 6. 1823 Gewähr fol. 598	Hausgewähr	Theresia Wimmer , Wittwe am Wolfluken empfängt allein nug um die nach absterben ihres Ehewirths Joseph Wimmer erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 873 mit jährlich 2fl. 24¾x dienstbare Hofstadt Behausung Nº 4 zu Wolfluken ... hierum waren vorhin Joseph Wimmer und Theresia seine Ehewirthin mitsammen begwährt gestandenwie so dann diese Behausung mittelst Abhandlung de dato 14. Juny 823 an obige Gewährnehmerin um den Schätzungs- werth zu 320fl. C.M. gekommen ist ...
14. 6. 1823 Gewähr fol. 598	Hausgewähr	Theresia Wimmer am Wolfluken und ihr angehender Ehewirth Joseph Wieser empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Hofamt folio 873 mit jährlichen 2fl. 24¾x dienstbare Hofstadt Behausung Nº 4 zu Wolfluken ... hierum war vorhin Theresia Wimmer allein begwährt gestanden, welche so dann in Folge Heuraths Vertrag de dato hodierno ihren 2. Ehewirth Joseph Wieser neben sich zur Helfte begwähren läßt ...
15. 6. 1823 Gewähr fol. 599	Hausgewähr	Franz Krenberger , Hausbesitzer zu Erla und Maria Anna dessen Gattin empfangen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Hofamt folio 13 mit jährlich 2fl. 9x dienstbare sogenannte Hochhaus Behausung zu Erla Nº 4 ... hierum war vorhin Franz Walter, Josepha uxor mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittelst Kauf um den Kaufschilling zu 1200fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
15. 6. 1823 Gewähr fol. 599	Hausgewähr	vorstehende deto über eine Brandstatt mit dem dazugehörigen 391,4 □Klafter Aker und 268 □Klafter Garten ins Grundbuch über Hofamt folio 17 mit jährlichen 1fl. 21½x dienstbare ...
15. 6. 1823 Gewähr fol. 599	Überländgewähr	diese deto über 1 Joch Uiberländ Hofaker in Sperberfeld, obern Aichberg genannt, ins Grundbuch über Hofamt folio 199 mit jährlich 1fl. dienstbar um den Preis zu 240fl. ...
15. 6. 1823 Gewähr fol. 599	Überländgewähr	obige deto über ½ Joch Uiberländ Aker im Hochholz ins Grundbuch über Hofamt folio 245 mit jährlich 45x dienstbar um den Schätzungs- werth zu 120fl. ...
15. 6. 1823 Gewähr fol. 599	Überländgewähr	dieselben deto ü+ber 892½ □Klafter U8iberländ Hofaker im Kirchbüchlerfeld, der Spensaker genannt, ins Grundbuch über Hofamt folio 264 mit jährlich 30x dienstbar um den Schätzungswerth zu 120fl. ... es folgen drei weitere ähnliche Einträge ...
20. 7. 1823 Gewähr fol. 600	Hausgewähr	Mathias Pangerl , Mülernermeister zu Eggendorf und Elisabet dessen Gattin empfangen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über Amt Winklarn folio 241 mit jährlich 5fl. 35½x dienstbare Behausung samt Hausgründen Nº 4 zu Eggerstorf ... hierum war vorhin die Witwe Elisabeth Mairhofer allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung mittels Kauf um den Kaufschilling zu 2000 W.W. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
20. 7. 1823 Gewähr fol. 600	Überländgewähr	Franz Hofbauer , Bäk zu Biberbach und Anna dessen Gattin empfangen Nutz und Gewähr über ½ Joch Uiberländ Wechselwiesen in der Fröschlau beÿ Treffling liegend, in das Grundbuch über Hofamt folio 555 mit jährlich 45x dienstbar ... hierum war vorhin Theresia Wegscheider , Wittwe allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Uiberländwiese mittelst Kauf an obige Gewährnehmer zu 80fl. C.M. gekommen ist ...
20. 7. 1823 Gewähr fol. 600	Überländgewähr	obige deto über ¾ Tagwerk Wechselwiese neben allda liegend in das Grundbuch über Hofamt folio 564 mit jährlich 10x dienstbar ... hierum war vorhin Theresia Wegschaiedeer , Wittwe allein begwährt gestanden, von welchen diese Uiberländwiese mittelst Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 120fl. C.M. gekommen ist ...

30. 8. 1823 Gewähr fol. 600	Hausgewähr	Jakob Sommer von Niedersebern, Katharina dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über Hofamt folio 925 mit jährlich 35¼x dienstbare Kleinbehausung № 15 zu Niedersebern samt dazu gehörigen Garten und Wiesengrund zu 105 □Klafter um den Kaufschilling zu 176fl. C.M. ... hierum waren vorhin Johann und Christina Letner mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung mittelst Kauf zu 176fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
20. 9. 1823 Gewähr fol. 601	Hausgewähr	Johann Sturm , Patentalinvalid, ledigen Standes und Magdalena Raifegger dessen Braut empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das zu Kleestorf erkaufte Klein- oder Zubauhäusl hindern Hause № 3 befindlich ... hierum waren vorhin Michl Sturm , Katharina uxor begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Zubauhäusel mittelst Kauf um den Kaufschilling zu 320fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 10. 1823 Gewähr fol. 601	Fischwassergewähr	Joseph Ströbitzer , Hofstädtler zu Erla, Maria sein Weib empfangen Nutz und Gewähr über das ins Grundbuch über Hofamt folio 597 mit jährlich 33¼x dienstbaren Fischwasser auf der Donau ... hierum war vorhin Maria Ströbitzer , Wittwe allein begwährt gestanden, von welcher so dann dieses Fischwasser laut Aufsandung de dato hodierno um den Kaufschilling zu 50fl. W.W. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 10. 1823 Gewähr fol. 601	Hausgewähr	Joseph Seitlehner , behauster Unterthan zu Ruth Dorf und Maria , geborene Kaiserlehner seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Florianer Amt folio 115 mit jährlich 5fl. ¾x dienstbare Behausung № 5 zu Ruth Dorf ... hierum war vorhin Joseph Seitlehner allein begwährt gestanden, welcher nun auch sein obiges Weib in Folge Heurathsvertrag um diese Behausung zu 200fl. C.M. zur Helfte neben sich begwähren läßt ...
25. 10. 1823 Gewähr fol. 602	Hausgewähr	Michael Nagelstraßer zu Erla, Magdalena dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den bei der dem Einsturtz in die Donau nahen Hofstadt noch befindlichen Hausgrund, zum hiesigen Grundbuche im Hofamt folio 205 mit jährlich 1fl. 10x dienstbar, jedoch zum Pfarrhof Erla unterthänig ... hierum sind vorhin Stephan Mühlberger , Theresia uxor mitsammen begwährt gestanden, von welchen dieser Hausgrund durch Rückkauf vermög Aufsandung de dato hodierno an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 20fl. C.Münz gekommen ist ...
5. 11. 1823 Gewähr fol. 602	Hausgewähr	Katharina Ratzinger , Wittwe zu Oberzwischenbrunn empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Wantendorf folio 55 mit jährlich 6fl. 44x dienstbaren Behausung № 15 ... hierum war vorhin Johann Ratzinger und Katharina uxor mitsammen begwährt gestanden, welche Behausung so dann nach absterben des Johann Ratzinger an die Gewährnehmerin zur zweiten Helfte um den Schätzungswerth zu 2000fl. C.M. gekommen ist ...
5. 11. 1823 Gewähr fol. 602	Hausgewähr	Johann Braun von Wantendorf und Anna Maria dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Wantendorf folio 23 mit jährlich 6fl. 7½x dienstbare Behausung № 8 samt Hausgründen ... hierum waren vorhin Ferdinand Folner und Barbara uxor begwährt gestanden, von welchen diese Behausung mittelst Kauf um den Kaufschilling zu 2220fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
14. 11. 1823 Gewähr fol. 603	Überländgewähr	Stephan Wehap von Pantaleon, Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr über das ins Grundbuch über Hofamt folio 28 mit jährlich 30x dienstbare ½ Joch 1375 □Klafter Überländacker, der Peteraker genannt und zwischen Andrä Teixler und Herrn Pfarrer liegend ... hierum war vorhin Franz Pfoser , Elisabeth uxor begwährt gestanden, von welchen dieser Aker laut Aufsandung an die obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
14. 11. 1823	Hausgewähr	Elisabeth Bretterbauer und ihr angehender Ehegate Michael

Gewähr fol. 603		Strasser empfangen zu gleich Nutz und Gewähr über die Kleinbehau- sung zu Schaching, ins Grundbuch über Kleinberg folio 118 mit jähr- lich 1fl. 32x dienstbar ... hierum war vorhin Elisabeth Bretterbauer al- lein begwährt gestanden, wo so dann diese Kleinbehauung samt Schneidergewerb in Folge Heurathsvertrag de dato 14. 9ber 823 an obige Gewähnsnehmer um den Schätzungswerth zu 600fl. W.W. ge- kommen ist ...
20. 11. 1823 Gewähr fol. 603	Fischwasserge- währ	Michael Stiegler von Erla, Magdalena uxor empfangen Nutz und Gewähr über das ins Grundbuch über Hofamt folio 600 mit jährlich 33¼x dienstbare Fischwasser auf der Donau ... hierum war vorhin Franz Walter und Josepha uxor begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Fischwasser durch Kauf zu 40fl. C.M. an obige Gewähr- nehmer gekommen ist ...
20. 11. 1823 Gewähr fol. 603	Überländgewähr	obige deto über ¾ Joch Wiesen neben der Badstatt nächst dem Bet- tenlahner in das Grundbuch über Hofamt folio 410 mit jährlichen 47½x dienstbar u den Kaufschilling zu 40fl. C.M. ...
9. 12. 1823 Gewähr fol. 604	Hausgewähr	Joseph Mairhofer , Wittwer von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Maria erledigte 2. Helf- te der in das Grundbuch über Hofamt folio 419 mit jährlichen 11fl. 46x dienstbare Behausung Nº 48 ... hierum waren vorhin der Joseph Mäyrhofer und Maria uxor mitsammen begwährt gestanden, wo so dann diese Behausung laut Abhandlung de dato 9. Xber 823 zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 600fl. an obigen Gewährnehmer gekommen ist ...
10. 12. 1823 Gewähr fol. 604	Hausgewähr	Leopold Wagner , Witwer, Fleischhauer zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Rosalie erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 51 mit jährlich 1fl. 4x dienstbaren Behausung Nº 12 ... hierum waren vorhin der Gewähr- nehmer und sein Weib Rosalie begwährt gestanden, wo so dann diese Behausung mittels Abhandlung de dato 10. Xber 823 zur 2. Helfte an den obigen Gewährnehmer um den Schätzungswert zu 800fl. C.M. ge- kommen ist ...
10. 12. 1823 Gewähr fol. 604	Überländgewähr	obiger deto über 1½ Joch Hausüberländ Garten, in das Grundbuch über Hofamt folio 179 mit jährlich 2fl. 23¼x dienstbar um den Scjhät- zungswerth zu 300fl. C.M. ... es folgen drei ähnliche Einträge ...
11. 12. 1823 Gewähr fol. 605	Hausgewähr	Katharina Weidesser , Witwe zu Gutenhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Georg Weidesser er- ledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 603 mit jähr- lich 23fl. 22½x dienstbare Behausung Nº 6 et 7 samt dazu gehörigen Gründen ... hierum waren vorhin Georg Weidesser und Katharina uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung laut Abhandlung de dato 11. Xber 823 an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungspreis zu 1200fl. gekommen ist ...
12. 12. 1823 Gewähr fol. 605	Hausgewähr	Barbara Mairhofer , Witwe zu Hapmannsberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Valentin Mäyrhofer erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch übers Florianer Amt folio 23 mit jährlichen 10fl. 36½x dienstbare Behausung, das Schmierlgut ge- nannt Nº 3 samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Valentin Mairhofer und Barbara uxor mitsammen begwährt ge- standen, wo so dann diese Behausung mittels Abhandlung vom 12. Xber 823 an obige Gewährnehmerin zur 2. Hälfte um den Schätzungs- werth zu 800fl. gekommen ist ...
12. 12. 1823 Gewähr fol. 605	Überländgewähr	obige deto über 1 Tagwerk Hausüberländwiesen in der Rottinger Au neben Mathias Weidesser und Joseph Mairhofer liegend und in das Grundbuch über Florianer Amt folio 193 mit jährlich 1x dienstbar um den Schätzungswerth zu 100fl. ...
13. 12. 1823 Gewähr fol. 605	Hausgewähr	Simon Ströbitzer , Wittwer zu Weingarten empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Magdalena Ströbitzer erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 371 mit

		jährlich 8fl. 47x dienstbare Behausung samt Gründen № 5 zu Weingarten ... hierum waren vorher der Gewährnehmer und sein Weib Magdalena begwährt gestanden, nach deren ableben derselben die erledigte 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 500fl. an sich gelöset ...
13. 12. 1823 Gewähr fol. 606	Überländgewähr	Simon Ströbitzer , Wittwer zu Weingarten empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Uiberländ Wiesen in der Mitterau neben dem Donau Gestadt zwischen Georg Wielberger und Mathias Lehenbaur liegend und in das Grundbuch über Hofamt folio 139 mit jährlich 1fl. dienstbar ... hierum waren vorhin der Gewährnehmer und sein Weib Magdalena mitsammen begwährt gestanden, nach deren ableben derselbe dieses Uiberländ um den Schätzungswerth zu 20fl. an sich gelöset hat ...
13. 12. 1823 Gewähr fol. 606	Hausgewähr	Johann Kammerhuber , Wittwer und Schmiedmeister zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Maria Kammerhuber erledigte 2. Helfte der ins Grundbuch über Hofamt folio 55 mit jährlich 2fl. 32 $\frac{3}{4}$ x dienstbare Behausung samt der Schmiedwerkstatt № 13 und Hausgründen ... hierum waren vorhin der Gewährnehmer und seine Weib Maria Kammerhuber zugleich begwährt gestanden, nach deren ableben dieses Haus laut Abhandlung vom 13. Xber 823 an denselben zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 400fl. gekommen ist ...
13. 12. 1823 Gewähr fol. 606	Überländgewähr	obiger deto über $\frac{1}{2}$ Joch Überländaker im Predigerfeld, der Schwella-ker genannt, neben Franz Kronberger und Johann Wüller liegend, in das Grundbuch über Hofamt folio 224 mit jährlich 30x dienstbar um den Schätzungswerth zu 50fl. ... es folgen drei weitere Einträge ...
15. 12. 1823 Gewähr fol. 607	Hausgewähr	Maria Graßler , Wittwe zu Altenhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Paul Graßler erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hpofamt folio 535 mit jährlich 20fl. 27 $\frac{1}{2}$ x dienstbare Behausung № 10 samt dazu gehörigen Gründen ... hierum war vorhin die Gewähnsnehmerin mit ihrem Manne Paul Graßler begwährt gestanden, wo so dann diese Behausung laut Abhandlung vom 15. Xber 823 an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 1250fl. gekommen ist ...
21. 12. 1823 Gewähr fol. 607	Hausgewähr	Elisabeth Schnöller , Witwe zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Michael Schnöller erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 11 mit jährlich 58 $\frac{1}{2}$ x dienstbare Kleinbehausung samt Tischlergewerbe Haus № 3 zu Erla ... hierum waren vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Manne Michael Schnöller begwährt gestanden, wo so dann diese Behausung samt Abhandlung de dato 21. Xber 823 an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungspreis zu 50fl. C.Münze gekommen ist ...
21. 12. 1823 Gewähr fol. 607	Überländgewähr	obige deto über $\frac{5}{6}$ Joch Uiberländ Aker im Predigerfeld neben Franz Kronberger und den Fahrtweg in das Grundbuch über Hofamt folio 227 mit jährlichen 30x dienstbar um den Schätzungswerth zu 50fl. ...
30. 12. 1823 Gewähr fol. 607	Hausgewähr	Theresia Steffe , Wittwe zu Valentin empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Mathias Steffe erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 567 mit jährlich 1fl. 54 $\frac{3}{4}$ x dienstbare Kleinbehausung № 5 zu Valentin samt Schustergerbe ... hierum waren vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem Mann Mathias Steffe begwährt gestanden, von welchen so dann Gewährnehmerin laut Abhandlung de dato 30. December 823 diese Behausung zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 150fl. C.M. an sich gebracht ...
30. 12. 1823 Gewähr fol. 608	Hausgewähr	Leopold Dietel und Helena uxor von Wolfspach empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 887 mit jährlich 39x dienstbare Kleinbehausung zu Wolfspach № 3 samt Schneidergewerb ... hierum war vorhin die Helena Zacher allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer im Werthe zu 400fl. C.M. gekommen ist ...

31. 12. 1823 Gewähr fol. 608	Hausgewähr	Joseph Safratmüller , ledigen Standes von Tollberg erhält allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 687 mit jährlich 19fl. 3¼x dienstbare Behausung samt dazu gehörigen Gründen zu Tollberg N° 4 ... hierum war vorhin der Michl Safratmüller allein begwährt gestanden, von welchen dieses Guth mittels Uibergabs Kontrakt de dato 31. Xber 823 an den obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 1600fl. gekommen ist ...
31. 12. 1823 Gewähr fol. 608	Hausgewähr	obiger deto über eine Wagnerhofstadt samt Gründen zu Tollberg, in das Grundbuch über Hofamt folio 697 mit jährlich 3fl. 17½x dienstbar um den Schätzungswerth zu 400fl. wie oben ... ein weiterer Eintrag ...
3. 1. 1824 Gewähr fol. 608	Hausgewähr	Franz Todt, Theresia uxor von Eggerstorf empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 239 mit jährlich 5fl. 35¼x dienstbare Behausung N° 1 zu Eggerstorf ... hierum war vorhin der Joseph Polhammer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Hausgründen laut Kaufvertrag de dato 3. Jänner 824 an obige Gewährnehmer um den Kaufbetrag zu 1000fl. gekommen ist ...
10. 1. 1824 Gewähr fol. 609	Überländgewähr	Franz Steingruber , Müllermeister zu Amstetten und Theresia seine Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über das ins Grundbuch über Amt Winklarn folio 287 mit jährlich 29 ¾x dienstbare 1⅞ Joch Überländ Aker und 1/16 Joch Uiberländwiesen auf der Untern Wieden ... hierum war vorhin Johann Naringbauer und Eleonora uxor begwährt gestanden, von welchen diese Uiberlände laut Kaufvertrag de dato 10. Jänner 824 um den Kaufpreis zu 500fl. C.Münze an obige Gewährnehmer gekommen sind ... es folgen drei weitere Einträge ...
5. 2. 1824 Gewähr fol. 609	Hausgewähr	Georg Mairhofer von Hapmannsberg, Theresia dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 23 mit jährlich 10fl. 36½x dienstbare Behausung, das Schmirlgut genannt zu Hapmannsberg N° 3 samt Hausgründen ... hierum war vorhin Barbara Mairhofer allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung mittelst Uibernahme de dato 5. Jänner 824 an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 800fl. gekommen ist ... es folgt ein Eintrag ...
7. 2. 1824 Gewähr fol. 610	Hausgewähr	Philipp Safratmüller von Altenhofen, Maria seine Ehegattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 535 mit jährlich 20fl. 27½x dienstbare Behausung zu Altenhofen N° 10 ... hierum war vorhin Maria, verwittibte Grassler begwährt gestanden, welche so dann in Folge Heurathsvertrag de dato hodierno ihren 2. Ehewirth Philipp Safratmüller neben sich zur Helfte begwähren läßt zu 1250fl. ...
21. 2. 1824 Gewähr fol. 610	Hausgewähr	Georg Hechenberger von Thonleithen zu Bergshofen und Rosina dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Kleinberg und Krottenthal folio 134 mit jährlich 11fl. 7½x dienstbare Behausung N° 15 ... hierum waren vorhin der Gewährnehmer mit seinem verstorbenen Weibe Theresia begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag vom 21. Februar 824 an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 1600fl. W.W. ekommen ist ...
24. 2. 1824 Gewähr fol. 610	Hausgewähr	Georg Brunner , ledigen Standes von Besendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Florianer Amt folio 35 mit jährlich 6fl. ½x dienstbaren Kleinbehausung N° 1 zu Besendorf ... hierum war vorhin die Wittwe Theresia Brunner allein begwährt gestanden, von welcher diese Behausung samt Hausgründen in Folge Uibergabskontrakt von 24. Februar 824 an obigen Gewährnehmer um den Werth zu 300fl. C.M. gekommen ist ...
1. 2. 1824 Gewähr fol. 610	Hausgewähr	Johann Brandstetter von Hart, Anna Maria sein Weib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Hofamt folio 671 mit jährlich 1fl. dienstbare Kleinbehausung N° 6 zu Kleestorf ... hierum waren vorhin Johann Sturm und sein Weib Magdalena begwährt gestanden, von welchen diese Kleinbehausung mittels Kauf-

		vertrag um den Kaufschilling zu 400fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
28. 2. 1824 Gewähr fol. 611	Hausgewähr	Joseph Weingartner , ledigen Standes von Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um das ins Grundbuch über Hofamt folio 85 mit jährlich 5fl. 32¼x dienstbaren Bakenhaus № 20 zu Erla ... hierum waren vorhin der Joseph Eder und Anna uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Garten in Folge Hauskauf Vertrag vom 28. Februar 824 an obige Gewährnehmer um den Werth zu 2100fl. Conventional münze gekommen ist ...
28. 2. 1824 Gewähr fol. 611	Hausgewähr	Franz und Johann Schnöller empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die über absterben ihrer Mutter Elisabeth Schnöller in das Grundbuch über Hofamt folio 11 mit jährlich 58½x dienstbare Kleinbehausung samt Gartl № 3 zu Erla ... hierum war vorhin die Mutter Elisabeth Schnöller allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung de dato 28. Februar 824 an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 90fl. gekommen ist ... es folgt ein Überländ-Eintrag ...
1. 4. 1824 Gewähr fol. 611	Hausgewähr	Franz Steindl , ledigen Standes zu Wantendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Wantendorf folio 15 mit jährlich 6fl. 7½x dienstbare Behausung № 5 zu Wantendorf samt Hausgrünten ... hierum waren vorhin der Philipp Steindl und Juliana uxor begwährt gestanden, von welchen sodann diese Behausung an obige Gewährnehmer mittls Kaufvertrag vom 1. April 824 um den Schätzungspreis zu 1200fl. C.M. gekommen ist ...
8. 5. 1824 Gewähr fol. 612	Hausgewähr	Georg Kreutzer , Witwer vom Grins № 174 empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Magdalena erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Kleinberg folio 142 mit jährlich 4fl. 15x dienstbaren behauten Hofstadt samt Hausgründen ... hierum waren vorhin der Georg Kreutzer und Magdalena uxor mitsammen begwährt gestanden, wo so dann diese Behausung laut Abhandlung vom 8. Maÿ 824 an obige Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungsprei zu 350fl. C.M. gekommen ist ...
15. 5. 1824 Gewähr fol. 612	Hausgewähr	Stephan Leitner von Aigenbach und seiner angehenden Ehewirthin Rosina empfangen mitsammen Nutz und Gewähr über das behaute Angerlehengut № 47, so in das Grundbuch über Florianer Amt folio 111 mit jährlich 6fl. 27½x dienstbar ist ... hierum war vorhin Stephan und Maria Leitner mitsammen begwährt gestanten, von welchen so dann dieses Guth mittels Heurath an obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 265fl C.M. gekommen ist ...
22. 5. 1824 Gewähr fol. 612	Überländgewähr	Johann Georg Helm , Hufschmid zu Biberbach und Johanna dessen Ehewirthin mpfangen zugleich Nutz und Gewähr über die ins Grundbuch über Hofamt folio 554 mit jährlich 75x dienstbare ¾ Joch Uibrländwiesen aus der Fröschlau, bei der Trefling nächst Seitenstetten gelegen ... hierum waren vorhin Johann Leitner und Maria uxor begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ mittels Kauf um den Kaufschilling zu 80fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
22. 5. 1824 Gewähr fol. 613	Überländgewähr	Michael Nöfischer zu Valentin, Johanna seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den ins Grundbuch über Hofamt folio 458 mit jährlich 10x dienstbaren ¾ Joch Uiberländaker in Valentiner Rohrbachfeld, der Winklaker genannt ... hierum waren vorhin der Michael Aichenräther allein begwährt gestanten, von welchen so dann dieses Uiberländ mittels Kauf um den Kaufschilling zu 28fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
15. 7. 1824 Gewähr fol. 613	Hausgewähr	Leopold Egger , ledigen Standes zu Arthofen empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Amt Winklarn folio 71 mit jährlich 3fl. 17¼x dienstbaren Behausung № 2 zu Arthofen ... hierum waren vorhin Andrä und Anna Egger begwährt gestanden, von welchen diese Behausung samt daney befindlichen Hausgründen so dann mittels Kauf- und respective Uibernahms Vertrag de dato 15. Juny 824

		an obige Gewährnehmer um den Preis zu 300fl. C.M. gekommen ist ...
15. 6. 1824 Gewähr fol. 613	Hausgewähr	Anton Hubmaier von Kleestorf, Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Hofamt folio 639 mit jährlich 7fl. 10x dienstbare Behausung samt den dazu gehörigen Hausgründen zu Kleestorf № 3, das Heigelgut genannt ... hierum waren vorhin Michael Sturm und Katharina uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Kaufvertrag de dato 15. Juny 824 an obige Gewährnehmer um den Preis zu 1460fl. Conventional Münze gekommen ist ...
28. 6. 1824 Gewähr fol. 614	Hausgewähr	Georg Kreutzer von Gries, Franziska dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Amt Krottenthal folio 142 mit jährlich 4fl. 15x dienstbare Behausung samt dabei befindlichen Gründen, das Weidingergütl genannt zu Gries № 174 ... hierum waren vorhin Georg Kreutzer allein begwährt gestanden, von welchem so dann diese Behausung mittels Heurathsvertrag de dato 8. May 824 an obige Gewährnehmer um den Werth zu 350fl. C.M. gekommen ist ...
28. 6. 1824 Gewähr fol. 614	Hausgewähr	Alois Starmüller , ledigen Standes von Eggerstorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Amt Winklarn folio 241 mit jährlich 5fl. 35 $\frac{1}{8}$ x dienstbaren Halblehenbehausung zu Eggerstorf № 4 ... hierum waren vorhin Mathias Pangerl , Elisabeth dessen Gattin mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Kauf um den Kaufschilling zu 1000fl. C.M. an obigen Gewährnehmer gekommen ist ...
26. 7. 1824 Gewähr fol. 614	Überländgewähr	Karl Paumgartner , ledigen Standes von Blindenmarkt empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Amt Winklarn folio 302 mit jährlich 37 $\frac{1}{2}$ x dienstbare Uiberländwiese zu 2 Joch 360 □Klafter zu Atzlsdorf, die Azlsdorferin genannt ... hierum waren vorhin Franz und Juliana Paumgartner begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländwiese mittels Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den Werth zu 120fl. Conventional Münze gekommen ist ...
16. 8. 1824 Gewähr fol. 615	Hausgewähr	Herr Anton Gundaker , Graf von Staremburg, k.k. Kämmerer und General Feldwachtmeister als Besitzer des Thomas Gräflich Staremburg ischen Fideikomisses in Wien überkömt mit Genehmigung des hochlöblich k.k. n.oe. Landamtes zu Wien als Fideikomißbehörde de dato 18. Februar 824 das in das Grundbuch des Hofamtes folio 493 anher dienstbare Bräuhaus zu Stein, Haus № 6, Pfarre Pantaleon samt Bräu, dann Ufergerechtsame und den hiezu gehörigen Hausgründen, bestehend in 21 $\frac{1}{8}$ Joch Aker, 11 $\frac{3}{8}$ Joch Wiesen, 5 $\frac{1}{2}$ Joch Wald und Auen, dann 2 $\frac{1}{2}$ Joch Garten nach der Josephinischen Steuerregulierungs Ausmaß ... hierum sind an herrschaftlichen Giebigkeiten jährlich 16fl. 45x Geld Dienst ... um vorstehende Realität war vorhin Franz Resch allein begwährt, von welchen diese Behausung samt Zugehör im Wege der öffentlichen Versteigerung um den Kaufschilling zu 8490fl. W.W. an obigen Herrn Gewährnehmer gekommen ist ...
16. 8. 1824 Gewähr fol. 615	Haus Überländgewähr	vorstehender überkömt das in das Uiberländgrundbuch des Hofamtes folio 168 dienstbare Grundstück, aus 5 Joch 104 $\frac{3}{4}$ □Klafter Hausüberländwiesen zu Steinerau bestehend, vom Bräuhaus unzertrennlich, wo von zur Staatsherrschaft Erla jährlich 3x Dienst abzureichen kömt ... um vorstehenden Hausüberländgrund war vorhin Franz Resch allein begwährt, von welchen dieser Grund im Wege der öffentlichen Versteigerung um den Kaufschilling von 217fl. W.W. an obigen Herrn Gewährnehmer gekommen ist ... es folgen sechs weitere ähnliche Einträge...
18. 8. 1824 Gewähr fol. 618	Hausgewähr	Theresia Wippperger , Kleinhäuslerin von Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres mannes Georg Wippperger erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 193 mit jährlich dienstbare Kleinhäusels samt Zugehör ... hierum waren vorhin der Georg Wippperger und Theresia uxor mitsammen begwährt ge-

		standen, wo so dann diese Kleinbehausung laut Abhandlung an obige Gewähnsnehmerin um den Schätzungswerth zu 500fl. zur 2. Helfte gekommen ist ...
18. 8. 1824 Gewähr fol. 618	Hausgewähr	Anna Maria Gusenbauer , Wittwe von Straß empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Philipp Gusenbauer erledigte 2. Helfte der Behausung № 11 zu Straß in das Grundbuch folio 901 mit jährlich 5fl. 37¼x dienstbar samt Hausgründen ... hierum waren vorhin Philipp Gusenbauer und Anna Maria uxor mitsammen begwährt gestanden, wo so dann die Behausung samt dazu gehörigen Grundstücken an die obige Gewährnehmerin laut Abhandlung um den Schätzungswerth zu 600fl. gekommen ist ...
18. 8. 1824 Gewähr fol. 618	Überländgewähr	vorstehende über ein in das Grundbuch über Hofamt folio 536 mit jährlich 1fl. 45x dienstbaren Uiberländ Augrund zwischen den Stahlinger und Krammer Wasser gelegen im Werthe zu 80fl. ...
20. 8. 1824 Gewähr fol. 618	Hausgewähr	Maria Mairhofer , Witwe von Kötting empfängt allein Nutz und Gewähr über absterben ihres Mannes Joseph um die erledigte 2. Helfte der Behausung samt Gründen № 3 zu Kötting, in das Grundbuch über Florianer Amt folio 5 mit 11fl. 49½x dienstbar ... hierum waren vorhin Joseph und Maria Maihofer mitsammen begwährt gestanden, wo so dann diese Behausung zur 2. Helfte an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 700fl. gekommen ist ...
1. 9. 1824 Gewähr fol. 619	Hausgewähr	Ignatz Ziervogl , behauster Unterthann zu Winklarn und Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Amt Winlarn folio 3 mit jährlich 5fl. 31x dienstbaren Behausung № 2 zu Winklarn samt dazu gehörigen Gründen ... hiewum waren vorhin Anton Ziervogl und Anna uxor begwährt gestanden, von welchen diese Behausung samt Grünten so dann mittls Kauf de dato 1. September 824 an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 1600fl. C.M. gekommen ist ...
4. 9. 1824 Gewähr fol. 619	Überländgewähr	Anna Maria Englbrechtsmülnerin , Witwe von Braitstrum empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach absterben ihres Mannes Johann Georg erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Hofamt folio 529 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Augrund und Wiesen zu 1 Joch 1050 □Klafter ... hierun waren vorhin Johann Georg und Anna Maria Englbrechtsmülner mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann laut Abhandlung dieses Uiberländ an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzwerth zu 180fl. C.M. gekommen ist ...
9. 10. 1824 Gewähr fol. 619	Hausgewähr	Joseph Frank von Holzing, Sophia uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die zum Grundbuch über Amt Winklarn folio 101 mit jährlich 5fl. 44x dienstbaren Behausung samt Hausgründen № 3 zu Holzing ... hierum war vorhin Sophia Frank allein begwährt gestanden, welche sodann ihren Mann zur Helfte neben sich begwähren läßt zu 600fl. ...
9. 10. 1824 Gewähr fol. 620	Hausgewähr	Georg Halbmair von Erla, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Hofamt folio 9 mit jährlich 58½x dienstbare Kleinbehausung zu Erla № 3, das Baadhäusl an der Mauer genannt ... hierum waren vorhin Franz und Johann Schnöller begwährt gestanden, von welchen diese Kleinbehausung und Tischler Gwerb so dann mittels Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 652fl. C.M. gekommen ist ...
9. 10. 1824 Gewähr fol. 620	Überländgewähr	Theresia Hauslin , Wittve von Naarn empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Joseph Hänsler erledigte erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Hofamt folio 511 mit jährlichen 1fl. 30x dienstbaren Uiberländ Augrund und Wiesen in der Krieger Aue im Pibergraben zu 1 Joch 1189 □Klafter ... hierum waren vorhin der Joseph Häusler und Theresia uxor begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ an obige Gewähnsnehmerin um den Schätzungswerth zu 130fl. C.M. gekommen ...
20. 10. 1824	Hausgewähr	Georg Fischer von Erla und Anna Maria dessen Gattin empfangen

Gewähr fol. 620		Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Hofamt folio 1 mit jährlichen 3fl. 12x 2d dienstbare Behausung N° 2 zu Erla samt Schankgerechtigkeit ... hierüber waren vorhin Franz und Maria Anna Kronberger mitsammen begwährt gestanden, von welchen diese Behausung samt Hausgrünten mitls Kauf aus der Konkursmasse lizitando um den Kaufschilling zu 3560fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgen weitere siebzehn Überländ-Einträge für die selben Gewährnehmer ...
20. 10. 1824 Gewähr fol. 623	Hausgewähr	Karl Fierlinger und Barbara dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zum Grundbuche über Hofamt folio 13 mit jährlich 2fl. 9x dienstbare sogenannte Hochhaus Behausung N° 4 zu Erla samt Hausgründen ... hierum waren vorhin Franz und Anna Kronberger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Kauf aus der Konkursmasse lozitando um den Kaufschilling zu 1432 an obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgen acht weitere Haus- und Überländ Einträge ...
20. 10. 1824 Gewähr fol. 623	Überländgewähr	Michael Kronberger , ledigen Standes von Kleinerla empfängt allein Nutz und Gewähr um 1½ Joch Uiberländaker in Aichberg, der Weberaker genannt, in das Grundbuch über Hofamt folio 190 ohne Dienst ... hierum waren vorhin Franz und Anna Kronberger begwährt gestanden, von welchen dieses Uiberländ mittels Kauf aus der Konkursmasse lizitando um den Kaufschilling zu 121fl. an obigen Gewährnehmer gekommen ist ... es olen drei weitere Einträge ...
20. 10. 1824 Gewähr fol. 625	Hausgewähr	Johann Müller von Steinwänd, Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr über ½ Joch Uiberländaker in Aichberg nächst dem Sparberteich, in das Grundbuch über Hofamt folio 195 mit jährlich 37¾x dienstbar, hierum waren vorhin Franz und Anna Kronberger begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ mittels Kauf aus der Konkursmasse im Lizitationswege um den Kaufpreis zu 38fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgen zwei weitere ähnliche Einträge ...
20. 10. 1824 Gewähr fol. 625	Überländgewähr	Michael Dorfmaier von Walling, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr über 2 Joch Uiberländ Hofaker, der ? genannt, in das Grundbuch über Hofamt folio 228 mit jährlich 1fl. 30x dienstbar ... hierum waren vorhin Franz und Anna Kronberger begwährt gestanden, von welchen diese Uiberländ so dann mitels Kauf aus der Konkursmasse im Lizitationswege um den Kaufschilling zu 130fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
20. 10. 1824 Gewähr fol. 626	Überländgewähr	Joseph Maier , ledigen Standes auf der Englbachmühle empfängt allein Nutz und Gewähr um die Uiberländ ½ Tagwerk Wiesen in der Fischen beim Engelberger bachel neben den Toppl, in das Grundbuch über Hofamt folio 343 mit jährlich 1fl. dienstbar ... hierum waren vorhin Franz und Anna Kronberger begwährt gestanden, von welchen dieses Uiberländ so dann mittels Kauf aus der Konkursmasse im Lizitando um den Kaufpreis zu 85fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgt ein weiterer ähnlicher Eintrag ...
20. 10. 1824 Gewähr fol. 626	Zehentgewähr	Leopold Mairhofer und dessen Gattin von Valentin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über ein NeugereitzhZehent in 1 Tagwerk 603 □Klafter bestehent, in das Grundbuch über Hofamt folio 5 mit jährlich 30x dienstbar ... hierum waren vorhin Franz und Anna Kronberger begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent durch Kauf aus der Konkursmasse im Lizitationswege um den Preis zu 12fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
20. 10. 1824 Gewähr fol. 626	Überländgewähr	Simon Sindhuber zu Erla und sein Weib empfangen mitsammen Nutz und Gewähr über eine Uiberländwiese, die sogenannte Neuwiese, die Helfte mit ½ Joch im Toppel gelegen ... hierum waren vorhin Franz und Anna Kronberger begwährt gestanden, von welchen so dann die Helfte dieser Wiese aus der Konkursmasse im Lizitationswege von obigen Gewährnehmer um den Preis zu 107fl. erkaufte wurde ...
20. 10. 1824	Überländgewähr	Mathias Oberrader und seine Weib von Erla empfangen zugleich

Gewähr fol. 627		Nutz und Gewähr um die zweite Helfte der Neuwiesen in Toppel, in das Grundbuch über Hofamt folio 352 mit jährlich 15x dienstbar ... hierum waren vorhin Franz und Anna Kronberger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Wiese mittels Kauf aus der Konkursmasse im Lizitationswege um den Preis zu 107fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
20. 10. 1824 Gewähr fol. 627	Überländgewähr	Joseph Fischlmair zu Erla und seine Weib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Uiberländwiese in der Weinbergeraue, die Langwiese genannt, per 1¾ Joch, in das Grundbuch über Hofamt folio 378 mit jährlich 1fl. dienstbar ... hierum waren vorhin Franz und Anna Kronberger begwährt gestanden, von welchen diese Uiberländswiese so dnn mittels Kauf aus der Konkursmasse im Lizitationswege um den Kaufspreis zu 180fl. 30x an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 12. 1824 Gewähr fol. 627	Überländgewähr	Joseph Weingartner , Bäk zu Erla, Maria dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Hofamt folio 87 mit jährlich 5fl. 32¼ dienstbare Bäkenbehausung N° 20 zu Erla ... hierum war vorhin Joseph Weingartner allein begwährt gestanden, wo so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 2100fl. C.M. gekommen ist ...
1. 12. 1824 Gewähr fol. 628	Hausgewähr	Justina Rehberger , Witwe zu Hinterberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Amt Winklarn folio 81 mit jährlich 5fl. 45½x dienstbare Behausung zu Hinterberg N° 2 ... hierum war vorhin Anton Rehberger, Justina uxor mitsammen begwährt gestanden, wo so dann nach absterben ihres Mannes Anton Rehberger diese Behausung zur 2. Helfte an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 250fl. gekommen ist ...
29. 12. 1824 Gewähr fol. 628	Hausgewähr	Mathias Gaderbauer , Wittwer zu Göbetsberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Maria erledigte Helfte der in das Grundbuch über Florianer Amt folio 159 mit jährlich 9fl. 7¼x dienstbaren Behausung, das Thallergüttel genannt, samt Hausgründen ... hierum waren vorhin Mathias und Maria Gaderbauer mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Garten laut Abhandlung von 29. Dezember 824 an obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 300fl. C.M. gekommen ist ... anschließen ein weiterer Eintrag ...
30. 12. 1824 Gewähr fol. 629	Hausgewähr	Joseph Lakenschweiger , Wittwer von Gransfurth empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Rosina erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 47 mit jährlich 2fl. 12½x dienstbar en Behausung ... hierum waren vorhin Joseph Lakenschweiger und sein Weib Rosina mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behauseung samt Gründen an obige Gewährnehmer laut Abhandlung de dato 30. Dezenber 824 um den Schätzungswerth zu 160fl. gekommen ist ...
31. 12. 1824 Gewähr fol. 629	Hausgewähr	Magdalena Lebin , Wittwe von Engelberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Joseph Leeb erledigte 2. Helfteder in das Grundbuch über Hofamt folio 347 mit jährlich 17fl. ½x dienstbare Behausung zu Engelberg N° 3 ... hierum war en vorhin Joseph und Magdalena Leeb mitsammen begwährt gestanden, von welchen sodann diese Behausung samt Gründen laut Abhandlung de dato 31. Dezember 824 an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 820fl. gekommen ist ... weitere drei Einträge ...
10. 1. 1825 Gewähr fol. 630	Überländgewähr	Michael Strohhofner , Wittwer im Bruch empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Magdalena erledigte 2. Helfte in das Grundbuch über Amt Krottenthal folio 175 mit jährlich 18¾x dienstbare 3 Joch 1512 □Klafter Uiberländwiesen in der Brucherau, die Brucherreitwiesen genannt ... hierum waren vorhin der Michael und Magdalena Strohhofner mitsammen begwährt gestanden, von welchen sodann dieses Uiberländ laut Abahndlung de dato 10. Jänner 825 an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 260fl. C.M. gekommen ist ... es folgen zwei weitere Einträge ...

19. 1. 1825 Gewähr fol. 630	Überländgewähr	Joseph Miemlauer , ledigen Standes von Schöndorf läßt seine angehende Gatin Juliana , geborne Safratmüller neben sich zur 2. Helfte begwähren um die Halblehenbehausung N° 2 samt Hausgründen, so in das Grundbuch über Hofamt folio 899 mit jährlich 3fl. 14x dienstbar ... hierum war vorhin der Joseph Miemlauer allein begwährt gestanden, welche Behausung so dann mittelst Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 500fl. Wiener Währung Schein gekommen ist ...
1. 2. 1825 Gewähr fol. 631	Hausgewähr	Karl Fierlinger, Barbara dessen Gattin von Erla empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 51 mit jährlich 1fl. 4x dienstbare Behausung samt Hausgrtl und darauf radicirten Fleischhauergewerbe ... hierum war vorhin Leopold Wagner allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung im Lizitationswege um den Preis zu 1440 C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgen vier weitere Einträge ...
4. 2. 1825 Gewähr fol. 631	Hausgewähr	Michael Gerstmaier von Holzing, Theresia uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 251 mit jährlich ? dienstbare Kleinbehausung zu Holzing ... hierum war vorhin Michael Gerstmayer allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Kleinhäusel in Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
4. 2. 1825 Gewähr fol. 632	Überländgewähr	Sebastian Stinkeder zu Haslach, Katharina sein Weib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein 1031 □Klafter Uiberländaker, der Hofaker in Weyerfeld genannt, zwischen Michael Nagelstrasser und Michael Schnetzinger Gründen liegend und in das Grundbuch über Hofamt folio 307 mit jährlich 30x dienstbar ... hierum waren vorhin Joseph Fischelmaier und Maria sein Weib mitsammen begwährt gestanden, von welchen sodann dieses Uiberländ durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufpreis zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
8. 2. 1825 Gewähr fol. 632	Hausgewähr	Joseph Böhm, Magdalena uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 823 mit jährlich 28x dienstbaren Kleinbehausung , am Steg genannt, zu Lembach N° 7 samt darauf radicirten Binder Gewerb ... hierum waren vorhin Michael und Anna Maria Ramser mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 400fl. W.W. gekommen ist ...
10. 2. 1825 Gewähr fol. 632	Hausgewähr	Thomas Einsiedler , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 477 mit jährlich 8fl. 9¾x dienstbare Behausung samt Hausgrünten zu Steinerau N° 1, das Sailergütel genannt ... hierum waren vorhin Johann Hamberger, Magdalena uxor mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 1400fl. C.M. gekommen ist ...
10. 2. 1825 Gewähr fol. 633	Hausgewähr	Georg Brunner und seine angehende Gattin Maria , geborne Pilgrab empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Florianeramt folio 35 mit jährlich 6fl. ½x dienstbare Kleinbehausung N° 1 zu Pesendorf samt Hausgründen ... hierum war vorhin Georg Brunner allein begwährt gestanden, wo so dann derselbe zufolge Heurathsvertrag sein Weib Maria neben sich begwähren läßt um den Werth zu 300fl. C.M. ...
1. 3. 1825 Gewähr fol. 633	Überländgewähr	Elisabeth Brunner , Witwe zu Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um das nach absterben ihres Mannes erledigte in das Grundbuch über Hofamt folio 174 mit jährlich 1fl. 7½x dienstbare 6 Joch 1546 □Klafter Überländ, zum Theil Aue und Wiesengrund in der Mitterau beÿ Stein gelegen ... hierum war vorhin Joseph Brunner allein begwährt gestanden, von welchen sodann dieses Uiberländ an obige Gewährnehmerin laut Abhandlung um den Werth zu 180fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
12. 3. 1825 Gewähr fol. 633	Hausgewähr	Joseph Schlögel von Stein und dessen Weib Anna Maria empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt

		folio 481 mit jährlich 8fl. ¼x dienstbare Lehenbehausung, am Zengelgut genannt ... hierum war vorhin der Joseph Schlögel allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag von 11. März 825 an obigen Gewährnehmer um den Werth zu 1000fl. W.W. gekommen ist ...
12. 3. 1825 Gewähr fol. 634	Überländgewähr	detto über 3 Joch 799 □Klafter Uiberländ Augrund, der meistens aus Schwarzholz bestehet, in der Steinerau liegend und in das Grundbuch über Hofamt folio 173 mit jährlich 1fl. dienstbar ist ... um 125fl. ...
19. 3. 1825 Gewähr fol. 634	Hausgewähr	Peter Zeiner von Kleestorf und Theresia sein Weib empfangen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Hofamt folio 637 mit jährlich 7fl. 10x dienstbare Hofstadtbehausung samt Hausgründen zu Kleestorf N ^o 3, am Heigelgut genannt ... hierum war vorhin Anton Hubmaier , Magdalena uxor mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Kauf von 26. Februar 825 um den Kaufschilling zu 1460fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
23. 3. 1825 Gewähr fol. 634	Überländgewähr	Franz Eder , Müllner zu Stegen, Anna seine Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1½ Joch Uiberländaker im Aichberg, der Weberaker genannt, in das Grundbuch über Hofamt folio 190 ohne Dienst ... hierum war vorhin der Michl Kronberger von Kleinerla, ledigen Standes begwährt gestanden, von welchen dieses Uiberländ mittels Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 127fl. gekommen ist ... es folgen weitere drei Einträge der selben Leute ...
1. 4. 1825 Gewähr fol. 635	Hausgewähr	Johann Michael Aichinger , Bäck und Wirth zu St. Valentin, Magdalena seine Gattin empfangen zusammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 579 mit jährlichen 3fl. 49x dienstbare Behausung zu St. Valentin N ^o 24 samt darauf radicirten Bäckern und Wirthshausgerechtigkeit ... hierum war vorhin Johann Michael Aichinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag von 26. Merzen 825 an obige Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 2000fl. Conventional Münze gekommen ist ...
20. 4. 1825 Gewähr fol. 635	Überländgewähr	Joseph Ströbitzer von Weingarten und Maria dessen Weib empfangen Nutz und Gewähr über 1271½ □Klafter Uiberländ Hofacker im Predigerfeld neben den Fahrweg liegend in das Grundbuch folio 221 mit jährlich 30x dienstbar ist ... hierum war vorhin Johann Schnöller , Elisabeth uxor mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ durch Kaufvertrag um den Werth zu 80fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
14. 5. 1825 Gewähr fol. 636	Überländgewähr	Joseph Fischer zu Steinwänd, Anna dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über 2 Tagwerk 70 □Klafter Uiberländwiesen, die große Wiese genannt, ins Grundbuch folio 547 mit jährlich 45x dienstbar ... hierum war vorhin Georg Fischer und Maria seine Gattin begwährt gestanden, von welchen sodann diese Uiberländ mittels Kauf zu 400fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag dieser Leute ...
14. 5. 1825 Gewähr fol. 636	Überländgewähr	Wolfgang Salinger zu Kleinerla und Maria seine Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über 1370 □Klafter Uiberländaker, das schmale lüßl genannt, in das Grundbuch folio 549 mit jährlichen 30x dienstbar ... hierum waren vorhin der Georg Fischer und Maria uxor mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ mittels Kauf zu 100fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
19. 5. 1825 Gewähr fol. 637	Hausgewähr	Maria Anna Wieser von Hart in Amt Winklarn empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach absterben ihres Mannes Franz Wieser erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 61 mit jährlich ? dienstbare Kleinhäusl ... hierum waren vorhin Franz und Maria Anna Wieser mitsammen begwährt gestanden, wo so dann diese Kleinbehausung laut Abhandlung de dato 19. May 825 um den Schätzungswerth zu 100fl. C.M. zur 2. Helfte an obige Gewährnehmerin ge-

		kommen ist ...
19. 5. 1825 Gewähr fol. 637	Hausgewähr	Anton Rehberger von Hinterberg, Justina seine Gatin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Amt Winklarn folio 83 mit jährlich 5fl. 45x dienstbar ... hierum war vorhin Anton Rehberger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Heurathsvertrag um den Schätzungswerth zu 250fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag für Justina Rehberger ihrer 2. Ehe ...
20. 5. 1825 Gewähr fol. 637	Hausgewähr	Michal Schmid von Winden und Katharina dessen angehende Gattin empfangen Nutz und Gewähr um die Behausung und Hausgründe N° 1 zu Krottenthall in das Grundbuch über Amt Krottenthall folio 3 mit jährlich 8fl. 45x dienstbar ... hierum waren vorhin Joseph und Rosalia Fuchs begwährt gestanden, von welchen diese Behausung so dann durch Kaufvertrag um den Werth zu 400fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
20. 5. 1825 Gewähr fol. 638	Hausgewähr	Benedikt Handel , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung N° 4 zu Krottenthall samt Hausgründen, in das Grundbuch über Amt Krottenthall folio 15 mit jährlich 8fl. 15x dienstbar ... hierum war vorhin Michael Handl allein begwährt gestanden, von welchen diese Behausung so dann gemäs Kaufvertrag de dato hodie um den Werth zu 320fl. C.M. an obigen Gewährnehmer gekommen ist ...
28. 5. 1825 Gewähr fol. 638	Hausgewähr	Thomas Einsiedler von Steinerau, Maria Eglseer seine angehende Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 479 mit jährlich 8f 9¼x dienstbare Behausung N° 1 zu Steinerau samt Hausgründen und Hausüberländ ... hierum war vorhin Thomas Einsiedler allein begwährt gestanden, von welchem so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag um den Kaufwerth zu 1440fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
14. 6. 1825 Gewähr fol. 638	Hausgewähr	Martin Hofstetter in der Steinwänd, Anna Maria dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 361 mit jährlich 3fl. 47x dienstbare Behausung N° 3 samt Wasenmeisters Gerechtsame und dazu gehrigen Hausgarten ... hierum waren vorhin Johann Müller , Anna Maria uxor mitsamen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Kaufvertrag um den Kaufschilling zu 400fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgen drei weitere Einträge ...
17. 6. 1825 Gewähr fol. 639	Hausgewähr	Franz Hammel zu Hapmansberg, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 779 mit jährlich 10fl. 44½x dienstbare Lehenbehausung zu Hapmansberg N° 6 (5?) samt Hausgründen ... hierum waren vorhin Michael und Barbara Hemel mitsamen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Lehens Behausung samt Hausgründen in Folge Kaufvertrag respective Uibergab um den Schätzungswerth zu 400fl. C.M. ab obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
17. 6. 1825 Gewähr fol. 639	Hausgewähr	Sebastian Schratbauer von Pesendorf und Maria Anna Lehnerin seine angehende Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch folio 43 mit jährlich 12fl. 58½ dienstbare Behausung zu Pesendorf N° 3, das Pesenmayergut genannt ... hierum war vorhin die Witwe Maria Schratbauer allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung in Folge Kaufvertrag respective Uibernahme um den Schätzungswerth zu 1000fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
1. 7. 1825 Gewähr fol. 640	Überländgewähr	Joseph Schnetzinger , Pfarr Valentiner Unterthann am Linagut , Theresia seine Gatin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch über Hofamt folio 322 mit jährlich 13x dienstbaren 588½ □Klafter Uiberländaker im Mitteraufeld zu Breitfeld, der Breitfelder Aker genannt ... hierum waren vorhin Joseph und Johanna Schnetzinger begwährt gestanden, von welchen dieses Uiberländ in Folge Abhandlungsvertrag um den Werth zu 30fl. an obige Gewährs-

		nehmer so dann gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
7. 7. 1825 Gewähr fol. 640	Überländgewähr	Johann Hubmair von Pantaleon, Elisabeth uxor empfangen zugleich um ein in das Grundbuch folio 114 mit jährlich 1fl. 7½x dienstbaren Uiberländ zu 3 Joch Au und Wiesgrund in der Mitterau beÿ Stein liegend ... hierum war vorhin die Witwe Elisabeth Bruner allein begwährt gestanden, von welcher so dann dieses Uiberländ in Folge Heurathsvertrag an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 180fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
7. 7. 1825 Gewähr fol. 640	Hausgewähr	Kaspar Dieminger von Steinwänd und Maria Winklingerin seine angehende Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 359 mit jährlich 17fl. 5¼x dienstbaren Behausung an der Steinwänd N ^o 2 samt Hausgründen ... hierum war vorhin Georg und Anna Maria Fischer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung laut Kaufkontrakt de dato 7. July 825 um den Kaufschilling zu 1440fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
9. 7. 1825 Gewähr fol. 641	Hausgewähr	Stephan Kaindl von Aichberg und Theresia Haller seine angehende Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Hofamt folio 773 mit jährlich 14fl. 5¼x dienstbare Behausung samt Hausgründen zu Aichberg N ^o 1 ... hierum war vorhin die Witwe Magdalena Kaindl allein begwährt gestanden, von welcher so dann mittels Kauf und repective Uibernahms Vertrag de dato 9. July 825 diese Behausung um den bedungenen Kaufschilling zu 1000fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgen zwei weiterer Einträge ...
14. 7. 1825 Gewähr fol. 641	Zehentgewähr	Mathias Gruber , ledigen Standes von Rittmannsberg empfängt allein Nutz und Gewähr um einen in das Zehentbuch folio 159 mit jährlich 29¾x dienstbaren Zehent, der Fenkerzehent genannt zu 82 Joch 1473 □Klafter ... hierum waren vorhin der Joseph und Anna Maria Ströbitzer begwährt gestanden, von welchen dieser Zehent so dann mittels Kauf um den Kaufschilling zu 800fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
2. 8. 1825 Gewähr fol. 642	Überländgewähr	Franz Eder , Müllnermeister zu Stögern, Anna Maria dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über ein in das Grundbuch folio 591 mit jährlich 1fl. 15x dienstbaren Uibrändaker in Anger Mitterfeld zu 2 Joch 782 □Klafter ... hierum war vorhin der Georg und Maria Fischer begwährt gestanden, von welchen diese Uiberländ zu Folge Kaufvertrag von heutigen dato um den Kaufschilling zu 200fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
9. 8. 1825 Gewähr fol. 642	Zehentgewähr	Johana Schnetzinger zu Tollberg empfängt allein Nutz und Gewähr über die durch den Todt ihres Mannes Joseph erledigte 2. Helfte des in das Zehentbuch folio 21 mit jährlich 37½x dienstbaren Zehent zu 15 Joch 28⅔ □Klafter ... hierum wr vorhin der Joseph und Johanna Schnetzinger begwährt gestanten, wo so dann dieser Zehent um den Werth zu 300fl. C.M. an obige Gewährnehmerin gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
14. 8. 1825 Gewähr fol. 642	Zehentgewähr	Mathias Gruber , ledigen Standes von Rittmannsberg empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Zehentbuich folio 13 mit jährlich 1fl. 32x 2d dienstbahr, der halbe Fenkerzehent genannt ... hierum war vorhin der Joseph Ströbitzer , Anna Maria uxor begwährt gestanden, von welchen so dann mittels Kauf an obigen Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 800fl. C.M. gekommen ist ...
1. 9. 1825 Gewähr fol. 643	Hausgewähr	Anna Maria Derndl , Witwe zu Niedersebern empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Peter Dertl erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch folio 915 mit jährlich 15fl. 10x dienstbaren Behausung N ^o 10 samt Hausgrünten ... hierum waren vorhin Peter Derntl und Anna Maria uxor mitsammen begwährt gestanden, wo so dann diese Behausung um den Schätzungswerth zu 600fl. an obige Gewährnehmerin gekommen ist ... es folgt ein weiterer Überländ-Eintrag ...

1. 9. 1825 Gewähr fol. 643	Hausgewähr	Johann Peterseil, Anna Maria dessen Gatin zu Niedersebern empfangen Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch folio 915 mit jährlich 15fl. 10x dienstbare Behausung № 10 samt Hausgrünten ... hierum war vorhin Anna Maria Derntl allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung mittels Heurathsvertrag um den Schätzungswerth zu 600fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag der gleichen Personen ...
1. 9. 1825 Gewähr fol. 643	Hausgewähr	Victoria Eder , Wittwe zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Georg Eder erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch folio 107 mit jährlich 2fl. 16x dienstbaren Kleinbehausung samt einen Hausgarthen ... hierum waren vorhin der Georg und Victoria Eder begwährt gestanden, wo so dann diese Behausung gemäß Abhandlung an obige Gewährnehmerin gekommen ist ...
1. 9. 1825 Gewähr fol. 644	Hausgewähr	Johann Egger von Holzleiten empfängt allein Nutz und Gewähr über die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 59 mit jährlich 3fl. 48 $\frac{3}{4}$ x dienstbaren Behausung zu Holzleiten № 5 samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Joseph und Anna Egger mit-sammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Hofstadtbehausung mittels Kaufvertrag und respective Uibernahm um den Schätzungswerth zu 200fl. C.M. an obige Gewährsnehmer gekommen ist ...
20. 9. 1825 Gewähr fol. 644	Hausgewähr	Anna Maria Enzinger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr über das Kleinhäusl № 63 zu Pantaleon, welches in das Grundbuch über Hofamt folio 447 mit jährlichen 1fl. 30x dienstbar ist ... hierum waren vorhin der Mathias Strasser und Eva dessen Ehewirthin mitsammen begwährt gestanten, von welchen so dann dieses Kleinhäusl samt Garten durch Kauf um den Kaufschilling zu 160fl. C.M. an obige Gewährnehmerin gekommen ist ...
8. 10. 1825 Gewähr fol. 644	Hausgewähr	Joseph Lakenschweiger von Greinsfuth und Rosina dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Amt Winklarn folio 47 mit jährlich 2fl. 12x 2d dienstbare Behausung № 4 samt dazu gehörigen Hausgrünten ... hierum war vorhin Joseph Lakenschweiger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 160fl. gekommen ist ...
12. 10. 1825 Gewähr fol. 645	Hausgewähr	Katharina Stütz , nun verehelichte Bernhard im Dorfe Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 47 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinbehausung zu Erla № 11 samt darauf radicirten Chyrurgischen Gewerb ... hierum waren vorhin deren Ältern Joseph und Eva Maria Stütz begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung samt Gewerbe in Folge Abhandlungs Vertrag de dato 12. 8ber 825 an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 600fl. C.M. gekommen ist ...
25. 11. 1825 Gewähr fol. 645	Überländgewähr	Johann Maindl zu Erla, Barbara uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr über 1 Joch 353 □Klafter Uiberländaker, der Tischleraker genannt, in das Grundbuch über Hofamt folio mit jährlich 1fl. dienstbar ist ... hierum waren vorhin Franz und Anna Maria Praunsperger begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ mittels Kauf um den Kaufschilling zu 240fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
30. 11. 1825 Gewähr fol. 645	Hausgewähr	Michael Geiblinger von Breitfeld, Katharina seine Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 235 mit jährlich 8fl. 49x dienstbare Behausung zu Breitfeld № 2 ... hierum war Michael Geiblinger vorhin allein begwährt gestanden, von welchem so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 1400fl. gekommen ist ...
30. 11. 1825 Gewähr fol. 646	Hausgewähr	Michael Geiblinger von Breitfeld, Katharina seine Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1161 $\frac{5}{8}$ □Klafter Uiberländaker im Hochholz in das Grundbuch über Hofamt folio 247 mit jährlich 45x

		dienstbar ... hierum war vorhin Michl Geiblinger allein begwährt gestanden, von welchem so dann diese Uiberländ in Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 80fl. gekommen ist ... es folgen zwei weitere Einträge ...
30. 9. 1825 Gewähr fol. 646	Überländgewähr	Anna Maria Obermair , Wittwe von Hiesendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Leopold Obermair erledigte 2. Helfte über die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 194 mit jährlich 27x dienstbare 3 Joch 691 □Klafter Uiberländ Augrund in der Köttinger Aue in dreÿ Fleken bestehend ... hierum war vorhin Leopold und Anna Maria Obermair mitsammen begwährt gestanden, wo so dann dieser Uiberländ Augrund in Folge Abhandlung an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 40fl. C.M. gekommen ist ...
20. 10. 1825 Gewähr fol. 647	Überländgewähr	Mathias Gruber von Rittmannsberg, Maria uxor empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um 154 □Klafter Uiberländwiesen, das Braitabger Wiesel genannt, in das Grundbuch über Hofamt folio 455 mit jährlichen 8x dienstbar ... hierum war vorhin Mathias Gruber allein begwährt gestanden, von welchem so dann dieses Uiberländ zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 12fl. gekommen ist ... es folgen fünf weitere Überländ- und Zehent-Einträge ...
31. 10. 1825 Gewähr fol. 648	Überländgewähr	Michael Strohofer von Bruch, Maria dessen Gattin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr über 3 Joch 1512 □Klafter Uiberländwiesen i der Bucherau, die Buchreitwiesen genannt, neben Michael Wienbaur und Georg Manharts Gründen liegend, in das Grundbuch über Krottenthal folio 17 mit jährlich 18¾x dienstbar ... hierum waar vorhin der Michael Strohofer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländ in Folge Heurathsvertrag um den Kaufswerth zu 260fl. Conventional Münze an obigen Gewährnehmer gekommen ist ... es folgen zwei weitere Einträge ...
31. 10. 1825 Gewähr fol. 649	Hausgewähr	Elisabeth Forstnerin von Hinterberg, Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 135 mit jährlich 2fl. 21¼x dienstbare Behausung zu Hinterberg, das Reitterhaus N ^o 7 genannt, samt darauf radicirten Weinschank und Schuhmacher Gerechtsame ... hierum waren vorhin der Franz und Elisabeth Forstner begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Abhandlung zur 2. Helfte an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 250fl. C.M. gekommen ist ...
31. 10. 1825 Gewähr fol. 649	Hausgewähr	Vitus Kerschbaumer von Hinterberg und Elisabeth sein Weib empfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 135 mit jährlich 2fl. 21¼x dienstbare Behausung zu Hinterberg, das Reitterhaus N ^o 7 genannt, samt darauf radicirten Weinschank und Schuhmacher Gerechtsame ... hierum war vorhin die Wittwe Elisabeth Forstnerin allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 250fl. C.M. gekommen ist ...
6. 12. 1825 Gewähr fol. 649	Hausgewähr	Barbara Berger , Wittwe von Unterhaus N ^o 6 empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Mathias Berger erledigte 2. Helfte, in das Grundbuch Krottenthal folio 35 mit jährlich 1fl. 52½x dienstbare Kleinbehausung zu Unterhaus N ^o 6, am Wurf genannt ... hierum waren vorhin Mathias und Barbara Berger mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Abhandlung an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
15. 1. 1826 Gewähr fol. 650	Überländgewähr	Eva Reiter , Witve von Schützenegg empfängt alleine Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Johann Reiter erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 556 mit jährlich 45x dienstbare Uiberländ Wechselwiesen zu 487¼ □Klafter in der Fröschlau bei der Trefling, nächst Seitenstetten liegend ... hierum waren vorhin der Johann und Eva Reiter mitsammen begwährt gestanden, wo ao dann diese Uiberländ in Folge Abhandlung an obige Ge-

		währnehmerin um den Schätzungswerth zu 100fl. gekommen ist ...
15. 1. 1826 Gewähr fol. 650	Überländgewähr	Joseph Reiter von Schützenegg, Magdalena sein Weib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 487¼ □Klafter Uiberländ Wechselwiesen in der Fröschlau bei der Trefling, nächst Seitenstetten liegend, in das Grundbuch über Hofamt folio 556 mit jährlich 45x dienstbar ... hierum war vorhin die Wittwe Eva Reiter allein begwährt gestanden, von welcher so dann dieses Uibrländ mittels Kauf und Uibernahm an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 100fl. gekommen ist ...
1. 2. 1826 Gewähr fol. 650	Hausgewähr	Anton König von Poschenhof, Maria sein Weib empfangen zugleich Nutz und Gewähr über die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 139 mit jährlich 3fl. 47x 2d dienstbare Behausung № 3, der Poschenhof genannt ... hierum waren vorhin der Simon König, Maria uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Kauf respective Uibernahm an die obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 300fl. C.M. gekommen ist ...
1. 2. 1826 Gewähr fol. 651	Hausgewähr	Mathias Puchinger und Maria sein Weib zu Pantaleon empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 447 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinbehausung № 63 zu Pantaleon ... hierum war vorhin Maria Enzingerin allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Kleinbehausung in Folge Heurathsvertrag de dato 29. 7ber 825 an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 160fl. C.M. gekommen ist ...
11. 2. 1826 Gewähr fol. 651	Überländgewähr	Michael Nagelstrasser von Erla, Magdalena sein Weib empfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 565 mit jährlich 10x dienstbare sogennte Laiten zu 500fl. □Klafter, welche zwischen den Ackern des Michl Schnetzinger und Franz Praunsperger liegend und mit Obstbäumen besezt ist ... hierum war vorhin Joseph und Maria Fischelmajer begwährt gestanden, von welchen diese Leiten so dann mittels Kauf um den bedungenen Kaufschilling zu 60fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
15. 3. 1826 Gewähr fol. 651	Hausgewähr	Anna Maria Weindel , Wittve von Erlaempfängt allein Nutz und Gewähr um die durch absterben ihres Mannes Joseph Weindl erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 59 mit jährlich 1fl. 27¾ dienstbaren Kleinbehausung № 14 zu Erla ... hierum waren vorhin Joseph und Anna Maria Weindl mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung mittels Abhandlung an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 400fl. gekommen ist ...
22. 3. 1826 Gewähr fol. 652	Hausgewähr	Michael Riegler, Barbara seine Ehewirthin von Unterhaus empfangen zugleich Theilen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Krottenthall folio 35 mit jährlich 1fl. 52¼x dienstbare Kleinbehausung № 6 zu Unterhaus ... hierum war vorhin Barbara Berger allein begwährt gestanden, von welcher sodann diese Kleinbehausung in Folge Heurathsvertrag de dato 6. Dezember 825 an obige Gewährnehmer um den Werth zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
25. 3. 1826 Gewähr fol. 652	Hausgewähr	Martin Hager von Erla, Magdalena uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 219 mit jährlich 1fl. 14½x dienstbare Kleinbehausung № 3 zu Erla am Wayer oder Nandl Teuch genannt ... hierum war vorhin Simon und Theresia Hager begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung mittelst Kauf und respective Uibernahme an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 300fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
7. 4. 1826 Gewähr fol. 653	Hausgewähr	Franz Weindl zu Erla, Elisabeth seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 59 mit jährlich 1fl. 27¾x dienstbare Kleinbehausung № 14 zu Erla ... hierum war vorhin die Wittve Anna Maria Weindl allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung mitels Kauf und respective Uibernahme an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 400fl. C.M. gekommen ist ...

21. 4. 1826 Gewähr fol. 653	Hausgewähr	Michael Wechtel von Anzenberg, Maria Anna seine Ehwirthin empfangen zugleich nug um die in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 67 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Behausung samt Gründen zu Anzenberg № 11 ... hierum war vorhin Franz Diemauer, Wittwer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Bahausung in Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 800fl. C.M. gekommen ist ...
22. 4. 1826 Gewähr fol. 653	Hausgewähr	Johann Poliska und Klara dessen Ehwirthin zu Wantendorfempfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 23 mit jährlich 6fl. 7x dienstbahre Behausung samt Gründen zu Wantendorf № 8 ... hierum waren vorhin Johann Braun, Anna Maria uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Kaufvertrag de dato 22. April 826 an obige Gewährsnehmer um den Kaufschilling zu 1100fl. C.M. gekommen ist ...
29. 4. 1826 Gewähr fol. 654	Hausgewähr	Jacob Wagner von Winden, Magdalena uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 119 mit jährlichen 9fl. 59x dienstbare Behausung samt Hausgründen zu Winden № 1, der Aigenhof genannt ... hierum waren vorhin Joseph und Elisabeth Wagner mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittls Kauf respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den Kaufpreis zu 600fl. Conventional Münze gekommen ist ...
29. 5. 1826 Gewähr fol. 654	Hausgewähr	Anton Forster, Magdalena uxor, dann Johann Baumgartner, Theresia uxor von Erla empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio ? mit jährlich 1fl. 30x dienstbares Kleinkalkofenhäusel № 7 zu Haslach samt einem Grundantheil von ½ Joch ... hierum waren vorhin Mathias und Magdalena Wipperger begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Kalkofenhäusl durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 340fl. C.M. gekommen ist ...
3. 6. 1826 Gewähr fol. 654	Hausgewähr	Benedikt Handl von Krottenthall, Josepha seine Ehwirthin empfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Krottenthall folio 15 mit jährlich dienstbare Behausung № 4, das Wintergut genannt ... hierum war vorhin Benedikt Handl allein begwährt gestanden, von welchem so dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufbetrag zu 320fl. C.M. gekommen ist ...
20. 6. 1826 Gewähr fol. 655	Hausgewähr	Johann Grindling von Ötlhof, Anna seine Ehwirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 303 mit jährlich 21fl. 19½x dienstbare Behausung № 1 et 2 zu Öttl samt Hausgründen ... hierum war vorhin Johann Gründling allein begwährt gestanden, von welchem diese Behausung so dann zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufwerth zu 800fl. C.M. gekommen ist ... es folgen zwei weitere Einträge ...
20. 6. 1826 Gewähr fol. 655	Überländgewähr	Maria Greismaier , Wittwe von Zeinwörterau empfängt allein Nutz und Gewähr über absterben ihres Mannes Michael erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Hofamt folio 610 mit jährlich ? dienstbare 1 Joch 16 □Klafter Wies- und Augrund im Jägerwiesen, neben den Wipperger am Grubhofs Gründen liegend ... hierum waren vorhin Michael und Maria Greismair mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Grund zu Folge Abhandlung an obigen Gewährsnehmerin um den Werth zu 73fl. 36x C.M. gekommen ist ...
20. 6. 1826 Gewähr fol. 656	Überländgewähr	Maria Greismaier , Wittwe von Königgut in der Zeinwörterau empfängt allein Nutz und Gewähr nach absterben ihres Mannes Michael erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Hofamt folio 617 mit jährlich ? dienstbaren Augrund zu 1 Joch 598 □Klafter in Zeinethaufen neben Martin Stangl und Herrschaft Erla Gründen liegend ... hierum war vorhin Michael und Maria Greismair begrährt gestanden, von welchen dieser Uiberländ Augrund so dann zu Folge Abhandlung an obige Gewährnehmerin gekommen ist, der Kaufwerth ist schon beim folio 610 verstanden ...

20. 6. 1826 Gewähr fol. 656	Überländgewähr	Johann Gründling von der Au, Katharina seine Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch über Hofamt folio 610 mit jährlich ? dienstbaren 1 Joch 16 □Klafter Wies und Augrund in der Zeinwörterau im Jägerwiesen neben den Wipperger von Grubhof Gründen liegend ... hierum war vorhin Maria Greismair begwährt gestanden, von welchen dieser Augrund so dann in Folge Uibergab de dato Burgenns de dato 14. Jänner 826 an obige Gewährnehmer um den Werth zu 73fl. 36x Conventional Münze gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
20. 6. 1826 Gewähr fol. 657	Hausgewähr	Simon Brandstetter von Pantaleon und Barbara dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 449 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinbehausung N ^o 68 zu Pantaleon ... hierum waren vorhin Franz und Elisabeth Hölwanger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung mittels Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 340fl. C.M. gekommen ist ...
4. 7. 1826 Gewähr fol. 657	Hausgewähr	Herr Michael Schrottbauer , Cooperator zu Wartberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 394 mit jährlich 3fl. 2¼x dienstbare Behausung N ^o 33 zu Pantaleon samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin Andreas Schröttbauer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Testament als ein Erbgut an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 700fl. gekommen ist ... es folgen zwei weitere Einträge ...
4. 7. 1826 Gewähr fol. 658	Hausgewähr	Franz Höllwanger von Pantaleon, Elisabeth seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 394 mit jährlich 3fl. 2¼x dienstbare Behausung samt Hausgründen N ^o 33 zu Pantaleon ... hierum war vorhin Herr Kooperator Michael Schrottbauer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Kaufkontrakt an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 870fl. C.M. gekommen ist ... es folgen zwei weitere Einträge ...
15. 7. 1826 Gewähr fol. 658	Hausgewähr	Johann Essmaier , Wittwer von Lahrnhaus empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach absterben seines Weibes Regina erledigte 2. Helfte des Uiberländs, bestehend in 1½ Joch Aker und 1¾ Tagwerk Wiesen zu Lahrnhaus, in Reitern liegend in das Grundbuch über Hofamt folio 445 mit jährlich 1fl. ½ dienstbar ... hierum war vorhin Johann und Regina Eßmaier begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländ zu Folge Abhandlung an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 160fl. gekommen ist ...
14. 8. 1826 Gewähr fol. 659	Hausgewähr	Johann Salinger , Anna Maria seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 467 mit jährlichen 9fl. 48x dienstbaren Behausung zu Pantaleon samt dabey befindlichen Mahlmühle und Hausgründen, die Gratzmühle genannt ... hierum waren vorhin Andrä und Eva Maria Deixler begwährt gestanden, von welchen sodann diese Behausung samt Mahlmühle mittels Kauf aus der Deixlerschen Maße um den Kaufschilling zu 2145fl. C.M. im Liquidations Wege gekommen ist ...
18. 9. 1826 Gewähr fol. 659	Hausgewähr	Johann Dierenberger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt N ^o 3, folio 867 mit jährlich 6fl. 27x dienstbare Behausung samt Hausgründen und einer Mahlmühle am Erlabach, die Markusmühle genannt ... hierum waren vorhin Leopold und Theresia Diernberger mitsamen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Mahlmühle mittels Kauf aus der Leopold Diernbergerschen Maße im Lizitationswege um den Kaufschilling zu 1480fl. C.M. an obigen Gewährnehmer gekommen ist ...
5. 10. 1826 Gewähr fol. 659	Hausgewähr	Leopold Fesel , ledigen Standes von Nierderwaling empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt N ^o 5 folio 315 mit jährlich 24fl. 51½x dienstbare Behausung samt Hausgründen,

		das Edlmaÿrgut zu Niederwaling genannt ... hierum waren vorhin Mathias und Maria Föbl mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Werth zu 1000fl. C.M. gekommen ist ...
5. 10. 1826 Gewähr fol. 660	Überländgewähr	Leopold Fössl ledigen Standes von Nierderwaling empfängt allein Nutz und Gewähr über den in das Grundbuch über Hofamt folio 293 mit jährlich 40x dienstbaren Uiberländaker zu 1½ Joch in Kirchbüchlerfeld, der Leebzelter oder Reinthal Aker genannt und neben den Johann Breitfellner und Joseph Platzls Gründen zu Breitfeld liegend ... hierum waren vorhin Mathias und Maria Föbl begwährt gestanden, von welchen dieses Uiberländ in Folge Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Werth zu 70fl. C.M. gekommen ist ...
7. 10. 1826 Gewähr fol. 660	Überländgewähr	Juliana Hiebel , Wittwe von Wagram empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach absterben ihres Mannes Johann Hiebel erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Hofamt folio 123 mit jährlich 30x dienstbaren Uiberländ Aker zu 1421⅓ □Klafter, in der Mitterau neben den Stephan Werhaupt und Franz Praunspergers Gründen liegend ... hierum waren vorhin Johann und Juliana Hiebel mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ in Folge Abhandlung an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Werth zu 30fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
7. 10. 1826 Gewähr fol. 660	Überländgewähr	Joseph Hiebel , ledigen Standes von Wagram empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch über Hofamt folio 123 mit jährlich 30x dienstbaren Uiberländ Aker zu 1421⅓ □Klafter, in der Mitterau neben den Stephan Werhaupt und Franz Praunspergers Gründen liegend ... hierum war vorhin die Juliana Hiebel allein begwährt gestanden, von welcher so dann dieses Uiberländ in Folge Uibergab an obigen Gewährnehmer um den Werrth zu 30fl. C.M. gekommen ist ...
7. 10. 1826 Gewähr fol. 661	Überländgewähr	Joseph Hiebel , ledigen Standes von Wagram empfängt allein Nutz und Gewähr um einen in das Grundbuch über Hofamt folio 136 mit jährlichen 30x dienstbaren Uiberländwiesen in der Mitterau zu 3 Joch 696⅓ □Klafter und den Palmetzhoferschen und der Herrschaft Erlaer Gründen liegend ... hierum war vorhin die Juliana Hiebel allein begwährt gestanden, von welcher so dann dieses Uiberländ in Folge Uibergab an obigen Gewährnehmer um den Werrth zu 50fl. C.M. gekommen ist ...
19. 10. 1826 Gewähr fol. 661	Hausgewähr	Joseph Mairhofer , ledigen Standes von Kötting empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianeramt folio 7 mit jährlich 11fl. 49½x dienstbahren Behausung zu Kötting № 3 samt den dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin die Wittwe Maria Maÿrhofer allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung durch Uibergab an obigen Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 700fl. C.M. gekommen ist ...
19. 10. 1826 Gewähr fol. 661	Überländgewähr	Stephan Piekel , Wittwer von Entholz empfängt allein Nutz und Gewähr über ein in das Grundbuch über Hofamt folio 284 mit jährlich 30x dienstbares Uiberländaker zu 1045⅓ □Klafter, der Hofaker genannt, im Kirchbüchlerfeld neben Georg Fischer und Jakob Jägerhuber Gründen liegend ... hierum war vorhin der Gewährnehmer und sein Weib Magdalena mitsammen begwährt gestanden, wo so dann dieses Uiberländ nach absterben des Weibes an ihn zur 2. Helfte um den Werth zu 50fl. gekommen ist ...
19. 10. 1826 Gewähr fol. 662	Zehentgewähr	Stephan Piekel , Wittwer von Entholz empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach absterben seines Weibes erledigte 2. Helfte des in das Zehentbuch folio 42 mit jährlich 58x dienstbaren Zehent zu Engelberg von 27 Joch 326 □Klafter ... hierum waren vorhin der Stephan Pikel und Magdalena uxor mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann mittels Abhandlung dieser Zehent an obigen Gewährnehmerum den Werth zu 200fl. gekommen ist ...
23. 10. 1826 Gewähr fol. 662	Hausgewähr	Johann Pieringer , ledigen Standes von Wantendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Wantendorf folio 19

		mit jährlich 3fl. 14¼x dienstbaren Halblehenbehausung zu Wantendorf Nº 6 samt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Anton König, Josepha sein Weib begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Kauf um den Kaufschilling zu 1000fl. C.M. an obigen Gewährnehmer gekommen ist ...
23. 10. 1826 Gewähr fol. 662	Überländgewähr	Joseph Dietel , Gastwirth zu Seitenstetten, Rosalia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 561 mit jährlich 1fl. dienstbaren Uiberländwiesen zu 1069 □Klafter in der Fröschlau beÿ der ng nächst Seitenstetten neben des Johann Gr. Schmied und Johann Pubers Grunden liegend ... hierum war vorhin Joseph Eiberger, Katharina uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländwiesen durch Kauf um den Kaufschilling zu 50fl. C.M. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
29. 10. 1826 Gewähr fol. 663	Hausgewähr	Franz Eder , Müllermeister zu Stegen empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach absterben seiner Ehegattin Anna Eder erledigten 2. Helfte des behausten Gutes und Mahlmühle, die Stegmühle genannt, samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin in das Grundbuch mit 16fl. 21¼x dienstbar, Franz und Anna Eder mitsammen begwährt gestanden, von welchen sodann diese Behausung in Folge Abhandlung an obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 1500fl. C.M. gekommen ist ... es folgen fünf weitere Einträge ...
30. 10. 1826 Gewähr fol. 664	Hausgewähr	Johann Salinger , Wittwer von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach absterben seiner Ehewirthin Anna Maria erledigte 2. Helfte der Gratzmühle Nº 58 samt dazu gehörigen Hausgründen, in das Grundbuch über Hofamt folio 461 mit jährlich 9fl. 48x dienstbahr ... hierum waren vorhin Johann und Anna Maria Salinger mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Mahlmühle und Hausgründen an obige Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 1300fl. in Folge Abhandlung gekommen ist ...
31. 10. 1826 Gewähr fol. 664	Hausgewähr	Paul Packi , leigen Standes und Sattlermeister zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 43 mit jährlich 1fl. 21¼x dienstbaren Kleinbehausung samt dem Sattlergerwerbe und einen Hausgartl ... hierum war vorhin die Wittwe Eva Maria Packi allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Abhandlung um den Schätzungswerth zu 300fl. C.M. an obigen Gewährnehmer gekommen ist ...
31. 10. 1826 Gewähr fol. 664	Hausgewähr	Johann Aichinger , ledigen Standes von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 430 mit jährlich 48x dienstbare Kleinbehausung Nº 54 zu Pantaleon, am Gattern genannt ... hierum waren vorhin der Leopold und Katharina Aichinger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung mittels Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewährnehmer um den Werth zu 460fl. C.M. gekommen ist ...
31. 10. 1826 Gewähr fol. 665	Überländgewähr	Johann Aichinger , ledigen Standes von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 116 mit jährlich 49x dienstbaren Uiberländ Augrund zu 7 Joch 363⅔ □Klafter in der Mitteraz beÿm Kalkofen liegend ... hierum waren vorhin Leopold und Katharina Aichinger begwährt gestanden, von welchen dieser Uiberländgrund in Folge Uibergab an obigen Gewährnehmer gekommen ist ... der Kaufswerth ist bereits beim Hauskauf schon verstanden ...
27. 11. 1826 Gewähr fol. 665	Überländgewähr	Stephan Wagner , ledigen Standes von Wolfsbach empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianeramt folio 166 mit jährlich 2fl. 18¼x dienstbare Uiberländ Wiese, die Schacherwiesen genannt, zu 2 Joch 422 □Klafter neben der Aderstorfer und Wiesgarter Wiesen, dann jenen des Angerbauern und des Stifts Seitenstetten Gründen liegend ... hierum war vorhin die Elisabeth Wagner allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Uiberländ-

		wiesen mittels Kauf und respective Uibernahm an den obigen Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 250fl. Conventional Münze gekommen ist ...
9. 12. 1826 Gewähr fol. 665	Fischwasser Gewähr	Jakob Windtner, Anna uxor von Erla empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch über Hofamt folio 595 mit jährlich 46½x dienstbare Fischwasser auf der Donau ... hierum waren vorhin Georg Fischer, Anna Maria uxor begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Fischwasser an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 60fl. Conventional Münze gekommen ist ...
16. 12. 1826 Gewähr fol. 666	Überländgewähr	Franz Gürtler von Seidlbach, Rosalia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen in das Grundbuch über Amt Kleinberg folio 175 mit jährlich 18¾x dienstbare Uiberländwiese zu 3 Joch 1512 □Klafter in der Brucherau, neben den Michael Weinbauer und Georg Mannhart Gründen liegend und die Buchreitwiesen genannt ... hierum war vorhin Michel Strohhofer, Maria uxor mitsammen begwährt gestanden, von welchen sodann dieses Uiberländ mittelst Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 400fl. C.M. gekommen ist ...
16. 12. 1826 Gewähr fol. 666	Überländgewähr	Johann Hagler , ledigen Standes von Bruch empfängt allein Nutz und Gewähr um einen in das Grundbuch über Amt Kleinberg folio 183 mit jährlich 45x dienstbahnen Uiberländwiese zu 206 □Klafter in der Brucherau, die Schiefwegwiesen genannt und neben den Sebastian Staly und Philipp Haselmaÿr Gründen liegend ... hierum war vorhin der Michl Strohhofer und Maria uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländ mittelst Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 10fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
16. 12. 1826 Gewähr fol. 667	Überländgewähr	Franz Praunsperger , Wirth zu Erla, Anna uxor empfangen Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch über Hofamt folio 214 mit jährlich 58x dienstbaren Uiberländaker zu 2 Joch 925½ □Klafter samt dem Holzgraben im Predigerfeld, der Grindling Aker genannt ... hierum waren vorhin der Johann Müllner und sein Weib Theresia mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländ Aker mittels Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 200fl. Conventional Münze gekommen ist ...
15. 1. 1827 Gewähr fol. 667	Hausgewähr	Simon Niedermair von Kötting, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das ins Grundbuch über Hofamt folio 581 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare neu erbauten Kleinhäusl nächst Kötting N° 10 im Schätzungwerthe zu 140fl. ...
15. 1. 1827 Gewähr fol. 667	Hausgewähr	Joseph Mairhofer von Kötting und seine angehende Ehewirthin Anna empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 5 mit jährlich 11fl. 49½x dienstbare Behausung samt Hausgründen, das Obermaÿrgut genannt ... hierum war vorhin der Joseph Mairhofer allein begwährt gestanden, von welchem so dann diese Behausung mittels Heurath an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 700fl. Conventional Münze gekommen ist ...
15. 1. 1827 Gewähr fol. 668	Hausgewähr	Franz Gerstmair von Engelberg und sein Weib Katharina empfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 347 mit jährlich 17fl. ½x dienstbare Behausung zu Engelberg N° 3 samt Hausgründen ... hierum war vorhin die Wittwer Magdalena Lebin allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung zu Folge Kontrakt von 15. Jänner 827 und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 820fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgen vier weitere Einträge ...
24. 2. 1827 Gewähr fol. 669	Hausgewähr	Leopold Fösel zu Öttl, Maria seine Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 313 mit jährlich 24fl. 54½x dienstbare Behausung zu Öttl N° 5, am Edlmayrgut genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin Leopold Fösel allein begwährt gestanden, von welchem diese Behausung so dann zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewähr-

		nehmer um den Kaufswerth zu 1000fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgte ein weiterer Eintrag über einen Überländacker ...
24. 3. 1827 Gewähr fol. 669	Hausgewähr	Joseph Scheiber zu Erla und seine Gattin Magdalena empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 85 mit jährlich 5fl. 32½x dienstbaren Bäkenbehausung N° 20 zu Erla ... hierum waren vorhin Joseph Weingartner und Maria uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittls Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 1500fl. Conventional Münze gekommen ist ...
24. 3. 1827 Gewähr fol. 669	Hausgewähr	Joseph Schlögelhofer von Erla, Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 157 mit jährlich 12fl. 22x dienstbahre Behausung zu Erla N° 40 ... hierum war vorhin der Joseph Schlögelhofer allein begwährt gestanden, von welchen sodann siese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährsnehmer um den Werth zu 800fl. gekommen ist ...
29. 3. 1827 Gewähr fol. 670	Hausgewähr	Johann Kolberger von Erla, Anna dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 15 mit jährlich 2fl. 9x dienstbahre Behausung zu Erla N° 4, das Hochhaus nächst des Erlaer Friedhofes genannt ... hierum waren vorhin Karl und Barbara Fierlinger begwährt gestanden, von welchen so dann zu Folge Kaufvertrag diese Behausung an obige Gewährsnehmer um den Kaufschilling zu 922fl. Conventional Münze gekommen ist ...es folgen zwei weiter Einträge ...
1. 5. 1827 Gewähr fol. 670	Überländgewähr	Joseph Huebauer , Wittwer zu Wagmanstorf in Amte Wantendorf, Haus N° ? empfängt allein über die nach absterben seines Weibes Anna Maria erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 91 mit jährlich 2½x dienstbaren Uiberländaker zu 1392 □Klafter in Haslinger Wegmansthaller Freyheit neben eigenen und Ferdinand Sports Gründen liegend ... hierum waren vorhin Joseph Huebauer und Anna Maria dessen Gattin begwährt gestanden, wo so dann dieser Uiberländaker zr 2. Helfte an obigen Gewährsnehmer um den Schätzungswerth zu 50fl. C.M. gekommen ist ...
1. 6. 1827 Gewähr fol. 671	Hausgewähr	Franz Kazenbichler , Tischler zu Erla und Elisabeth uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 43 mit jährlich 1fl. 21¼ dienstbare Kleinbehausung zu Erla N° 10, das Thorwärterhäusl an der Kloster Stiegen genannt ... hierum war vorhin Paul Paky allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Kleinhäusl mittels Kauf an obgen Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 240fl. C.M. gekommen ist ...
28. 5. 1827 Gewähr fol. 671	Hausgewähr	Sebastian Eder zu Erla, Elisabeth sein Weib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 107 mit jährlich 2fl. 16x dienstbahren Kleinbehausung samt einen Hausgartl ... hierum war vorhin die Wittwe Viktoria Eder allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Kaufsvertrag und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
1. 6. 1827 Gewähr fol. 671	Hausgewähr	Joseph Federmaier zu Thurnstorf, Katharina seine Ehwirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 547 mit jährlich 14fl. 37x dienstbare Behausung zu Thurnstorf N° 7 samt babeÿ befindlichen Hausgründen und Bierbräuerÿ ... hierum war vorhin der Joseph Federmaier allein begwährt gestanden, von welchen so dann zu Folge Heurath Vertrag diese Behausung an obige Gewährnehmer nach dem Werthe zu 1900fl. gekommen ist ...
1. 6. 1827 Gewähr fol. 672	Überländgewähr	Stephan Zaglauer und Michael Dorfmaier zu Walling empfangen Nutz und Gewähr über eine in das Grundbuch über Hofamt folio 378 mit jährlich 1fl. dienstbare Uiberländwiese zu 1 Joch 1266% □Klafter in der Weinberger Aue, die Langwiesen genannt, neben den Johann Preitfelner und der herrschaftlichen Grießbaue gelegen ... hierum waren vorhin Joseph und Maria Fischlmair begwährt gestanden, von wel-

		chen so dann dieses Uiberländ durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 148fl. Münze gekommen ist ...
18. 6. 1827 Gewähr fol. 672	Hausgewähr	Philipp Steinkellner zu Lembach, Anna uxor empfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 823 mit jährlich 28x dienstbaren Kleinbehausung am Steppenamt N° 7 samt Hausgartl ... hierum waren vorhin der Joseph Böhm , Magdalena uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung mittels Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 240fl. gekommen ist ...
23. 6. 1827 Gewähr fol. 672	Hausgewähr	Katharina , Wolfgang , Johann und Anna Salinger empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 461 mit jährlich 9fl. 48½x dienstbare Behausung und Mahlmühle , die Gratzmühle genannt zu Pantaleon N° 58 samt Hausgründen ... hierum war vorhin der Wittwer Johann Salinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Mahlmühle und Hausgründen durch Erbschaft an obige Gewährnehmer im Schätzungswerth zu 1200fl. C.M. gekommen ist ...
23. 6. 1827 Gewähr fol. 673	Hausgewähr	Mathias Springenschmid und Magdalena dessen Gattin zu Pantaleon empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 461 mit jährlich 9fl. 48x dienstbare Behausung samt Mahlmühle und dabey befindlichen Hausgründen, die Gratzmühle zu Pantaleon genannt, Haus N° 58 ... hierum waren vorhin Katharina , Wolfgang , Johann und Anna Salinger mitsammenbegwährt gestanden, von welchen so dann diese Realität in Wege der öffentlichen Versteigerung an obige Gewährnehmer um den verstandenen Betrag zu 2335fl. C.M. gekommen ist ...
31. 7. 1827 Gewähr fol. 673	Hausgewähr	Anton König zu Wantendorf, Josepha uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Wantendorf folio 23 mit jährlich 6fl. 7x dienstbare Behausung samt Hausgründen zu Wantendorf N° 7 ... hierum waren vorhin der Johann Polifka , Klara sein Weib begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 1100fl. C.M. gekommen ist ...
24. 8. 1827 Gewähr fol. 673	Hausgewähr	Anna Maria Braitfellner , Wittwe von Englberg empfängt allein Nutz und Gewähr über absterben ihres Mannes erledigte 2. Helfte der Behausung und Hausgründe N° 1 zu Englberg, folio 337 mit jährlich 13fl. 1¼x dienstbar ... hierum war vorhin Joseph und Anna Maria Braitfellner begwährt gestanden, wo so dann diese Behausung zu Folge Abhandlung an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 700fl. C.M. gekommen ist ...
24. 8. 1827 Gewähr fol. 674	Hof- oder Brandstatt Gewähr	Anna Maria Braitfellner , Wittwe von Englberg empfängt allein Nutz und Gewähr über ein in das Grundbuch folio 347 mit jährlich 2fl. 34x dienstbaren Hog oder Brandstatt ... hierum war vorhin Joseph und Anna Braitfellner begwährt gestanden, ao so dann diese Brandstatt zu Folge Abhandlung an obige Gewährsnehmerin gekommen ist, der Kaufwerth ist jedoch schon beym Hause folio 339 verstanden ... es folgt ein weiterer Ueberländ-Eintrag ...
24. 8. 1827 Gewähr fol. 674	Hausgewähr	Maria Brandstetter , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 669 mit jährlich 1fl. dienstbare Kleinbehausung N° 5 zu Kleestorf samt dazu gehörigen 100 □Klafter Grund ... hierum war vorhin der Johann und Anna Brandstetter begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung laut Kaufkontrakt an obige Gewährnehmerin um den Kaufschilling zu 300fl. gekommen ist ...
24. 8. 1827 Gewähr fol. 674	Überländgewähr	Juliana Hopf , jezt verehelichte Aichberger empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Kleinberg folio 194 mit jährlich 11¼x dienstbare Uiberländwiesen zu 1 Joch 668 □Klafter in der Brucherau, die Prucheraue genannt und neben den Sebastian Pieringer und Joseph Dietels Wiesen liegend ... hierum war vorhin Mathias und Juliana Hopf begwährt gestanden, wo so dann nach absterben

		des Mannes Mathias dieses Uiberländ zur 2. Helfte an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 150fl. W.W. gekommen ist ...
24. 8. 1827 Gewähr fol. 675	Überländgewähr	Joseph Dietl zu Stroh Hof, Anna Maria uxor, dann Martin Diernberger von Maischberg, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Amt Krottenthal folio 194 mit jährlich 11¼x dienstbare Uiberländwiese zu 1 Joch 668 □Klafter, die Prucherauwiesen genannt neben den Sebastian Pieringer und Joseph Dietels Wiesen liegend ... hierum war vorhin die Juliana Hopf allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Uiberländwiese ...
25. 8. 1827 Gewähr fol. 675	Überländgewähr	Johann Gerstmair , ledigen Standes von Engelberg empfängt allein Nutz und Gewähr über ein in das Grundbuch über Hofamt folio 567 mit jährlich ? dienstbaren Uiberländacker, in Weinbergerfeld liegend zu 1 Joch 705 □Klafter meßent ... hierum waren vorhin Johann und Anna Gerstmair begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ zu Folge Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 101fl. Münze gekommen ist ... es folgt ein weiterer Uiberländ Eintrag ...
27. 8. 1827 Gewähr fol. 676	Überländgewähr	Joseph Ströbitzer , Baur zu Stegen, Maria Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr über ein in das Grundbuch über Hofamt folio 566 mit jährlich 2fl. dienstbare Uiberländwiesen, die Grubzainitwiesen genannt zu 4 Joch 1287 □Klafter ... hierum waren vorhin Georg und Anna Maria Fischer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländwiese mittels Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 250fl. Münze gekommen ist ...
27. 8. 1827 Gewähr fol. 676	Hausgewähr	Katharina Zieras , Wittwe zu Niedersebern empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach absterben ihres Mannes erledigte 2. Helfte der Behausung № 10 zu Reischenzipf jenseits der Donau, in das Grundbuch folio 931 mit jährlich 38¾x dienstbahr ... hierum war vorhin der Andreas Zieras , Katharina uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zur 2. Helfte an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 200fl. gekommen ist ...
7. 9. 1827 Gewähr fol. 676	Hausgewähr	Michael Lehner von Pantaleon, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr em Grundbuche über Hofamt folio 598 mit jährlich 33¼x dienstbare Fischwasser auf der Donau ... hierum war vorhin der Simon Prandstetter und Barbara uxor begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Fischwasser mittels Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 80fl. Conventional Münze gekommen ist ...
11. 9. 1827 Gewähr fol. 676	Hausgewähr	Sebastian Schindlegger , ledigen Standes von Winden empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 29 mit jährlich 1fl. 26x dienstbaren Behausung in Unterwieden ... hierum waren vorhin der Michael und Theresia Uibellaker begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung durch Kauf und respective Uibernahme an obige Gewährnehmer um den Kaufwerth zu 400fl. Conventional Münze gekommen ist ...
11. 9. 1827 Gewähr fol. 677	Überländgewähr	Johann Pfeiffer zu Aigen, Anna Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr über eine in das Grundbuch über Winkarn folio 264 mit jährlich ? dienstbare Uiberländwiesen zu 1 Joch 1089 □Klafter, die äussere Altfrau wiesen genannt ... hierum waren vorhin der Jakob und Magdalena Wagner begwährt gestanden, von welchen so dann diese ehemalige Haus gemäs ? aber nunmehr Uiberländwiesen mittels Kauf an obige Gewährsnehmer um den Kaufschilling zu 85fl. Conventional Münze gekommen ist ...
11. 9. 1827 Gewähr fol. 677	Hausgewähr	Leopld Hartleitner zu Winklarn, Eva uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 185 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinbehausung № 7, worauf die Krämerey verliehen wurde ... hierum waren vorhin der Johann und Anna Hartleitner begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehauung samt Krämerey und einen Hausgartl an obige Gewährnehmer mittels Kauf und respective Uibergab um den Kaufschilling zu 160fl. Conventional Münze gekommen ist ...

19. 9. 1827 Gewähr fol. 677	Hausgewähr	Mathias Gabler , Chyrgus zu Wolfspach und Franziska uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 887 mit jährlich 39x dienstbahnen Kleinbehausung samt Hausgartl und darauf radicirten Schneidergewerbe ... hierum waren vorhin der Leopold Dietel und Helena uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung mittels Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 700fl. gekommen ist ...
20. 9. 1827 Gewähr fol. 678	Hausgewähr	Joseph Maýerhofer von Berg, ledigen Standes in Oberösterreich empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hörsching folio 5 mit 9fl. 49x dienstbaren Behausung, das Lehen am Stadel genannt Nº 12 ... hierum waren vorhin Michel Maýerhofer und Anna uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Gründen mittels Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 500fl. Conventional Münze gekommen ist ...
29. 9. 1827 Gewähr fol. 678	Hausgewähr	Philipp Haan von Erla, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 167 mit jährlich 5fl. 5½x dienstbahnen Behausung zu Erla Nº 45 ... hierum waren vorhin Mathias Güner und Johanna uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Gründen durch Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 280fl. C.M. gekommen ist ...
9. 10. 1827 Gewähr fol. 678	Hausgewähr	Simon Prandstetter , Wittwer zu Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr über die durch absterben seines Weibes erledigte 2. Helfte der Kleinbehausung in das Grundbuch über Hofamt folio 451 mit jährlich 1fl. 30x dienstbar ... hierum waren vorhin der Simon Prandstetter und Barbara uxor allein begwährt gestanden, von welchen sodann diese Kleinbehausung zur 2. Helfte zu Folge Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 200fl. gekommen ist ...
17. 10. 1827 Gewähr fol. 679	Hausgewähr	Anna Maria Aistinger , ledigen Standes von Aisting empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 931 mit jährlich 38¾x dienstbaren Kleinbehausung Nº 10 zu Reischenzipf jenseits der Donau ... hierum war vorhin die Wittwe Katharina Zieras allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Kleinbehausung zu Folge Abhandlung an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 200fl. Münze gekommen ist ...
20. 10. 1827 Gewähr fol. 679	Hausgewähr	Anna Maria Find von der Au empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Jakob Find erledigte 2. Helfte in das Grundbuch über Hofamt folio 905 mit jährlich ? Dienstbaren Kleinbehausung in der Au Nº 12 jenseits der Donau ... hierum waren vorhin Jakob und Anna Maria Find begwährt gestanden, wo so dann diese Kleinbehausung in Folge Abhandlung an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 250fl. C.M. gekommen ist ...
29. 10. 1827 Gewähr fol. 679	Hausgewähr	Joseph Fischer , Wittwer und Müllermeister zu Weingarten empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seiner Gattin Anna erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 355 mit jährlich 8fl. 5x dienstbahnen Behausung samt Mahlmühle Nº 1, die Steinhmühle genannt ... hierum war vorhin der Joseph und Anna Fischer mitsammen begwährt gestanden, wo so dann diese Behausung samt Mahlmühle in Folge Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 600fl. C.M. gekommen ist ...
29. 10. 1827 Gewähr fol. 680	Hausgewähr	Joseph Fischer , Wittwer und Müllermeister zu Weingarten empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seiner Gattin Anna erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 527 mit jährlich 6fl. 18x dienstbaren Hofstadt im Anger samt dazu gehörigen Hausgründen Nº 4 ... hierum war vorhin der Joseph und Anna Fischer mitsammen begwährt gestanden, wo so dann diese Hofstadt zu Folge Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 320fl. gekommen ist ... es folgen zwei Überländ Einträge ...
30. 10. 1827 Gewähr fol. 680	Zehendgewähr	Elisabeth Puchholzer , ledigen Standes von der Gratzmühl empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Zehent in Albinger Feld ... hierum war

		vorhin Johann Salinger begwährt gestanden, von welchen dieser Zehent als ein legat an obige Gewähnsnehmerin um den Schätzungswerth zu 100fl. gekommen ist ...
30. 10. 1827 Gewähr fol. 680	Zehendgewähr	Wolfgang Salinger , Schmidmeister von Kleinerla, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den vorstehenden Zehend in Albingerfeld ... hierum war vorhin die Elisabeth Puchholzer begwährt gestanden, von welcher dieser Zehent mittels Kaufvertrag an obige Gewähnsnehmer um den Kaufschilling zu 100fl. C.M. gekommen ist ...
30. 10. 1827 Gewähr fol. 681	Hausgewähr	Mathias Puchinger , Wittwe und Kelnhäusler von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 447 mit jährlich 1fl. 30x dienstbahre Kleinbehausung samt dabey befindlichen Hausgartl N ^o 63 zu Pantaleon ... hierum war vorhin der Mathias und Maria Puchinger begwährt gestanden, wornach diese Kleinbehausung mittels Abhandlung an obigen Gewähnsnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 160fl. C.M. gekommen ist ...
21. 11. 1827 Gewähr fol. 681	Hausgewähr	Joseph Huber von Klestorf, Maria dessen Eheweib empfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 669 mit jährlich 1fl. dienstbare Kleinbehausung N ^o 5 zu Klestorf samt dazu gehörigen 100 □Klafter Grund ... hierum war vorhin die Maria Brandstetter allein begwährt gestanden, wo so danndiese Kleinbehausung mitels Ehelichung an obige Gewähnsnehmer um den Werth zu 300fl. gekommen ist ...
31. 1. 1828 Gewähr fol. 681	Zehentgewähr	Joseph Fischer , Bräuer zu Viehhart, Theresia seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über den Zehent zu Kötting, so in das Grundbuch über Hofamt folio 105 mit jährlich 1fl. 2¼x dienstbar ist ... hierum waren vorhin Joseph und Maria Mitterlehner begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zeent zu ole Kaufvertra an obie ewärnemer um den Kaufschilling zu 251fl. Conventional Münze gekommen ist ...
24. 11. 1827 Gewähr fol. 682	Hausgewähr	Mathias Lehenbauer von Erla, Katharina seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 35 mit jährlich 2fl. 58½x dienstbaren Behausung N ^o 7 zu Erla samt den dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Georg Zulehner und sein Weib Magdalena begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufvertrag an obige Gewähnsnehmer um den Kaufschilling zu 400fl. C.M. gekommen ist ... es folgen neun Überländ- und Fischwassergewähr Einträge ...
6. 2. 1828 Gewähr fol. 683	Hausgewähr	Franz Schatelmülner in der Au, Anna Maria sein Weib, vormalis verheurate Findin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch folio 905 mit jährlich ? dienstbahre Kleinbehausung in der Au N ^o 12 jenseits der Donau ... hierum war vorhin die Anna Maria Find allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Kleinbehausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewähnsnehmer zu gleichen Helfte um den Schätzungswerth zu 250fl. C.M. gekommen ist ...
31. 1. 1828 Gewähr fol. 683	Überländgewähr	Joseph Fördermaier , Bräuer zu Thurnstorf, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 189 mit jährlich 1fl. 7x dienstbaren Uiberländwiesen und Augrund zu 4⅞ Joch meßent in der Göttinger Au liegend ... hierum waren vorhin Joseph und Maria Mitterlehner begwährt gestanden, von welchen sodann dieser Uiberländgrund zu Folge Liquitations Protokoll de dato Spitalsamt Enns den 26. 9ber 827 an obige Gewähnsnehmer um den Kaufschilling zu 330fl. gekommen ist ...
9. 2. 1828 Gewähr fol. 684	Überländgewähr	Michael Ströbitzer von Puchhof und Maria dessen amgehende Gattin empfangen Nutz und Gewähr um einen in das Grundbuch über Hofamt folio 485 mit jährlichen 29½x dienstbaren Uiberländaker zu 1 Joch 201 □Klafter in der Wallinger Reitherflur beym Friedholz neben Georg Haigls und Michael Dorfmeister Gründen liegend ... hierum war vorhin Maria Fischerin, ehemals verehelichte Oberraderin begwährt gestanden, von welcher dieses Uiberländ in Folge Kontrakts an obige

		Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 50fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
9. 2. 1828 Gewähr fol. 684	Überländgewähr	Ignaz Egelseder , Wirth zu Kötting, Katharina dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ins Grundbuch über Floriane Amt folio 187 mit jährlich 1fl. 12x dienstbare 3 Joch 1561 □Klafter Au und Wiesen Gründe aus 6 Fleken bestehend und in der Köttinger Au liegend ... hierum waren vorhin der Martin und Elisabeth Egelseder begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländ Gründe in Folge gerichtlicher Einantwortung an obige Gewährsnehmer ...
13. 2. 1828 Gewähr fol. 685	Hausgewähr	Mathias Puchinger , Kleinhäusler zu Pantaleon, Anna sein Weib empfangen zu gleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 417 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinbehausung samt dabey befindlichen Hausgartl N ^o 63 zu Pantaleon ... hierum war vorhin der Mathias Puchinger allein begwährt gestanden, wo so dann diese Kleinbehausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 160fl. C.M. gekommen ist ...
13. 2. 1828 Gewähr fol. 685	Überländgewähr	Peter Woidi zu Eschbach, Maria dessen Weib empfangen zu gleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 265 mit jährlich ? dienstbahnen Uiberländ in Eschbachfeld ... hierum waren vorhin Ignaz und Katharina Ziervogl begwährt gestanden, von welchen dieser Grund zu Folge Kaufkontrakt und hohe Regierun- gsbewilligung vom 27. November 827 als ein Uiberländ zu 1 Joch an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 160fl. Conventional Münze gekommen ist ...
13. 2. 1828 Gewähr fol. 685	Überländgewähr	Leopold Klauß von der Mühlau , Katharina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 266 mit jährlich 30x dienstbaren Aker, der Nußbaumluß genannt samt Anger und Oeden, zusammen 1 Joch 256 □Klafter ... hierum waren vorhin der Mathias Langeder , Barbara sein Weib begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländgrund laut Kaufkontrakt und hohen Regierun- gs Bewilligung vom 27. 9ber 827 an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 80fl. C.M. gekommen ist ...
22. 2. 1828 Gewähr fol. 686	Hausgewähr	Johann Kimeswenger , ledigen Standes von Entholz empfängt allein Nutz und Gewähr über die in das Grundbuch über Hofamt folio 731 mit jährlich 14fl. 38x dienstbare Behausung zu Entholz N ^o 3, das Grabenlehen genannt, samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin die Mutter Witwe Katharina Kimeswenger allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung zu Folge Kontrakt und respective Uibernahm an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 800fl. C.M. gekommen ist ...
1. 3. 1828 Gewähr fol. 686	Hausgewähr	Joseph Schrökheis von Erla, Eva Maria dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 15 mit jährlich 2fl 7x dienstbahre Behausung N ^o 4 zu Erla, das Hochhaus genannt samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Johann und Anna Kollberger mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufkontrakt an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 860fl. C.M. gekommen ist ... es folgen zwei weitere Einträge ...
12. 3. 1828 Gewähr fol. 687	Hausgewähr	Karl Fierlinger , Witwer und Fleischhauer zu Erla empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach absterben seines Weibes Barbara erledigte 2. Helfte der Behausung zu Erla N ^o 12 samt Hausgründen und darauf radicirten Fleischhauer Gewerbe, so in das grundbuch über Hofamt folio 51 mit jährlich 1fl. 4x dienstbar ist ... hierum waren vorhin der Kark und Barbara Fierlinger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Abhandlung an obigen Gewährsnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 1252fl. C.M. gekommen ist ... es folgen acht weitere Einträge ...
27. 3. 1828 Gewähr fol. 688	Überländgewähr	Franz Fiernberger zu Weinberg, Anna dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt

		folio 362 mit jährlich 28x dienstbaren Uiberländaker zu 850 □Klafter in Kirchbüchlerfeld neben Johann Fischlmair und Joseph Platzels Gründen liegend ... hierum war vorhin Karl Fierlinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Ueberländ zu Folge Kaufkontrakt an obige Gewähnsnehmer um den Kaufschilling zu 80fl. C.M. gekommen ist ...
27. 3. 1828 Gewähr fol. 688	Überländgewähr	Georg Kleestorfer zu Weinberg № 4 und Rosalia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 243 mit jährlich 45x dienstbaren Uiberländaker im Hochholz, der Oberaker genannt zu 1220 □Klafter ... hierum war vorhin der Karl Fierlinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Ueberländ zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 140fl. C.M. gtekommen ist ...
1. 4. 1828 Gewähr fol. 689	Hausgewähr	Kaspar Dieminger , Witwer von der Steinwänd № 2 empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Maria erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folo 359 mit jährlich 17fl. 54 ³ / ₄ x dienstbahnen Behausung an der Steinwänd № 2 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin Kaspar Dieminger und seine Ehewirthin Maria, gebohrne Winklinger mitsammen begwährt gestanden, von welchen sodann diese Behausung zu Folge Abhandlung an obigen Gewähnsnehmer zur 2. Helfte um den Schätzwurth zu 700fl. C.M. gekommen ist ...
1. 4. 1828 Gewähr fol. 689	Hausgewähr	Franz Wieser zu Hart, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 61 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehausung ... hierum war vorhin die Witwe Maria Anna Wieser allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Kleinbehausung zu Folge Kauf respective Uibernahm um den Werth zu 100fl. C.M. an obigen Gewähnsnehmer gekommen ist ...
11. 4. 1828 Gewähr fol. 689	Hausgewähr	Arnold Speitz zu Kleinberg und Maria dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Kleinberg folio 94 mit jährlich 7fl. 12 ³ / ₄ x dienstbaren Behausung zu Kleinberg № 6 samt dazu gerörigen Hausgründen, das Georgengut genannt ... hierum waren vorhin Johann und Rosina Spreutz mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufkontrakt an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 300fl. C.M. gekommen ist ...
15. 4. 1828 Gewähr fol. 690	Hausgewähr	Johann Artmaier von Kleestorf, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 631 mit jährlich 4fl. 8x dienstbare Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen № 1 zu Kleestorf, die Eisentaschen genannt ... hierum waren vorhin Johann und Elisabeth Schmieri mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufkontrakt an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 716fl. gekommen ist ...
19. 4. 1828 Gewähr fol. 690	Hausgewähr	Johann Georg Grubauer , Witwer von Jetzing empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Kleinberg folio 130 mit jährlich 5fl. 31 ¹ / ₂ x dienstbaren Behausung samt Hausgründen № 11 zu Jetzing ... hierum waren vorhin der Leopold und Theresia Stökel mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung laut Kaufkontrakt an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 1340fl. C.M. gekommen ist ...
19. 4. 1828 Gewähr fol. 690	Überländgewähr	Simon Sindhuber zu Erla, Anna Maria sein Weib empfangen Nutz und Gewähr um einen Uiberländaker zu 1008 □Klafter in Predigerfeld, der Schwellaker genannt und in das Grundbuch über Hofamt folio 219 mit jährlich 30x dienstbar ... hierum war vorhin der Karl Fierlinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländaker zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 110fl. C.M. gekommen ist ...
21. 4. 1828 Gewähr fol. 690	Hausgewähr	Michael Brandstetter , Theresia sein Weib empfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über das Hofamt folio 67 mit jährlich

		2fl. 33¼x dienstbare Kleinbehausung zu Erla № 16 samt dabey befindlichen Gartl ... hierum waren vorhin Franz und Theresia Wernerstorfer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung durch Vermächtniß an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 280fl. gekommen ist ...
1. 5. 1828 Gewähr fol. 691	Hausgewähr	Georg Gusenbauer , ledigen Standes von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 459 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehausung zu Pantaleon № 65 ... hierum waren vorhin der Leopold und Juliana Aichinger begwährt gestanden, von welchen diese Kleinbehausung sodann zu folge Testament an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 180fl. C-M. gekommen ist ...
1. 5. 1828 Gewähr fol. 691	Zehentgewähr	Joseph Sandmair , ledigen Standes zu Wagram empfängt allein Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 16 mit jährlich 9¼x dienstbaren Zehent zu Wagram, zum Theil ½ und zum Theil ganz in Gesamtbetrag von 26 Joch 647,5 □Klafter ... hierum waren vorhin Paul und Maria Sandmair begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent mittels Uibernahm um den Werth zu 350fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
5. 5. 1828 Gewähr fol. 691	Hausgewähr	Michael Witzlinger , Wittwer von Mosing am Webergütl empfängt allein nach absterben seines Weibes Katharina zur 2. Helfte Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 99 mit jährlich 3fl. 12¾x dienstbaren Behausung , das Weberbergergütl zu Mosing genannt № 1 samt Hausgründen ... hierum waren vorhin Michael und Katharina Witzlinger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Abhandlung an obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 300fl. gekommen ist ...
6. 5. 1828 Gewähr fol. 692	Hausgewähr	Maria Siebmair , Witwe von Neuhaus empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 87 mit jährlich 6fl. 11x dienstbaren Behausung am Oberposakgütl zu Neuhaus № 4 ... hierum waren vorhin der Sebastian und Maria Siebmair begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung nach absterben des Mannes Sebastian Sibmair an obige Gewährsnehmerin zur 2. Helfte zu Folge Abhandlung um den Schätzungswerth zu 300fl. C.M. gekommen ist ...
6. 5. 1828 Gewähr fol. 692	Hausgewähr	Stephan Karnlehner , ledigen Standes von der Ruth Dorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 119 mit jährlich 4fl. 47¼x dienstbare Behausung , Karngütl genannt № 6 samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin Joseph und Eva Karnlehner begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Uibernahm an obigen Gewährsnehmer um den Kaufswerth zu 255fl. C.M. gekommen ist ...
20. 5. 1828 Gewähr fol. 692	Hausgewähr	Mathias Oberreder , Witwer zu Erla № 24 empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach absterben seines Weibes Barbara erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 103 mit jährlich 1fl. 53¼x dienstbaren Kleinbehausung zu Erla № 24 ... hierum waren vorhin der Mathias und Barbara Oberreder begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung an obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 330fl. C.M. gekommen ist ...
21. 5. 1828 Gewähr fol. 693	Hausgewähr	Georg Mosimair , Witwer von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Maria erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 443 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehausung № 6 zu Pantaleon ... hierum waren vorhin der Georg und Maria Mosimair begwährt gestanden, von welchen so dann zu Folge Abhandlung diese Kleinbehausung zur 2. Helfte an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
22. 5. 1828 Gewähr fol. 693	Hausgewähr	Mathias Oberreder von Erla, Anna dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 103 mit jährlich 1fl. 53¼ dienstbare Kleinbehausung zu

		Erla № 24 ... hierum war vorhin der Witwer Mathias Oberreder allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 330fl. C.M. gekommen ist ...
30. 5. 1828 Gewähr fol. 693	Hausgewähr	Mathias Krenberger von Kleinberg und Rosina dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Kleinberg folio 86 mit jährlich 6fl. 9x dienstbare Behausung zu Kleinberg № 4 am Teiblergut genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Andreas und Anna Maria Kronberger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Uibernahmskontrakt an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
2. 6. 1828 Gewähr fol. 694	Hausgewähr	Georg Memlauer , Witwer von der Wim empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Katharina erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Florianer Amt folio 139 mit jährlich 6fl. 14¼x dienstbaren Behausung № 6, das kleine untere Wimbauerngut genannt samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Georg und Katharina Memlauer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Abhandlung an obige Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 400fl. gekommen ist ...
2. 6. 1828 Gewähr fol. 694	Hausgewähr	Georg Memlauer von der Wim zu Wolfsbach und Rosina , geborne Haslinger dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 139 mit jährlich 6fl. 14¼x dienstbaren Behausung samt Hausgründen zu Wim № 6, das kleine untere Wimbauerngut genannt ... hierum war vorhin der Witwer Georg Memlauer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 400fl. C.M. gekommen ist ...
20. 6. 1828 Gewähr fol. 694	Hausgewähr	Kaspar Dieminger von der Steinwand № 2, Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 359 mit jährlich 17fl. 54¾x dienstbare Behausung an der Steinwand № 2 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Kaspar Dieminger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Heuraths Vertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 700fl. C.M. gekommen ist ...
20. 6. 1828 Gewähr fol. 695	Hausgewähr	Stephan Preuer von Rittmannsberg und Maria Petereder deßen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 659 mit jährlich 12fl. 44¾x dienstbare Behausung zu Rittmannsberg, das Weindlgut genannt № 1 und 2 samt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Johann und Rosina Federmaÿr begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufkontrakt an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 1440fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
22. 6. 1828 Gewähr fol. 695	Hausgewähr	Franz Gerstl , ledigen Standes zu Oedt empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 35 mit jährlich ? dienstbaren Kleinbehausung zu Oedt № 1 ... hierum waren vorhin der Johann und Magdalena Gerstl begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung mittels Uibernahme an obigen Gewährnehmer um den Werth zu 100fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
1. 7. 1828 Gewähr fol. 696	Hausgewähr	Anton Steffel , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 147 mit jährlich 4fl. 56x 3d dienstbaren Kleinbehausung zu Erla № 36 samt dabey befindlichen Garten und Ackerl ... hierum waren vorhin der Mathias und Katharina Lehenbauer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Kaufkontrakt an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 560fl. C.M. gekommen ist ...
1. 7. 1828	Hausgewähr	Georg Gusenbauer von Pantaleon, ledigen Standes und Katharina

Gewähr fol. 696		seine angehende Ehwirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 459 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehausung N° 65 zu Pantaleon ... hierum war vorhin der Georg Gusenbauer allein begwährt gestanden, von welchen diese Kleinbehausung so dann zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 180fl. C.M. gekommen ist ...
31. 7. 1828 Gewähr fol. 696	Hausgewähr	Johann Egger von Holzleiten, Maria gebohrne Schrottbäurin seine Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 59 mit jährlich 3fl. 48¾x dienstbaren Behausung zu Holzleiten N° 5 samt dazu gehörigen Hausgründen, das Hundsgrubergütl genannt ... hierum war vorhin der Johann Egger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Hausgründen zu Folge Heuratvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
31. 7. 1828 Gewähr fol. 697	Hausgewähr	Johann Georg Grubauer von Intzing, Maria , gebohrne Gstettenhofer seine Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Kleinberg folio 130 mit jährlich 5fl. 31½x dienstbare Behausung samt Hausgründen N° 11 zu Inzing ... hierum war vorhin der Witwer Johann Georg Grubauer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Hausgründen zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Werth zu 670fl. gekommen ist ...
1. 8. 1828 Gewähr fol. 697	Überländgewähr	Johan Pölzel von Ennsdorf und Katharina seine Ehwirthin empfangen Nutz und Gewähr über ein in das Grndbuch des Florianer Amtes folio 167 mit jährlich 2¼x dienstbahren Au Grund in der Kötinger Au samt einen Wiesel zu 317 □Klafter ... hierum waren vorhin Franz und Katharina Lehner begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländgrund zu Folge Kauf Vertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 30fl. C.M. gekommen ist ...
1. 8. 1828 Gewähr fol. 697	Hausgewähr	Sebastian Eglseer vom Voglgütl und Maria , gebohrne Kirschbüchler dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 131 mit jährlich 2fl. 24½ dienstbare Behausung N° 1 samt Hausgründen, das Voglgütl auf der Rabenoedt genannt ... hierum waren vorhin der Joseph und Juliana Stöger begwährt gestanden, von welchen sodann diese Behausung samt Hausgründen zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 400fl. C.M. gekommen ist ...
1. 8. 1828 Gewähr fol. 698	Überländgewähr	Jacob Jägerhuber von der Au und Anna , gebohrne Stöckler dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 285 mit jährlich 30x dienstbare Uiberländ Aker zu 1025⅓ □Klafter im Kirchbüchlerfeld, neben des Stephan Pikls und Georg Kleestorfes Gründen liegend ... hierum war vorhin der Witwer Jakob Jägerhuber allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 40fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Überländ Eintrag ...
1. 8. 1828 Gewähr fol. 698	Überländgewähr	Martin Hager zu Haslach , Magdalena dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 285 mit jährlich 30x dienstbare Uiberländ Aker zu 1025⅓ □Klafter im Kirchbüchlerfeld, neben des Stephan Pikls und Georg Kleestorfes Gründen liegend ... hierum waren vorhin der Jakob und Anna Jägerhuber mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 160fl. C.M. gekommen ist ...
1. 8. 1828 Gewähr fol. 699	Hausgewähr	Magdalena Ströbitzer , Wittwe zu Tollberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Philipp Ströbitzer erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 693 mit jährlich 27fl. 23¼x dienstbare Behausungen N° 7 et 8 zu Tollberg, samt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Philipp und Magdalena Ströbitzer mitsammen begwährt gestanden, wo so

		dann diese Behausung samt Hausgründen zu Folge Abhandlung an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 1050fl. gekommen ist ... es folgen zwei weitere Einträge ...
7. 8. 1828 Gewähr fol. 700	Hausgewähr	Philipp Ströbitzer , ledigen Standes von Tollberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 693 mit jährlich 21fl. 23¼x dienstbare Behausung N° 7 et 8 zu Tollberg samt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin die Wittwe Magdalena Ströbitzer allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung zu Folge Kauf respective Uibernahme an obigen Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 1050fl. C.M. gekommen ist ...
12. 8. 1828 Gewähr fol. 700	Hausgewähr	Magdalena Schlader , Witwe von Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Sebastian Schlader erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 95 mit jährlich 1fl. 19¼x dienstbaren Kleinbehausung samt dabey befindlichen Garten zu Erla N° 22 ... hierum waren vorhin der Sebastian und Magdalena Schlades begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Abhandlung an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
18. 8. 1828 Gewähr fol. 701	Hausgewähr	Anton Rohman von Erla, Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 193 mit jährlich ? dienstbare Kleinbehausung zu Erla N° 49 (50?) ... hierum war vorhin die Wittwe Theresia Wipperger allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Kleinbehausung zu folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 500fl. C.M. gekommen ist ...
18. 8. 1828 Gewähr fol. 701	Hausgewähr	Georg Krammer von Erla und Maria Hofman seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 193 mit jährlich ? dienstbare Kleinbehausung zu Erla N° 49 (50?) ... hierum waren vorhin der Anton und Theresia Rohmann begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 500fl. C.M. gekommen ist ...
28. 8. 1828 Gewähr fol. 701	Hausgewähr	Johann Georg Luger von Erla, Magdalena Schlader sein Weib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 95 mit jährlich 1fl. 19¼x dienstbare Kleinbehausung samt dabey befindlichen Garten zu Erla N° 22 ... hierum war vorhin die Wittwe Magdalena Schlader allein begwährt gestanden, von welcher so dann die Kleinbehausung zu Folge Heurathvertrag an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
1. 9. 1828 Gewähr fol. 702	Hausgewähr	Michael Geiblinger , Witwr von Braitfeld empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Katharina erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 235 mit jährlich 8fl. 49x dienstbare Behausung zu Braitfeld N° 2 ... hierum waren vorhin der Michael Geiblinger und dessen Weib Katharina mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt dabey befindlichen Hausgründen an obige Gewährnehmer zu Folge Abhandlung um den Schätzungspreis zu 550fl. C.M. zur 2. Helfte gekommen ist ... es folgen drei Einträge über Überländ ...
1. 9. 1828 Gewähr fol. 702	Zehentgewähr	Georg Hammermüller am Maýergute in Wasen, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Zehent zu 30 Joch 103 □Klafter auf eigenen Gründen, in das Zehentbuch folio 12 mit jährlich 13½x dienstbar ... hierum waren vorhin Joseph und Maria Ströbitzer begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent mitels Kauf an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 700fl. C.M. gekommen ist ...
1. 9. 1828 Gewähr fol. 703	Hausgewähr	Joseph Ziervogl , ledigen Standes von Gutenhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 585 miz jährlich 8fl. 28¾x dienstbare Behausung samt Hausgründen und dabey befindlichen Mahlmühle, an der Edermühle alda genannt ... hierum war vorhin der Witwer Johann Ziervogl allein begwährt gestanden,

		von welchen so dann diese Behausung samt Mahlmühle und Hausgründen zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewährnehmer um den Kaufpreis zu 875fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein Überländgewähr Eintrag ...
2. 9. 1828 Gewähr fol. 703	Überländgewähr	Michael Dorfmaier zu Walling, Maria dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 225 mit jährlichen 30x dienstbaren Uiberländaker zu 1250 □Klafter in Predigerfeld, der Schwellaker genannt, neben Johann Kammerhuber und Andre Haimels Gründen liegend ... hierum waren vorhin Martin und Anna Hofstetter begwährt gestanden, von welchen so dann diesr Uiberländzu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 100fl. C.M. gekommen ist ...
10. 9. 1828 Gewähr fol. 704	Hausgewähr	Michael Hörschinger zu Erla, Anna Maria seine Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 75 mit jährlich 1fl. 27x dienstbaren Kleinbehausung samt dabey befindlichen Gartl ... hierum war vorhin Michael Hörschinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Heurathvertrag an die obige Gewährnehmer um den Kaufpreis zu 80fl. C.M. gekommen ist ...
16. 9. 1828 Gewähr fol. 704	Überländgewähr	Michael Dorfmaier zu Walling, Maria dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 275 mit jährlichen 30x dienstbaren Uiberländaker zu 913 □Klafter meßent inHochholz, der Gassen Aker genannt und neben des Franz Praunsperger und Mathias Schnetzinger von Haslach Gründen liegend ... hierum waren vorhin der Karl Fierlinger begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländ Aker fu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufpreis zu 130fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgen zwei weitere Überländ Einträge ...
16. 9. 1828 Gewähr fol. 705	Hausgewähr	Georg Schenkermair von Wolfsbach empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Anna Maria erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Florianer Amt folio 143 mit jährlich dienstbare Kleinbehausung zu Wolfsbach unter Wim N ^o 59 ... hierum waren vorhin der Georg und Anna Maria Schenkermair mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann die Kleinbehausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an den Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 50fl. gekommen ist ...
16. 9. 1828 Gewähr fol. 705	Hausgewähr	Georg Schenkermair von Wolfsbach, Susanna dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Floriani Amt folio 143 mit jährlich ? dienstbare Kleinbehausung zu Wolfsbach unter Wim N ^o 59 ... hierum ar vorhin der Witwer Georg Schenkermair allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 50fl. gekommen ist ...
4. 10. 1828 Gewähr fol. 705	Hausgewähr	Martin Stangel von der Au, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Kleinberg folio 150 mit jährlich 2fl. 51x dienstbare Behausung zu Au, die Frankenhofstadt genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Martin Stangl allein begwährt gestanden, von welchem so dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 120fl. C.M. gekommen ist ...
4. 10. 1828 Gewähr fol. 706	Hausgewähr	Martin Stangel von der Au, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Kleinberg folio 154 mit jährlich 8fl. 24x dienstbare Hofstadt N ^o 24, die Banbalkhofstadt genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Martin Stangl allein begwährt gestanden, von welchem so dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu ? C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag über eine Überländ Holzstatt ...
14. 10. 1828 Gewähr fol. 706	Zehendgewähr	Joseph Schnetzinger von Tolberg und sein Weib Theresia empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch über Hofamt

		folio 22 mit jährlich 37½x dienstbaren Zehent zu 15joch 28½ □Klafter ... hierum war vorhin die Wittwe Johanna Schnetzinger allein begwährt gestanden, von welcher so dann dieser Zehent zu Folge Abhandlung an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 200fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Zehent Eintrag ...
15. 10. 1828 Gewähr fol. 706	Zehengewähr	Maria Föslin , Wittwe von Altenhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Johann Fösl erledigte 2. Helfte des in das Zehentbuch folio 131 mit jährlich 15x dienstbare Reitzehent zu Altenhofen zu 2 Joch 292 □Klafter ... hieum waren vorhin Johann und Maria Fösl begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent zu Folge Abhandlung der Herrschaft Wolfpassing an obige Gewährsnehmerin um den Schätzungswerth zu 20fl. Conventional Münze gekommen ist ...
15. 10. 1828 Gewähr fol. 707	Zehengewähr	Joseph Stöckler , ledigen Standes von Altenhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Zehentbuch folio 131 mit jährlich 15x dienstbare Reitzehent zu Altenhofen zu 2 Joch 292 □Klafter ... hierum war vorhin die Maria Föslin allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Reitzehent zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährsnehmer um den Kaufschilling zu 15fl. C.M. gekommen ist ...
16. 10. 1828 Gewähr fol. 707	Überländgewähr	Johann Gerstmaier zu Englberg, Maria dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um ein in Grundbuch über Hofamt folio 567 mit jährlich ? dienstbaen Uiberländaker, in Weinbergerfeld liegend zu 1 Joch 705 □Klafter meßend ... hierum war vorhin der Johann Gerstmaier allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländaker zu Folge Heuraths Vertrag vom 22. Oktober 827 an obige Gewährnehmer um den Werth zu 120fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer ...
23. 10. 1828 Gewähr fol. 707	Hausgewähr	Johann Georg Hochwalner , ledigen Standes von Lembach empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 817 mit jährlich 10fl. 54x dienstbare Behausung zu Lembach N ^o 6, das Radlspeker Lehen genannt ... hierum waren vorhin Stephan und Maria Hochwalner begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährsnehmer um den Kaufschilling zu 350fl. C.M. gekommen ist ...
31. 10. 1828 Gewähr fol. 708	Hausgewähr	Johann Aichinger von Pantaleon und Maria seine Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch über Hofamt folio 430 mit jährlich 48x dienstbaren Kleinbehausung N ^o 54 zu Pantaleon ... hierum war vorhin Johann Aichinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährsnehmer um den Werth zu 460fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Überländ Eintrag ...
31. 10. 1828 Gewähr fol. 708	Hausgewähr	Anna Rosenthaller , Wittwe von Kollmünzberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 221 mit jährlich 8fl. 5x dienstbare Behausung N ^o 4 samt Hausgründen, der Zehenthof in Kollmünzberg genannt ... hierum waren vorhin der Joseph und Anna Rosenthaller begwährt gestanden, nach des ersteren bsterben ist diese Behausung so dann zu Folge Abhandlung an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 500fl. gekommen ...
31. 10. 1828 Gewähr fol. 708	Hausgewähr	Mathias und Magdalena Wiperger von Haslach empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 225 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinkalkofenhäusl N ^o 7 zu Haslach samt einen Grundantheil ... hierum waren vorhin der Anton und Magdalena Forster begwährt gestanden, wo so dann diese Helfte des Kleinhäusl zu Folge Uibernahm an obige Gewährsnehmer um den Kaufswerth zu 170fl. C.M. gekommen ist ...
31. 10. 1828 Gewähr fol. 709	Hausgewähr	Joseph Fischer , Müllner in der Steinwänd, Theresia gebohrne Gerstmair dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 355 mit jährlich 8fl. 5x dienstbahen Behausung samt Mahlmühle N ^o 1, die Steinmühle genannt ... hierum war vorhin der Joseph Fischer allein begwährt gestan-

		den, von welchen so dann diese Behausung samt Mahlmühle in Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 600fl. gekommen ist ... es folgen drei weitere Einträge ...
6. 11. 1828 Gewähr fol. 709	Hausgewähr	Erhard Eder von Erla und seine künftige Ehewirthin Katharina empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 9 mit jährlich 58½x dienstbare Kleinbehausung samt Tischlergewerb am Berg, das Baadhäusl an der Mauer genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen N ^o 3 ... hierum waren vorhin Georg und Katharina Halbmair begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mittels Kauf an obige Gewährnehmer um 500fl. ...
3. 11. 1828 Gewähr fol. 710	Hausgewähr	Franz Xaver Derfler zu Erla und Theresia seine Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 51 mit jährlich 1fl. 4x dienstbahre Behausung samt Hausgartl und den darauf radicirten Fleischhauergewerbe ... hierum war vorhin der Karl Fierlinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Gewerbe zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 2000fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein Überländ Eintrag ...
4. 11. 1828 Gewähr fol. 710	Hausgewähr	Joseph Ziervogl , ledigen Standes von Wolfsbach empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 881 mit jährlich 6fl. 6x dienstbare Behausung N ^o 2 zu Wolfsbach, der Zehenthof genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin dessen Eltern Ignaz und Anna Ziervogl mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 650fl. Münz gekommen ist ... es folgt ein Eintrag ...
7. 11. 1828 Gewähr fol. 711	Hausgewähr	Martin Peindling von Stoket und Rosina dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 769 mit jährlich 4fl. 6½x dienstbahren Behausung N ^o 2 zu Stoket samt dabey befindlichen Hausgründen und Webergewerb ... hierum waren vorhin dessen Eltern Martin und Anna Preindling begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 350fl. C.M. gekommen ist ...
10. 11. 1828 Gewähr fol. 711	Überländgewähr	Mathias Geiblinger , ledigen Standes von Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr über ein in das Grundbuch über Hofamt folio 251 mit jährlich 45x dienstbaren Uiberländaker zu 929¼ □Klafter in Hochholz, der Oberaker genannt und neben Johann Weigl und Georg Klestorfers Gründen liegen ... hierum war vorhin der Karl Fierlinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländaker mittels Kauf an obigen Gewährsnehmer um den Kaufschilling zu 122fl. C.M. gekommen ist ...
22. 11. 1828 Gewähr fol. 711	Überländgewähr	Johann Hagler von Bruch, Magdalena seine Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Amt Kleinberg folio 193 mit jährlich 45x dienstbaren Uiberländ Wiesen zu 206 □Klafter in der Brucheraue, die Schiefwegwiesen genannt und neben den Sebastian Stolz und Philipp Haselmayrs Gründen liegend ... hierum war vorhin der Johann Hagler allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Wiesen zur Folge Heurath Vertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 10fl. C.M. gekommen ist ...
18. 12. 1828 Gewähr fol. 713	Überländgewähr	Johann Stepheibauer , ledigen Standes von Kötting empfängt allein Nutz und Gewähr über ein in das Grundbuch über Florianeramt folio 181 mit jährlich 1fl. 12x dienstbaren Uiberländ zu 3 Joch 1561 □Klafter Aue- und Wiesengrund in der Göttinger Aue, aus sechs Fleken bestehend ... hierum waren vorhin Ignatz und Katharina Egelseder begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländgrund zu Folge Kaufvertrag an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 300fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgt ein weiterer ...
27. 12. 1828	Hausgewähr	Andrä Lampersperger , Wittwer von Weinberg empfängt allein Nutz

Gewähr fol. 713		und Gewähr über die durch absterben seines Weibes erledigte 2. Helfte der Behausung № 7 zu Weinberg folio 285 mit 8fl. 56x dienstbar ... hierum waren vorhin der Andrä und Katharina Lampersperger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zur 2. Helfte in Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewähnsnehmer um den Schätzungswerth zu 400fl. C.M. gekommen ist ... es folgen zwei weiterer Überländ Eintrag ...
30. 12. 1828 Gewähr fol. 714	Hausgewähr	Magdalena Kornmüller , Wittve von Imberg empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach absterben ihres Manness Georg erledigte 2. Helfte der Kleinbehausung zu Imberg № 6 in das Grundbuch über Florianer Amt folio 53 mit jährlich ? dienstbahr ... hierum waren vorhin der Georg und Magdalena Kornmüller begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmerin zur zweiten Helfte um den Schätzungswerth zu 30fl. Conventional Münze gekommen ist ...
31. 12. 1828 Gewähr fol. 714	Hausgewähr	Franz Fierenberger , Witwer von Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Maria erledigte 2. Helfte der Behausung № 3 zu Weinberg samt dabey befindlichen Hausgründen, in das Grundbuch über Hofamt folio 261 mit jährlich 8fl. 56¼x dienstbar ... hierum waren vorhin Franz und Maria Fierenberger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 500fl. gekommen ist ... es folgen drei Einträge ...
31. 12. 1828 Gewähr fol. 715	Überländgewähr	Peter Palmezhof von Pantaleon und Maria dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr über eine Ueberländwiese, so gegenwärtig zu einem Aker aufgebrochen ist und 1 Joch 150 □Klafter messet in der Mitterau ober den Kalkofenarm liegend, in das Grundbuch über Hofamt folio 118 mit jährlich 1fl. dienstbar ... hierum waren vorhin die Eltern Anton und Maria Anna Palmezhof begwährt gestanden, von welchen sodann dieses Ueberländ mitels Kauf und respective Uibernahme an obige Gewähnsnehmer um den Kaufswerth zu 100fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Überländ Eintrag ...
14. 1. 1829 Gewähr fol. 715	Hausgewähr	Balthasar Zeilinger von Kleinberg, Rosina geborne Reschin seine angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Kleinberg folio 76 mit jährlich 5fl. 46½x dienstbare Behausung № 2 zu Kleinberg, am Weigluth im Reit genannt ... hierum waren vorhin der Johann und Magdalena Zeilinger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung mitels Kauf und respective Uibernahme an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 200fl. Conventional Münze gekommen ist ...
29. 1. 1829 Gewähr fol. 716	Hausgewähr	Konrad Lözelt und Maria Anna dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Wantendorf folio 3 mit jährlich 1fl. 57¼x dienstbare behauste Hofstadt zu Wantendorf № 2 samt Hausgründen ... hierum war vorhin der Johann Loibel allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese behauste Hofstadt zu Folge Erbschaft an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 400fl. Conventional Münze gekommen ist ...
29. 1. 1829 Gewähr fol. 716	Hausgewähr	Vorstehende deto über ein in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 11 mit jährlich 8fl. 41x dienstbaren Ganzlehen zu Wantendorf № 4 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der obbelte Johann Loibel allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses behauste Ganzlehen zu Folge Erbschaft an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 1200fl. Conventional Münze gekommen ist ...
5. 2. 1829 Gewähr fol. 716	Hausgewähr	Anton Steffel , Kleinhäusler zu Erla und Elisabeth seine Ehewirthin empfangen zusammen Nutzen und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 147 mit jährlich 4fl. 56¾x dienstbare Kleinbehausung zu Erla № 36 samt dabey befindlichen Garten ... hierum war vorhin der Anton Steffel allein begwährt gestanden, von welchen diese Kleinbehausung so dann zu Folge Heurat Vertrag an obige Gewähr-

		nehmer um den Kaufswerth zu 560fl. Conventional Münze gekommen ist ...
1. 2. 1829 Gewähr fol. 717	Hausgewähr	Franz Fierenberger von Weinberg, Anna seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutzen und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 261 mit jährlich 8fl. 56¼x dienstbahre Behausung N° 3 zu Weinberg sat dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Franz fierenberger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Heurathvertrag an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 500fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgen zwei Überländ Einträge ...
6. 2. 1829 Gewähr fol. 717	Hausgewähr	Philipp Rauhecker von Erla, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 31 mit jährlich 1fl. 10¾x dienstbare Kleinbehausung zu Erla N° 6 am Kurzenek samt dabey befindlichen Garten ... hierum waren vorhin Georg und Maria Nelböck begwährt gestanden, von welchen sodann diese Kleinbehausung zu Folge Kaufvertrag an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 660fl. C.M. gekommen ist ...
6. 2. 1829 Gewähr fol. 718	Hausgewähr	Leopold Gutjahr von Laha, Magdalena dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Winklarn folio 199 mit jährlich 6fl. 5x dienstbahre Behausung zu Laha N° 11 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Leopold Gutjahr allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 1000fl. C.M. gekommen ist ...
6. 2. 1829 Gewähr fol. 718	Hausgewähr	Johann Schrattenholzer , Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 394 mit jährlich 3fl. 2¼x dienstbahre Behausung N° 33 zu Pantaleon samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin Franz und Elisabeth Höllwanger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 800fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgt ein Überländgewähr Eintrag ...
15. 10. 1828 Gewähr fol. 718	Überländgewähr	Johann Gr. Luger von Erla, Magdalena seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über ein in das Grundbuch über Hofamt folio 296 mit jährlich 42x dienstbahren Uiberländaker zu 1000 □Klafter messent in Weyerfeld, der Kreuz Aker genannt ... hierum waren vorhin der Joseph und Maria Peyerl begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ mittels Kauf an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 200fl. Conventional Münze gekommen ist ...
28. 2. 1829 Gewähr fol. 719	Hausgewähr	Franz Grim von der Ruth Wizmanstorf, Anna dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über ? folio 104 mit jährlich 1fl. 30x dienstbares und auf einen vom Mathias Rosenberger erkauften Grund erbauten Kleinhäusl ... uiber diesen Grund war vorhin Mathias und Rosina Rosenberger begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Grund in Folge Kaufsvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 150fl. C.M. gekommen ist ...
1. 12. 1828 Gewähr fol. 719	Überländgewähr	Jacob Oberleitner , Herrschaft Ulmerfelder behauster Unterthan in Hamet empfängt allein Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 305 mit jährlich 25½x dienstbaren Uiberländ Aker zu 1 Joch 340 □Klafter samt Anger, der Hofstadtker genannt in Unterfeld Aue Hinterberg liegend ... hierum waren vorhin Leopold Kölbersperger und Maria Anna uxor begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländaker zu Folge Kaufkontrakt de dato 8. April 828 an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu ? gekommen ist ... es folgen sieben weitere Überländ Einträge ...
7. 3. 1829 Gewähr fol. 721	Hausgewähr	Franz Pfoser zu Pantaleon, Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 428 mit jährlich 4fl. 5¼x dienstbare Behausung N° 53, das Prixeisen-

		gut genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin Johann Winter und Anna Maria uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufkontrakt an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 600fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
14. 3. 1829 Gewähr fol. 721	Überländgewähr	Elisabeth Jandl , Witwe von Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Joseph Jandl erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Hofamt folio 233 mit jährlich 30x dienstbaren Uiberländ Hofaker zu 1186 □Klafter meßent in Predigerfeld, der Voglthurm Aker genannt, neben Franz Praunspergers und Georg Zulehners Gründen liegend ... hierum waren vorhin der Joseph und Elisabeth Jandl begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährsnehmerin um den Schätzungswerth zu 120fl. gekommen ist ...
14. 3. 1829 Gewähr fol. 721	Überländgewähr	Anna Maria Diernederin , Wittve von Obersebing empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Sebastian erledigte Hälfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 495 mit jährlich 2fl. 36x dienstbaren Uiberländwiesen zu 4 Joch 1093 □Klafter meßent in Straßwörth, die Väter- oder Daderlwiesen genannt, neben Georg Letners und Philipp Gusenbauer Gründen ... hierum waren vorhin der Sebastian und Maria Dirneder begwährt gestanden, von welchen so dann diese Wiese zu Folge Abhandlung an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 120fl. gekommen ist ...
14. 3. 1829 Gewähr fol. 722	Überländgewähr	Joseph Mairhofer von Obersebing, Anna Maria, verwittibte Diernederin seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 495 mit jährlich 2fl. 36x dienstbaren Uiberländwiesen zu 4 Joch 1093 □Klafter meßent in Straßwörth, die Väter- oder Daderlwiesen genannt, neben Georg Letners und Philipp Gusenbauer Gründen ... hierum waren vorhin der Sebastian und Anna Maria Dirneder mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Wiese zu Folge Heurath Vertrag an obige Gewährnehmer um den Betrag zu 120fl. gekommen ist ...
14. 3. 1829 Gewähr fol. 722	Hausgewähr	Stephan Pöll von Pullingergütl, Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianeramt folio 107 mit jährlich 5fl. 5¼x dienstbaren Behausung N ^o 3 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Stephan Pöll allein begwährt gestanden, von welchen diese Behausung so dann zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 280fl. gekommen ist ...
28. 3. 1829 Gewähr fol. 722	Hausgewähr	Franz Baumann von Unterhaus, Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Krottenthall folio 57 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehausung zu Unterhaus N ^o 26 ... hierum waren vorhin der Joseph und Maria Zwölfjahr begwährt gestanden, von welchen diese Kleinbehausung so dann durch Kauf an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 200fl. Conventional Münze gekommen ist ...
3. 4. 1829 Gewähr fol. 723	Hausgewähr	Michael Dambek , behauster Unterthann von Anzenberg, Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Wantendorf folio 63 mit jährlich 8fl. 20x dienstbare Behausung zu Anzenberg N ^o 4 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Michl Dambek allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Heuraths Vertrag um den Kaufswerth zu 400fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
30. 4. 1829 Gewähr fol. 723	Überländgewähr	Theresia Strasser zu Inzerstorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Joseph Strasser erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Wantendorf folio 90 mit jährlich 2x dienstbare Uiberländ zu Anzenberg neben des Mathias Oezelt und Georg Rauschmayrs Gründen liegend ... hierum war vorhin der Joseph und Theresia Strasser begwährt gestanden, von welchen so dann die-

		ses Uiberländ zu Folge Abhandlung an obige Gewährsnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 125fl. Conventional Münze gekommen ist ...
30. 4. 1829 Gewähr fol. 723	Überländgewähr	Michael Riesenhuber, Theresia Strasser seine künftige Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das obige Uiberländ ... hierum war vorhin die Theresia Strasserin allein begwährt gestanden, von welcher so dann dieses Uiberländ zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährsnehmer um den Werth zu 125fl. Conventional Münze gekommen ist ...
7. 5. 1829 Gewähr fol. 724	Hausgewähr	Paul Sonnleitner , ledigen Standes und seine Braut Maria Angerlehner von Maÿrlehen N ^o 1, Pfarre Kiernberg empfangen mitsammen Nutz und Gewähr über die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 121 mit jährlich 3fl. 30 $\frac{3}{4}$ x dienstbahre Behausung zu Maÿrlehen N ^o 1 samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Simon und Theresia Angerlehner zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährsnehmer um den Kaufschilling zu 140fl. gekommen ist ...
9. 5. 1829 Gewähr fol. 725	Hausgewähr	Martin Platzl , ledigen Standes zu Breitfeld empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 231 mit jährlich 8fl. 56x dienstbahre Behausung zu Breitfeld N ^o 1 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin Mathias Platzl begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufkontrakt an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 1000fl. Conventional Münze gekommen ist ...
12. 5. 1829 Gewähr fol. 725	Hausgewähr	Theresia Wieserin von der Wolfsluken, Haus N ^o 4 empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Joseph Wieser erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 875 mit jährlich 2fl. 24 $\frac{3}{4}$ x dienstbaren Behausung N ^o 4 am Wolfsluken samt dabei befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Joseph und Theresia Wieser begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an die obige Gewährsnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 300fl. gekommen ist ...
3. 6. 1829 Gewähr fol. 725	Hausgewähr	Jacob Lagler , Wittwer von Gransfurth empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Anna Maria erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 43 mit jährlich 4fl. 25x dienstbaren Behausung zu Gransfurth N ^o 3 ... hierum waren vorhin der Jacob und Anna Maria Lagler begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährsnehmer um den Schätzungswerth zu 250fl. Conventional Münze gekommen ist ...
26. 5. 1829 Gewähr fol. 726	Hausgewähr	Karl Schimon zu Erla, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das von der Herrschaft Erla mit löblicher Administrations Genehmigung N ^o 3123 vom 8. 9ber 828 licitando erkaufte alte Kirchengebäude N ^o 43, dann einer alten dazu gehörigen Scheuer und 180 □Klafter Grund um den Betrag zu 252fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Überänd) Einrag ...
3. 6. 1829 Gewähr fol. 726	Hausgewähr	Joseph Diechler , Witwer von Ennsdorf empfängt allein Nutz und Gewähr um den zum Grundbuche über die Zehente folio 84 mit jährlichen 45x dienstbaren Zehent von 3 Joch 221 □Klafter Aker am Rad Raigen ... hierum waren vorhin der Joseph und Katharin Diechler mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehend zu folge Abhandlung an den obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 120fl. Conventional Münze gekommen ist ...
20. 6. 1829 Gewähr fol. 726	Fischwasser Gewähr	Peter Palmetzhofer zu Pantaleon und Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 602 mit jährlich 1fl. 3 $\frac{1}{4}$ x dienstbahren Fischwasser auf der Donau ... hierum waren vorhin der Franz Pfoser zu Pantaleon, Elisabeth uxor begwährt gestanden, von welchen so dann dieses

		Fischwasser zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den betrag zu 60fl. Conventional Münze gekommen ist ...
20. 6. 1829 Gewähr fol. 727	Hausgewähr	Johann Rosenthaler zu Kolmüzberg, Theresia seine anghende Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 223 mit jährlich 8fl. 5½x dienstbare Behausung N° 1, der Zehenthof zu Kolmüzberg genannt, samt den dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin Anna Rosenthaler allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 500fl. Conventional Münze gekommen ist ...
26. 6. 1829 Gewähr fol. 727	Hausgewähr	Joseph Alteneder von Imberg, Maria seine angehende Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 53 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehauung N° 6 samt Wagner Gewerb und dabei befindlichen Hausgarte ... hierum war vorhin die Magdalena Kornmüllerin allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Kleinbehauung zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 30fl. Conventional Münze gekommen ist ...
26. 6. 1829 Gewähr fol. 727	Hausgewähr	Joseph Huber , Witwer von Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Anna Maria erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 259 mit jährlich 4fl. 44¾x dienstbaren Behausung N° 2 zu Weinberg samt dazu gehörigen Gründen ... hierum waren vorhin der Joseph und Anna Maria Huber begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an den obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 260fl. Conventional Münze gekommen ist ...
26. 6. 1829 Gewähr fol. 728	Überländgewähr	Joseph Huber , Witwer von Weinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um ein nach absterben seines Weibes Anna Maria erledigte 2. Helfte in das Grundbuch über Hofamt folio 212 mit jährlich 30x dienstbaren Überländ Hofaker im Prädigerfeld, der Prediger Aker genannt, neben Joseph Lindinger und Simon Ströbitzers Gründen liegend und 919¼ Klafter meßent ... hierum war vorhin der Joseph und Anna Marria Huber begwährt gestanden, von welchen so dann diese Überländ zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmer gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überänd) Einrag ...
6. 7. 1829 Gewähr fol. 728	Hausgewähr	Georg Öplinger von Groisenreith, Elisabeth seine angehende Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Winklarn folio 217 mit jährlich 4fl. 34¾ dienstbaren Behausung alda, am Schauberg genannt N° 9 samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Philipp und Anna Maria Öplinger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kauf uned respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufpreis zu 400fl. Conventional Münze gekommen ist ...
7. 7. 1829 Gewähr fol. 729	Hausgewähr	Mathias Schlöglhofer , Witwer von Schureith empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Rosalia in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 159 mit jährlich 2fl. 13¾x dienstbare Behausung am Plaika N° 5 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Mathias und Rosalia Schlöglhofer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an den obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 200fl. Conventional Münze gekommen ist ...
9. 7. 1829 Gewähr fol. 729	Hausgewähr	Georg Mauchart , Witwer zu Neutona empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Maria erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Amt Kleinberg folio 72 mit jährlich 7fl. 45x dienstbahren Behausung am Flachsberg zu Neutona N° 8 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Georg und Maria Mauchart begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 800fl. gekommen ist ... es folgt

		ein weiterer (Überänd) Einrag ...
13. 7. 1829 Gewähr fol. 730	Hausgewähr	Stephan Karnlehner von der Ruth Dorf, Barbara seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianeramt folio 119 mit jährlich 4fl. 47¼x dienstbare Behausung , das Karngütl genannt Nº 6 samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin der Stephan Karnlehner allein begwährt gestanden, von welchen sodann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 255fl. Conventional Münze gekommen ist ...
13. 7. 1829 Gewähr fol. 730	Hausgewähr	Joseph Artmair von Seggau, Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 653 mit jährlich 10fl. 5¾x dienstbahnen Behausung an der Thürn zu Seggau Nº 4 samt dabey befindlichen Gründen ... hierum war der Joseph Artmayr allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Heuraths Vertrag an obige Gewährsnehmer um den Kaufsbetrag zu 400fl. Conventional Münze gekommen ist ...
14. 7. 1829 Gewähr fol. 730	Hausgewähr	Jakob Lagler von Gransfurth, Theresia seine 2. Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über amt Winklarn folio 43 mit jährlichen 4fl. 25x dienstbahnen Behausung zu Gransfurt Nº 3 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Jakob Lagler allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Heuraths Vertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufspreis zu 250fl. Conventional Münze gekommen ist ...
14. 7. 1829 Gewähr fol. 731	Überländgewähr	Stephan Dietl , Witwer am Schnekenreith empfängt allein Nutz und Gewähr über die nach absterben seines Weibes Elisabeth Dietl erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Amt kleinberg folio 188 mit jährlich 5x dienstbaren Uiberländwiesen in der Brucherau, die Buchreitwiesen genannt, neben Thomas Hiesleitner und Anton Reitels Gründen liegend ... hierum waren vorhin der Stephan Dietel und Elisabeth uxor begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmer um den Schätzwert zu 90fl. gekommen ist ...
20. 7. 1829 Gewähr fol. 731	Hausgewähr	Joseph Huber , Bauer zu Weinberg, Maria dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 259 mit jährlich 4fl. 44¾x dienstbahre Behausung Nº 2 zu Weinberg samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin der Joseph Huber allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährsnehmer um den Kaufswerth zu 370fl. C.M. gekommen ist ... es folgen zwei weitere Einträge ...
1. 8. 1829 Gewähr fol. 732	Hausgewähr	Stephan Pikel , Witwer von Lembach empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 811 mit jährlich 8fl. 59½x dienstbare Behausung zu Lembach Nº 4 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin Stephan Pikel, Magdalena sein Weib begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährsnehmer um den Schätzungswerth zu 300fl. Conventional Münze gekommen ist ...
7. 8. 1829 Gewähr fol. 732	Hausgewähr	Franz Pfoser von Pantaleon, Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 461 mit jährlich 9fl. 48½x dienstbahre Behausung samt Mahlmühle und dabey befindlichen Hausgründen, die Gratzmühle zu Pantaleon genannt, Haus Nº 58 ... hierum waren vorhin der Mathias und Magdalena Springerschmid begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 2340fl. Conventional Münze gekommen ist ...
20. 8. 1829 Gewähr fol. 732	Überländgewähr	Elisabeth Huebmair , Wittwe zu Pantaleon empfängt allein über das nach absterben ihres Mannes Johann erledigte 2. Helfte in das Grundbuch über Hofamt folio 114 mit jährlich 1fl. 7½x dienstbahnen

		Uiberländ zu 3 Joch Aker und Wiesengrund in der Miterau ... hierum waren vorhin der Johann und Elisabeth Huebmaÿr begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ zu Folge Abhandlung an obige Gewähnsnehmerin um den Schätzungswerth zu 180fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Uiberländ Eintrag ...
29. 8. 1829 Gewähr fol. 733	Hausgewähr	Elisabeth Dierer , Wittwe von der Au empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes in das Grundbuch über Häuser folio 321 mit jährlich 1fl. 40x dienstbare Behausung, das Zeillergütl genannt ... hierum waren vorhin der Sebastian und Elisabeth Dierr begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Abhandlung an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 158fl. gekommen ist ...es folgt ein weiterer (Uiberländ) Eintrag ...
29. 8. 1829 Gewähr fol. 733	Hausgewähr	Michael Geiblinger von Braitfeld, Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über die in das Grundbuch über Hofamt folio 235 mit jährlich 8f 49x dienstbare Behausung zu Braitfeld N° 2 ... hierum war vorhin der Michel Geiblinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Hausgründen zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewähnsnehmer um den Werth zu 550fl. gekommen ist ... es folgen drei (Uiberländ) Einträge ...
9. 9. 1829 Gewähr fol. 734	Hausgewähr	Michael Pikel von Lembach, Theresia sein Weib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 811 mit jährlich 8fl. 59½x dienstbare Behausung zu Lembach N° 4 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Stephan Piki allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufkontrakt an obige Gewähnsnehmer um den Werth zu 300fl. Conventional Münze gekommen ist ...
28. 9. 1829 Gewähr fol. 734	Hausgewähr	Johann Leonhartsberger von Ybbs, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 51 mit jährlich 4fl. 25x dienstbare Behausung N° 5 zu Kransfurth samt Hausgründen ... hierum waren vorhin der Joseph und Theresia Lagler mitsammen begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufkontrakt an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 600fl. Conventional Münze gekommen ist ...
10. 10. 1829 Gewähr fol. 734	Hausgewähr	Franz Maÿerhofer , ledigen Standes von Diernbuch empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 428 mit jährlich 4fl. 5¼x dienstbaren Behausung N° 53 zu Pantaleon samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Franz und Elisabeth Pfoser begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufvertrag an obigen Gewähnsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 600fl. Conventional Münze gekommen ist ...
16. 10. 1829 Gewähr fol. 735	Hausgewähr	Eva Maria Entnerin , Witwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Kleinberg folio 104 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinbehausung N° 19 in der Rotte Wizmannsdorf ... hierum war vorhin der Franz Grün und Anna uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Kaufvertrag an obige Gewähnsnehmerin um den bedungenen Kaufschilling zu 460fl. Conventional Münze gekommen ist ...
30. 10. 1829 Gewähr fol. 735	Hausgewähr	Philipp Rauhegger zu Erla, Theresia seine angehende Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 31 mit jährlich 1fl. 10¾x dienstbare Kleinbehausung zu Erla N° 6 am Kurzenek samt dabey befindlichen Garten ... hierum war vorhin der Philipp Rauhegger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu folge Heurathsvertrag an obige Gewähnsnehmer um den Kaufwerth zu 360fl. Conventional Münze gekommen ist ...
4. 1. 1830 Gewähr fol. 735	Hausgewähr	Georg Hubmair zu Pantaleon, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 385 mit jährlich 2fl. 55¼x dienstbare Hofstadt Behausung zu Pantaleon N° 8 samt

		dazu gehörigen Hausgründen und dabey radicirten Sattler Gewörbe ... hierum waren vorhin der Michael Hubmaÿr und Katharina dessen Ehewirthin mitsammen begwährt gestanden, von welchen sodann diese Behausung zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewährsnehmer um den Kaufsbetrag zu 200fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
22. 12. 1830 Gewähr fol. 736	Hausgewähr	Franz Auinger , ledigen Standes von Wagram Haus N ^o 12 empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 511 mit jährlich 11fl. 35½x dienstbahnen Behausung samt dabey befindlichen samentlichen Hausgründen, das Warschenegger Gut zu Wagram N ^o 12 genannt ... hierum war vorhin der Witwer Georg Auinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Realität zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufswerth zu 600fl. Conventional Münze gekommen ist ...
5. 11. 1829 Gewähr fol. 736	Hausgewähr	Johann Georg Haselbaur, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 875 mit jährlich 2fl. 24¾x dienstbare Behausung N ^o 4 am Wolfsluken samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin die Witwe Theresia Wieserin allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung durch Kauf an obige Gewährsnehmer um den Kaufschilling zu 1100fl. Conventional Münze gekommen ist ...
6. 11. 1829 Gewähr fol. 737	Überländgewähr	Johann, Florian und Katharina Haslmair empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Kleinberg folio 201 mit jährlich 7¼x dienstbaren Überländwiesen, die Brucherau Wiesen genannt und 914 □Klafter meßent ... hierum war vorhin der Stephan Haslmair begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ zu Folge gerichtlichen Einantwortung an obige Gewährnehmer um den Werth zu 30fl. Conventional Münze gekommen ist ...
6. 11. 1829 Gewähr fol. 737	Überländgewähr	Philipp Haselmair, Juliana dessen Ehewirthin von der Au empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Amt Kleinberg folio 201 mit jährlich 7¼ dienstbahnen Uiberländ Wiesen, die Brucherau Wiesen genannt und 914 □Klafter messent ... hierum waren vorhin die Johann, Florian und Katharina Haslmair zugleich begwährt gestanden, von welchen dieses Uiberländ so dann zufolge Kaufvertrag an obige Gewährsnehmer um den Kaufschilling zu 30fl. Conventional Münze gekommen ist ...
25. 11. 1829 Gewähr fol. 737	Hausgewähr	Franz Gerstl zu Oedt, Theresia seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Wantendorf folio 35 mit jährlich ? dienstbare Kleinbehausung zu Oedt N ^o 1 ... hierum war vorhin der Franz Gerstl allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Heurath Vertrag an obige Gewährsnehmer um den Werth zu 100fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
28. 11. 1829 Gewähr fol. 738	Hausgewähr	Philipp Ströbitzer von Tollberg, Magdalena seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 693 mit jährlich 21fl. 23¼x dienstbare Behausung N ^o 7 et 8 zu Tollberg samt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin der Philipp Ströbitzer allein begwährt gestanden, von welchem so dann diese Behausung zu Folge Heuraths Vertrag an obige Gewährsnehmer um den Werth zu 1050fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
1. 12. 1829 Gewähr fol. 738	Hausgewähr	Joseph Pikel , ledigen Standes zu Guttenhofen N ^o 10 empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 615 mit jährlich 3fl. 55½x dienstbaren Behausung N ^o 10 zu Guttenhofen samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Witwer Joseph Pikel allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Realität zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufswerth zu 300fl. Conventional Münze gekommen ist ...

9. 12. 1829 Gewähr fol. 739	Überländgewähr	Stephan Öferlbaur, Elisabeth dessen Ehwirthin zu Pantaleon empfangen zugleich Nutz und Gewähr über ein in das Grundbuch über Hofamt folio 114 mit jährlich 1fl. 7½x dienstbaren Uiberländ zu 3 Joch Aue und Wiesgrund in der Mitterau ... hierum war vorhin die Wittwe Elisabeth Hubmaÿr allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ zu Folge Heurathvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 180fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
22. 12. 1829 Gewähr fol. 739	Hausgewähr	Michael Ströbitzer , ledigen Standes von Wagram empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 515 mit jährlich 14fl. 54¼ dienstbare Behausung zu Stegen am Steger genannt samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Joseph und Anna Maria Ströbitzer zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufsvertrag und respective Uibernahm an obige Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 1000fl. Conventional Münze gekommen ist ...
12. 12. 1829 Gewähr fol. 739	Hausgewähr	Georg Gusenbauer von Pantaleon, Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Katharina erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 457 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehausung zu Pantaleon ... hierum war vorhin der Georg und Katharina Gusenbauer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 180fl. gekommen ist ...
22. 12. 1829 Gewähr fol. 740	Überländgewähr	Franz Auinger ledigen Standes von Wagram empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 101 mit jährlich 20x dienstbare Uiberländwiesen in Angerwiesen, die Raben- oder Stockerwiesen genannt, neben des Joseph Hubmaÿers zu Marktse Gründen liegend und 880 □Klafter meßent ... hierum war vorhin der Wittwer Georg Auinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländ in Folge Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 20fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überland) Eintrag ...
28. 12. 1829 Gewähr fol. 740	Hausgewähr	Michael Arbacher , Wittwer von Starmairgut in der Ruth Strizel N ^o 4 empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Theresia erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 735 mit jährlichen 16fl. 9½x dienstbaren Behausung , am Starmüllergute genannt N ^o 4 ... hierum war vorhin der Michael und Theresia Arbacher zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Bahausung an obigen Gewährsnehmer um den Schätzungs Betrag zu 900fl. gekommen ist ...
28. 12. 1829 Gewähr fol. 740	Hausgewähr	Barbara Arbeshuber , Witve von der Weindlau N ^o 12 empfängt allein Nutz und Gewähr umdie über absterben ihres Mannes Joseph erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Florianer Amt folio 31 mit jährlichen 3fl. 40¾x dienstbaren Behausung N ^o 12 in der Weindlau ... hierum waren vorhin der Joseph und Barbara Arbeshuber zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmerin um den Schätzungsbetrag zu 440fl. Münz gekommen ist ...
28. 12. 1829 Gewähr fol. 741	Hausgewähr	die 7 leibliche Erben Maria, Magdalena, Rosalia, Johann, Michael, Theresia und Anna Öttlbauer umpfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die nach absterben ihrer Mutter Maria Öttlbauer , in das Grundbuch über Hofamt folio 243 mit jährlich 8fl. 56¼x dienstbare Behausung zu Breitfeld N ^o 4 samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin die Wittve Maria Ötlbauer allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährsnehmer um den Schätzungswerth zu 700fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgen sieben weitere Einträge ...
28. 12. 1829	Hausgewähr	Michael Öttlbauer , ledigen Standes von Breitfeld empfängt allein

Gewähr fol. 742		Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 243 mit jährlich 8fl. 56¼x dienstbare Behausung zu Breitfeld № 4 samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum waren vorhin seine 6 Geschwistriten als Maria, Magdalena, Rosalia, Johann, Theresia und Anna Öttlbauer zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 620fl. gekommen ist ... es folgen sieben weitere (Überländ) Einträge ...
1. 2. 1830 Gewähr fol. 743	Hausgewähr	Stephan Weidesser von Gutenhofen, Theresia dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 603 mit jährlich 23fl. 22½x dienstbare Behausung zu Gutenhofen № 6 et 7, das Weindlgut genannt samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin die Wittwe Katharina Weidesser allein an Nutz und Gewähr geschrieben, von welcher so dann diese Behausung zu Folge Kaufvertrag und respective Uibernahm an obige Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 1200fl. Conventional Münze gekommen ist ...
1. 2. 1830 Gewähr fol. 743	Hausgewähr	Reichard Zichtel und Theresia dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 15 mit jährlich 6fl. 7½x dienstbare Behausung № 5 zu Wantendorf samt badeÿ befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Franz Steindl , ledigen Standes allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufvertrag an obigen Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 2000fl. C.M. gekommen ist ...
20. 2. 1830 Gewähr fol. 743	Hausgewähr	Johann Neudorfer , Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 239 miz jährlichen 5fl. 35½x dienstbare Behausung zu Eggerstorf № 1 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Franz und Theresia Todt zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufkontrakt an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 800fl. Conventional Münze gekommen ist ...
20. 2. 1830 Gewähr fol. 744	Hausgewähr	Johann Burghuber , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 239 mit jährlich 5fl. 35½x dienstbahre Behausung zu Eggerstorf № 1 samt den dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin Johann Neudorfer , Wittwer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Tauschvertrag an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 800fl. Conventional Münze gekommen ist ...
10. 3. 1830 Gewähr fol. 744	Hausgewähr	Simon Prandstetter , Kleinhäusler zu Pantaleon, Rosalia Fokeneder seine angehende Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 451 mit jährlichen 1fl. 30x dienstbahre Kleinbehausung samt Hausgartl № 68 zu Pantaleon ... hierum war vorhin der Simon Prandstetter allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährsnehmer um den Kaufswerth zu 200fl. Münze gekommen ist ...
10. 3. 1830 Gewähr fol. 744	Hausgewähr	Leopold Rafetseder , Rosina dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 15 mit jährlich 2fl. 9x dienstbare Behausung samt Hausgründen, das Hochhaus zu Erla genannt № 4 ... hierum waren vorhin Joseph und Eva Maria Schrökseis begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 1240fl. Conventional Münze gekommen ist ...
10. 3. 1830 Gewähr fol. 745	Überländgewähr	Leopold Rafetseder , Rosina dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch über Hofamt folio 264 mit jährlich 30x dienstbaren Uiberländ Hofaker zu 892½ □Klafter in Kirchbüchlerfeld, der Henselaker genannt ... hierum waren vorhin Joseph

		und Eva Maria Schrökseis begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländaker zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 100fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
23. 3. 1830 Gewähr fol. 745	Hausgewähr	Mathias Seckauer und Eva Maria dessen Ehewirthin von Kleestorf empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 639 mit jährlich 7fl. 10x dienstbare Behausung N° 3 zu Kleestorf, am Heiglut genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Peter Zeiner und Theresia uxor begwährt gestanden, von welchen diese Behausung zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 1640fl. Münze gekommen ist ...
15. 4. 1830 Gewähr fol. 745	Hausgewähr	Johann Huber , ledigen Standes von der Gratzmühle empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 463 mit jährlich 9fl. 48½x dienstbare Behausung samt Mahlmühle, die Gratzmühle genannt zu Pantaleon N° 58 und dabey bfündlichen Hausgründen und Müller Gewörbe ... hierum waren vorhin Franz und Elisabeth Pfoser begwährt gestanden, von welchen so dann diese Realität mittels gerichtlicher Execution an obige Gewährnehmer um den Versteigerungspreis zu 2252fl. Conventional Münze gekommen ist ...
9. 5. 1830 Gewähr fol. 746	Hausgewähr	Johann Huber von der Grazmühle zu Pantaleon, Theresia geborne Obermann dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 463 mit jährlich 9fl. 48½x dienstbare Behausung samt Mahlmühle, die Gratzmühle genannt zu Pantaleon genannt samt dabey bfündlichen Hausgründen und Müllergewerbe ... hierum war vorhin der Johann Huber allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Realität zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 2252fl. Conventional Münze gekommen ist ...
17. 5. 1830 Gewähr fol. 746	Hausgewähr	Joseph Preslmair zu Pantaleon, Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 443 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinbehausung zu Pantaleon N° 60 samt dabey befindlichen Hausgartl ... hierum war vorhin der Georg Mosimair allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 475fl. Conventional Münze gekommen ist ...
1. 6. 1830 Gewähr fol. 746	Hausgewähr	Mathias Geiblinger , ledigen Standes von Guttenhofen empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 619 mit jährlich 12fl. 39½x dienstbare Behausung N° 11 zu Gutenhofen, das Edlmaÿrgut genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Johann und Barbara Bachinger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 600fl. C.M. gekommen ist ...
1. 6. 1830 Gewähr fol. 747	Überländgewähr	Franz Auinger von Wagram, Theresia seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 101 mit jährlich 20x dienstbaren Uiberländwiesen in Angerwiesen, die Raben oder Stokerwiesen genannt, neben des Joseph Hubmaÿr zu Marksee Gründen liegend und 880 □Klafter meßent ... hierum war vorhin der Franz Auinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 20fl. Münz gekommen ist ...
1. 6. 1830 Gewähr fol. 747	Überländgewähr	Franz Auinger von Wagram, Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 102 mit jährlich 19¼x dienstbaren Uiberländwiesen in Angerwiesen, die Stokwiesen genannt, neben des Joseph Hubmaÿr zu Marksee Gründen liegend und 531 □Klafter meßent ... hierum war vorhin der Franz Auinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländwiesen zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den

		Kaufswerth zu 90fl. Münz gekommen ist ...
1. 6. 1830 Gewähr fol. 747	Überländgewähr	Franz Auinger von Wagram, Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 511 mit jährlich 11fl. 35½x dienstbahnen Behausung samt dabey befindlichen Hausgründen, das Warscheneker Gut zu Wagram Nº 12 genannt ... hierum war vorhin der Franz Auinger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausng zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährsnehmer um den Kaufswerth zu 600fl. Conventional Münze gekommen ist ...
1. 6. 1830 Gewähr fol. 748	Zehentgewähr	Johann Geiblinger von Windberg, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um den zum Grundbuch über die Zehente folio 83 mit jährlich 45x dienstbaren Zehent von 3 Joch 224 □Klafter Aker am Rad und Raigen ... hierumm war vorhin der Joseph Diechler allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent zu Folge Kaufvertrag an obigen Gewährsnehmer um den Kaufschilling zu 200fl. C.Münz gekommen ist ...
1. 6. 1830 Gewähr fol. 748	Hausgewähr	Philipp Huber von Weindlau, Barbara uxor empfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 31 mit jährlich 3fl. 40¾x dienstbaren Behausung Nº 12 in der Weindlau samt den dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin die Barbara Arbeitshuber allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährsnehmer um den Werth zu 440fl. C.M. gekommen ist ...
7. 6. 1830 Gewähr fol. 748	Hausgewähr	Johann Stöger und Anna Maria Hubmair dessen angehende Ehe- wirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 647 mit 8fl. 46¾x dienstbare Lehenbehausung am genannt Nº 6 zu Unterwinden samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Stephan und Katharina Maýerhofer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 1200fl. C.M. gekommen ist ...
19. 6. 1830 Gewähr fol. 749	Überländgewähr	Michael Sindhuber , ledigen Standes von Erla empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Grundbuch über Hofamt folio 189 mit jährlich 14½x dienstbahnen Uiberländaker im Hinternberg, in Klein- oder Hütterfeld genannt neben Michl Naglstrassers Gründen liegend und 682½ □Klafter meßend ... hierum waren vorhin der Simon und Anna Maria Sindhuber begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ mittels Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 80fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer Überländ Eintrag ...
22. 6. 1830 Gewähr fol. 749	Fischwasser Gewähr	Simon Lehner von Pantaleon, Katharina uxor empfangen Nutz und Gewähr um das ins Grundbuch über Hofamt folio 598 mit jährlich 33¼x dienstbare Fischwasser auf der Donau ... hierum war vorhin der Michael Lehner allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Fischwasser durch Erbschaft an obige Gewährsnehmer um den Schätzungswerth zu 80fl. gekommen ist ...
22. 6. 1830 Gewähr fol. 749	Hausgewähr	Katharina Lehner , Witve von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Simon Lehner erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 415 mit jährlich 3fl. 14¾x dienstbahre Behausung Nº 67 zu Pantaleon samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Simon und Katharina Lehner begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an die obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungspreis zu 200fl. C.M. gekommen ist ... es folgen vier (Überländ) Einträge ...
26. 6. 1830 Gewähr fol. 750	Hausgewähr	Michael Jandl von Zehenthof, Maria gebohrene Pilsin dessen angehende Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 225 mit jährlichen 7fl. 6½x dienstbahnen Behausung Nº 5, der Zehenthof genannt ... hierum war vorhin der Michl Jandl allein begwährt gestanden, von welchen so

		dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 300fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
26. 6. 1830 Gewähr fol. 751	Hausgewähr	Cäcilia Kappel von der Au, Witwe empfängt Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 333 mit jährlich 15x C.M. dienstbahre erst vor kurzen nun von ihr erbauten Häusel in der Zeinwörterau N ^o 56, am öden Grund, worauf diese Kleinhaus von obigen Gewährnehmern erbaut wurde, war vorhin Martin und Maria Stangl begwährt gestanden, von welchen sodann dieser Grund mittels Kauf ...
28. 6. 1830 Gewähr fol. 751	Hausgewähr	Michael Rosner, Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 333 mit jährlichen 15x dienstbares Bastyrinhäusel N ^o 56 in der Zeinwörterau ... hierum waren vorhin die Witwe Cezilia Kappl allein begwährt gestanden, von welcher so dann dieses Häusl in Folge Kaufsvertrag an obige Gewährnehmer gekommen ist um den bedungenen Kaufschilling zu 80fl. C.M. ...
8. 7. 1830 Gewähr fol. 752	Hausgewähr	Maria Haselbaur , Witwe am Wolfsluken empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Johann Georg Haselbaur erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 873 mit jährlich 2fl. 24 $\frac{3}{4}$ x dienstbaren Hofstadt Behausung an der Wolfsluken N ^o 4 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Johann Georg und Maria Haselbaur begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungspreis zu 400fl. C.M. gekommen ist ...
9. 7. 1830 Gewähr fol. 752	Hausgewähr	Georg Lininger von Pantaleon, Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 415 mit jährlich 3fl. 14 $\frac{3}{4}$ x dienstbare Behausung N ^o 67 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum wr vorhin die Katharina Lehner allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung in Folge Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 200fl. C.M. gekommen ist ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
27. 7. 1830 Gewähr fol. 753	Hausgewähr	Franz Mairhofer , ledigen Standes von Pantaleon, Theresia gebohrne Schwanlin dessen angehende Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 426 mit jährlich 4fl. 5 $\frac{1}{4}$ x dienstbaren Behausung zu Pantaleon N ^o 53 ... hierum war vorhin der Franz Mairhofer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurat Vertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 600fl. gekommen ist ...
27. 7. 1830 Gewähr fol. 753	Hausgewähr	Joseph Gruber von Wolfsluken N ^o 4, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 873 mit jährlich 2fl. 24 $\frac{3}{4}$ x dienstbare Behausung N ^o 4 am Wolfsluken samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin die Maria Haslbaur allein begwährt, von welcher sodann diese Behausung in Folge Heuratvewrtrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 400fl. C.M. gekommen ist ...
10. 8. 1830 Gewähr fol. 753	Hausgewähr	Katharina Ströbitzerin von Weingarten zu Erla N ^o 5 empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 369 mit jährlich 8fl. 47x dienstbaren Behausung N ^o 5 zu Weingarten bey Erla, am Löblgute genannt samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Simon Ströbitzer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Kaufs Vertrag an obige Gewährnehmerin um den bedungenen Schätzungswerth zu 1700fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
10. 8. 1830 Gewähr fol. 754	Hausgewähr	Georg Gerstmaÿr und Katharina Ströbitzer dessen angehende Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 369 mit jährlich 8fl. 47x dienstbare Behausung N ^o 5 zu Weingarten bey Erla, am Löblgute genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin die Katharina

		Ströbitzer allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 1400fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überland) Eintrag ...
10. 9. 1830 Gewähr fol. 754	Hausgewähr	Franziska Kreuzer , Wittwe am Grins empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Georg Kreuzer erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Amt Krottenthal folio 142 mit jährlich 4fl. 15x dienstbare Behausung samt Hausgründen, das Weidingergül genannt Haus N ^o 174 ... hierum war vorhin der Georg und Franziska Kreuzer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 350fl. C.M. gekommen ist ...
20. 9. 1830 Gewähr fol. 755	Hausgewähr	Michael Pruckner , Wittwer von Danzhof empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Magdalena erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 115 mit jährlich 3fl. 51 $\frac{3}{4}$ x dienstbaren Behausung und Hausgründe N ^o 5, am Danzhof genannt ... hierum waren vorhin der Michael und Magdalena Prukner begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zur 2. Helfte in Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 1000fl. gekommen ist ...
20. 9. 1830 Gewähr fol. 755	Hausgewähr	Philipp Danzer , ledigen Standes von Winklarn empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über amt Winklarn folio 15 mit jährlich 3fl. 58 $\frac{1}{4}$ x dienstbare Behausung samt Hausgründen N ^o 5 zu Winklarn ... hierum waren vorhin der Leopold und Maria Danzer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 300fl. C.M. gekommen ist ...
27. 9. 1830 Gewähr fol. 755	Hausgewähr	Joesph Hofmann zu Erla, Magdalena Lehenbauer dessen angehende Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 171 mit jährlich 1fl. 10x dienstbahren Kleinbehausung N ^o 47 zu Erla samt den dabey befindlichen Hausgartl ... hierum war vorhin der Georg und Anna Hofmann begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Kauf und respective Uibernahm um den Kaufschilling zu 160fl. an obige Gewährnehmer gekommen ist ...
13. 10. 1830 Gewähr fol. 756	Hausgewähr	Karl Pruckner am Tanzhof, Juliana Ramsauerin dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 115 mit jährlich 3fl. 51 $\frac{3}{4}$ x dienstbahre Behausung am Danzhof N ^o 5 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Witwer Michael Prukner allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 600fl. C.M. gekommen ist ...
14. 10. 1830 Gewähr fol. 756	Zehent Gewähr	Franz Inerhuber von Edlhof, Juliana dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den in das Zehentbuch folio 91 mit jährlich 21 $\frac{1}{4}$ x dienstbaren Zehent zu Harold zu 23 Joch 992 $\frac{1}{2}$ □Klafter ... hierum waren vorhin der Anton und Katharina Inerhuber begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent zu Folge Kaufkontrakt de ao 830 an obige Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 96fl. C.M. gekommen ist ...
13. 10. 1830 Gewähr fol. 756	Zehent Gewähr	Anna Schafelner , Wittwe zu Kötting empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Johann Georg Schafelner erledigte 2. Helfte des in das Zehentbuch folio 158 mit jährlich 20x dienstbahren Zehent zu Kötting auf den Lehen ... hierum waren vorhin der Johann Georg und Anna Schafelner begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent zu Folge gerichtlicher Abhandlung an die Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 170fl. gekommen ist ...
13. 10. 1830	Zehent Gewähr	Simon Schafelner , ledigen Standes von Kötting empfängt allein Nutz

Gewähr fol. 757		und Gewähr um den in das Zehentbuch folio 158 mit jährlich 20x dienstbahnen Zehent zu Kötting auf eigenen Gründen auf den Lehen ... hierum war vorhin die Witwe Anna Schafelner allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent zu Folge Vertrag de dato 20. 9ber 829 an obige Gewähnsnehmer um den Werth zu 170fl. C.M. gekommen ist ...
3. 11. 1830 Gewähr fol. 757	Hausgewähr	Martin Panholzer, Franziska Kreuzer dessen angehende Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Krottenthal folio 142 mit jährlich 4fl. 15x dienstbaren Behausung samt dabey befindlichen Hausgründen, das Weidingergütel genannt, Haus № 174 in Gries ... hierum war vorhin die Wittwe Franziska Kreuzer allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag de dato 3. 9ber 830 an obige Gewährnehmer um den Werth zu 350fl. C.M. gekommen ist ...
3. 11. 1830 Gewähr fol. 757	Überländgewähr	Magdalena Haimberger , Wittwe von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Hofamt folio 167 mit jährlich 21x dienstbaren Uiberländwiesen beim Kalkofen in der Steinerauer Holzpoint an der Mitterau liegend ... hierum waren vorhin der Johann und Magdalena Haimberger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländwiesen in Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 136fl. gekommen ist ...
3. 11. 1830 Gewähr fol. 758	Überländgewähr	Philipp Eichmair zu Pantaleon, Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Hofamt folio 167 mit jährlich 21x dienstbaren Uiberländwiesen, 2 Joch 315 □Klafter meßend beim Kalkofen in der Steinerau Holzpoint an der Mitterau liegend ... hierum war vorhin die Magdalena Haimberger allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Uiberländwiese zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 136fl. gekommen ist ...
10. 11. 1830 Gewähr fol. 758	Zehent Gewähr	Georg Eglseer von Oedt, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Theil des in das Grundbuch über Hofamt folio 160 mit jährlich 6½x dienstbaren Zehent in 3 Abtheilungen im Schalaunfeld von 4 Joch 400 □Klafter ... hierum war vorhin der Michel Öttlbauer folio 26 allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent zu Folge Kaufsvertrag an die obigen Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 100fl. C.M. gekommen ist ...
10. 11. 1830 Gewähr fol. 758	Zehent Gewähr	Johann Niedermair von Holzerhaus, Anna dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Theil des in das Grundbuch über Hofamt folio 26 mit jährlich ? dienstbahnen Zehent in 1 Theilung in Schalaunerfeld von 4 Joch 1462 □Klafter ... hierum war vorhin der Michl Öttlbauer folio 26 allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent zu Folge Kaufvertrag an die obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
10. 11. 1830 Gewähr fol. 759	Überländgewähr	Kaspar Hochreiter zu Haslach empfängt allein Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 515 mit jährlich 1fl. 7½x dienstbaren Uiberländ Aue- und Wiesgrund zu 1 Joch in der Krugeraue in Pibergraben liegend ... hierum war vorhin der Johann und Elisabeth Zuterstorfer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländ zu Folge Kauf und respective Uibergabvertrag an obigen Gewährnehmer um den Kaufschilling zu 400fl. C.M. gekommen ist ... es folgen zwei weitere Überländ Einträge ...
12. 11. 1830 Gewähr fol. 759	Überländgewähr	Kaspar Hochreiter zu Haslach, Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 515 mit jährlich 1fl. 7½x dienstbaren Uiberländ Aue- und Wiesgrund zu 1 Joch in der Krugeraue in Pibergraben liegend ... hierum war vorhin der Kaspar Hochreiter allein begwährt gestanden, welcher so dann dieses Uiberländ in Folge Heurathsvertrag an obige Gewähnsnehmer um den Kaufswerth zu 400fl. C.M. gekommen ist ... es

		folgen zwei weitere Überländ Einträge ...
12. 11. 1830 Gewähr fol. 760	Hausgewähr	Philipp Steinkellner , Wittwer von Lembach empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Anna erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 823 mit jährlich 28x dienstbaren Kleinbehausung samt dabey befindlichen Hausgartl Haus N ^o 7 ... hierum waren vorhin der Philipp und Anna Steinkellner begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 200fl. Conventional Münze gekommen ist ...
12. 11. 1830 Gewähr fol. 760	Hausgewähr	Philipp Steinkellner von Lembach, Maria dessen Ehwirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 823 mit jährlich 28x dienstbare Kleinbehausung samt einen Hausgarteln Haus N ^o 7 ... hierum war vorhin der Philipp Steinkellner allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Heurathsvertrag de dato 12. 9ber 830 an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
13. 11. 1830 Gewähr fol. 760	Hausgewähr	Franz Fischelmaÿr von Happmannsberg, Elisabeth seine Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 27 mit jährlich 3fl. 12½x dienstbahre Behausung N ^o 4 samt dabei befindlichen Hausgründen, die Kamptnerhofstadt genannt ... hierum war vorhin der Franz Fischelmaÿr allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag vom 25. September 830 an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 340fl. C.M. gekommen ist ...
13. 11. 1830 Gewähr fol. 761	Hausgewähr	Johann Kimeswenger von Entholz, Maria dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 731 mit jährlich 14fl. 38x dienstbare Behausung zu Entholz N ^o 3, das Grabenlehen genannt, samt debey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Johann Kimeswenger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag vom 8ber 830 an obige Gewährnehmer um den Werth zu 800fl. C.M. gekommen ist ...
16. 11. 1830 Gewähr fol. 761	Überländgewähr	Peter Wahl zu Laab, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Hofamt folio 532 mit jährlich 1fl. dienstbahre Uiberländwiese zu 2 Joch 442 □Klafter in der Krugerau an der Herrschaft Erlaer Au liegend ... hierum waren vorhin dessen Eltern Johann und Elisabeth Wahl begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländ zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 150fl. Conventional Münze gekommen ist ...
28. 12. 1830 Gewähr fol. 761	Hausgewähr	Theresia Mitkroi , Witwe zu Stein empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Johann Georg Mitkroi erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 491 mit jährlich 7fl. 37¼x dienstbaren Behausung N ^o 5 zu Stein, am Dannhofergut genannt samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Johann Georg und Theresia Mitkroi begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 350fl. gekommen ist ...
28. 12. 1830 Gewähr fol. 762	Überländgewähr	Theresia Mitkroi , Witwe zu Stein empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Johann Georg Mitkroi erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 133 mit jährlich 11¼x dienstbaren Uiberländwiesen zu 1557% □Klafter messent in der Mitterau und neben Anton Palmezhofers Gründen liegend ... hierum waren vorhin der Johann Georg und Theresia Mitkroi begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländwiese in Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 48fl. gekommen ist ... es folgen zwei (Überländ) Einträge ...
30. 12. 1830 Gewähr fol. 762	Hausgewähr	Michel Öttlbauer von Breitfeld, Rosina dessen Ehwirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt

		folio 243 mit jährlich 8fl. 56¼x dienstbaren Behausung № 4 zu Breitfeld samt dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war vorhin der Michl Öttlbauer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag von 5. November 830 an obige Gewährnehmer um den Werth zu 620fl. gekommen ist ... es folgen sieben (Überländ) Einträge für die gleichen Personen ...
2. 1. 1831 Gewähr fol. 764	Überländgewähr	Thomas Pickel , Bauer zu Entholz und Maria dessen Ehewirthin überkommen zugleich Nutz und Gewähr um einen in das Grundbuch über Hofamt folio 284 mit jährlich 30x dienstbaren Uiberländaker zu 1045 □Klafter, der Hofaker genannt im Kirchbüchlerfeld neben Georg Fischer und Jakob Jägerhuber Gründen liegend ... hierum war vorhin der Vater Stephan Piki allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ durch Erbschaft an obige Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 50fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Zehent) Eintrag ...
2. 1. 1831 Gewähr fol. 764	Hausgewähr	Johann Kammerhuber , Schmidmeister zu Erla, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 55 mit jährlich 2fl. 32½x dienstbahren Behausung samt der Schmidwerkstadt № 13 und dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war der Johann Kammerhuber allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Schätzwert zu 400fl. gekommen ist ... es folgen fünf weitere Einträge ...
2. 1. 1831 Gewähr fol. 765	Hausgewähr	Georg Gusenbauer zu Pantaleon, Rosina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 457 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehausung zu Pantaleon № 65 ... hierum war vorhin der Georg Gusenbauer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung in Folge Heurathvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 180fl. gekommen ist ...
15. 1. 1831 Gewähr fol. 765	Hausgewähr	Maria Weinland , Wittve von Pösendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianeramt folio 47 mit jährlich 1fl. 30x dienstbahren Kleinbehausung zu Pösendorf № 4 samt Schneider Gewerb ... ierum war vorhin der Michel und Maria Weinland begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 150fl. C.M. gekommen ist ...
18. 1. 1831 Gewähr fol. 766	Hausgewähr	Joseph Steierstorfer zu Safrat, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 767 mit jährlich 13fl. 47x 3d dienstbahren Behausung zu Safrat № 2 ... hierum waren vorhin der Stephan und Maria Steierstorfer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufvertrag und respective Uibernahm an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 600fl. C.M. gekommen ist ...
22. 1. 1831 Gewähr fol. 766	Hausgewähr	Mathias Maierhofer von Lembach, ledigen Standes, minoren empfängt allein Nutz und Gewähr um die in da sGrundbuch über Hofamt folio 827 mit jährlich 10fl. 34x dienstbahren Behausung zu Lembach № 8 samt den dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Joseph und Katharina Maierhofer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufkontrakt und respective Uibernahm an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 700fl. C.M. gekommen ist ...
29. 1. 1831 Gewähr fol. 766	Hausgewähr	Theresia Zichtel , Wittve von Wantendorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Reichard Zichtel erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 15 mit jährlich 6fl. 7½x dienstbahren Behausung zu Wantendorf № 5 samt den dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Reichart und Theresia Zichtel begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 1400fl. gekommen ist ...

30. 1. 1831 Gewähr fol. 767	Hausgewähr	Stephan Spatzenhuber und Eva Maria uxor von Wizmannsdorf empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Kleinberg folio 104 mit jährlich 1fl. 30x dienstbahre Kleinbehausung zu Wizmannsdorf ... hierum war vorhin die Eva Maria Entenian allein begwährt gestanden, von welchen diese Kleinbehausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 160fl. C.M. gekommen ist ...
1. 2. 1831 Gewähr fol. 767	Hausgewähr	Johann Pieringer von Wantendorf, Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Wantendorf folio 19 mit jährlich 3fl. 14¼x dienstbahre Halblehen Behausung zu Wantendorf N° 6 samt Hausgründen ... hierum war der Johann Pieringer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 1600fl. C.M. gekommen ist ...
1. 2. 1831 Gewähr fol. 767	Hausgewähr	Georg Memlauer von Teufelsberg, Juliana dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 891 mit jährlich 9fl. 55¾x dienstbare Behausung am Teufelsberg N° 7 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Geoerg Memlauer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag de dato 10. 9ber 830 an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 400fl. C.M. gekommen ist ...
6. 2. 1831 Gewähr fol. 768	Hausgewähr	Joseph Maÿer , ledigen Standes, majoren von Ruth Gerlingsberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 125 mit jährlich 5fl. 2¼x dienstbare Behausung N° 4, am untern Strassergüttel genannt ... hierum waren vorhin Sebastian und Katharina Maÿr begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt dabey befindlichen Hausgründen zu folge Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 220fl. C.M. gekommen ist ...
21. 2. 1831 Gewähr fol. 768	Hausgewähr	Stephan Wallner von Geibling, Maria dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 849 mit jährlich 26fl. 30½x dienstbare Behausung N° 5 zu Geibling, das Maÿrgut genannt samt den dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin Joseph und Magdalena Wallner begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Hausgründen in Folge Kaufvertrag und respective Uibernahm an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 800fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Hausgewähr) Eintrag ...
24. 2. 1831 Gewähr fol. 768	Hausgewähr	Johann Dierenberger ledigen Standes, majoren von der Marksmühle, Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 867 mit jährlich 6fl. 27¼x dienstbaren Behausung und Marksmühle, die Marksmühle genannt N° 3 samt Hausgründen ... hierum war vorhin der Johann Dierenberger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Realität in Folge Heurathvertrag von 9. Februar 831 an obige Gewährnehmer um den Werth zu 1480fl. C.M. gekommen ist ...
4. 3. 1831 Gewähr fol. 769	Hausgewähr	Johann Östereicher , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die elte des in das rundbu über ofamt folio 225 mit jährlich 1fl. 30x dienstbahren Kleinhäusl , das Kalkhäusl zu Haslach genannt N° 7 ... hierum war vorhin der Mathias und Magdalena Wipperger begwährt gestanden, von welchen so dann die Helfte dieses Kalkofenhäusl in Folge Kaufvertrag de dato 4. Merz 831 an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 158fl. C.M. gekommen ist ...
7. 3. 1831 Gewähr fol. 769	Überländgewähr	Joseph Schoiber , Bäck zu Erla, Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zu gleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 206 mit jährlich 1fl. dienstbahren Überländaker in Predigerfeld Erlaer Freÿheit, neben den Fahrtwe lieend und 1 Joch 194¼ □Klaffer meßent ... hierum war vorhin Martin Schlögelhofer allein

		begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländaker in Folge Kaufvertrag de dato 7. Merz 831 an obigen Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu ? gekommen ist ...es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
21. 3. 1831 Gewähr fol. 770	Hausgewähr	Paul Paki , Sattlermeister zu Erla, Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 73 mit jährlich 1fl. 27½x dienstbare Kleinbehausung № 18 zu Erla, samt dabey befindlichen 136 □Klafter Wassergraben ... hierum war vorhin der Michael Hörschinger und sein Weib Anna Maria begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Kaufvertrag an obigen Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 160fl. C.M. gekommen ist ...
6. 4. 1831 Gewähr fol. 770	Überländgewähr	Michael Raab , Bauer zu Lembach, Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Hofamt folio 553 mit jährlich 45x dienstbare Uiberländwechselwiese in der Fröschlau bei der Trefling nächst Seitenstetten neben des Ziervogels Wiese liegend ... hierum war vorhin die Wittwe Johanna Puberin allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländwiesen zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 60fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
13. 4. 1831 Gewähr fol. 771	Hausgewähr	Johann Aichinger , Wittwer von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Maria erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 430 mit jährlich 48x dienstbahren Kleinbehausung zu Pantaleon № 54 ... hierum waren vorhin der Johann und Maria Aichinger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung in Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 460fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
16. 4. 1831 Gewähr fol. 771	Hausgewähr	Stephan Kaindl , Wittwer von Aichberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Theresia erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 773 mit jährlich 14fl. 5½x dienstbare Behausung samt Hausgründen zu Aichberg № 1 ... hierum waren vorhin der Stephan und Theresia Kaindl zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 1000fl. gekommen ist ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
21. 4. 1831 Gewähr fol. 772	Hausgewähr	Franz Schafelner , ledigen Standes von Windberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 677 mit jährlich 8fl. 57½x dienstbare Behausung zu Windberg № 6 samt den dabey befindlichen 21 Joch 1467 □Klafter Hausgründen ... hierum waren vorhin Johann und Anna Schafelner begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obige Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 550fl. C.M. gekommen ist ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
3. 5. 1831 Gewähr fol. 773	Überländgewähr	Leopold Wagner zu Oberwieden № 1, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 268 mit jährlich 30x dienstbahren Uiberländaker zu 1293 □Klafter im Kleinquanten ... hierum waren vorhin der Jakob und Magdalena Wagner zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ in Folge Kaufsvertrag an obige Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 60fl. C.M. gekommen ist ...
3. 5. 1831 Gewähr fol. 773	Hausgewähr	Leopold Wagner Wittwer von Oberwieden № 1 empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Maria erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 21 mit jährlich 1fl. 37x dienstbahre Behausung samt dabey befindlichen 20 Joch 1191 □Klafter Hausgründen ... hierum waren vorhin der Leopold und Maria Wagner zu gleich begwährt gestanden, von welchen so dann

		diese Behausung in Folge gerichtlichen Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 200fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
20. 5. 1831 Gewähr fol. 773	Hausgewähr	Johann Östereicher von Erla, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 225 mit jährlich 2fl. dienstbahre Kleinbehausung , das Kalkhäusel genannt ... hierum war vorhin der Johann Östereicher allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Kleinhäusl in Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Werth zu 158fl. Conventional Münze gekommen ist ...
24. 5. 1831 Gewähr fol. 774	Hausgewähr	Mathias Kühhaas , ledigen Standes von Niedersebern empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 921 mit jährlich 15fl. 8 $\frac{1}{8}$ x dienstbare Behausung zu Niedersebern N ^o 13 samt dazu gehörigen 34 Joch 780 □Klafter Hausgründen ... hierum waren vorhin der Simon und Theresia Kühhaas zu gleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 750fl. gekommen ist ... es folgen zwei weiter (Überländ) Einträge ...
1. 6. 1831 Gewähr fol. 774	Überländgewähr	Johann Pfeifer , Zimmermann zu Winklarn, Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 267 mit jährlich 7x dienstbaren Ueberländwiesen zu 276 □Klafter, das Teuchwiesel genannt ... hierum war vorhin der Jakob und Magdalena Wagner zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Ueberländ in Folge Kaufvertrag an obige Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 20fl. gekommen ist ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
10. 6. 1831 Gewähr fol. 775	Hausgewähr	Franz Geiblinger , Bauer zu Stein Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 491 mit jährlich 7fl. 37 $\frac{1}{4}$ x dienstbahren Behausung N ^o 5 zu Stein, am Danhofergut genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin Theresia Mitkroß begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung i Folge Heurathsvertrag an obige Gewährsnehmer um den Werth zu 350fl. C.M. gekommen ist ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
15. 6. 1831 Gewähr fol. 776	Hausgewähr	Theresia Reingruber , Witwe zu Amstetten empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Franz Reingruber erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 287 mit jährlich 29 $\frac{1}{2}$ x dienstbahren Ueberländ Aker zu 1 und $\frac{7}{8}$ Joch und $\frac{1}{8}$ Joch Wiesen auf der untern Wieden liegend ... hierum war vorhin der Franz und Theresia Reingruber begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Ueberländ in Folge gerichtlichen Abhandlung an obige Gewährnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 500fl. C.M. gekommen ist ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
15. 6. 1831 Gewähr fol. 777	Hausgewähr	Friedrich Haratsmüller , Bürger zu Amstetten, Eva dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 287 mit jährlich 29 $\frac{1}{2}$ x dienstbaren Uibrländ Acker zu 1 Joch und $\frac{1}{8}$ Joch Wiesen auf der untern Wieden liegend ... hierum war vorhin die Wittwe Theresia Reingruber allein begwährt gestanden, von welcher so dann dieses Ueberländ in Folge Kaufvertrag an obige Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 500fl. C.M. gekommen ist ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
18. 6. 1831 Gewähr fol. 777	Hausgewähr	Lorenz Bernhard , Chyrurgus zu Erla, Katharina dessen Ehegattin empfangen zugleich Theil Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 47 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehausung zu Erla N ^o 11 samt darauf radicirten Chyrurgischen Gewerb ... hierum war vorhin die Katharina Bernhard allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung in Folge Erklärung der Ehegattin Katharina Bernhard de dato 27. Dezember 830 an besagten Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 600fl. C.M. gekommen ist ...

18. 6. 1831 Gewähr fol. 778	Hausgewähr	Lorenz Bernhard , Wittwer empfängt allein Theil Nutz und Gewähr um die über absterben seiner Ehegattin erledigte 2. Hälfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 47 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehausung zu Erla № 11 samt darauf radicirten Chyrurgischen Gewerb ... hierum waren vorhin der Lorenz und Katharina Bernhard zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung in Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Schätzungspreis zu 600fl. Conventional Münze gekommen ist ...
18. 7. 1831 Gewähr fol. 778	Hausgewähr	Stephan Kaindl von Aichberg, Elisabeth seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 773 mit jährlich 14fl. 5½x dienstbare Behausung samt Hausgründen zu Aichberg № 1 ... hierum war vorhin der Witwer Stephan Kaindl allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurath Vertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 1000fl. gekommen ist ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
22. 7. 1831 Gewähr fol. 779	Hausgewähr	Johann Georg Müller von Pösendorf, Anna dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 45 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinbehausung № 4 zu Pösendorf samt dabey befindlichen Schneider Gewerbe ... hierum war vorhin die Maria Weiland allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Kleinbehausung in Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 240fl. Conventional Münze gekommen ist ...
31. 7. 1831 Gewähr fol. 779	Überländgewähr	Peter Wahl zu Laab und dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Hofamt folio 532 mit jährlich 1fl. dienstbare Überländwiese zu 2 Joch 442 □Klafter in der Krugerau an der Herrschaft Erlaer Au liegend ... hierum war vorhin der Peter Wahl allein begwährt, von welchen so dann diese Ueberländwiese in Folge Heurathsvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 150fl. Conventional Münze gekommen ist ...
16. 8. 1831 Gewähr fol. 779	Hausgewähr	Johann Tallauer zu Wantendorf, Theresia dessen Ehewirthin empfangen mitsammen Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 15 mit jährlich 6fl. 7½x dienstbare Behausung zu Wantendorf № 5 samt den dabey befindlichen Hausgründen ...hierum war vorhin Theresia Zichtl allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung in Folge Heurathvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 1400fl. gekommen ist ...
18. 8. 1831 Gewähr fol. 780	Hausgewähr	Maria Hofmann , Witwe von Kleinberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Simon Hofmann erledigte 2. Helfte der Hofstadtbehausung № 3 zu Kleinberg, am Reithperg Gut samt dabey befindlichen Hausgründen in das Grundbuch über Amt Kleinberg folio 80 mit jährlichen 5fl. 31½x dienstbar ... hierum war vorhin der Simon und Maria Hofmann zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewöhrsnehmerin um den Schätzungspreis zu 200fl. Conventional Münze gekommen ist ...
19. 8. 1831 Gewähr fol. 780	Hausgewähr	Joseph Safratmüller von Tollberg, Katharina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 687 mit jährlich 19fl. 3¾x dienstbare Behausung samt dazu gehörigen Hausgründen zu Tollberg № 4 ... hierum war vorhin der Joseph Safratmüller allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurathvertrag an obige Gewährnehmer um den Kaufswerth zu 1600fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Hausgeähr) Eintrag ...
20. 8. 1831 Gewähr fol. 780	Hausgewähr	Mathias Maýerhofer zu Kleestorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Magdalena erledigte 2. Hälfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 635 mit jährlich 14fl. 4¼x dienstbare Behausung № 2 zu Kleestorf, das Grubergütl genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Mathias und Magdalena Maýerhofer begwährt gestanden, von welchen so

		dann diese Behausung in Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 700fl. Conventional Münze ...
23. 8. 1831 Gewähr fol. 781	Hausgewähr	Leopold Wagner zu Oberwinden, Maria geborne Königen sein Weib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 21 mit jährlich 1fl. 37x dienstbaren Behausung zu Oberwinden № 1 samt dabey befindlichen Hausgründen zu 20joch 1191 □Klafter ... hierum war vorhin der Witwer Leopold Wagner allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag an obige Gewährsnehmer um den Schätzungswerth ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
24. 8. 1831 Gewähr fol. 781	Zehentgewähr	Joseph Ziervogl , ledigen Standes zu Wolfsbach empfängt allein Nutz und Gewähr um den in das Zehentbuch folio 146 mit jährlich ? dienstbaren Zehent zu 214 Joch 425 $\frac{3}{4}$ □Klafter, der sogenannte halbe Wolfsbacher Zehent ... hierum war vorhin der Ignaz und Anna Maria Zier-vogl begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent mittels Uibernahm an obigen Gewährsnehmer um den Werth zu 2100fl. Conventional Münze gekommen ist ...
15. 9. 1831 Gewähr fol. 781	Zehentgewähr	Theresia Plazerin , Witwe von der Siebermühle empgängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben ihres Mannes Joseph erledigte 2. Hälfte des in das Zehentbuch folio 87 mit jährlich 7 $\frac{3}{4}$ x dienstbahren Zehent zu 1 Joch 1260 □Klafter, in Lempacher Gebieth liegend ... hierum waren vorhin der Joseph und Theresia Plätzer gbegwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent zur 2. Helfte an die obige Gewährsnehmerin in Folge gerichtlicher Abhandlung um den Schätzungswerth zu 42fl. 30x Conventional Münze gekommen ist ...
15. 9. 1831 Gewähr fol. 782	Zehentgewähr	Johann Platzer von der Siebermühle, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Zehentbuch folio 87 mit jährlich 7 $\frac{3}{4}$ x dienstbahren Zehent zu 1 Joch 1260 □Klafter in Lempacher Gebieth gelegen ... hierum war vorhin die Theresia Plazerin allein begwährt gestanden, von welcher so dann dieser Zehent in Folge Uibernahm an obige Gewährnehmer um den Werth zu 42fl. 30x gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Zehent) Eintrag ...
16. 9. 1831 Gewähr fol. 782	Hausgewähr	Mathias Achleitner von Kleinberg und Cäzilia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Kleinberg folio 82 mit jährlich 5fl. 32 $\frac{1}{2}$ x dienstbaren Behausung zu Kleinberg № 3 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin die Maria Hofmann allein begwährt gestanden, von welcher so dann diese Behausung in Folge Kaufkontrakt an obige Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 200fl. Conventional Münze gekommen ist ...
16. 9. 1831 Gewähr fol. 783	Überländgewähr	Michael Haimerl zu Holzing , Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 304 mit jährlich 15x dienstbare, mit hoher Reggs Bewilligung zu einem Uiberländ umgestalteten Hausgrund zu 867 □Klafter, nunmehr Uiberländwiesen ... hierum waren vorhin der Georg und Maria Mock begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländwiese zu Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 100fl. Conventional Münze gekommen ist ...
27. 9. 1831 Gewähr fol. 783	Überländ Zehentgewähr	Joseph Schafelner empfängt allein Nutz und Gewähr über die über absterben seines Weibes Maria erledigte 2. Helfte des in das Zehentbuch folio 135 mit jährlich 20x dienstbaren Uiberländ Zehend zu 2 Joch 693 □Klafter meßent zu Rad oder Grub in Entholz liegend ... hierum waren vorhin Joseph und Maria Schafelner zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehent zur 2. Helfte an obige Gewährsnehmer in Folge gerichtlicher Anhandlung um den Schätzungswerth zu 20fl. Conventional Münze gekommen ist ...
27. 9. 1831 Gewähr fol. 783	Zehentgewähr	Johann Stöckler und Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den in das Zehentbuch folio 135 mit jährlich 20x dienstbaren Zehent zu 2 Joch 693 □Klafter zu Rad oder Grub

		in Endholz liegend ... hierum war vorhin der Joseph Schafelner allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Zehend in Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 20fl. gekommen ist ...
28. 9. 1831 Gewähr fol. 784	Hausgewähr	Joseph Rittmansberger , Witwer und Bräumeister zu Harold empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seiner Frau Gemahlin Anna erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 651 mit jährlich 19fl. 29¼x dienstbaren Behausung N° 4 zu Harold samt dabey befindlich Bierbräuerei Gerechtigkeit und 32 Joch 668½ □Klafter Hausgründe ... hierum waren vorhin der Joseph und Anna Rittmansperger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 2000fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Zehent) Eintrag ...
28. 9. 1831 Gewähr fol. 784	Hausgewähr	Joseph Rittmansberger , Bräumeister zu Harold, Elisabeth dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ind das Grundbuch über Hofamt folio 651 mit jährlich 19fl. 29¼x dienstbare Behausung N° 4 zu Harold samt dabey befindlich Bierbräuerei Gerechtigkeit und 32 Joch 668½ □Klafter Hausgründe ... hierum waren vorhin der Joseph Rittmannsperger allein begwährt gestanden, wo so dann diese Realität in Folge Heurath vertrag an obigen Gewährnehmer um den Werth zu 2000fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Zehent) Eintrag ...
7. 10. 1831 Gewähr fol. 785	Hausgewähr	Jakob Kaltenböck von Erla, Elisabeth seine anghende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 107 mit jährlich 2fl. 16x dienstare Kleinbehausung N° 25, das Schrapphaus genannt, samt dabey befindlichen 963 □Klafter Hausgarten ... hierum waren vorhin der Sebastian und Elisabeth Eder zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung in Folge Kaufkontrakt an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 680fl. Conventional Münze gekommen ist ...
20. 10. 1831 Gewähr fol. 785	Überländgewähr	Johann Gerstmair , Wirth zu Englberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Maria erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Hofamt folio 567 mit jährlich nichts dienstbaren Uiberländaker zu 1 Joch 705 □Klafter im Weinbergfeld liegend ... hierum waren vorhin der Johann und Maria Gerstmayr zugleich begwährt gestanden, wo so dann dieses Uiberländ in Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährnehmer um den Schätzungswerth zu 120fl. gekommen ist ... es folgen drei weitere Überländ-Einträge ...
20. 10. 1831 Gewähr fol. 786	Überländgewähr	Georg Gusenbauer von Pantaleon, Rosina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über eine in das Grundbuch über Hofamt folio 141 mit jährlich 18x dienstbare Uiberländ Neuschüttwiesen zu 1 Joch in der Mitterau, neben Michl Lehenbauer und Herrschaft Erlaer Wiesgründen liegend ... hierum waren vorhin Johann und Theresia Müller begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ in Folge Kaufvertrag an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 160fl. Conventional Münze gekommen ist ...
11. 11. 1831 Gewähr fol. 787	Hausgewähr	Maria Anna Zwölfjahr , Wittve von Unterhaus N° 4 empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Joseph Zwölfjahr erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Krottenthal folio 25 mit jährlich 10fl. 47¾x dienstbaren Behausung zu Unterhaus N° 4 samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Joseph und Anna Maria Zwölfjahr begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Abhandlung um den Schätzungspreis zu 900fl. Conventional Münze gekommen ist ...
16. 11. 1831 Gewähr fol. 787	Hausgewähr	Johann Besenbinder , Katharina seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über 180 □Klafter Grund, worauf sie ein Kleinhäusl erbaut haben, in das Grundbuch über Hofamt folio 293 mit jährlich 1fl. 30x dienstbar ... uiber diesen Grund war vorhin Joseph und

		Anna Lindinger begwährt gestanden, von welchen sodann dieser Grund an obige Gewähnsnehmer zu Folge Kaufvertrag zu 12fl. Conventional Münze gekommen ist ...
16. 11. 1831 Gewähr fol. 787	Überländgewähr	Stephan Bauman, Elisabeth dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über 1543 □Klafter Aker-, Wies- und Augrund in der Au, welchen Grund sie in Folge Theilung und Abtretungs Vertrages vom Jahr 812 von der Herrschaft Erla überkommen haben und in das Grundbuch folio 612 mit jährlich ? dienstbahr, um den Schätzungswerth zu 125fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
18. 11. 1831 Gewähr fol. 788	Überländgewähr	Joseph Waser von Baumgarten, Anna dessen Ehewirthin, dann Rosina Hirschin , ledigen Standes von da empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1 Joch Uiberländ Augrund und Wiesen im Grünhaufen im so genannten Bibergraben liegend, in das Grundbuch über Hofamt folio 528 mit jährlich 1fl. 30x dienstbar ... hierum waren vorhin der Matthias Strasser und sein Weib Anna begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ in Folge Kaufvertrag an obige Gewähnsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 40fl. Conventional Münze gekommen ist ...
24. 11. 1831 Gewähr fol. 788	Hausgewähr	Florian Schmid von Mühlau, Josepha dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über amt Wincklern folio 175 mit jährlich 7fl. 54x dienstbaren Behausung samt dabei befindlichen Mahlmühle und sämtlichen Hausgründen zu Mühlau N° 9, am Ybbsfluße liegend ... hierum waren der Leopold und Katharina Klaus begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Kaufvertrag von 26. 8ber 831 an obige Gewähnsnehmer um den bedungenen Pauschilling zu 1420fl. gekommen ist ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
24. 11. 1831 Gewähr fol. 789	Hausgewähr	Lorenz Bernhard zu Erla, Maria seine Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 45 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kleinbehausung zu Erla N° 14 samt darauf radicirten Chirurgischen Gewerbe ... hierum war vorhin der Lorenz Bernhard allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag an obige Gewähnsnehmer um den Kaufswerth zu 600fl. Conventional Münze gekommen ist ...
23. 12. 1831 Gewähr fol. 789	Überländgewähr	Joseph Zehndorfer , Wittwer von Anzenberg empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seiner Gattin Maria Anna erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 86 mit jährlich 2x dienstbahnen Uiberländaker zu 1525 □Klafter im Watzerstorfer Fasangartenfeld neben Franz Hänsler und Leopold Teufners Gründen liegend ... hierum war vorhin der Joseph und Maria Anna Zehndorfer zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländaker in Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewähnsnehmer um den Schätzungswerth zu 100fl. gekommen ist ...
23. 12. 1831 Gewähr fol. 789	Überländgewähr	Johann Zehndorfer von Anzenberg, Theresia sein Weib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 86 mit jährlich 2x dienstbahnen Uiberländaker zu 1525 □Klafter im Watzerstorfer Fasangartenfeld neben Franz Hänsler und Leopold Teufners Gründen liegend ... hierum war vorhin der Joseph Zehndorfer allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ in Folge Kauf respective Uibernahm an obige Gewähnsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 100fl. Conventional Münze gekommen ist ...
23. 12. 1831 Gewähr fol. 790	Überländgewähr	Ferdinand Frankenberger zu Inzerstorf empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Margaretha erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 96 mit jährlich 1¼x dienstbaren Uiberländaker zu 420 □Klafter bei Gürsgraben bei der Hütterhütten zu Interstorf neben Joseph Katnbrenner und Michl Zederbauers Gründen liegend ... hierum waren vorhin Ferdinand und Margarith Frankenberger zugleich begwährt gestanden, von wel-

		chen so dann in Folge gerichtlicher Abhandlung dieses Uiberländ an obige Gewähnsnehmer zur 2. Helfte aum den Schäwerth zu 60fl. gekommen ist ...
23. 12. 1831 Gewähr fol. 790	Überländgewähr	Ferdinand Frankenberger zu Inzerstorf, Franziska dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 96 mit jährlich 1¼x dienstbaren Uiberländaker zu 420 □Klafter bei der Hütterhütten zu Interstorf neben Joseph Katenbrenner und Michl Zederbauers Gründen liegend ... hierum war vorhin der Ferdinand Frankenberger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländ in Folge Heurathsvertrag an obige Gewähnsnehmer um den Werth zu 60fl. gekommen ist ...
23. 12. 1831 Gewähr fol. 790	Überländgewähr	Maria Anna Zwölfjahr , Wittwe von Unterhaus N ^o 4 empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Joseph Zwölfjahr erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Krottenthal folio 67 mit jährlich 15x dienstbahre Uiberländwiesen zu 1 Joch 160 □Klafter in Oberfeld zu Krottenthal, die Hochwiese genannt, neben Franz Höllmüller und Georg Mayrhofers Gründen liegend ... hierum war vorhin der Joseph und Maria Anna Zwölfjahr begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ zu Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährnehmerin um den Schätzungswerth zu 200fl. gekommen ist ...
10. 2. 1832 Gewähr fol. 791	Hausgewähr	Georg Seibert und Susanna dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Kleinberg folio 104 mit jährlich 1fl. 30x dienstbare Kleinbehausung zu Wizmannsdorf ... hierum waren vorhin der Stephan Spatzenhuber und Eva Maria sein Weib zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung zu Folge Kaufkontrakt an obige Gewährnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 400fl. Conventional Münze gekommen ist ...
11. 2. 1832 Gewähr fol. 791	Hausgewähr	Sebastian Schindlegger , Baur zu Wieden, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 29 mit jährlich 1fl. 26x dienstbare Behausung zu Unterwieden samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Sebastian Schindlegger allein begwährt gestanden, von welchen sodann diese Behausung in Folge Heurathsvertrag an obigen Gewähnsnehmer um den Werth zu 400fl. gekommen ist ...
11. 2. 1832 Gewähr fol. 791	Überländgewähr	Johann Brukner , ledigen Standes von Piburg empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Uiberländaker, welcher in das Grundbuch über Hofamt folio 9 mit jährlich 7½x dienstbar ist, im großen Winkel zu Pantaleon liegt und 500 □Klafter meßet ... hierum war vorhin der Vater Johann Brukner allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländaker in Folge Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewähnsnehmer um den bedungenen Preis zu 48fl. Conventional Münze gekommen ist ...
15. 3. 1832 Gewähr fol. 792	Überländgewähr	Johann Prachner , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Elisabeth erledigte Helfte der in das Grundbuch über Amt Krottenthal folio 192 mit jährlich 7½x dienstbare Uiberländwiesen zu 1 Joch 112 □Klafter in der Brucherau, die Scheerhaufenwiese genannt ... hierum waren vorhin der Johann und Elisabeth Prachner begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländwiesen in Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 150fl. Conventional Münze gekommen ist ...
15. 3. 1832 Gewähr fol. 792	Überländgewähr	Johann Prachner , Bauer zu Oberndorf und Juliana dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über amt Krottenthal folio 191 mit jährlich 7½x dienstbare Uiberländwiesen zu 1 Joch 112 □Klafter in der Brucherau, die Scheerhaufenwiese genannt ... hierum war vorhin der Witwer Johann Prachner allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländwiesen in Folge Kaufkontrakt vom Jahr 831 an obige Gewähnsnehmer um der

		Kaufswerth zu 150fl. Conventional Münze gekommen ist ...
14. 4. 1832 Gewähr fol. 792	Überländgewähr	Johann Bruckner von Biburg, Theresia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Uiberländaker, welcher in das Grundbuch über Hofamt folio 9 mit jährlich 7½x dienstbaren Uiberländaker 500 □Klafter meßend im großen Winkel zu Pantaleon liegend ... hierum war der Johann Bruckner vorhin allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländaker in Folge Heurathsvertrag an obige Gewähnsnehmer um den bestehenden Werth zu 48fl. Conventional Münze gekommen ist ...
27. 4. 1832 Gewähr fol. 793	Überländgewähr	Erhard Eder , Tischlermeister zu Erla, Katharina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Hofamt folio 151 mit jährlich ? dienstbaren Uiberländgarten Grund, welcher vorher als Hausgrund beim Haus des Leopold Rafetseder bestanden ist ... hierum war vorhin der Leopold und Rosina Rafetseder begwährt gestanden, von welchen sodann dieses Grundstück zu 24 □Klafter in Folge Kaufvertrag an obige Gewähnsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 40fl. Conventional Münze gekommen ist ...
10. 5. 1832 Gewähr fol. 793	Hausgewähr	Anna Maria Hofstetter , Wittwe in der Steinwänd empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Martin Hofstetter erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 361 mit jährlich 3fl. 47x dienstbaren Behausung № 3 in der Steinwänd samt Wasenmeisters Gerechtigkeit und dabey befindlichen Hausgarten ... hierum waren vorhin der Martin und Anna Maria Hofstetter zugleich begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewähnsnehmerin um den Schätzungswerth zu 440fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgen weitere zwei (Überländ) Einträge ...
27. 5. 1832 Gewähr fol. 794	Hausgewähr	Andrä Lampersperger , Bauer zu Weinberg, Katharina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 285 mit jährlich 8fl. 56¼x dienstbare Behausung № 7 zu Weinberg ... hierum war vorhin der Andrä Lampersperger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt dabey befindlichen Hausgründen in Folge Heurathsvertrag an obige Gewähnsnehmer um den Kaufswerth zu 400fl. gekommen ist ... es folgen weitere zwei (Überländ) Einträge ...
30. 5. 1832 Gewähr fol. 794	Hausgewähr	Leopold Baumgartner am Reischenzipf und Anna Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 929 mit jährlich 38¾x dienstbare Kleinbehausung № 10 zu Reischenzipf jenseits der Donau samt dabei befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin die Anna Maria Aistinger allein begwähret gestanden, von welcher so dann diese Kleinbehausung in Folge Heurathvertrag an obige Gewähnsnehmer um den Kaufswerth zu 200fl. Conventional Münze gekommen ist ...
2. 6. 1832 Gewähr fol. 795	Hausgewähr	Maria Schimon , Wittwe in der Moßau empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Karl Schimon erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Hofamt folio 197 mit jährlich 1fl. 30x C.M. dienstbaren Kleinbehausung № 43 in der Moßau nächst Erla, welche auf dem ehemaligen Stallgebäude des alten Pfarrhof erbaut worden, samt dabei befindlichen Gartengrund ... hierum waren vorhin der Karl und Maria Schimon zugleich begwährt gestanden, von welchen sodann diese Kleinbehausung in Folge gerichtlichen Abhandlung an obige Gewähnsnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 252fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgen vier weitere (Überländ) Einträge ...
4. 6. 1832 Gewähr fol. 795	Überländgewähr	Michael Sindhuber von Erla, Juliana dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 189 mit jährlich 14½x dienstbaren Uiberländaker zu 682½ □Klafter am Hinterberg in Klein- oder Hütterfeld genannt, neben Michl Nagelstrasser Gründen liegend ... hierum war vorhin der Michael Sindhuber allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ in

		Folge Heurathvertrag an obige Gewähnsnehmer um den Werth zu 80fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
6. 6. 1832 Gewähr fol. 796	Hausgewähr	Joseph Radlspäck von Holzleuten, Theresia gebohrne Öferlbauer empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Florianer Amt folio 63 mit jährlich 14fl. 43½x dienstbare Behausung zu Holzleuten N ^o 9 samt den dabey befindlichen Haugründen ... hierum war vorhin der Joseph Radlspeck allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge Heurathvertrag an obige Gewähnsnehmer um den Werth zu 500fl. Conventional Münze gekommen ist ...
16. 6. 1832 Gewähr fol. 796	Überländgewähr	Thomas Wiesinger zu Erla, Elisabeth dessen Ehegattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein in das Grundbuch über Hofamt folio 284 mit jährlich 30x dienstbahnen Uiberländaker zu 1045½ □Klafter in Kirchbüchlerfeld neben den Gründen des Georg Fischer und Martin Hagers liegend ... hierum waren vorhin Thomas Pikel und Maria uxor begwährt gestanden, von welchen so dann dieser Uiberländakerin Folge Kaufkontrakt an obige Gewähnsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 140fl. C.M. gekommen ist ...
10. 7. 1832 Gewähr fol. 797	Überländgewähr	Katharina Öferlbauer , Wittve von Entholz empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben ihres Mannes Johann Oeferlbauer erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Hofamt folio 436 mit jährlich 10x dienstbahnen Uiberländwiese zu 1 Joch 1038 □Klafter zu Hamet, die Hamelwiesen genannt, gelegen ist ... hierum waren vorhin der Johann und Katharina uxor begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländwiesen in Folge gerichtlichen Abhandlung an obige Gewähnsnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungspreis zu 65fl. gekommen ist ... es folgen vier weitere (Überländ) Einträge ...
21. 7. 1832 Gewähr fol. 798	Überländgewähr	Michael Öferlbauer , ledigen Standes von Entholz empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 436 mit jährlich 10x dienstbahnen Uiberländwiese zu 1 Joch 1038 □Klafter zu Hamet, die Hamelwiesen genannt ... hierum waren vorhin die Wittve Katharina Öferlbauer allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Uiberländwiese in Folge Vergleich de 832 an obigen Gewähnsnehmer um den Werth zu 65fl. gekommen ist ... es folgen vier weitere (Überländ) Einträge ...
1. 8. 1832 Gewähr fol. 799	Hausgewähr	Georg Leherbauer zu Erla, Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 121 mit jährlich 1fl. 27¾ dienstbahre Hofstadt Behausung , im Graben genannt, Haus N ^o 28 samt dabey befindlichen Hausgarten in 2 Abtheilungen zu 1098½ □Klafter ... hierum waren vorhin der Johann und Magdalena Reitzenberger begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung in Folge Kaufvertrag an obige Gewähnsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 400fl. C.M. gekommen ist ... es folgen zwei weitere Einträge ...
1. 8. 1832 Gewähr fol. 799	Überländgewähr	Michael Uibelaker von Dieperstorf, Anna dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 314 mit jährlich ? dienstbahnen Uiberländ Waldung zu 2 Joch 338 □Klafter, Eschbach obern Holzstad genannt ... hierum war vorhin der Gotthard Huber , Katharina uxor begwährt gestanden, von welchen sodann mit kreisämtlicher Bewilligung de 832 diese vormals als Hausgrund, nun aber als ein Uiberländ Waldung an obige Gewähnsnehmer i Folge Kaufkontrakt um den bedungenen Kaufschilling zu 210fl. gekommen ist ...
1. 8. 1832 Gewähr fol. 800	Überländgewähr	Leopold Wagner zu Oberrn Wieden in mte Winklarn, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 315 mit jährlich ? dienstbaren Uiberländ Waldung im Eschbachwalde gelegen zu 1380 □Klafter meßent ... hierum waren vorhin der Anton und Barbara Kronberger begwährt gestanden, von welchen so dann mit Kreisämtlicher Bewilligung vom 3. Julÿ 832 diese vormahlige Hausgrund, nun als eine U-

		berländ Waldung an obige Gewährnehmer in Folge Kaufvertrag um den bedungenen Kaufschilling zu 60fl. Conventional Münze gekommen ist ...
21. 8. 1832 Gewähr fol. 800	Hausgewähr	Stephan Fuxberger zu Ströbitz, Maria seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 741 mit jährlich 20fl. 56¼x dienstbaren Behausung in Entholz N° 6, am Hamelgut genannt, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin die Eltern Stephan und Theresia Fuxberger begwährt gestanden, von welchen sodann diese Realität in Folge Kaufkontrakt und respective Uibernahm an obige Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 1250fl. Conventional Münze gekommen ist ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
5. 9. 1832 Gewähr fol. 801	Hausgewähr	Paul Königshofer von Weinberg und Anna dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 37 mit jährlich 1fl. 31x dienstbare Kleinbehausung N° 9 zu Erla, das Kumperhäusl beim Altherrn genannt ... hierum waren vorhin der Georg und Magdalena Lehenbauer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Kleinbehausung in Folge Kaufvertrag an obige Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 500fl. C.M. gekommen ist ...
20. 9. 1832 Gewähr fol. 801	Hausgewähr	Michael Ritmansperger von Tschahafelden, Elisabeth seine Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 713 mit jährlich 13fl. 6¾x dienstbaren Behausung N° 8 zu Tschahafelden samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Michel Ritmansperger allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung i Folge Heurathsvertrag an obige Gewährsnehmer um den Werth zu 400fl. C.M. gekommen ist ... es folgen vier (Überländ) Einträge ...
29. 9. 1832 Gewähr fol. 802	Hausgewähr	Andrä Pfeiffer , Wittwer zu Obern Wieden in Amt Winklarn empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Katharina erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 27 mit jährlichen 1fl. 22x dienstbare Behausung N° 8 zu Obern Wieden, samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum waren vorhin der Georg und Theresia Mairhofer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung in Folge gerichtlicher Abhandlung an obige Gewährsnehmerin zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 800fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
22. 10. 1832 Gewähr fol. 802	Überländgewähr	Karl Lettmair , Wirth zu Ennsdorf, Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen in das Grundbuch über Florianer Amt folio 174 mit 22½x dienstbahnen Uiberländaker zu 1 Joch 525 □Klafter in Ennsdorfer Ober Göttinger Feld, neben der Aloisia Pumbin und Leopold Bergmaÿrs Gründen gelegen ... hierum war vorhin die Wittwe Theresia Lettmaÿr begwährt gestanden, von welchen sodann diese Uiberländ in Folge gerichtlicher Abhandlung respective Uibernahm an obigen Gewährsnehmer um den Schätzungswerth zu 150fl. gekommen ist ... es folgen weitere fünf (Überländ) Einträge ...
24. 10. 1832 Gewähr fol. 804	Hausgewähr	Florian Schmidt , Müllermeister zu Mühlau empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach absterben seines Weibes Josepha Schmid erledigte 2. Helfte der in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 175 mit jährlich 7fl. 54x dienstbaren Behausung samt dabey befindlichen Mahlmühle und sämtlichen Hausgründen zu Mühlau N° 9 am Ybsfluße liegend ... hierum waren vorhin der Florian und Josepha Schmidt zugleich begwährt gestanden, von welchen sodann diese Realität in Folge gerichtlicher Abhandlung an obigen Gewährsnehmer zur 2. Helfte um den Schätzungswerth zu 1420fl. gekommen ist ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
25. 10. 1832 Gewähr fol. 804	Überländgewähr	Leopold Wagner , Bauer in der obern Wieden und Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 316 mit jährlich ? dienstbare Holzstadt

		zu 1478 □Klafter in Wiedner Unterfeld, die Gemeinde Holzstadt genannt ... hierum war vorhin der Ignaz und Katharina Ziervogel bewährt gestanden, von welchen so dann zu Folge kreisämtlicher Bewilligung dieser Hausgrund in ein Uiberländ umgestaltet worden und an obige Gewöhsnehmer in Folge Kaufsvertrag um den Kaufspreis zu 30fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
25. 10. 1832 Gewähr fol. 805	Hausgewähr	Georg Voith zu Winklarn, Magdalena dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 191 mit jährlich 1fl. 30x dienstbaren Kelinhäusel № ? zu Winklarn ... um diesen Grund waren vorhin der Mathias und Barbara Langeder begwährt gestanden, von welchen so dann die Gewährnehmer diesen Grund erkaufte und das bemelte Kleinhäusel darauf erbaut haben im Werth zu 80fl. C.M. ...
26. 10. 1832 Gewähr fol. 805	Hausgewähr	Michael Steffe , ledigen Standes zu St. Valentin empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 567 mit jährlich 1fl. 54¾x dienstbaren Kleinbehausung № 5 zu St. Valentin samt dabey0255 befindlichen Schuster Gewerbe ... hierum war vorhin die Mutter Theresia Dietmansbergerin begwährt gestanden, von welcher so dann diese Kleinbehausung in Folge Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewärsnehmer um den Preis zu 200fl. C.M. gekommen ist ...
27. 10. 1832 Gewähr fol. 806	Überländgewähr	Jakob Handel , Josepha sein Weib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen in das Grundbuch über Hofamt folio 613 mit jährlich ? dienstbaren Augrund zu 1 Joch 67 □Klafter, in Zeinethaufen liegend ... hierum war vorhin Michael und Theresia Handl begwährt gestanden, von welchen sodann dieser Uiberländaugrund zu Folge Kauf und respective Uibernahm an obigen Gewährstnehmer um den Werth zu 25fl. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
27. 10. 1832 Gewähr fol. 806	Überländgewähr	Ferdinand Neuhold zu Walperstorf, Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr über ein in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 91 mit jährlich 2½x dienstbaren Uiberländ Acker zu 1392 □Klafter im Haslinger Witzmannsthaler Freyheit gelegen ... hierum war vorhin Joseph Hunbauer allein begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ in Folge Kaufvertrag an obige Gewärsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 40fl. C.M. gekommen ist ...
27. 10. 1832 Gewähr fol. 806	Überländgewähr	Joseph Rindermarkt von Wallenhorster, Rosalia dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr über einen in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 87 mit jährlich 1¾x dienstbaren Uiberländacker zu 1176 □Klafter Walperstorfer Fasangartenfeld, in Marktweg genannt ... hierum war vorhin der Michael und Elisabeth Krenn begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ in Folge Kaufvertrag an obigen Gewärsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 50fl. gekommen ist ...
27. 10. 1832 Gewähr fol. 807	Überländgewähr	Ferdinand Schwarz von Inzerstorf, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen in das Grundbuch über Amt Wantendorf folio 88 mit jährlich 1x dienstbaren Uiberländ Aker zu 490 □Klafter im Kleinfeld nächst des Walperstorfer Thümgartens liegend ... hierum waren vorhin der Michael und Elisabeth Krenn begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ durch Kaufvertrag an obige Gewärsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 24fl. C.M. gekommen ist ...
27. 10. 1832 Gewähr fol. 807	Hausgewähr	Andreas Pfeiffer zu Ober Wieden, Juliana dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 27 mit jährlich 1fl. 22x dienstbaren Behausung № 2 zu Wieden samt dabey befindlichen Hausgründen ... hierum war vorhin der Andreas Pfeiffer begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung zu Folge Heurathsvertrag an obige Gewärsnehmer um den Schätzungswerth zu 260fl. Conventional Münze gekommen ist ...
31. 10. 1832	Überländgewähr	Georg Fischer zu Erla, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Ge-

Gewähr fol. 807		währ über ein in das Grundbuch über Hofamt folio 210 mit jährlich 30x dienstbaren Uibränd Hofaker zu 1080 □Klafter in Predigerfeld, der Steinplezen genannt ... hierum war vorhin die Anna Hiltmann begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ in Folge Kaufsvertrag an obige Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 56fl. C.M. gekommen ist ...
31. 10. 1832 Gewähr fol. 808	Überländgewähr	Georg Fischer von Erla, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr über ein in das Grundbuch über Hofamt folio 220 mit jährlich 30x dienstbahren Uiberländ Hofaker zu 885 □Klafter in Predigerfeld, der Steinpletzen genannt ... hierum war vorhin die Anna Hillmann begwährt gestanden, von welcher dieses Uiberländ in Folge Kaufsvertrag an obige Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 44fl. C.M. gekommen ist ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
31. 10. 1832 Gewähr fol. 808	Hausgewähr	Franz Müller , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die in das Grundbuch über Hofamt folio 361 mit jährlich 3fl. 47x dienstbare Behausung N° 3 in der Steinwänd samt Wagnermeisters Gerechtsame und dabey befindlichen Hausgarten ... hierum war vorhin die Witwe Anna Maria Hofstetter allein begwährt gestanden, von welchen so dann diese Behausung samt Zugehör in Folge Kaufvertrag an obige Gewährsnehmer um den bedungenen Kaufschilling zu 700fl. gekommen ist ... es folgen zwei (Überländ) Einträge ...
13. 11. 1832 Gewähr fol. 809	Hausgewähr	Martin Rammelmaier , Magdalena Meyerhofer dessen Braut empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Erla N° 15, zum Hofamte Grundbuch folio 63 dienstbar, hirim dienet man jährlich und zum an eluirten Rubatgeld 1fl. 45x ... hierum war vorhin Martin Rammelmayer , Katharina dessen Ehewirthin begwährt, von welchen dieses Kleinhaus an obige Gewährnehmer durch Kauf zu 160fl. C.M. überging ...
31. 10. 1832 Gewähr fol. 809	Überländgewähr	Friedrich Heurathsmüller , Bürger zu Amstetten empfängt allein Nutz und Gewähr um die über absterben seines Weibes Eva Heurathsmüller erledigte 2. Helfte des in das Grundbuch über Amt Winklarn folio 287 mit jährlich 29½x dienstbaren Uiberländaker zu 17½ Joch Wiesen, auf der untern Wieden liegend ... hierum war vorhin der Friedrich und Eva Heurathsmüller begwährt gestanden, von welchen so dann dieses Uiberländ in Folge gerichtlichen Abhandlung des Magistrates Amstetten an obigen Gewährsnehmer um den Schätzungspreis zu 500fl. C.M. gekommen ist ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
31. 12. 1832 Gewähr fol. 810	Hausgewähr	Anna Maria Ortner , Wittwe empfängt Nutz und Gewähr Genschenhaus am Kirschlechnergute im Dorfe Wirthl N° 6, zum Florianeramnt Grundbuch folio 91 dienstbar ... hierum war vorhin Michl Ortner und Anna Maria uxor begwährt, von welchen dieses Haus auf absterben des Michl Ortner in Folge Verlassenschafts Abhandlung vom 24. 9ber 832 zu 650fl. C.M. an Gewährnehmerin überging, Dienst 2fl. 25x ...
3. 1. 1833 Gewähr fol. 810	Hausgewähr	Leopold Rafetseder , Wittwer empfängt Nutz und Gewähr um das sogenannte Hochhaus zu Erla N° 4 samt dabey befindlichen Grundstücken, zum Hofamt folio 15 dienstbar ... hierum war vorhin Leopold Rafetseder, Rosina uxor begwährt, von welchen dieses Haus nach absterben der Rosina in Folge Abhandlung de dato 24. Dezember 832 zu 1240fl. C.M. an Gewährnehmer überging , Dienst 2fl. 9x ...
3. 1. 1833 Gewähr fol. 810	Hausgewähr	Leopold Rafetseder , Wittwer empfängt Nutz und Gewähr um die Brandstatt, daß sogenannte Kurzenegg zu Erla ... hierum war vorhin Leopold Rafetseder, Rosina uxor begwährt, von welchen dieses Lehen gemäß Abhandlung von 24. Dezember 802 zu 50fl. an Gewährnehmer überging, Dienst 1fl. 6½x ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
12. 6. 1833 Gewähr fol. 811	Hausgewähr	Leopold Egger , Maria dessen Ehewirthin – Braut – empfangen Nutz und Gewähr zu gleichen Theilen um das behauste Gut , die beyden Hallen hier zu Arthofen N° 2 liegend zum Amte Winklarn folio 71 dienstbar, hievon dienst man jährlich 3fl. 17¼x samt eluirten Robath

		... hierum war vorhin Leopold Egger, ledigen Standes begwährt, von welchen Gut an Gewährnehmer durch Heurath zu 700fl. übergang ...
9. 6. 1833 Gewähr fol. 811	Hausgewähr	Franz Müller, Anna Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um das Kleinhaus , worauf die Abdekerey ratizirt ist, in der Rotte Weingarten N ^o 3, in der sogenannten Steinwend liegend, zum Hofamte folio 361 dienstbar, hierum dienet man jährlich 3fl. 37x ... hierum war vorhin Franz Müller allein begwährt, von welchen dieses Haus in Folge Heuraths Vertrag de dato 9. Juni 833 an Gewährnehmer übergang zu 600fl. Conventional Münze ... es folgen zwei (Überlând) Einträge ...
17. 6. 1833 Gewähr fol. 811	Überlândgewähr	Johann Pölzl , Wittwer von Ennsdorf N ^o 40 empfängt Nutz und Gewähr um ein Lechel Joch Krautgarten und ein Lechel Joch Aue im Köttinger Ennsdorffeld frey zum Grundbuch des Amtes Florian folio 167 dienstbar ... hierum dient man jährlich 2¼x ... hierum war Johann ...
11. 1. 1833 Gewähr fol. 812	Hausgewähr	Michael Fössl , ledig empfängt Nutz und Gewähr um das Fößelgut in Endholz N ^o 4, Ortschaft Steinlacken liegend, zum Hofamte folio 755 dienstbar, hievon dienet man jährlich 1fl. 34¾x ... hierum waren vorhin Michael Fößl, Maria uxor begwährt, von welchen dieses Haus in Folge Uibergabskontrakt de dato 11. Jänner 833 an Gewährnehmer zu 1000fl. C.M. übergang ...
28. 1. 1833 Gewähr fol. 812	Hausgewähr	Simon Donner, Anna Schürtz dessen Braut empfangen Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 66 zu Pantaleon liegend, zum Hofamte folio 455 dienstbar, hievon dienet man jährlich 30x ... hierum war vorhin Anna Schürtz, ledig begwährt, von welcher dieses Kleinhaus in Folge Heirath Vertrag de dato 28. Jänner 833 an Gewährnehmer zu 140fl. C.M. übergang ...
28. 1. 1833 Gewähr fol. 812	Hausgewähr	Anna Schürtz , ledig empfängt Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 66 zu Pantaleon liegend, zum Hofamte folio 455, hievon dienet man jährlich 30x ... hierum waren vorhin Mathias Schürtz , Anna uxor begwährt, von welchen dieses Kleinhaus in Folge Abhandlungs Vertrag de dato 28. Jänner 833 an Gewährnehmerin zu 140fl. C.M. übergang ...
28. 1. 1833 Gewähr fol. 813	Hausgewähr	Philipp Greissmayer, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 42 in Erla zum Hofamte folio 199 dienstbar, hievon dienet man jährlich 30x C.M. ... hierum war vorhin die Wittwe Anna Maria Schimon allein begwährt, von welcher dieses Kleinhaus in Folge Geirathsvertrag de dato 28. Jänner 833 an Gewährnehmer zu 126fl. C.M. übergang ... es folgen sechs weitere (Überlând) Einträge ...
1. 3. 1833 Gewähr fol. 814	Hausgewähr	Rosina Pfaffeneder , Wittwe empfängt Nutz und Gewähr um die zum hiesigen Grundbuche über das Amt Winklarn folio 19 mit jährlich 3fl. 8x dienstbaren Hofstattbehausung N ^o 6 am Poppenreith, samt den dazu gehörigen Hausgründen ... hierum war selbe nbst ihrem verstorbenen Ehegatten Joseph Pfaffeneder begwährt, von welchen diese Hofstatt in Folge Abhandlungs Verträge de dato 28. Februar 833 an Gewährnehmer zu 300fl. C.M. übergang ...
1. 3. 1833 Gewähr fol. 814	Überlândgewähr	Leopold Handelsberger, Maria uxor und Jakob Rechberger, Juliana uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um 45 Joch 1010 □Klafter Waldung, sogenannte Holzstatt in Esparwald, welcher zum hiesigen Grundbuche und und zum unter den folio 269¼ gestellt wurde, in dem solche früher zum Hause der Leonhartsbergerischen Eheleute gehörten und gemäß hiher Regierungs Bewilligung mit kreisämtlicher Jutiertion vom ? von obbenannten Hause N ^o 5 zu Greinsfurth getrennt und in ein freies Uiberlând umgestaltet wurde und an eingangs benannte Gewährnehmer um den Kaufschillingsbetrag zu 368fl. 48x übergang, hierum dienet man jährlich 45x C.M. ...
9. 3. 1833 Gewähr fol. 815	Überlândgewähr	Jakob Staudinger, Josepha dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr zu gleichen Theilen um das halbe durch Kauf vom heutigen zu 1118fl. C.M. an sich brachten, welche zum hiesigen Grundbuche über Winklarn folio 51 mit 45x dienstbar ist ... hierum war vorhin Johann Leonhartsberger, Katharina dessen Ehewirthin allein begwährt, von welchen dieses Halblehenhaus an Gewährnehmer durch obigen

		Kauf übergang ...
12. 3. 1833 Gewähr fol. 815	Überländgewähr	Joseph Oeller, Rosina dessen Ehwirthin von ? empfangen Nutz und Gewähr zu gleichen Theilen um 2 Joch Augrund und Wiesen in der Krugerau im Pibergraben, worauf 2 Gewährschaften und ? durch Kauf von 10. Dezember 812 zu 30fl. C.M. an sich brachten ... hierum dienet man zum hiesigen Grundbuch in das Hofamt folio 512 jährlich 1fl. 30x ... hierum waren vorhin Leopold ? ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
23. 3. 1833 Gewähr fol. 816	Zehendgewähr	Martin Seeler, Katharina uxor von Langenhart empfangen Nutz und Gewähr zu gleichen Theilen um 1039 □Klafter freye Überländwiesen, die Reidwiesen zu Kötting genannt um 40fl. C.M. erkaufte und von folio 187 getrennt worden ist, hierum dienet man 9x ... hierum war vorhin Joseph Mayer, Anna uxor begwährt ...
23. 3. 1833 Gewähr fol. 816	Zehendgewähr	Johann Stöckler , Wittwer von Raad empfängt allein Nutz und Gewähr laut Abhandlung über ableben seines Weibes Theresia um einen Zehent, zu Raad oder Grub in Endholz liegend, ut Grundbuch pagina 135 zur Herrschaft Erla mit 15x dienstbar ... um welchen Zehent vorhin der Wittwer und seine verstorbenen Ehwirthin begwährt waren zu 20fl. ...
23. 3. 1833 Gewähr fol. 816	Zehendgewähr	Joseph Wallner , Wittwer und Ausnehmer empfängt allein Nutz und Gewähr laut Abhandlung seiner verstorbenen Ehwirthin Magdalena um einen Leuthzehent, welcher auf seinen eigenen 5 Joch 1478 □Klafter haftet ut Grundbuch pagina 68, zur Herrschaft Erla mit 22x dienstbar ... um welchen Zehent vorhin der Wittwer nebst seiner verstorbenen Ehwirthin Magdlena begwöhret waren ...
23. 3. 1833 Gewähr fol. 816	Zehendgewähr	Stephan Wallner, Maria uxor von Geibling empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr laut Kauf zu 20fl. C.M. und einen Neugereith Zehent, wie vorstehend benannt, um welchen Zehent vorhin der Wittwer Joseph Wallner begwährt war ...
28. 3. 1833 Gewähr fol. 817	Zehendgewähr	Simon Stöckler , ledigen Standes empfanget Nutz und Gewähr laut Abhandlung vom Jahr 832 um einen kleinen Zehent in Endholz auf seinen eigenen Gut ut Grundbuch pagina 138 zur Herrschaft Erla dienstbar ist, um welchen Zehent vorhin Martin Stöckler allein begwöhret gewesen ...
1. 4. 1833 Gewähr fol. 817	Überländgewähr	Maria Raindl , Wittwe, derzeit verehelichte Grubbauer empfanget Nutz und Gewähr laut Abhandlung vom Jahr 827 ihres Mannes Johann Raindl um 1 Tagwerk Augrund und Wiesen in der Krugerau, im Pibergraben genannt, Grundbuch pagina 509 zur Herrschaft Erla dienstbar ... um welches die Wittwe und ihr verstorbenenr Ehemann vorhin begwährt gewesen ...
2. 4. 1833 Gewähr fol. 817	Überländgewähr	Andreas Baumgartner, Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr laut Abhandlung ihres Vaters Mathias Ramelmaÿr vom 2. April 833 um 1 Tagwerk Wiesen in der Krugau jenseits der Donau, Grundbuchs pagina 504 zur Herrschaft Erla dienstbar, um welches der Wittwer Mathias Rammelmaÿr vorhin allein begwöhret war ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
4. 4. 1833 Gewähr fol. 818	Überländgewähr	Georg Straßer, Katharina uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr laut Heitraths Vertrag vom 21. April 823 um 2 Tagwerk freyes Überländ Wiesen in der Krugau im Pibergraben liegend und zur Herrschaft Erla Grundbuchs folio 519 mit ? dienstbar ist ... um welche Wiese vorhin der Bräutigam Georg Straßer allein begwährt gewesen ...
16. 4. 1833 Gewähr fol. 818	Hausgewähr	Florian Schmidt , Mühlermeister zu Mühlau, Josepha dessen angehende Ehwirthin empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr laut Heirathsvertrag vom heutigen Tage um die Mühlbehausung № 9, zu Mühlau liegend und zum Grundbuche der Herrschaft Erla folio 175 mit jährlich 7fl. 54x dienstbar ... hierum war vorhin der Wittwer allein begwährt und in Folge Heiraths Vertrages vom heutigen Tage zur Hälfte an seine Braut und angehende Ehwirthin übergang ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...

4. 5. 1833 Gewähr fol. 819	Hausgewähr	Joseph Huber, Maria Hintersteiner dessen angehende Ehwirthin empfangen Nutz und Gewähr laut Kaufvertrag vom heutigen Tage um das Bauernhaus № 2 zu Grainsfurth zur Herrschaft Erla untern Winklarer Grundbuche folio 39 vorkommend und mit 4fl. 27½x dienstbar um einen bedungenen Kaufschilling zu 1200fl. C.M. ... hierum war vorhin Gotthardt Huber, Katharina dessen Ehwirthin begwähret, von dem sie Gewährnehmer durch Ablösung an sich gebracht haben ...
13. 5. 1833 Gewähr fol. 819	Hausgewähr	Jakob Entinger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr laut Kaufkontrakt vom heutigen Tage um das Hofstatt Haus № 23 in der Zainwörtherau liegend, zum Grundbuche folio 146 über Zainwörth dieser Herrschaft Erla mit 4fl. 28x dienstbar ... hierum war vorhin Joseph und Theresia Entinger dessen Eltern begwähret, von welchen er diese Realität um einen Kaufschilling zu 120fl. C.M. an sich ...
14. 5. 1833 Gewähr fol. 819	Hausgewähr	Jakob Puchner, Magdalena seine angehende Ehwirthin empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr laut Kaufkontrakt vom 10. Maj 833 um das Gut, das obere Bosaaggütel № 4 genannt, zum Grundbuche über Florianer Amt folio 87 mit jährlich 6fl. 11½x dienstbar ... hierum war vorhin Maria Sinmaier , Wittwe allein begwährt, von welcher selbe es durch Kauf zu 1000fl. C.M. überkomen haben ...
14. 5. 1833 Gewähr fol. 820	Überländgewähr	Leopold Bergmaier , ledigen Standes von Ennsdorf empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Joch sechs Achtel Uiberländ Acker und Aurgund in Ennsdorfer neben Kittingerfeld untern folio 169 des Florianer Amtes vorkommende und mit 30x zu selben Grundbuche dienstbar ... hierum waren vorhin dessen Eltern Leopold und Maria Bergmaier vergewähret, von welchen er es durch Kauf zu 50fl. C.M. an sich brachte ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
8. 6. 1833 Gewähr fol. 820	Überländgewähr	Johann Hartl, Katharina dessen Ehegattin, Bürger von Amstetten empfangen Nutz und Gewähr zu gleichen Theilen um nachbenannte Uiberländgrundstücke als 1326 □Klafter in der Eschpa Waldung, die Alttheuerwiese genannt und due Holzstatt in der Eschpa Waldung zu 1 Joch 894 □Klafter, welche in der neuern Strecke liegend, folglich in eine Gewähr umgeschrieben worden untern Grundbuch folio 259½ des Winklinger Amtes vorkommend und mit ? dahin dienstbar ist ... hierum waren vorhin die Lackenschweigerischen Eheleute Halblehner zu Grainsfurth begwähret, von welchen Hausgründen dasselbe getrennt und laut Kaufkontrakt de dato 23. Februar 833 zu 120fl. an Gewährnehmer erkaufte wurde ...
8. 6. 1833 Gewähr fol. 821	Überländgewähr	Mathias Eichinger, Rosina uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um 1 Joch 268 □Klafter freyes Uiberländ in Haidenfeld bei den Dorflußen liegend zu Winklarn, Grundbuch folio 260½ mit ? dienstbar ... um dieses Uiberländ, welches zuvor ein Hausgrund der Jakob Staudingerischen Halblehenbehauung war und von selben getrennt wurde, brachten die Gewährnehmer durch Kauf de dato 21. März 833 zu 40fl. C.M. an sich ...
26. 6. 1833 Gewähr fol. 821	Überländgewähr	Jakob Siegmayer , Müllermeister zu Amstetten empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Uiberländacker zu 1½ Joch und ¼ Joch Wiese, auf der unteren Wieden liegend und zum Winklarer Grundbuche folio 287 mit 29½x dienstbar ... um dieses freye Uiberländ war vorher Friedrich Harratzmüller , Wittwer und Mülermeister zu amstetten vergwähret, von welchen er es durch Kauf zu 375fl. C.Mze. an sich brachte ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
5. 7. 1833 Gewähr fol. 822	Hausgewähr	Magdalena Rechberger empfängt allein Nutz und Gewähr um ein behaustes Gut am Berg in dem Amte Winklarn liegend und zum Grundbuch über Winklarn folio 171 mit 8fl. 32¾x zur Herrschaft Erla dienstbar, welche sie gemäß Abhandlung vom heutigen Tage von ihrem verstorbenen Ehemann zur Hälfte zu 1000fl. C.Mze. überkam ...
6. 7. 1833 Gewähr fol. 822	Hausgewähr	Maria Anna Riesenberger , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein behaustes Ganzlehen , zu Wantendorf liegend und zum Grundbuch über Wantendorf liegend mit 9fl. 58¼x zur Herrschaft Erla dienstbar, welches sie gemäß Abhandlung vom 17. Juny von ihren

		verstorbenen Ehemann Joseph Riesenberger zur Hälfte zu 2000fl. C.Mze. übergang ...
6. 7. 1833 Gewähr fol. 823	Hausgewähr	Joseph Riesenberger , ledig empfängt allein Nutz und Gewähr laut Kaufvertrag von 17. Juny 833 um ein behautes Ganzlehen, zu Wantendorf liegend und zum Grundbuche über Wantendorf folio 27 mit 9fl. 58¼x zur Herrschaft Erla dienstbar, welches er von seiner Mutter Magdalena Rechberger zu 2200fl. C.Mze. laut obigen Kaufvertrag allein an sich brachte ...
6. 7. 1833 Gewähr fol. 823	Überländgewähr	Anton Pumb, Franziska uxor von Enns empfangen Nutz und Gewähr um ⅝ Joch Uiberländacker in Ennsdorfer Ober Köttingerfeld liegend, die Prink genannt, welchen sie durch Kauf vom 1. Juny 833 zu 160fl. Conventional Münze von ihrer Mutter Aloisia Pumb, Wittwe an sich gebracht haben ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
24. 7. 1833 Gewähr fol. 824	Hausgewähr	Anton Gartner, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um die Hoftafern und den Uiberländ, in Öspr genannt, zum Grundbuche über Winklarn, der Herrschaft Erlakloster folio 3 dienstbar mit 5fl. 31x ... hierum war vorhin Ignatz und Katharina Ziervogel vergwähret, von welchen selbe laut Kaufkontrakt vom heutigen zu 2200fl. C.Mze. an Gewährnehmer übergang ...
28. 8. 1833 Gewähr fol. 824	Hausgewähr	Maria Schaffellner , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das sogenannte Kalkofen Kleinhaus N° 7 zu Haslach, zum Grundbuche übers Hofamt der Herrschaft Erlakloster folio 227 mit 2 fl. C.Mze. dienstbar ... hierum war vorhin Johann Oesterreicher, Maria uxor begwähret, von welchen selbe es laut Kaufkontrakt vom heutigen zu 200fl. die Gewährnehmerin überkam ...
31. 8. 1833 Gewähr fol. 824	Hausgewähr	Joseph Memlauer , Wittwer empfängt Nutz und Gewähr um die Behausung zu Schöndorf N° 2, zum Grundbuche über Hofamt folio 897 der Herrschaft Erlakloster dienstbar mit ?, welche er gemäß Abhandlung von seinem verstorbenen Weibe Juliana zu 300fl. Conventional Münze überkan ...
9. 9. 1833 Gewähr fol. 824	Hausgewähr	Anna Kammerhuber , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung N° 13 samt radierter Hufschmidt Gerechtigkeit durch Abhandlung vom 9. September nach ihres Ehemannes Johann Kammerhuber zu 400fl. C.Mze., welche zum Grundbuche der Herrschaft Erla übers Hofamt folio 55 dienstbar ist und an Gewährnehmerin übergang ... es folgen fünf weitere (Überländ) Einträge ...
10. 9. 1833 Gewähr fol. 826	Hausgewähr	Juliana Radelspeck , Wittwe empfängt Nutz und Gewähr um das Bauernhaus zu Tollberg N° 6, das Kranlehen genannt, zum Grundbuche übers Hofamt folio 691 der Herrschaft Erla dienstbar ... hierum war vorhin die Wittwe Juliana Radelspeck mit ihrem verstorbenen Ehemann Johann begwährt, von welches sie selbes gemäß Abhandlung vom heutigen zu 450fl. C.Mze. überkommen hat ...
11. 9. 1833 Gewähr fol. 826	Hausgewähr	Peter Höchenberger , Wittwer empfängt Nutz und Gewähr um die Hofstatt am Neureith N° 17, zum Grundbuch übers Kleinbergeramt folio 114, zur Herrschaft Erla dienstbar ... Hierum war der Wittwer Peter Höchenberger mit seinem verstorbenen Eheweibe Barbara begwähret, von welcher derselbe gemäß Abhandlung vom heutigen zu 150fl. C.Mze. überkommen hat ...
12. 9. 1833 Gewähr fol. 826	Hausgewähr	Johann Rechberger , Wittwer empfängt Nutz und Gewähr um die Halblehenbehausung N° 1 zu Hart, zum Grundbuche des Amtes Winklarn folio 55 dienstbar ... hierum war derselbe mit seiner verstorbenen Ehwirthin Maria begwährt, von welcher er es durch Abhandlung vom heutigen Tage zu 200fl. C.Mze. überkommen hat ...
23. 9. 1833 Gewähr fol. 826	Überländgewähr	Joesph Lindelbauer, Barbara uxor empfangen Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk Uiberländ Wiesen in Angerer Wiesen, zum Grundbuch übers Hofamt folio 87 zur Herrschaft Erlakloster dienstbar ... hierum war vorhin Joseph Lindelbauer allein begwährt, welcher durch Heurath anno 821 zu zu 40fl. C.Mze an beider Gewährnehmer übergang, sie mögen demnach hiemit zu gleichen Theilen Nutzen schaffen, wie etc.

		etc. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
23. 9. 1833 Gewähr fol. 827	Hausgewähr	Georg Schenkermayer , Wittwer empfanget allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Unterwieden N ^o 80, zum Grundbuche übers Floriner Amtes folio 143 zur Herrschaft Erlakloster dienstbar ... hierum war derselbe mit seinem verstorbenen Weibe vorhin begwährt, welches er von selber gemäß Abhandlung zu 60fl. C.Mze. an sich gebracht hat ...
23. 9. 1833 Gewähr fol. 827	Überländgewähr	Joseph Maÿer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk Uiberländwiese in Toppel, zum Grundbuche übers Hofamt folio 351 zur Herrschaft Erlakloster dienstbar ... hierum war vorhin Leopold und Katharina Maÿer begwährt, von welchen er selbe durch Kauf zu 120fl. C.Mze an sich brachte, derselbe mag demnach mimit Nutzen schaffen etc. etc. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
26. 9. 1833 Gewähr fol. 828	Überländgewähr	Johann Maÿerhofer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ½ Joch freÿen Uiberländ Acker in hintern Berg, zum Grundbuche übers Hofamt folio 188 zur Herrschaft Erlakloster dienstbar ... hierum war vorhin der Gewährnehmer mit seinem verstorbenen Weibe The-resia begwährt, von welchen er selbe laut Abhandlung zu 22fl. 30x C.Mze überkommen hat ... er mag demnach etc. etc. ...
26. 9. 1833 Gewähr fol. 828	Überländgewähr	Peter Maÿerhofer , leigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ½ Joch freÿen Uiberländ Acker im hintern Berg, zum vorstehenden Grundbuche und Herrschaft dienstbar ... hierum war vorhin der Vater und Wittwer Johann Maÿerhofer allein an der Gewähr, von welchem er selben laut Kauf zu 45fl. C.Mze übernommen hat, derselbe mag ...
27. 9. 1833 Gewähr fol. 828	Zehentgewähr	Joseph Stöckler , Katharina uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um einen Kruzereuthzehent in Altenhofen, zum Zehentgrundbuche folio 131 der Herrschaft Erlakloster dienstbar, welchen sie gemäß Heurath zu 20fl. C.Mze. zu gleichen Theilen überkommen haben ...
27. 9. 1833 Gewähr fol. 829	Überländgewähr	Maria Wagner , Wittwe empfanget allein Nutz und Gewähr um ½ Joch Uiberländ Acker in Pantaleoner Kleinfeld, das Gatterackerl genannt, zum Hofamte Grundbuch folio 4 zur Herrschaft Erlakloster dienstbar ... hierum war vorhin die Gewährnehmerin mit ihrem verstorbenen Ehemann Franz Wagner zugleich begwährt und gemäß Abhandlung und selben ganz überkommen hat zu 15fl. C.Mze. anno 831 ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
27. 9. 1833 Gewähr fol. 829	Überländgewähr	Andreas Stern , Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um ½ Joch Zuberländ Acker in Pantaleoner Kleinfeld, das Gatterackerl genannt, zum Hofamte Grundbuch folio 4 zur Herrschaft Erlakloster dienstbar ... welchen Gewährnehmer durch Heurath anno 832 zu 15fl. C.Mze. an sich brachte ...
3. 10. 1833 Gewähr fol. 830	Überländgewähr	Michael Geiblinger , Wittwer empfanget Nutz und Gewähr um einen Reithzehent zu Wagram, Pfarre St. Pantaleon, welchen er durch Abhandlung nach seinem Weibe Maria anno 832 zu 190fl. C.Mze. überkommen hat ...
3. 10. 1833 Gewähr fol. 830	Zehentgewähr	Maria Hammermüller , Wittwe empfängt ½ Zehent, welcher in der Valentiner Pfarre zu haben ist, durch Abhandlung des Georg Hammermüller ao 832 zu 350fl. ...
3. 10. 1833 Gewähr fol. 830	Zehentgewähr	Joseph Geiblinger , ledigen Standes empfängt einen Reitzehent zu Wagram, Pantaleoner Pfarre durch Kauf von Michl Geiblinger , Wittwer ao 833 zu 200fl. C.Mze. ...
7. 10. 1833 Gewähr fol. 830	Hausgewähr	Joseph Eichberger , ledigen Standes empfanget Nutz und Gewähr um das Halblehenhaus in der Stelzhub N ^o 1, Pfarre Wolfsbach, welche er durch Kauf von Mathias Eichberger , Maria uxor zu 700fl. C.Mze. überkommen hat ...
9. 10. 1833 Gewähr fol. 830	Überländgewähr	Franz Huebbauer , Magdalena uxor empfangen Nutz und Gewähr um ein Joch Uiberlend Acker im Wantendorfer Fasangartenfeld, im Marktweg genannt, durch Kauf von Joseph Hintermaÿer , Rosina uxor durch Kauf ao 833 zu 52fl. C.Mze. ...

9. 10. 1833 Gewähr fol. 831	Hausgewähr	Peter Höchenberger, Franziska uxor empfangen Nutz und Gewähr um eine Hofstatt am Neureuth, zum Grundbuche über Kleinberger Amt folio 114 dienstbar, an welches die Gewährnehmer durch Heurath zu 150fl. C.M. übergang ...
9. 10. 1833 Gewähr fol. 831	Überländgewähr	Simon Lachner, Theres uxor, dann Stephan Hiebel, Theres uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um 2 15/16 Tagwerk Au und Wiesgrund, der Egsenhofen, durch Heurath der obigen zu 40fl. C.M. ao 832 ...
11. 11. 1833 Gewähr fol. 831	Hausgewähr	Mathias Peterseil, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um ein behaustes Gut in Straßwörth jenseits der Donau, welche ersterer durch Heurath zu 505fl. an sich gebracht hat ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
11. 11. 1833 Gewähr fol. 832	Überländgewähr	Johann Hagler, Magdalena uxor empfangen Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk Freye Uiberländ Wiese in der Brucherau, die Schiefwegwiese genannt, durch Heurath ao 828 zu 48fl. C.Mze. ... diese um eine ¼ Tagwerk Uiberländwiese und Au, der Grünhaufen genannt an der Donau, eben durch Heurath ao 828, welcher jetzt größtentheils von der Donau abgegraben zu 10fl. C.Mze. ...
11. 11. 1833 Gewähr fol. 832	Hausgewähr	Franz Hammel und Theresia Pracher dessen Braut empfangen Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Erla N° 72 durch Kauf von Andreas und Maria Hammel zu 200fl. C.Mze. ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
11. 11. 1833 Gewähr fol. 832	Hausgewähr	Flora Freyinn von Pereira-Arnstein empfängt allein Nutz und Gewähr um das Hochhaus zu Erla N° 4 durch Kauf zu 1660fl. C.Mze. von dem Wittwer Leopold Raffetseder ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
11. 11. 1833 Gewähr fol. 833	Hausgewähr	Maria Gatterbauer , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung N° 5 zu Gebetsberg durch Abhandlung nach ihrem Ehemann zu 450fl. C.Mze. ... dieselbe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Zehntellehen Kleinhaus N° 4 am Hausgarten anstossend un zum Grundbuche übers Florianeramt folio 199 mit jährlichen ? dienstbar ... hierum war vorhin Mathias Gatterbauer , Maria usor vergewähret, von welchen obiges Kleinhaus durch Abhandlung de dato 30. 9ber 833 an eingangs gedachte gekommen ist ...
30. 12. 1833 Gewähr fol. 833	Hausgewähr	Magdalena Hochholzer , Wittve von Poschenhof empfanget mit herrschaftlicher Bewilligung vom 30. Dezember 833 allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt in Poschenhof N° 2 in der Pfarre Winklarn liegend und zum hiesigen Grundbuche übers Amt Winklarn folio 133 mit jährlich ? dienstbar ... hierum waren vorhin Johann Hochholzer , Magdalena uxor vergewähret, von welchen obige Hofstattbehausung durch Abhandlung de dato 30. Dezember 833 an eingangs gedachte zu 175fl. C.Mze. gekommen ist ...
30. 12. 1833 Gewähr fol. 834	Hausgewähr	Jakob Staudinger , Wittwer von Grainsfurth empfanget mit herrschaftlicher Bewilligung vom 30. Dezember 833 allein Nutz und Gewähr um 2 zusammengebaute Lehen N° 5 zu Grainsfurth, in der Pfarre Winklarn liegend und zum hiesigen Grunsbuche übers Amt Winklarn folio 51 mit jährlich ? dienstbar ... hierum waren vorhin Jakob Staudinger, Josepha uxor vergewähret, von welchen das obige Doppellehen durch Abhandlung de dato 30. Dezember 833 an eingangs gedachten zu 409 fl. C.Mze. gekommen ist ...
30. 12. 1833 Gewähr fol. 834	Hausgewähr	Joseph Brunner , ledigen Standes von Haslach empfanget mit herrschaftlicher Bewilligung vom 30. Dezember 833 allein Nutz und Gewähr um das behaustee Gut am Weg in Hochholz N° 2, in der Pfarre Viehdorf liegend und zum hiesigen Grundbuche übers Amt Winklarn folio 209 mit jährlich ? dienstbar ... hierum waren vorhin Joseph Brunner, Maria uxor vergewähret, von welchen obiges behaustes Gut durch Kauf de dato 30. Dezember 833 an eingangs gedachten zu 800fl. gekommen ist ...
30. 12. 1833 Gewähr fol. 834	Überländgewähr	Peter Mayerhofer, Theresia uxor von Erla empfangen mit herrschaftlicher Bewilligung vom 30. Dezember 833 zugleich Nutz und Ge-

		währ um ½ Joch Freyüberländacker in hintern Berg liegend und zum hiesigen Grundbuche übers Hofamt folio 188 mit jährlich ? dienstbar ... hierum war vorhin Peter Maÿerhofer ledigen Standes vergewähret, von welchen obiges freyes Uiberländ durch Heurath de dato 30. Dezember 833 an eingangs gedachten zu 22fl. 30x Conventional Münze gekommen ist ...
30. 12. 1833 Gewähr fol. 835	Hausgewähr	Ignatz Esel, Juliana uxor von Tollberg empfangen mit herrschaftlicher Bewilligung vom 30. Dezember 833 zugleich Nutz und Gewähr um das Kranlehen zu Tollberg N ^o 6, in der Pfarre St. Valentin liegend und zum hiesigen Grundbuche über Hofamt folio 691 mit jährlich ? dienstbar ... hierum war vorhin Juliana Radelspeck , Wittwe vergewährt, von welcher obiges Kranlehen Gut durch Heurath de dato 30. Dezember 833 an eingangs gedachte zu 450fl. gekommen ist ...
30. 12. 1833 Gewähr fol. 835	Hausgewähr	Franz Mörtenböck, Theresia uxor von Happmannsberg empfangen mit herrschaftlicher Bewilligung vom 30. Dezember 833 zugleich Nutz und Gewähr um das Schmierlgut N ^o 3 zu Happmannsberg, in der Pfarre St. Valentin liegend und zum hiesigen Grundbuche übers Florianeramt folio 23 mit jährlich ? dienstbar ... hierum war vorhin Theresia Maÿerhofer , Wittwe vergewährt, von welcher obiges Schmierlgut N ^o 3 durch Heurath de dato 30. Dezember 833 an eingangs gedachte zu 400fl. C.Mze gekommen ist ...
30. 12. 1833 Gewähr fol. 836	Überländgewähr	Franz Mörtenböck, Theresia uxor von Happmannsberg empfangen mit herrschaftlicher Bewilligung vom 30. Dezember 833 zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Hausüberländ Wiesen, im Köttinger Feld liegend und zum hiesigen Grundbuche über Florianer Amt folio 193 mit jährlich ? dienstbar ... hierum war vorhin Theresia Maÿerhofer , Wittwe vergewährt, von welcher obige Hausüberländ Wiese durch Heurath de dato 30. Dezember 833 an eingangs gedachte zu 100fl. C.Mze. gekommen ist ...
30. 12. 1833 Gewähr fol. 836	Hausgewähr	Johann Herbeth, Maria uxor von Poppenreith empfangen mit herrschaftlicher Bewilligung zugleich Nutz und Gewähr um das Halblehenhaus N ^o 6 zu Poppenreith, in der Pfarre Winklarn liegend und zum hiesigen Grundbuch übers Amt Winklarn folio 19 mit jährlich ? dienstbar ... hierum war vorhin Rosina Pfaffeneder , Wittwe vergewähret, von welcher obiges Halblehenhaus durch Kauf de dato 30. Dezember 833 an eingangs gedachte zu 800fl. Conventional Münze gekommen ist ...
28. 1. 1834 Gewähr fol. 836	Hausgewähr	Leopold Gutjahr , Witwer von Laha empfanget mit herrschaftlicher Bewilligung vom 28. Jänner 833 allein Nutz und Gewähr um das Halblehenhaus N ^o 12 zu Laha, in der Pfarre Aschbach liegend und zum hiesigen Grundbuche übers Amt Winklarn folio 197 mit jährlichen ? dienstbar ... hierum waren vorhin Leopold Gutjahr, Magdalena seine Gattin vergewähret, von welchen obiges Halblehenhaus durch Abhandlung de dato 27. Jänner an eingangs gedachte zu 500fl. gekommen ist ...
28. 1. 1834 Gewähr fol. 837	Hausgewähr	Franz Groiss, Maria uxor von Erla empfangen mit herrschaftlicher Bewilligung vom 28. Jänner 834 zugleich Nutz und Gewähr um Schmidthaus N ^o 13 zu Erla, worauf ein radicirtes Hufschmidtgewerb haftet und zum hiesigen Grundbuche über Hofamt folio 55 mit jährlich ? dienstbar ... hierum war vorhin Maria Kammerhuber, Wittwe vergewährt, von welchen obiges Schmidthaus samt Gewerb durch Heirath de dato 28. Jänner 834 an eingangs gedachte zu 400fl. gekommen ist ... es folgen fünf weitere (Überländ) Einträge ...
31. 1. 1834 Gewähr fol. 838	Überländgewähr	Mathias Oberrader, Anna uxor von Erla empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ¼ Tagwerk Uiberländ Wiesen, die Heuwiesen genannt zum hiesigen Grundbuche über Hofamt folio 576 mit jährlich ? dienstbar ... hierum war vorhin Mathias Oberrader, Wittwer vergewähret, von welchen obige Uiberländ Wiese durch Heurath an eingangs gedachte zu 53fl. Conventional Münze gekommen ist ...
31. 1. 1834	Überländgewähr	Thomas Einsiedler, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um 1

Gewähr fol. 838		Joch 1003% □Klafter Gemeindeau Haus Ueberländ, durch Kauf zu ? ... der Kaufschilling ist beim Haus verstanden ...
31. 1. 1834 Gewähr fol. 839	Überländgewähr	Anton Radl, Elisabeth uxor empfangen um 3 Joch 1010 □Klafter Hausüberländ Gemeinde Augrund durch Heurath, wovon der Kaufschilling beim Hause verstanden ist ...
31. 1. 1834 Gewähr fol. 839	Überländgewähr	Joseph Schlögel, Barbara uxor um 2 Joch 948 □Klafter Hausüberländ Gemeinde Augrund, wovon der Kaufschilling beim Hause verstanden ist ...
31. 1. 1834 Gewähr fol. 839	Überländgewähr	Joseph Saffratmüller, Katharina uxor um einen Neugereittzehent in verschiedenen Gründen, durch Heurath der letzteren zu 75fl. Conventional Münze ...
31. 1. 1834 Gewähr fol. 839	Hausgewähr	Johann Küberauer , ledigen Standes um das Halblehenhaus zu Obernscheuberg № 9 durch Kauf von Georg Oepplinger, Elisabeth uxor zu 1750fl. C.Mze. ...
31. 1. 1834 Gewähr fol. 839	Hausgewähr	Aloisia Starmüller , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das Halblehenhaus zu Eggerstorf № 4 durch Abhandlung vom 10. Juny 833 des Alois Starmüller zu 1000fl. C.M. ... Anton Haberl , Aloisia dessen Ehegattin um obiges Halblehenhaus zu Eggersdorf № 4 durch Heurath zu 560fl. C.M.
16. 4. 1834 Gewähr fol. 839	Hausgewähr	Stephan Öfferlbauer, Elisabeth uxor empfangen mit herrschaftlicher Bewilligung vom 9. Dezember 829 zugleich Nutz und Gewähr um ein behaustes Gut am Lehen in dem Orte Pantaleon № 28 zum hiesigen Grundbuche übers Hofamt folio 473 mit jährlichen 3fl. 20x dienstbar ... hierum war vorhin Elisabeth Hubmaier , Wittwe vergewähret, von welcher obiges Bauerngut durch Heurath vom 25. September 829 an eingangs gedachte zu 700fl. gekommen ist ...
17. 2. 1834 Gewähr fol. 840	Hausgewähr	Johann Ströbitzer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt № 2 zu Geibling durch Kauf von Maria Ströbitzer seiner Mutter zu 200fl. C.M., übers Hofamt folio 845 dienstbar ...
25. 2. 1834 Gewähr fol. 840	Hausgewähr	Johann Lempäcker , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Seyrling № 2 durch Abhandlung nach seinem Weibe Marianna zu 80fl. C.M. über Krottenthaleramt folio 43 dienstbar ...
25. 2. 1834 Gewähr fol. 840	Zehentgewähr	Georg Egelseder , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um 4 Joch 107 □Klafter Zehent auf seinen eigenen Gründen in Schallaufeld durch Abhandlung seines Weibes Maria zu 50fl. C.M. übers Zehentgrundbuch folio 60 dienstbar ...
10. 3. 1834 Gewähr fol. 840	Hausgewähr	Joseph Gruber , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Weindlgut zu Rittmannsberg № 2, durch Kauf von Stephan Preuer, Maria uxor zu 5560fl. C.M. übers Hofamt folio 657 dienstbar ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
17. 3. 1834 Gewähr fol. 841	Hausgewähr	Wilhelm Berninger , ledigen Standes empfängt Nutz und Gewähr um das Kleinhaus № 11 zu Erla, worauf das Chyrurgische Gewerbe radicirt ist, durch Kauf von Lorenz Bernhardt , anna Maria uxor zu 1800fl. C.M., zum Grundbuche übers Hofamt folio 45 dienstbar ...
22. 4. 1834 Gewähr fol. 842	Hausgewähr	Ignatz Schön, Katharina Lembacher dessen Braut um die Hofstatt zu Seyrling № 2, welche sie durch Kauf von Johann Lembacher , Wittwer zu 160fl. C.M. erkaufte haben, zum Grundbuche übers Krottenthaler Amt folio 43 ...
22. 4. 1834 Gewähr fol. 842	Überländgewähr	Franz Feigl, Maria dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um 1 Joch Wiesen, die Scherhaufen Wiesen genannt, in der Brucherau, welche sie durch Kauf von Sebastian Stolz, Maria uxor zu 90fl. C.M. überkommen haben, zum Grundbuche übers Amt Kleinberg folio 182 dienstbar ...
22. 4. 1834 Gewähr fol. 842	Hausgewähr	Elisabeth Grabenschweiger , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das Halblehenhaus № 2 zu Gutjahr durch Abhandlung nach ihrem Mann Johann Grabenschweiger zu 325fl. C.M. und zum

		Grundbuche übers Florianer Amt folio 155 dienstbar ...
30. 4. 1834 Gewähr fol. 842	Hausgewähr	Joseph Scheffel, Juliana Peitl dessen Braut empfangen Nutz und Gewähr um das im Executionsweg von Philipp Pachinger, Theresia uxor erstandene Ertlbauerngut zu Weinberg N ^o 1 zu 2400fl. C.M. und zum Grundbuche über Hofamt folio 255 dienstbar ...
14. 5. 1834 Gewähr fol. 842	Überländgewähr	Joseph Stöckler, Katharina uxor empfangen zu gleichen Theilen um 1 Joch Neugereuth Wiesen im Rohrbach in der Wolfsued, welche sie durch Kauf von Stephan Hiesberger, Maria dessen Ehewirthin zu 80fl. C.M. überkommen haben und zum Grundbuche übers Hofamt folio 479 dienstbar ist ...
14. 5. 1834 Gewähr fol. 843	Überländgewähr	Anton Reidl , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Wiesen in der Brucherau, das Gut am Haus genannt, durch Abhandlung nach seinem Weibe Regina zu 50fl. C.M. zum Grundbuche übers Kleinbergeramt folio 189 dienstbar ... mag demnach etc. etc. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
14. 5. 1834 Gewähr fol. 843	Hausgewähr	Joseph Ziervogel, Theresia dessen Braut um das Zehetnergut zu Wolfsbach N ^o 2 Nutz und Gewähr durch Heurath zu 325fl. C.M. zum Hofamt folio 879 dienstbar ... es folgen zwei weitere Einträge ...
21. 5. 1834 Gewähr fol. 843	Hausgewähr	Joseph Feigl, Maria Gatterbauer , Wittwe dessen Braut empfangen Nutz und Gewähr um das Thallergut zu Gebhartsberg N ^o 7, welches durch Heurath zur Hälfte dem Bräutigam zu 225fl. C.M. zugefallen ist, übers Kleinberger Grundbuch folio 157 dienstbar ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
21. 5. 1834 Gewähr fol. 844	Hausgewähr	Johann Bieberauer, Anna Maria Leithner dessen Braut empfangen Nutz und Gewähr um das Halblehenhaus zu Obernschauberg N ^o 9 durch Heurath zu 875fl. C.M., zum Grundbuche übers Amt Winklarn folio 219 dienstbar ...
30. 5. 1834 Gewähr fol. 844	Überländgewähr	Johann Dorfmayr, Elisabeth uxor empfangen Nutz und Gewähr um ½ Tagwerk Uiberländwiese, die Heuwiese genannt, durch Kauf von Mathias Obereder, Anna uxor zu 80fl. C.M. zum Grundbuche übers Hofamt folio 546 dienstbar ...
30. 5. 1834 Gewähr fol. 844	Hausgewähr	Erhardt Eder , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Badhäusel am Berg N ^o 3 durch Abhandlung nach seinem Weibe Katharina zu 200fl. C.M. zum Grundbuche übers Hofamt folio 9 dienstbar, mag demnach etc. etc. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
4. 6. 1834 Gewähr fol. 844	Hausgewähr	Joseph Kastl ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 12 mit radicirten Fleischhauergewerbe durch Kauf von Franz und Theresia Derfler zu 2000fl. C.M. ...
4. 6. 1834 Gewähr fol. 844	Überländgewähr	Joseph Drächsler, Theresia dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um 572 □Klafter Uiberländ Grund, welche sie von Andreas Pfeifferschen Hause folio 27 mit kreisämtlicher Bewilligung getrennt worden war, durch Kauf von Obige 40fl. C.Mze. ...
14. 6. 1834 Gewähr fol. 845	Hausgewähr	Franz Lueghamer , ledigen Standes von Harth N ^o 12 in Obert empfängt allein Nutz und Gewähr um eine halbe Hofstatt zu 4 Joch am Reidfeld im Langenhart durch Kauf von Franz Lueghammer zu 60fl. C.Mze. ...
23. 6. 1834 Gewähr fol. 845	Hausgewähr	Michael Schmidl , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Halblehenhaus zu Krottenthall N ^o 1 durch Abhandlung nach Maria Anna dessen Ehewirthin zu 350fl. C.Mze. ...
25. 6. 1834 Gewähr fol. 845	Überländgewähr	Philipp Graismaier, Anna Maria uxor empfängt allein Nutz und Gewähr um ½ Joch Uiberländ Acker im Hintern Berg durch Kauf von Ignatz Maierhofer, Theresia uxor zu 130fl. C.Mze. ...
25. 6. 1834 Gewähr fol. 845	Hausgewähr	Mathias Sturm, Katharina dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 7 zu Winklarn durch Kauf von Leopold Harthleithner, Eva Maria dessen Ehewirthin zu 480fl. ...
5. 7. 1834	Hausgewähr	Erhart Eder, Eva Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr

Gewähr fol. 845		um das Bachhäusel N° 3 zu Erla durch Heurath mit obiger zu 200fl. C.Mze. ...
5. 7. 1834 Gewähr fol. 847	Hausgewähr	Joseph Ströbitzer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Steýrergut zu Weingarten N° 6 durch Abhandlung nach seinem Weibe Maria zu 140fl. C.Mze. ... es folgen vier weirere (Überländ) Einträge ...
5. 7. 1834 Gewähr fol. 847	Hausgewähr	Michael Fuchshuber , ledigen Standes von Erla um die Hofstatt ohne Haus, bestehend aus Gründen, der Peýerlgarten genannt, durch Kauf von Franz Derfler, Theresia uxor zu 500fl. C.Mze. ...
5. 7. 1834 Gewähr fol. 847	Überländgewähr	Michl Nagelstrasser, Magdalena dessen Ehegattin empfangen Nutz und Gewähr um 1 Joch freýen Uiberländ Acker im Eaýerfeld, der Hofacker neben Schaberl durch Kauf zu 380fl. C.Mze. von Georg Fischer, Maria uxor und Michl Sadelauer und Theresia uxor ...
26. 7. 1834 Gewähr fol. 848	Hausgewähr	Leopold Gutjahr und Maria Kronberger dessen Braut empfangen Nutz und Gewähr um das Halblehenhaus zu Laha N° 12 durch Heurath zu 500fl. C.Mze. ...
9. 8. 1834 Gewähr fol. 848	Hausgewähr	Joseph Ströbitzer, Maria Franl dessen Braut um das Steýrergut zu Weingarten N° 6 durch Heurath der obigen zu 140fl. C.Mze. ... es folgen vier weitere (Überländ) Einträge ...
9. 8. 1834 Gewähr fol. 848	Zehent Gewähr	Joseph Geiblinger, Maria dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um einen Reitzehent in der Pfarre Pantaleon durch Heurath der obigen zu 100fl. C.Mze. ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 849	Hausgewähr	Johann Fischer , ledigen Standes minderhährig empfanget allein Nutz und Gewähr um das Großandrägut in Viehhart N° 5 durch Kauf von Andrteas und Theresia Gerstmaýer zu 1500fl. C.Mze. ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 849	Überländgewähr	Anna Maria Baumgartner , Wittwe um 1 Tagwerk Wiesen in der Kriegerau durch Abhandlung nach Andreas Baumgartner zu 20fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 849	Überländgewähr	Leopold Bergmaýer, Elisabeth uxor um 1 Joch $\frac{3}{4}$ □Klafter Uiberländ Acker und Augrund im Ennsdorfer Köttingerfeld durch heurath zu 25fl. C.M. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 850	Überländgewähr	Franz Weindl, Elisabeth uxor um 1 $\frac{1}{8}$ Tagwerk Hutwiesen im Schüttwiesen durch Kauf von Franz Berndl von Pantaleon zu 12fl. Converntonal Münze ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 850	Überländgewähr	Franz Hammel , ledigen Standes um 1 Tagwerk Wiesen, die Schüttwiesen genannt, so unter Wasser, durch Kauf von Michael Hammel, Barbara uxor zu 45fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 850	Überländgewähr	Johann Brandtner, Juliana uxor um $\frac{1}{2}$ Tagwerk Uiberländwiese in der Bruchau durch Heurath anno 833 zu 15fl. Converntonal Münze ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 850	Überländgewähr	Leopold Stolz , Wittwer um $\frac{1}{4}$ Tagwerk Wiesen auf der obern Au, die Bruchauwiesen durch Abhandlung nach seinem Weibe Katharina zu 15fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 850	Hausgewähr	Leopold Leinfellner, Maria uxor um eine oede Hofstatt in der Galgenwiese zu Oed durch Heurath der obigen ao 833 zu 20fl. Converntonal Münze ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 851	Überländgewähr	Stephan Wagner, Anna uxor um 1 $\frac{1}{2}$ Tagwerk Uiberländwiese, die Schmeherwiesen durch Heurath der obigen zu 125fl. Converntonal Münze ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 851	Überländgewähr	Martin Platzl , ledigen Standes um $\frac{1}{2}$ Joch freýen Uiberländacker im Predigerfeld durch Abhandlung nach Katharina Platzl und Uibernahme von Johann Platzl zu 135fl. Converntonal Münze ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 851	Überländgewähr	Michl Leeb , Wittwer um 1 $\frac{1}{2}$ Joch Uiberländ Acker an der Reichsstrasse im Wallingerfeld durch Abhandlung nach seinen Weibe Maria zu 75fl. Converntonal Münze ...

6. 9. 1834 Gewähr fol. 851	Überländgewähr	Johann Dürrer und dessen Braut Maria Schaffellner empfangen Nutz und Gewähr um das Zeillergütl № 1 in der Au durch Kauf von Elisabeth Dürrer zu 158fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 852	Hausgewähr	Joseph Kastl, Josepha dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um das Haus № 12 zu Erla, worauf die Fleischerey radiciret ist durch Heurath zu 1000fl. Conventonal Münze ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 852	Überländgewähr	Georg Ströbitzer , Wittwer um 1 Joch freye Ueberländwiesen in der Mitterau durch Abhandlung nach seinem Weibe Theresia , so untern Wasser zu 10fl. Conventonal Münze ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 852	Überländgewähr	Peter Ströbitzer , ledigen Standes um obige freye Ueberländwiesen in der Mitterau durch Kauf in der Mitterau durch Kauf von obigen, so dermal unter Wasser 20fl. Conventonal Münze ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 852	Überländgewähr	Peter Ströbitzer , Juliana uxor durch Heurath um obige freye Ueberländwiesen von obigen, so dermal unter Wasser zu 10fl. Conventonal Münze ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 852	Überländgewähr	Georg Ströbitzer , Wittwer um 1 Tagwerk freye Ueberländ Wiesen in der Mitterau neben seiner und der Herrschaft Erla durch Abhandlung nach seinem Weibe Theresia zu 20fl. C.Mze. ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 852	Überländgewähr	Peter Ströbitzer , ledigen Standes um obige freye Ueberländwiesen durch Kauf und Uebergabe von obigen zu 60fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 852	Überländgewähr	Simon Ströbitzer , Wittwer um 1½ Tagwerk freye Ueberländwiesen, die Schüttwiesen in der Mitterau durch Abhandlung nach seinem Weibe Magdalena zu 30fl. C.Mze. ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 853	Überländgewähr	Katharina Ströbitzer , ledigen Standes durch Abhandlung laut Testament um obige 1¼ Joch freye Ueberländ Schüttwiese in der Mitterau von Simon Ströbitzer , Wittwer zu 60fl. C.Mze. ...
6. 9. 1834 Gewähr fol. 853	Überländgewähr	Georg Gerstmaier, Katharina uxor um obige freye Ueberländ Wiesen in der Mitterau durch Heurath des obigen zu 30fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 853	Hausgewähr	Joseph Reisinger , ledigen Standes um die Hofstatt am Mistleith Rotte Tanngraben № 7 durch Kauf von Joseph Reisinger, Katharina uxor zu 500fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 853	Überländgewähr	Joseph Lengsteiner , ledigen Standes um 4 Tagwerk Weingarten Pointen in der Wösendorfer Freyheit neben Peter und Ferdinand Längsteiner durch Kauf von Michl Reilcher zu 200fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 853	Überländgewähr	Maria Anna Peer , Wittwe um 8 Tagwerk freyen Ueberländ Wiesengarten im Karchfeld neben Franz Albrecht und Franz Huber durch Abhandlung nach Mann Michl Peer zu 320fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 853	Überländgewähr	Michl Engelhauser, Maria uxor um 4 Tagwerk Weingarten in Kollmütz Jochinger Freyheit zwischen Joseph Teufel und Joseph Waser durch Heurath des Michl Engelhauser zu 40fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 854	Überländgewähr	Albert Lärer , Wittwer um 6 Tagwerk freye Ueberländwiesgarten in Kollmütz, Jochinger Freyheit zwischen Joseph Frey und Johann Langsteiner durch Abhandlung nach seinen Weibe Juliana zu 75fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 854	Überländgewähr	Joseph Forster , Magdalena uxor um 5 Tagwerk Wiesengarten im Kollmütz Jochinger Freyheit, zwischen Michl Faschnig und Paul Präleuthner durch Abhandlung nach Johann Wasel , Wittwer zu 20fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 854	Überländgewähr	Maria Anna Ennser , Wittwe um 10 Tagwerk Freye Ueberländ Wiesen-garten im Kollmütz, Jochinger Freyheit neben Michl Faching und Joseph Forster durch Abhandlung nach ihrem Manne Joseph Ennser zu 200fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 854	Überländgewähr	Paul Präleithner, Maria Anna uxor um 10 Tagwerk freye Ueberländ Wiesengarten im Kollmütz, Jochinger Freyheit zwischen Michl Fasching

		und Joseph Forster durch Kauf von Maria Anna Ennser , Wittwe zu 200fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 854	Überländgewähr	Heinrich Forster , ledigen Standes um 4 Tagwerk freye Uiberländ Weingarten im Kollnitz, Jochinger Freyheit neben Präleithner und Forster durch Kauf von den 10 Tagwerk Uiberländ Wiesengarten des Wolfgang Weidenberger zu 40fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 855	Überländgewähr	Joseph Ebner, Anna Maria uxor um einen Acker in Gestaltern, Jochinger Freyheit zwischen Ferdinand Fasching und Mathias Grünwald durch Kauf von Ignatz Hiesel zu 40fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 855	Überländgewähr	Ferdinand Müller , Wittwer um 8 Tagwerk freye Uiberländ Weingarten in Angerer durch Abhandlung nach seinem Weibe Magdalena zu 160fl. C.Mze. ... es folgte ein weiterer Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 855	Überländgewähr	Johann Pöltzl, Rosina uxor um ¼ Joch Krautgarten und ¼ Joch Au im Köttinger Ennsdorferfeld durch Heurath der obigen zu 12fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 855	Überländgewähr	Leopold Maÿer , Katharina uxor um ½ Tagwerk Uiberländ Wiesen in der Reischen beim Engelbacherl neben Toppel durch Abhandlung nach Leopold Maÿer , ledigen Standes zu 200fl. Conventional Münze ... es folgen drei weiterer Einträge ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 856	Überländgewähr	Michl Brunner , Elisabeth dessen Ehegattin um 3⅞ vertheilten Aground der Herrschaft Erla in der Zainwörtherau und Thallerwörthausen durch Kauf von Franz Brunner zu 64fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 856	Überländgewähr	Michael Wieser , Wittwer um ¾ Tagwerk Uiberländwiesen in der Fröschelau in Toifling durch Abhandlung nach seinen Weibe Elisabeth zu 64fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 856	Überländgewähr	Franz Eigenbauer, Maria uxor um 1¼ Tagwerk Uiberländwiese in der Kriegerau, die Pieberwiese genannt, durch Kauf von Joseph Ströbitzer, Maria Anna uxor, so abgebrochen zu 20fl. Conventional Münze ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 856	Überländgewähr	Stephan Leixl , ledigen Standes von der Au um einen Wies- und Aground, so von der Herrschaft Erla vertheilt worden, in Breitfellner Neuwiesen durch Kauf von Georg Leixl, Eva Maria uxor zu 20fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 857	Zehent Gewähr	Joseph Hartlauer, Magdalena uxor und Johann Lininger, Katharina uxor empfangen auf gesamte Hand Nutz und Gewähr um den ganzen Zehent auf 2 Lehen imThall Wagram zu 42 Joch 338 □Klafter durch Heurath der Magdalena zu 200fl. C.Mze., siehe Rechtlehengewährbuch ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 857	Überländgewähr	Joseph Ströbitzer , Wittwer um ⅝ Joch Uiberländ Hofacker im Predigerfeld durch Abhandlung nach seinem Weibe Maria zu 40fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 857	Überländgewähr	Anton Reiter , ledigen Standes um einen Au- und Wiesgrund in Jägerwiesen Zainwörther Au durch Kauf von Franz Maÿerhofer und Rosina dessen Ehewirthin zu 20fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 857	Hausgewähr	Johann Oesterreicher, Maria dessen Ehegattin um das halbe Kleinhäusl zu Kötting N ^o 11 durch Kauf von Simon Niedermaÿer, Maria uxor durch Trauung zu 200fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 857	Hausgewähr	Michl Jandl , Wittwer um den Zehenthof N ^o 5 zu Hundertleithen durch Abhandlung nach seinen Weibe Anna Maria zu 500fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 858	Hausgewähr	Klara Reisinger , Wittwe um den Zehethof N ^o 6 zu Hundertleithen durch Abhandlung nach ihrem Manne Michl Reisinger zu 600fl. Conventional Münze ...es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1834	Überländgewähr	Joseph Hüttinger, Barbara uxor um 1 Joch 240 □Klafter Wiesen, so

Gewähr fol. 858		von folio 221 getrennt worden ann0 828 durch Kauf von Johann Rosenthaler, Theresia uxor zu 142fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 858	Hausgewähr	Maria Maÿer , Wittwe um das Kiemlmaÿergut samt Zehent zu Aistenthall N ^o 6 durch Abhandlung nach ihrem Manne Stephan zu 1500fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 858	Hausgewähr	Johann Püringer , Wittwer um das Halblehenhaus N ^o 6 zu Wantendorf durch Abhandlung nach seinem Weibe Anna Maria zu 800fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 859	Hausgewähr	Konrad Lözelt , Wittwer um die behauste Hofstatt N ^o 2 zu Wantendorf, worauf die Schankgerechtigkeit radicirt ist, durch Abhandlung nach seinem Weibe Maria Anna zu 500fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 859	Überländgewähr	Ferdinand Müller, Franziska uxor um 8 Tagwerk freÿen Uiberländ Acker, jetzt Weingarten im Kugerer durch Heurath der obigen zu 160fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 859	Hausgewähr	Mathias Lehner, Rosina dessen Ehewirthin um das Oberlacknergut zu Gumpoldingen N ^o 3 durch heurath des Mathias Lehner zu 400fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 859	Hausgewähr	Georg Lehenbauer , Wittwer um die Hofstattbehausung N ^o 28 zu Erla durch Abhandlung nach seinem Weibe Magdalena zu 300fl. Conventional Münze ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 859	Hausgewähr	Leopold Hochholzer um das Halblehenhaus N ^o 2 zu Poschenhof durch Kauf zu 350fl. C.Mze. von Magdalena Hochholzer , Wittwe ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 860	Hausgewähr	Franz Gartner, Juliana uxor empfangen Nutz und Gewähr um das neu erbaute Kleinhaus neben Georg Weÿdÿ durch Kauf von Anton Gartner, Maria dessen Ehewirthin zu 200fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 860	Hausgewähr	Mathias Geiblinger, Anna Maria Raucheggerin dessen Braut empfangen Nutz und Gewähr um das Edtmaÿergut zu Guttenhofen N ^o 11 durch Heurath der obigen zu 300fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 860	Hausgewähr	Anton Steffel allein empfängt Nutz und Gewähr um das Veighhofstatthaus N ^o 36 zu Erla mittels Eheführungs Vergleich vom 29. Dezember 834 durch Abtretung der Hälfte von seinem Weibe Elisabeth zu 300fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 860	Hausgewähr	Sebastian Jandl, Maria Helkann dessen Braut empfangen Nutz und Gewähr um die obige Veighhofstatt N ^o 36 zu Erla durch Kauf von Anton Steffel zu 800fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 860	Hausgewähr	Jakob Staudinger, Rosina Brandstetter dessen Braut empfangen Nutz und Gewähr um das Ganzlehenhaus bestehend aus 2 Lehen zu Grainsfurth N ^o 5 durch Heurath der obigen zu 409fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 860	Überländgewähr	Sebastian Jandl , ledigen Stamdes empfängt Nutz und Gewähr um ½ Joch freÿen Überländ Acker, der Vogelthenacker genannt im Predigerfeld durch Uibernahme von seiner Mutter Elisabeth Jandl zu 170fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 861	Hausgewähr	Georg Plank, Elisabeth Grabenschweiger dessen Braut empfangen Nutz und Gewähr um das Gutjahrgütl N ^o 2 zu Oberzeilern durch Heurath der letzteren zu 325fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 861	Hausgewähr	Georg Lehenbauer, Anna uxor empfangen Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung N ^o 28 zu Erla durch Heurath der letzteren zu 300fl. Conventional Münze ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 861	Hausgewähr	Peter Pühringer , ledigen Standes empfängt Nutz und Gewähr um die zusammengebauten zweÿ Hofstätten zu Grainsfurth N ^o 2 durch Kauf von Joseph Huber, Maria Anna uxor zu 970fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1834	Hausgewähr	Johann Huber , Wittwer empfängt Nutz und Gewähr um die erledigte

Gewähr fol. 861		Hälfte der Gratzmühle zu St. Pantaleon N° 58 durch absterben seines Weibes Theresia gemäß Abhandlung zu 850fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 862	Hausgewähr	Johann Schmidtbauer, Juliana dessen Ehegattin empfangen Nutz und Gewähr um das Safratmüller Lehen zu Erla N° 19 durch Kauf von Georg Fischer, Maria uxor und Michl Sadelaue , Theresia uxor dessen Ehewirthin zu 1580fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 862	Überländgewähr	Magdalena Reitzenberger , Wittwe empfängt Nutz und Gewähr um ½ Joch freyes Überländ Hofacker im Predigerfeld durch Abhandlung nach ihrem seeligen Mann Johann Reitzenberger , dient 30x, zu 50fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 862	Hausgewähr	Franz Sandhofer, Anna dessen Ehegattin empfangen Nutz und Gewähr um das Halblehenhaus zu Eggersdorf N° 1 durch Kauf im Lizitationswege von Johann Berghuber , Wittwer, dient hievon 4fl. 35½x C.Mze zu 1835fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 862	Hausgewähr	Wilhelm Berninger, Barbara dessen Ehegattin empfangen Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N° 11 zu Erla, worauf das Chyrurgische Gewerbe radicirt ist, durch Heurath der obigen, hievon dient man 1fl. 30x zu 500fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 863	Überländgewähr	Johann Schnetzinger ledigen Standes empfängt Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk freyes Uiberländ Wiesen im Doppel am Gries, die Heuwiesen genannt, durch Kauf von Georg Fischer, Anna Maria uxor und Michl Sadelaue und Theresia uxor, hievon Dienst 1 fl. zu 360fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 863	Überländgewähr	Joseph Eßmaier, Anna dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um ¾ Joch Uiberländ Wiesen in der Weinbergerau, die Gemeindepont genannt, durch Kauf von Georg Fischer, Maria uxor und Georg Sadelaue, Theresia uxor, hievon Dienst 30x, zu 280fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 863	Hausgewähr	Franz Groß empfängt Nutz und Gewähr um das Schmiedhaus zu Erla N° 13, worauf dieses Gewerbe raticirt ist, durch Abhandlung nach seinem Weibe Maria , hievon Dienst 6fl. 2¾x – zu 500fl. Conventional Münze ... es folgen fünf weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 864	Überländgewähr	Stephan Pfaffenbüchler , ledigen Standes empfängt Nutz und Gewähr um ¾ Tagwerk freeye Uiberländ Wiese in der Fröschelau bey der Toffling durch Kauf von Franz Pfaffenbüchler und Magdalena uxor, hievon Dienst 10x – zu 100fl. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 864	Hausgewähr	Joseph Maier , ledigen Standes empfängt Nutz und Gewähr um das Lehengut N° 3 zu Wolflucken durch Kauf von Georg Siller , ledigen Standes, hievon Dienst 4fl. 20x – zu 1600fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 864	Überländgewähr	Georg Lehenbauer, Anna uxor empfangen Nutz und Gewähr um ½ Joch Huftagwerk Acker im Predigerfeld durch Kauf von Magdalena Reitzenberger , Wittwe, hievon Dienst 30x – zu 100fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 864	Zehentgewähr	Joseph Huber, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um 4 Joch 539 □Klafter Neugereith Zehent zu Engelberg durch Kauf von Georg Lehenbauer, Anna Maria uxor, hievon Dienst 1fl. - zu 200fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 864	Hausgewähr	Martin Platzl, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um die Rumplerhofstatt N° 1 zu Breitfeld durch Heurath der obigen, hievon Dienst 8fl. 49x – zu 500fl. Conventional Münze ... es folgen vier weiterer (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 865	Hausgewähr	Johann Huber, Anna dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um die Hälfte der Gratzmühle N° 58 durch obiger Heurath, hievon Dienst 9fl. 48½x – zu 850fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834	Hausgewähr	Theresia Platzl , Wittwe empfängt Nutz und Gewähr um den halben

Gewähr fol. 865		Rumplerhof zu Preitfeld N° 5 durch Abhandlung nach ihrem Manne Joseph Platzl , hievon Dienst 9fl. 13x – zu 475fl. Conventional Münze ... es folgen vier weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 866	Hausgewähr	Jakob Entinger, Maria Bauernschmidt dessen Braut empfangen Nutz und Gewähr um die Wollzogl Hofstatt in der Zainwörther Au N° 23 durch Heurath der obigen, Dienst 2fl. 32½x – zu 60fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 866	Hausgewähr	Theresia Baumann , Wittwe empfängt Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N° 7 zu Unternhaus durch Abhandlung nach ihrem Manne Franz Baumann , Dienst 1fl. 30x – zu 50fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 866	Überländgewähr	Franz Fraidl, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um den freyen Uiberländ Pointacker an der Reichsstraße durch Kauf von Michael Leeb zu 200fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 866	Hausgewähr	Michael Leeb, Theresia uxor Nutz und Gewähr um den halben Rumplerhof zu Breitfeld N° 5 durch Heurath des obigen, Dienst 9fl. 13x – zu 475fl. C.Mze. ... es folgen drei weiterer Einträge ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 866	Hausgewähr	Johann Pühringer, Maria Anna uxor empfangen Nutz und Gewähr um das Halblehenhaus N° 6 zu Wantendorf durch Heurath der obigen, Dienst 2fl. 15x – zu 800fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 867	Hausgewähr	Peter Pühringer, Maria Anna dessen Ehewirthin um die 2 zusammengebauten Hofstätten in Grainsfurth durch Heurath des obigen, Dienst 3fl. 47½x – zu 485fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 867	Hausgewähr	Joseph Baumann , ledigen Standes um das Kleinhaus N° 7 zu Unternhaus durch Kauf von Theresia Baumann , Wittwe zu 100fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 867	Überländgewähr	Franz Nelkaun, Anna uxor um 2 Joch freye Uiberländ Augründe in der Köttinger Au durch Kauf nach Maria Obermaier , Dienst 27x – per 40fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 867	Überländgewähr	Michael Sadelaue, Theresia uxor empfangen Nutz und Gewähr um 1 Joch freyen Uiberländ Acker, der Gebhartacker, so mit nachfolgenden 2 Äckern in einem ist, im Predigerfeld durch Tausch und Uibereinkommen zwischen obigen und Georg Fischer, Maria uxor, Dienst 30x – zu 50fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 867	Überländgewähr	Georg Fischer, Maria uxor um 2 Joch freyen Uiberländ Acker im Predigerfeld durch Umstellung von einem Haus- zu einem freyen Uiberländgrund und Uibereinkommen derselben mit Michl Sadelaue, Theresia uxor, Dienst 20x – zu 80fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 868	Überländgewähr	Franz Fischer, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um ¾ Joch freyen Uiberländ Acker im Kirchbüchlerfeld durch Umgestaltung und Uibereinkommen wie vorstehend mit denselben, Dienst 10x – zu 40fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 868	Überländgewähr	Georg Fischer, Maria uxor und Michl Sadelaue , Wittwer um ½ Joch freye Uiberländ Wiesen, die Schüttwiesen im Bettenlehen genannt, so unter Wasser ist, durch Abhandlung nach Theresia Sadelaue auf gesamte Hand zu 1fl. 15x ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 868	Hausgewähr	Anna Wintner , Wittwe um das Grubergütl zu Erla N° 30 durch Abhandlung nach ihrem Manne Jakob Wintner , Dienst 6fl. 27¾x – zu 200fl. C.Mze. ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 869	Überländgewähr	Johann Schwanzer , ledigen Standes um ⅓ Joch freyes Uiberländ, ein Acker im Oedtfeld, so von folio 553 Hofamt vom Weindlgute zu Kötting N° 9 als oeder Grund getrennt worden, durch Kauf von Thomas Thaller, Anna Maria uxor, Dienst 10x – zu 4fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 869	Hausgewähr	Anton Feldmüller, Anna uxor empfangen Nutz und Gewähr um das Grubergütl zu Erla N° 30 durch Kauf von Anna Winter , Wittwe, Dienst 5fl. 33¾x – zu 900fl. C.Mze. ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...

30. 10. 1834 Gewähr fol. 869	Überländgewähr	Thomas Wiesinger, Elisabeth uxor um den freyen Uiberländ Acker im Predigerfeld durch Kauf von Sebastian Jandl, Anna Maria uxor, Dienst 30x – zu 200fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 869	Überländgewähr	Stephan Frauenbaum, Magdalena uxor um einen freyen Uiberländ, der Espawald genannt, durch Kauf von Joseph Huber, Maria Anna dessen Ehegattin zu 620fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 869	Hausgewähr	Michael Riegler, Johanna uxor empfangen Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung zu Mittern Wieden № 2 durch Kauf von Andrä Pfeiffer, Justina uxor, Dienst 32x – zu 1140fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 870	Überländgewähr	Franziska Baýer , Wittwe um 3 Joch 258 □Klafter Acker und 1 Joch 150 □Klafter Wiesen im Auhäufel, die Walleraue genannt, durch Abhandlung von Anton Baýer zu 100fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 870	Überländgewähr	Joseph Gallbrunner, Theresia uxor um obigen freyen Uiberländ durch Kauf von obigen zu 500fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 870	Hausgewähr	Franz Haimel , Wittwer empfängt Nutz und Gewähr um das Kleinhaus № 17 zu Erla durch Abhandlung nach seinen Weibe Theresia Haimel zu 100fl. C.Mze. ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 870	Hausgewähr	Franz Haimel, Klara dessen Gattin um das Kleinhaus № 17 zu Erla durch Heurath zu 100fl. Conventional Münze ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 871	Überländgewähr	Johann Rauchegger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ½ Joch freye Uiberländ Wiese im Angerwiesen durch Abhandlung nach Philipp Rauchegger, Elisabeth uxor, Dienst 28⅞x – zu 50fl. C.Mze. ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 871	Hausgewähr	Johann Schattenholzer, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um eine Brandstatt in der Au durch Kauf von Franz und Elisabeth Höllwanger , Dienst 29x – beim Haus verstanden ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 871	Hausgewähr	Simon Hager , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus № 3 zu Haslach durch Kauf im Lizitations Wege vom Martin Hager, Magdalena uxor, hievon dient man jährlich 42½x – zu 845fl. ...es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 871	Überländgewähr	Thomas Wisinger, Elisabeth uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um 1 Joch freye Uiberländ Hofacker, im Waýerfeld liegend, so sie durch Kauf im Lizitationswege von Martin und Magdalena Hager um 204fl. C.Mze. überkommen haben, hierum dient man jährlich 30x ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 871	Überländgewähr	Magdalena Reitzenberger , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Acker, so aus dem Obermayer Gut kömmt zu Langenhart, durch Abhandlung nach Johann Reitzenberger zu 50fl. C.Mze., hievon dienet man jährlich 22½x ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 872	Hausgewähr	Mathias Kühhas, Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Reusmerdergut zu Hindersearn № 13 durch Heurath der obigen zu 325fl. C.Mze., hievon dient man jährlich 10fl. 53x ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1834 Gewähr fol. 872	Hausgewähr	Joseph Maýer, Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr von einen behauten Gut am untern Straßergütl durch Heurath der obigen zu 110fl. C.Mze., hievon dient man jährlich 5fl. 2¼x ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 872	Hausgewähr	Michael Schmidl, Eva dessen Eheweib empfangen zu gleichen Theilen nug um das Aichgut zu Krottenthall durch Heirath der obigen zu 350fl. C.Mze., hievon dient man jährlich 6fl. 15x ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 872	Hausgewähr	Franz Groß, Anna dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus № 13 zu Erla, worauf das Hufschmidtgewerbe radicirt ist durch Heurat der obigen um 400fl. C.Mze., hievon dient man jährlich 6fl. 2¾x ... es folgen fünf weitere (Überländ) Einträge ...

30. 10. 1835 Gewähr fol. 873	Hausgewähr	Johann Kästler, Maria dessen Gattin empfangen zu gleichen Theilen um das neuerbaute Kleinhaus № 4 in der Wieden durch Kauf von Joseph Dräxler, Theresia uxor zu 650fl. C.Mze., hievon jährlichen Diesnt zu 1fl. C.Mze. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 873	Hausgewähr	Franz Leeb , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Schröppelhofstatt № 26 zu Zainwörth durch Abhandlung nach seinem Weibe Theresia zu 200fl. Conventional Münze, hievon jährlichen Dienst 2fl. 27½x ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 873	Hausgewähr	Johann Leeb empfängt allein Nutz und Gewähr um obiges Schröppelgut durch Kauf von Franz Leeb zu 400fl. C.Mze, hievon Dienst 2fl. 27½x ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 874	Überländgewähr	Karl Baumgartner, Theresia uxor empfangen Nutz und Gewähr um 2 Joch 360 □Klafter Uiberländwiesen in Atzelsdorf durch Heurath der obigen zu 30fl. C.Mze., Dienst jährlich ? ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 874	Hausgewähr	Franz Jandl, Klara dessen Eheweib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den Zehethof № 6 zu Hundertleiten durch Heurath des ersteren zu 600fl. C.Mze., hievon dient man 4fl. 56½x ... es folgt ein weiterer (Hausüberländ) Eintrag ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 874	Hausgewähr	Johann Dorfmaier, Elisabeth uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um das Gut in der Steinwänd № 2 durch Kauf von Kaspar Dieminger, Theresia uxor zu 2600fl. Conventional Münze, hievon dient man ? ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 874	Hausgewähr	Elisabeth Egelseer , Wittwe empfängt Nutz und Gewähr um das Kleinhaus № 49 zu Pantaleon durch Abhandlung nach Stephan Egelseer zu 150fl. C.Mze., hievon dienst man 1fl. 11x ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 875	Hausgewähr	Stephan Egelseer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus № 49 zu Pantaleon durch Kauf von Elisabeth Egelseer, Wittwe zu 300fl. C.Mze., hievon dient man 1fl. 11x ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 875	Hausgewähr	Philipp Danzer, Anna Handelsberger empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Hoftaferne samt Zugehör, zu Winklarn № 2 liegend, durch Kauf von Anton Gartner, Maria dessen Eheweib um 2200fl. C.Mze., hievon dient man 4fl. 31x ... es folgt ein weiterer (Hausgewähr) Eintrag ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 876	Hausgewähr	Johann Schrattenholzer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt № 33 zu Pantaleon durch Abhandlung nach seinem Weibe Anna Maria zu 300fl. C.Mze., hievon dient man 2fl. 40½x ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 876	Hausgewähr	Joseph Artmaier, Maria dessen Eheweib empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um das Eisentaschengut № 1 zu Kleestorf durch Kauf von Johann Artmaier, Katharina uxor zu 600fl. C.Mze., hievon dient man 3fl. 20¼x ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 876	Überländgewähr	Johann Georg Schmidt , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die freye Uiberländ Wiese in der Fröschelau nach Abhandlung seines Weibes Theresia zu 150fl. Conventional Münze, hievon dient man 1fl. jährlich ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 876	Überländgewähr	Anton Schmidt, Anna Maria dessen Gattin empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um obige Uiberländwiesen durch Kauf von obigen zu 150fl. C.Mze. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 876	Überländgewähr	Franz Schatzeder, Rosina dessen Gattin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um obige Uiberländwiese durch Kauf von obigen zu 160fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 876	Hausgewähr	Georg Lagler, Magdalena uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um das Kleinhaus № 9 zu Winklarn durch Kauf von Franz Gartner, Justina dessen Ehewirthin zu 560fl. C.Mze., hievon dient

		man jährlich 1fl. C.Mze. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 876	Überländgewähr	Philipp Graißmaier, Anna Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um $\frac{1}{4}$ Joch Freyüberländ Acker im Aichberg durch Kauf von Peter Palmetzhofer, Maria dessen Ehegattin zu 100fl. C.M., hievon dient man 15x ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 877	Überländgewähr	Joseph Scheffel, Juliana dessen Ehefrau empfangen zugleich Nutz und Gewähr um $\frac{1}{2}$ Tagwerk Neugereuthwiesen im Gries durch Kauf aus den Philipp Pachingerischen, Theresia dessen Ehwirthin Exekutions Masse zu 79fl. C.M., hievon dient man 15x jährlich ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 877	Hausgewähr	Katharina Sommer , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 15 zu Niedersebern durch Abhandlung nach ihrem Manne Jakob Sommer zu 88fl. Conventional Münze, hievon dient man $35\frac{1}{4}$ x jährlich ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 877	Überländgewähr	Philipp Pachinger empfängt allein Nutz und Gewähr um $1\frac{1}{4}$ Joch Ueberländ im Predigerfeld durch Kauf in der executiven Lizitation von ihm und seinem Weibe Theresia zu 518 fl. Conventional Münze, hievon dient man jährlich 1fl. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 877	Überländgewähr	Joseph Leithner, Katharina uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um 83 □Klafter Acker im großen Pantaleonerfeld durch Kauf Trennung von Joseph Ströbitzer, Maria dessen Ehwirthin, so ein freyes Überländ ist, hievon dient man jährlich $1\frac{1}{4}$ x ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 877	Hausgewähr	Franz Angelsgruber, Theresia uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um das Wimbauernhäusel N ^o 80 zu Wolfsbach durch Kauf von Georg Schenkermaier , Wittwer zu 320fl. C.Mze., hievon dient man jährlich 1fl. 30x Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 877	Hausgewähr	Joseph Stöckler, Katharina uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um den Grubhof zu Oettl N ^o 10 durch Kauf von Stephan Wipperger , ledigen Standes zu 6000fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 878	Zehentgewähr	Joseph Stöckler, Katharina uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um den Reitzehent von Reiterluß auf eigenen Gründen durch Kauf von Stephan Wipperger , ledigen Standes zu 100fl. C.M., hievon dient man 30x Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 878	Überländgewähr	Johann Rücklinger ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 8 Joch 1291 □Klafter Wald und Wiesen, so ein Freyüberländ, der Espawald genannt, durch Kauf von Anton Kronberger, Barbara uxor zu 920fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 878	Hausgewähr	Franz Jandl , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um den Zehenthof N ^o 6 zu Hundertleuthen durch Abhandlung nach Klara Jandl seinem Weibe, hievon dient man 4fl. 56x – zu 600fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 878	Hausgewähr	Magdalena Hofmann , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 47 zu Erla durch Abhandlung nach ihrem seeligen Manne Joseph Hofmann , hievon dient man jährlich 3fl. 10x zu 125 Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 878	Überländgewähr	Stephan Kirschpichler, Juliana uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Neugereithwiese im Rohrbach durch Kauf von Joseph Stöckler, Katharina uxor, hievon dient man 10x , zu 100fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 879	Hausgewähr	Franz Herbst und Rosalia Köllersberger dessen Braut empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Bauerngut zu Tanngaben N ^o 8 durch Kauf von Magdalena Rechberger , Wittwe, hievon dient man 4fl. 52x, zu 1000fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 879	Hausgewähr	Franz Weindl, Elisabeth uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 3 zu Haslach durch Kauf von Simon Hager , Wittwer, hievon dient man jährlich 52x, zu 850fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...

30. 10. 1835 Gewähr fol. 879	Hausgewähr	Leopold Hinterleithner, Eva uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N° 14 in Erla durch Kauf von Franz Weindl, Elisabeth uxor, hievon dient man 2fl. 59¼x, zu 1000fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 879	Überländgewähr	Michael Täuber, Anna dessen Ehegattin empfangen Nutz und Gewähr um ⅞ Joch Acker und Wiesen im Amstetter Auhäusel, die Randspiel Mühlau genannt, durch Kauf von Rosina Täuber , dieser Grund liegt dermal größten Theil unter der Ybbs, dient 30x – zu 5fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 880	Hausgewähr	Stephan Wittberger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Lehen zu Therwarth in Weinberg N° 7 durch Kauf von Andreas Lampelsberger, Katharina uxor, dient man jährlich 6fl. 36½x – zu 3490fl. Conventional Münze ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 880	Überländgewähr	Rosina Pfeyringer , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Freyüberländ Wiesen in der Brucherau durch Abhandlung nach ihrem Gatten Sebastian , hievon dient man 7x – zu 25fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 880	Überländgewähr	Martin Wall von Ennsdorf empfängt allein Nutz und Gewähr um ⅓ Tagwerk Garten und Wiesen im Krautgarten, welches er von Joseph Dächler durch Kauf zu 100fl. C.Mze. an sich gebracht hat, hievon dient man jährlich 5x ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 880	Hausgewähr	Franz Pöchhacker , ledig empfängt allein Nutz und Gewähr um das Gut Blaika Danngraben samt Gründen durch Kauf von Mathäus Schlögelhofer , Wittwer zu 200fl. C.Mze, hievon dient man jährlich 47½x ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 881	Hausgewähr	Anton Steinberger, Anna uxor zu Winklarn empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um eine Behausung N° 4 durch Kauf von Philipp Danzer, Anna uxor zu 1200fl. C.Mze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 881	Hausgewähr	Johann Schrattenholzer, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Hofstattbeheusung N° 33 zu Pantaleon durch Heirath der letzteren zu 200fl. C.Mze. ... es folgen zwei weitere Einträge ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 881	Überländgewähr	Anton Aichmayer, Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um einen Überländ Acker in Pantaleoner Feld, welches sie durch Kauf zu 70fl. C.Mze. von den Philipp Graistmayerischen Eheleuten an sich gebracht haben ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 882	Hausgewähr	Anton Bergmayer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hälfte der Kleinbehausung N° 25 am Weberberghäusel nach ableben seines Weibes Elisabeth in gesamt inventarischen Schätzungswerth zu 240fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 882	Hausgewähr	Andrä Bergmayer, Theresia uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die vorstehende Kleinbehausung N° 25 durch Kauf von vorstehenden im inventarischen Werth zu 240fl. C.Mze. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 882	Hausgewähr	Barbara Eichberger , geborene Breitfellner empfängt die Hälfte der Behausung an der Stelzhub in der Rotte Mayerersdorf durch Heirath des Joseph Aichberger im halben Werth zu 350fl. C.Mze. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 882	Hausgewähr	Joseph Luftensteiner , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 5 zu Grainsfurth, Pfarre Winklarn durch Kauf von Jakob Staudinger, Rosina dessen Ehwirthin zu 750fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 882	Hausgewähr	Anna verehelichte Steinerstorfer empfängt Nutz und Gewähr um die Hälfte der Behausung N° 2 zu Safrath übers Hofamt dienstbar, durch Heirath des Joseph Steinerstorfer zu 300fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 882	Hausgewähr	Mathias Sturm , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die erledigte Kleinhaushälfte N° 7 zu Winklarn in Folge Abhandlung nach seines Weibe Katharina im inventarischen Schätzungswerthe zu

		240fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 882	Hausgewähr	Maria Sturm , Ehwirthin des vorigen empfängt um die Hälfte der Kleinbehausung № 7 zu Winklarn durch Heirath des vorigen im Werthe zu 200fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 882	Überländgewähr	Johann Schrattenholzer, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um einen Ueberländacker im großen Pantaleoner Feld ohne Kaufwerth ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 883	Hausgewähr	Maria Stepheibauer , Wittve empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hälfte der erledigten Behausung am Aichbergergute № 3 im Werthe zu 300fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 883	Hausgewähr	Maria Anna Riesenberger empfängt um die Hälfte der Ganzlehenbehausung № 9 zu uWantendorf durch Heirath des Joseph Riesenberger zu 1100fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 883	Überländgewähr	Anna Schörgenhuber empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hälfte von 2 Joch Überländ Acker in Reiterndurch Abhandlung nach ableben ihres Mannes Johann Schörgenhuber im Gesamtwerthe zu 100fl. C.Mze. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 883	Überländgewähr	Leopold Binder empfängt um obige 2 Joch Überländ Acker die Hälfte durch Heirath der obigen zu 50fl. C.Mze. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 883	Überländgewähr	Michl Zederbauer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hälfte eines Überländ Weingartens in Folge Abhandlung nach ableben seines Eheweibes Maria Anna in Gesamtwerthe zu 60fl. C.Mze. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 883	Überländgewähr	Joseph Fischer, Katharina uxor empfangen um 280 □Klafter Gartengrund, so von Michael Riesenhuber erkaufte und worauf die Käufer ein neues Häusel bauen wollen, im Gesamtwerthe zu 60fl. Conventional Münze ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 884	Überländgewähr	Leopold Spiegelmaier, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Fischwasser auf der Donau, so sie durch Kauf von Mathias Lehenbauer zu 42fl. 30x C.Mze. überkommen haben ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 884	Hausgewähr	Michael Grünmann empfängt Nutz und Gewähr um die Hälfte des Kleinhauses sub № 47 zu Erla durch Heirath der Magdalena Hasinmaier zu 125fl. C.Mze. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 884	Hausgewähr	Mathias Luger, Anna dessen Eheweib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung am Kirschnerlehen in Folge Heirath der letzteren zu 650fl. C.Mze. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 884	Überländgewähr	Theresia Werfer , Wittve von Naaren empfängt allein Nutz und Gewähr um ein halbes Joch Augrund im Pibergraben in Folge Abhandlung ihres verstorbenen Ehemannes Michl Werfer um 20fl. C.Mze. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 884	Hausgewähr	Georg Hubmaier, Maria dessen Eheweib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung № 8 zu Pantaleon durch Heirath zu 200fl. C.Mze. ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 884	Hausgewähr	Franz Jandl, Cezilia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den Zehethof № 6 zu Hundertleiten im Werthe zu 1200fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 885	Überländgewähr	Joseph Stolz , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 280 □Klafter Augrund, in der Bruchwiesen liegend, so er von seinem Vater Leopold Stolz überkommen hat zu 6fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 885	Hausgewähr	Mathias Peterseil, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um zwei zusammengebaute Hofstattbehausungen, so sie von Peter und Anna Phyringer käuflich an sich gebracht haben durch Kauf zu 1700fl. C.Mze. ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 885	Überländgewähr	Elisabeth Grabenschweiger erhält Nutz und Gewähr um 1 Joch 610 □Klafter Hausüberländgrund zu Oberzeilern, das Burgfeld genannt in Folge Abhandlung nach Johann Grabenschweiger allein im Werthe

		zu 46fl. C.Mze. ... Georg Pleink, Elisabeth uxor erhalten gleichmäßig Nutz und Gewähr um vorstehenden Hausüberländgrund, so durch Heirat zur Hälfte an ersteren übergegangen ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 885	Hausgewähr	Anton Scheuch , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung um Frielngut sub № 1 zu Unterhaus, so derselbe durch Übergabe von seinen Eltern Leopold und Maria Scheuch im Werthe zu 1700fl. C.Mze. in Besitz gebracht ...
30. 10. 1835 Gewähr fol. 885	Hausgewähr	Leopold Rechberger , ledigen Standes erhält allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub № 2 zu Hardt, so derselbe durch Übergabe von seinem Vater Johann Rechberger im Werthe zu 400fl. C.Mze. an sich gebracht ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 12. 1836 Gewähr fol. 886	Überländgewähr	Martin und Maria Jadowith von Erla erhalten zugleich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus № ? zu Erla durch Kauf von der Gemeinde Erla zu 200fl. C.Mze. ...
1. 1. 1837 Gewähr fol. 887	Hausgewähr	Michael Stadlervon Erla empfängt Nutz und Gewähr um die Hälfte des Kleinhauses sub № 35 zu Erla in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Elisabeth Stadler im Werthe zu 130fl. C.Mze. ... Theresia Stadler empfängt Nutz und Gewähr um die Hälfte des vorstehenden Kleinhauses durch Heirath des Michl Stadler im Werthe zu 130fl. Conventional Münze ...
1. 1. 1837 Gewähr fol. 887	Hausgewähr	Anna Luftensteiner empfängt Nutz und Gewähr um die Hälfte der Behausung sub № 5 zu Grainsfurth, Grundbuch folio 51 des Amtes Winklarn durch Heirath des Joseph Luftensteiner im Werthe zu 375fl. Conventional Münze ...
1. 1. 1837 Gewähr fol. 887	Hausgewähr	Theresia Baumann empfängt Nutz und Gewähr um das Kleinhaus sub № 7 zu Unterhaus, Grundbuch folio 59 durch Abhandlung nach Joseph Baumann im Werthe zu 100fl. C.Mze. ... Johann Brunner erhält Nutz und Gewähr um die Hälfte des Kleinhauses sub № 7 zu Unterhaus, Grundbuch folio 59 des Krottenthalleramtes im halben Schätzungswerthe zu 50fl. Conventional Münze durch Heirathder Theresia Baumann ...
1. 1. 1837 Gewähr fol. 887	Überländgewähr	Theresia Fischer , Wittwe zu Viehhart empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Zehent zu Kötting über 16 Joch 311 □Klafter auf den Gründen des Johann Mitterlehner , davon dient man jährlich 1fl. 2¼x nach Abhandlung ihres Ehemannes Joseph Fischer zu 260fl. Conventional Münze ...
1. 1. 1837 Gewähr fol. 887	Überländgewähr	Thomas Gruber, Johann Georg Scherzer, Johann Eggelseer und Johann Stöger , vier Gemeindeglieder zu Unterwinden empfangen Nutz und Gewähr um ein Joch 448 □Klafter Hochwaldung gemeinschaftlich und zur ungetheilten Hand als Gemeinde gegen landesübliche 10jährige Renovation, davon dient man jährlich 25x W.W. durch Incatastirung zu 75fl. 20x C.Mze. überging ...
1. 1. 1837 Gewähr fol. 888	Überländgewähr	Theresia Baumann , Wittwe empfängt Nutz und Gewähr um einen Augrud zu 800 □Klafter im Werthe zu 40fl. C.Mze., so sie durch Abhandlung nach ihrem Ehemann Stephan Baumann an sich gebracht hat ... es folgen drei weiterer (Überländ) Einträge ...
1. 1. 1837 Gewähr fol. 888	Überländgewähr	Jakob Entinger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 1333 □Klafter Augrund im Thallermörthlhauften zu 40fl. C.Mze. durch Kauf anno 833 ...es folgte ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
1. 1. 1837 Gewähr fol. 888	Überländgewähr	Michael und Elisabeth Baumann empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um 1 Joch 900 □Klafter Augrund in der Zainwörtherau zu 30fl. V.Mze. durch Uibernahme anno 835 ...
1. 1. 1837 Gewähr fol. 888	Hausgewähr	Simon Höfinger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus und Hausgarten sub № 19 in Witzmannsdorf des Amtes Kleinberg zu 720fl. C.Mze, welches er durch Kauf von Georg und Susanna Seibert allein an sich gebracht hat ...
1. 1. 1837	Überländgewähr	Paul Königshofer, Anna dessen Ehewirthin von Erla empfangen zu-

Gewähr fol. 889		gleich Nutz und Gewähr um ½ Joch Uiberländ Acker in Weiherfeld, welches sie durch Kauf von Franz Praunsberger zu 160fl. Conventional Münze an sich gebracht haben ...
1. 1. 1837 Gewähr fol. 889	Überländgewähr	Juliana Hiebl , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um ¾ Tagwerk Uiberländ Acker, freyen Wiesen in der Ritterau im Bruch gelegen, so sie von ihren Sohn Joseph Hiebl , laut Abhandlung zu 8fl. Conventional Münze ... es folgen vier weiterer (Überländ) Einträge ...
22. 4. 1837 Gewähr fol. 889	Hausgewähr	Elisabeth Plainner , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus sub N° 7 zu Winklarn, worauf die Krämmerey Gerechtigkeit radicirt ist, durch Kauf von Mathias Sturm, Maria uxor zu 560fl. Conventional Münze ...
26. 4. 1837 Gewähr fol. 890	Hausgewähr	Stephan Ertl , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 1 z Gebetsberg, so er aus der Verlassenschaft seiner verstorbenen Mutter Rosina gemäß Abhandlung zu 400fl. C.Mze. allein an sich gebracht hat ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
26. 4. 1837 Gewähr fol. 890	Hausgewähr	Joseph Wieser, ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Bauernbehausung N° 2 zu Wieden in der Pfarre Winklarn durch Kauf von Michael Riegler, Johanna dessen Eheweib zu 2200fl. Conventional Münze ...
5. 5. 1837 Gewähr fol. 890	Hausgewähr	Elisabeth Rittmannsberger , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 4 zu Harold in Folge Abhandlung nach absterben ihres Ehemannes Joseph Rittmannsberger , worauf die Bräugerechtigkeit radicirt ist, zu 1250fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Zehent) Eintrag ...
5. 5. 1837 Gewähr fol. 890	Überländgewähr	Philipp Starmüller , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ¾ Joch Acker in Valentiner Rohrbachfeld, so er nach ableben seiner Ehe- wirthin Katharina in Folge Abhandlung zu 160fl. Conventional Münze an sich gebracht hat ...
5. 5. 1837 Gewähr fol. 891	Überländgewähr	die Gemeinde Kötting erhält Nutz und Gewähr um ein Kleinhaus sub N° 10 im Orte Kötting in der Pfarre St. Valentin, so seit unverdenklicher Zeit zu einem Hirterhäusel erbaut und seit anno 1837 mit einem Einlagswerthe von 25fl. C.Mze. und einem jährlichen Dienste von 20x C.Mze. nebst dem 5% Laudemium und der Verpflichtung zur 10jährigen Renovations Erneuerung eingelegt wurde ...
6. 5. 1837 Gewähr fol. 891	Hausgewähr	Joseph Scheuch, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 4 zu Unternhaus, das Kirschnerlehen genannt, durch Kauf von der Anna Maria Zwölfjahr , Wittwe um den Kaufschilling zu 2000fl. C.Mze ...
6. 5. 1837 Gewähr fol. 891	Hausgewähr	Georg Stadelbauer, Theresia uxor von Greinsfurth empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein mit k.k. Bewilligung des Kreisamtes V.O.W.W. durch Grundtrennung neu erbautes Viertellehenhaus sub N° 6 zu Greinsfurth im Amte Winklarn samt den dazu gehörigen 9 Joch 309 □Klafter Hausgründen, wofür vorhin Jakob Staudinger, Rosina uxor vergewährt gewesen und von selben zu 320fl. käuflich an sich gebracht haben ...
6. 5. 1837 Gewähr fol. 891	Hausgewähr	Joseph Lackenschwaiger , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die nach ableben seines Eheweibes Rosina erledigte und in Folge Abhandlung eingewantwortete Hauseshälfte zu 200fl. C.Mze ...
16. 5. 1837 Gewähr fol. 891	Hausgewähr	obiger mit seinen neuangehenden Eheweib Rosina empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die ihr gemäß Heurathsvertrag vom heutigen zu 300fl. C.Mze. verheuratheten Hauses Hälfte sub N° 4 zu Greinsfurth ...
16. 5. 1837 Gewähr fol. 892	Hausgewähr	Joseph Ziervogel , Witter empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung am Zehetnergut sub N° 2 zu Wolfsbach nach absterben seines Weibes Theresia in Folge Abhandlung zu 1000fl. C.Mze ... es folgen zwei weitere Einträge ...
16. 5. 1837	Hausgewähr	Leopold Aigner , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die

Gewähr fol. 892		Kleinbehausung sub N ^o 4 zu Wieden über absterben seiner Ehewirthin Rosalia in Folge Abhandlung zu 600fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
16. 5. 1837 Gewähr fol. 892	Hausgewähr	Johann Nepomuk Wagner, Elisabeth dessen Ehewirtin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung sub N ^o 4 zu Harold, worauf die Braugerechtigkeit ratificirt ist, in Folge Heuraths Vertrages vom heutigen durch Elisabeth Rittmannsberger zur Hälfte zu 1250fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
14. 6. 1837 Gewähr fol. 893	Hausgewähr	Peter Kammerhofer, Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die freye Ueberländwiese in der Fröschelau zu 957 □Klafter, so sie von Johann und Katharina Kammerhofer in Folge Aufsandung zu 100fl. C.Mze. käuflich an sich gebracht haben ...
14. 6. 1837 Gewähr fol. 893	Hausgewähr	Stephan Egelseer, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung N ^o 49 zu Pantaleon in Folge Heurathscontractes vom heutigen zu 150fl. C.Mze. ... hierum war vorhin Stephan Egelseer ledigen Standes allein vergewähret ... es folgen 2 ...
24. 6. 1837 Gewähr fol. 893	Hausgewähr	Georg Maÿerhofer, Cazilia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen behauten Hof, der Zehenthof genannt in den Dorfe Hundertleithen sub N ^o 6, im Amte Winklarn liegend, in Folge Heuraths Vertrag vom heutigen zu 1200fl. C.Mze. ... es folgt ein Eintrag ...
13. 6. 1837 Gewähr fol. 893	Hausgewähr	Maria Preßelmaÿer , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus sub N ^o 60 zu Pantaleon, so sie in Folge Abhandlung von ihrem verstorbenen Ehemann Joseph zu 500fl. C.Mze. zur Hälfte überkommen hat ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
6. 3. 1837 Gewähr fol. 894	Überländgewähr	Joseph Piesenberger, Magdalena uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen von der Herrschaft Erlakloster erhaltenen Augrund in Zainethaufen zu 800 □Klafter, so sie von Peter und Magdalena Hunger durch Kauf zu 20fl. Conventional Münze überkommen haben ...es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
15. 7. 1837 Gewähr fol. 894	Überländgewähr	Theresia Thürer , Wittwe sub N ^o 2 zu Lembach empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Zehent zu Rubring zusammen von 25 Joch zur Hälfte zu 80fl. Conventional Münze ...
19. 8. 1837 Gewähr fol. 894	Überländgewähr	Georg Preuer, Anna uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um einen von er Herrschaft Erlakloster erhaltenen Augrund in Zainethaufen zu 800 □Klafter, so sie von Joseph Piesenberger, Magdalena uxor durch Kauf zu 20fl. C.Mze. überkommen haben ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
19. 8. 1837 Gewähr fol. 894	Hausgewähr	Johann Scheibelbacher, Elisabeth uxor empfangen Nutz und Gewähr um zweÿ zusammengebaute Hofstätten sub folio 37 des Amtes Winklarn zu Grainsfurth im Werthe zu 1700fl. Conventional Münze, so sie von Mathias und Katharina Petersail durch Kauf überkommen haben ...
1. 9. 1837 Gewähr fol. 895	Hausgewähr	Johann Egelseher, Anna Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um ein Kleinhaus sub N ^o 60 zu Pantaleon, welches zum Grundbuche übers Hofamt folio 443 dienstbar ist, welches dieselben in Folge Heurathsvertrages de dato 31. August des Jahres um den Werth zu 250fl. Conventional Münze an sich gebracht haben ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
6. 9. 1837 Gewähr fol. 895	Überländgewähr	Philipp und Anna Danzer von Winklarn empfangen Nutz und Gewähr um 4 Joch 887 □Klafter Holzstatt am Reith in 3 Parzellen sub N ^o 54, 55, 56, so in Folge k.k. kreisämtlicher Bewilligung Zahl 7573 de anno 837 von pagina 13 des Grundbuches des Amtes Winklarn und respective dem Hause sub N ^o 5 alldort als Hausgrund zuernannt und in ein freies Ueberländ ist umgestaltet worden ...
6. 9. 1837 Gewähr fol. 895	Überländgewähr	Klara Baumgartner , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um $\frac{3}{4}$ Tagwerk Ueberländ Augrund in der Köttingerau, neben Egelseers Grund, welchen sie in Folge Abhandlung nach ableben ihres Mannes um den Schätzungswerth zu 50fl. Conventional Münze an sich ge-

		bracht hat ...
3. 10. 1837 Gewähr fol. 895	Überländgewähr	Anton Huber, Klara uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um obig benannten Augrund, so sie durch Heurath anno 828 um den Werth zu 50fl. Conventional Münze an sich gebracht haben ...
20. 10. 1837 Gewähr fol. 896	Hausgewähr	Johann Waser, Anna uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 3 zu Holzling, Amt Winklarn, wovon man jährlich 3fl. 34x Dienst entrichtet ... darum ist vorhin Joseph Frank, Sophia uxor begwähret gewesen, welchen eingangs gedachte Gewährnehmer es durch Kauf zu 2440fl. Conventional Münze an sich gebracht haben ...
20. 10. 1837 Gewähr fol. 896	Überländgewähr	Barbara Emperer , Wittve empfängt allein Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Überländ Weingarten in Angerer Wiesendorfer Freyheit, wovon man jährlich 6x dient ... darum ist vorhin Susana Schweiger , Wittve vergewähret gewesen, von welchen dieser Überländ Weingarten an eingangs gedachte Gewährnehmerin durch Kauf zu 200fl. Conventional Münze übergang ...
31. 10. 1837 Gewähr fol. 896	Überländgewähr	Johann Gruber, Marianna uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um 1370 □Klafter Uiberländ Wiese zu Atzelstorf, die Langwiese genannt, wovon man 18 ³ / ₄ x Grunddienst entrichtet und worum vorhin Johann Pöchhacker, Maria uxor begwährt waren, von welchen sie solche zu 100fl. Conventional Münze käuflich übernommen haben ...
31. 10. 1837 Gewähr fol. 896	Überländgewähr	Georg Linninger, Theresia uxor von Pantaleon empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ³ / ₄ Joch Uiberländ Acker im Pantaleonerfeld, der Winklacker, durch Kauf von der Katharina Lehner zu 40fl. C.Mze. ...
13. 11. 1837 Gewähr fol. 897	Überländgewähr	Michael Tempelmaier, Theresia uxor empfangen Nutz und Gewähr um einen Augrund im Zainethaufen, so sie durch Kauf zu 25fl. C.Mze. an sich gebracht haben ... es folgen vier weitere (Überländ) Einträge ...
13. 11. 1837 Gewähr fol. 897	Hausgewähr	Katharina Aichinger , Wittve von Pantaleon empfängt allein Nutz und Gewähr, die Kleinbehausung sub N° 54 allda, laut Abhandlung vom 8. Juny 837 nach ableben ihres leiblichen Sohnes Johann , zu 600fl. C.Mze. ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
10. 11. 1837 Gewähr fol. 898	Hausgewähr	Maria Schlögelhofer , Wittve empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 40 zu Erla, das Bruckbauerngut genannt, laut Abhandlung nach ihrem Ehemann Joseph zu 500fl. C.Mze ...
11. 12. 1837 Gewähr fol. 898	Hausgewähr	Ignaz Haßelauer, Cäzilia dessen Ehefrau empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Halblehenbehausung sub N° 2 zu Krottenthall sub folio 7 zur hiesigen Herrschaft dienstbar, welche sie durch Heirath zu 656fl. C.Mze. zur Hälfte an sich gebracht haben ...
15. 12. 1837 Gewähr fol. 898	Überländgewähr	Anna Maria Maier von Hichingdorf empfängt Nutz und Gewähr um ¹ / ₂ Tagwerk Uiberländ Aue in der Köttinger Aue sub folio 187, zur hiesigen Herrschaft dienstbar, welche sie durch Abhandlung zu 30fl. Conventional Münze allein an sich gebracht hat ...
3. 1. 1838 Gewähr fol. 898	Überländgewähr	Joseph Schoiber, Magdalena uxor von Erla empfangen Nutz und Gewähr um ein halbes Joch Uiberländacker in Kirchbichlerfeld sub folio 274, zur hiesigen Herrschaft dienstbar, welche sie laut Lizitations Protokoll de dato 27. Xber 837 durch Kauf aus der Franz Bauerspergischen Verlassenschaftsmasse im Werthe zu 166fl. Conventional Münze gemeinschaftlich an sich gebracht haben ...
8. 1. 1838 Gewähr fol. 899	Überländgewähr	Jakob und Maria Großmaier in der Rotte Loderleithen sub N° 11 Pfarre Haidershofen empfangen Nutz und Gewähr von einem Neuge-reuth Theilzehent zu zwey Tagwerk zum Gruberhaus von Burgholz sub folio 164 zur hiesigen Herrschaft dienstbar, welchen sie laut Commissions Protocoll de dato 3. Jenner 838 N° 254 durch Kauf von Michael und Rosina Oettelbauer zu 80fl. Conventional Münze gemeinschaftlich an sich gebracht haben ...
8. 1. 1838	Überländgewähr	Anton und Maria Stöckler am Schrottbauerngut in der Rotte Burg-

Gewähr fol. 899		holz, Haus № 9, Pfarre Ernthofen empfangen Nutz und Gewähr von 1436 □Klafter Theilzehent in Infangfeld, so von Grundbuch folio 25 auf 163 getrennt ist, zur hiesigen Herrschaft dienstbar, welchen sie laut Commissions Protokoll de dato 3. Jenner 838 durch Kauf von Michael und Rosina Oettlbauer zu 40fl. Conventional Münze gemeinschaftlich an sich gebracht haben ...
8. 1. 1838 Gewähr fol. 900	Überländgewähr	Joseph und Anna Schaffellner , behaute Unterthanen der Herrschaft Salaberg, Haus № 1 in der Rotte Rathmayer, Pfarre Ernthofen empfangen Nutz und Gewähr von einem Theilzehent in der Weinzierler Flur auf den Infangfeld des Martin Kiemeswenger zu 1 Joch 800 □Klafter, so von Grundbuch folio 25 auf 162 getrennt ist, zur hiesigen Herrschaft dienstbar, welches sie laut Commissions Protokoll de dato 3. Jenner 838 durch Kauf von Michael und Rosina Öttlbauer zu 60fl. C.Mze. gemeinschaftlich an sich gebracht haben ...
28. 2. 1837 Gewähr fol. 902	Überländgewähr	Johann Schnetzinger , ledigen Standes von Haslach empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Uiberländwiese in der Mitterau anreinnend, laut Lagerbuch folio 66 Post 17 zur hiesigen Herrschaft mit 30x dienstbar, durch Abhandlung 837 zu 40fl. Conventional Münze ... es folgen elf weitere (Überländ) Einträge ...
28. 2. 1837 Gewähr fol. 902	Zehent Antheil	Johann Leeb von Meßergut zu Viehdorf empfängt allein Nutz und Gewähr von 2 Joch 212 □Klafter Theilzehent in Hundsgejaid zu Gaißing auf den Fuhracker des Johann Leeb zu Viehdorf, so von Grundbuch folio 25 auf folio 165 getrennt ist, zur hiesigen Herrschaft mit 8fl. W.W. dienstbar, welche er laut Commissions Protokoll de dato 10. Jenner 838 № 18 durch Kauf zu 80fl. C.Mze. von Michael und Rosina Oettlbauer gemeinschaftlich an sich gebracht haben ...
13. 1. 1838 Gewähr fol. 903	Überländgewähr	Mathias und Katharina Lehenbauer , behaute Unterthanen sub № 8 zu Erla empfangen Nutz und Gewähr um 1 Joch 279 □Klafter Uiberländacker in Weyerfeld in 2 Gewähren mit 1fl. dienstbar, laut Lizitations Protokoll de dato 27. Xber 837 zu 390fl. Conventional Münze ...
20. 1. 1838 Gewähr fol. 903	Überländgewähr	Michael und Maria Geiblinger , behaute Unterthanen zu Breitfeld empfangen Nutz und Gewähr um 2 Joch 1032 □Klafter Uiberländacker in Predigerfeld Erlaer Freyheit, der Griendling genannt, mit den Holzgruben mit 58x dienstbar, laut Lizitations Protokoll de dato 27. Xber 837 zu 572fl. Conventional Münze ...
23. 1. 1838 Gewähr fol. 903	Hausgewähr	Katharina Stinkeder , Wittwe zu Haslach № 6 empfängt allein Nutz und Gewähr um die Kleinbehausung sub № 6 zu Haslach, dienstbar mit 1fl. 30x laut Abhandlung de dato 27. Xber 837 zu 280fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
26. 1. 1838 Gewähr fol. 903	Teilzehent Gewähr	Thomas Pickl , Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Theil Zehent auf den Zainluß, Bierluß und Erlalüßl des Thomas Pickl in Lembach, so von Grundbuchs folio 25 auf Grundbuchs folio 163 getrennt ist, zur Herrschaft Erlakloster mit einem Kreutzer dienstbar, durch Kauf ao 838 zu 15fl. Conventional Münze ...
26. 1. 1838 Gewähr fol. 904	Teilzehent Gewähr	Joseph Öfferlbauer , Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr von einem Theil Zehent auf dem kleinen Ackerlüßl und Dreßzipf Acker des Wielus Öfferlbauer, so von Grundbuch folio 25 auf Grundbuch folio 164 getrennt ist, zur Herrschaft Erlakloster mit 1x dienstbar durch Kauf anno 838 zu 10fl. Conventional Münze ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
26. 1. 1838 Gewähr fol. 905	Haus Überländgewähr	Michael Fuchshuber , Theresia uxor von Erla empfangen Nutz und Gewähr von einer Hofstadt, die derzeit nur in ¼ Joch Acker und 1¼ Tagwerk Garten besteht, zusammen 1 Joch 324 4/6 □Klafter, davon dient man zur hiesigen Herrschaft jährlich 2fl. ½x durch Heurath de anno 838 zu 500fl. C.Mze. ...
29. 1. 1838 Gewähr fol. 905	Hausgewähr	Johann Leeb , Anna uxorin der Zainwörtherau an der Schröppelhofstadt sub № 26 empfangen von einer Hofstadt allda genannt die Schröppelhofstadt Nutz und Gewähr, davon dient man 2fl. 27½x zur Herrschaft Erla durch Heurath zu 400fl. ... es folgt ein weiterer (Über-

		länd) Eintrag ...
31. 1. 1838 Gewähr fol. 905	Hausgewähr	Leopold Egger, Maria uxor von Arthof empfangen Nutz und Gewähr von zwey halben behausten Höfen, so in einer Behausung dastehen, Dienst 2fl. 35½x durch Heurath de dato 31. Jänner 838 zu 550fl. Conventional Münze ...
31. 12. 1837 Gewähr fol. 906	Überländgewähr	Anton Radl , Wittwer und Ausnehmer empfängt allein Nutz und Gewähr um ¼ Tagwerk Wechselwiese in Angerwiesen, davon dient man jährlich 38½x durch Abhandlung zu 10fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
31. 12. 1837 Gewähr fol. 906	Hausgewähr	Simon Egelseer, Maria dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um zwey Lehen am Hartlbauerngut nebst seinen Hausüberländen theil, wovon eines aus Rechtlehen, das andere aus Burgrechtlehen ist, in Steinerau № 3, davon dient man jährlich an Sackdienst 2d., Brandsteuer 2fl. 45x, altes Robothgeld 2fl., neues detto 6fl. 15x am Georgitag, verzückten Dienst 22x 2d durch Kauf aus der Verlassenschaftsmasse zu 3500fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
23. 2. 1838 Gewähr fol. 907	Hausgewähr	Joseph Ziervogel, Magdalena dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr von einer Behausung und Mahlmühle, die Federmühle genannt, worauf das Müller Gewerbe radicirt ist, davon dient man zu dieser Herrschaft jährlich an Frauendienst ? wie Grundbuch folio 586 zeigt, durch Heurath de ao 838 zu 1600fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
5. 3. 1838 Gewähr fol. 908	Überländgewähr	Johann Haindl , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Ueberländ Acker, der Wegfeldacker genannt, welchen er nach ableben seines Weibes Barbara ao 837 zur Helfte zu 50fl. Conventional Münze an sich gebracht hat ...
13. 3. 1838 Gewähr fol. 908	Hausgewähr	Johann Kießl, Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Mühlhofstatt, so eine Brandstatt in Folge Lizitations Protokolles de dato 27. Dezember 837 zu 200fl. C.Mze., welche sie aus der Praunsbergischen Verlassenschaft käuflich überkommen haben ... es folgen fünf weitere Einträge ...
13. 3. 1838 Gewähr fol. 909	Überländgewähr	Franz Praunsberger , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Ueberländ Wiese zu ½ Tagwerk, in Neuwiesen am Gries in Toppel liegend, welche derselbe in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Maria um den Schätzungswerth zu 350fl. C.Mze. an sich gebracht hat ...
2. 4. 1838 Gewähr fol. 909	Überländgewähr	Maria Wintner empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Joch Aurgund in der Mitterau, so sie in Folge Abhandlung nach ihrem Manne Johann Wintner um den Werth zu 40fl. C.Mze. an sich gebracht hat ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
2. 4. 1838 Gewähr fol. 909	Hausgewähr	Johann Grabenschweiger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Bauernbehausung sub № 2 zu Oberzeillern, welche er von seinen Eltern Georg und Elisabeth Plank um den Kaufswerth zu 900fl. C.Mze. an sich gebracht hat ...
2. 4. 1838 Gewähr fol. 910	Hausgewähr	Franz Bierbaumer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um zwey zusammengebaute Lehen sub № 5 zu Grainsfurth, welche er durch Kauf zu 1200fl. C.Mze. von Joseph und Anna Luftensteiner an sich gebracht hat ...
5. 4. 1838 Gewähr fol. 910	Hausgewähr	Mathias Schaffellner , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die doppelte Hofstatt sub № 2 zu Kleestorf, am Grubergute genannt, so er durch Kauf zu 2000fl. C.Mze. von Mathias Mayerhofer , Wittwer an sich gebracht hat ...
1. 5. 1838 Gewähr fol. 910	Hausgewähr	Simon Niedermayer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die erledigte Kleinhaus Hälfte sub № 11 zu Kötting nach absterben seines Eheweibes Magdalena in Folge Abhandlungs Vertrag de dato 1. May 838 um den unparteiischen Schätzungswerth zu 400fl. Conventional Münze ...
10. 5. 1838	Hausgewähr	Simon Niedermayer , Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Ge-

Gewähr fol. 910		währ um vordtehende Klainhaushälfte durch Heurath zu 400fl. Conventional Münze ...
31. 5. 1838 Gewähr fol. 910	Hausgewähr	Franz Fischer, Eleonora dessen Ehewirthin erhält zugleich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus sub Nº 14 zu Hezenberg durch Kauf zu 300fl. C.Mze. ...
31. 5. 1838 Gewähr fol. 910	Hausgewähr	Joseph Plank, Maria uxor zu Erla erhalten gemeinschaftlich Nutz und Gewähr um den Bruckhof sub Nº 40 allhier durch Heirath zu 1000fl. C.Mze. ...
15. 6. 1838 Gewähr fol. 911	Überländgewähr	Georg Linninger, Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um 2 Joch Uiberländ Augrund in der Mitterau, die Ströbelaue genannt, wobei 1¼ Joch als Acker benützt wird, zwischen Maÿerhofer und Schwarzäugel liegend, von Peter und Maria Palmetzhofer um den behandelten Kaufschilling zu 500fl. C.Mze. ...
9. 6. 1838 Gewähr fol. 911	Hausgewähr	Michael Brandstetter , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung sub Nº 16 zu Erla in Folge Abhandlungs Vertrages nach ableben seines Weibes Theresia um den inventarischen Schätzungswerth zu 400fl. Conventional Münze ...
11. 6. 1838 Gewähr fol. 911	Hausgewähr	Michael Brandstetter, Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um vorstehende Hofstatt sub Nº 16 zu Erla in Folge Heurathsvertrages zu 400fl. Conventional Münze ...
21. 6. 1838 Gewähr fol. 911	Hausgewähr	Elisabeth Wagner , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung Nº 4 zu Harold, worauf die Bräuergerechtigkeit restirt, in Folge Abhandlung nach ableben ihres Ehemannes Johann Wagner zu 2500fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
21. 6. 1838 Gewähr fol. 912	Hausgewähr	Franz Zichtel, Barbara dessen Ehewirthin empfangen Nutz und Gewähr um eine Hofstatt sub Nº ? in Wantendorf gelegen, worauf das Schankgewerb radisirt ist, durch Kauf zu 1670fl. Conventional Münze von Konrad Lözelt , Wittwer ...
5. 7. 1838 Gewähr fol. 912	Hausgewähr	Joseph Fuchs junior empfängt allein Nutz und Gewähr um vorstehende Hofstatt durch Kauf zu 1600fl. Conventional Münze von Franz und Barbara Zichtl ...
3. 9. 1838 Gewähr fol. 912	Hausgewähr	Elisabeth Kerschbaumer , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Wirthsbehausung sub Nº 25 zu Hinterberg in Folge Abhandlung vom 3. September 838 nach ableben ihres Ehemannes Veit Kerschbaumer um den inventarischen Schätzungswerth zu 600fl. Conventional Münze ...
17. 9. 1838 Gewähr fol. 912	Hausgewähr	Georg Übelacker , Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung Nº 1 zu Greinsfurth in Folge Abhandlung und Begewährungs Protokolles von 15. 7ber des Jahres über absterben seines Weibes Maria , in anbetracht seiner bedrängten Lage und der mageren Grundbeschaffenheit über nachträgliche Gemeinschafts Ansuchen mit den Schätzleuten im halben Anschlagswerthe per 600fl. C.Mze. ...
17. 9. 1838 Gewähr fol. 912	Hausgewähr	Sebastian Jandl , Witwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub Nº 36 zu Erla, die Veighhofstadt in Folge Abhandlung nach Maria Jandl im inventarischen Werthe zu 800fl. C.Mze. ...
18. 9. 1838 Gewähr fol. 913	Überländgewähr	Hochreither Elisabeth , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Joch Überländ Au, in der Krügerau liegend nach ableben ihres Ehemannes Kaspar Hochreither in Folge Abhandlungs Protokolles zu 300fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
18. 9. 1838 Gewähr fol. 913	Überländgewähr	Lichtenberger Johann, Elisabeth uxor erhalten zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um vorstehend aufgeführte dreÿ Uiberländ Realitäten im nehmlichen Anschlagswerthe von 300fl. C.Mze., so durch Heurath an ersteren übergig ...
8. 10. 1838 Gewähr fol. 913	Überländgewähr	Leeb Anna , Wittwe von Kirchdorf empfängt allein Nutz und Gewähr um zweÿ Joch Acker im Dorf Langenhart nach ableben ihres Ehemannes Michael Leeb in Folge Abhandlung um den halben Schätzungs-

		werth von 85fl. C.Mze. ...
10. 10. 1838 Gewähr fol. 913	Hausgewähr	Wieser Johann, Theresia uxor empfangen Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 2, in der Wieden, Pfarre und Amt Winklarn liegend, welche sie in Folge Heurath um den Werth zu 1100fl. C.M. zur Hälfte an sich gebracht hat ...
12. 10. 1838 Gewähr fol. 914	Hausgewähr	Kaltenböck Elisabeth , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die erledigte Kleinhaushälfte sub N° 27 zu Erla um den halben Schätzungswerth zu 250fl. C.Mze., welche sie von ihrem Ehemann Jakob Kaltenböck allein an sich gebracht hat ...
12. 10. 1838 Gewähr fol. 914	Hausgewähr	Kaltenböck Elisabeth , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt, das Schröpphäusel genannt, sub N° 25 in Erla liegend, zwischen Johann Kießl und Oberader, in Folge Abhandlung nach ihrem Ehemann Jakob Kaltenböck um den halben Schätzungswerth zu 250fl. C.Mze. ...
12. 10. 1838 Gewähr fol. 914	Hausgewähr	Ramel Anton , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein behaustes Ganzlehen sub N° 3 zu Oed liegend, in Folge Abhandlung über Absterben seines Weibes Anna Maria um den halben Schätzungswerth zu 700fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
13. 7. 1838 Gewähr fol. 914	Überländgewähr	Payerhuber Josepha empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Neugereuth Zehent in Raad auf ihren eigenen Gründen in Folge Abhandlung nach Michl Kronberger de dato 13. Juli 838 zu 25fl. Conventional Münze ...
13. 7. 1838 Gewähr fol. 915	Überländgewähr	Tempelmaier Michl , Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Augrund in Thallerviertelhaufen durch Heurath zu 25fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
28. 10. 1838 Gewähr fol. 915	Hausgewähr	Kaindl Maria , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um eine behaute Hofstatt N° 4 in der Oed am Tanngraben in Folge Abhandlung nach Peter Kaindl zu 800fl. C.Mze. ...
6. 11. 1838 Gewähr fol. 915	Hausgewähr	Oberhauser Michael , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung N° 2, das Stöcklergut zu Hundsdorf genannt, durch Kauf von seinen Eltern Joseph und Maria Oberhauser zu 660fl. C.Mze. ...
6. 11. 1838 Gewähr fol. 915	Hausgewähr	Uibelacker Georg, Anna dessen Eheweib empfangen Nutz und Gewähr um die behaute Hofstatt sub N° 4 in der Oed am Tanngraben in Folge Heurath zu 800fl. C.Mze. ...
6. 11. 1838 Gewähr fol. 916	Überländgewähr	ihr freundliche Durchlaucht Herr Vinzenz von Auersperg empfängt allein Nutz und Gewähr um zwey und ein halb Tagwerk Neuschitt, ein Augrund in der Ritterau, die Eckmühlersche Neuschitt genannt in Folge Abhandlung nach ableben seines Herrn Vaters zu 784fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
13. 11. 1838 Gewähr fol. 916	Hausgewähr	Andrä und Katharina Dorn empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 2 zu Grainsfurth, in der Pfarre und Amt Winklarn liegend, um einen Kaufschilling zu 1600fl. C.Mze. von Johann und Elisabeth Scheibelbacher, bisherige Besitzer desselben ...
16. 11. 1838 Gewähr fol. 916	Überländgewähr	Joseph Witzelhuber, Magdalena dessen Eheweib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Acker, in Langenharterfeld gelegen, durch Heurath zu 100fl. C.Mze. ...
19. 11. 1838 Gewähr fol. 916	Hausgewähr	Maria Latzelsberger , Wittwe empfängt allein nug um die Kleinbehausung sub N° 9 zu Holzing in Folge Abhandlung nach absterben ihres Ehemannes zu 125fl. C.Mze ...
20. 11. 1838 Gewähr fol. 916	Hausgewähr	Joseph Kästl , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die erledigte Kleinhaushälfte sub N° 12 zu Erla, worauf die Fleischhauer Gerechtigkeit radicirt, nach ableben seiner Ehewirthin Josepha in Folge Abhandlung zu 1000fl. C.Mze. ...
30. 11. 1838 Gewähr fol. 917	Überländgewähr	Michael und Anna Starmüller , Eheleute empfangen zugleich Nutz und Gewähr um $\frac{3}{4}$ Joch Ueberländacker im Valentiner Rohrbergfeld,

		von Philipp und Katharina Starmüller , durch Kauf überlommen im Werthe zu 160fl. C.Mze. ...
7. 12. 1838 Gewähr fol. 917	Überländgewähr	Johann und Katharina Kirchmayr , Eheleute zu Kötting empfangen zugleich Nutz und Gewähr um $\frac{1}{3}$ Joch frey Uiberländacker im Oedfeld im Werthe zu 4fl. C.Mze., durch Heirath überkommen ...
14. 12. 1838 Gewähr fol. 917	Hausgewähr	Joseph und Sofia Frank empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 9 zu Winklarn nebst 232 □Klafter Wiesen, von Georg und Magdalena Lagler durch Kauf im Werthe zu 700fl. C.Mze. überkommen ...
5. 1. 1839 Gewähr fol. 917	Hausgewähr	Johann Waser empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung N ^o 1 zu Greinsfurth, Pfarre Winklarn, von Johann Überlaker durch Kauf im Werthe zu 1800fl. C.Mze. überkommen ...
8. 1. 1839 Gewähr fol. 918	Hausgewähr	Franz Brandstetter , Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Gut am Schauberg , Pfarre Neustadt von Johann und Anna Maria Biberauer durch Kauf um 1800fl. Conventional Münze überkommen ...
9. 1. 1839 Gewähr fol. 918	Hausgewähr	Leopld Frank , ledig empfängt allein Nutz und Gewähr um ein recht-lehenbares Bauerngut N ^o 1 zu Hinterberg, Pfarre Winklarn von Josef und Anna Frank durch Uibernahme im Werthe zu 1000fl. C.Mze. überkommen ...
12. 1. 1839 Gewähr fol. 918	Überländgewähr	Johann und Maria Gergl zu St. Valentin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um $\frac{3}{8}$ Joch Uiberländacker im Rohrbachfeld, von Michael und Johanna Nefischer durch Kauf überkommen im Werthe zu 120fl. C.Mze. ...
12. 1. 1839 Gewähr fol. 918	Hausgewähr	Anton Rammel , Katharina dessen angehende Ehewirthin empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Ganzlehenbehau-sung sub N ^o 3 zu Oedt um den halben Schätzungswerth zu 700fl. Conventional Münze durch Heurath ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
19. 1. 1839 Gewähr fol. 919	Hausgewähr	Sephan Egger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub N ^o 3 in der Rotte Steinlacken in Folge Kauf von seinen Eltern Stephan und Anna Egger zu 700fl. C.Mze. ...
15. 2. 1839 Gewähr fol. 919	Überländgewähr	Joseph Wahl , Wittwer und Hofstattbesitzer sub N ^o 48 zu Ennsdorf empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Achtel Joch Uiberländ Kraut-garten in Ennsdorfer- oder eben Köttingerfeld liegend, in Folge ge-richtlicher Einantwortung nach absterben seiner Ehewirthin Anna Ma-ria zu 45fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
27. 2. 1839 Gewähr fol. 919	Überländgewähr	Simon Hausleithner , Theresia uxor empfangen Nutz und Gewähr um ein Viertel Tagwerk Uiberländ Wiese, in der Köttingerau gelegen, um den Kaufschilling zu 80fl. Conventional Münze ...
5. 5. 1839 Gewähr fol. 919	Überländgewähr	Johann Hunger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Tagwerk Überländ Wiesen, in der Mitterau gelegen, so er durch Kauf von Peter und Maria Palmetzhofer um den Werth zu 240fl. C.Mze. an sich brachte ... es folgen zwei weitere (Überländ) Eintrag ...
2. 4. 1839 Gewähr fol. 920	Zehentgewähr	Ignaz Riedl , Wittwer und Hofstätter sub N ^o 12 zu Altenhofen emp-fängt allein Nutz und Gewähr um den Zehent zu Weinberg, welcher auf 20 Jochen 792 $\frac{1}{2}$ □Klafter zu haben ist und wovon man jährlich 1fl. 21 $\frac{1}{4}$ x hieher dient, durch Kauf von der Aloisia Kunpin von Enns zu 800fl. Conventional Münze ...
10. 4. 1839 Gewähr fol. 920	Hausgewähr	Jakob Stangl , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung sub N ^o 25 in der Au in Folge Kaufvertzrages zu 800fl. C.Mze., bevor Martin und Maria Stangl vergewähret worden sinddeßgleichen derselbe um eine Hofstattbehausung sub N ^o 24 in der Au von vorstehenden Eheleuten zu 200fl. Conventional Münze ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
19. 4. 1839	Hausgewähr	Georg Kleestorfer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein

Gewähr fol. 921		Lehen, das Stoiberlehen genannt zu Weinberg sub N ^o 4 in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Rosalia um den Schätzungswerth zu 1750fl. C.Mze. ... es folgen sieben weitere (Überländ) Einträge ...
3. 5. 1839 Gewähr fol. 921	Hausgewähr	Joseph Stiegler , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Kleinbehausung sub N ^o 21 zu Erla, welche über Hofamt folio 91 dienstbar ist, i Folge Abhandlung nach seinem Weibe Maria um den Schätzungswerth zu 200fl. C.Mze. ...
15. 5. 1839 Gewähr fol. 921	Hausgewähr	Michael Leeb , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 37 zu Erla in Folge Kaufkontraktes zu 840fl. C.Mze. von Peter und Theresia Mayerhofer ... dieser mit seinem angehenden Eheweibe Magdalena , geborne Holzner in Folge Heurath Vertrag um obbenannten halben Werth ...
27. 5. 1839 Gewähr fol. 922	Hausgewähr	Joseph Stiegler , Katharina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Kleinhaus zu Erla sub N ^o 21, welches zum Grundbuche der Herrschaft Erlakloster mit jährlichen 3fl. dienstbar ist, in Folge Heurath mit seiner obgesagten Ehewirthin zu 150fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
31. 5. 1839 Gewähr fol. 922	Hausgewähr	Rosalia Lackenschweiger , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Halblehenbehausung sub N ^o 4 zu Grainsfurth in Folge Abhandlung nach ihrem Manne Joseph Lackenschweiger um den halben Schätzungswerth zu 400fl. C.Mze. ...
31. 5. 1839 Gewähr fol. 922	Überländgewähr	Mathias Hochgatterer , Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Wiese in der Brucherau in Folge Kauf von Michl und Katharina Gramschweiger um den Laufspreis zu 150fl. Conventional Münze ...
20. 6. 1839 Gewähr fol. 922	Hausgewähr	Leopold Gründling , Elisabeth dessen Eheweib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Kleinbehausung sub N ^o 25 zu Erla, welche zum Grundbuche über Hofamt der Herrschaft Erlakloster dienstbar ist, um welche früher Elisabeth Kaltenböck , Wittwe allein vergewähret war, in Folge Heurath zu 250fl. C.Mze. als halben Schätzungswerth ...
28. 6. 1839 Gewähr fol. 923	Hausgewähr	Oswald Baumberger , Josepha dessen Eheweib empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Bauernbehausung sub N ^o 2 zu Hart im Amte Winklarn sub Grundbuch folio 59 der Herrschaft Erlakloster mit jährlichen 1fl. 46½x dienstbar ... hierum waren Anton und Barbara Kronberger vergewähret, von welchen selbe an eingangs benannte Gewährnehmer um den Kaufpreis zu 3000fl. Conventional Münze gekommen ist ...
11. 7. 1839 Gewähr fol. 923	Hausgewähr	Simon Aigner , Magdalena uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den Hof am Gmeinergut sub N ^o 10 zu Altenhofen in Folge Kauf von Philipp und Maria Safrathmüllerischen Eheleuten zu 4800fl. Conventional Münze ...
10. 7. 1839 Gewähr fol. 923	Hausgewähr	Leopold Aigner , Magdalena dessen Eheweib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung sub N ^o 5 zu Greinsfurth, welche zum Grundbuche des Amtes Winklarn folio 49 der Herrschaft Erlakloster mit jährlichen 2fl. 45x dienstbar ist ... hierum war früher Franz Bierbaumer allein vergewähret, von welchem es die eingangs besagten Gewährnehmer durch Kauf zu 1400fl. Conventional Münze übernommen haben ...
22. 8. 1839 Gewähr fol. 923	Hausgewähr	Joseph Kästl , Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Fleischhauerbehausung sub N ^o 12 zu Erla durch Heurath der Letzteren zu 2000fl. Conventional Münze ...
20. 9. 1839 Gewähr fol. 924	Hausgewähr	Kaindl Michael ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Halblehenbehausung sub N ^o 4 zu Grainsfurth in Folge Kauf von der Wittwe Rosina Lackenschweiger zu 1000fl. Conventional Münze ...
23. 9. 1839 Gewähr fol. 924	Hausgewähr	Rosina Memlauer , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub N ^o 81 zu Meilersdorf, das kleine Wimbauerngut genannt, in Folge Abhandlung nach ihrem Mann Georg Memlauer zu

		500fl. Conventional Münze ...
23. 9. 1839 Gewähr fol. 924	Zehentgewähr	Stöckler Johann, Maria dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den Zehent zu Raad oder Grub in Endholz, welcher von 2 Joch 693 □Klafter ganz zu heben ist, in Folge Heurath anno 839 zu 40fl. Conventional Münze ...
23. 9. 1839 Gewähr fol. 924	Zehentgewähr	Stöckler Simon, Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Zehent zu Endholz auf seinen behausten Gut zu 1 Joch 500 □Klafter in Folge Heurath anno 1839 zu 40fl. Conventional Münze ...
23. 9. 1839 Gewähr fol. 924	Hausgewähr	Föbl Michael, Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um den Hof, am Föbelhof genannt, sub N° 4 zu Steinlacken in Folge Heurath um den Werth zu 2000fl. Conventional Münze ...
26. 10. 1839 Gewähr fol. 924	Hausgewähr	Teufel Karl ledigen Standes allein Nutz und Gewähr um den Hof am Hirmhof sub N° 13 zu Dietmannsdorf in Folge Kauf anno 1839 zu 2500fl. Conventional Münze ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
26. 10. 1839 Gewähr fol. 925	Überländgewähr	Bachel Franz , Müllermeister sub N° 1 zu Glangen empfangen allein Nutz und Gewähr um die Hälfte von den Gerstlichen Eheleuten sub Grundbuchs folio 74 beseßenen Überländ Acker zu 2 Joch in Reittern zu Wantendorf oder Freyheit liegend, zu 116fl. Conventional Münze ...
26. 10. 1839 Gewähr fol. 925	Überländgewähr	Kronberger Maria , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um ½ Joch Überländ Wiese, in der Brucherau liegend, in Folge Abhandlung nach ihrem Manne Georg Kronberger zu 40fl. C.Mze. ...
26. 10. 1839 Gewähr fol. 925	Überländgewähr	Böheim Joseph, Klara uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Überländ Weingarten in Marchfeld in Folge Kauf von der Anna Maria Berer zu 40fl. C.Mze. ...
26. 10. 1839 Gewähr fol. 925	Überländgewähr	Fasching Ferdinand nebst seiner jetzigen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Weingarten in Marchfeld in Folge Kauf von der Anna Maria Berer um den Werth zu 40fl. C.Mze. ...
26. 10. 1839 Gewähr fol. 925	Überländgewähr	Wall Joseph, Elisabeth uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Achtl Joch Überländ Krautgarten in Ennsdorfer Acker Köttin-gerfeld in Folge Heurath anno 829 zu 45fl. C.Mze. ...
29. 10. 1839 Gewähr fol. 925	Hausgewähr	Johann Georg Hochwallner, Rosina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Lehenbehausung sub N° 6 zu Lembach in Folge Heurath zu 400fl. C.Mze. ...
24. 11. 1839 Gewähr fol. 926	Hausgewähr	Georg Dirnberger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung N° 4 zu Reiterndorf, das Kammerwimmergut durch Kauf und Übergabe von seinen Eltern zu 800fl. C.Mze. ...
30. 10. 1839 Gewähr fol. 926	Hausgewähr	Maria Weindl , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung sub N° 14 zu Erla, am Mayerreck durch Kauf von Leopold Hinterleithner, Eva dessen Eheweib zu 900fl. Conventional Münze ...
2. 12. 1839 Gewähr fol. 926	Überländgewähr	Maria Sallinger , Wittve empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Überländ Acker, das schmale Lüßl genannt, in Folge Abhandlung nach Wolfgang Sallinger zu 100fl. C.Mze. ...
2. 12. 1839 Gewähr fol. 926	Hausgewähr	Joseph Wieser, Rosina dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Kleinwimmerbauerngut N° 81 in der Pfarre Wolfsbach um den halben Schätzungswerth zu 500fl. C.Mze., welches frühherdie Wittve nach ableben ihres Ehemannes in Folge Abhandlung zur Hälfte zu 500fl. C.Mze. überkommen hat ...
2. 12. 1839 Gewähr fol. 926	Hausgewähr	Ignaz Eßel , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die erledigte Hälfte des Kronlehen zu Tollberg N° ? in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Rosalia um den halben Schätzungswerth zu 900fl. Conventional Münze ...
2. 12. 1839	Überländgewähr	Anna Ströbitzer , Wittve empfängt allein Nutz und Gewähr um die

Gewähr fol. 927		erledigte Hälfte um 3 Tagwerk Wiesen in Kuger in Folge Abhandlung nach ihrem Manne Joseph um den halben Schätzungswerth zu 280fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
2. 12. 1839 Gewähr fol. 927	Hausgewähr	Joseph Ziervogel, Juliana dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung am Zehetnergut Nº 2 zu Wolfsbach um den halben Schätzungswerth zu 500fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
2. 12. 1839 Gewähr fol. 927	Hausgewähr	Mathias Maÿerhofer, Theresia dessen angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung sub Nº 8 zu Lembach in Folge Heurath zu 500fl. C.Mze. ...
2. 12. 1839 Gewähr fol. 927	Hausgewähr	Maria Witzlinger empfängt allein Nutz und Gewähr um die erledigte Behausung sub Nº 21 am Weberbergergüt zu Mosing in Folge Abhandlung nach ihrem Ehemann um die Hälfte des Schätzungswerthes zu 650fl. C.Mze. ...
2. 12. 1839 Gewähr fol. 927	Hausgewähr	Mathias Schaffellner, Juliana uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die doppelte Hofstatt Nº 2 zu Kleestorf in Folge Heurath zu 2000fl. C.Mze. ...
2. 12. 1839 Gewähr fol. 927	Überländgewähr	Johann Polixmaÿer, Theres uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein halb Joch Uiberländ Acker in der Mitterau zu 40fl. Conventional Münze von Phillipp und Anna Maria Greismaÿer von Erla ...
4. 3. 1840 Gewähr fol. 928	Überländgewähr	Barbara Lindelbauer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein halbes Tagwerk Uiberländ Wiesel in Angerwiesen in Folge Abhandlung nach ihrem Mann um den Schätzungswerth zu 50fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 3. 1840 Gewähr fol. 928	Hausgewähr	Theresia Sündhuber , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung Nº 4 zu Reitterndorf in Folge Abhandlung nach ihrem Ehemann Michael Sündhuber um den halben Schätzungswerth zu 450fl. C.Mze ...
5. 2. 1840 Gewähr fol. 928	Hausgewähr	Joseph Raab , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Kleinbehausung sub Nº 11 zu Danngraben in Folge Kaufkontrakt zu 160fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
22. 5. 1840 Gewähr fol. 928	Hausgewähr	Franz Seedorfer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub Nº 1 zu Eggersdorf in Folge Abhandlung nach seinem Eheweibe Anna im Schätzungswerth zu 1835fl. Conventional Münze ...
22. 5. 1840 Gewähr fol. 929	Hausgewähr	Georg Memlauer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein behaustes Gut, am Teufelsberg genannt, sub Nº 7 in der Rotte Schmidtberg in Folge Abhandlungs Protokoll nach ableben seines Weibes Juliana um den inventarischen Schätzungswerthe zu 2400fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
22. 5. 1840 Gewähr fol. 929	Hausgewähr	Joseph Brunner, Theresia uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um ein behaustes Gut am Weeg sub Nº 2 in der Rotte Haubenberg in Folge Heurath um den Werth zu 1000fl. Conventional Münze ...
29. 5. 1840 Gewähr fol. 929	Hausgewähr	Rosina Latzelsberger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr u die Kleinbehausung sub Nº 9 zu Holzling in der Pfarre Winklarn, zum Grundbuche über Amt Winklarn folio 109 der Herrschaft Erlakloster dienstbar, welches in Folge Abhandlung und Einantwortung nach absterben ihrer Mutter Maria Latzelsberger um den inventarischen Schätzungswerth zu 400fl. Conventional Münze an vorstehende Gewährnehmerin übergegangen ist ...
16. 6. 1840 Gewähr fol. 929	Hausgewähr	Johann Peterseil , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein behaustes Gut, das Derntlgut sub Nº 10 zu Niedersebern in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Anna Maria um den inventarischen Schätzungswerth zu 1600fl. Conventional Münze zur Hälfte ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...

19. 6. 1840 Gewähr fol. 930	Hausgewähr	Joseph Oeffelbauer, Theresia uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Lehenbehausung sub N ^o 8 am Leisslgut zu Guttenthofen in Folge Heurath um den halben Werthe von 1303fl. Conventional Münze ... hierum war vorhin Theresia Reitzenberger , ledigen Standes allein vergewähret ...
13. 2. 1840 Gewähr fol. 930	Hausgewähr	Karl Teufel, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen behausten Hof, am Hirmhof genannt sub N ^o 14 zu Dietmannsdorf in Folge Heurath zu 2500fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
24. 5. 1840 Gewähr fol. 930	Hausgewähr	Theresia Reitzenberger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Lehenbehausung sub N ^o 8 am Leusslgut zu Guttenthofen in Folge Abhandlung nach Johann Majerhofer im inventarischen Schätzungswerthe zu 1303fl. C.Mze. ...
19. 6. 1840 Gewähr fol. 930	Hausgewähr	Stephan Egelseer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung sub N ^o 49 beim Steeg, zu St. Pantaleon liegend, welche in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Maria an selben im inventarischen Schätzungswerthe zu 550fl. C.Mze. ... es folgen fünf weiterer (Überländ) Einträge ...
19. 6. 1840 Gewähr fol. 932	Hausgewähr	Joseph Frank , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die erledigte Kleinhaushälfte sub N ^o 8 zu Winklarn in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Sophia um den Schätzungswerth zu 700fl. Conventional Münze ...
20. 8. 1840 Gewähr fol. 932	Hausgewähr	Joseph Rosenberger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um den halben Hof zu sub N ^o 1 zu Arthofen in Folge Kauf zu 1600fl. C.Mze. ... derselbe mit seinem Weibe Cäzilia in Folge Heurath um obigen halben Hof zu 1600fl. C.Mze. ...
1. 8. 1840 Gewähr fol. 932	Hausgewähr	Anna Mitterlehner , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub N ^o 1 et 2 des Angerbauerngut zu Happmannsberg in Folge Abhandlung nach ihrem Ehemann Franz Mitterlehner um den halben Schätzungswerthe zu 4000fl. C.Mze. ... dieselbe um den Neugereith Zehent auf den Angerhofsgründen zu Happmannsberg zu 100fl. C.Mze. ...
9. 9. 1840 Gewähr fol. 932	Hausgewähr	Paul Mitterlehner , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub N ^o 1 et 2 das Angerbauerngut zu Happmannsberg in Folge Kauf von obiger seiner Mutter um den Werth zu 4000fl. C.Mze. ... obiger gleichfalls um den Neugereith Zehent auf den Angerhofsgründen zu Happmannsberg zu 100fl. C.Mze. ...
13. 10. 1840 Gewähr fol. 932	Zehentgewähr	Georg Waldmayer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Reithzehent zu Wagram von 4 Joch 346 □Klafter am Schafernluß in Folge Abhandlung nach Johann Hiebl, Wittwer zu 120fl. C.Mze. ... derselbe mit seinem Weibe Anna , gleichfalls um obigen Reithzehent zu gleichen Theilen in Folge Heurath der letzteren um obigen halben Preis zu 60fl. C.Mze. ...
13. 10. 1840 Gewähr fol. 932	Überländgewähr	Michael Leeb, Theresia uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um ein halbes Joch Uiberländ Hofacker in Kirchbichlerfeld in Folge Tausches mit Johann Schnetzinger , ledigen Standes um den Preis zu 105fl. C.Mze. ...
13. 10. 1840 Gewähr fol. 932	Überländgewähr	Johann Schnetzinger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein halbes Joch Uiberländ Acker im Waßerfeld in Folge Tausch mit obigen um den Preis zu 80fl. C.Mze. ...
13. 10. 1840 Gewähr fol. 932	Überländgewähr	Anna Fellner , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein behaustes Ganzlehen am Weghof in Folge Abhandlung nach ihrem Ehemann Anton Fellner im Werthe zu 2000fl. Conventional Münze zur Hälfte ...
13. 10. 1840 Gewähr fol. 932	Überländgewähr	Joseph Ramhofer, Josepha uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um einen halben Joch Überländ Acker in Mittergrabling, dann gleichfalls um ½ Joch Überländ Acker eben allda in zwei Gewähren in Folge Kauf zu 240fl. C.Mze. ...

13. 10. 1840 Gewähr fol. 932	Überländgewähr	Franz Bachel, Anna Maria uxor empfangen zugleich Theilen Nutz und Gewähr um ein Joch Überländ Acker zu Wantendorf in Folge Heu-rath zu 116fl. C.Mze. ...
13. 10. 1840 Gewähr fol. 932	Überländgewähr	Johann Guggeröhl, Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um ½ Joch Überländ Acker im Steinfeld nächst des Wal-persdorfer Thiergarten in Folge Übergabe zu 80fl. C.Mze. ...
13. 10. 1840 Gewähr fol. 932	Überländgewähr	Franz Söllner, Anna Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um ein Joch Überländ Acker in Haslinger Wetz-mannsthaler Freyheit in Folge Einantwortung zu 120fl. C.Mze. ...
31. 10. 1840 Gewähr fol. 932	Hausgewähr	Joseph Eitner, Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Kleinhaus zu Hezenberg N° 14 in Folge Kaufes zu 300fl. Conventio-nal Münze ...
31. 10. 1840 Gewähr fol. 933	Überländgewähr	Schober Daniel , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein halbes Joch Überländ Acker in Mittergarbling, der Geiblingacker Koge-rau genannt, in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Maria Anna zu 24fl. C.Mze. ...
31. 10. 1840 Gewähr fol. 933	Hausgewähr	Joseph Gaßner , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das behaute Gut N° 8 am Flachsberg zu Neudona genannt in Fol-ge Abhandlung und Einantwortung nach Georg Mauerhart zu 2000fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
14. 11. 1840 Gewähr fol. 933	Hausgewähr	Joseph Theuerkauf , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Ge-währ um ein behautes Gut in Lacha N° 15 in Folge Abhandlung und Einantwortung nach Joseph Theuerkauf zu 1100fl. V.Mze. ...
14. 11. 1840 Gewähr fol. 933	Hausgewähr	Maria Fischelmaier , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Kleinbehausung N° 5 am Kurzenegg zu Erla in Folge Abhandlung nach ihrem Ehemann Joseph Fischlmaier zu 600fl. Conventional Münze zur Hälfte ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
14. 11. 1840 Gewähr fol. 933	Überländgewähr	Johann Maindl, Barbara uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Überländ Acker zu 711 □Klafter und Wiese zu 37½ □Klafter um den Kaufschilling zu 180fl. Conventional Münze ...
20. 11. 1840 Gewähr fol. 933	Überländgewähr	Michael Nagelstraßer, Magdalena uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Überländ Acker zu 711 □Klafter und Wiese zu 37½ □Klafter um den Kaufschilling zu 180fl. C.Mze. ...
7. 1. 1841 Gewähr fol. 934	Hausgewähr	Johann Wittmann, Barbara uxor empfangen zugleich Nutz und Ge-währ um ein Kleinhaus N° ? zu Kötting in Folge Kauf des ander Grun-des zu 1544,6 □Klafter von den Thallerschen Hause N° 9 daselbst ge-mäß abgegebener Erklärung von heutigen Tage zu 500fl. C.Mze. ...
14. 1. 1841 Gewähr fol. 934	Überländgewähr	Johann Linninger, Katharina uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um ein halbes Tagwerk Überländ Wiesen in Heuwie-sen oder Toppel, so mit der folgenden Wiese des Leopold Maier in Wechsel geht und zum Grundbuche über Hofamt dienstbar ist um den Kaufschilling zu 80fl. C.Mze. von Georg und Theresia Linninger ...
18. 1. 1841 Gewähr fol. 934	Hausgewähr	Georg Überlacker, Anna Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 4 in der Grundbuchs Rott Danngraben im Amt Winklarn mit Inbegriff der in Folge kreisämtlicher Genehmigung de dato 10 9ber 840 Zahl 13162, nun jedoch wieder-rechtlich zugestifteten Fischbach Waldung im Hauswerth zu 1600fl. Conventional Münze ...
4. 2. 1841 Gewähr fol. 934	Hausgewähr	Franz Sandhofer, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 1 zu Eggerstorf in Folge Heuraths Vertrag zu 917fl. 30x Conventional Münze ... hierum war vorhin Franz Sandho-fer als Wittwer vergewährt ...
12. 2. 1841 Gewähr fol. 934	Überländgewähr	Thomas Wiesinger , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ½ Joch Acker im Predigerfeld, der Vogeltrau genannt in Folge Abhand-lung nach seiner Ehegattin Elisabeth zu 126fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...

15. 2. 1841 Gewähr fol. 935	Hausgewähr	Ignaz Oepel, Magdalena uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Behausung N° 6 das Kranlehen zu Tollberg in Folge Heuraths Vertrags zu 1800fl. C.Mze. ... hierum war früher Ignaz Oepel, Wittwer allein vergewährt, welches sonach zur Hälfte an die eingangs gedachte Gewährnehmerin übergang ...
17. 2. 1841 Gewähr fol. 935	Hausgewähr	Karl Bruckner , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 5 am Tanzhof in der Rotte Holzang in Folge Abhandlung nach seinem Eheweibe Juliana zu 1200fl. C.Mze. ...
26. 2. 1841 Gewähr fol. 935	Überländgewähr	Johann Huber , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Joch Augrund in der Mitterau in Folge Kaufkontraktes zu 80fl. C.Mze. ... hierum war früher Anna Maria Wintner , Wittwe vergewährt ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
27. 2. 1841 Gewähr fol. 935	Hausgewähr	Mathias Lehenbauer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 7 et 8 zu Erla in Folge Kaufvertrages zu 750fl. Conventional Münze ... hierum war vorhin Mathias und Katharina Lehenbauer vergewährt ... es folgen zehn weitere (Überländ) einträgen ...
20. 3. 1841 Gewähr fol. 935	Hausgewähr	Michael Stiegler , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Hofstatt, die Sündhuberhofstatt genannt sub N° 39 zu Erla in Folge Abhandlung nach seinem Eheweibe Magdalena um den inventierten Schätzungswerth zu 500fl. Conventional Münze ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
20. 3. 1841 Gewähr fol. 936	Hausgewähr	Maria Hahn , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt un der Mosau sub N° 45 zu Erla in Folge Abhandlung nach ihrem Ehemann Philipp Hahn im inventarischen Schätzungswerth zu 400fl. Conventional Münze zur Hälfte ...
22. 3. 1841 Gewähr fol. 936	Hausgewähr	Franz Fuchs , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus zu Sarling in Folge Abhandlung nach seinem Eheweibe Katharina im inventierten Schätzungswerthe zu 400fl. Conventional Münze zur Hälfte ...
22. 3. 1841 Gewähr fol. 936	Hausgewähr	Joseph Müller , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das behaute Gut sub N° 3 zu Krottenthall, das Niegelgut genannt, in Folge Abhandlung nach seinem Eheweibe Katharina um den inventarischen Schätzungswerth zu 1600fl. Conventional Münze zur Hälfte ...
25. 3. 1841 Gewähr fol. 936	Hausgewähr	Joseph Eder , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Müll-behausung sub N° 1 zu Safrath in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Regina im inventarischen Schätzungswerthe zu 700fl. Conventional Münze zur Hälfte ...
29. 3. 1841 Gewähr fol. 936	Hausgewähr	Franz Kleestorfer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt sub N° 3 zu Kleestorf, am Heiglut genannt, in Folge Kaufvertrages von Mathias und Eva Maria Seckhauerischen Eheleuten zu 2480fl. Conventional Münze ...
29. 3. 1841 Gewähr fol. 936	Hausgewähr	Franz Schattelmühler, Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um eine behaute Hofstatt sub N° 33 zu Pantaleon in Folge Kauf von den Joseph und Maria Schrattenholzerischen Eheleuten zu 1000fl. Conventional Münze ...
25. 4. 1841 Gewähr fol. 937	Hausgewähr	Franz Schattelmühler, Anna Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Brandstatt in der Au, welche aus Gründen recirt von Johann und Maria Schrattenholzer um den Kaufschilling zu 80fl. Conventional Münze ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
19. 4. 1841 Gewähr fol. 937	Hausgewähr	Joseph Gründner, Josepha uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um das Kleinhaus sub N° 4 zu Straß in Folge Kaufvertrages zu 320fl. Conventional Münze ...
20. 4. 1841 Gewähr fol. 937	Hausgewähr	Franz Fuchs, Theresia uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Kleinbehausung sub N° 18 zu Sarling in Folge Heurath zu 200fl. Conventional Münze ...

12. 5. 1841 Gewähr fol. 937	Hausgewähr	Franz Gruber , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um zwey zusammengebaute Hofstätten № 4 zu Hinterbergen, dienstbar zur Herrschaft Erlakloster und um welche früher Leopold und Maria Anna Kölbesberger vergewähret gewesen, welche sodann in Folge Kauf zu 1300fl. C.Mze. an den obgenannten Gewährnehmer übergegangen sind ... obiger nebst seinem Eheweibe Rosalia empfangen zugleich Nutz und Gewähr um obige Hofstätte in Folge Heurath zu 1300fl. Conventional Münze ...
12. 5. 1841 Gewähr fol. 937	Hausgewähr	Leopold und Josepha Schörgenhuber empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein behaustes Lehen № 4 zu Lembach, um welches früher Michl und Theresia Pickel vergewährt gewesen, in Folge Kauf zu 3400fl. Conventional Münze ...
12. 5. 1841 Gewähr fol. 937	Hausgewähr	Johann Peterseil , Rosalia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein behaustes Gut, das Derntlgut genannt, № 10 zu Niedersebn in Folge Heurath zu 1600fl. Conventional Münze ...
21. 5. 1841 Gewähr fol. 938	Hausgewähr	Leopold Waser , ledigen Standes empfängt Nutz und Gewähr um das mit kreisämtlicher Genehmigung durch Trennung vom Hausgrund vom Hause sub № 1 neu entstandenen und nun auf gewöhnlichen aufgebauten Lehen sub № 7 zu Greinsfurth durch Kauf von Johann Waser und Fertrag im Werthe zu 1100fl. C.Mze. ...
27. 5. 1841 Gewähr fol. 938	Hausgewähr	Andrä und Josepha Oberniedermüller empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die zwey zusammengebauten Hofstätten sub № 2 zu Greisfurth in Folge Kauf zu 2000fl. C.Mze. ...
28. 5. 1841 Gewähr fol. 938	Hausgewähr	Joseph Stöpfelbauer , Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Behausung № 4, das Stoiberlehen zu Weinberg in Folge Kauf zu 1750fl. C.Mze. ... es folgen acht weitere (Überlände) Einträge ...
14. 6. 1841 Gewähr fol. 938	Hausgewähr	Simon Bußel , Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das mit Kreisämtlicher Genehmigung durch Trennung vom Hausgrunde des Johann Federmaier getrennten Grundantheiles zu 60 □Klafter neu erstandenen und auf grünen Anger erbauten Kleinhaus sub № 12 zu Thurnsdorf im Werthe von 250fl. C.Mze. ...
19. 6. 1841 Gewähr fol. 939	Überländgewähr	Joseph Wall , Elisabeth uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Viertel Tagwerk Ueberlände Wiesen, ehevor Acker in der Köttinger in Folge Kauf von Simon und Theresia Hausleithner zu 60fl. Conventional Münze ...
24. 6. 1841 Gewähr fol. 939	Hausgewähr	Josepha Dieminger , Wittve empfängt allein Nutz und Gewähr um die Bauernbehausung sub № 3 am Erlach in Folge Abhandlung nach ihrem Ehemann Joseph Dieminger um den inventarischen halben Schätzungswerthe zu 1500fl. C.Mze. ...
26. 6. 1841 Gewähr fol. 939	Hausgewähr	Karl Bruckner , Josepha uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Hofstatt am Tanzhof zu Holzing № 5 in Folge Heurath der letzteren zu 600fl. C.Mze. ...
30. 7. 1841 Gewähr fol. 939	Hausgewähr	Mathias Puchinger , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus № ? zu Pantaleon in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Maria zu 100fl. C.Mze. ...
24. 7. 1841 Gewähr fol. 939	Hausgewähr	Simon Forster , ledigen Standes empfängt Nutz und Gewähr um die Gratzmühle № 58 zu Pantaleon in Folge Kauf zu 3800fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer Eintrag mit seiner Gattin Theresia ...
30. 7. 1841 Gewähr fol. 939	Zehentgewähr	Joseph Schaffellner , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Theilzehent zu Weinzierl in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Anna zu 60fl. C.Mze. ...
4. 8. 1841 Gewähr fol. 940	Hausgewähr	Franz Diebold , Theresia Nadler , Wittve als angehende Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Kleinhaus № 35 zu Erla und zur Letzten als Wittve zu 175fl., dann in Folge Heurath des ersten zu 175fl. C.Mze. ...

11. 8. 1841 Gewähr fol. 940	Hausgewähr	Johann Hopfenwieser , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 64 zu Pantaleon in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Katharina zu 100fl. C.Mze. ... derselbe mit seinea angehenden Ehewirthin Rosalia um obiges Kleinhaus in Folge Heurath zu 100fl. C.Mze. ...
2. 9. 1841 Gewähr fol. 940	Hausgewähr	Georg Steinparzer, Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Mahlmühle N ^o 9 zu Mühlau, wofür man jährlich 4fl. 54¼x und 12 Metzen 8½ Meißl Korn zur Herrschaft Erlakloster dienet, in Folge Kauf zu 4800fl. C.Mze. von Florian und Josepha Schmidt ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
2. 9. 1841 Gewähr fol. 940	Hausgewähr	Florian Schmidt, Josepha uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung N ^o 3 zu Hinterberg, zur Herrschaft Erlakloster alljährlich mit 3fl. 35¾x dienstbar in Folge Kauf von Michl und Elisabeth Häthel zu 3000fl. C.Mze. ...
12. 9. 1841 Gewähr fol. 940	Hausgewähr	Lorenz Handl , ledigen Standes empfängt Nutz und Gewähr um das Kleinhaus N ^o 4 in der Wieden durch Kauf von Leopold und Rosalia Aigner zu 800fl. C.Mze. ...
12. 9. 1841 Gewähr fol. 941	Hausgewähr	Joseph Rosenberger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Kleinhaus N ^o 19 zu Witzmannsdorf, wovon man jährlich 1fl. 30x C.Mze. zur Herrschaft Erlakloster dienstbar ist, in Folge Kauf von Simon Hufinger , ledigen Standes zu 520fl. C.Mze. ...
12. 9. 1841 Gewähr fol. 941	Überländgewähr	Stephan Tempelmaier , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ¾ Tagwerk Überländ Wiesen aus der Fröschelau bei der Treffling nächst Seittenstetten zur Herrschaft Erlakloster folio 557 mit jährlichen 1fl. dienstbare, von seinem Vater Peter Tempelmaier zu 80fl. Conventional Münze ...
20. 9. 1841 Gewähr fol. 941	Hausgewähr	Georg Stiegler , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt N ^o 39, die Sindhofer Hofstatt genannt in Folge Abhandlung nach minoren Vater Michl Stiegler zu 500fl. C.Mze. ... es folgen drei (Überländ) Einträge ...
30. 11. 1841 Gewähr fol. 941	Hausgewähr	Georg Stiegler, Elisabeth dessen Ehewirthin um die Hofstatt N ^o 39 zu Erla in Folge Heurath zu 250fl. C.Mze. ... es folgen drei (Überländ) Einträge ...
30. 11. 1841 Gewähr fol. 942	Hausgewähr	Mathias Puchinger, Franziska uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Kleinhaus N ^o 63 zu Pantaleon in Folge Heurath zu 200fl. Conventional Münze ...
30. 11. 1841 Gewähr fol. 942	Überländgewähr	Franz Diewald, Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Fischwasser auf der Donau in Folge Kauf zu 120fl. C.Mze. ...
30. 11. 1841 Gewähr fol. 942	Überländgewähr	Georg Huber, Josepha uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um zwey Tagwerk Ueberländ Wiesen in der Mitterau in Folge Kauf zu 240fl. Conventional Münze ...
30. 11. 1841 Gewähr fol. 942	Hausgewähr	Joseph und Katharina Straßmaier empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Hof, am Gmeinergut genannt N ^o 10 zu Altenhofen in Folge Kauf zu 5500fl. Conventional Münze ...
30. 11. 1841 Gewähr fol. 942	Hausgewähr	Michael Kaufmann, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die zweyte Hälfte des Kleinhauses N ^o 10 zu Kötting in Folge Kauf zu 320fl. Conventional Münze ...
30. 11. 1841 Gewähr fol. 942	Hausgewähr	Johann Huber, Anna dessen Eheweib empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Lehen N ^o 1 zu Weinberg in Folge Kauf zu 2700fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 11. 1841 Gewähr fol. 942	Überländgewähr	Johann Pflügler, Barbara uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Achtl Tagwerk Überländ Grasparden im Gridl hintern Häusern zu Jegersdorf in Folge Schenkung zu 4fl. Conventional Münze ...
30. 11. 1841 Gewähr fol. 943	Hausgewähr	Leopold Straßer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Kleinhaus N ^o 11 zu Danngraben in Folge Kauf zu 300fl. Conventional Münze ...

30. 11. 1841 Gewähr fol. 943	Hausgewähr	Philipp Gruber, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung № 14 zu Erla in Folge Heurath zu 450fl. Conventional Münze ...
31. 12. 1841 Gewähr fol. 943	Hausgewähr	Siedler Leopold, Rosina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Kleinhaus № 9 zu Holzling in Folge Heurath zu 400fl. C.Mze. ...
31. 12. 1841 Gewähr fol. 943	Hausgewähr	Bachinger Michael , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein und ein Viertel Joch Überländ Hofacker in Predigerfeld in Folge Abhandlung nach Philipp Bachinger zu 518fl. C.Mze. ...
31. 12. 1841 Gewähr fol. 943	Hausgewähr	Kölbesberger Anton empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt № 6 zu Winklarn in Folge Kauf zu 800fl. C.Mze ...
30. 1. 1842 Gewähr fol. 943	Hausgewähr	Straßer Leopold, Juliana uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Kleinhaus № 11 zu Danngraben in Folge Heurath zu 300fl. C.Mze. ...
30. 1. 1842 Gewähr fol. 943	Hausgewähr	Brandstetter Michl, Karoline uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Hofstatt № 16 zu Erla in Folge Heurath zu 500fl. Conventional Münze ...
1. 3. 1842 Gewähr fol. 943	Überländgewähr	Kremslehner Johann, Magdalena uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um ein Fischwasser auf der Donau in Folge Kauf zu 100fl. ...
28. 2. 1842 Gewähr fol. 943	Hausgewähr	Hummelberger Stephan , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Lehen, das Bartllehen genannt № 5 in Folge Kauf zu 1200fl. C.Mze. ...
1. 3. 1842 Gewähr fol. 944	Hausgewähr	Breitfellner Joseph , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein behaustes Lehen № 1 samz Brandstatt zu Engelberg in Folge Kauf zu 1400fl. Conventional Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 944	Überländgewähr	Maßerhofer Anna Maria von Albern empfängt allein Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Uiberländ Wiesen in Straßwörth, Gusenbauer Flur, die Räter- oder Taderlwiesen genannt , in Folge Kauf im Executions Wege von ihrem Manne Joseph Maßerhofer zu 40fl. C.Mze. ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 944	Zehentgewähr	Joesph Sandmaßer, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Reithzehent zu Wagram in Folge Heurath anno 828 zu 360fl. ... es folgen zwei weitere (Zehent) Einträge ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 944	Hausgewähr	Elisabeth Oellinger empfängt allein Nutz und Gewähr um die Bauernbehausung № 9 zu Laha, Pfarre Aschbach in Folge Abhandlung nach ableben ihres Ehemannes Leopold zu 1500fl. C.Mze. ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 944	Hausgewähr	Leopold Wagner , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um eine Behausung in der obern Wieden № 1 in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Maria zu 1000fl. C.Mze. ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 945	Hausgewähr	Georg Stadelbauer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Viertelhehenbehausung № ? zu Grainsfurth in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Theresia zu 500fl. C.Mze. ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 945	Hausgewähr	Franz Ehebruster , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das behauste Gut № 16 zu Lahen in Folge Kauf zu 1400fl. C.Mze. ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 945	Hausgewähr	Maria Brunner , Wittwe empfängt Nutz und Gewähr um die behauste Hofstatt № 1 zu Pesendorf in Folge Abhandlung nach Georg Brunner zu 1600fl. C.Mze., dann um einen Uiberländgrund, eine Wiese bei Kanning, vide Rechtlehenbuch folio 194 ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 945	Hausgewähr	Leopold Bumberger, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das halbe Kleinhaus № 10 in Kötting in Folge Kauf zu 360fl. C.Mze von Simon und Anna Niedermaßer ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 945	Hausgewähr	Michael Aichinger , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Tafern № 24 zu St. Valentin in Folge Abhandlung nach Magdalena Ei-

		chinger zu 3000fl. C.Mze. ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 945	Überländgewähr	Joseph Schober, Magdalena uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Joch Überländ Augrund und Wiesen in Grunnhaufen in Pibergraben durch Kauf zu 80fl. C.Mze. zur Anna Maria Engelbrechts Müller ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 945	Hausgewähr	Paul Mitterlehner, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein behaustes Gut № 1 et 2, dem Angerbauerngut zu Happmannsberg in Folge Heurath zu 4000fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 946	Hausgewähr	Joseph Maÿer, Rosalia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein behaustes Lehen an der Pehamed № 3 zu Wolfslucken in Folge Heurath zu 1600fl. C.Mze. ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 946	Überländgewähr	Joseph Gruber , Wittwerr empfängt allein Nutz und Gewähr um 3 Joch 313 □Klafter Überländ, die Klingwiese genannt zu Blindenmarkt in Folge Abhandlung zu 400fl. C.Mze. ...
24. 6. 1842 Gewähr fol. 946	Überländgewähr	Michael und Maria Gerowitz, Hausbesitzer № 11 zu Blindenmarkt empfangen zugleich Nutz und Gewähr um obige Uiberländwiese zu 400fl. Conventions Münze ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 946	Hausgewähr	Georg Stadelbauer, Barbara uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Viertelleyenbehausung sub № 6 zu Grainsfurth in Folge Heurath zu 500fl. Conventions Münze ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 946	Hausgewähr	Joseph Kogler , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Maÿerlehen № 1 in der Pfarre Kirnberg in Folge Kauf zu 800fl. Conventions Münze ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 946	Hausgewähr	Andrä Dorn, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Lehen sub № 5 zu Greinsfurth in Folge Kauf zu 1000fl. Conventions Münze ...
24. 8. 1842 Gewähr fol. 946	Hausgewähr	Leopold Wagner, Josepha uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung in der obern Wieden № 1 in Folge Heurath zu 1000fl. C.Mze. ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 947	Hausgewähr	Anton König , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein behaustes Ganzlehen № 8 zu Wantendorf in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Josepha zu 1600fl. Conventions Münze ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 947	Hausgewähr	Anton König, Johanna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um obiges Ganzlehen in Folge Heurath zu 1600fl. C.Mze. ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 947	Hausgewähr	Joseph Staudinger, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein behaustes Ganzlehen № 2 zu Oed durch Kauf zu 2000fl. Conventions Münze ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 947	Hausgewähr	Michael Kaisergruber, Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Lehen № 5 zu Grainsfurth in Folge Kauf zu 1000fl. Conventions Münze ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 947	Hausgewähr	Joseph Moser, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung in der mittlern Wieden № 2 in Folge Kauf zu 1600fl. Conventions Münze ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 947	Zehentgewähr	Thomas Maÿerhofer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um einen ganzen Zehent zu Kötting auf seinen Hausgründen in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Katharina zu 150fl. C.Mze. ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 947	Zehentgewähr	Theresia Maÿerhofer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um obigen Zehent in Folge Kauf zu 150fl. Conventions Münze ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 947	Zehentgewähr	Georg Derndorfer, Theresia uxor empfangen zugleich obig beschriebenen Zehent in Folge Heurat zu 150fl. Conventions Münze ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 947	Überländgewähr	Johann Brunnbauer, Juliana uxor empfangen Nutz und Gewähr um ½ Joch Uiberländ Wiese in Kugerwiesen in Folge Abhandlung nach Magdalena Hüber zu 80fl. C.Mze. ...

31. 8. 1842 Gewähr fol. 947	Hausgewähr	Joseph Reisinger, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine behaute Hofstatt № 7 zu Mistelreith in Folge Heurath zu 500fl. C.Mze. ...
31. 8. 1842 Gewähr fol. 948	Hausgewähr	Andreas Knillmaier, Elisabeth uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Hueb, am Harold genannt, mit anklebender Braugerechtigkeit sub № 4 zu Seggau in Folge Heurath zu 3300fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
5. 9. 1842 Gewähr fol. 948	Hausgewähr	Leopold Gründling, Elisabeth uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung № 14 zu Erla in Folge Kauf von Philipp und Maria Gruber zu 1300fl. C.Mze. ...
14. 9. 1842 Gewähr fol. 948	Hausgewähr	Elisabeth Preunestlin , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Mühlbehausung № 1 zu Safrat durch Kauf von Joseph Ecker zu 700fl. C.Mze. ...
22. 9. 1842 Gewähr fol. 948	Hausgewähr	Joseph Müller , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Niegellehen № 3 zu Krottenthall durch Kauf von seinem Vater Joseph Müller zu 1600fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer Eintrag ...
22. 9. 1842 Gewähr fol. 948	Hausgewähr	Johann Schaffelner, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Hofstatt № 45 in der Mosau zu Erla in Folge Heurath zu 400fl. C.Mze. zur Hälfte ...
26. 9. 1842 Gewähr fol. 948	Überländgewähr	Johann Huber, Rosina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Joch Augrund in der Mitterau in Folge Heurath zu 40fl. C.Mze. zur Hälfte ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
26. 9. 1842 Gewähr fol. 948	Überländgewähr	Joseph Plank, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 2 Parzellen bestehend in 120 und 116 □Klafter so von Grundbuch folio 410 getrennt wurden in Folge Kauf zu 30fl. Conventions Münze, von Georg Stigler ...
27. 10. 1842 Gewähr fol. 949	Hausgewähr	Georg Voith , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus № 8 zu Winklarn in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Magdalena zu 500fl. C.Mze. ...
27. 10. 1842 Gewähr fol. 949	Hausgewähr	Franz Ratzinger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Ganzlehenbehausung № 15 zu Oberzwischenbrunn in Folge Kauf zu 3000fl. C.Mze. ...
27. 10. 1842 Gewähr fol. 949	Hausgewähr	Franz Eitner , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung № 6/11 zu Kugenberg in Folge Kauf zu 800fl. Conventions Münze ... der selbe mit seinem Weibe Anna in Folge Heurath der letzteren zu 800fl. Conventions Münze ...
27. 10. 1842 Gewähr fol. 949	Hausgewähr	Leopold Aigner, Magdalena uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die auf grünen Anger neu erbaute und bestiftete Hofstattbehausung zu Grainsfurth um den ersten Einlagswerth zu 500fl. Conventions Münze ...
27. 10. 1842 Gewähr fol. 949	Hausgewähr	Lorenz Stöckler, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung № 1 zu Pesendorf in Folge Heurath des ersteren zu 1600fl. Conventions Münze ...
27. 10. 1842 Gewähr fol. 949	Hausgewähr	Franz Geiblinger , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung № 5 zu Stein in Folge Abhandlung nach seinem Eheweibe Theresia zu 1400fl. Conventions Münze ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
27. 12. 1842 Gewähr fol. 950	Hausgewähr	Maria Pöchhacker , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung № 5 zu Plucka in Folge Abhandlung nach Franz Pöchhacker zu 1200fl. Conventions Münze ...
27. 12. 1842 Gewähr fol. 950	Überländgewähr	Magdalena Reitter empfängt als Wittve allein Nutz und Gewähr um die Uiberländ Wechselwiese in der Fröschelau bei der Treffling nächst Seitenstetten in Folge Abhandlung nach ihrem Ehemann zu 100fl. Conventions Münze ...
27. 12. 1842	Hausgewähr	Johann Saar , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um

Gewähr fol. 950		das Halblehen sub N° 4 zu Grainsfurth in Folge Kauf von Michael Raindl zu 1000fl. Conventions Münze ...
27. 12. 1842 Gewähr fol. 950	Überländgewähr	Michael Sternegger, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Weingarten zu Joching, Wösendorfer Freyheit durch Kauf zu 112fl. Conventions Münze ...
27. 12. 1842 Gewähr fol. 950	Überländgewähr	Joseph Sallinger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 1370 □Klafter Acker, das schmale Lüßl genannt, in Folge Abhandlung nach seiner Mutter Maria zu 110fl. Conventions Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
27. 12. 1842 Gewähr fol. 950	Hausgewähr	Anton Dieminger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Bauernbehausung N° 3 zu Edla in der Rotte Danngraben in Folge Kauf zu 3000fl. C.Mze. ...
27. 12. 1842 Gewähr fol. 950	Hausgewähr	Oelzelt Anton, Anna uxor empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung sub N° 4 zu Anzenberg in Folge Heurath zu 580fl. C.Mz. ...
27. 12. 1842 Gewähr fol. 951	Hausgewähr	Joseph Oberniedermüller , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die zwei zusammengebauten Hofstätten N° 2 zu Grainsfurth in Folge Kauf von seinen Eltern und erfolgter Concertation Militär Entlassung zu 1600fl. Conventions Münze ...
15. 2. 1843 Gewähr fol. 951	Hausgewähr	Stephan Haller , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung N° 3 zu Raad in Endholz in Folge Kaufes von seinen Eltern zu 1800fl. Conventions Münze ... Stephan Haller, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um obige Behausung in Folge Heurath zu 1800fl. Conventions Münze ...
15. 2. 1843 Gewähr fol. 951	Überländgewähr	Georg Tempelmaier , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein halbes Tagwerk Uiberländ Wiesen in der Flöschelau bei der Treffling nächst Seitenstetten in Folge Kauf von der Magdalena Reitter zu 100fl. C.Mze. ...
15. 2. 1843 Gewähr fol. 951	Hausgewähr	Michael Aichinger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus beim Gattern N° 54 zu Pantaleon in Abhandlung nach seiner Mutter Katharina zu 600fl. C.Mze. ... es folgen weitere drei (Überländ) Einträge ...
15. 2. 1843 Gewähr fol. 951	Hausgewähr	Georg Herbst, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein behaustes Gut in der Plaiken N° 5 in Folge Heurath zu 1200fl. Conventions Münze ...
15. 2. 1843 Gewähr fol. 951	Hausgewähr	Michael Steffe, Juliana uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Hofstatt, die Weindlhofstatt in St. Valentin N° 5 durch Heurath zu 400fl. Conventions Münze ...
15. 2. 1843 Gewähr fol. 952	Hausgewähr	Stephan Hinterleithner , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstatt N° 25 zu Erla in Folge Kauf von Leopold Gründling, Elisabeth uxor zu 640fl. C.Mze. ...
15. 2. 1843 Gewähr fol. 952	Hausgewähr	Johann Wurzer, Josepha uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung N° 5 in Winklarn in Folge Kauf von Anton und Maria Weinberger zu 1800fl. C.Mze. ...
3. 3. 1843 Gewähr fol. 952	Überländgewähr	von 2 ¹⁵ / ₁₆ Tagwerk Wiesen und Augrund, der Eschenhaufen genannt, nächst des Eppenbauerngrundes unter Vorbehalt des Aluvionsrechtes der Herrschaft Erlakloster für jedes größere Flächenmaß, erhalten Nutz und Gewähr zu gleichen Theilen des Flächenmaßes gemeinschaftlich und zugleich Stephan Hiebl, Theresia uxor seit anno 833 im Werthe zu 40fl. Conventions Münze, dann Joseph Christbaum, Theresia uxor durch Kauf von Simon und Theresia Lachner anno 840 zu 100fl. Conventions Münze, hievon dient man zur Herrschaft Erlakloster an Envidentischen Dienst 3fl. ...
3. 3. 1843 Gewähr fol. 952	Überländgewähr	Maximilian Zehetner , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um 1½ Tagwerk Uiberländ Wiesen und 2 Joch Aue in der Köttingerau in Folge Einantwortung zu 200fl. Conventions Münze nach seinem Weibe Anna Maria ...

16. 5. 1843 Gewähr fol. 952	Hausgewähr	Michael Fuchshuber , Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Hofstattbehausung № 23 in Lisenberg zu Erla in Folge Einantwortung zu 400fl. Conventions Münze ...
1. 7. 1843 Gewähr fol. 952	Hausgewähr	Franz Geiblinger , Anna uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Behausung № 5 zu Stein in Folge Heurath zu 1400fl. C.Mze. ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
1. 7. 1843 Gewähr fol. 953	Zehentgewähr	Franz Mörtenbock , Theresia uxor empfangen zugleich an Nutz und Gewähr um einen Zehent von 1200 □Klafter in Folge Kauf zu 14fl. Conventions Münze ...
1. 7. 1843 Gewähr fol. 953	Hausgewähr	Thaller Maria , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Bauernbehausung № 9 zu Kötting in Folge Abhandlung nach ihrem Manne Thomas Thaller zu 1400fl. Conventions Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
1. 7. 1843 Gewähr fol. 953	Hausgewähr	Johann Geiblinger , Elisabeth uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Mühlbehausung № 1 zu Safrath in Folge Heurath zu 700fl. Conventions Münze ...
1. 7. 1843 Gewähr fol. 953	Hausgewähr	Sebastian Tanzer , Juliane uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Mahlmühle № 1 zu Safrath in Folge Kaufkontraktes zu 910fl. Conventions Münze ...
1. 7. 1843 Gewähr fol. 953	Hausgewähr	Michael Ströbitzer , Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung № 13 zu Stegen in Folge Heurath zu 2000fl. Conventions Münze ...
3. 7. 1843 Gewähr fol. 953	Hausgewähr	Joseph Moser , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Bauernbehausung № 4 zu Grainsfurth in der Pfarre und Amt Winklarn in Folge Kauf zu 1000fl. Conventions Münze ...
3. 7. 1843 Gewähr fol. 954	Zehentgewähr	Johann Gruber , Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um einen Reithzehent auf ihren Hausgründen zu 1003 □Klafter durch Kauf zu 25fl. Conventions Münze ...
3. 7. 1843 Gewähr fol. 954	Überländgewähr	Johann Haselmaier , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Wiesen in der Brucherau in Folge Einantwortung nach seinem Vater Philipp Haselmaier zu 100fl. C.Mze. ... es folgen vier weitere (Überländ) Einträge ...
3. 7. 1843 Gewähr fol. 954	Überländgewähr	Katharina Phiringer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 1 Tagwerk Uiberländ Wiesen in der Brucherau in Folge Einantwortung zu 80fl. C.Mze. ... Johann Haselmaier mit seinem Weibe Katharina um vorstehende Wiese in Folge Heurath zu 80fl. C.Mze. ...
3. 7. 1843 Gewähr fol. 954	Überländgewähr	Paul Dietl , ledigen Standes empfängt durch Erbzinsvertrag von der Herrschaft Erla 2 Joch 1275 □Klafter Augrund und Wasser in Krunerhaufen zu 50fl. C.Mze. ... es folgen weitere (Überländ) Einträge verschiedener Personen ...
3. 7. 1843 Gewähr fol. 955	Überländgewähr	diverse Personen erhalten von der Herrschaft Erla ...
3. 7. 1843 Gewähr fol. 955	Überländgewähr	Siegmaier Eva Maria , Wittve empfängt allein Nutz und Gewähr um sieben Achtel Joch Acker und ein sechzehntel Joch Wiese uf der untern Wieden in Folge Abhandlung nach Jakob Siegmaier zu 375fl. Conventions Münze ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
3. 7. 1843 Gewähr fol. 955	Hausgewähr	Georg Steinparzer , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Mahlmühle № 9 zu Mühlau in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Theresia zu 4100fl. Conventions Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
3. 7. 1843 Gewähr fol. 955	Überländgewähr	Michael Piringer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Uiberländ Wiesen in der Brucherau in zwey Gewähren in Folge Abhandlung nach Rosina Piringer zu 400fl. Conventions Münze ...
3. 7. 1843	Überländgewähr	Thomas Hiebleithner , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um

Gewähr fol. 956		ein halb Tagwerk Uiberländ Wiesen in der Brucherau in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Ludmilla zu 20fl. C.Mze. ... derselbe mit seinem Weibe Anna durch Heurath zu 20fl. ... Anna Hiebleithner , Wittwe in Folge Abhandlung nach Thomas Hiebleithner zu 20f. C.Mze. ... Georg Buchberger , Anna uxor um obige Uiberländwiese durch Heurath zu 20fl. Conventions Münze ...
3. 7. 1843 Gewähr fol. 956	Überländgewähr	Michael Ströbitzer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 2 Joch Uiberländ Acker in großen Pantaleonerfeld in Folge Kaufkontraktes von der Anna Ströbitzer , Wittwe zu 400fl. C.Mze. ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
3. 7. 1843 Gewähr fol. 956	Hausgewähr	Johann Oberneder , Theresia uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Gratzmühle № 58 zu Pantaleon in Folge Kauf von Simon und Theresia Forster zu 3900fl. Conventions Münze ...
3. 7. 1843 Gewähr fol. 956	Hausgewähr	Michael Plaim , Juliana uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Kleinbehausung № 4 zu Wieden in Folge Kaufkontraktes von Leopold und Rosina Aigner zu 600fl. Conventions Münze ...
30. 8. 1843 Gewähr fol. 956	Hausgewähr	Pickl Joseph , Theresia uxor empfangen Nutz und Gewähr um die Hofstadt am Zimmermannsgütl № 10 zu Guttenhofen in Folge Heurath zu 600fl. Conventions Münze ...
30. 8. 1843 Gewähr fol. 956	Hausgewähr	Woidy Anton , Anna Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um ein Kleinhaus № 10 am Schuhreith in Dannggrabeb in Folge Kauf von Peter und Maria Woidy zu 560fl. C.Mze. ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 8. 1843 Gewähr fol. 960	Hausgewähr	Richinger Joseph , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Lehenhaus sub № 5 in Greinsfurth in Folge Kauf von Michl und Anna Fiesengruber zu 1200fl. C.Mze. ...
30. 8. 1843 Gewähr fol. 960	Hausgewähr	Dorfmaier Gregor , Maria uxor empfangen Nutz und Gewähr um ein Uiberländhäusel, welches dermalen in Gründen besteht, in Folge Abhandlung nach Elisabeth Schaffellner um den Schätzungswerth zu 500fl. C.Mze. ... obige um die Behausung № 2 in der Au in Folge Abhandlung nach obiger zu 400fl. C.mze. ...
30. 8. 1843 Gewähr fol. 960	Hausgewähr	Ratzinger Franz , Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Ganzlehen № 15 in Oberzwischenbrunn in Folge Heurath zu 3000fl. Conventions Münze ...
30. 8. 1843 Gewähr fol. 960	Überländgewähr	Schoderböck Johann , Maria Anna empfangen Nutz und Gewähr um ein Viertel Joch Acker in Weikerstorfer Mitterfeld in Folge Kauf zu 80fl. Conventions Münze ...
30. 8. 1843 Gewähr fol. 960	Überländgewähr	Franz und Maria Feigl empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 3 Joch 4 □Klafter Augrund und Wiesen in Krummenhaufen, so sie von der Herrschaft erstanden haben zu 55fl. Conventions Münze ...
30. 8. 1843 Gewähr fol. 960	Überländgewähr	Schaffellner Simon , Regina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein halbes Tagwerck Wiesen, die Riedwiese in der Köttigerau in Folge Kauf von Martin und Katharina Leeber zu 100fl. C.Mze. ...
30. 8. 1843 Gewähr fol. 960	Überländgewähr	Minichshofer Philipp , Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Überländ Wiesen in Straßwörth, Gusenbauernflur in Folge Kauf von Maria Maierhofer zu 110fl. C.Mze. ...
30. 8. 1843 Gewähr fol. 960	Überländgewähr	Ströbitzer Michael , Katharina uxor empfangen Nutz und Gewähr um zwei Joch Überländ Acker in großen Pantaleonerfeld in Folge Heurath zu 400fl. Conventions Münze ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 8. 1843 Gewähr fol. 961	Hausgewähr	Schoiber Joseph , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um ein behaustes Gut № 20 zu Erla, worauf das Bäckengewerb ratificirt erscheint, in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Magdalena zu 2000fl. Conventions Münze ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...

30. 8. 1843 Gewähr fol. 961	Überländgewähr	Franz Schürtz, Franziska uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Augrund in der Mitterau in Folge Kauf von Johann und Rosina Huber zu 240fl. Conventions Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 8. 1843 Gewähr fol. 961	Hausgewähr	Baumgartner Johann , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um eine behaute Hofstatt und Hufschmidte № 3 und 4 zu Geibling in Folge Kauf von Johann und Katharina Baumgartner zu 1200fl. Conventions Münze ...
1844 Gewähr fol. 961	Hausgewähr	Fehringer Joseph, Maria uxor empfangen zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um die Markusmühle № 3 in Folge Kauf von Johann und Theresia Diernberger zu 4000fl. Conventions Münze ... es folgen zwei weitere Einträge ...
1844 Gewähr fol. 961	Hausgewähr	Michael Leeb , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um einen Hof, am Rumpler genannt, № 5 zu Breitfeld in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Theresia zu 1600fl. Conventions Münze ... es folgen vier weitere (Überländ) Einträge ...
1844 Gewähr fol. 962	Hausgewähr	Joseph Grimm , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein behautes Gut in Danngraben № 2 in Folge Abhandlung nach seinem Vater Michael Grimm zu 2800fl. Conventions Münze ... dieser mit seinem Weibe Juliana in Folge Heurath zu 2800fl. C.Mze. ...
1844 Gewähr fol. 962	Hausgewähr	Joseph Schoiber, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein behautes Gut № 20 zu Erla , worauf das Bäckengewerb radi- sirt ist, in Folge Heurath zu 2000fl. Conventions Münze ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
1844 Gewähr fol. 962	Überländgewähr	Joseph Eßmaier , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um 912 □Klafter Wiese in der Weinbergerau in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Anna zu 200fl. Conventions Münze ...
1844 Gewähr fol. 962	Hausgewähr	Ferdinand Schmidt, Josepha uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Kleinhaus № 8 zu Winklarn in Folge Kauf zu 700fl. Conventions Münze ...
1844 Gewähr fol. 962	Hausgewähr	Franziska Hochenberger , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstadt № 17 zu Neureuth in Folge Abhandlung nach ihrem Ehemann Peter Hochenberger zu 700fl. Conventions Münze ...
1844 Gewähr fol. 963	Hausgewähr	Mathias Krieger, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Gratzmühle № 58 zu Pantaleon in Folge Kauf zu 4000fl. Conventions Münze ...
1844 Gewähr fol. 963	Überländgewähr	Michael Mayerpeidl , ledigen Standes empfängt allein nug um eine Uiberländwiese in der Mitterau, die Schwabenwies genannt, zu 40fl. Conventions Münze in Folge Abhandlung nach Johann Mayerpeidl ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
1844 Gewähr fol. 963	Hausgewähr	Joseph Kreuther , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Grieshofstadt № 174 zu Steidler in Folge Abhandlung nach Martin Panholzer zu 250fl. Conventions Münze ...
1844 Gewähr fol. 963	Hausgewähr	Katharina Rammel , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein behautes Ganzlehen № 3 zu Oed in Folge Abhandlung nach Anton Rammel zu 2400fl. Conventions Münze ...
1844 Gewähr fol. 963	Hausgewähr	Georg Steinparzer, Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Mahlmühle № 9 zu Mühlau in Folge Heurath zu 4800fl. Conventions Münze ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
1844 Gewähr fol. 963	Überländgewähr	Michael Mayerpeidl , Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Uiberländwiese in der Mitterau, die Schwabenwiese genannt zu 40fl. Conventions Münze in Folge Heurath ...
1844 Gewähr fol. 963	Hausgewähr	Stephan Mörkinger, Franziska uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Hofstadtbehausung № 17 am Neureith in Folge Heurath zu 700fl. Conventions Münze ...

1844 Gewähr fol. 964	Überländgewähr	Ignaz Schwarzäugl , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um 478 □Klafter Wiesen im Innern Wiesen untern Aichberg, so ein Recht-lehen zu 50fl. Conventions Münze in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Anna ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...
1844 Gewähr fol. 964	Hausgewähr	Johann Georg Frechinger, Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Kleinhaushälfte № 7 zu Haslach in Folge Kauf zu 320fl. von Johann und Theresia Baumgartner ...
1844 Gewähr fol. 964	Hausgewähr	Georg Schlögel , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Kleinhaus № 64 zu Pantaleon in Folge Kauf von Johann und Rosalia Hopfenwieser zu 400fl. Conventions Münze ... dieser mit seinem Eheweibe Maria uxor um obiges Kleinhaus in Folge Heurath zu 400fl. Conventions Münze ...
1844 Gewähr fol. 964	Überländgewähr	Anton Feldmüller, Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 664,8 □Klafter Acker in Pantaleoner Kleinfeld in Folge Kauf von Andrä und Maria Kern zu 100fl. Conventions Münze ...
1844 Gewähr fol. 964	Hausgewähr	Franz Fischer, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Bräuhaus und Hub № 6 und 8 zu Steirerau in Folge Kauf aus der Verlassenschafts Masse des Herrn Anton Gundacker , Graf von Star-hemberg zu 9300fl. Conventions Münze ... es folgen sieben weitere (Überländ) Einträge ...
1844 Gewähr fol. 964	Überländgewähr	Handelsberger Anton , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um 4 Joch 987 □Klafter Hochwaldung in Eschbach, vom Hause № 5 zu Greinsfurth erhalten zu 184fl. 24x Conventions Münze ...
30. 9. 1844 Gewähr fol. 965	Hausgewähr	Maria Edelmaier , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Kleinhaus sub № 11 zu Kötting in Folge Kauf von Kaufmann zu 400fl. Conventions Münze ...
30. 9. 1844 Gewähr fol. 965	Hausgewähr	Joseph Lueger, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Ge-währ um ein behaustes Ganzlehen sub № 3 zu Radt in der Pfarre Weinbergin Folge Heurath zu 2400fl. Conventions Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 9. 1844 Gewähr fol. 965	Hausgewähr	Andrä Dorn, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um eine Hofstadtbehausung sub № 8 zu Greinsfurth in Folge Kauf von Leopold und Magdalena Aigner zu ? Conventions Münze ...
30. 9. 1844 Gewähr fol. 965	Hausgewähr	Joseph Weideßer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das behauste Weindlgut sub № 7 zu Kötting in Folge Einantwor-tung nach Mathias Weideßer zu 2000fl. Conventions Münze ... es fol-gen drei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 9. 1844 Gewähr fol. 965	Überländgewähr	Joseph Aßanger, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 1 Joch 898 □Klafter Au in der Mitterau, welcher aus zwei Gewäh-ren besteht, in Folge Kauf von Franz und Franziska uxor zu 240fl. Conventions Münze ...
30. 9. 1844 Gewähr fol. 966	Hausgewähr	Wenzel Freyenschuß, Juliana uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um die Behausung № 2 zu Hart im Amte Winklarn in Folge Kauf von Theresia Wiespointner zu 1300fl. Conventions Münze ...
30. 9. 1844 Gewähr fol. 966	Überländgewähr	Simon Schaffellner, Rosina uxor empfangen zugleich Nutz und Ge-währ um einen Zehent zu Kötting in Folge Heurath zu 170fl. C.Mze. ...
30. 9. 1844 Gewähr fol. 966	Überländgewähr	Georg Kronberger, Josepha uxor empfangen zugleich Nutz und Ge-währ um Einhalbstagwerk Überländ Wiesen in der Brucherau in Folge Kauf zu 80fl. Conventions Münze ...
30. 10. 1844 Gewähr fol. 966	Überländgewähr	Michael Pühringer, Eva uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um Eintagwerk Überländ Wiesen in der Brucherau in Folge Heurath zu 400fl. Conventions Münze ...
30. 10. 1844 Gewähr fol. 966	Überländgewähr	Joseph Plank, Anna Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Ge-währ um einen Überländ Keller zu Erla in Folge Kauf von Franz Fi-scher zu 120fl. Conventions Münze ...

30. 10. 1844 Gewähr fol. 966	Hausgewähr	Franz Fellner, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein behaustes Ganzlehen № 2 zu Edlitz am großen Weghof genannt, in Folge Kauf von Maria Anna Fellner , Wittwe zu 2255fl. C.Mze. ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 966	Überländgewähr	Ferdinand Schwaiger, Maria Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk mit Weingarten in Angerer Wösendorfer Freyheit in Folge Kauf zu 60fl. Conventions Münze von Ferdinand Schwaiger, Wittwer ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 967	Überländgewähr	Lorenz Schmitz, Franziska uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Überländ Weingarten in Angerer Wösendorfer Freyheit durch Übernahme zu 160fl. Conventions Münze ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 967	Überländgewähr	Peter Lengsteiner , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um 4 Tagwerk Überländ Weingarten in Pointen, Wösendorfer Freyheit in Folge Abhandlung nach seinem Weibe Elisabeth zu 200fl. C.Mze. ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 967	Überländgewähr	Anna Maria Oelzelt , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Viertel Weingarten zu Kugenberg Hintern Häusern in Folge Einantwortung zu 100fl. Conventions Münze ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 967	Fischwassergewähr	Johann Gerstmaier, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um das Fischwasser auf der Donau in Folge Kauf zu 60fl. Conventions Münze ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 967	Hausgewähr	Martin Paindling , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um die Hofstadtbehausung № 2 zu Gstöcket in Folge Einantwortung zu 1500fl. Conventions Münze ... Martin Paindling, Katharina uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um obige Hofstadt in Folge Heurath zu 1500fl. Conventions Münze ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 967	Hausgewähr	Andrä Kramper, Anna uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um ein Lehen, das Postlehen genannt, in Folge Heurath zu 2000fl. Conventions Münze ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 967	Hausgewähr	Juliana Mayer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die Behausung № 2 in der Mittern Wieden in Folge Kauf zu 2000fl. Conventions Münze ... Ferdinand Steinlesberger, Juliana dessen Ehewirthin empfangen zugleich Nutz und Gewähr um obige Behausung in Folge Heurath zu 2000fl. Conventions Münze ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 968	Hausgewähr	Michael Paierl , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um die behauste Hofstadt № 34 zu Pantaleon in Folge Kauf zu 600fl. Conventions Münze ... derselbe um eine Hofstadt, welche nur in Gründen besteht zu 300fl. Conventions Münze ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 968	Hausgewähr	Leopold Pfeiffer , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das behauste Gangelgut № 7 zu Kleinberg in Folge Kauf zu 1000fl. Conventions Münze ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 968	Hausgewähr	Leopold Jandl , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um das Weindllehen № 9 zu Kötting in Folge Kauf zu 1400fl. Conventions Münze ... derselbe um den Zehent zu Kötting auf seinen Hausgründen zu 160fl. Conventions Münze ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 968	Überländgewähr	Michael Übelacker, Maria uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 2 Joch 338 □Klafter Überländ Waldung in Eschenbach, obere Holzstadt durch Einantwortung zu 210fl. Conventions Münze ...
30. 11. 1844 Gewähr fol. 968	Hausgewähr	Johann Rittmannsberger , ledigen Standes empfängt allein Nutz und Gewähr um den Hof № 3 zu Guttenhofen, das Litschlgut genannt in Folge Kauf von seinen Eltern zu 3500fl. Conventions Münze ...
16. 12. 1844 Gewähr fol. 968	Überländgewähr	Paul Präleithner allein als Wittwer empfanget zu gleichen Theilen Nutz und Gewähr um zehen Tagwerk Weingarten zu Joching durch Heurath der Theresia Präleithner zu 200fl. Conventions Münze ...
16. 12. 1844 Gewähr fol. 969	Überländgewähr	Michael Präleithner, Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 10 Tagwerk Überländ Weingarten in Kallmuth, Jochinger Freyheit durch Kauf anno 844 zu 200fl. Conventions Münze ...

30. 11. 1846 Gewähr fol. 969	Überländgewähr	Theresia Fasching, Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um ein Tagwerk Überländ Weingarten in Marchfeld, Pösendorfer Freyheit, so von folio 591 mit der gleichen Hälfte abgetrennt durch Abhandlung anno 846 zu 120fl. Conventions Münze ...
30. 11. 1846 Gewähr fol. 969	Überländgewähr	Ferdinand Stöller , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um 8 Tagwerk Uiberländ Weingarten in Angerer Jochinger Freyheit durch Einantwortung zu 320fl., Dienst 12x ... es folgen drei weitere (Überländ) Einträge ...
30. 11. 1846 Gewähr fol. 969	Überländgewähr	Theresia Stöller , Wittwe empfängt allein Nutz und Gewähr um 8 Tagwerk Überländ Weingarten in Angerer Jochinger Freyheit durch Einantwortung zu 360fl. Conventions Münze ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
30. 11. 1846 Gewähr fol. 969	Überländgewähr	Johann Schmelz, Theresia uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um 8 Tagwerk Uiberländ Weingarten in Angerer Jochinger Freyheit durch Heurath zu 360fl. Conventions Münze ... dieselbe um 8 Viertl Überländ Weingarten in Angerer Jochinger Freyheit durch Heurath zu 360fl. Conventions Münze ...
30. 11. 1846 Gewähr fol. 970	Überländgewähr	Joseph Forster , Wittwer empfängt allein Nutz und Gewähr um 5 Tagwerk Überländ Weingarten in Kollnitz, Jochinger Freyheit durch Einantwortung zu 60fl. Conventions Münze, hievon dient man 5x ... es folgt ein weiterer (Überländ) Eintrag ...
29. 9. 1847 Gewähr fol. 970	Überländgewähr	Ferdinand Schreu, Josepha uxor empfangen zugleich Nutz und Gewähr um zwölf Tagwerk Überländ Weingarten in Kollnitz, Jochinger Freyheit durch Kauf zu 320fl. Conventions Münze, hievon dient man 12x ...
26. 7. 1849 Gewähr fol. 970	Hausgewähr	Joseph Maÿerhofer, Anna uxor empfangen zu gleichen theilen Nutz und Gewähr um einen Hof, am Schrattbauerngut genannt N ^o 48 zu Pantaleon durch Heurath zu 600fl. Conventions Münze, hievon dient man 10fl. 2½x ... es folgen zwei weitere (Überländ) Einträge ...